ISSN 0376-9461

Amtsblatt

der Europäischen Gemeinschaften

C 286

40. Jahrgang

22. September 1997

Ausgabe
in deutscher Sprache

Mitteilungen und Bekanntmachungen

Informationsnummer	Inhalt	Seite
	I *Mitteilungen*	
	Europäisches Parlament	
	Sitzungsperiode 1997/1998	
(97/C 286/01)	**Protokoll der Sitzung vom Montag, 14. Juli 1997**	
	Ablauf der Sitzung	
	1. Wiederaufnahme der Sitzungsperiode	1
	2. Erklärung des Präsidenten	1
	3. Genehmigung des Protokolls	1
	4. Zusammensetzung des Parlaments	2
	5. Prüfung der Mandate	2
	6. Zusammensetzung der Ausschüsse	2
	7. Ausschußbefassung	2
	8. Mittelübertragungen	2
	9. Vorlage von Dokumenten	3
	10. Übermittlung von Abkommenstexten durch den Rat	9
	11. Petitionen	9
	12. Arbeitsplan	11
	13. Redezeit	12
	14. Dringlichkeitsdebatte (vorgeschlagene Themen)	12
	15. Jahresbericht des europäischen Bürgerbeauftragten 1996 (Erläuterungen)	12
	16. Tätigkeitsbericht (1996) des Bürgerbeauftragten (Aussprache)	12
	17. Fischerei vor der Küste vor Senegal und Mauritius * (Aussprache)	13
	18. Grünbuch über kommerzielle Kommunikation (Aussprache)	13
	19. Tagesordnung der nächsten Sitzung	13

DE

Preis: 65 ECU

(Fortsetzung umseitig)

Informationsnummer

(97/C 286/02)

Inhalt *(Fortsetzung)* Seite

Protokoll der Sitzung vom Dienstag, 15. Juli 1997

Teil I: Ablauf der Sitzung

1. Genehmigung des Protokolls 16

2. Vorlage von Dokumenten 16

3. Mittelübertragungen 17

4. Dringlichkeitsdebatte (eingereichte Entschließungsanträge) 17

5. Beschluß über die Dringlichkeit 20

6. Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen ***I (Aussprache) 20

7. Biotechnologie und Weißbuch (Aussprache) 20

Erklärung der benutzten Zeichen

*	Verfahren der Konsultation
**I	Verfahren der Zusammenarbeit: erste Lesung
**II	Verfahren der Zusammenarbeit: zweite Lesung
***	Verfahren der Zustimmung
***I	Verfahren der Mitentscheidung: erste Lesung
***II	Verfahren der Mitentscheidung: zweite Lesung
***III	Verfahren der Mitentscheidung: dritte Lesung

(Das angegebene Verfahren entspricht der von der Kommission vorgeschlagenen Rechtsgrundlage.)

Hinweise zur Abstimmungsstunde

— Falls nicht anders angegeben, haben die Berichterstatter dem Präsidenten ihre Haltung zu den Änderungsanträgen schriftlich mitgeteilt.

— Die Ergebnisse der namentlichen Abstimmungen sind als Anlage beigefügt.

Erklärung der Abkürzungen der Ausschüsse

AUSW	Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten, Sicherheit und Verteidigungspolitik
LAWI	Ausschuß für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung
HAUS	Haushaltsausschuß
WIRT	Ausschuß für Wirtschaft, Währung und Industriepolitik
ENER	Ausschuß für Forschung, technologische Entwicklung und Energie
AUWI	Ausschuß für Außenwirtschaftsbeziehungen
RECH	Ausschuß für Recht und Bürgerrechte
SOZA	Ausschuß für soziale Angelegenheiten und Beschäftigung
REGI	Ausschuß für Regionalpolitik
VKHR	Ausschuß für Verkehr und Fremdenverkehr
UMWE	Ausschuß für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz
JUGD	Ausschuß für Kultur, Jugend, Bildung und Medien
ENTW	Ausschuß für Entwicklung und Zusammenarbeit
INNA	Ausschuß für Grundfreiheiten und innere Angelegenheiten
KONT	Ausschuß für Haushaltskontrolle
INST	Institutioneller Ausschuß
FISH	Ausschuß für Fischerei
GORD	Ausschuß für Geschäftsordnung, Wahlprüfung und Fragen der Immunität
FRAU	Ausschuß für die Rechte der Frau
PETI	Petitionsausschuß

Erklärung der Abkürzungen der Fraktionen

PSE	Fraktion der Sozialdemokratischen Partei Europas
PPE	Fraktion der Europäischen Volkspartei (Christlich-demokratische Fraktion)
UPE	Fraktion Union für Europa
ELDR	Fraktion der Liberalen und Demokratischen Partei Europas
GUE / NGL	Konföderale Fraktion der VereinigtenEuropäischen Linken / Nordische Grüne Linke
V	Fraktion Die Grünen im Europäischen Parlament
ARE	Fraktion der Radikalen Europäischen Allianz
I-EDN	Fraktion der Unabhängigen für ein Europa der Nationen
NI	fraktionslos

DE

Informationsnummer

Inhalt *(Fortsetzung)* Seite

ABSTIMMUNGSSTUNDE

8. Gefährliche Stoffe und Zubereitungen ***II (Artikel 66,7 GO) (Abstimmung) 21

9. Extraktionslösungsmittel ***II (Artikel 99 GO) (Abstimmung) 21

10. Beamtenstatut * (Artikel 99 GO) (Abstimmung) 21

11. Saatgut * (Artikel 99 GO) (Abstimmung) 21

12. Gemeinschaftliche Regelung für Fischerei und Aquakultur * (Abstimmung) 22

13. Fischerei vor der Küste von Senegal und Mauritius * (Abstimmung) 22

14. Tätigkeitsbericht (1996) des Bürgerbeauftragten (Abstimmung) 23

15. Grünbuch über kommerzielle Kommunikation (Abstimmung) 23

16. Biotechnologie und Weißbuch (Abstimmung) 24

ENDE DER ABSTIMMUNGSSTUNDE

17. Dringlichkeitsdebatte (zu behandelnde Entschließungsanträge) 24

18. Telekommunikation — Numerierungskonzept und Wettbewerbsregeln im Telekommunikationsbereich ***III (Aussprache) 25

19. Höchstgeschwindigkeit von Zugmaschinen ***II (Aussprache) 25

20. BNH 1/97 — Ad-hoc-Verfahren für 1998 (Aussprache) 25

21. Fragestunde (Anfragen an die Kommission) 26

22. Zulassung zum Personenkraftverkehr — Grenzüberschreitender Personenverkehr mit Kraftomnibussen **II (Aussprache) 27

23. Gebühren für schwere Nutzfahrzeuge **I (Aussprache) 27

24. Erhöhung der Luftverkehrssicherheit (Aussprache) 27

25. Zugang zum Beruf des Kraftverkehrsunternehmers **I (Aussprache) 27

26. Tagesordnung der nächsten Sitzung 28

Teil II: Vom Parlament angenommene Texte

1. Gefährliche Stoffe und Zubereitungen ***II (Artikel 66,7 GO)

   Gemeinsamer Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß der Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur sechzehnten Änderung der Richtlinie 76/769/EWG zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten für Beschränkungen des Inverkehrbringens und der Verwendung gewisser gefährlicher Stoffe und Zubereitungen (C4-0255/97 — 96/0252(COD)) 29

2. Extraktionslösungsmittel ***II (Artikel 99 GO)

   A4-0231/97

   Beschluß über den Gemeinsamen Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß der Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur dritten Änderung der Richtlinie 88/344/EWG zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Extraktionslösungsmittel, die bei der Herstellung von Lebensmitteln und Lebensmittelzutaten verwendet werden (C4-0151/97 — 96/0195(COD)) 29

3. Beamtenstatut * (Artikel 99 GO)

   Vorschlag für eine Verordnung (EGKS, EG, Euratom) des Rates zur Änderung des Statuts der Beamten der Europäischen Gemeinschaften (KOM(97)0163 — C4-0262/97 — 97/0123(CNS)) 30

4. Saatgut * (Artikel 99 GO)

   A4-0177/95

   Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Änderung der Richtlinien 66/400/EWG, 66/401/EWG, 66/402/EWG, 66/403/EWG, 69/208/EWG, 70/457/EWG und 70/458/EWG über den Verkehr mit Betarübensaatgut, Futterpflanzensaatgut, Getreidesaatgut, Pflanzkartoffeln, Saatgut von Öl- und Faserpflanzen, Gemüsesaatgut und über den gemeinsamen Sortenkatalog für landwirtschaftliche Pflanzen (KOM(93)0598 — C3-0002/94 — 93/0808(CNS)) 30

   Legislative Entschließung 36

DE

(Fortsetzung umseitig)

Informationsnummer | Inhalt *(Fortsetzung)* | Seite

5. Gemeinschaftliche Regelung für Fischerei und Aquakultur *

A4-0144/97

Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3760/92 zur Einführung einer gemeinschaftlichen Regelung für die Fischerei und Aquakultur (KOM(96)0350 – C4-0538/96 – 96/0183(CNS)) .....

Legislative Entschließung 37

6. Fischerei vor der Küste von Senegal und Mauritius *

a) A4-0220/97

Vorschlag für einen Beschluß des Rates über den Abschluß des Abkommens in Form eines Briefwechsels zur vorübergehenden Verlängerung des Protokolls zum Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Regierung der Republik Senegal über die Fischerei vor der senegalesischen Küste vom 2. Oktober 1996 bis 1. November 1996 (KOM(96)0611 – C4-0032/97 – 96/0287(CNS)) 38

Legislative Entschließung 38

b) A4-0244/97

Vorschlag für eine Verordnung des Rates über den Abschluß des Protokolls zur Festlegung der Fangmöglichkeiten und des finanziellen Ausgleichs nach dem Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Republik Senegal über die Fischerei vor der senegalesischen Küste für die Zeit vom 1. Mai 1997 bis zum 30. April 2001 (KOM(97)0324 – C4-0322/97 – 97/0179(CNS)) 39

Legislative Entschließung 39

c) A4-0229/97

Vorschlag für eine Verordnung des Rates über den Abschluß des Protokolls zur Festlegung der Fangmöglichkeiten und der finanziellen Gegenleistung nach dem Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Regierung von Mauritius über die Fischerei vor der Küste von Mauritius für die Zeit vom 1. Dezember 1996 bis zum 30. November 1999 (KOM(97)0043 – C4-0136/97 – 97/0035(CNS)) 40

Legislative Entschließung 41

7. Tätigkeitsbericht (1996) des Bürgerbeauftragten

A4-0211/97

Entschließung zum jährlichen Tätigkeitsbericht (1996) des Europäischen Bürgerbeauftragten (C4-0293/97) 41

8. Grünbuch über kommerzielle Kommunikation

A4-0219/97

Entschließung zu dem Grünbuch der Kommission über kommerzielle Kommunikationen im Binnenmarkt (KOM(96)0192 – C4-0365/96) 43

9. Biotechnologie und Weißbuch

A4-0239/97

Entschließung zu dem Bericht der Kommission zur Überprüfung der Richtlinie 90/220/EWG im Rahmen der Mitteilung der Kommission über die Biotechnologie und das Weißbuch (KOM(96)0630 – C4-0008/97) 49

(97/C 286/03) **Protokoll der Sitzung vom Mittwoch, 16. Juli 1997**

Teil I: Ablauf der Sitzung

1. Begrüßung 67
2. Genehmigung des Protokolls 67
3. Tagesordnung 67
4. Vorlage von Dokumenten 67
5. Ausschußbefassung 68
6. Mittelübertragungen 68
7. Dringlichkeitsdebatte (Einsprüche) 68
8. Agenda 2000 (Vorlage mit anschließender Aussprache) 69
9. Finanzierung der GASP (Aussprache) 70

DE

Informationsnummer

Inhalt *(Fortsetzung)* Seite

ABSTIMMUNGSSTUNDE

10. Wahl eines/r Vizepräsidenten/in 70

11. Finanzierung der GASP (Abstimmung) 70

12. Protokoll zum Abkommen mit Moldau *** (Artikel 99 GO) (Abstimmung) 70

13. Protokoll zum Abkommen mit der Ukraine *** (Artikel 99 GO) (Abstimmung) 70

14. Telekommunikation ***III (Abstimmung) 70

15. Höchstgeschwindigkeit von Zugmaschinen ***II (Abstimmung) 71

16. Zulassung zum Personenkraftverkehr – Grenzüberschreitender Personenverkehr mit Kraftomnibussen **II (Abstimmung) 71

17. Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen ***I (Abstimmung) 71

ENDE DER ABSTIMMUNGSSTUNDE

18. Tätigkeitsprogramm des luxemburgischen Vorsitzes (Erklärung mit anschließender Aussprache) 76

19. Lage in der Türkei und im Nordirak (Erklärung mit anschließender Aussprache) 76

20. Lage in Albanien nach den Wahlen (Erklärungen mit anschließender Aussprache) 76

21. Fragestunde (Anfragen an den Rat) 77

22. Tagesordnung 78

23. Lage in Albanien nach den Wahlen (Fortsetzung der Aussprache) 78

24. Programm „Ariane" ***III (Aussprache) 78

25. Freizügigkeit für Ärzte und gegenseitige Anerkennung ihrer Diplome ***III (Aussprache) . 78

26. Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung ***II (Aussprache) 78

27. Verbringung von Abfällen in Nicht-OECD-Länder **I (Aussprache) 78

28. Umweltvereinbarungen (Aussprache) 78

29. Umweltgipfel (Erklärung mit anschließender Aussprache) 79

30. Tagesordnung der nächsten Sitzung 79

Teil II: Vom Parlament angenommene Texte

1. Finanzierung der GASP

A4-0249/97

Entschließung zum Vorschlag für eine Interinstitutionelle Vereinbarung zwischen dem Europäischen Parlament, dem Rat und der Europäischen Kommission über Vorschriften zur Finanzierung der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik 80

ANLAGE: Interintstitutionelle Vereinbarung 80

2. Protokoll zum Abkommen mit Moldau *** (Artikel 99 GO)

A4-0223/97

Beschluß über den Vorschlag für einen Beschluß des Rates und der Kommission über den Abschluß eines Protokolls zum Abkommen über Partnerschaft und Zusammenarbeit zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten und der Republik Moldau (KOM(96)0132 – 7291/96 – C4-0266/97 – 96/0088(AVC)) 82

3. Protokoll zum Abkommen mit der Ukraine *** (Artikel 99 GO)

A4-0225/97

Beschluß über den Vorschlag für einen Beschluß des Rates und der Kommission über den Abschluß eines Protokolls zum Abkommen über Partnerschaft und Zusammenarbeit zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten und der Ukraine (KOM(96)0133 – 7290/96 – C4-0202/97 – 96/0090(AVC)) 82

4. Telekommunikation ***III

A4-0240/97

Beschluß über den vom Vermittlungsausschuß gebilligten gemeinsamen Entwurf einer Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinien 90/387/EWG und 92/44/EWG des Rates zwecks Anpassung an ein wettbewerbsorientiertes Telekommunikationsumfeld (C4-0306/97 – 95/0280(COD)) 83

DE

(Fortsetzung umseitig)

Informationsnummer | Inhalt *(Fortsetzung)* | Seite

5. Höchstgeschwindigkeit von Zugmaschinen ***II

A4-0218/97

Beschluß betreffend den Gemeinsamen Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß der Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinien des Rates 74/150/EWG, 74/151/EWG, 74/152/EWG, 74/346/EWG, 74/347/EWG, 75/321/EWG, 75/322/EWG, 76/432/EWG, 76/763/EWG, 77/311/EWG, 77/537/EWG, 78/764/EWG, 78/933/EWG, 79/532/EWG, 79/533/EWG, 80/720/EWG, 86/297/EWG, 86/415/EWG und 89/173/EWG über die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit von land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen auf Rädern (C4-0150/97 – 96/0129(COD)) 83

6. Zulassung zum Personenkraftverkehr – Grenzüberschreitender Personenverkehr mit Kraftomnibussen **II

a) A4-0234/97

Beschluß über den Gemeinsamen Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß der Verordnung des Rates über die Bedingungen für die Zulassung von Verkehrsunternehmen zum Personenkraftverkehr innerhalb eines Mitgliedstaats, in dem sie nicht ansässig sind (C4-0172/97 – 96/0002(SYN)) 84

b) A4-0233/97

Beschluß über den Gemeinsamen Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß der Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 684/92 des Rates zur Einführung gemeinsamer Regeln für den grenzüberschreitenden Personenverkehr mit Kraftomnibussen (C4-0173/97 – 96/0125(SYN)) 85

7. Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen ***I

A4-0222/97

Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über den rechtlichen Schutz biotechnologischer Erfindungen (KOM(95)0661 – C4-0063/96 – 95/0350(COD)) ... 87

Legislative Entschließung 103

(97/C 286/04) **Protokoll der Sitzung vom Donnerstag, 17. Juli 1997** 175

Teil I: Ablauf der Sitzung

1. Genehmigung des Protokolls 175
2. Antrag auf Aufhebung der parlamentarischen Immunität von Herrn Trakatellis 175
3. Übermittlung von Gemeinsamen Standpunkten des Rates 175
4. Übermittlung von Abkommenstexten durch den Rat 176
5. Mittelmeerprogramme (Aussprache) 176
6. GMO für Rohtabak (Aussprache) 176

ABSTIMMUNGSSTUNDE

7. Ad-hoc-Verfahren für 1998 – BNH 1/97 (Abstimmung) 176
8. Programm „Ariane" ***III (Abstimmung) 177
9. Freizügigkeit für Ärzte und gegenseitige Anerkennung ihrer Diplome ***III (Abstimmung) 177
10. Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung ***II (Abstimmung) 178
11. Gebühren für schwere Nutzfahrzeuge **I (Abstimmung) 179
12. Zugang zum Beruf des Kraftverkehrsunternehmers **I (Abstimmung) 180
13. Verbringung von Abfällen in Nicht-OECD-Länder **I (Abstimmung) 180
14. Numerierungskonzept und Wettbewerbsregeln im Telekommunikationsbereich (Abstimmung) 180
15. GMO für Rohtabak (Abstimmung) 181

ENDE DER ABSTIMMUNGSSTUNDE

DRINGLICHKEITSDEBATTE

16. Lage in Kambodscha (Aussprache) 182
17. Ehemaliges Jugoslawien (Aussprache) 182
18. Menschenrechte (Aussprache) 183

DE

Informationsnummer

Inhalt *(Fortsetzung)* Seite

19. Antipersonenminen (Aussprache) 183

20. Naturkatastrophen (Aussprache) 183

ABSTIMMUNG

21. Lage in Kambodscha (Abstimmung) 183

22. Ehemaliges Jugoslawien (Abstimmung) 184

23. Menschenrechte (Abstimmung) 184

24. Antipersonenminen (Abstimmung) 185

25. Naturkatastrophen (Abstimmung) 185

ENDE DER DRINGLICHKEITSDEBATTE

ABSTIMMUNGSSTUNDE

26. Erhöhung der Luftverkehrssicherheit (Abstimmung) 186

27. Umweltvereinbarungen (Abstimmung) 186

28. Lage in der Türkei und im Nordirak (Abstimmung) 186

29. Lage in Albanien nach den Wahlen (Abstimmung) 187

30. Umweltgipfel (Abstimmung) 187

31. Mittelmeerprogramme (Abstimmung) 187

ENDE DER ABSTIMMUNGSSTUNDE

32. Sozialer Dialog (Aussprache) 188

33. Änderung der Haushaltsordnung * (Aussprache) 188

34. Finanzkontrolle der Strukturfonds (Aussprache) 188

35. Tagesordnung der nächsten Sitzung 188

Teil II: Vom Parlament angenommene Texte

1. Ad-hoc-Verfahren für 1998 – BNH 1/97

   a) A4-0247/97

   Entschließung über das in Anhang II betreffend die interinstitutionelle Zusammenarbeit im Haushaltsbereich zur Interinstitutionellen Vereinbarung vom 29. Oktober 1993 über die Haushaltsdisziplin und die Verbesserung des Haushaltsverfahrens vorgesehene Ad-hoc-Verfahren für den Haushaltsplan 1998 189

   ANLAGE I: Klassifizierung der Haushaltslinien 191

   ANLAGE II: Tabelle mit bezifferten Vorschlägen 195

   b) C4-0299/97

   Abänderungen am Entwurf des Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplans Nr. für das Haushaltsjahr 1997 202

   c) A4-0232/97

   Entschließung zum Entwurf des Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplans Nr. 1/97 (9210/97 – C4-0299/97) 205

2. Programm „Ariane" ***III

   A4-237/97

   Beschluß über den vom Vermittlungsausschuß gebilligten gemeinsamen Entwurf eines Beschlusses des Europäischen Parlaments und des Rates über ein Förderprogramm im Bereich Buch und Lesen einschließlich der Übersetzung (Ariane) (C4-0294/97 – 94/0189(COD)) ... 207

3. Freizügigkeit für Ärzte und gegenseitige Anerkennung ihrer Diplome ***III

   A4-0246/97

   Beschluß über den vom Vermittlungsausschuß gebilligten gemeinsamen Entwurf einer Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 93/16/EWG zur Erleichterung der Freizügigkeit für Ärzte und zur gegenseitigen Anerkennung ihrer Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise (C4-0307/97 – 94/0305(COD)) 207

DE

(Fortsetzung umseitig)

Informationsnummer | Inhalt *(Fortsetzung)* | Seite

4. Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung ***II
A4-0235/97
Beschluß betreffend den Gemeinsamen Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß des Beschlusses des Europäischen Parlaments und des Rates über die Überprüfung des Programms der Europäischen Gemeinschaft für Umweltpolitik und Maßnahmen im Hinblick auf eine dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung – „Für eine dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung" (C4-0170/97 – 96/0027(COD)) 208

5. Gebühren für schwere Nutzfahrzeuge **I
A4-0243/97
Vorschlag für eine Richtlinie des Rates über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung bestimmter Verkehrswege durch schwere Nutzfahrzeuge (KOM(96)0331 – C4-0027/97 – 96/0182(SYN)) 217
Legislative Entschließung 223

6. Zugang zum Beruf des Kraftverkehrsunternehmers **I
A4-0238/97
Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Änderung von Richtlinie 96/26/EG über den Zugang zum Beruf des Güter- und Personenkraftverkehrsunternehmers im innerstaatlichen und grenzüberschreitenden Verkehr sowie über die gegenseitige Anerkennung der Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise für die Beförderung von Gütern und die Beförderung von Personen im Straßenverkehr und über Maßnahmen zur Förderung der tatsächlichen Inanspruchnahme der Niederlassungsfreiheit der betreffenden Verkehrsunternehmer (KOM(97)0025 – C4-0087/97 – 97/0029(SYN)) 224
Legislative Entschließung 228

7. Verbringung von Abfällen in Nicht-OECD-Länder **I
A4-0241/97
Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Festlegung gemeinsamer Regeln und Verfahren für die Verbringung bestimmter Arten von Abfällen in bestimmte nicht der OECD angehörende Länder (KOM(94)0678 – C4-0048/97 – 95/0029(SYN)) 229
Legislative Entschließung 231

8. Numerierungskonzept und Wettbewerbsregeln im Telekommunikationsbereich
a) A4-0215/97
Entschließung zu dem Grünbuch der Kommission über ein Numerierungskonzept für Telekommunikationsdienste in Europa (KOM(96)0590 – C4-0658/96) 232
b) A4-0213/97
Entschließung zu dem Entwurf einer Mitteilung der Kommission über die Anwendung der Wettbewerbsregeln auf Zugangsvereinbarungen im Telekommunikationsbereich (KOM(96)0649 – C4-0010/97) 234

9. GMO für Rohtabak
A4-0214/97
Entschließung zum Bericht der Kommission an den Rat über die Gemeinsame Marktorganisation für Rohtabak (KOM(96)0554 – C4-0057/97) 237

10. Lage in Kambodscha
B4-0632, 0635, 0637, 0666, 0675, 0676 und 0693/97
Entschließung zur Lage in Kambodscha 240

11. Ehemaliges Jugoslawien
B4-0638/97
Entschließung zur Festnahme von Kriegsverbrechern im ehemaligen Jugoslawien 241

12. Menschenrechte
a) B4-0609, 0630, 0653 und 0678/97
Entschließung zu der in den Vereinigten Staaten gegen Joseph O'Dell verhängten Todesstrafe 242
b) B4-0599, 0644, 0650, 0667 und 0692/97
Entschließung zur Verletzung der Menschenrechte in Kenia 242
c) B4-0598, 0615, 0656 und 0679/97
Entschließung zu Peru 243
d) B4-0655, 0672, 0673 und 0689/97
Entschließung zur Geschlechtsverstümmelung an Frauen in Ägypten 244
e) B4-0601, 0645 und 0686/97
Entschließung zu den Philippinen 245

DE

Informationsnummer | Inhalt *(Fortsetzung)* | Seite

13. Antipersonenminen
B4-0596, 0625, 0648, 0660, 0677 und 0691/97
Entschließung zu Antipersonenminen 246

14. Naturkatastrophen
a) B4-0611, 0647, 0663 und 0695/97
Entschließung zu den Waldbränden und zur Vernichtung der Wälder in Griechenland .. 247
b) B4-0623/97
Entschließung zu den Überschwemmungen in Schottland 249
c) B4-0658/97
Entschließung zur jüngsten Umweltkatastrophe in Österreich 250
d) B4-0659/97
Entschließung zu den Unwetterschäden in Chile 250
e) B4-0665/97
Entschließung zu den Wasserkatastrophen in Polen und in der Tschechischen Republik 250

15. 15. Erhöhung der Luftverkehrssicherheit
A4-0091/97
Entschließung zur Mitteilung der Kommission über die Entwicklung einer Gemeinschaftsstrategie zur Erhöhung der Luftverkehrssicherheit (SEK(96)1083 – C4-0423/96) 251

16. Umweltvereinbarungen
A4-0224/97
Entschließung zur Mitteilung der Kommission an den Rat und das Europäische Parlament über Umweltvereinbarungen (KOM(96)0561 – C4-0013/97) 254

17. Lage in der Türkei und im Nordirak
B4-0589, 0591, 0593 und 0619/97
Entschließung zur Lage in der Türkei und im Nordirak 258

18. Lage in Albanien
B4-0629, 0698, 0699, 0703, 0705 und 0706/97
Entschließung zu den Wahlen in Albanien und zum Mandat der multinationalen Schutztruppe 259

19. Umweltgipfel
B4-0620, 0621, 0622, 0700, 0701, 0702 und 0704/97
Entschließung zur UNGASS 260

20. Mittelmeerprogramme
A4-0236/97
Entschließung zu dem Sonderbericht Nr. 1/96 des Rechnungshofes über die Mittelmeerprogramme (Bemerkungen gemäß Artikel 188 c Absatz 4 Unterabsatz 2 des EG-Vertrags) zusammen mit den Antworten der Kommission (C4-0512/96) 263

(97/C 286/05) **Protokoll der Sitzung vom Freitag, 18. Juli 1997**

Teil I: Ablauf der Sitzung

1. Genehmigung des Protokolls 321
2. Mittelübertragungen 321
3. Haushaltskalender (Erste Lesung des Haushaltsplans 1998) 321
4. Vorlage von Dokumenten 321
5. Ermächtigung zur Erstellung von Berichten – Ausschußbefassungen – Anwendung des „Hughes"-Verfahren 324
6. Weiterbehandlung der Stellungnahmen und Entschließungen des Parlaments 325
7. Qualitätsnormen für Obst und Gemüse aus Portugal * (Artikel 99 GO) (Abstimmung) 325
8. Änderung der Haushaltsordnung * (Abstimmung) 325

DE

(Fortsetzung umseitig)

Informationsnummer

Inhalt *(Fortsetzung)* Seite

9. Sozialer Dialog (Abstimmung) 325

10. Finanzkontrolle der Strukturfonds (Abstimmung) 325

11. Stützungsregelung für Erzeuger landwirtschaftlicher Kulturpflanzen * (Artikel 97,5 GO) (Aussprache und Abstimmung) 326

12. GMO für Hopfen * (Aussprache und Abstimmung) 326

13. Grünbuch zur Wettbewerbspolitik (Aussprache und Abstimmung) 326

14. Beteiligung Ungarns, der Tschechischen Republik und Rumäniens an Programmen in den Bereichen Berufsbildung, Jugend und allgemeine Bildung * (Aussprache und Abstimmung) . 327

15. Entwicklungsprobleme und Strukturinterventionen in Frankreich (Aussprache und Abstimmung) 327

16. Sonderfinanzhilfe für Armenien, Georgien und gegebenenfalls Tadschikistan * (Aussprache und Abstimmung) 328

17. Zusammensetzung des Parlaments 328

18. Zusammensetzung der Ausschüsse 328

19. Schriftliche Erklärungen zur Eintragung ins Register (Artikel 48 GO) 328

20. Übermittlung der in dieser Sitzung angenommenen Texte 328

21. Zeitpunkt der nächsten Tagung 329

22. Unterbrechung der Sitzungsperiode 329

Teil II: Vom Parlament angenommene Texte

1. Qualitätsnormen für Obst und Gemüse aus Portugal * (Artikel 99 GO)

   Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3650/90 über Maßnahmen zur Verbesserung der Anwendung der gemeinsamen Qualitätsnormen für Obst und Gemüse in Portugal (KOM(97)0261 – C4-0298/97 – 97/0152(CNS)) 330

2. Änderung der Haushaltsordnung *

   A4-0217/97

   Vorschlag für eine Verordnung (Euratom, EGKS, EG) des Rates zur Änderung der Haushaltsordnung vom 21. Dezember 1977 für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften (KOM(96)0351 – C4-0497/96 – 96/0189(CNS)) 330

   Legislative Entschließung 337

3. Sozialer Dialog

   A4-0226/97

   Entschließung zur Mitteilung der Kommission zur Entwicklung des sozialen Dialogs auf Gemeinschaftsebene (KOM(96)0448 – C4-0526/96) 338

4. Finanzkontrolle der Strukturfonds *

   A4-0230/97

   Entschließung zum Dokument der Kommission über die „Finanzkontrolle im Bereich der Strukturfonds – Nettofinanzkorrekturen" (C4-0246/97) 341

5. Stützungsregelung für Erzeuger landwirtschaftlicher Kulturpflanzen * (Artikel 97,5 GO)

   Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Abweichung von mehreren Bestimmungen der Verordnung (EWG) Nr. 1765/97 zur Einführung einer Stützungsregelung für Erzeuger bestimmter landwirtschaftlicher Kulturpflanzen (KOM(97)0360 – C4-0343/97 – 97/0196(CNS)) 343

6. GMO für Hopfen *

   A4-0228/97

   Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1696/71 über die gemeinsame Marktorganisation für Hopfen (KOM(97)0098 – C4-0184/97 – 97/0066(CNS)) 343

   Legislative Entschließung 346

DE

(Fortsetzung dritte Umschlagseite)

Informationsnummer | Inhalt *(Fortsetzung)* | Seite

7. Grünbuch zur Wettbewerbspolitik

A4-0242/97

Entschließung zum Grünbuch der Kommission zur EG-Wettbewerbspolitik gegenüber vertikalen Wettbewerbsbeschränkungen (KOM(96)0721 — C4-0053/97) 347

8. Beteiligung Ungarns, der Tschechischen Republik und Rumäniens an Programmen in den Bereichen Berufsbildung, Jugend und allgemeine Bildung *

A4-0248/97

I. Vorschlag für einen Beschluß des Rates über den Standpunkt der Gemeinschaft im Assoziationsrat zur Beteiligung Ungarns an Gemeinschaftsprogrammen in den Bereichen berufliche Bildung, Jugend und allgemeine Bildung (KOM(97)0012 — C4-0163/97 — 97/0018(CNS)) 350

Legislative Entschließung 352

II. Vorschlag für einen Beschluß des Rates über den Standpunkt der Gemeinschaft im Assoziationsrat zur Beteiligung der Tschechischen Republik an Gemeinschaftsprogrammen in den Bereichen berufliche Bildung, Jugend und allgemeine Bildung (KOM(97)0013 — C4-0162/97 — 97/0024(CNS)) 353

Legislative Entschließung 355

III. Vorschlag für einen Beschluß des Rates über den Standpunkt der Gemeinschaft im Assoziationsrat zur Beteiligung Rumäniens an Gemeinschaftsprogrammen in den Bereichen berufliche Bildung, Jugend und allgemeine Bildung (KOM(97)0014 — C4-0161/97 — 97/0021(CNS)) 356

Legislative Entschließung 358

9. Entwicklungsprobleme und Strukturinterventionen in Frankreich

A4-0203/97

Entschließung zu den Entwicklungsprobleme und Strukturinterventionen in Frankreich im Rahmen der Ziele 1 und 2 (C4-0038/96 — C4-0039/96 — C4-0040/96 — C4-0041/96 — C4-0042/96 — C4-0043/96 — C4-0044/96 — C4-0045/96 — C4-0046/96 — C4-0023/97) 359

Montag, 14. Juli 1997

I

(Mitteilungen)

EUROPÄISCHES PARLAMENT

SITZUNGSPERIODE 1997-1998

Tagung vom 14. bis 18 Juli 1997

PALAIS DE L'EUROPE – STRASBOURG

PROTOKOLL DER SITZUNG VOM MONTAG, 14. JULI 1997

(97/C 286/01)

Ablauf der Sitzung

VORSITZ: Herr GIL-ROBLES GIL-DELGADO

Präsident

(Die Sitzung wird um 17.00 Uhr eröffnet.)

1. Wiederaufnahme der Sitzungsperiode

Der Präsident erklärt die am 26. Juni 1997 unterbrochene Sitzungsperiode des Parlamens für wiederaufgenommen.

2. Erklärung des Präsidenten

Der Präsident gibt eine Erklärung ab, in der er im Namen des Parlaments die Ermordung des jungen Stadtverordneten Miguel Angel Blanco in Spanien mit größter Festigkeit verurteilt.

Er spricht der Familie des Opfers sein Beileid aus und sichert den demokratischen Kräften Spaniens die ausdrückliche Unterstützung des Parlaments zu.

Das Parlament legt eine Schweigeminute ein.

3. Genehmigung des Protokolls

Herr Bourlanges hat mitgeteilt, daß er am Donnerstag, 26. Juni 1997, anwesend war, sein Name aber in der Anwesenheistliste nicht aufgeführt ist.

Es sprechen die Abgeordneten:

– Van Bladel, die auf einen Fehler in ihrer im Ausführlichen Sitzungsbericht veröffentlichten Wortmeldung in der Aussprache über das PHARE-Programm in der Sitzung am 25. Juni 1997 hinweist;

– Bloch von Blottnitz, die sich darüber empört, daß ein Vertreter des niederländischen Ratsvorsitzes in Zimbabwe auf eine Frage von NRO- und Regierungsvertretern zur Position des Parlaments zum Washingtoner Artenschutzübereinkommen erklärt habe, dieses habe keine Position, obwohl das Parlament doch eine Woche zuvor im Rahmen der Dringlichkeitsdebatte eine dreiseitige Entschließung zu diesem Thema angenommen habe (der Präsident antwortet, dies werde geprüft und er werde gegebenenfalls das Notwendige veranlassen).

Das Protokoll der vorangegangenen Sitzung wird genehmigt.

Es sprechen die Abgeordneten:

– Plooij-van Gorsel, die auf ihre Wortmeldung vom 26. Juni 1997 zu Sitzungsbeginn (Teil I Punkt 1 des Protokolls von diesem Datum) zurückkommt, in der sie daran erinnert hatte, daß sie bereits zweimal die Frage einer Ausschreibung für die Lieferung von Möbeln für das Leopold-Gebäude in Brüssel angesprochen hatte, und erklärt, sie habe immer noch keine Antwort erhalten, und dies trotz der Zusicherung des Präsidenten, sie werde vor dieser Tagung eine Antwort bekommen; sie fordert daher mit Nachdruck, spätestens am folgenden Tag eine Antwort zu erhalten (der Präsident antwortet, er werde sein bestes tun, um ihr noch in der laufenden Woche zu antworten);

Montag, 14. Juli 1997

– Gallagher, der auf schwere Überschwemmungen in seinem Wahlkreis hinweist und fordert, das Parlament möge bei der Kommission darauf dringen, daß Mittel zur Hilfe für die betroffene Region zur Verfügung gestellt werden (der Präsident schlägt ihm vor, einen Entschließungsantrag dazu für die Dringlichkeitsdebatte einzureichen);

– Titley, der an ein Busunglück in den Alpen erinnert, das Kinder einer Schule aus seinem Wahlkreis erlitten haben; er bittet den Präsidenten, an die Präsidenten von Kommission und Rat zu schreiben, damit die Rechtsvorschriften über Sicherheitsgurte auf Unionsebene verbessert werden (der Präsident antwortet, er werde der Schule und den Familien der Opfer sein Beleid ausdrücken, darüber hinaus habe Herr Kinnock, Mitglied der Kommission, sicher die Notwendigkeit für zu ergreifende Maßnahmen in diesem Bereich erkannt);

– Plooij-van Gorsel, die auf die Antwort des Präsidenten auf ihre Wortmeldung zurückkommt, mit der sie sich nicht zufrieden geben könne.

4. Zusammensetzung des Parlaments

Der Präsident teilt dem Parlament mit, daß die zuständigen französischen Behörden ihn davon unterrichtet haben, daß Herr Eric Pinel mit Wirkung vom 17. Juni 1997 als Mitglied des Europäischen Parlaments anstelle von Herrn de Villiers benannt worden ist.

Er heißt diesen neuen Kollegen willkommen und erinnert an die Bestimmungen nach Artikel 7,4 GO.

Er teilt dem Parlament weiter mit, daß ihm Frau Pery schriftlich ihren Rücktritt als Vizepräsidentin mit Wirkung vom 15. Juli 1997 und als Mitglied des Parlaments mit Wirkung vom 16. Juli 1997 mitgeteilt hat.

Der Präsident spricht Frau Pery seinen Dank für die Arbeit, die sie während der gesamten Amtsdauer als Vizepräsidentin geleistet hat, aus.

Gemäß Artikel 8 GO und Artikel 12 Absatz 2 Unterabsatz 2 des Akts zur Einführung allgemeiner unmittelbarer Wahlen der Abgeordneten des Europäischen Parlaments stellt das Parlament das Freiwerden dieses Sitzes fest und unterrichtet den betreffenden Mitgliedstaat davon.

Der Präsident teilt mit, daß die Frist für die Einreichung von Kandidaturen für das damit freigewordene Amt eines/r Vizepräsidenten/in auf 18.00 Uhr an diesem Tag festgelegt ist.

5. Prüfung der Mandate

Auf Vorschlag des Ausschusses für Geschäftsordnung, Wahlprüfung und Fragen der Immunität bestätigt das Parlament die Mandate der Abgeordneten Garot, Lienemann, Duhamel und Cottigny als Mitglieder des Parlaments.

6. Zusammensetzung der Ausschüsse

Auf Antrag der UPE-Fraktion bestätigt das Parlament die Benennung der Abgeordneten Cardona als Mitglied des Institutionellen Ausschusses.

7. Ausschußbefassung

Mitberatend werden befaßt:

– INNA mit dem Bericht über die Entwicklung der Beziehungen zur Türkei seit dem Inkrafttreten der Zollunion (KOM(96)0491 – C4-0605/96) (federführend: AUSW; bereits mitberatend: AUWI, HAUS);

– ENTW mit dem Bericht der Kommission über die Durchführung der Aktionen zur Förderung der Menschenrechte und der Demokratie (Durchführungszeitraum: 1995) (KOM(96)0672 – C4-0095/97) (federführend: AUSW, bereits mitberatend: HAUS, INNA);

– FRAU mit dem Grünbuch: Eine neue Arbeitsorganisation im Geiste der Partnerschaft (KOM(97)0128 – C4-0187/97) (federführend: SOZA).

8. Mittelübertragungen

In seiner Sitzung vom 30. Juni hat der Haushaltsausschuß den Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 4/97/rev geprüft und beschlossen, gemäß Artikel 26 Absatz 5 Buchstabe b der Haushaltsordnung die Übertragung zu genehmigen:

auf Artikel B7-800:	Internationale Fischereiabkommen	40.000.000 Ecu
Vorläufig eingesetzte Mittel		
von Kapitel B0-40:	(für Artikel B7-800 – Internationale Fischereiabkommen)	30.000.000 Ecu
von Kapitel B0-40:	Vorläufig eingesetzte Mittel (für Posten B7-4034 – Finanzhilfe für die Türkei)	10.000.000 Ecu

In seinen Sitzungen vom 9. Juni und 30. Juni 1997 hat der Haushaltsausschuß den Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 5/97 geprüft, die von der Kommission übermittelten zusätzlichen Informationen zur Kenntnis genommen und daraufhin beschlossen, gemäß Artikel 26 Absatz 5 Buchstabe b der Haushaltsordnung die Übertragung der in die Reserve eingesetzten Mittel zu genehmigen:

von Kapitel B0-40:	Vorläufig eingesetzte Mittel (für Artikel B3-441)	
auf Artikel B3-441:	Europäische Beobachtungsstelle für Drogen und Drogenmißbrauch	1.300.000 Ecu

In seiner Sitzung vom 9. Juni 1997 hat der Haushaltausschuß den Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 6/97 betreffend nichtobligatorische Ausgaben bezüglich der Artikel B7-651 „Koordinierung der Entwicklungspolitik" geprüft und beschlossen, die Übertragung eines Teils der in die Reserve eingesetzten Mittel zu genehmigen:

von Kapitel B0-40:	Vorläufig eingesetzte Mittel	
auf Artikel B7-651:	Koordinierung der Entwicklungspolitik: Beurteilung der Ergebnisse der Gemeinschaftshilfe sowie Maßnahmen zur Weiterverfolgung und Kontrolle	2.000.000 Ecu

In seiner Sitzung vom 30. Juni 1997 hat der Haushaltsausschuß den Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 7/97 geprüft und auf der Grundlage der Zusagen der Kommission und der Schlußfolgerungen des Trilogs beschlossen, gemäß Artikel 26 Absatz 5 Buchstabe b der Haushaltsordnung die Übertragung eines Teils der in die Reserve eingesetzten Mittel zu genehmigen:

von Kapitel B0-40:	Vorläufig eingesetzte Mittel (für Artikel B5-800) auf Artikel B5-800: Zusammenarbeit in den Bereichen Justiz und Inneres	VE 7.000.000 Ecu ZE 3.902.000 Ecu

In seiner Sitzung vom 30. Juni 1997 hat der Haushaltsausschuß den Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 8/97 geprüft und nach Kenntnisnahme von der Stellungnahme des Rates beschlossen, gemäß Artikel 26 Absatz 5 Buchstabe b der Haushaltsordnung die Übertragung der in die Reserve eingesetzten Mittel zu genehmigen:

von Kapitel B0-40:	Vorläufig eingesetzte Mittel (für Posten B4-1031 und B4-1041) auf Posten	
B4-1031	Save II: Förderung der Energieeffizienz	VE 5.100.000 Ecu
B4-1041	Synergy: Förderung der internationalen Zusammenarbeit im Energiesektor	ZE 6.900.000 Ecu

In seiner Sitzung vom 9. Juni 1997 hat der Haushaltsausschuß den Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 10/97 betreffend Artikel B3-300 „Allgemeine Informationsmaßnahmen und Maßnahmen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit betreffend die Europäische Union" geprüft und beschlossen, gemäß Artikel 26 Absatz 5 Buchstabe b der Haushaltsordnung die Übertragung eines Teils der in die Reserve eingesetzten Mittel zu genehmigen:

von Kapitel B0-40:	Vorläufig eingesetzte Mittel	
auf Artikel B3-300:	Allgemeine Informationsmaßnahmen und Maßnahmen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit betreffend die Europäische Union	5.000.000 Ecu

In seiner Sitzung vom 30. Juni 1997 hat der Haushaltsausschuß den Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 20/97 geprüft und beschlossen, gemäß Artikel 26 Absatz 5 Buchstabe b der Haushaltsordnung die Übertragung eines Teils der in die Reserve eingesetzten Mittel zu genehmigen:

von Kapitel B0-40:	Vorläufig eingesetzte Mittel (für Artikel B1-380)	
auf Artikel B1-380:	Fördermaßnahmen VE + ZE	20.000.000 Ecu

9. Vorlage von Dokumenten

Der Präsident teilt mit, daß er folgende Dokumente erhalten hat:

a) vom Rat:

aa) Ersuchen um Stellungnahme zu:

– Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3650/90 über Maßnahmen zur Verbesserung der Anwendung der gemeinsamen Qualitätsnormen für Obst und Gemüse in Portugal (KOM(97)0261 – C4-0298/97 – 97/0152(CNS))

Ausschußbefassung:
federführend: LAWI
mitberatend: HAUS

Rechtsgrundlage: Art. 43 EGV

– Vorschlag für eine Entscheidung des Rates über ein Mehrjahresprogramm zur Förderung der erneuerbaren Energieträger in der Gemeinschaft – ALTENER II – (KOM(97)0087 – C4-0308/97 – 97/0106(SYN))

Ausschußbefassung:
federführend: FORS
mitberatend: WIRT, UMWE

Rechtsgrundlage: Art. 130 s Abs. 1 EGV

– Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 822/87 über die gemeinsame Marktorganisation für Wein (KOM(97)0267 – C4-0309/97 – 97/0161(CNS))

Ausschußbefassung:
federführend: LAWI
mitberatend: HAUS

Rechtsgrundlage: Art. 43 EGV

– Vorschlag für einen Beschluß des Rates über den Abschluß des Verkehrsabkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Ehemaligen Jugoslawischen Republik Mazedonien (8704/97 – C4-0310/97 – 96/0260(AVC))

Ausschußbefassung:
federführend: VKHR
mitberatend: AUSW, HAUS, AUWI

Rechtsgrundlage: Art. 75 EGV, Art. 228 Abs. 3 EGV

Montag, 14. Juli 1997

– Vorschlag für eine Verordnung des Rates über den Abschluß des Protokolls zur Festlegung der Fangmöglichkeiten und des finanziellen Ausgleichs nach dem Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Republik Senegal über die Fischerei vor der senegalesischen Küste für die Zeit vom 1. Mai 1997 bis zum 30. April 2001 (KOM(97)0324 – C4-0322/97 – 97/0179(CNS))

Ausschußbefassung:
federführend: FISH
mitberatend: HAUS, ENTW

Rechtsgrundlage: Art. 43 EGV, Art. 228 Abs. 2 und 3 Unterabs.1 EGV

– Vorschlag für eine Verordnung des Rates über die Stückelungen und technischen Merkmale der Euro-Münzen (KOM(97)0247 – C4-0340/97 – 97/0154(SYN))

Ausschußbefassung:
federführend: WIRT
mitberatend: UMWE

Rechtsgrundlage: Art. 105 a Abs. 2 EGV

– Vorschlag für eine Verordnung zur Abweichung von mehreren Bestimmungen der Verordnung (EWG) Nr. 1765/92 zur Einführung einer Stützungsregelung für die Erzeuger bestimmter landwirtschaftlicher Kulturpflanzen (KOM(97)0360 – C4-0343/97 – 97/0196(CNS))

Ausschußbefassung:
federführend: LAWI
mitberatend: HAUS

ab) Stellungnahmen zu Vorschlägen für Mittelübertragungen:

– Stellungnahme zu dem Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 05/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil B – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (C4-0311/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS

– Stellungnahme zu dem Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 04/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil B – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (C4-0326/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS

– Stellungnahme zu dem Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 06/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil B – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (C4-0327/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS

– Stellungnahme zu dem Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 07/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil B – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (C4-0328/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS

– Stellungnahme zu dem Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 08/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil B – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (C4-0329/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS

– Stellungnahme zu dem Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 10/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil B – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (C4-0330/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS

b) von der Kommission:

ba) Vorschläge und/oder Mitteilungen:

– Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 93/6/EWG des Rates über die angemessene Eigenkapitalausstattung von Wertpapierfirmen und Kreditinstituten (KOM(97)0071 – C4-0304/97 – 97/0124(COD))

Ausschußbefassung:
federführend: RECH
mitberatend: WIRT

Rechtsgrundlage: Art. 57 Abs. 2 EGV

– Vorschlag für eine Entscheidung des Europäischen Parlaments und des Rates über Referenzlaboratorien für bakteriologische und virale Muschelkontamination (KOM(97)0310 – C4-0319/97 – 97/0182(COD))

Ausschußbefassung:
federführend: UMWE
mitberatend: FISH

Rechtsgrundlage: Art. 100 a EGV

– Geänderter Vorschlag für einen Beschluß des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung des Beschlusses Nr. 819/95/EC über das gemeinschaftliche Aktionsprogramm SOKRATES (KOM(97)0338 – C4-0320/97 – 97/0103(COD))

Ausschußbefassung:
federführend: KULT
mitberatend: HAUS, SOZA

Rechtsgrundlage: Art. 126 EGV, Art. 127 EGV

– Geänderter Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung des Artikels 12 der Richtlinie 77/780/EWG zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften über die Aufnahme und Ausübung der Tätigkeit der Kreditinstitute, der Artikel 2, 6, 7, 8 und der Anhänge II und III zur Richtlinie 89/647/EWG über einen Solvabilitätskoeffizienten für Kreditinstitute und des Artikels 2 und des Anhangs II zur Richtlinie 93/6/EWG über die angemessene Eigenkapitalausstattung von Wertpapierfirmen und Kreditinstituten (KOM(97)0285 – C4-0321/97 – 96/0121(COD))

Ausschußbefassung:
federführend: RECH
mitberatend: WIRT

Rechtsgrundlage: Art. 57 Abs. 2 EGV

– Geänderter Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Festlegung von Grundregeln für die Veterinärkontrollen von aus Drittländern in die Gemeinschaft eingeführten Erzeugnissen (KOM(97)0321 – C4-0323/97 – 96/0109(COD))

Ausschußbefassung:
federführend: UMWE
mitberatend: LAWI, HAUS

Rechtsgrundlage: Art. 100 a EGV

– Geänderter Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Änderung der Richtlinien 71/118/EWG, 72/462/EWG, 85/73/EWG, 91/67/EWG, 91/492/EWG, 91/493/EWG, 92/45/EWG und 92/118/EWG hinsichtlich der Veterinärkontrollen von aus Drittländern in die Gemeinschaft eingeführten Erzeugnissen (KOM(97)0321 – C4-0324/97 – 96/0110(COD))

Ausschußbefassung:
federführend: UMWE
mitberatend: LAWI, HAUS

Rechtsgrundlage: Art. 100 a EGV

bb) Vorschläge für Mittelübertragungen:

– Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 21/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil A – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (SEK(97)1232 – C4-0301/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS

– Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 22/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil B – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (SEK(97)1241 – C4-0302/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS

– Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 23/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil B – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (SEK(97)1222 – C4-0303/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS

– Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 19/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil B – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (SEK(97)1240 – C4-0314/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS

– Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 24/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil B – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (SEK(97)1248 – C4-0315/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS

– Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 26/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil B – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (SEK(97)1252 – C4-0316/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS

– Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 27/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil A – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (SEK(97)1253 – C4-0317/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS

– Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 28/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil B – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (SEK(97)1254 – C4-0318/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS

– Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 30/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil B – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (SEK(97)1324 – C4-0337/97)

Ausschußbefassung:
federführend: KONT

– Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 31/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil A – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (SEK(97)1325 – C4-0338/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS, KONT

bc) die folgenden Dokumente:

– Vierzehnter Jahresbericht über die Anwendung des Gemeinschaftsrechts (1996) (KOM(97)0299 – C4-0312/97)

Ausschußbefassung:
federführend: RECH
mitberatend: betroffene Ausschüsse

Verfügbare Sprachen: DE EN, FR

– Arbeitsdokument der Kommissionsdienststellen: Jahresbericht über die Verwaltung von Celex 1996 (SEK(97)1082 – C4-0313/97)

Ausschußbefassung:
federführend: RECH
mitberatend: betroffene Ausschüsse

Verfügbare Sprachen: DE, EN, FR

– Stellungnahme zu den Abänderungen des Europäischen Parlaments an dem Gemeinsamen Standpunkt des Rates betreffend den Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten (KOM(97)0331 – C4-0325/97 – 00/0465(COD))

Ausschußbefassung:
federführend: UMWE

Rechtsgrundlage: Art. 100 a EGV

Montag, 14. Juli 1997

– Stellungnahme zu den Abänderungen des Europäischen Parlaments an dem Gemeinsamen Standpunkt des Rates betreffend den Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 93/38/EWG des Rates vom 14. Juni 1993 zur Koordinierung der Auftragsvergabe durch Auftraggeber im Bereich der Wasser-, Energie- und Verkehrsversorgung sowie im Telekommunikationssektor (KOM(97)0290 – C4-0331/97 – 95/0080(COD))

Ausschußbefassung:
federführend: WIRT

Rechtsgrundlage: Art. 57 Abs. 2 EGV, Art. 66 EGV, Art. 100 a EGV

– Stellungnahme zu den Abänderungen des Europäischen Parlaments an dem Gemeinsamen Standpunkt des Rates betreffend den Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 92/50/EWG des Rates über die Koordinierung der Verfahren zur Vergabe öffentlicher Dienstleistungsaufträge, der Richtlinie 93/36/EWG des Rates über die Koordinierung der Verfahren zur Vergabe öffentlicher Lieferaufträge und der Richtlinie 93/37/EWG des Rates über die Koordinierung der Verfahren zur Vergabe öffentlicher Bauaufträge (KOM(97)0289 – C4-0332/97 – 95/0079(COD))

Ausschußbefassung:
federführend: WIRT
mitberatend: HAUS, AUWI, RECH

Rechtsgrundlage: Art. 57 Abs. 2 EGV, Art. 66 EGV, Art. 100 a EGV

– Bericht an den Rat, das Europäische Parlament, den Wirtschafts- und Sozialausschuß und den Auschuß der Regionen zur gesundheitlichen Situation der Frauen in der Europäischen Gemeinschaft (KOM(97)0224 – C4-0333/97)

Ausschußbefassung:
federführend: FRAU
mitberatend: UMWE

– Bericht: Kontrolle der gemeinsamen Fischereipolitik – 1995 (KOM(97)0226 – C4-0334/97)

Ausschußbefassung:
federführend: FISH
mitberatend: HAUS

– Mitteilung: Förderung der Lehrlingsausbildung in Europa (KOM(97)0300 – C4-0335/97)

Ausschußbefassung:
federführend: SOZA
mitberatend: KULT

Verfügbare Sprachen: DE, EN, FR

– Mitteilung zum Zwischenstand der Einführung territorialer Beschäfigungspakte (CSE(97)0003 – C4-0336/97)

Ausschußbefassung:
federführend: SOZA
mitberatend: REGI

– Arbeitsdokument der Kommissionsdienststellen: Vereinfachung der Rechtsvorschriften im Binnenmarkt (SLIM): Folgemaßnahmen zu den Empfehlungen der ersten Phase und Ausweitung auf eine zweite Phase (SEK(97)0951 – C4-0341/97)

Ausschußbefassung:
federführend: RECH
mitberatend: LAWI, AUWI, WIRT

Verfügbare Sprachen: DE, EN, FR

– Förderung der Innovation durch Patente – Grünbuch über das Gemeinschaftspatent und das Patentschutzsystem in Europa (KOM(97)0314 – C4-0342/97)

Ausschußbefassung:
federführend: RECH
mitberatend: WIRT, FORS

– Mitteilung an das Europäische Parlament und den Rat über die Anhörung zum Grünbuch über ein Numerierungskonzept für Telekommunikationsdienste in Europa (KOM(97)0203 – C4-0361/97)

Ausschußbefassung:
federführend: WIRT
mitberatend: FORS, RECH, VKHR

Verfügbare Sprachen: DE, EN, FR

c) *von den Ausschüssen:*

ca) die folgenden Berichte:

– Bericht über das Grünbuch der Kommission über kommerzielle Kommunikationen im Binnenmarkt (KOM(96)0192 – C4-0365/96) – Ausschuß für Wirtschaft, Währung und Industriepolitik

Berichterstatterin: Frau Larive
Verfasser der Stellungnahmen („Hughes"-Verfahren):
Herr Lehne im Namen des Ausschusses für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz
Herr Arroni im Namen des Ausschusses für Kultur, Jugend, Bildung und Medien
Herr Añoveros Trias de Bes im Namen des Ausschuses für Recht und Bürgerrechte
(A4-0219/97)

– * Bericht über den Vorschlag für einen Beschluß des Rates über den Abschluß des Abkommens in Form eines Briefwechsels zur vorübergehenden Verlängerung des Protokolls zum Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Regierung der Republik Senegal über die Fischerei vor der senegalesischen Küste vom 2. Oktober 1996 bis 1. November 1996 (KOM(96)0611 – C4-0032/97 – 96/0287(CNS)) – Ausschuß für Fischerei

Berichterstatterin: Frau Pery
(A4-0220/97)

– * Bericht über den Vorschlag für einen Beschluß des Rates über den Abschluß des Kooperationsabkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaf und dem Königreich Kambodscha (6828/97 – C4-0250/97 – 97/0060(CNS)) – Ausschuß für Entwicklung und Zusammenarbeit

Berichterstatter: Herr Pettinari
(A4-0221/97)

Montag, 14. Juli 1997

– ***I Bericht über den Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über den rechtlichen Schutz biotechnologischer Erfindungen (KOM(95)0661 – C4-0063/96 – 95/0350(COD)) – Ausschuß für Recht und Bürgerrechte

Berichterstatter: Herr Rothley
(A4-0222/97)

– *** Empfehlung über den Vorschlag für einen Beschluß des Rates und der Kommission über den Abschluß eines Protokolls zum Abkommen über Partnerschaft und Zusammenarbeit zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten und der Republik Moldau (7291/96 – C4-0266/97 – 96/0088(AVC)) – Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten, Sicherheit und Verteidigungspolitik

Berichterstatter: Herr Alavanos
(A4-0223/97)

– Bericht über die Mitteilung der Kommission an den Rat und das Europäische Parlament über Umweltvereinbarungen (KOM(96)0561 – C4-0013/97) – Ausschuß für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz

Berichterstatterin: Frau Graenitz
(A4-0224/97)

– *** Empfehlung über den Vorschlag für einen Beschluß des Rates und der Kommission über den Abschluß eines Protokolls zum Abkommen über Partnerschaft und Zusammenarbeit zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Ukraine andererseits (7290/96 – C4-0202/97 – 96/0090(AVC)) – Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten, Sicherheit und Verteidigungspolitik

Berichterstatter: Herr Gomolka
(A4-0225/97)

– Bericht über die Mitteilung der Kommission zur Entwicklung des sozialen Dialogs auf Gemeinschaftsebene (KOM(96)0448 – C4-0526/96) – Ausschuß für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten

Berichterstatter: Herr Peter
(A4-0226/97)

– Bericht über das Grünbuch über den Jugendschutz und den Schutz der Menschenwürde in den audiovisuellen und den Informationsdiensten (KOM(96)0483 – C4-0621/96) – Ausschuß für Kultur, Jugend, Bildung und Medien

Berichterstatter: Herr Whitehead
(A4-0227/97)

– * Bericht über den Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1696/71 über die gemeinsame Marktorganisation für Hopfen (KOM(97)0098 – C4-0184/97 – 97/0066(CNS)) – Ausschuß für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung

Berichterstatter: Herr Mayer
(A4-0228/97)

– * Bericht über den Vorschlag für eine Verordnung des Rates über den Abschluß des Protokolls zur Festlegung der Fangmöglichkeiten und der finanziellen Gegenleistung nach dem Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Regierung von Mauritius für die Zeit vom 1. Dezember 1996 bis zum 30. November 1999 (KOM(97)0043 – C4-0136/97 – 97/0035(CNS)) – Ausschuß für Fischerei

Berichterstatter: Herr Gallagher
(A4-0229/97)

– Bericht über das Dokument der Kommission betreffend die Finanzkontrolle im Bereich der Strukturfonds – Nettofinanzkorrekturen (C4-0246/97) – Ausschuß für Haushaltskontrolle

Berichterstatter: Herr Colom i Naval
(A4-0230/97)

– Bericht über den Entwurf des Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplans Nr. 1 für das Haushaltsjahr 1997 (9210/97 – C4-0299/97) – Haushaltsausschuß

Berichterstatter: die Herren Brinkhorst und Fabra Vallés
(A4-0232/97)

– Bericht über den Sonderbericht Nr. 1/96 des Europäischen Rechnungshofes über die Mittelmeerprogramme (Bemerkungen gemäß Artikel 188 c Absatz 4 Unterabsatz 2 des EG-Vertrags) zusammen mit den Antworten der Kommission (CC 1/96S – C4-0512/96) – Ausschuß für Haushaltskontrolle

Berichterstatter: Herr Fabra Vallés
(A4-0236/97)

– **I Bericht über den Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Änderung der Richtlinie 96/26/EG über den Zugang zum Beruf des Güter- und Personenkraftverkehrsunternehmers im innerstaatlichen und grenzüberschreitenden Verkehr sowie über die gegenseitige Anerkennung der Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise für die Beförderung von Gütern und die Beförderung von Personen im Straßenverkehr und über Maßnahmen zur Förderung der tatsächlichen Inanspruchnahme der Niederlassungsfreiheit der betreffenden Verkehrsunternehmer (KOM(97)0025 – C4-0087/97 – 97/0029(SYN)) – Ausschuß für Recht und Bürgerrechte

Berichterstatterin: Frau Berger
(A4-0238/97)

– Bericht über den Bericht der Kommission zur Überprüfung der Richtlinie 90/220/EWG im Rahmen der Mitteilung der Kommission über die Biotechnologie und das Weißbuch (KOM(96)0630 – C4-0008/97) – Ausschuß für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz

Berichterstatter: Herr Bowe
(A4-0239/97)

– **I Bericht über den Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Festlegung gemeinsamer Regeln und Verfahren für die Verbringung bestimmter Arten von Abfällen in bestimmte nicht der OECD angehörende Länder (KOM(94)0678 – C4-0048/97 – 95/0029(SYN)) – Ausschuß für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz

Berichterstatter: Herr Virgin
(A4-0241/97)

Montag, 14. Juli 1997

– Bericht über das Grünbuch zur EG-Wettbewerbspolitik gegenüber vertikalen Wettbewerbsbeschränkungen (KOM(96)0721 – C4-0053/97) – Ausschuß für Wirtschaft, Währung und Industriepolitik

Berichterstatterin: Frau Thyssen
(A4-0242/97)

– **I Bericht über den Vorschlag für eine Richtlinie des Rates über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung bestimmter Verkehrswege durch schwere Nutzfahrzeuge (KOM(96)0331 – C4-0027/97 – 96/0182(SYN)) – Ausschuß für Verkehr und Fremdenverkehr

Berichterstatter: Herr Jarzembowski
(A4-0243/97)

– * Bericht über den Vorschlag für eine Verordnung des Rates über den Abschluß des Protokolls zur Festlegung der Fangmöglichkeiten und des finanziellen Ausgleichs nach dem Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Republik Senegal über die Fischerei vor der senegalesischen Küste für die Zeit vom 1. Mai 1997 bis zum 30. April 2001 (KOM(97)0324 – C4-0322/97 – 97/0179(CNS)) – Ausschuß für Fischerei

Berichterstatterin: Frau Pery
(A4-0244/97)

– Bericht über den vierten Jahresbericht: Das Europäische Beobachtungsnetz für KMU: Bemerkungen der Kommission zum Vierten Jahresbericht (1996) (C4-0292/97) – Ausschuß für Wirtschaft, Währung und Industriepolitik

Berichterstatter: Herr Torres Couto
(A4-0245/97)

cb) die Empfehlungen für die zweite Lesung:

– ***II Empfehlung für die zweite Lesung betreffend den Gemeinsamen Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß der Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinien des Rates 74/150/EWG, 74/151/EWG, 74/152/EWG, 74/346/EWG, 74/347/EWG, 75/321/EWG, 75/322/EWG, 76/432/EWG, 76/763/EWG, 77/311/EWG, 77/537/EWG, 78/764/EWG, 78/933/EWG, 79/532/EWG, 79/533/EWG, 80/720/EWG, 86/297/EWG, 86/415/EWG und 89/173/EWG hinsichtlich der bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit von land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen auf Rädern (C4-0150/97 – 96/0129(COD)) – Ausschuß für Wirtschaft, Währung und Industriepolitik

Berichterstatterin: Frau Hautala
(A4-0218/97)

– ***II Empfehlung für die zweite Lesung betreffend den Gemeinsamen Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß der Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur dritten Änderung der Richtlinie 88/344/EWG zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Extraktionslösungsmittel, die bei der Herstellung von Lebensmitteln und Lebensmittelzutaten verwendet werden (C4-0151/97 – 96/0195(COD)) – Ausschuß für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz

Berichterstatter: Herr Kenneth D. Collins
(A4-0231/97)

– **II Empfehlung für die zweite Lesung betreffend den Gemeinsamen Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß der Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 684/92 des Rates zur Einführung gemeinsamer Regeln für den grenzüberschreitenden Personenverkehr mit Kraftomnibussen (C4-0173/97 – 96/0125(SYN)) – Ausschuß für Verkehr und Fremdenverkehr

Berichterstatter: Herr Killilea
(A4-0233/97)

– ** II Empfehlung für die zweite Lesung betreffend den Gemeinsamen Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß der Verordnung des Rates über die Bedingungen für die Zulassung von Verkehrsunternehmen zum Personenkraftverkehr innerhalb eines Mitgliedstaats, in dem sie nicht ansässig sind (C4-0172/97 – 96/0002(SYN)) – Ausschuß für Verkehr und Fremdenverkehr

Berichterstatter: Herr Killilea
(A4-0234/97)

– ***II Empfehlung für die zweite Lesung betreffend den Gemeinsamen Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß des Beschlusses des Europäischen Parlaments und des Rates über die Überprüfung des Programms der Europäischen Gemeinschaft für Umwelpolitik und Maßnahmen im Hinblick auf eine dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung – „Für eine dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung" (C4-0170/97 – 96/0027(COD)) – Ausschuß für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz

Berichterstatterin: Frau Dybkjær
(A4-0235/97)

d) von folgenden Abgeordneten

da) Anfragen für die Fragestunde (Artikel 41 GO) (B4-0349/97):

– Valdivielso de Cué, Caccavale, Izquierdo Rojo, Iversen, Sandbæk, Camisón Asensio, McKenna, Wibe, Newens, Ahlqvist, McIntosh, Crowley, Needle, Oddy, Sjöstedt, Hautala, Lindqvist, Lomas, Dupuis, Lindholm, Eriksson, Alavanos, Hatzidakis, Howitt, Posselt, Andersson, Ephremidis, Theonas, Kerr, Gutiérrez Díaz, Sierra González, Holm, Cederschiöld, Hyland, Gallagher, Watson, Lööw, Truscott, Varela Suanzes-Carpegna, Florenz, Anttila, Killilea, Lööw, Watson, Needle, Kinnock, McCartin, Barros Moura, White, Vallvé, Titley, Arias Cañete, Campoy Zueco, McCarthy, Lindqvist, Hatzidakis, Howitt, Imaz San Miguel, Valverde López, McIntosh, Valdivielso de Cué, Izquierdo Rojo, Camisón Asensio, Murphy, Wibe, Billingham, Colom i Naval, Andersson, Riis-Jørgensen, García Arias, Frutos Gama, Ferrer, Caccavale, Dell'Alba, Kirsten M. Jensen, Iversen, Van Putten, Maij-Weggen, Newens, Oddy, Jackson, Escudero, Elliott, Rosado Fernandes, Malone, Fitzsimons, Sjöstedt, Thors, Holm, Bertens, Lindholm, Eriksson, Hautala, Dury, Posselt, Papayannakis, Andrews, Waidelich, Alavanos, Kerr, Ephremidis, Theonas, Banotti, Kestelijn-Sierens, Van der Waal, Dührkop Dührkop, Dybkjær, Hyland, Gerard Collins, Crowley, Gallagher, Teverson, Watts und McMahon.

e) vom Vermittlungsausschuß:

– Vom Vermittlungsausschuß gebilligter gemeinsamer Entwurf eines Beschlusses des Europäischen Parlaments und des Rates über ein Förderprogramm im Bereich Buch und Lesen einschließlich der Übersetzung (Ariane) (3616/97 – C4-0294/97 – 94/0189(COD))

– Vom Vermittlungsausschuß gebilligter gemeinsamer Entwurf einer Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinien 90/387/EWG und 92/44/EWG des Rates zwecks Anpassung an ein wettbewerbsorientiertes Telekommunikationsumfeld (3617/97 – C4-0306/97 – 95/0280(COD))

– Vom Vermittlungsausschuß gebilligter gemeinsamer Entwurf einer Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 93/16/EWG zur Erleichterung der Freizügigkeit für Ärzte und zur gegenseitigen Anerkennung ihrer Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise (3615/97 – C4-0307/97 – 94/0305(COD))

f) von der Delegation des Parlaments im Vermittlungsausschuß:

– ***III Bericht über den vom Vermittlungsausschuß gebilligten gemeinsamen Entwurf eines Beschlusses des Europäischen Parlaments und des Rates über ein Förderprogramm im Bereich Buch und Lesen einschließlich der Übersetzung (Ariane) (C4-0294/97 – 94/0189(COD))

Berichterstatterin: Frau Mouskouri
(A4-0237/97)

– ***III Bericht über den vom Vermittlungsausschuß gebilligten gemeinsamen Entwurf einer Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinien 90/387/EWG und 92/44/EWG des Rates zwecks Anpassung an ein wettbewerbsorientiertes Telekommunikationsumfeld (C4-0306/97 – 95/0280(COD))

Berichterstatter: Herr Herman
(A4-0240/97)

– ***III Bericht über den vom Vermittlungsausschuß gebilligten gemeinsamen Entwurf einer Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 93/16/EWG zur Erleichterung der Freizügigkeit für Ärzte und zur gegenseitigen Anerkennung ihrer Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise (C4-0307/97 – 94/0305(COD))

Berichterstatterin: Frau Fontaine
(A4-0246/97)

10. Übermittlung von Abkommenstexten durch den Rat

Der Präsident gibt bekannt, daß er vom Rat beglaubigte Abschrift der folgenden Dokumente erhalten hat:

– Abkommen in Form eines Briefwechsels zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Republik Malta zur Änderung der Vereinbarung zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Republik Malta über den Handel mit Textilwaren zur Berücksichtigung des Beitritts der Republik Österreich, der Republik Finnland und des Königreichs Schweden zur Europäischen Union

– Vereinbarte Niederschrift zwischen der Republik Malta und der Europäischen Gemeinschaft über den Handel mit Textilwaren

– Abkommen in Form eines Briefwechsels zwischen der Gemeinschaft und den AKP-Staaten zu der in Anhang XL des Vierten AKP-EG-Abkommens enthaltenen Gemeinsamen Erklärung betreffend die in Artikel 168 Absatz 2 Buchstabe A Ziffer II genannten landwirtschaftlichen Erzeugnisse

– Abkommen in Form eines Briefwechsels zwischen der Europäischen Gemeinschaft und Polen über Vorschriften für lebende Rinder

– Übereinkommen aufgrund von Artikel K.3 Absatz 2 Buchstabe c des Vertrags über die Europäische Union über die Bekämpfung der Bestechung, an der Beamte der Europäischen Gemeinschaften oder der Mitgliedstaaten der Europäischen Union beteiligt sind

– Protokoll aufgrund von Artikel K.3 des Vertrags über die Europäische Union und von Artikel 41 Absatz 3 des Europol-Übereinkommens über die Vorrechte und Immunitäten für Europol, die Mitglieder der Organe, die stellvertretenden Direktoren und die Bediensteten von Europol.

11. Petitionen

Der Präsident teilt mit, daß er gemäß Artikel 156,5 GO die folgenden Petitionen zur Prüfung an den Petitionsausschuß überwiesen hat, die zu den nachstehenden Daten in das Register eingetragen wurden, eingereicht von:

16. Juni 1997

Panayota Damouli (50 weitere Unterschriften) (Nr. 632/97)

Georgios Heristanidis (Nr. 633/97)

Panayotis Sotiriadis (Nr. 634/97)

Ioannis Halkidis (Nr. 635/97)

J. van Leest (Nr. 636/97)

Sinéad Allart (Nr. 637/97)

J. van der Veen (Toekomst en Opobouw Partij) (Nr. 638/97)

John Colegate (Nr. 639/97)

June Hamilton (Quarantine Abolition Fighting Fund (QUAFF)) (8.031 weitere Unterschriften) (Nr. 640/97)

Louis Palmieri (Nr. 641/97)

James Crockett (Nr. 642/97)

Maria-Theresia Emrich (Nr. 643/97)

Thich Nhu Dien (Congregation der Vereinigten Vietnamesischen Buddhistischen Kirche (CVVBK)) (Nr. 644/97)

Frieder Arnst (Nr. 645/97)

Karl Weiser (Nr. 646/97)

Gerd Weißmann (Prison Watch International e.V.) (Nr. 647/97)

Horst Maiwald (Nr. 648/97)

Fatih Cinkilinc (Nr. 649/97)

Pasquale Vellucci (208 weitere Unterschriften) (Nr. 650/97)

Montag, 14. Juli 1997

Antonio Bellino (Nr. 651/97)

Orlando Alfonso (Nr. 652/97)

Vincenzo Petrucciani (Consorzio Copca s.r.l.) (Nr. 653/97)

Patrizio Raisoni (Raisoni Antonio s.r.l.) (Nr. 654/97)

Quirico Blonda (Nr. 655/97)

Imeldo Flores García (Nr. 656/97)

Gregoria Lanchas Jiménez (2 weitere Unterschriften) (Nr. 657/97)

Leandro Galatas Bengoechea (Nr. 658/97)

Carmen García Solraro (Nr. 659/97)

Ladislao Velasco Rojo (Funerària del Bages, S.L.) (Nr. 660/97)

Alfonso Sánchez Elorza (Nr. 661/97)

José A. Salmeron Cintado (Asociación Privada de Usuarios de Aviación Civil) (Nr. 662/97)

Jean Cabos (Librería Socrates) (Nr. 663/97)

Manuel Zebral Lopes (Nr. 664/97)

Mário João Ferreira de Almeida (Nr. 665/97)

Joaquim Neves Biscaia (Nr. 666/97)

Elisa Delpal (The Aire Centre) (Nr. 667/97)

Bernard Barbé (2 weitere Unterschriften) (Nr. 668/97)

Marie Jedynak (2 weitere Unterschriften) (Nr. 669/97)

Claude Coste (Association Contre les Inondations la Défense de l'Eau et l'Environnement) (Nr. 670/97)

Hubert Taurere (Nr. 671/97)

Danielle Barats (2 weitere Unterschriften) (Nr. 672/97)

Henri Claireaux (Nr. 673/97)

Ndeye Binta Ndao (Nr. 674/97)

A. Pecquet (Gemeinde Lihus) (Nr. 675/97)

Anne-Marie Hasson (Confédération Nationale des Spa de France) (76 weitere Unterschriften) (Nr. 676/97)

Daniel Lefèvre (Comité Régional des Pêches Maritimes et des Elevages Marins de Basse-Normandie) (Nr. 677/97)

1. Juli 1997

John Lane (Nr. 678/97)

Frau Pelousse (Association Belge de l'Ataxie de Friedreich et des autres Ataxies Héréditaires) (5 weitere Unterschriften) (Nr. 679/97)

Judy Wall (Nr. 680/97)

Annie Parker-Byrne (Little Barrack Street Residents Association) (Nr. 681/97)

Brian Furr (Nr. 682/97)

Peter Höllmüller (Nr. 683/97)

Otto Lange und Monika Rietze (Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt) (Nr. 684/97)

Kurt Kloss (Nr. 685/97)

Ulrich Ochs (Nr. 686/97)

Dietmar Pohl (Friedensseminar Meißen) (Nr. 687/97)

Agnes Quentin (Rechtsanwälte Quentin & Dix) (Nr. 688/97)

Michael Daniel (Nr. 689/97)

Lore Butterweck (Arbeitskreis „Rettet die Wahner Heide") (Nr. 690/97)

Mohamed Tanich (Nr. 691/97)

S. Sutcliffe (Nr. 692/97)

Volker Totzeck (Nr. 693/97)

Gottfried Schuster (Interessengemeinschaft der Emeriti und Hochschullehrer) (258 weitere Unterschriften) (Nr. 694/97)

Günter Trapp (Nr. 695/97)

Alfonso Montero Mateo y Casas (Nr. 696/97)

Purificación Castaño Minguez (Nr. 697/97)

Juan Navarro Flores (Nr. 698/97)

Manuel Matín Ramírez (Asociación Nacional Presencia Gitana) (Nr. 699/97)

Fernando Espadas Moreda (Nr. 700/97)

Manuel Merino Canedo (2 weitere Unterschriften) (Nr. 701/97)

Antonia Moreno Cañada (Nr. 702/97)

José Ángel Vivancos Román (Nr. 703/97)

María del Socorro González Lorenzo (Nr. 704/97)

Federacio d'Entitats pro Drets dels Animals i la Natura — FEDAN (Nr. 705/97)

Jouko Suominen (2 weitere Unterschriften) (Nr. 706/97)

Liliane Cocozza (Organisation Mondiale pour l'Education Préscolaire — Comité Francophone Asbl.) (Nr. 707/97)

Jean Hyacinthe Émile Le Caer (Nr. 708/97)

Corinne Duhain (Arts et Métiers Enseignement de Promotion Sociale — AMEPS) (Nr. 709/97)

Ch. Barlanger (Loire Vivante Touraine) (Nr. 710/97)

Annie Leroy (Associations de Riverains d'Usines d'Equarrissage) (Nr. 711/97)

Action Zoophile (67 weitere Unterschriften) (Nr. 712/97)

Jean Dupuis (Nr. 713/97)

Marie-France Acanfora (Nr. 714/97)

Serge Jean-Paul Gémieux (Nr. 715/97)

Mbarek Sghaier (Nr. 716/97)

Richard Lapujade (Action Santé Environnement) (Nr. 717/97)

Edmond Miaux (Nr. 718/97)

Anne Herrent (Amnesty International Belgique Francophone — Groupe 97) (608 weitere Unterschriften) (Nr. 719/97)

Daniele Poli (Coordinamento del Movimento Italiano per la Libertà di Vaccinazione) (Nr. 720/97)

Ferruccio Egori (Nr. 721/97)

Franco Cappelli (Nr. 722/97)

Emanuela Bettin (Leal — Lega Antivivisezionista) (351 weitere Unterschriften) (Nr. 723/97)

Giulio Calvisi (4 weitere Unterschriften) (Nr. 724/97)

Emanuela Bettin (Leal – Lega Antivivisezionista) (480 weitere Unterschriften) (Nr. 725/97)

Veronica Jacoba Bos (Nr. 726/97)

Pietro Pennetta (Nr. 727/97)

Angelo Cilca (Nr. 728/97)

Angela Russo (Nr. 729/97)

Fernando Contieri (Nr. 730/97)

Guglielmo Moretti (Nr. 731/97)

Sabrina Reale (199 weitere Unterschriften) (Nr. 732/97)

Mussie Zerai (Gruppo Informazione Aurelio) (14 weitere Unterschriften) (Nr. 733/97)

Aurelia Mondini (2 weitere Unterschriften) (Nr. 734/97)

Antonio Petruzzellis (Nr. 735/97)

Vladimiro Ferri (Gemeinde Monte San Pietro) (Nr. 736/97)

Gisela Videira (Nr. 737/97)

Rainer Wiese (Nr. 738/97)

Herr und Frau O'Connor (Nr. 739/97)

Geert Naaijer (Nr. 740/97)

Brenda Robson-Eifler (Nr. 741/97)

Rolf Baron von Hohenhau (Taxpayers Association of Europe) (Nr. 742/97)

Ronald Martin (Nr. 743/97)

Ron Bateman (British Fishermen's Association) (12.380 weitere Unterschriften) (Nr. 744/97)

Dimitrios Karlovassitis (Nr. 745/97)

Georgios Konstandinidis (Nr. 746/97)

Ilias Karakostas (Nr. 747/97)

Georgios Fontsitzis (Nr. 748/97)

9. Juli 1997

Gonzalo Canales Celada (Asociacion para la Defensa de los Recursos Naturales de Cantabria (ARCA)) (Nr. 749/97)

Jesus Fortea Pérez (Nr. 750/97)

Angel Cruz Ganuza Mangas (Nr. 751/97)

Juan Díez Ferrandez (Nr. 752/97)

Raquel Báraena García (Colectivo Civico por la Defensa del Valle de Caderechas) (Nr. 753/97)

Francisco Luque Nadales (Nr. 754/97)

Tapani Kovanen (Nr. 755/97)

Jean Claude Arnulf (SOS Loire Vivante) (Nr. 756/97)

Takahiro Teramoto (Nr. 757/97)

Catherine Philibert (Association pour la Protection du patrimoine et de l'Environnement) (Nr. 758/97)

Jean-Marie Brenière (Nr. 759/97)

Nghi Rideau (Comité d'Action en Faveur Dang-Vu Chinh) (Nr. 760/97)

Gabriel Penciu (Nr. 761/97)

A. Cantegreil (Association des Enseignants Français Residents au Royaume Uni) (Nr. 762/97)

Claudine Le Théo (Nr. 763/97)

El Hasni Tahar (Nr. 764/97)

Sadok Manai (Nr. 765/97)

Salem Dbira (Nr. 766/97)

Carmelo Granone (Nr. 767/97)

Gianfranco Costa (Centro Internazionale per la Pace fra i Popoli) (Nr. 768/97)

Antonio Petruzzo (Nr. 769/97)

Mario Morelli (Associazione La Voce Civica Eugubina) (Nr. 770/97)

Maria Fazia Frisaldi (Nr. 771/97)

Maurig Fioravante (2 weitere Unterschriften) (Nr. 772/97)

Giovanni Baldacci(Nr. 773/97)

Franco Pio Montella (Staatliche Sekundarschule „R. Viviani") (8 weitere Unterschriften) (Nr. 774/97)

Fotis Goumenakis (Nr. 775/97)

Herbert Terhag (Nr. 776/97)

Rudolf Nottebaum (Nr. 777/97)

Thomas Voigt (Deutscher Schädlingsbekämpfer-Verband e.V.) (Nr. 778/97)

Sotiris Tzimogiannis (Nr. 779/97)

Kurt Busch (Nr. 780/97)

Birgit Holmlund (Nr. 781/97)

Loretta Grego-Burkhardt (Anwaltskanzlei Grego-Burkhardt & Partner) (Nr. 782/97)

Jannis Goudoulakis (Ausländerbeirat der Stadt Leverkusen) (Nr. 783/97)

Frau Nokes (Nr. 784/97)

Veronique Vie (4 weitere Unterschriften) (Nr. 785/97)

Bijan Shayegh (Nr. 786/97)

Finn Skovgaard (Nr. 787/97)

Herrn Bankole (Nr. 788/97)

Mario Presa (Nr. 789/97)

Robert Nicholson (Nr. 790/97)

Frank Harvey (Nr. 791/97)

Rita Hildenbrand (Nr. 792/97)

Christopher Wright (Nr. 793/97)

Herrn Brown (Nr. 794/97)

Abbas Lahcen (Nr. 795/97)

12. Arbeitsplan

Nach der Tagesordnung folgt die Festlegung des Arbeitsplans.

Der Präsident teilt mit, daß der endgültige Entwurf der Tagesordnung für die Tagung im Juli 1997 (PE 260.902/PDOJ), zu dem folgende Änderungen vorgeschlagen werden (Artikel 96 GO), verteilt worden ist.

Montag, 14. Juli 1997

Montag, 14., bis Mittwoch, 16. Juli 1997

– keine Änderungen

Es sprechen die Abgeordneten:

– Baldi, die im Namen der UPE-Fraktion beantragt, die Erklärung der Kommission zum Umweltgipfel, die am Ende der Tagesordnung für Mittwoch (Nr. 284) steht, entweder auf Dienstag vorzuziehen oder auf Donnerstag zu verschieben (der Präsident antwortet, daß dieser Antrag unzulässig ist, da er nicht Artikel 96,1 GO entspricht);

– Blot, der daran erinnert, daß der 14. Juli der französische Nationalfeiertag ist, und fragt, ob der Präsident die Absicht habe, sich höflicherweise an die französischen Mitglieder und Beamten zu wenden (der Präsident antwortet, er mache sich den Inhalt dieser vom Redner angeregten Botschaft zu eigen);

– Green, die um die Zusicherung bittet, daß die Abstimmung über den Bericht Rothley (A4-0222/97) wie geplant am Mittwoch stattfindet (der Präsident bestätigt dies);

– Gutiérrez Díaz, der aufgrund der Tatsache, daß zur Tagesordnung für Mittwoch keine Änderung vorgeschlagen wurde, fragt, ob es tatsächlich dabei bleibe, daß die Fragestunde an den Rat von 17.30 bis 19.00 Uhr stattfindet (der Präsident antwortet, die Konferenz der Präsidenten habe beschlossen, die Fragestunde um eine halbe Stunde zu kürzen, um eine zusätzliche Erklärung des Rates ansetzen zu können); Herr Gutiérrez Díaz fordert mit Nachdruck, daß diese Fragestunde, die er als echten Dialog zwischen Rat und Abgeordneten bezeichnet, nicht um eine halbe Stunde gekürzt wird (der Präsident weist darauf hin, daß diese Beschränkung der Fragestunde auf eine Stunde nur ganz ausnahmsweise aufgrund der Befrachtung dieser Tagung beschlossen wurde);

– Posselt, der die Forderung von Herrn Gutiérrez Díaz unterstützt und daran erinnert, daß eine solche Kürzung schon mehrfach vorgekommen ist, was sich vermeiden ließe, wenn die Fragestunde wieder für die Nachtsitzung angesetzt würde (der Präsident erinnert an den Grund, warum die Kürzung der Fragestunde beschlossen wurde).

Donnerstag, 17. Juli

– Die GUE/NGL-Fraktion beantragt die Aufnahme einer Erklärung der Kommission zum Thema „Betrügerische Exporte von Rindfleisch aus Großbritannien".

Zu diesem Antrag sprechen die Abgeordneten Novo im Namen der GUE/NGL-Fraktion, der ihn begründet, und Roth-Behrend, Vorsitzende des nichtständigen Ausschusses für BSE.

Das Parlament lehnt den Antrag ab.

Freitag, 18. Juli

– keine Änderungen.

Anträge auf Anwendung des Dringlichkeitsverfahrens (Artikel 97 GO) vom Rat auf:

– Vorschlag für eine Verordnung zur Abweichung von mehreren Bestimmungen der Verordnung (EWG) Nr. 1765/92 zur Einführung einer Stützungsregelung für die Erzeuger bestimmter landwirtschaftlicher Kulturpflanzen (KOM(97)0360 – C4-0343/97 – 97/0196(CNS)).

Begründung der Dringlichkeit:

der Rat muß über diese Verordnung bei seiner Tagung am 22. und 23. Juli 1997 entscheiden, damit die Landwirte rechtzeitig die Rahmenbedingungen ihrer Arbeit kennen.

Das Parlament wird am Dienstag zu Sitzungsbeginn über diesen Dringlichkeitsantrag zu befinden haben.

*
* *

Der Arbeitsplan ist damit festgelegt.

13. Redezeit

Die Redezeit für die in der Tagesordnung für die Tagung vom 14. bis 18. Juli 1997 vorgesehenen Aussprachen wird gemäß Artikel 106 GO aufgeteilt (siehe Dokument „Tagesordnung").

14. **Dringlichkeitsdebatte** (vorgeschlagene Themen)

Der Präsident schlägt vor, die folgenden fünf Themen auf die Tagesordnung der nächsten Debatte über aktuelle, dringliche und wichtige Fragen zu setzen, die am Donnerstag stattfindet:

– Lage in Kambodscha
– Renault Vilvoorde
– Menschenrechte
– Antipersonenminen
– Wahlrecht für Europabürger bei Kommunalwahlen.

15. **Jahresbericht des europäischen Bürgerbeauftragten 1996** (Erläuterungen)

Herr Söderman, europäischer Bürgerbeauftragter, erläutert seinen Bericht für 1996.

Der Präsident erklärt diesen Punkt für geschlossen.

16. **Tätigkeitsbericht (1996) des Bürgerbeauftragten** (Aussprache)

Herr Papakyriazis erläutert seinen Bericht im Namen des Petitionsausschusses über den jährlichen Tätigkeitsbericht 1996 des Bürgerbeauftragten der Europäischen Union (C4-0293/97) (A4-0211/97).

Es sprechen die Abgeordneten Newman im Namen der PSE-Fraktion und Fontana, Vorsitzender des Petitionsausschusses, im Namen der PPE-Fraktion.

VORSITZ: Herr IMBENI

Vizepräsident

Es sprechen die Abgeordneten Thors im Namen der ELDR-Fraktion, Gutiérrez Díaz im Namen der GUE/NGL-Fraktion, Hautala im Namen der V-Fraktion, Dupuis im Namen der ARE-Fraktion, Chanterie, Bertens, Aelvoet, Perry, Dybkjær, Frischenschlager und Blak sowie Frau Gradin, Mitglied der Kommission.

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 14 des Protokolls vom 15. Juli 1997.*

17. Fischerei vor der Küste vor Senegal und Mauritius * (Aussprache)

Nach der Tagesordnung folgt die gemeinsame Aussprache über drei Berichte im Namen des Fischereiausschusses.

Frau Pery erläutert ihre Berichte:

- über den Vorschlag für einen Beschluß des Rates über den Abschluß des Abkommens in Form eines Briefwechsels zur vorübergehenden Verlängerung des Protokolls zum Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Regierung der Republik Senegal über die Fischerei vor der senegalesischen Küste vom 2. Oktober 1996 bis 1. November 1996 (KOM(96)0611 – C4-0032/97 – 96/0287(CNS)) (A4-0220/97);
- über den Vorschlag für eine Verordnung des Rates über den Abschluß des Protokolls zur Festlegung der Fangmöglichkeiten und des finanziellen Ausgleichs nach dem Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Republik Senegal über die Fischerei vor der senegalesischen Küste für die Zeit vom 1. Mai 1997 bis zum 30. April 2001 (KOM(97)0324 – C4-0322/97 – 97/0179(CNS)) (A4-0244/97).

Herr Gallagher erläutert seinen Bericht über den Vorschlag für eine Verordnung des Rates über den Abschluß des Protokolls zur Festlegung der Fangmöglichkeiten und der finanziellen Gegenleistung nach dem Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Regierung von Mauritius für die Zeit vom 1. Dezember 1996 bis zum 30. November 1999 (KOM(97)0043 – C4-0136/97 – 97/0035(CNS)) (A4-0229/97).

Es sprechen die Abgeordneten Sandbæk, Verfasserin der Stellungnahme des mitberatenden Entwicklungsausschusses, Cunha im Namen der PPE-Fraktion, Teverson im Namen der ELDR-Fraktion, Novo im Namen der GUE/NGL-Fraktion und McKenna im Namen der V-Fraktion.

VORSITZ: Herr MARINHO

Vizepräsident

Es sprechen die Abgeordneten Macartney im Namen der ARE-Fraktion, Souchet im Namen der I-EDN-Fraktion, Martinez, Langenhagen, Crampton, Fraga Estévez, Morris, McCartin, Jöns und Imaz San Miguel, Frau Bonino, Mitglied der Kommission, die Abgeordneten Sandbæk, Gallagher, Berichterstatter, und Macartney sowie Frau Bonino.

Der Präsident erklärt die gemeinsame Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: Teil I Punkt 13 des Protokolls vom 15. Juli 1997.

18. Grünbuch über kommerzielle Kommunikation (Aussprache)

Frau Larive erläutert ihren Bericht im Namen des Ausschusses für Wirtschaft, Währung und Industriepolitik über das Grünbuch der Kommission über kommerzielle Kommunikationen im Binnenmarkt (KOM(96)0192 – C4-0365/96) (A4-0219/97).
Verfasser der Stellungnahmen („HUGHES-Verfahren"):
Herr Lehne im Namen des Ausschusses für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz,
Herr Arroni im Namen des Ausschusses für Kultur, Jugend, Bildung und Medien,
Herr Añoveros Trias de Bes im Namen des Ausschusses für Recht und Bürgerrechte.

Es sprechen die Abgeordneten Palacio Vallelersundi, die Herrn Añoveros Trias de Bes, Verfasser der Stellungnahme des mitberatenden Rechtsausschusses, vertritt, Lehne, Verfasser der Stellungnahme des mitberatenden Umweltausschusses, Ettl im Namen der PSE-Fraktion, Peijs im Namen der PPE-Fraktion, Ribeiro im Namen der GUE/NGL-Fraktion und Blokland im Namen der I-EDN-Fraktion sowie Frau Gradin, Mitglied der Kommission.

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 15 des Protokolls vom 15. Juli 1997.*

19. Tagesordnung der nächsten Sitzung

Der Präsident teilt mit, daß die Tagesordnung für die Sitzung am folgenden Tag wie folgt festgelegt wurde:

9.00 bis 13.00 Uhr, 15.00 bis 19.00 Uhr und 21.00 bis 24.00 Uhr

9.00 bis 9.15 Uhr:

- Dringlichkeitsdebatte (eingereichte Entschließungsanträge)
- Beschluß über die Dringlichkeit

9.15 bis 12.00 Uhr, 15.00 bis 17.30 und 21.00 bis 24.00 Uhr:

- Bericht Rothley über den rechtlichen Schutz biotechnologischer Erfindungen ***I
- Bericht Bowe über Biotechnologie und Weißbuch
- gemeinsamen Aussprache über drei Berichte W.G. van Velzen, Argyros und Herman über Telekommunikation ***III
- Empfehlung für die 2. Lesung Hautala über die Höchstgeschwindigkeit von Zugmaschinen ***II
- gemeinsame Aussprache über zwei Berichte Brinkhorst/Fabra Vallés und Tillich über den BNH 1/97 und das Ad-hoc-Verfahren 1998

Montag, 14. Juli 1997

— gemeinsame Aussprache über zwei Empfehlungen für die 2. Lesung über den Personenkraftverkehr **II

— Bericht Jarzembowski über Gebühren für schwere Nutzfahrzeuge **I

— Bericht McIntosh über die Luftverkehrssicherheit

— Bericht Berger über den Zugang zum Beruf des Kraftverkehrsunternehmers **I

12.00 Uhr:

— Abstimmungsstunde

— Dinglichkeitsdebatte (Themenliste)

17.30 bis 19.00 Uhr:

— Fragestunde (Anfragen an die Kommission)

(Die Sitzung wird um 20.05 Uhr geschlossen.)

Julian PRIESTLEY
Generalsekretär

António CAPUCHO
Vizepräsident

Montag. 14. Juli 1997

ANWESENHEITSLISTE

Sitzung vom 14. Juli 1997

Unterzeichnet haben:

Adam, Aelvoet, Ahlqvist, Ainardi, Alber, Amadeo, Anastassopoulos, d'Ancona, Andersson, André-Léonard, Andrews, Añoveros Trias de Bes, Antony, Anttila, Aparicio Sánchez, Apolinário, Argyros, Augias, Avgerinos, Azzolini, Baldarelli, Baldi, Baldini, Banotti, Bardong, Barros Moura, Barthet-Mayer, Barton, Bazin, Belleré, Bennasar Tous, Berend, Berès, Berger, Bertens, Berthu, Bertinotti, Bianco, van Bladel, Blak, Bloch von Blottnitz, Blokland, Blot, Böge, Bösch, Bonde, Boniperti, Bontempi, Boogerd-Quaak, Bowe, de Brémond d'Ars, Breyer, Brinkhorst, Burenstam Linder, Cabezón Alonso, Caccavale, Camisón Asensio, Campos, Candal, Capucho, Carlsson, Carrère d'Encausse, Cars, Cassidy, Castagnède, Castagnetti, Castellina, Castricum, Caudron, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Gerard, Collins Kenneth D., Colombo Svevo, Colom i Naval, Corbett, Cornelissen, Correia, Corrie, Cot, Cottigny, Cox, Crampton, Crawley, Crowley, Cunha, Cunningham, Cushnahan, Dankert, Daskalaki, De Clercq, De Coene, De Esteban Martin, De Giovanni, Dell'Alba, De Melo, Deprez, Desama, de Vries, van Dijk, Dillen, Dimitrakopoulos, Di Prima, Donnay, Donnelly Alan John, Dupuis, Dury, Dybkjær, Ebner, Eisma, Elchlepp, Elles, Elliott, Elmalan, Ephremidis, Eriksson, Escudero, Estevan Bolea, Ettl, Evans, Ewing, Fabra Vallés, Fabre-Aubrespy, Fantuzzi, Fayot, Ferber, Féret, Fernández-Albor, Filippi, Fitzsimons, Flemming, Florenz, Florio, Fontaine, Fontana, Ford, Fraga Estévez, Frischenschlager, Frutos Gama, Funk, Gahrton, Gallagher, García Arias, García-Margallo y Marfil, Garosci, Garot, Gasòliba i Böhm, Gebhardt, Ghilardotti, Giansily, Gillis, Gil-Robles Gil-Delgado, Glante, Goepel, Goerens, Görlach, Gomolka, González Álvarez, González Triviño, Graefe zu Baringdorf, Graenitz, Green, Grosch, Grossetête, Günther, Guinebertière, Gutiérrez Díaz, Haarder, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hänsch, Hager, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Hatzidakis, Haug, Hautala, Hawlicek, Heinisch, Hendrick, Herman, Hernandez Mollar, Herzog, Hindley, Holm, Hoppenstedt, Howitt, Hughes, Hume, Hyland, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jackson, Janssen van Raay, Jensen Kirsten M., Jensen Lis, Jöns, Jové Peres, Junker, Kaklamanis, Karamanou, Katiforis, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Kerr, Kestelijn-Sierens, Killilea, Kindermann, Kinnock, Kittelmann, Klaß, Koch, Kofoed, Kokkola, Konrad, Kreissl-Dörfler, Kristoffersen, Kronberger, Kuckelkorn, Kuhne, Laignel, Lalumière, La Malfa, Lambraki, Lang Carl, Langen, Langenhagen, Lannoye, Larive, Lehne, Lenz, Leopardi, Leperre-Verrier, Liese, Lindeperg, Lindholm, Lindqvist, Linkohr, Linser, Lööw, Lucas Pires, Lüttge, Lukas, Lulling, Macartney, McCarthy, McCartin, McGowan, McKenna, McNally, Maij-Weggen, Malangré, Malerba, Malone, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Martinez, Mather, Matikainen-Kallström, Mayer, Medina Ortega, Megahy, Méndez de Vigo, Mendiluce Pereiro, Mendonça, Menrad, Metten, Mezzaroma, Miller, Mohamed Ali, Monfils, Moretti, Morris, Mosiek-Urbahn, Mulder, Musumeci, Myller, Nassauer, Needle, Newman, Nicholson, Nordmann, Novo, Novo Belenguer, Oddy, Ojala, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Paasilinna, Paasio, Pack, Pailler, Palacio Vallelersundi, Panagopoulos, Papakyriazis, Pasty, Peijs, Pérez Royo, Perry, Pery, Peter, Pettinari, Pex, Piha, Pimenta, Pinel, Pirker, des Places, Plooij-van Gorsel, Plumb, Podestà, Poettering, Poggiolini, Pollack, Pomés Ruiz, Posselt, Pradier, Pronk, Provan, Puerta, Querbes, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Randzio-Plath, Raschhofer, Read, Redondo Jiménez, Rehder, Ribeiro, Rinsche, Robles Piquer, Rocard, Rosado Fernandes, Roth, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Rovsing, Rübig, Ryynänen, Saint-Pierre, Sakellariou, Salafranca Sánchez-Neyra, Sandbæk, Santini, Sarlis, Schäfer, Schaffner, Schiedermeier, Schierhuber, Schlechter, Schleicher, Schlüter, Schmidbauer, Schnellhardt, Schörling, Schröder, Schroedter, Schulz, Schwaiger, Seal, Secchi, Seillier, Seppänen, Sichrovsky, Simpson, Sindal, Sisó Cruellas, Sjöstedt, Smith, Sonneveld, Sornosa Martínez, Souchet, Soulier, Spaak, Speciale, Spencer, Spiers, Stenmarck, Stevens, Stewart-Clark, Stirbois, Stockmann, Striby, Sturdy, Svensson, Tamino, Tannert, Tappin, Taubira-Delannon, Telkämper, Teverson, Theato, Theonas, Theorin, Thomas, Thors, Thyssen, Tillich, Tindemans, Titley, Todini, Tomlinson, Torres Marques, Trakatellis, Truscott, Tsatsos, Ullmann, Väyrynen, Valdivielso de Cué, Vallvé, Valverde López, Vandemeulebroucke, Vanhecke, Van Lancker, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz da Silva, Vecchi, van Velzen W.G., van Velzen Wim, Verde i Aldea, Verwaerde, Virgin, Virrankoski, van der Waal, Waddington, Waidelich, Weiler, Wemheuer, Whitehead, Wiebenga, Wijsenbeek, Willockx, Wilson, von Wogau, Wolf, Wurtz, Wynn, Zimmermann

Dienstag, 15. Juli 1997

PROTOKOLL DER SITZUNG VOM DIENSTAG, 15. JULI 1997

(97/C 286/02)

TEIL I

Ablauf der Sitzung

VORSITZ: Herr CAPUCHO
Vizepräsident

(Die Sitzung wird um 9.00 Uhr eröffnet.)

1. Genehmigung des Protokolls

Die Abgeordneten Terrón i Cusí, Murphy und Ahern teilen mit, daß sie am Vortag anwesend waren, ihre Namen aber in der Anwesenheitsliste nicht aufgeführt sind.

Das Protokoll der vorangegangenen Sitzung wird genehmigt.

Es sprechen die Abgeordneten:

– Cot, der unter Hinweis auf die Wortmeldung am Vortag *(Punkt 12)* von Herrn Blot, Abgeordneter des französischen „Front National", auf den Widerspruch zwischen dessen Einladung ans Parlament, den 14. Juli, den französischen Nationalfeiertag, zu begehen, und dem jüngsten Verbot einer Veranstaltung von „SOS Racisme" zur Feier des 14. Juli in Toulon durch den derselben Partei angehörenden Bürgermeister hinweist;

– Fabre-Aubrespy, der bezüglich des auf der Tagesordnung für die Abstimmungsstunde am folgenden Tag nach dem Verfahren ohne Aussprache stehenden Berichts Samland im Namen des Haushaltsausschusses über die Interinstitutionelle Vereinbarung zwischen dem Europäischen Parlament, dem Rat und der Kommission über Vorschriften zur Finanzierung der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik behauptet, daß

- zum einen der Haushaltsausschuß diesen Text in seiner Sitzung am Vortag nicht habe prüfen und daher den Berichtsentwurf auch nicht habe annehmen können,
- zum anderen die Bestimmungen von Artikel 143 in Verbindung mit Artikel 99 GO vorschrieben, daß ein solcher Text „in den Entwurf der Tagesordnung der auf den Beschluß des Ausschusses folgenden Tagung aufgenommen" wird;

– er fordert daher den Präsidenten auf, wegen der Bedeutung des Themas und weil dieses weder in einem nationalen Parlament noch im auswärtigen Ausschuß des Europäischen Parlaments behandelt wurde, den Teil des Protokolls bezüglich der Aufnahme dieses Punkts in die Tagesordnung sowie deren Annahme von der Genehmigung auszunehmen;

– Samland, Vorsitzender des Haushaltsausschusses, der dem Vorredner antwortet und erläutert, daß es sich um eine interinstitutionelle Vereinbarung zwischen Parlament, Rat und Kommission im Rahmen des EU-Vertrags handelt und der Text den Abgeordneten seit dem 30. Juni 1997 vorliegt; er weist darauf hin, daß am selben Nachmittag eine außerordentliche Sitzung des Haushaltsausschusses vorgesehen ist, damit dieser die Anwendung des vereinfachten Verfahrens nach Artikel 143 GO auf diesen Punkt förmlich beschließen kann; aufgrund dessen ersucht er den Präsidenten, den Antrag von Herrn Fabre-Aubrespy zurückzuweisen (der Präsident stellt angesichts der vorgetragenen Argumente fest, daß der Punkt auf der Tagesordnung für die Sitzung am folgenden Tag bleiben kann).

2. Vorlage von Dokumenten

Der Präsident teilt mit, daß er folgende Dokumente erhalten hat:

a) vom Rat:

– Programm des Ratsvorsitzes der Europäischen Union: Luxemburg – 2. Halbjahr 1997 (C4-0366/97)

zur Kenntnisnahme: sämtliche Ausschüsse

Verfügbare Sprache: FR

b) von den Ausschüssen die Berichte:

– Bericht über das in Anhang II betreffend die interinstitutionelle Zusammenarbeit im Haushaltsbereich zur Interinstitutionellen Vereinbarung vom 29. Oktober 1993 über die Haushaltsdisziplin und die Verbesserung des Haushaltsverfahrens vorgesehene „Ad-hoc-Verfahren" für den Haushaltsplan 1998 – Haushaltsausschuß

Berichterstatter: Herr Tillich
(A4-0247/97)

– * Bericht über die Vorschläge für Beschlüsse des Rates über die Standpunkte der Gemeinschaft in den Assoziationsräten: zur Beteiligung Ungarns an Gemeinschaftsprogrammen in den Bereichen berufliche Bildung, Jugend und allgemeine Bildung (KOM(97)0012 – C4-0163/97 – 97/0018(CNS)), zur Beteiligung der Tschechischen Republik an Gemeinschaftsprogrammen in den Bereichen berufliche Bildung, Jugend und allgemeine Bildung (KOM(97)0013 – C4-0162/97 – 97/0024(CNS)) und zur Beteiligung Rumäniens an Gemeinschaftsprogrammen in den Bereichen Berufsbildung, Jugend und allgemeine Bildung (KOM(97)0014 – C4-0161/97 – 97/0021(CNS)) – Ausschuß für Kultur, Jugend, Bildung und Medien

Berichterstatterin: Frau Leperre-Verrier
(A4-0248/97)

– Bericht über den Vorschlag für eine Interinstitutionelle Vereinbarung zwischen dem Europäischen Parlament, dem Rat und der Kommission über Vorschriften zur Finanzierung der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik – Haushaltsausschuß

Berichterstatter: Herr Samland
(A4-0249/97)

c) von folgender Abgeordneten die schriftliche Erklärung zur Eintragung ins Register (Artikel 48 GO):

– Schörling zur Verwendung von Antibiotika in der Viehzucht (Nr. 3/97)

3. Mittelübertragungen

Der Haushaltskontrollausschuß hat den Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 11/97 (SEK(97)1032 – C4-0240/97) betreffend obligatorische Ausgaben geprüft und unter Berücksichtigung der schwierigen Lage des Schweinefleischsektors eine befürwortende Stellungnahme abgegeben.

Jedoch bleiben noch verschiedene Fragen zu dieser Mittelübertragung offen, insbesondere hinsichtlich der Abweichungen zwischen den Haushaltsansätzen und der tatsächlichen Ausgabenentwicklung.

In diesem Zusammenhang hat der Haushaltskontrollausschuß die Haltung des Parlaments bekräftigt, wonach Rat, Kommission und Parlament ihre Gespräche über die Agrarausgaben intensivieren müssen, wie dies bereits im Rahmen des „Ad-hoc-Verfahrens" erfolgt.

Da in Kürze weitere Vorschläge für Mittelübertragungen im Agrarbereich vorgelegt werden werden, erwartet der Haushaltskontrollausschuß eine schnelle Reaktion der anderen Organe in dieser Sache.

Der Haushaltskontrollausschuß hat den Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 12/97 (SEK(97)1034 – C4-0241/97) geprüft und insgesamt genehmigt.

Bei diesem Beschluß hat der Haushaltskontrollausschuß

a) es bedauert, daß der Gerichtshof bei der Mittelübertragung Nr. 6/97 von Artikel zu Artikel Mittel für die Umstellung der Software-Oberfläche von DOS auf WINDOWS für den Kauf von Autos verwendet hat; diesbezüglich fordert er den Haushaltsausschuß auf, dies bei der Aufstellung des Haushalts 1998 gebührend zu berücksichtigen;

b) darauf bestanden, daß die luxemburgischen Behörden als Eigentümer des Justizpalasts dem Gerichtshof die Kosten für die Vorsorgeuntersuchungen, denen sich das in diesem Gebäude beschäftigte Personal aufgrund der festgestellten Asbestverseuchung unterziehen muß, erstattet.

Der Haushaltsausschuß hat den Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 13/97 (SEK(97)1075 – C4-0242/97), der Artikel B5-803 „Maßnahmen im Bereich der Asyl- und Flüchtlingspolitik" betrifft, nach Kenntnisnahme von der Stellungnahme des Rates gemäß Artikel 26 Absatz 5 Buchstabe b der Haushaltsordnung geprüft und beschlossen, die Übertragung eines Teils der in die Reserve eingesetzten Mittel zu genehmigen:

von Kapitel B0-40:	Vorläufige eingesetzte Mittel	
auf Artikel B5-803:	Maßnahmen im Bereich der Asyl- und Flüchtlingspolitik	2.250.000 Ecu

Der Haushaltsausschuß hat den Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 16/97 (SEK(97)1127 – C4-0282/97), der Posten A-4030 „Sprachkurse" betrifft, nach Kenntnisnahme von der Stellungnahme des Rates geprüft und festgestellt, daß der Vorschlag auf dem zwischen den Organen hergestellten Einvernehmen vom 18. März 1997 beruht. Er hat daher beschlossen, gemäß Artikel 26 Absatz 5 Buchstabe b der Haushaltsordnung die Übertragung eines Teils der in die Reserve eingesetzten Mittel zu genehmigen:

von Kapitel A-100:	Vorläufig eingesetzte Mittel (für Posten A-4030)	
auf Posten A-4030:	Sprachkurse	1.000.000 Ecu

4. Dringlichkeitsdebatte (eingereichte Entschließungsanträge)

Der Präsident teilt mit, daß folgende Abgeordnete gemäß Artikel 47,1 GO Entschließungsanträge mit Antrag auf eine Debatte über aktuelle, dringliche und wichtige Fragen eingereicht haben:

– Bertens und Fassa im Namen der ELDR-Fraktion zu den Menschenrechten in Tunesien (B4-0594/97)

– André-Léonard und Bertens im Namen der ELDR-Fraktion zur Lage der Menschenrechte in Algerien (B4-0595/97)

– Bertens, André-Léonard, Fassa und Frischenschlager im Namen der ELDR-Fraktion zu Antipersonenminen (B4-0596/97)

– Teverson und Bertens im Namen der ELDR-Fraktion zur Lage der Menschenrechte in Mexiko (B4-0597/97)

– Bertens und André-Léonard im Namen der ELDR-Fraktion zu den Menschenrechtsmißbräuchen in Peru (B4-0598/97)

– Fassa, Bertens, André-Léonard und Watson im Namen der ELDR-Fraktion zur Lage in Kenia (B4-0599/97)

– Cars im Namen der ELDR-Fraktion zum Prozess gegen Faradsch Sarkouhi im Iran (B4-0600/97)

– Apolinário im Namen der PSE-Fraktion zur Unterstützung der laufenden Friedensverhandlungen zwischen der Regierung der Republik der Philippinen und der Nationaldemokratischen Front der Philippinen (NDFP) (B4-0601/97)

– Pons Grau, Miranda de Lage und Sauquillo Pérez del Arco im Namen der PSE-Fraktion zur Hilfe der Vereinigten Staaten an Spanien gegen die Diktatur von General Pinochet (B4-0602/97)

– Dury im Namen der PSE-Fraktion zu dem Standpunkt des Vlaams Raad zum aktiven und passiven Wahlrecht bei den Kommunalwahlen für Unionsbürger mit Wohnsitz in einem Mitgliedstaat, dessen Staatsangehörigkeit sie nicht besitzen (B4-0603/97)

Dienstag, 15. Juli 1997

– Fayot im Namen der PSE-Fraktion zur Rückgabe der von Entwaldung bedrohten Gebiete an ihre traditionellen Eigentümer, die unrechtmäßig enteigneten Kolla-Eingeborenen (B4-0604/97)

– Ford, Seal, Truscott, Murphy, Crawley, Crampton, Newman, Titley und Elles im Namen der PSE-Fraktion zur Lage in Jammu und Kaschmir (B4-0605/97)

– PSE-Fraktion zur Lage der Menschenrechte in der Demokratischen Republik Kongo und zur Verhaftung dutzender Oppositioneller (B4-0606/97)

– Newens im Namen der PSE-Fraktion zu den Menschenrechtsverstößen in Bahrain (B4-0607/97)

– Pons Grau und Miranda de Lage im Namen der PSE-Fraktion zu unrechtmäßigen Inhaftierungen und Folter in Äquatorial-Guinea (B4-0608/97)

– Imbeni, Barros Moura, Napoletano, Schulz und Cabezón Alonso im Namen der PSE-Fraktion zu der in den Vereinigten Staaten gegen Joseph O'Dell verhängten Todesstrafe (B4-0609/97)

– Lambraki und Papkyriazis im Namen der PSE-Fraktion zu den Rechtsvorschriften für den Wehrdienstverweigerer aus Gewissensgründen in Griechenland (B4-0610/97)

– Papakyriazis, Avgerinos, Karamanou, Katiforis, Klironomos, Kokkola, Lambraki, Panagopoulos, Roubatis und Tsatsos im Namen der PSE-Fraktion zu den Waldbränden und zur Vernichtung des Waldes in Thessaloniki (B4-0611/97)

– Malone im Namen der PSE-Fraktion zur Menschenrechtslage in Mexiko (B4-0612/97)

– Malone und Newens im Namen der PSE-Fraktion zur Auspeitschung von zwei Journalisten im Jemen (B4-0613/97)

– Van Lancker, Dury und Cottigny im Namen der PSE-Fraktion zur Anhörung der Arbeitnehmer und staatlicher Kontrolle (B4-0614/97)

– Howitt im Namen der PSE-Fraktion zu den Menschenrechten in Peru (B4-0615/97)

– Pollack im Namen der PSE-Fraktion zu den Eingeborenenrechten in Sarawak (B4-0616/97)

– David W. Martin im Namen der PSE-Fraktion zu den notwendigen Aktionen zur Vermeidung weiterer Todesfälle bei Straßenkindern in Honduras (B4-0617/97)

– Roubatis, Swoboda, Berès, Barros Moura und Schulz im Namen der PSE-Fraktion zu den Menschenrechten in Tunesien (B4-0618/97)

– Ewing und Macartney im Namen der ARE-Fraktion zu den Überschwemmungen in Schottland (B4-0623/97)

– Vandemeulebroucke im Namen der ARE-Fraktion zur Schließung des Renault-Werks in Vilvoorde (B4-0624/97)

– Dupuis, Dell'Alba und Macartney im Namen der ARE-Fraktion zu Antipersonenminen (B4-0625/97)

– Dupuis, Pradier und Dell'Alba im Namen der ARE-Fraktion zur Lage in Tunesien und zu den Reaktionen der tunesischen Regierung im Anschluß an das Kolloquium von Straßburg über die Menschenrechte (B4-0626/97)

– Dell'Alba und Dupuis im Namen der ARE-Fraktion zur Wehrdienstverweigerung aus Gewissengründen (B4-0627/97)

– Dupuis und Dell'Alba im Namen der ARE-Fraktion zur Lage in der Inneren Mongolei und der Verurteilung des Gründers der „Southern Mongolian Democracy Alliance", Hada (B4-0628/97)

– Dupuis, Dell'Alba und Hory im Namen der ARE-Fraktion zu der in den Vereinigten Staaten gegen Joseph O'Dell verhängten Todesstrafe (B4-0630/97)

– Hory im Namen der ARE-Fraktion zur Lage in Kambodscha (B4-0632/97)

– Dupuis im Namen der ARE-Fraktion zu den jüngsten Zwischenfällen in Mazedonien (FYROM) (B4-0633/97)

– Spaak und 33 weitere Mitglieder zur Nichtumsetzung der Richtlinie 94/80/EG des Rates vom 19. Dezember 1994 über das aktive und passive Wahlrecht der Unionsbürger durch Belgien (B4-0634/97)

– Pasty und Azzolini im Namen der UPE-Fraktion zur Lage in Kambodscha (B4-0635/97)

– Van Bladel, Pasty und Azzolini im Namen der UPE-Fraktion zur Lage in Angola (B4-0636/97)

– Goerens und Bertens im Namen der ELDR-Fraktion zur Lage in Kambodscha (B4-0637/97)

– De Vries, Frischenschlager und La Malfa im Namen der ELDR-Fraktion zur Festnahme von Kriegsverbrechern im ehemaligen Jugoslawien (B4-0638/97)

– Kestelijn-Sierens, André-Léonard, Boogerd-Quaak, De Clercq, Monfils und Neyts-Uyttebroeck im Namen der ELDR-Fraktion zur Schließung des Renault-Werks in Vilvoorde (B4-0639/97)

– Van der Waal im Namen der EDN-Fraktion zum Gesetz über Gewissensfreiheit und religiöse Vereinigungen der Russischen Föderation (B4-0640/97)

– Pettinari im Namen der GUE/NGL-Fraktion zur politischen Lage in Kambodscha (B4-0641/97)

– Elmalan, Vinci, Jové Peres, Ribeiro, Eriksson, Theonas, Ojala und Papayannakis im Namen der GUE/NGL-Fraktion zur Schließung des Renault-Werks in Vilvoorde (B4-0642/97)

– Wurtz und Sierra González im Namen der GUE/NGL-Fraktion zu Algerien (B4-0643/97)

– Pettinari, Carnero González, Svensson und Manisco im Namen der GUE/NGL-Fraktion zu den Menschenrechten und zu der Lage in Kenia (B4-0644/97)

– Vinci im Namen der GUE/NGL-Fraktion zur Unterstützung der laufenden Friedensverhandlungen zwischen der Regierung der Republik der Philippinen und der Nationaldemokratischen Front der Philippinen (NDFP) (B4-0645/97)

– Puerta, Sornosa Martínez, Gutiérrez Díaz und Ojala im Namen der GUE/NGL-Fraktion zu den Menschenrechten während der Pinochet-Diktatur in Chile (B4-0646/97)

– Papayannakis, Theonas und Alavanos im Namen der GUE/NGL-Fraktion zu den Bränden in Griechenland (B4-0647/97)

— Moreau, Alavanos, Manisco und Puerta im Namen der GUE/NGL-Fraktion zu Antipersonenminen (B4-0648/97)

— Sierra González, Mohamed Alí und Sornosa Martínez im Namen der GUE/NGL-Fraktion zur Haltung des Vlaams Raad zum aktiven und passiven Wahlrecht bei den Kommunalwahlen für Unionsbürger mit Wohnsitz in einem Mitgliedstaat, dessen Staatsangehörigkeit sie nicht besitzen (B4-0649/97)

— Hory und Macartney im Namen der ARE-Fraktion zur Verletzung der Menschenrechte in Kenia (B4-0650/97)

— Dupuis, Dell'Alba und Pradier im Namen der ARE-Fraktion zur Lage der Menschenrechte in Algerien (B4-0651/97)

— Hory und Scarbonchi im Namen der ARE-Fraktion zur Lage im Kongo-Brazzaville (B4-0652/97)

— Manisco, Alavanos und Marset Campos im Namen der GUE/NGL-Fraktion zur Todesstrafe in den USA — Fall O'Dell (B4-0653/97)

— Sornosa Martínez, Sierra González und González Álvarez im Namen der GUE/NGL-Fraktion zu Verurteilungen für Abtreibungen in Spanien (B4-0654/97)

— Sornosa Martínez, Sierra González, González Álvarez, Eriksson, Ojala, Pailler und Castellina im Namen der GUE/NGL-Fraktion zur sexuellen Verstümmelung der Frauen in Ägypten (B4-0655/97)

— Puerta, Sornosa Martínez, Vinci, Svensson und Seppänen im Namen der GUE/NGL-Fraktion zur Lage der Menschenrechte in Peru (B4-0656/97)

— Oostlander, Castagnetti, Lenz und Oomen-Ruijten im Namen der.PPE-Fraktion zum Gesetz über Gewissensfreiheit und religiöse Vereinigung in der Russischen Föderation (B4-0657/97)

— Habsburg-Lothringen und Oomen-Ruijten im Namen der PPE-Fraktion zur jüngsten Umweltkatastrophe in Österreich (B4-0658/97)

— Robles Piquer, Fernández-Albor, Salafranca Sánchez-Neyra, Lenz, Maij-Weggen, Thyssen, Stasi und Hernández Mollar im Namen der PPE-Fraktion zu den Unwetterschäden in Chile (B4-0659/97)

— Günther, Fabra Vallés und Cushnahan im Namen der PPE-Fraktion zu einer Übereinkunft zur weltweiten Ächtung von Antipersonenminen (B4-0660/97)

— Habsburg-Lothringen und Oomen-Ruijten im Namen der PPE-Fraktion zur Menschenrechtssituation in der Inneren Mongolei (B4-0661/97)

— Palacio Vallelersundi, Thyssen und Oomen-Ruijten im Namen der PPE-Fraktion zur Nichtumsetzung der Richtlinie 94/80/EG über die Einzelheiten der Ausübung des aktiven und passiven Wahlrechts bei den Kommunalwahlen für Unionsbürger mit Wohnsitz in einem Mitgliedststaat, dessen Staatsangehörigkeit sie nicht besitzen (B4-0662/97)

— Trakatellis, Dimitrakopoulos, Hatzidakis und Oomen-Ruijten im Namen der PPE-Fraktion zu den Katastrophen und Bränden in Griechenland (B4-0663/97)

— Lenz und Oomen-Ruijten im Namen der PPE-Fraktion zu Peru (B4-0664/97)

— Kristoffersen, Habsburg-Lothringen und Oomen-Ruijten im Namen der PPE-Fraktion zu den Wasserkatastrophen in Polen und der Tschechischen Republik (B4-0665/97)

— Schwaiger und Oomen-Ruijten im Namen der PPE-Fraktion zur Lage in Kambodscha (B4-0666/97)

— Oomen-Ruijten und Schwaiger im Namen der PPE-Fraktion zur Verletzung der Menschenrechte in Kenia (B4-0667/97)

— Maij-Weggen und Oomen-Ruijten im Namen der PPE-Fraktion zur Verschlechterung der Lage in den niederländischen Antillen/Aruba (ÜLG) sowie Guyana und Surinam (AKP) infolge der Begrenzung ihrer Reisausfuhren in die EU (B4-0668/97)

— Schwaiger und Oomen-Ruijten im Namen der PPE-Fraktion zu Togo (B4-0669/97)

— Dimitrakopoulos und Oomen-Ruijten im Namen der PPE-Fraktion zum Prozeß gegen Faradsch Sarkouhi im Iran (B4-0670/97)

— Chanterie und Pronk im Namen der PPE-Fraktion zur Schließung des Renault-Werks in Vilvoorde (B4-0671/97)

— Terrón i Cusí, Frutos Gama und Sauquillo Pérez del Arco im Namen der PSE-Fraktion zu Beschneidungen von Frauen in Ägypten (B4-0672/97)

— Kokkola im Namen der PSE-Fraktion zur gerichtlichen Billigung der sexuellen Verstümmelung von Frauen in Ägypten (B4-0673/97)

— García Arias und 29 weitere Mitglieder im Namen der PSE-Fraktion zur Privatisierung der spanischen Stahlindustrie (B4-0674/97)

— Junker, Schmidbauer, Elchlepp, Kuhn, Kuhne, Kuckelkorn, Graenitz und Gebhardt im Namen der PSE-Fraktion zur Lage in Kambodscha (B4-0675/97)

— Titley, Harrison und Pollack im Namen der PSE-Fraktion zur Lage in Kambodscha (B4-0676/97)

— Swoboda und Vecchi im Namen der PSE-Fraktion zu Tretminen (B4-0677/97)

— Aglietta und Orlando im Namen der V-Fraktion zu der in den Vereinigten Staaten gegen Joseph O'Dell verhängten Todesstrafe (B4-0678/97)

— Kreissl-Dörfler im Namen der V-Fraktion zur Lage der Menschenrechte in Peru (B4-0679/97)

— Van Dijk im Namen der V-Fraktion zum Gesetz über Gewissensfreiheit und religöse Vereinigungen (B4-0680/97)

— Van Dijk, Roth und Gahrton im Namen der V-Fraktion zu Polizeigewalt anläßlich des Gipfels von Amsterdam (B4-0681/97)

— Roth im Namen der V-Fraktion zu Gewalt und Mißhandlungen in Deutschland (B4-0682/97)

— Roth, Schroedter und Ullmann im Namen der V-Fraktion zur Wehrdienstverweigerung aus Gewissensgründen (B4-0683/97)

— Aelvoet, Lannoye, Roth und Cohn-Bendit im Namen der V-Fraktion zum Wahlrecht der Ausländer bei Kommunalwahlen (B4-0684/97)

– McKenna, Telkämper und Hautala im Namen der V-Fraktion zu Verstößen gegen Eingeborenenrechte in Sarawak (B4-0685/97)

– Telkämper und McKenna im Namen der V-Fraktion zur Einbeziehung der Achtung der Menschenrechte und der völkerrechtlichen Bestimmungen über die Menschen- und Grundrechte in die Friedensverhandlungen zwischen der Regierung der Republik der Philippinen und der Nationaldemokratischen Front der Philippinen (NDFP) (B4-0686/97)

– Cohn-Bendit und Roth im Namen der V-Fraktion zu den Menschenrechten in Algerien (B4-0687/97)

– Aglietta, Cohn-Bendit und Aelvoet im Namen der V-Fraktion zu den Menschenrechten in Tunesien (B4-0688/97)

– Hautala und Van Dijk im Namen der V-Fraktion zur sexuellen Verstümmelung (B4-0689/97)

– Van Dijk und Hautala im Namen der V-Fraktion zur Abtreibung in Spanien (B4-0690/97)

– Telkämper, Hautala und McKenna im Namen der V-Fraktion zu Antipersonenminen (B4-0691/97)

– Aelvoet, Telkämper und McKenna im Namen der V-Fraktion zu Kenia (B4-0692/97)

– Telkämper und McKenna im Namen der V-Fraktion zu Kambodscha (B4-0693/97)

– Aelvoet, Hautala, Lannoye und Wolf im Namen der V-Fraktion zur Schließung des Renault-Werks in Vilvoorde (B4-0694/97)

– Daskalaki und Kaklamanis im Namen der UPE-Fraktion zu den Waldbränden in Griechenland (B4-0695/97)

– Telkämper, Kreissl-Dörfler, Tamino und McKenna im Namen der V-Fraktion zur Lage der Menschenrechte in Mexiko (B4-0696/97)

– Aelvoet, Roth, Lannoye, Schroedter, Van Dijk, Tamino und Holm im Namen der V-Fraktion zur Gebäudepolitik des Europäischen Parlaments (B4-0697/97)

Der Präsident verweist darauf, daß dem Parlament gemäß Artikel 47,2 Unterabsatz 1 GO vor der mittäglichen Sitzungsunterbrechung die Liste der Entschließungsanträge bekanntgegeben wird, die in der nächsten Debatte über aktuelle, dringliche und wichtige Fragen, die am Donnerstag, 17. Juli 1997, von 15.00 bis 18.00 Uhr stattfindet, behandelt werden.

5. Beschluß über die Dringlichkeit

Nach der Tagesordnung folgt der Beschluß über die Anwendung des Dringlichkeitsverfahrens auf folgenden Vorschlag:

– Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Abweichung von mehreren Bestimmungen der Verordnung (EWG) Nr. 1765/92 zur Einführung einer Stützungsregelung für Erzeuger bestimmter landwirtschaftlicher Kulturpflanzen (KOM(97)0360 – C4-0343/97 – 97/0196(CNS)) *

Herr Colino Salamanca, Vorsitzender des federführenden Landwirtschaftsausschusses, teilt mit, daß der Ausschuß in seiner Sitzung am Vorabend beschlossen hat, die Aufnahme dieses Vorschlags in die Tagesordnung in Form eines einfachen mündlichen Berichts gemäß Artikel 97,5 GO zu beantragen.

Die Dringlichkeit wird beschlossen.

Dieser Punkt wird auf die Tagesordnung für Freitag, 18. Juli 1997, gesetzt.

Die Frist für die Einreichung von Änderungsanträgen wird auf Mittwoch, 16. Juli 1997, 10.00 Uhr festgesetzt.

6. Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen ***I (Aussprache)

Herr Rothley erläutert seinen Bericht im Namen des Ausschusses für Recht und Bürgerrechte über den Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über den rechtlichen Schutz biotechnologischer Erfindungen (KOM(95)0661 – C4-0063/96 – 95/0350(COD)) (A4-0222/97).

Es sprechen die Abgeordneten Graefe zu Baringdorf, Verfasser der Stellungnahme des mitberatenden Landwirtschaftsausschusses, Secchi, Verfasser der Stellungnahme des mitberatenden Wirtschaftsausschusses, Telkämper, Verfasser der Stellungnahme des mitberatenden Entwicklungsausschusses, Sandbæk, Verfasserin der Stellungnahme des mitberatenden Umweltausschusses, Cot im Namen der PSE-Fraktion, Carlo Casini im Namen der PPE-Fraktion, Florio im Namen der UPE-Fraktion, Monfils im Namen der ELDR-Fraktion, Sierra González im Namen der GUE/NGL-Fraktion, Roth im Namen der V-Fraktion, Scarbonchi im Namen der ARE-Fraktion, Fabre-Aubrespy, I-EDN-Fraktion, Gebhardt, Mosiek-Urbahn, Malerba, De Clercq, Vorsitzender des Rechtsausschusses, Ainardi, Ahern, Hory, Van der Waal, Belleré, Verde i Aldea, Liese, Mezzaroma, Cox, Eriksson, Breyer und Blot.

VORSITZ: Frau SCHLEICHER
Vizepräsidentin

Es sprechen die Abgeordneten Adam, Trakatellis, Pompidou, Thors, Lannoye, Raschhofer, Barzanti, Palacio Vallelersundi, Plooij-van Gorsel, Ullmann, David W. Martin, Cassidy, Tamino, Berger, Gahrton, White, Hautala, Desama, Tannert, Ettl und Kenneth D. Collins sowie Herr Monti, Mitglied der Kommission.

Die Präsidentin erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: Teil I Punkt 17 des Protokolls vom 16. Juli 1997.

7. Biotechnologie und Weißbuch (Aussprache)

Herr Bowe erläutert seinen Bericht im Namen des Ausschusses für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz über den Bericht der Kommission zur Überprüfung der Richtlinie 90/220/EWG im Rahmen der Mitteilung der Kommission über die Biotechnologie und das Weißbuch (KOM(96)0630 – C4-0008/97) (A4-0239/97).

Es sprechen die Abgeordneten Görlach, Verfasser der Stellungnahme des mitberatenden Landwirtschaftsausschusses, Matikainen-Kallström, Verfasserin der Stellungnahme des mitberatenden Forschungsausschusses, White im Namen der PSE-Fraktion, Trakatellis im Namen der PPE-Fraktion, Dybkjær im Namen der ELDR-Fraktion, Blokland im Namen der I-EDN-Fraktion, Kronberger, fraktionslos, und Tannert sowie Frau Bjerregaard, Mitglied der Kommission.

Die Präsidentin erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 16.*

VORSITZ: Frau PERY
Vizepräsidentin

ABSTIMMUNGSSTUNDE

Frau Green, Vorsitzende der PSE-Fraktion, wünscht Frau Pery, die zum letzten Mal die Abstimmung leitet, im Namen der PSE-Fraktion und aller Mitglieder des Parlaments viel Erfolg bei ihrer zukünftigen Tätigkeit in der französischen Nationalversammlung (die Präsidentin zeigt sich bewegt ob dieser Würdigung und äußert die Hoffnung, daß sie mit ihrer 16-jährigen Erfahrung im Europäischen Parlament die Arbeiten der französischen Nationalversammlung im Sinne der Verwirklichung der europäischen Einigung werde beeinflussen können).

8. Gefährliche Stoffe und Zubereitungen ***II (Artikel 66,7 GO) (Abstimmung)

Empfehlung für die zweite Lesung in Form eines Schreibens im Namen des Ausschusses für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz betreffend den Gemeinsamen Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß der Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur siebzehnten Änderung der Richtlinie 76/769/EWG zur Angleichung der Rechts— und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten für Beschränkungen des Inverkehrbringens und der Verwendung gewisser gefährlicher Stoffe und Zubereitungen (C4-0255/97 — 96/0252(COD))
(Qualifizierte Mehrheit erforderlich)

GEMEINSAMER STANDPUNKT DES RATES C4-0255/97 — 96/0252(COD):

Die Präsidentin erklärt den Gemeinsamen Standpunkt für gebilligt (Teil II Punkt 1).

9. Extraktionslösungsmittel ***II (Artikel 99 GO) (Abstimmung)

Empfehlung für die zweite Lesung ohne Aussprache im Namen des Ausschusses für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz betreffend den Gemeinsamen Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß der Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur dritten Änderung der Richtlinie 88/344/EWG zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Extraktionslösungsmittel, die bei der Herstellung von Lebensmitteln und Lebensmittelzutaten verwendet werden (C4-0151/97 — 96/0195(COD)) (A4-0231/97) (Berichterstatter: Herr Kenneth D. Collins) (ohne Aussprache)
(Qualifizierte Mehrheit erforderlich)

GEMEINSAMER STANDPUNKT DES RATES C4-0151/97 — 96/0195(COD):

Angenommene Änd.: 1

Die Präsidentin erklärt den so geänderten Gemeinsamen Standpunkt für gebilligt *(Teil II Punkt 2).*

10. Beamtenstatut * (Artikel 99 GO) (Abstimmung)

Vorschlag für eine Verordnung (EGKS, EG, Euratom) des Rates zur Änderung des Statuts der Beamten der Europäischen Gemeinschaften (KOM(97)0163 — C4-0262/97 — 97/0123(CNS))
(Einfache Mehrheit erforderlich)

Ausschußbefassung:
federführend: RECH
mitberatend: HAUS

VORSCHLAG FÜR EINE VERORDNUNG KOM(97)0163 — C4-0262/97 — 97/0123(CNS):

Das Parlament billigt den Vorschlag der Kommission *(Teil II Punkt 3).*

11. Saatgut * (Artikel 99 GO) (Abstimmung)

2. Bericht Graefe zu Baringdorf — A4-0177/97 (Abstimmung über den 1. Bericht (A4-0029/95): ABl. C 89 vom 10.04.1995, Seite 191)
(Einfache Mehrheit erforderlich)

VORSCHLAG FÜR EINE RICHTLINIE KOM(93)0598 — C3-0002/94 — 93/0808(CNS):

Angenommene Änd.: 1 und 2, 5 bis 11, 16, 20 und 22 bis 25 en bloc; 21 (1. Teil) durch NA

Abgelehnte Änd.: 21 (2. Teil) durch NA

Zurückgezogene Änd.: 3, 4, 12, 13, 14, 15, 17, 18 und 19

Wortmeldungen:

— Vor der Abstimmung spricht der Berichterstatter zum Verfahren; Herr Fischler, Mitglied der Kommission, schlägt einige redaktionelle Änderungen zu Änd. 22, 23 und 8 vor.

— Vor der Abstimmung über Änd. 21 weist der Berichterstatter darauf hin, daß der deutsche Text zugrunde zu legen ist.

Getrennte Abstimmungen:

Änd. 21 (PPE, ELDR):

1. Teil: Text ohne den 3. Spiegelstrich
2. Teil: 3. Spiegelstrich

Ergebnisse der namentlichen Abstimmungen:

Änd. 21 (1. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	456
Ja-Stimmen:	454
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

Dienstag, 15. Juli 1997

Änd. 21 (2. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	468
Ja-Stimmen:	225
Nein-Stimmen:	238
Enthaltungen:	5

Das Parlament billigt den so geänderten Vorschlag der Kommission *(Teil II Punkt 4).*

ENTWURF EINER LEGISLATIVEN ENTSCHLIESSUNG:

Das Parlament nimmt die legislative Entschließung an *(Teil II Punkt 4).*

Frau Graenitz teilt mit, daß ihr elektronisches Abstimmungsgerät nicht funktioniert.

12. Gemeinschaftliche Regelung für Fischerei und Aquakultur * (Abstimmung)

Bericht Souchet – A4-0144/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

VORSCHLAG FÜR EINE VERORDNUNG KOM(96)0350 – C4-0538/96 – 96/0183(CNS):

Angenommene Änd.: 1 und 2 en bloc

Abgelehnte Änd.: 3 (Rechtsgrundlage) durch NA; 4 (Rechtsgrundlage) durch NA

Wortmeldungen:

Vor der Abstimmung:

– protestiert Herr Macartney dagegen, wie die von der Kommission vorgeschlagene Änderung der Rechtsgrundlage im Rechtsausschuß behandelt wurde;

– beantragt der Berichterstatter, daß der Vorsitzende des Rechtsausschusses diesbezüglich Erläuterungen gibt;

– erklärt Herr De Clercq, Vorsitzender des Rechtsausschusses, daß dieser sich geäußert habe und dem nichts hinzuzufügen sei;

– unterstützen die Abgeordneten McKenna und Ewing die Wortmeldung von Herrn Macartney.

Ergebnisse der namentlichen Abstimmungen:

Änd. 3 (ARE):

Abgegebene Stimmen:	469
Ja-Stimmen:	69
Nein-Stimmen:	395
Enthaltungen:	5

Änd. 4 (ARE):

Abgegebene Stimmen:	464
Ja-Stimmen:	66
Nein-Stimmen:	396
Enthaltungen:	2

Das Parlament billigt den so geänderten Vorschlag der Kommission durch NA (ARE):

Abgegebene Stimmen:	468
Ja-Stimmen:	456
Nein-Stimmen:	9
Enthaltungen:	3

(Teil II Punkt 5).

ENTWURF EINER LEGISLATIVEN ENTSCHLIESSUNG:

Das Parlament nimmt die legislative Entschließung durch NA (ARE) an:

Abgegebene Stimmen:	479
Ja-Stimmen:	463
Nein-Stimmen:	10
Enthaltungen:	6

(Teil II Punkt 5).

13. Fischerei vor der Küste von Senegal und Mauritius * (Abstimmung)

Berichte Pery – A4-0220 und 0244/97 – und Gallagher – A4-0229/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

a) A4-0220/97

VORSCHLAG FÜR EINEN BESCHLUSS KOM(96)0611 – C4-0032/97 – 96/0287(CNS):

Das Parlament billigt den Vorschlag der Kommission *(Teil II Punkt 6 a).*

ENTWURF EINER LEGISLATIVEN ENTSCHLIESSUNG:

Das Parlament nimmt die legislative Entschließung an *(Teil II Punkt 6 a).*

b) A4-0244/97

VORSCHLAG FÜR EINE VERORDNUNG KOM(97)0324 – C4-0322/97 – 97/0179(CNS):

Angenommene Änd.: 2 durch EA (262 Ja-Stimmen, 193 Nein-Stimmen, 21 Enthaltungen); 3

Abgelehnte Änd.: 1 durch EA (205 Ja-Stimmen, 216 Nein-Stimmen, 58 Enthaltungen); 8; 4; 5 durch NA; 6; 7; 9; 10

Ergebnisse der namentlichen Abstimmungen:

Änd. 5 (I-EDN, V):

Abgegebene Stimmen:	477
Ja-Stimmen:	81
Nein-Stimmen:	396
Enthaltungen:	0

Das Parlament billigt den so geänderten Vorschlag der Kommission *(Teil II Punkt 6 b).*

ENTWURF EINER LEGISLATIVEN ENTSCHLIESSUNG:

Das Parlament nimmt die legislative Entschließung durch NA (V) an:

Abgegebene Stimmen:	481
Ja-Stimmen:	404
Nein-Stimmen:	58
Enthaltungen:	19

(Teil II Punkt 6 b).

c) A4-0229/97

VORSCHLAG FÜR EINE VERORDNUNG KOM(97)0043 – C4-0316/97 – 97/0035(CNS):

Die Präsidentin weist auf einen Fehler in bestimmten Fassungen von Änd. 1 hin, wo der englische Text zugrunde zu legen ist.

Angenommene Änd.: 1; 5 durch EA (207 Ja-Stimmen, 191 Nein-Stimmen, 63 Enthaltungen); 2 und 3 en bloc; 4

Abgelehnte Änd.: 8

Annullierte Änd.: 6, 7, 9 und 10

Gesonderte Abstimmungen: Änd. 4 (PPE)

Das Parlament billigt den so geänderten Vorschlag der Kommission *(Teil II Punkt 6 c).*

ENTWURF EINER LEGISLATIVEN ENTSCHLIESSUNG:

Das Parlament nimmt die legislative Entschließung an *(Teil II Punkt 6 c).*

14. Tätigkeitsbericht (1996) des Bürgerbeauftragten (Abstimmung)

Bericht Papakyriazis – A4-0211/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG:

Abgelehnte Änd.: 1; 4; 9/rev; 5; 2; 6; 8/rev; 10/rev; 7; 3

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen.

Gesonderte Abstimmungen: Ziff. 7, 9 (ELDR)

Getrennte Abstimmungen:

Ziff. 8 (ELDR):

1. Teil: Text bis „das Gemeinschaftsrecht betrifft,"
2. Teil: Rest

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 7).*

15. Grünbuch über kommerzielle Kommunikation (Abstimmung)

Bericht Larive – A4-0219/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG:

Herr Wolf übernimmt im Namen der V-Fraktion den zurückgezogenen Änd. 14.

Angenommene Änd.: 1; 9; 19 (1. Teil) durch NA; 19 (2. Teil) durch NA; 26 durch NA; 27; 33; 5 geändert; 30; 10 geändert; 11; 12 durch EA (225 Ja-Stimmen, 223 Nein-Stimmen, 14 Enthaltungen); 15 getrennt; 25 durch EA (234 Ja-Stimmen, 219 Nein-Stimmen, 20 Enthaltungen); 28; 34; 29

Abgelehnte Änd.: 2; 18; 3; 4; 6; 7; 8; 20; 31; 21; 22; 14; 32; 23 durch EA (199 Ja-Stimmen, 254 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen); 16 durch EA (207 Ja-Stimmen, 252 Nein-Stimmen, 8 Enthaltungen); 24

Zurückgezogene Änd.: 13, 17

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen.

Wortmeldungen:

– Die Berichterstatterin schlägt vor, in Änd. 5 nach den Worten „gegenüber grenzüberschreitenden kommerziellen Kommunikationen" den Halbsatz „den Grundsatz der Verhältnismäßigkeit wahren und" einzufügen, womit sich Herr Wolf im Namen der V-Fraktion einverstanden erklärt.

– Die Berichterstatterin schlägt eine mündliche Änderung des Schlusses von Änd. 10 Buchstabe a: „...mit der Erhaltung und Verbesserung hoher Standards zu kombinieren," und die Zurückziehung von Buchstabe b dieses Änd. vor, womit sich Herr Alan J. Donnelly im Namen der PSE-Fraktion einverstanden erklärt.

– Die Berichterstatterin erinnert nach der Annahme von Änd. 11 daran, daß sie beantragt hatte, diesen als neue Ziff. 26a zu betrachten, und weist auf einen Fehler in der niederländischen Fassung dieses Änd. hin (die Präsidentin antwortet, die zuständigen Dienststellen würden auf die notwendige Kohärenz des Textes achten).

Gesonderte Abstimmungen: Ziff. 13 (V)

Getrennte Abstimmungen:

Änd. 19 (PSE):

1. Teil: Text ohne die Worte „religiöse Gefühle nicht verletzen oder mißachten und"
2. Teil: diese Worte

Änd. 15 (PPE):

1. Teil: Text ohne die Worte „europäischen und"
2. Teil: diese Worte

Ergebnisse der namentlichen Abstimmungen:

Änd. 19 (1. Teil) (I-EDN):

Abgegebene Stimmen:	466
Ja-Stimmen:	460
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	4

Änd. 19 (2. Teil) (I-EDN):

Abgegebene Stimmen:	470
Ja-Stimmen:	250
Nein-Stimmen:	209
Enthaltungen:	11

Dienstag, 15. Juli 1997

Änd. 26 (I-EDN):

Abgegebene Stimmen:	465
Ja-Stimmen:	250
Nein-Stimmen:	212
Enthaltungen:	3

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 8).*

16. Biotechnologie und Weißbuch (Abstimmung)

Bericht Bowe – A4-0239/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG:

Angenommene Änd.: 5; 6

Abgelehnte Änd.: 1 durch EA (206 Ja-Stimmen, 239 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen); 2; 3; 4

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen.

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 9).*

*
* *

Erklärungen zur Abstimmung

2. Bericht Graefe zu Baringdorf – A4-0177/95

– *mündlich:* Herr Graefe zu Baringdorf im Namen der V-Fraktion.

– *schriftlich:* die Abgeordneten Kirsten M. Jensen, Blak, Sindal, Iversen; Souchet.

Bericht Souchet – A4-0144/97

– *schriftlich:* die Abgeordneten Souchet im Namen der I-EDN-Fraktion; Macartney; Kirsten M. Jensen, Blak, Sindal, Iversen.

Bericht Pery – A4-0220/97

– *schriftlich:* die Abgeordneten McKenna im Namen der V-Fraktion; Sandbæk; Andersson, Ahlqvist, Lööw, Hulthén, Theorin, Wibe, Waidelich.

Bericht Pery – A4-0244/97

– *schriftlich:* die Abgeordneten Andersson, Lööw, Hulthén, Wibe, Theorin, Ahlqvist, Waidelich.

Bericht Gallagher – A4-0229/97

– *schriftlich:* die Abgeordneten Andersson, Lööw, Hulthén, Wibe, Theorin, Ahlqvist, Waidelich.

Bericht Papakyriazis – A4-0211/97

– *mündlich:* Herr Striby im Namen der I-EDN-Fraktion.

– *schriftlich:* die Abgeordneten Sjöstedt, Lindholm, Svensson, Holm, Eriksson, Gahrton, Seppänen, Lindqvist, Lis Jensen.

Bericht Larive – A4-0219/97

– *schriftlich:* die Abgeordneten Wolf im Namen der V-Fraktion; Holm; Kirsten M. Jensen, Blak, Sindal, Iversen.

Bericht Bowe – A4-0239/97

– *schriftlich:* Herr Souchet im Namen der I-EDN-Fraktion.

*
* *

Berichtigung des Stimmverhaltens

2. Bericht Graefe zu Baringdorf – A4-0177/95

– Änd. 21 (1. Teil): Herr Seal wollte dafür stimmen.
– Änd. 21 (1. und 2. Teil): Frau Graenitz wollte dafür stimmen.

Bericht Pery – A4-0244/97

– Legislative Entschließung: Die Abgeordneten Lis Jensen, Sandbæk und Bonde wollten dagegen stimmen.

ENDE DER ABSTIMMUNGSSTUNDE

17. Dringlichkeitsdebatte (zu behandelnde Entschließungsanträge)

Gemäß Artikel 47,2 Unterabsatz 1 GO wurde die Liste der Entschließungsanträge, die in der Aussprache über aktuelle, dringliche und wichtige Fragen am folgenden Donnerstag behandelt werden, aufgestellt.

Diese Liste umfaßt 47 Entschließungsanträge und stellt sich wie folgt dar:

I. LAGE IN KAMBODSCHA

B4-0632/97 der ARE-Fraktion
B4-0635/97 der UPE-Fraktion
B4-0637/97 der ELDR-Fraktion
B4-0641/97 der GUE/NGL-Fraktion
B4-0666/97 der PPE-Fraktion
B4-0675/97 der PSE-Fraktion
B4-0676/97 der PSE-Fraktion
B4-0693/97 der V-Fraktion

II. RENAULT VILVOORDE

B4-0614/97 der PSE-Fraktion
B4-0624/97 der ARE-Fraktion
B4-0639/97 der ELDR-Fraktion
B4-0642/97 der GUE/NGL-Fraktion
B4-0671/97 der PPE-Fraktion
B4-0694/97 der V-Fraktion

III. MENSCHENRECHTE

Todesurteile in den Vereinigten Staaten

B4-0609/97 der PSE-Fraktion
B4-0630/97 der ARE-Fraktion
B4-0653/97 der GUE/NGL-Fraktion
B4-0678/97 der V-Fraktion

Kenia

B4-0599/97 der ELDR-Fraktion
B4-0644/97 der GUE/NGL-Fraktion
B4-0650/97 der ARE-Fraktion
B4-0667/97 der PPE-Fraktion
B4-0692/97 der V-Fraktion

Peru

B4-0598/97 der ELDR-Fraktion
B4-0615/97 der PSE-Fraktion
B4-0656/97 der GUE/NGL-Fraktion
B4-0664/97 der PPE-Fraktion
B4-0679/97 der V-Fraktion

Sexuelle Verstümmelungen in Ägypten

B4-0655/97 der GUE/NGL-Fraktion
B4-0672/97 der PSE-Fraktion
B4-0673/97 der PSE-Fraktion
B4-0689/97 der V-Fraktion

Tunesien

B4-0594/97 der ELDR-Fraktion
B4-0618/97 der PSE-Fraktion
B4-0626/97 der ARE-Fraktion
B4-0688/97 der V-Fraktion

IV. TRETMINEN

B4-0596/97 der ELDR-Fraktion
B4-0625/97 der ARE-Fraktion
B4-0648/97 der GUE/NGL-Fraktion
B4-0660/97 der PPE-Fraktion
B4-0677/97 der PSE-Fraktion
B4-0691/97 der V-Fraktion

V. WAHLRECHT FÜR EUROPABÜRGER BEI KOMMUNALWAHLEN

B4-0603/97 der PSE-Fraktion
B4-0634/97 von Frau Spaak u.a.
B4-0649/97 der GUE/NGL-Fraktion
B4-0662/97 der PPE-Fraktion
B4-0684/97 der V-Fraktion

Gemäß Artikel 47,3 GO wird die gesamte Redezeit für diese Debatte am Donnerstag, vorbehaltlich einer Änderung der Liste, wie folgt aufgeteilt:

pro Verfasser:	1 Minute
Abgeordnete:	60 Minuten insg.

Etwaige Einsprüche gegen diese Liste, die schriftlich begründet und von einer Fraktion oder mindestens 29 Abgeordneten erhoben werden müssen, sind gemäß Artikel 47,2 Unterabsatz 2 GO bis zum selben Abend vor 20.00 Uhr einzureichen. Zu Beginn der Sitzung am folgenden Tag wird über diese Einsprüche ohne Aussprache abgestimmt.

(Die Sitzung wird von 13.10 bis 15.00 Uhr unterbrochen.)

VORSITZ: Herr ANASTASSOPOULOS
Vizepräsident

18. Telekommunikation — Numerierungskonzept und Wettbewerbsregeln im Telekommunikationsbereich ***III (Aussprache)

Nach der Tagesordnung folgt die gemeinsame Aussprache über drei Berichte.

Herr W.G. van Velzen erläutert seinen Bericht im Namen des Ausschusses für Wirtschaft, Währung und Industriepolitik über das Grünbuch der Kommission über ein Numerierungskonzept für Telekommunikationsdienste in Europa (KOM(96)0590 — C4-0658/96) (A4-0215/97).

Herr Argyros erläutert seinen Bericht im Namen des Ausschusses für Wirtschaft, Währung und Industriepolitik über den Entwurf einer Mitteilung der Kommission über die Anwendung der Wettbewerbsregeln auf Zugangsvereinbarungen im Telekommunikationsbereich (KOM(96)0649 — C4-0010/97) (A4-0213/97).

Herr Herman erläutert seinen Bericht im Namen der Delegation des Europäischen Parlaments im Vermittlungsausschuß über den vom Vermittlungsausschuß gebilligten gemeinsamen Entwurf einer Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinien 90/387/EWG und 92/44/EWG des Rates zwecks Anpassung an ein wettbewerbsorientiertes Telekommunikationsumfeld (C4-0306/97 — 95/0280(COD)) (A4-0240/97).

Es sprechen die Abgeordneten Plooij-van Gorsel, Verfasserin der Stellungnahme des mitberatenden Forschungsausschusses (A4-0215/97), Palacio Vallelersundi, Verfasserin der Stellungnahme des mitberatenden Rechtsausschusses (A4-0215/97), Read im Namen der PSE-Fraktion, Malerba im Namen der UPE-Fraktion, Boogerd-Quaak im Namen der ELDR-Fraktion, Theonas im Namen der GUE/NGL-Fraktion, Torres Marques, Lindqvist, Ribeiro und Paasilinna, die Herren Bangemann und Van Miert, Mitglieder der Kommission, sowie Frau Palacio Vallelersundi und die Herren Bangemann, Argyros, Theonas und Bangemann.

Der Präsident erklärt die gemeinsame Aussprache für geschlossen.

Abstimmung:

— A4-0240/97: Teil I Punkt 14 des Protokolls vom 16. Juli 1997.
— A4-0215 und 0213/97: Teil I Punkt 14 des Protokolls vom 17. Juli 1997.

19. Höchstgeschwindigkeit von Zugmaschinen ***II (Aussprache)

Frau Hautala erläutert die Empfehlung für die zweite Lesung des Parlaments im Namen des Ausschusses für Wirtschaft, Währung und Industriepolitik betreffend den Gemeinsamen Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß der Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinien des Rates 74/150/EWG, 74/151/EWG, 74/152/EWG, 74/346/EWG, 74/347/EWG, 75/321/EWG, 75/322/EWG, 76/432/EWG, 76/763/EWG, 77/311/EWG, 77/537/EWG, 78/764/EWG, 78/933/EWG, 79/532/EWG, 79/533/EWG, 80/720/EWG, 86/297/EWG, 86/415/EWG und 89/173/EWG hinsichtlich der bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit von land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen auf Rädern (C4-0150/97 — 96/0129(COD)) (A4-0218/97).

Es sprechen die Herren Barton im Namen der PSE-Fraktion und Bangemann, Mitglied der Kommission.

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: Teil I Punkt 15 des Protokolls vom 16. Juli 1997.

VORSITZ: Herr PODESTÀ
Vizepräsident

20. BNH 1/97 — Ad-hoc-Verfahren für 1998 (Aussprache)

Nach der Tagesordnung folgt die gemeinsame Aussprache über zwei Berichte im Namen des Haushaltsausschusses.

Dienstag, 15. Juli 1997

Die Herren Brinkhorst und Fabra Vallés erläutern ihren Bericht über den Entwurf des Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplans Nr. 1 für das Haushaltsjahr 1997 (9210/97 — C4-0299/97) (A4-0232/97).

Herr Tillich erläutert seinen Bericht über das in Anhang II betreffend die interinstitutionelle Zusammenarbeit im Haushaltsbereich zur Interinstitutionellen Vereinbarung vom 29. Oktober 1993 über die Haushaltsdisziplin und die Verbesserung des Haushaltsverfahrens vorgesehene „Ad-hoc-Verfahren" für den Haushaltsplan 1998 (A4-0247/97).

Es sprechen die Abgeordneten Mulder, Verfasser der Stellungnahme des mitberatenden Landwirtschaftsausschusses, Souchet, Verfasser der Stellungnahme des mitberatenden Fischereiausschusses, Samland, Vorsitzender des Haushaltsausschusses, im Namen der PSE-Fraktion, McCartin im Namen der PPE-Fraktion, Giansily im Namen der UPE-Fraktion, Anttila im Namen der ELDR-Fraktion, Miranda im Namen der GUE/NGL-Fraktion, Dell'Alba im Namen der ARE-Fraktion, des Places im Namen der I-EDN-Fraktion, Lukas, fraktionslos, Tappin, Sonneveld, Nicholson, Katiforis, Goepel, Otila und Funk sowie Herr Liikanen, Mitglied der Kommission.

Der Präsident erklärt die gemeinsame Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 7 des Protokolls vom 17. Juli 1997.*

VORSITZ: Herr GUTIÉRREZ DÍAZ
Vizepräsident

21. Fragestunde (Anfragen an die Kommission)

Das Parlament prüft eine Reihe von Anfragen an die Kommission (B4-0349/97).

1. Teil

Anfrage 38 von Herrn Truscott: Freizügigkeit und von der belgischen Regierung auferlegte Beschränkungen

Frau Gradin, Mitglied der Kommission, beantwortet die Anfrage sowie Zusatzfragen der Abgeordneten Truscott und Ford.

Anfrage 39 von Herrn Varela Suanzes-Carpegna: Standpunkt der EU-Kommission in bezug auf spanisch-britische Fischereiunternehmen

Frau Bonino, Mitglied der Kommission, beantwortet die Anfrage sowie Zusatzfragen der Abgeordneten Varela Suanzes-Carpegna, Pérez Royo und Gallagher.

Es spricht Herr Varela Suanzes-Carpegna.

Die **Anfrage 40** von Herrn Florenz ist hinfällig, da der Verfasser nicht anwesend ist.

Anfrage 41 von Frau Anttila: Verdacht auf Ausfuhr von Rindern aus Großbritannien trotz Ausfuhrverbots

Frau Bonino beantwortet die Anfrage sowie Zusatzfragen der Abgeordneten Anttila, Redondo Jiménez und Thors.

Die **Anfrage 42** wird aus Zeitmangel nicht aufgerufen und schriftlich beantwortet.

2. Teil

Anfrage 43 von Frau Lööw: NRO-Rahmenabkommen

Herr Pinheiro, Mitglied der Kommission, beantwortet die Anfrage sowie Zusatzfragen der Abgeordneten Lööw und Posselt.

Anfrage 44 von Herrn Watson: Wahlen in Kenia

Herr Pinheiro beantwortet die Anfrage sowie eine Zusatzfrage von Herrn Watson.

Anfrage 45 von Herrn Needle: Maßnahmen der Kommission zur Ausmerzung von Polio in Afrika

Herr Pinheiro beantwortet die Anfrage sowie eine Zusatzfrage von Herrn Needle.

Anfrage 46 von Frau Kinnock: Konfliktverhütung und Entwicklung

Herr Pinheiro beantwortet die Anfrage sowie eine Zusatzfrage von Frau Kinnock.

Die **Anfrage 47** von Herrn McCartin ist hinfällig, da der Verfasser nicht anwesend ist.

Die **Anfrage 48** von Herrn Barros Moura wurde zurückgezogen.

Anfrage 49 von Herrn White: Beschränkungen für Regionalentwicklungsgelder

Frau Wulf-Mathies, Mitglied der Kommission, beantwortet die Anfrage sowie eine Zusatzfrage von Herrn White.

Die **Anfrage 50** von Herrn Vallvé ist hinfällig, da der Verfasser nicht anwesend ist.

Anfrage 51 von Herrn Titley: Zukunft des KONVER-Programms nach 1999

Frau Wulf-Mathies beantwortet die Anfrage sowie Zusatzfragen der Abgeordneten Titley, White und García Arias.

Anfrage 52 von Herrn Arias Cañete: Netz der Hauptstadtregionen

Frau Wulf-Mathies beantwortet die Anfrage sowie eine Zusatzfrage von Herrn Arias Cañete.

Die **Anfragen 53** bis **58** werden aus Zeitmangel nicht aufgerufen und schriftlich beantwortet.

Die **Anfrage 59** von Herrn Valverde López ist hinfällig, da der Verfasser nicht anwesend ist.

Anfrage 60 von Frau McIntosh: Anerkennung von Skilehrerdiplomen in Frankreich

Herr Monti, Mitglied der Kommission, beantwortet die Anfrage sowie Zusatzfragen der Abgeordneten McIntosh und Billingham.

Die **Anfrage 61** von Herrn Valdivielso de Cué ist hinfällig, da der Verfasser nicht anwesend ist.

Anfrage 62 von Frau Izquierdo Rojo: Regierungskonferenz und neue Vorschläge zur Gewährleistung des freien Warenverkehrs insbesondere in Frankreich

Anfrage 63 von Herrn Camisón Asensio: Maßnahmen gegen den Vandalismus, der den freien Warenverkehr behindert

Herr Monti beantwortet die Anfragen sowie Zusatzfragen der Abgeordneten Izquierdo Rojo und Camisón Asensio.

Die **Anfragen 64** bis **114** werden schriftlich beantwortet.

Der Präsident erklärt die Fragestunde mit Anfragen an die Kommission für geschlossen.

(Die Sitzung wird von 19.20 bis 21.00 Uhr unterbrochen.)

VORSITZ: Frau FONTAINE
Vizepräsidentin

22. Zulassung zum Personenkraftverkehr — Grenzüberschreitender Personenverkehr mit Kraftomnibussen **II (Aussprache)

Nach der Tagesordnung folgt die gemeinsame Aussprache über zwei Empfehlungen für die zweite Lesung im Namen des Ausschusses für Verkehr und Fremdenverkehr.

Herr Killilea erläutert seine Empfehlungen betreffend:

— den Gemeinsamen Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß der Verordnung des Rates über die Bedingungen für die Zulassung von Verkehrsunternehmen zum Personenkraftverkehr innerhalb eines Mitgliedstaats, in dem sie nicht ansässig sind (C4-0172/97 — 96/0002(SYN)) (A4-0234/97),

— den Gemeinsamen Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß der Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 684/92 des Rates zur Einführung gemeinsamer Regeln für den grenzüberschreitenden Personenverkehr mit Kraftomnibussen (C4-0173/97 — 96/0125(SYN)) (A4-0233/97).

Es sprechen die Abgeordneten Watts im Namen der PSE-Fraktion, McIntosh im Namen der PPE-Fraktion, Donnay im Namen der UPE-Fraktion und Grosch sowie Herr Kinnock, Mitglied der Kommission, der Berichterstatter, die Herren Kinnock, Watts und Kinnock.

Die Präsidentin erklärt die gemeinsame Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 16 des Protokolls vom 16. Juli 1997.*

23. Gebühren für schwere Nutzfahrzeuge **I (Aussprache)

Herr Jarzembowski erläutert seinen Bericht im Namen des Ausschusses für Verkehr und Fremdenverkehr über den Vorschlag für eine Richtlinie des Rates über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung bestimmter Verkehrswege durch schwere Nutzfahrzeuge (KOM(96)0331 — C4-0027/97 — 96/0182(SYN)) (A4-0243/97).

Es sprechen die Abgeordneten Tamino, Verfasser der Stellungnahme des mitberatenden Umweltausschusses, Castricum im Namen der PSE-Fraktion, Grosch im Namen der PPE-Fraktion, Wijsenbeek im Namen der ELDR-Fraktion, Linser, fraktionslos, Schmidbauer, Sisó Cruellas, Santini, Frischenschlager, Alavanos, Cornelissen, Ferber und Schierhuber sowie Herr Kinnock, Mitglied der Kommission, der die Haltung der Kommission zu den verschiedenen Änderungsanträgen des Parlaments verliest, die Herren Jarzembowski, Berichterstatter, zunächst zur Wortmeldung von Herrn Wijsenbeek und anschließend, um die Art des Vortrags von Herrn Kinnock zu kritisieren, Castricum, der ebenfalls diesen Vortrag der Kommission in Frage stellt, Kinnock zu diesen Wortmeldungen, Bazin, Vorsitzender des Verkehrsausschusses, und Kinnock.

Die Präsidentin erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: Teil I Punkt 11 des Protokolls vom 17. Juli 1997.

24. Erhöhung der Luftverkehrssicherheit (Aussprache)

Frau McIntosh erläutert ihren Bericht im Namen des Ausschusses für Verkehr und Fremdenverkehr über die Mitteilung der Kommission über die Entwicklung einer Gemeinschaftsstrategie zur Erhöhung der Luftverkehrssicherheit (SEK(96)1083 — C4-0423/96) (A4-0091/97).

Es sprechen die Abgeordneten Seal im Namen der PSE-Fraktion, Stenmarck im Namen der PPE-Fraktion, Ainardi im Namen der GUE/NGL-Fraktion, Taubira-Delannon im Namen der ARE-Fraktion, Lüttge, Cornelissen, Sindal und Simpson sowie Herr Kinnock, Mitglied der Kommission, und Herr Cornelissen, der eine Frage an die Kommission stellt, die Herr Kinnock beantwortet.

Die Präsidentin erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 26 des Protokolls vom 17. Juli 1997.*

25. Zugang zum Beruf des Kraftverkehrsunternehmers **I (Aussprache)

Frau Berger erläutert ihren Bericht im Namen des Ausschusses für Recht und Bürgerrechte über den Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Änderung der Richtlinie 96/26/EG über den Zugang zum Beruf des Güter- und Personenkraftverkehrsunternehmers im innerstaatlichen und grenzüberschreitenden Verkehr sowie über die gegenseitige Anerkennung der Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise für die Beförderung von Gütern und die Beförderung von Personen im Straßenverkehr und über Maßnahmen zur Förderung der tatsächlichen Inanspruchnahme der Niederlassungsfreiheit der betreffenden Verkehrsunternehmer (KOM(97)0025 — C4-0087/97 — 97/0029(SYN)) (A4-0238/97).

Es sprechen die Herren Sindal und Kinnock, Mitglied der Kommission.

Die Präsidentin erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: Teil I Punkt 12 des Protokolls vom 17. Juli 1997.

Dienstag, 15. Juli 1997

26. Tagesordnung der nächsten Sitzung

Die Präsidentin teilt mit, daß die Tagesordnung für die Sitzung am folgenden Tag wie folgt festgelegt wurde:

9.00 bis 13.00 Uhr, 15.00 bis 19.00 Uhr und 21.00 bis 24.00 Uhr

9.00 bis 9.15 Uhr:

– Dringlichkeitsdebatte (Einsprüche)

9.15 bis 12.00 Uhr und 21.00 bis 24.00 Uhr:

– Erläuterung der Kommission zu ihrer Mitteilung zur Agenda 2000 (mit anschließender Aussprache)

– Bericht Mouskouri über das Programm Ariane ***III

– Bericht Fontaine über die Freizügigkeit für Ärzte und die gegenseitige Anerkennung ihrer Diplome ***III

– Bericht Graziani über die Beziehungen zwischen der EU und Kanada

– Empfehlung für die 2. Lesung Dybkjær über das Programm „Für eine dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung" ***II

– Bericht Virgin über das Verbringen von Abfällen in nicht der OECD angehörende Länder **I

– Bericht Graenitz über Umweltvereinbarungen

– Erklärung der Kommission zum Umweltgipfel (mit anschließender Aussprache)

12.00 Uhr:

– Abstimmungsstunde

15.00 bis 18.00 Uhr:

– Erklärung des amtierenden Ratspräsidenten zum Tätigkeitsprogramm der luxemburgischen Präsidentschaft (mit anschließender Aussprache)

– Erklärung des Rates zu den Einfällen der Türkei in den Nord-Irak (mit anschließender Aussprache)

– Erklärungen des Rates und der Kommission zur Lage in Albanien nach den Wahlen (mit anschließender Aussprache)

18.00 bis 19.00 Uhr:

– Fragestunde (Anfragen an den Rat)

(Die Sitzung wird um 23.35 Uhr geschlossen.)

Julian PRIESTLEY
Generalsekretär

José Maria GIL-ROBLES
Präsident

TEIL II

Vom Europäischen Parlament angenommene Texte

1. Gefährliche Stoffe und Zubereitungen ***II (Artikel 66,7 GO)

Gemeinsamer Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß der Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur sechzehnten Änderung der Richtlinie 76/769/EWG zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten für Beschränkungen des Inverkehrbringens und der Verwendung gewisser gefährlicher Stoffe und Zubereitungen (C4-0255/97 – 96/0252(COD))

(Verfahren der Mitentscheidung: zweite Lesung)

Der Gemeinsame Standpunkt wird gebilligt.

Der Rat wird aufgefordert, den Rechtsakt gemäß seinem Gemeinsamen Standpunkt unverzüglich und endgültig zu erlassen.

---

2. Extraktionslösungsmittel ***II (Artikel 99 GO)

A4-0231/97

Beschluß über den Gemeinsamen Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß der Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur dritten Änderung der Richtlinie 88/344/EWG zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Extraktionslösungsmittel, die bei der Herstellung von Lebensmitteln und Lebensmittelzutaten verwendet werden (C4-0151/97 – 96/0195(COD))

(Verfahren der Mitentscheidung: zweite Lesung)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Gemeinsamen Standpunktes des Rates C4-0151/97 – 96/0195(COD),

– unter Hinweis auf seine Stellungnahme aus erster Lesung [1] zu dem Vorschlag der Kommission an das Europäische Parlament und den Rat KOM(96)0375 [2],

– unter Hinweis auf Artikel 189 b Absatz 2 des EG-Vertrags,

– gestützt auf Artikel 72 seiner Geschäftsordnung,

– in Kenntnis der Empfehlung des Ausschusses für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz für die zweite Lesung (A4-0231/97),

1. ändert den Gemeinsamen Standpunkt wie folgt ab;

2. fordert die Kommission auf, die Abänderung des Parlaments in ihrer Stellungnahme, die sie gemäß Artikel 189 b Absatz 2 Buchstabe d des EG-Vertrags abgibt, zu befürworten;

3. fordert den Rat auf, alle Abänderungen des Parlaments zu billigen, seinen Gemeinsamen Standpunkt entsprechend zu ändern und den Rechtsakt endgültig zu erlassen;

4. beauftragt seinen Präsidenten, diesen Beschluß dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

---

(1) ABl. C 347 vom 18.11.1996, S. 58.
(2) ABl. C 278 vom 24.09.1996, S. 25.

Dienstag, 15. Juli 1997

GEMEINSAMER STANDPUNKT DES RATES	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
(Änderung 1)	
Erwägung 3a (neu)	
	Dieses neue Lösungsmittel — 1,1,1,2-Tetrafluorethan — wird ausschließlich für die Extraktion von aromatisierenden Stoffen verwendet, und die Rückstände in Lebensmitteln übersteigen nicht 0,02mg/kg. Abgesehen von diesen Rückständen wird das Lösungsmittel völlig zurückgeführt, so daß bei dieser Verwendung kein Einfluß auf die globale Erwärmung der Atmospäre entsteht.

3. Beamtenstatut * (Artikel 99 GO)

Vorschlag für eine Verordnung (EGKS, EG, Euratom) des Rates zur Änderung des Statuts der Beamten der Europäischen Gemeinschaften (KOM(97)0163 — C4-0262/97 — 97/0123(CNS))

(Verfahren der Konsultation)

Der Vorschlag wird gebilligt.

4. Saatgut * (Artikel 99 GO)

A4-0177/95

Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Änderung der Richtlinien 66/400/EWG, 66/401/EWG, 66/402/EWG, 66/403/EWG, 69/208/EWG, 70/457/EWG und 70/458/EWG über den Verkehr mit Betarübensaatgut, Futterpflanzensaatgut, Getreidesaatgut, Pflanzkartoffeln, Saatgut von Öl- und Faserpflanzen, Gemüsesaatgut und über den gemeinsamen Sortenkatalog für landwirtschaftliche Pflanzen (KOM(93)0598 — C3-0002/94 — 93/0808(CNS))

Der Vorschlag wird mit folgenden Änderungen gebilligt:

VORSCHLAG DER KOMMISSION (1)	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
(Änderung 1)	
Erwägung 3	
Aus den gleichen Gründen ist der Geltungsbereich der genannten Richtlinien auf *die Erzeugung,* das Inverkehrbringen *und gegebenenfalls die Verwendung* von Saatgut auszudehnen.	Aus den gleichen Gründen ist der Geltungsbereich der genannten Richtlinien auf das Inverkehrbringen von Saatgut auszudehnen.

(1) ABl. C 29 vom 31.01.1994, S. 1.

Dienstag, 15. Juli 1997

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
(Änderung 2)	
Erwägung 18	
Die genetischen Ressourcen *sollten* erhalten werden. Dazu ist eine entsprechende Rechtsgrundlage zu schaffen –	Die genetischen Ressourcen **müssen** erhalten werden. Dazu ist eine entsprechende Rechtsgrundlage zu schaffen, **die im Rahmen der Saatgutverkehrsgesetze die Erhaltung von Sorten, welche von genetischer Erosion bedroht sind, durch Nutzung in situ ermöglicht –**
(Änderung 20)	
ARTIKEL 1 NUMMER 1	
Artikel 1 (Richtlinie 66/400/EWG)	
Diese Richtlinie gilt für die kommerzielle Erzeugung, das Inverkehrbringen *und gegebenenfalls die Verwendung* von Betarübensaatgut in der Gemeinschaft.	Diese Richtlinie gilt für die kommerzielle Erzeugung und das Inverkehrbringen von Betarübensaatgut in der Gemeinschaft. *(Analog ist Artikel 1 der Richtlinien 66/401/EWG, 66/402/EWG, 66/403/EWG, 69/208/EWG und 70/458/EWG entsprechend zu ändern.)*
(Änderung 21)	
ARTIKEL 1 NUMMER 1a (neu)	
Artikel 1a (neu) (Richtlinie 66/400/EWG)	
	1a. Nach Artikel 1 wird folgender Artikel 1a eingefügt: **„Artikel 1a** **„Inverkehrbringen" im Sinne dieser Richtlinie ist der Verkauf, der Besitz im Hinblick auf den Verkauf, das Anbieten zum Verkauf und jede Überlassung, Lieferung oder Übertragung von Saatgut an Dritte, entgeltlich oder unentgeltlich, zum Zwecke der kommerziellen Nutzung.** **Nicht als Inverkehrbringen gilt der Handel mit Saatgut, der nicht auf die kommerzielle Nutzung der Sorte abzielt, wie z. B. die nachstehenden Vorgänge:** **– die Lieferung von Saatgut an amtliche Prüf- und Kontrollstellen;** **– die Lieferung von Saatgut an Erbringer von Dienstleistungen zur Verarbeitung oder Verpakkung, sofern der Erbringer der Dienstleistungen keinen Rechtsanspruch auf das gelieferte Saatgut erwirbt.** **Nicht als Inverkehrbringen gilt die Lieferung von Saatgut unter bestimmten Voraussetzungen an Erbringer von Dienstleistungen zur Saatgutvermehrung oder zur Erzeugung eines landwirtschaftlichen Rohstoffs, sofern der Erbringer der Dienstleistungen keinen Rechtsanspruch auf das gelieferte Saatgut oder das Erntegut erwirbt.**

Dienstag, 15. Juli 1997

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	Die Bedingungen für die Durchführung dieser Bestimmung werden nach dem Verfahren des Artikels 21 festgelegt."
	(Analog ist Artikel 1 der Richtlinien 66/401/EWG, 66/402/EWG, 66/403/EWG, 69/208/EWG und 70/458/EWG entsprechend zu ändern.)

(Änderung 5)

ARTIKEL 1 NUMMER 6

Artikel 4a Absatz 1 (Richtlinie 66/400/EWG)

(1) Unbeschadet der Bestimmungen des Artikels 3 Absatz 1 können die Mitgliedstaaten den Erzeugern auf ihrem Gebiet die Genehmigung erteilen, *kleine* Mengen Saatgut für Tests, wissenschaftliche Zwecke oder für Zuchtvorhaben in den Verkehr zu bringen.	(1) Unbeschadet der Bestimmungen des Artikels 3 Absatz 1 können die Mitgliedstaaten den Erzeugern auf ihrem Gebiet die Genehmigung erteilen, **angemessene** Mengen Saatgut für Tests, wissenschaftliche Zwecke oder für Zuchtvorhaben in den Verkehr zu bringen.
	(Analog sind Artikel 4a der Richtlinien 66/401/EWG, 66/402/EWG, 66/403/EWG, 69/208/EWG und Artikel 21a der Richtlinie 70/458/EWG entsprechend zu ändern.)

(Änderung 6)

ARTIKEL 1 NUMMER 20

Artikel 17 Absatz 2 Unterabsatz 2 zweiter Satz (Richtlinie 66/400/EWG)

Die betroffenen Mitgliedstaaten überprüfen die korrekte Verwendung des Saatgutes, für welches das Inverkehrbringen nach Absatz 1 genehmigt wurde.	**entfällt**
	(Analog sind Artikel 17 Absatz 3 Satz 2 der Richtlinien 66/401/EWG und 66/402/EWG, Artikel 16 Absatz 3 Satz 2 der Richtlinien 66/403/EWG und 69/208/EWG sowie Artikel 33 Absatz 3 Satz 2 der Richtlinie 70/458/EWG entsprechend zu ändern.)

(Änderung 7)

ARTIKEL 1 NUMMER 21

Artikel 19 Absatz 1 (Richtlinie 66/400/EWG)

(1) Die Mitgliedstaaten tragen dafür Sorge, daß das Saatgut von Betarüben während des Inverkehrbringens *und gegebenenfalls der Verwendung* mindestens durch Stichproben amtlich geprüft wird, damit sichergestellt ist, daß es den Vorschriften und Voraussetzungen dieser Richtlinie entspricht.	(1) Die Mitgliedstaaten tragen dafür Sorge, daß das Saatgut von Betarüben während des Inverkehrbringens mindestens durch Stichproben amtlich geprüft wird, damit sichergestellt ist, daß es den Vorschriften und Voraussetzungen dieser Richtlinie entspricht.
	(Analog sind Artikel 19 der Richtlinien 66/401/EWG und 66/402/EWG, Artikel 18 der Richtlinien 66/403/EWG und 69/208/EWG sowie Artikel 35 der Richtlinie 70/458/EWG entsprechend zu ändern.)

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS

(Änderung 8)

ARTIKEL 1 NUMMER 23

Artikel 22a (Richtlinie 66/400/EWG)

Nach dem Verfahren des Artikels 21 *können* besondere Bedingungen festgelegt werden, um die Entwicklungen im Bereich

a) der Voraussetzungen für den Verkehr mit chemisch behandeltem Saatgut,

b) der Erhaltung der genetischen Ressourcen zu berücksichtigen.

Nach dem Verfahren des Artikels 21 **müssen** besondere Bedingungen festgelegt werden, um die Entwicklungen im Bereich **der Durchführung einheitlicher, gegenseitig anerkannter offizieller Kontrollen unter Aufsicht der Prüfstelle eines Mitgliedstaats oder offizieller Kontrollen unter Aufsicht einer übergreifenden Europäischen Prüfstelle, durch Dritte und/oder Lieferanten** zu berücksichtigen.

(Analog sind Artikel 22a der Richtlinien 66/401/EWG und 66/402/EWG, Artikel 20a der Richtlinie 66/403/EWG, Artikel 21a der Richtlinie 69/208/EWG und Artikel 41a der Richtlinie 70/458/EWG entsprechend zu ergänzen.)

(Änderung 9)

ARTIKEL 2 NUMMER 15a (neu)

Artikel 5a (neu) (Richtlinie 66/401/EWG)

15a. Nach Artikel 5 wird folgender Artikel 5a eingefügt:

„Artikel 5a

Die Mitgliedstaaten können die Zertifizierung von Saatgut der Arten Lupinus spp., Pisum sativum und Vicia spp. auf Saatgut der ersten Generation beschränken."

(Änderung 10)

ARTIKEL 2 NUMMER 20

Artikel 13 Absatz 2 Unterabsatz 1 dritter Spiegelstrich und Unterabsatz 2 (Richtlinie 66/401/EWG)

— *es wird nachgewiesen, daß diese Mischungen ausschließlich in einem Gebiet verwendet werden sollen, in dem die übliche landwirtschaftliche Praxis eine derartige Verwendung rechtfertigt. Liegt dieses Gebiet außerhalb des Mitgliedstaats, der die Genehmigung erteilt, so bedarf diese der Zustimmung durch die Kommission, die nach dem Verfahren des Artikels 21 entscheidet.*

Andere Voraussetzungen, unter denen eine derartige Genehmigung erteilt werden darf, werden nach dem Verfahren des Artikels 21 festgelegt.

entfällt

(Änderung 11)

ARTIKEL 6 NUMMER 1

Artikel 4 Absatz 4a (neu) (Richtlinie 70/457/EWG)

(4a) Die Mitgliedstaaten können zur Erhaltung der genetischen Vielfalt im Hinblick auf traditionelle Landsorten von den in Artikel 4 Absatz 1 Satz 1 genannten Zulassungskriterien abweichen.

Dienstag, 15. Juli 1997

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 22)
	ARTIKEL 6 NUMMER 3
	Artikel 7 Absatz 4 (Richtlinie 70/457/EWG)
(4)a) Genetisch veränderte Sorten im Sinne von Artikel 4 Absatz 4 werden einer Umweltverträglichkeitsprüfung entsprechend der Richtlinie 90/220/EWG unterzogen.	(4)a) Genetisch veränderte Sorten im Sinne von Artikel 4 Absatz 4 werden einer Umweltverträglichkeitsprüfung entsprechend der Richtlinie 90/220/EWG unterzogen.
b) *Um die Anwendung von Buchstabe a zu gewährleisten, werden nach dem Verfahren des Artikels 23 detaillierte Durchführungsbestimmmungen erlassen.*	b) **Die Anforderungen, die auf die entsprechende Umweltverträglichkeitsprüfung nach Buchstabe a anzuwenden sind, werden auf Vorschlag der Kommission in einer auf die maßgebliche Rechtsgrundlage des Vertrags gestützten Verordnung des Rates eingeführt.**
c) Die Artikel 11 bis 18 der Richtline 90/220/EWG sind auf genetisch veränderte Sorten nicht mehr anwendbar, wenn die *Durchführungsbestimmungen nach Buchstabe b erlassen wurden. Diese Durchführungs-bestimmungen sind bis zu dem Datum in Artikel 9 Absatz 1 dritter Gedankenstrich der Richtlinie.... zu erlassen.*	c) Die Artikel 11 bis 18 der Richtline 90/220/EWG sind auf genetisch veränderte Sorten nicht mehr anwendbar, wenn die **in Buchstabe b genannte Verordnung in Kraft getreten ist.**
	ca) Die technischen und wissenschaftlichen Details für die Durchführung der Umweltverträglichkeitsprüfung werden nach dem Verfahren des Artikels 23 erlassen.
	(Analog ist Artikel 1 der Richtlinie 70/458/EWG entsprechend zu ändern.)
	(Änderung 23)
	ARTIKEL 6 NUMMER 3a (neu)
	Artikel 7 Absatz 4a (neu) (Richtlinie 70/457/EWG)
	3a. In Artikel 7 wird folgender Absatz 4a eingefügt:
	„(4a) Nach dem Verfahren des Absatzes 4 Buchstabe a geprüfte gentechnisch veränderte Sorten müssen auf der Verpackung, in den Frachtbegleitdokumenten, im gemeinsamen Sortenkatalog und in den kommerziellen Sortenkatalogen klar als solche gekennzeichnet werden."
	(Analog ist Artikel 1 der Richtlinie 70/458/EWG entsprechend zu ändern.)
	(Änderung 24)
	ARTIKEL 6 NUMMER 12a (neu)
	Artikel 21a (neu) (Richtlinie 70/457/EWG)
	12a. Nach Artikel 21 wird folgender Artikel 21a eingefügt:
	„Artikel 21a
	Nach dem Verfahren des Artikels 21 können besondere Bedingungen festgelegt werden, um die Entwicklungen in bezug auf die Voraussetzungen für den Verkehr mit für den ökologischen Landbau geeignetem Saatgut zu berücksichtigen.

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	Nach dem Verfahren des Artikels 21 werden besondere Bedingungen festgelegt werden, um die Entwicklungen in bezug auf
	a) die Voraussetzungen für den Verkehr mit chemisch behandeltem Saatgut,
	b) die Erhaltung in situ und nachhaltige Nutzung der pflanzengenetischen Ressourcen durch Anbau und Inverkehrbringen von Landsorten und Sorten, die an die natürlichen örtlichen und regionalen Gegebenheiten angepaßt und von genetischer Erosion bedroht sind, unbeschadet der Bestimmungen der Verordnung (EG) Nr. 1467/94, zu berücksichtigen.
	Die in Buchstabe b genannten besonderen Bedingungen schließen insbesondere folgendes ein:
	a) Landsorten und Sorten werden in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der vorliegenden Richtlinie 70/457/EWG des Rates und gegebenenfalls der Richtlinie 70/458/EWG zugelassen. Bei dem amtlichen Zulassungsverfahren wird besonderen Qualitätsmerkmalen und -erfordernissen Rechnung getragen. Dabei werden insbesondere die Ergebnisse nichtamtlicher Prüfungen sowie Erkenntnisse, die aufgrund praktischer Erfahrung während des Anbaus, der Vermehrung und Nutzung gewonnen wurden, sowie die ausführlichen Beschreibungen der Sorten und ihre entsprechenden Bezeichnungen, wie sie dem betreffenden Mitgliedstaat mitgeteilt wurden, berücksichtigt, die, wenn sie schlüssig sind, zu einer Freistellung von der vorgeschriebenen amtlichen Prüfung führen. Nach ihrer Zulassung wird eine Landsorte oder Sorte im gemeinschaftlichen Sortenkatalog als „Erhaltungssorte" aufgeführt;
	b) eine Definition der Gebiete für die Erhaltung der Landsorte oder Sorte und die Definition der Gebiete für das Inverkehrbringen von Saatgut;
	c) die Höchstmenge an Saatgut dieser Sorten, die in bestimmten Zeiträumen in den Verkehr gebracht werden darf."
(Änderung 16)	
ARTIKEL 6 NUMMER 13	
Artikel 24a (Richtlinie 70/457/EWG)	
Nach dem Verfahren des Artikels 23 *können* besondere Bedingungen festgelegt werden, um die Entwicklungen im Bereich der Erhaltung der genetischen Ressourcen zu berücksichtigen.	Nach dem Verfahren des Artikels 23 **müssen** besondere Bedingungen festgelegt werden, um die Entwicklungen im Bereich der Erhaltung der genetischen Ressourcen **durch Nutzung in situ** zu berücksichtigen.
	(Analog ist Artikel 22a der Richtlinie 66/401/EWG entsprechend zu ändern.)

Dienstag, 15. Juli 1997

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 25)
	ARTIKEL 7 NUMMER 17
	Artikel 21a (Richtlinie 70/458/EWG)
(1) Unbeschadet *der Bestimmungen des Artikels 3 Absatz 1* können die Mitgliedstaaten den Erzeugern auf ihrem Gebiet die Genehmigung erteilen, kleine Mengen Staatgut für *Tests*, wissenschaftliche Zwecke oder für Zuchtvorhaben in den Verkehr zu bringen.	(1) Unbeschadet **Artikel 20 Absätze 1 und 1a** können die Mitgliedstaaten **a)** den Erzeugern auf ihrem Gebiet die Genehmigung erteilen, kleine Mengen Saatgut für wissenschaftliche Zwecke oder für Zuchtvorhaben in den Verkehr zu bringen; **b) den Erzeugern und deren Vertretern, die auf ihrem Gebiet ansässig sind, für eine begrenzte Zeit die Genehmigung erteilen, Saatgut einer Sorte in den Verkehr zu bringen, für die in wenigstens einem Mitgliedstaat ein Antrag auf Aufnahme in einen nationalen Sortenkatalog gestellt wurde und wofür spezifische technische Informationen vorgelegt wurden.**
(2) Die *Voraussetzungen* für die Erteilung *solcher* Genehmigungen durch die Mitgliedstaaten werden nach dem Verfahren des Artikels 40 festgelegt.	(2) Die **Bedingungen** für die Erteilung der unter **Absatz 1 Buchstabe b genannten** Genehmigungen durch die Mitgliedstaaten werden nach dem Verfahren des Artikels 40 festgelegt, **insbesondere hinsichtlich der Erhebung von Daten, der Art der Daten, der Erhaltung und der Bezeichnung der Sorte sowie der Kennzeichnung der Packungen.**

Legislative Entschließung mit der Stellungnahme des Europäischen Parlaments zu dem Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Änderung der Richtlinien 66/400/EWG, 66/401/EWG, 66/402/EWG, 66/403/EWG, 69/208/EWG, 70/457/EWG und 70/458/EWG über den Verkehr mit Betarübensaatgut, Futterpflanzensaatgut, Getreidesaatgut, Pflanzkartoffeln, Saatgut von Öl- und Faserpflanzen, Gemüsesaatgut und über den gemeinsamen Sortenkatalog für landwirtschaftliche Pflanzen (KOM(93)0598 – C3-0002/94 – 93/0808(CNS))

(Verfahren der Konsultation)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Vorschlags der Kommission an den Rat KOM(93)0598 – 93/0808(CNS) (1),

– vom Rat gemäß Artikel 43 des EG-Vertrags konsultiert (C3-0002/94),

– gestützt auf Artikel 58 der Geschäftsordnung,

– in Kenntnis des Berichtes des Ausschusses für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung (A4-0029/95),

– in Kenntnis des zweiten Berichts des Ausschusses für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung sowie der Stellungnahme des Ausschusses für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz (A4-0177/95),

1. billigt den Vorschlag der Kommission vorbehaltlich der von ihm vorgenommenen Änderungen;

2. fordert den Rat auf, es zu unterrichten, falls er beabsichtigt, von dem von der Kommission und dem Parlament gemeinsam gebilligten Text abzuweichen;

3. wünscht erneut konsultiert zu werden, falls der Rat beabsichtigt, den Vorschlag der Kommission entscheidend zu ändern;

4. beauftragt seinen Präsidenten, diese Stellungnahme dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

(1) ABl. C 29 vom 31.01.1994, S. 1.

Dienstag, 15. Juli 1997

5. Gemeinschaftliche Regelung für Fischerei und Aquakultur *

A4-0144/97

Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3760/92 zur Einführung einer gemeinschaftlichen Regelung für die Fischerei und Aquakultur (KOM(96)0350 – C4-0538/96 – 96/0183(CNS))

Der Vorschlag wird mit folgenden Änderungen gebilligt:

VORSCHLAG DER KOMMISSION (1)	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
(Änderung 1)	
Erwägung 1	
Artikel 4 der Verordnung (EWG) Nr. 3760/92 des Rates vom 20. Dezember 1992 zur Einführung einer gemeinschaftlichen Regelung für die Fischerei und die Aquakultur (2), zuletzt geändert durch die Beitrittsakte von 1994, regelt das Verfahren für die Festlegung von Gemeinschaftsmaßnahmen mit Bedingungen für die Ausübung des Fischfangs. In diesem Zusammenhang sollte der Kommission die Zuständigkeit übertragen werden, verbindliche Rechtsakte über technische Maßnahmen in bezug auf die Fanggeräte und deren Verwendung zu verabschieden, die im Rahmen von internationalen Fischereikommissionen von der Gemeinschaft als Vertragspartei angenommen wurden und keiner weiteren Beurteilung politischer Art bedürfen.	**entfällt**
(Änderung 2)	
ARTIKEL 1 NUMMER 1	
Artikel 4 Absatz 3 (VO (EWG) Nr. 3760/92)	
1. Dem Artikel 4 wird folgender Absatz angefügt:	**entfällt**
„(3) Die technischen Maßnahmen für Fanggeräte und deren Verwendung, die im Rahmen von internationalen Kommissionen von der Gemeinschaft als Vertragspartei angenommen werden, werden von der Kommission nach dem Verfahren des Artikels 18 umgesetzt."	

(2) *ABL. L 389 vom 31.12.1992, S. 1.*

(1) *ABl. C 316 vom 25.10.1996, S. 13.*

Legislative Entschließung mit der Stellungnahme des Europäischen Parlaments zu dem Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3760/92 zur Einführung einer gemeinschaftlichen Regelung für die Fischerei und Aquakultur (KOM(96)0350 – C4-0538/96 – 96/0183(CNS))

(Verfahren der Konsultation)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Vorschlags der Kommission an den Rat KOM(96)0350 – 96/0183(CNS) (1),

– vom Rat gemäß Artikel 43 des EG-Vertrags konsultiert (C4-0538/96),

(1) ABl. C 316 vom 25.10.1996, S. 13.

– gestützt auf Artikel 58 seiner Geschäftsordnung,

– in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Fischerei (A4-0144/97),

1. billigt den Vorschlag der Kommission vorbehaltlich der von ihm vorgenommenen Änderungen;

2. fordert den Rat auf, es zu unterrichten, falls er beabsichtigt, von dem vom Parlament gebilligten Text abzuweichen;

3. fordert den Rat auf, es erneut zu konsultieren, falls er beabsichtigt, den Vorschlag der Kommission entscheidend zu ändern;

4. beauftragt seinen Präsidenten, diese Stellungnahme dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

---

6. Fischerei vor der Küste von Senegal und Mauritius *

a) A4-0220/97

Vorschlag für einen Beschluß des Rates über den Abschluß des Abkommens in Form eines Briefwechsels zur vorübergehenden Verlängerung des Protokolls zum Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Regierung der Republik Senegal über die Fischerei vor der senegalesischen Küste vom 2. Oktober 1996 bis 1. November 1996 (KOM(96)0611 – C4-0032/97 – 96/0287(CNS))

Der Vorschlag wird gebilligt.

Legislative Entschließung mit der Stellungnahme des Europäischen Parlaments zu dem Vorschlag für einen Beschluß des Rates über den Abschluß des Abkommens in Form eines Briefwechsels zur vorübergehenden Verlängerung des Protokolls zum Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Regierung der Republik Senegal über die Fischerei vor der senegalesischen Küste vom 2. Oktober 1996 bis 1. November 1996 (KOM(96)0611 – C4-0032/97 – 96/0287(CNS))

(Verfahren der Konsultation)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Vorschlags der Kommission an den Rat (KOM(96)0611 – 96/0287(CNS)) (1),

– vom Rat gemäß Artikel 43 in Verbindung mit Artikel 228 Absatz 3 Unterabsatz 1 des EG-Vertrags konsultiert (C4-0032/97),

– gestützt auf Artikel 58 seiner Geschäftsordnung,

– in Kenntnis des Berichts des Ausschuß für Fischerei sowie der Stellungnahme des Ausschusses für Entwicklung und Zusammenarbeit (A4-0220/97),

1. billigt den Vorschlag der Kommission;

2. fordert den Rat auf, es zu unterrichten, falls er beabsichtigt, von dem vom Parlament gebilligten Text abzuweichen;

3. wünscht erneut konsultiert zu werden, falls der Rat beabsichtigt, den Vorschlag der Kommission entscheidend zu ändern;

4. beauftragt seinen Präsidenten, diese Stellungnahme dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

(1) ABl. C 8 vom 11.01.1997, S. 5.

---

b) A4-0244/97

Vorschlag für eine Verordnung des Rates über den Abschluß des Protokolls zur Festlegung der Fangmöglichkeiten und des finanziellen Ausgleichs nach dem Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Republik Senegal über die Fischerei vor der senegalesischen Küste für die Zeit vom 1. Mai 1997 bis zum 30. April 2001 (KOM(97)0324 – C4-0322/97 – 97/0179(CNS))

Der Vorschlag wird mit den folgenden Änderungen gebilligt:

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 2)
	Artikel 4a Absatz 1 (neu)
	Artikel 4a
	(1) Im letzten Anwendungsjahr des Protokolls und vor Aufnahme von Verhandlungen über seine etwaige Verlängerung unterbreitet die Kommission dem Rat und dem Europäischen Parlament einen allgemeinen Bewertungsbericht.
	(Änderung 3)
	Artikel 4a Absatz 2 (neu)
	(2) Auf der Grundlage dieses Berichts und unter Berücksichtigung der diesbezüglichen Stellungnahme des Europäischen Parlaments ermächtigt der Rat die Kommission gegebenenfalls zur Aufnahme von Verhandlungen im Hinblick auf den Abschluß eines neuen Protokolls.

Legislative Entschließung mit der Stellungnahme des Europäischen Parlaments zu dem Vorschlag für eine Verordnung des Rates über den Abschluß des Protokolls zur Festlegung der Fangmöglichkeiten und des finanziellen Ausgleichs nach dem Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Republik Senegal über die Fischerei vor der senegalesischen Küste für die Zeit vom 1. Mai 1997 bis zum 30. April 2001 (KOM(97)0324 – C4-0322/97 – 97/0179(CNS))

(Verfahren der Konsultation)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Vorschlags der Kommission an den Rat KOM(97)0324 – 97/0179(CNS),

– vom Rat gemäß Artikel 43 in Verbindung mit Artikel 228 Absatz 3 Unterabsatz 1 des EG-Vertrags konsultiert (C4-0322/97),

– gestützt auf Artikel 58 seiner Geschäftsordnung,

– in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Fischerei sowie der Stellungnahmen des Haushaltsausschusses und des Ausschusses für Entwicklung und Zusammenarbeit (A4-0244/97),

1. billigt den Vorschlag der Kommission vorbehaltlich der von ihm vorgenommenen Änderungen; hebt die positive Entwicklung des Inhalts dieses Fischereiabkommens hervor, da nun das Ziel einer nachhaltigen Entwicklung besser berücksichtigt wird; erwartet Vorschläge der Regierung der Republik Senegal betreffend die Verpflichtung, einen bedeutenden Teil des finanziellen Ausgleichs für die Entwicklung der Fischerei zu verwenden;

2. fordert den Rat auf, es zu unterrichten, falls er beabsichtigt, von dem vom Parlament gebilligten Text abzuweichen;

3. wünscht erneut konsultiert zu werden, falls der Rat beabsichtigt, den Vorschlag der Kommission entscheidend zu ändern;

4. beauftragt seinen Präsidenten, diese Stellungnahme dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

---

c) A4-0229/97

Vorschlag für eine Verordnung des Rates über den Abschluß des Protokolls zur Festlegung der Fangmöglichkeiten und der finanziellen Gegenleistung nach dem Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Regierung von Mauritius über die Fischerei vor der Küste von Mauritius für die Zeit vom 1. Dezember 1996 bis zum 30. November 1999 (KOM(97)0043 – C4-0136/97 – 97/0035(CNS))

Der Vorschlag wird mit folgenden Änderungen gebilligt:

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 1)
	Erwägung 2a (neu)
	Alle Staaten, die an den Indischen Ozean angrenzen, müssen sich, wie die anderen Länder, die in diesen Gewässern fischen, verpflichten, die Erhaltung und nachhaltige Bewirtschaftung der Fischbestände auf regionaler Basis zu gewährleisten.
	(Änderung 5)
	Erwägung 2b (neu)
	Entsprechend der Interinstitutionellen Vereinbarung vom 29. Oktober 1993 über die Haushaltsdisziplin sind die mit diesem Protokoll verbundenen Ausgaben nichtobligatorisch.
	(Änderung 2)
	Artikel 2a (neu)
	Artikel 2a
	Die Gemeinschaft verpflichtet sich, bei der Bewirtschaftung und Erhaltung der Fischbestände des Indischen Ozeans eine aktive Rolle zu spielen, insbesondere im Hinblick auf die Arbeit der Thunfisch-Kommission für den Indischen Ozean.
	(Änderung 3)
	Artikel 2b Absatz 1 (neu)
	Artikel 2b
	(1) Im letzten Anwendungsjahr des Protokolls und vor Aufnahme von Verhandlungen über seine etwaige Verlängerung legt die Kommission dem Rat und dem Europäischen Parlament einen allgemeinen Evaluierungsbericht vor.

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 4)
	Artikel 2b Absatz 2 (neu)
	(2) Auf der Grundlage dieses Berichts und unter Berücksichtigung der diesbezüglichen Stellungnahme des Europäischen Parlaments ermächtigt der Rat die Kommission gegebenenfalls zur Aufnahme von Verhandlungen über den Abschluß eines neuen Protokolls.

Legislative Entschließung mit der Stellungnahme des Europäischen Parlaments zu dem Vorschlag für eine Verordnung des Rates über den Abschluß des Protokolls zur Festlegung der Fangmöglichkeiten und der finanziellen Gegenleistung nach dem Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Regierung von Mauritius über die Fischerei vor der Küste von Mauritius für die Zeit vom 1. Dezember 1996 bis zum 30. November 1999 (KOM(97)0043 – C4-0136/97 – 97/0035(CNS))

(Verfahren der Konsultation)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Vorschlags der Kommission an den Rat KOM(97)0043 – 97/0035(CNS),

– vom Rat gemäß Artikel 43 in Verbindung mit Artikel 228 Absatz 3 Unterabsatz 1 des EG-Vertrags konsultiert (C4-0136/97),

– gestützt auf Artikel 58 seiner Geschäftsordnung,

– in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Fischerei sowie der Stellungnahmen des Haushaltsausschusses und des Ausschusses für Entwicklung und Zusammenarbeit (A4-0229/97),

1. billigt den Vorschlag der Kommission vorbehaltlich der von ihm vorgenommenen Änderungen;

2. fordert den Rat auf, es zu unterrichten, falls er beabsichtigt, von dem vom Parlament gebilligten Text abzuweichen;

3. fordert den Rat auf, es erneut zu konsultieren, falls er beabsichtigt, den Vorschlag der Kommission entscheidend zu ändern;

4. beauftragt seinen Präsidenten, diese Stellungnahme dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

---

7. Tätigkeitsbericht (1996) des Bürgerbeauftragten

A4-0211/97

Entschließung zum jährlichen Tätigkeitsbericht (1996) des Europäischen Bürgerbeauftragten (C4-0293/97)

Das Europäische Parlament,

– unter Hinweis auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft und insbesondere Artikel 8 d Absatz 2 und Artikel 138 e,

– unter Hinweis auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl und insbesondere Artikel 20 d,

– unter Hinweis auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Atomgemeinschaft und insbesondere Artikel 107 d,

Dienstag, 15. Juli 1997

– unter Hinweis auf seinen Beschluß vom 9. März 1994 über die Regelungen und allgemeinen Bedingungen für die Ausübung der Aufgaben des Europäischen Bürgerbeauftragten [1], insbesondere auf Artikel 3 Absatz 8,

– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 14. Juli 1995 zur Rolle des vom Europäischen Parlament ernannten europäischen Bürgerbeauftragten [2],

– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 20. Juni 1996 zu dem jährlichen Tätigkeitsbericht (1995) des Europäischen Bürgerbeauftragten [3],

– unter Hinweis auf seine früheren Entschließungen zu Petitionen, insbesondere die am 10. Juni 1997 auf der Grundlage des Jahresberichts über die Beratungen des Petitionsausschusses in der Sitzungsperiode 1996-1997 angenommene Entschließung [4],

– in Kenntnis des Jahresberichts des Europäischen Bürgerbeauftragten (1996) (C4-0293/97),

– in Kenntnis des Berichts des Petitionsausschusses (A4-0211/97),

A. in der Erwägung, daß die Aufgaben des Europäischen Bürgerbeauftragten gemäß dem Vertrag über die Europäische Union darin bestehen, Beschwerden von Bürgern über Mißstände bei der Tätigkeit der Organe oder Institutionen der Gemeinschaft, mit Ausnahme des Gerichtshofs und des Gerichts erster Instanz in Ausübung ihrer Rechtsprechungsbefugnisse, zu prüfen,

B. in der Erwägung, daß die Tätigkeit des Europäischen Bürgerbeauftragten zur außergerichtlichen Regelung von Problemen, die sich im Rahmen der Beziehungen der Bürger zu den Gemeinschaftsinstitutionen oder -organen ergeben, eine gewisse Richtschnur darstellt für die Maßnahmen, die ergriffen werden müssen, um die Tätigkeit der Organe oder Institutionen der Gemeinschaft zu verbessern,

C. in der Erwägung, daß es die Koordinierung mit dem Europäischen Bürgerbeauftragten ständig intensivieren muß, um ein demokratischeres und bürgernahes Funktionieren der Europäischen Union zu fördern, daß aber gleichzeitig die Entscheidungsfreiheit des Parlaments und des Bürgerbeauftragten gewahrt werden muß,

1. beglückwünscht den Europäischen Bürgerbeauftragten zu seinem gut strukturierten und informativen Jahresbericht für 1996;

2. äußert seine Zufriedenheit mit jenen Fällen, in denen der Bürgerbeauftragte Lösungen vorgeschlagen hat, die zur Beseitigung der Mißstände beigetragen haben und auch zur Zufriedenheit der Beschwerdeführer waren;

3. fordert den Bürgerbeauftragten auf, in seinem Jahresbericht alle bei ihm eingegangenen Beschwerden zu erläutern;

4. wünscht, daß diese neue Institution in voller Übereinstimmung mit dem ihm in den Verträgen übertragenen Mandat arbeitet – d.h. Prüfung von Beschwerden über Mißstände bei der Tätigkeit der Organe oder Institutionen der Gemeinschaft; weist darauf hin, daß die Rolle des Bürgerbeauftragten das in den Verträgen verankerte institutionelle Gleichgewicht – und vor allem die ordnungsgemäße Ausübung der eigenen Befugnisse von Kommission, Europäischem Parlament und Gerichtshof – stützen sollte; deshalb ist es notwendig, über eine klare Definition des Begriffs „Mißstände" zu verfügen;

5. fordert den Bürgerbeauftragten nachdrücklich auf, von seinen Befugnissen gemäß Artikel 3 Absätze 4, 6 und 7 der ihn betreffenden Regelung umfassend und unmittelbar Gebrauch zu machen und das Europäische Parlament und insbesondere den Petitionsausschuß über alle von ihm aufgedeckten Mißstände bei der Tätigkeit der Organe oder Institutionen der Gemeinschaft zu informieren und sie auch zu unterrichten, wenn er bei der Ausübung seines Amtes behindert wurde, damit die Organe oder Institutionen der Gemeinschaft, deren Tätigkeit er überprüft, ihm ihre Unterstützung gewähren; verpflichtet sich, alles in seiner Macht Stehende zu tun, um zu gewährleisten, daß die Gemeinschaftsinstitutionen und -organe dem Bürgerbeauftragten stets umfassende und korrekte Informationen übermitteln, damit ein reibungsloses Funktionieren der Verwaltung gesichert ist;

6. weist darauf hin, daß die mangelnde Information der Öffentlichkeit über das Funktionieren und die Aufgaben der Organe und Institutionen der Gemeinschaft häufig Anlaß für Beschwerden ist, und fordert diese auf, ihre Bemühungen zur Gewährleistung einer möglichst umfassenden und exakten Information der Bürger zu verstärken;

7. stellt fest, daß Verzögerungen bei der Bearbeitung von Bürgereingaben ebenfalls sehr häufig Anlaß für Beschwerden darstellen, und fordert Maßnahmen zur Minderung solcher Verzögerungen;

---

[1] ABl. L 113 vom 04.05.1994, S. 15.
[2] ABl. C 249 vom 25.09.1995, S. 226.
[3] ABl. C 198 vom 08.07.1996, S. 215.
[4] Teil II Punkt 3 des Protokolls dieses Datums.

8. fordert den Bürgerbeauftragten auf, die Öffentlichkeit über ihr Petitionsrecht beim Europäischen Parlament zu informieren, insbesondere wann immer eine bei ihm eingegangene Beschwerde nicht in seinen Tätigkeitsbereich fällt, jedoch das Gemeinschaftsrecht betrifft, und fordert ihn ferner auf, ihm solche Beschwerden zur weiteren Prüfung in Form einer Petition direkt zu übermitteln, da die Petitionen eine wichtige Quelle der Information über die Anwendung des Gemeinschaftsrechts in den Mitgliedstaaten darstellen und dem Europäischen Parlament die Möglichkeit bieten, seine Kontrollfunktionen wahrzunehmen;

9. weist darauf hin, daß Eingaben, die sowohl vom Bürgerbeauftragten als auch vom Petitionsausschuß geprüft werden sollen, möglichst umgehend an die jeweils zuständige andere Institution weitergeleitet werden sollten, um eine effektive Wahrung der Interessen und Rechte der Bürger sowie der allgemeinen Interessen der Europäischen Union zu gewährleisten;

10. ersucht den Bürgerbeauftragten und beauftragt seinen Petitionsausschuß, im Hinblick auf die Ausarbeitung effektiverer Arbeitsmethoden tätig zu werden, um sicherzustellen, daß Beschwerden und Petitionen schneller und in einer für die Bürger zufriedenstellenden Weise behandelt werden; hebt hervor, daß es dringend notwendig ist, mit dem Petitionsausschuß eine offene und effiziente rechnergestützte Datenbank zu teilen; vorhandene EDV-Systeme sollten erweitert oder koordiniert werden; es sollte geprüft werden, inwieweit rechnergestützte Daten den Organen der EU und den Bürgern der Europäischen Union über Intra und/oder Internet zugänglich gemacht werden können;

11. fordert den Europäischen Bürgerbeauftragten und alle Organe der Europäischen Union – und insbesondere die Kommission – auf, die Informationskampagnen zur Unterrichtung der breiten Öffentlichkeit (z.B. durch die Initiative „Bürger Europas/Daheim in Europa" sowie in Zusammenarbeit mit den Außenbüros des Europäischen Parlaments und der Kommission in den Mitgliedstaaten) zu intensivieren und auszuweiten, um den Bürgern Europas ihr Petitionsrecht beim Europäischen Parlament bewußt zu machen sowie ihre Möglichkeiten, eine Beschwerde beim Europäischen Bürgerbeauftragten einzureichen; ist der Ansicht, daß es im Interesse der europäischen Bürger selbst und zur Verbesserung der Effizienz der Arbeit dieser beiden Institutionen sinnvoll wäre, die Öffentlichkeit genauer über die jeweiligen Zuständigkeiten des Bürgerbeauftragten und des Petitionsausschusses des Europäischen Parlaments zu unterrichten;

12. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung sowie den Bericht des Petitionsausschusses und den Bericht des Europäischen Bürgerbeauftragten der Kommission, dem Rat und allen übrigen Institutionen und Organen der Europäischen Union, den Parlamenten und Regierungen der Mitgliedstaaten, den nationalen Bürgerbeauftragten oder den mit den Aufgaben eines Bürgerbeauftragten befaßten Personen und den nationalen Petitionsausschüssen sowie ähnlichen Einrichtungen in den Mitgliedstaaten zu übermitteln.

---

8. Grünbuch über kommerzielle Kommunikation

A4-0219/97

Entschließung zu dem Grünbuch der Kommission über kommerzielle Kommunikationen im Binnenmarkt (KOM(96)0192 – C4-0365/96)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Grünbuchs der Kommission über kommerzielle Kommunikationen im Binnenmarkt KOM(96)0192 – C4-0365/96,

– gestützt auf die Artikel 59, 56, 30 und 36 des EG-Vertrags,

– gestützt auf die Artikel 128 (Kultur), 129 (öffentliche Gesundheit) und 129 a (Verbraucherschutz), 130 (Industriepolitik) und 85 (Wettbewerbspolitik) des EG-Vertrags,

– unter Hinweis auf die acht Rechtssachen, die der Gerichtshof seit 1973 im Bereich der kommerziellen Kommunikationen behandelt hat,

– unter Hinweis auf die Richtlinie „Fernsehen ohne Grenzen" 89/552/EWG und ihre Artikel 10 bis 21 (Fernsehwerbung und Sponsoring) und insbesondere die Bestimmungen über Fernsehwerbung für Zigaretten und Tabakerzeugnisse (Artikel 13), Arzneimittel (Artikel 14), Alkohol (Artikel 15), an Minderjährige gerichtete Werbung (Artikel 16) und Schutz von Minderjährigen (Artikel 22) (1),

– unter Hinweis auf die Richtlinie über irreführende Werbung 84/450/EWG (2), die Richtlinie über die Werbung für Humanarzneimittel 92/28/EWG (3), die Richtlinie über den Datenschutz 95/46/EWG (4), die Richtlinie über die Etikettierung und Aufmachung von für den Endverbraucher bestimmten Lebensmitteln sowie die Werbung hierfür 79/112/EWG (5), die Richtlinie über die Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften für die Direktversicherung (Lebensversicherung) 92/96/EWG (6) und die Empfehlung der Kommission über die Verhaltenskodizes zum Verbraucherschutz bei Vertragsabschlüssen im Fernabsatz 92/295/EWG (7),

– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 20. Februar 1997 zu der Mitteilung der Kommission über verbraucherpolitische Prioritäten 1996-1998 (8), insbesondere die Ziffern 5 (Fernabsatz und vergleichende Werbung), 6, 8 und 9 (Umsetzung der europäischen Rechtsvorschriften), 10 (Wiedergutmachung), 11 (Zeitplan), 22 (Information) und 23 (Transparenz),

– in Kenntnis des Grünbuchs der Kommission über den Jugendschutz und den Schutz der Menschenwürde in den audiovisuellen und den Informationsdiensten (KOM(96)0483 – C4-0621/96),

– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 24. April 1997 zur Mitteilung der Kommission über illegale und schädigende Inhalte im Internet (9),

– unter Hinweis auf die umfassende Konsultation, die die Kommission zur Vorbereitung dieses Grünbuchs und der zugrunde liegenden Studien durchgeführt hat,

– unter Hinweis auf die Möglichkeit, daß jeder europäische Bürger die Dienste des Bürgerbeauftragten und des Petitionsausschusses des Europäischen Parlaments in Anspruch nehmen kann, um Wiedergutmachung anzustreben,

– unter Hinweis auf den Bericht des Ausschusses für Wirtschaft, Währung und Industriepolitik sowie die Stellungnahmen des Ausschusses für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz, des Ausschusses für Kultur, Jugend, Bildung und Medien und des Ausschusses für Recht und Bürgerrechte (A4-0219/97),

A. in der Erwägung, daß es wesentlich ist, daß die Kommission ihr Initiativrecht anwendet, um unter Einhaltung des Grundsatzes der Subsidiarität und der umfassenderen Ziele des Vertrags die in Artikel 63 des EG-Vertrags verankerte Verpflichtung zu erfüllen,

B. in der Erwägung, daß auf die Personen und Unternehmen, die Dienstleistungen im Bereich der kommerziellen Kommunikationen erbringen, Artikel 59 des Vertrags Anwendung finden muß, wenn sie entgeltlich sind und grenzüberschreitend sein können, wobei auch den kulturellen Unterschieden Rechnung zu tragen ist,

C. in der Erwägung, daß der Binnenmarkt für kommerzielle Kommunikationen derzeit nicht zufriedenstellend funktioniert, da 99% der Befragten, die kommerzielle Kommunikationsdienste erbringen, mögliche Handelsschranken in Verbindung mit den unterschiedlichen einzelstaatlichen Regelungen und kulturellen Unterschieden auswiesen,

D. in der Erwägung, daß die kommerziellen Kommunikationen nicht nur als ein Wirtschaftssektor betrachtet werden dürfen; in der weiteren Erwägung, daß einige eindeutige und transparente Richtlinien auf europäischer Ebene in erheblichem Maße zur Verwirklichung des Binnenmarktes beitragen würden,

---

(1) ABl. L 298 vom 17.10.1989, S 23.
(2) ABl. L 250 vom 19.09.1984, S. 17.
(3) ABl. L 113 vom 30.04.1992, S. 13.
(4) ABl. L 281 vom 23.11.1995, S. 31.
(5) ABl. L 33 vom 08.02.1979, S. 1.
(6) ABl. L 360 vom 09.12.1992, S. 1.
(7) ABl. L 156 vom 10.06.1992, S. 21.
(8) ABl. C 85 vom 17.03.1997, S. 133.
(9) Teil II Punkt 11 des Protokolls dieses Datums.

E. in der Erwägung, daß es notwendig ist, die Entwicklung grenzüberschreitender kommerzieller Kommunikationsdienste zu fördern; in der weiteren Erwägung, daß diese an den freien Warenverkehr gekoppelt sind, ein enormes arbeitsplatzschaffendes Potential darstellen und eine grundlegende Rolle für die Entwicklung des elektronischen Handels spielen sollen,

F. in der Erwägung, daß in dem Grünbuch wichtige, die Verbraucher betreffende Themen nicht zur Sprache kommen; insbesondere in der Erwägung, daß die Notwendigkeit des Schutzes der anfälligsten Bevölkerungsgruppen, wie beispielsweise der Kinder, in den vergangenen Jahren ständig zugenommen hat und u.a. infolge des Wachstums der neuen Technologien auch weiterhin unkontrolliert und rasch zunehmen wird;

G. in der Erwägung, daß in den Artikeln F und K.2 des EU-Vertrags ausdrücklich auf die Europäische Konvention zum Schutz der Menschenrechte und Grundfreiheiten verwiesen wird, in deren Artikel 10 (1) es heißt: „Jedermann hat Anspruch auf freie Meinungsäußerung",

H. in der Erwägung, daß Formen der kommerziellen Kommunikation religiöse Gefühle nicht verletzen oder mißachten und keine Aufstachelung zum Haß wegen Religionszugehörigkeit, Rasse, Geschlecht oder Nationalität enthalten dürfen,

I. in der Erwägung, daß kommerzielle Kommunkationen keine Gefährdung sowohl für die geistige als auch die körperliche Volksgesundheit darstellen und nicht anstößig sein dürfen,

J. in der Erwägung, daß der Grundsatz der Subsidiarität auch in diesem Tätigkeitsbereich gelten sollte, was bedeutet, daß Maßnahmen durch Selbstregulierung durchgesetzt werden können, aber bisweilen eine gemeinschaftliche Regelung erforderlich ist,

K. in der Erwägung, daß die Anwendung des Prinzips der Verhältnismäßigkeit für die Gewährleistung einer wirksamen Anwendung des Gemeinschaftsrechts wesentlich ist,

L. in der Erwägung, daß die Kommission zu Recht feststellt, daß die nationalen oder europäischen Beschränkungen hinsichtlich ihrer Verhältnismäßigkeit und im Hinblick auf die im Vertrag genannten Ziele des allgemeinen Interesses, nämlich Schutz der Verbraucher, der Kultur, der Gesundheit oder anderer öffentlicher Interessen, gerechtfertigt sein müssen,

M. in der Erwägung, daß für bestimmte freie Berufe, die wegen ihrer Mitwirkung an den Aufgaben öffentlichen Interesses, der besonderen Beziehung, die sie zu ihren Kunden unterhalten, oder weil sie nicht in der Lage sind, die gewünschten Ergebnisse zu gewährleisten, im Bereich der kommerziellen Kommunikationen unter strenger Beachtung der Bestimmungen des EG-Vertrags eine Sonderregelung vorgesehen werden sollte, die dem jeweiligen besonderen Berufsethos Rechnung trägt,

N. in der Erwägung, daß das Vertragsverletzungsverfahren gemäß Artikel 169 EGV im Bereich der kommerziellen Kommunikationen wie in anderen Bereichen derzeit nicht effizient und zufriedenstellend funktioniert, obwohl es ein effizientes und zweckdienliches Instrument sein könnte, um die Schlüssigkeit und ordnungsgemäße Anwendung des Rechts durchzusetzen,

O. in der Erwägung, daß bereits beträchtliche Fortschritte für die Verbraucher hinsichtlich der Wahl und Qualität von Waren und Dienstleistungen, die jetzt in den Mitgliedstaaten aus der gesamten Europäischen Union verfügbar sind, erzielt wurden, obwohl der Binnenmarkt bei weitem noch nicht vollständig verwirklicht ist,

P. in der Erwägung, daß es wichtig ist, daß der Zugang des Verbrauchers zum Recht und zur Wiedergutmachung im Bereich der grenzüberschreitenden Kommunikationen gewährleistet ist; in der Erwägung, daß immer noch viel zu tun bleibt, um zu gewährleisten, daß die Verbraucher nicht nur außerhalb ihres Landes Zugang zum Recht haben, sondern auch auf nationaler Ebene und in der gesamten Europäischen Union Zugang zu geeigneten, effizienten grenzüberschreitenden Beschwerdeverfahren haben,

Q. in der Erwägung, daß die Ziele des EG-Vertrags, wie u.a. in den Artikeln 100 a und 129 a festgelegt, vorschreiben, daß die EU ein hohes Verbraucherschutzniveau erreicht und daß die Verbraucher und/oder ihre Vertreter angehört und bei allen Schritten zur Erreichung der Ziele des Vertrags umfassend beteiligt werden sollen; in der weiteren Erwägung, daß sowohl die für den Binnenmarkt und den Verbraucherschutz zuständige Generaldirektionen der Kommission als auch die Verbraucherorganisationen eine integrale Rolle bei der gesamten Bewertung der politischen Maßnahmen im Bereich der kommerziellen Kommunikationen spielen sollten,

R. in der Erwägung, daß die Förderung der kulturellen Vielfalt sowohl wesentlich als auch ein Ziel des Vertrags ist; daher in der Erwägung, daß die Unterschiede zwischen den einzelstaatlichen Vorschriften und Regelungen im Bereich der kommerziellen Kommunikationen weitgehend toleriert werden müssen, unter der Voraussetzung, daß sie gegenüber grenzüberschreitenden kommerziellen Kommunikationen den Grundsatz der Verhältnismäßigkeit wahren und sich nicht diskriminierend auswirken,

1. begrüßt das Grünbuch, ist jedoch der Auffassung, daß die Vorschläge der Kommission verstärkt werden müssen, um das angestrebte Ziel zu erreichen;

2. fordert eine effiziente Anwendung der vom Vertrag und vom abgeleiteten Gemeinschaftsrecht im Bereich des Binnenmarkts aufgestellten Regeln, um den Schutz des Gemeininteresses zu gewährleisten;

3. fordert eine effizientere Anwendung des Herkunftslandprinzips, um einerseits die Abschaffung der Grenzen und Schranken zwischen den Mitgliedstaaten zu gewährleisten und andererseits sicherzustellen, daß sich der Schutz des Gemeininteresses durch die einzelstaatlichen Behörden nicht nur auf den Bereich innerhalb ihrer Grenzen beschränkt;

4. vertritt jedoch die Ansicht, daß die sozialen und kulturellen Unterschiede der Mitgliedstaaten im Bereich der kommerziellen Kommunikation im Gemeinschaftsraum zu berücksichtigen sind;

5. ist der Auffassung, daß die Definition der kommerziellen Kommunikationen und insbesondere der Anbieter von Dienstleistungen genauer gefaßt werden muß;

6. fordert die Kommission auf, in ihrer angekündigten Folgemitteilung die Definition einer Methodik zur Bewertung der Verhältnismäßigkeit zu veröffentlichen, die strikte zeitliche Fristen für Beschlüsse umfaßt, auf der vorhandenen Rechtsprechung beruht und erklärt, wie sie auf die bestehenden Rechtsvorschriften auf nationaler und Gemeinschaftsebene, Regelungen der freiwilligen Selbstkontrolle und neue Legislativvorschläge anwendbar ist;

7. fordert in diesem Zusammenhang die Kommission auf, die Verhältnismäßigkeit ausgehend von folgenden Grundlagen zu bewerten:

a) der Notwendigkeit, die Ziele der Marktöffnung mit der Erhaltung und Verbesserung hoher Standards zu kombinieren;

b) der Notwendigkeit einer angemessenen Mischung von Rechtsvorschriften und freiwilliger Selbstkontrolle, die den kulturellen Unterschieden der Mitgliedstaaten Rechnung trägt;

8. unterstützt den im Grünbuch vorgeschlagenen Ansatz, der darin besteht, die Verhältnismäßigkeit der restriktiven Maßnahmen entsprechend dem mit ihnen angestrebten Ziel zu bewerten, denn dadurch wird sowohl das reibungslose Funktionieren des Raumes ohne Grenzen als auch ein besserer Schutz der Ziele allgemeinen Interesses wie Verbraucherschutz, Schutz der Volksgesundheit, Schutz des geistigen und kommerziellen Eigentums und Schutz der Privatsphäre gewährleistet werden können;

9. fordert die Einsetzung eines Dreierausschusses, der sich zu gleichen Teilen aus Vertretern der Mitgliedstaaten, der Industrie und der Verbraucherorganisationen zusammensetzt, und fordert, in bezug auf dessen Geschäftsordnung konsultiert zu werden;

10. fordert die Kommission auf, den Rechtsstatus und den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses festzulegen, dessen Einsetzung sie vorgeschlagen hat, um die angemessene Wahrung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit zu gewährleisten; hält es für wesentlich, daß diesem Ausschuß Vertreter des Sektors der kommerziellen Kommunikationen, der Verbraucher und des Europäischen Parlaments angehören;

11. fordert die Kommission auf, zu gewährleisten, daß das Vorgehen des Ausschusses hinsichtlich der vorgeschlagenen Verhältnismäßigkeitsbewertung völlig transparent ist, und des weiteren sicherzustellen, daß der Ausschuß die Beschwerdeführer sorgfältig anhört, regelmäßig zusammentritt, innerhalb strenger zeitlicher Fristen vorgeht, seine Ergebnisse veröffentlicht, alle bei der Kommission eingereichten Beschwerden prüft und dem Europäischen Parlament Bericht erstattet;

12. ist der Auffassung, daß das Verfahren zur Bewertung der Verhältnismäßigkeit keinesfalls zu einer Verlängerung der normalen Frist führen darf, innerhalb der die Kommission ihre Entscheidungen trifft;

13. fordert den Sektor der kommerziellen Kommunikationen auf zu gewährleisten, daß seine nationalen und europäischen Verfahren der freiwilligen Selbstkontrolle öffentlich zugänglich sind, veröffentlicht werden und transparent sind, und daß einzelne Verbraucher leicht, ohne Eigenkosten und in Erwartung einer prompten und zufriedenstellenden Antwort Beschwerden einreichen können; ermutigt die betroffenen Industrien, in die Regelungen der freiwilligen Selbstkontrolle das Herkunftslandprinzip, den Grundsatz der gegenseitigen Anerkennung und den Grundsatz der Verhältnismäßigkeit einzubeziehen sowie Mindeststandards des Verbraucherschutzes einzuführen;

14. ist der Auffassung, daß die internationalen Kodizes, wie sie die Internationale Handelskammer aufgestellt hat, ebenfalls von der Kommission untersucht werden müssen, wenn sich nach Anwendung der Methode der Verhältnismäßigkeit herausstellt, daß ein Harmoniserungsvorschlag erforderlich ist, und daß die Internationale Handelskammer ihre Leitlinien für interaktive Marketing-Kommunikationen fertigstellen sollte;

15. fordert die Kommission, die Verbraucherorganisationen und die Industrie auf, die Verstärkung der bereits bestehenden Verfahren der Selbstkontrolle für Beschwerden – wie das der EASA (European Advertising Standards Alliance) – zu prüfen;

16. hält es für wünschenswert, daß die einzelstaatlichen Verhaltenskodizes so angewandt werden, daß sie die gegenseitige Anerkennung implizieren; dies kann zur Aufstellung von Verhaltenskodizes auf europäischer Ebene führen, sofern sie den freien Wettbewerb innerhalb des Binnenmarkts nicht beeinträchtigen;

17. fordert die europäischen und nationalen Behörden auf, ein Umfeld zu schaffen, das es den Verbraucherorganisationen ermöglicht, alle Mechanismen zur Verstärkung des Schutzes der Interessen der Verbraucher im Binnenmarkt voll auszuschöpfen, einschließlich des Vertragsverletzungsverfahrens, des künftigen Ausschusses für die Bewertung der Verhältnismäßigkeit und aller nationalen Gremien, die für die Überwachung der kommerziellen Kommunikationen zuständig sind;

18. fordert die Kommission auf, in die Folgemitteilung ein umfassendes Bestandsverzeichnis der bestehenden Hindernisse für den freien Dienstleistungsverkehr der kommerziellen Kommunikationen aufzunehmen;

19. fordert die Kommission auf, eine umfassende Studie über die wirtschaftliche Bedeutung des Sektors der kommerziellen Kommunikationen für den Binnenmarkt durchzuführen;

20. betont die Notwendigkeit einer Datenbank für Rechtsvorschriften der Gemeinschaft und der Mitgliedstaaten im Bereich der kommerziellen Kommunikationen und die Notwendigkeit der unverzüglichen Schaffung einer zentralen europäischen Kontaktstelle, die innerhalb eines klar abgesteckten Rahmens für die Information und die politische Strategie im Bereich der Informationsgesellschaft errichtet wird, damit alle Interessen berücksichtigt werden; die Kontaktstelle sollte als erste Priorität dem Europäischen Parlament eine vollständige Übersicht und Analyse der bestehenden Regelungen der freiwilligen Selbstkontrolle in den Mitgliedstaaten vorlegen; zur Gewährleistung eines hohen Verbraucherschutzniveaus, das die kulturelle Vielfalt respektiert, sollte dieser Rahmen dienststellenübergreifend sein;

21. fordert die Kommission auf, eine SLIM-Analyse (Simpler Legislation in the Internal Market – Vereinfachung der Rechtsvorschriften im Binnenmarkt) des Sektors in Betracht zu ziehen;

22. fordert die Kommission auf, die Hindernisse für das „Multi-level-marketing", die Markendiversifizierung, die Verpackung und das Sponsoring in der Europäischen Union zu prüfen und die Notwendigkeit von Rechtsvorschriften zu bewerten, die den Binnenmarkt in diesen sich entwickelnden Formen der kommerziellen Kommunikation zu gewährleisten;

23. billigt den Vorschlag der Kommission, wonach das Sponsoring bei der Analyse der im Grünbuch vorgeschlagenen Sektoren als einer der vorrangigen Bereiche zu betrachten ist, und fordert die Kommission auf, insbesondere Überlegungen anzustellen über

a) die unterschiedlichen Regelungen für das Sponsoring eines Ereignisses und das Sponsoring der Fernsehübertagung dieses Ereignisses,

b) die steuerlichen Auswirkungen (z.B. Unterschiede bei der Absetzbarkeit der Kosten des Mäzenatentums),

c) die Strategie zur Förderung und Anerkennung des Mäzenatentums und des Sponsorings für Vorhaben von europäischem Ausmaß und

d) Mittel zur Verbesserung der Information über die finanziellen Möglichkeiten, die es ermöglichen, kulturelle Initiativen in den Mitgliedstaaten zu entwickeln;

24. betont die Notwendigkeit der Gewährleistung der Entwicklung des Internet, des elektronischen Handels und der mit den neuen Medien zusammenhängenden Dienste sowie der Schaffung von Vertrauen beim Verbraucher in die neuen Dienstleistungen und der Prüfung der analogen Nutzung der Rechts- und Selbstregulierungsinstrumente im Bereich der kommerziellen Kommunikationen; ersucht die Kommission, einen Rechtsrahmen im Hinblick auf unlautere Marketingmethoden vorzuschlagen;

25. fordert die Kommission auf, eine gründlichere Bewertung der Auswirkungen der kommerziellen Kommunikationen auf Kinder, der Folgen für die Privatsphäre und der Mechanismen, mit denen die Verbraucher grenzüberschreitende Beschwerden einreichen können, vorzulegen; fordert die Kommission des weiteren auf, Vorschläge für den Jugendschutz und den Schutz der Menschenwürde in den audiovisuellen und den Informationsdiensten entsprechend ihrem diesbezüglichen Grünbuch (KOM(96)0483 – C4-0621/96) sowie zu illegalen und schädigenden Inhalten im Internet gemäß der diesbezüglichen Entschließung des Europäischen Parlaments vom 24. April 1997 [1] zu formulieren; die einzelstaatlichen Rechtsvorschriften über den Schutz von Kindern, die nach der Bewertungsmethode als verhältnismäßig eingestuft wurden, sollten nicht gelockert werden;

26. vertritt die Auffassung, daß die Kommission ihre vorhandenen Befugnisse nicht voll ausschöpft; dringt darauf, daß die Artikel 63 und 169 EGV systematisch angewandt werden;

27. ist der Auffassung, daß der Rat in Erwägung ziehen sollte, den Anwendungsbereich der vorgeschlagenen Richtlinie über den regelungspolitischen Transparenzmechanismus für neue Dienste auf die kommerziellen Kommunikationen zu erweitern;

28. fordert, daß die Kommission ihm über mögliche Initiativen zur Verbesserung der Vertragsverletzungsverfahren berichtet, um zu gewährleisten, daß diese transparent sind, innerhalb strikter zeitlicher Fristen erfolgen und entsprechende Rechtsmittelvorkehrungen mit gleichberechtigtem Zugang für alle betroffenen Parteien vorsehen;

29. fordert den Rat auf zu beschließen, daß mögliche Vertragsverletzungsverfahren vor dem Gericht Erster Instanz [2] behandelt werden;

30. ist der Ansicht, daß die vorgeschlagene Methode zur Bewertung der Verhältnismäßigkeit zwar stichhaltig ist, daß jedoch ihr Anwendungsbereich noch festgelegt werden muß und daß sie mit einer Bewertung auch anderer Politikbereiche kombiniert werden muß; insbesondere darf diese Methode der Kommission nicht als Vorwand dafür dienen, daß sie Artikel 155 des Vertrags nicht wirksam anwendet und, bei einer Verletzung des Gemeinschaftsrechts die Verantwortlichen nicht vor den Gerichtshof bringt;

31. ist der Auffassung, daß die Kommission bei der Verfassung der Mitteilung über kommerzielle Kommunikationen die sich aus dem Sekundärrecht für diesen Sektor ergebenden Prinzipien analysieren und dabei darüber hinaus folgendes berücksichtigen muß:

a) jede künftige Regulierung des Sektors der kommerziellen Kommunikationen muß die rechtlichen Aspekte berücksichtigen, die sich aus der Nutzung der verschiedenen Arten von Kommunikationen durch Unternehmen aus Drittstaaten in der Union sowie aus der Nutzung der kommerziellen Kommunikationen durch Unternehmen der Union in Drittstaaten ergeben; diesen Aspekten kommt in der Informationsgesellschaft große Bedeutung zu;

b) die künftige gemeinschaftliche Regelung über die kommerziellen Kommunikationen muß die gerichtlichen und administrativen Lösungen berücksichtigen, die zur Regelung dieses Sektors bereits Anwendung gefunden haben;

32. fordert den Rat für Fragen des Binnenmarktes als zuständigen Rat auf, bei dem Rat für Verbraucherangelegenheiten, dem Rat für Fragen der Telekommunikation und dem Rat für soziale Angelegenheiten darauf hinzuwirken, daß eine Aussprache über die aus diesem Grünbuch resultierenden Fragen durchgeführt wird;

33. fordert die Kommission auf, sich nach der Entscheidung über die durch das Grünbuch aufgeworfenen Grundsatz- und Verfahrensfragen dem Thema ihrer Anwendung auf Einschränkungen der kommerziellen Kommunikationen in den verschiedenen Sektoren, einschließlich der Telekommunikationen, der Finanzdienstleistungen, Nahrungsmittel usw. zu widmen;

34. hält es für notwendig, im Haushaltsplan Mittel für die Durchführung der Verhältnismäßigkeitsmethode und die Gewährleistung der effizienten Anwendung des Vertragsverletzungsverfahrens zuzuweisen; hierzu müssen angemessene finanzielle und personelle Mittel gewährt werden;

35. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung dem Rat und der Kommission sowie den betreffenden Industrie- und Verbraucherverbänden zu übermitteln.

---

(1) Teil II Punkt 11 des Protokolls dieses Datums.

(2) Dies steht im Einklang mit der Entschließung des Parlaments vom 16. September 1993 zur Rolle des Gerichtshofes in der Entwicklung des Verfassungssystems der Europäischen Gemeinschaften (ABl. C 268 vom 04.10.1993, S. 156).

9. Biotechnologie und Weißbuch

A4-0239/97

Entschließung zu dem Bericht der Kommission zur Überprüfung der Richtlinie 90/220/EWG im Rahmen der Mitteilung der Kommission über die Biotechnologie und das Weißbuch (KOM(96)0630 – C4-0008/97)

Das Europäische Parlament,

– gestützt auf Artikel 100 a des EG-Vertrags,

– in Kenntnis des Berichts der Kommission (KOM(96)0630 – C4-0008/97),

– unter Hinweis auf seine früheren Entschließungen zu transgenen Produkten,

– gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 258/97 über neuartige Lebensmittel und neuartige Lebensmittelzutaten [1],

– unter Hinweis auf die laufende Überprüfung der Richtlinie 90/219/EWG über die Anwendung genetisch veränderter Mikroorganismen in geschlossenen Systemen,

– in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz sowie der Stellungnahmen des Ausschusses für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung und des Ausschusses für Forschung, technologische Entwicklung und Energie (A4-0239/97),

A. in der Erwägung, daß die Kommission das Vorsorgeprinzip zu Recht als die Basis des Zulassungsverfahrens bezeichnet und in der Erwägung, daß die Risiko-Nutzen-Analyse nur als ein Instrument im Rahmen des Zulassungsverfahrens zu betrachten ist,

B. in der Erwägung, daß einige Definitionen in der geltenden Richtlinie überprüft werden müssen, um klar festzulegen, unter welchen Bedingungen Produkte in den Geltungsbereich der Richtlinie fallen,

C. in der Erwägung, daß es aufgrund der erworbenen Kenntnisse und Erfahrungen nunmehr möglich und notwendig ist, eine einheitliche Definition der Ziele und der Methoden für eine möglichst genaue Risikobewertung vorzunehmen,

D. in der Erwägung, daß die Kommission ein stichhaltiges Argument dafür anführen muß, daß staatenübergreifende Freisetzungen im Rahmen einer neuen Richtlinie erlaubt werden sollten,

1. vertritt die Auffassung, daß in die Richtlinie eine neue Bestimmung aufgenommen werden sollte, die aufgrund der gewonnenen Erfahrung eine Klassifizierung entsprechend den bei jeder Freisetzung von genetisch veränderten Organismen ermittelten Risiken vorsieht;

2. ist der Auffassung, daß die Richtlinien für die Methoden der Risikobewertung transparent sein müssen, damit diese Risiken möglichst genau klassifiziert werden können, und daß alle potentiellen Risiken sowohl für die menschliche Gesundheit als auch die Umwelt insgesamt berücksichtigt werden müssen;

3. fordert, daß die Verfahren für die Bewilligung der Freisetzungsgenehmigung den Risikokategorien in jeder Hinsicht entsprechen, damit die Gefährdung der Umwelt und der menschlichen Gesundheit auf ein Minimum reduziert wird;

4. ist der Ansicht, daß hinsichtlich der Anwendung des in der vorliegenden Richtlinie vorgesehenen vereinfachten Verfahrens noch Erfahrung und Vertrauen gewonnen werden müssen, bevor eine Lockerung der Vorschriften erwogen werden kann;

5. ist davon überzeugt, daß „strengere Bestimmungen" (einschließlich der Einrichtung einer Datenbank durch die Kommission) notwendig sind, um einen Informationsaustausch zwischen den Mitgliedstaaten zu gewährleisten, und daß dies eine Voraussetzung für jede neue Richtlinie ist;

[1] ABl. L 43 vom 14.02.1997, S. 1.

6. ist der Ansicht, daß man, soweit bei der Übertragung eines oder mehrerer Gene auch die Resistenz gegen Antibiotika übertragen wird, insbesondere die Möglichkeit einer Resistenzübertragung auf Mikroorganismen prüfen muß;

7. fordert die Kommission nachdrücklich auf, dafür zu sorgen, daß die Sammlung von Daten/Informationen bei experimentellen Freisetzungen zwingend vorgeschrieben wird, um damit die richtige Bewertung der Risiken einer großangelegten Freisetzung zu kommerziellen Zwecken zu ermöglichen;

8. ist der Ansicht, daß die kommissionsinternen Entscheidungsverfahren überprüft werden sollten, um ihre Dauer, Transparenz und demokratische Kontrollierbarkeit zu verbessern, und daß der von der Kommission vorgeschlagene wissenschaftliche Ausschuß zur Kontrolle von Freisetzungen in der Regel öffentlich tagen und seine Tagesordnungen und Protokolle in der Regel veröffentlicht werden sollten;

9. schlägt in bezug auf Transparenz und Konsultation der Öffentlichkeit vor, daß das vorhandene Instrumentarium beispielsweise durch öffentlich zugängliche Datenbanken oder Register verstärkt werden und die europäischen Bürger Anspruch darauf haben sollten;

10. schlägt vor, die derzeitigen Fachausschußverfahren zu überprüfen, um sie in Einklang mit der sog. „Modus-Vivendi"-Vereinbarung zu bringen;

11. fordert die Kommission auf zu prüfen, wie eine ethische, wirtschaftliche und soziale Dimension in die mit dieser Richtlinie verbundenen Entscheidungsverfahren einbezogen werden kann;

12. vertritt die Auffassung, daß für alle Produkte, die genetisch veränderte Organismen enthalten und gemäß dieser Richtlinie in den Verkehr gebracht werden, Kennzeichnungsvorschriften notwendig sind;

13. fordert die Kommission auf, in die Freisetzungs-Richtlinie eine spezielle Haftungsregelung zu integrieren;

14. empfiehlt der Kommission für Freisetzungen gemäß Teil B der Richtlinie, gemeinsame Leitlinien für Sicherheitsmaßnahmen vor Ort auszuarbeiten für den Fall, daß durch die unbeabsichtigte Freisetzung eines GVO die Anwohner oder angrenzendes Eigentum geschädigt oder beeinträchtigt werden;

15. ist der Ansicht, daß diese Entschließung nur einen ersten Meinungsaustausch über eine mögliche Überprüfung der Richtlinie 90/220/EWG widerspiegeln kann, und fordert die Kommission auf, ihm so bald wie möglich Vorschläge zur Änderung der Richtlinie vorzulegen;

16. vertritt die Auffassung, daß bei einer Freisetzung oder Inverkehrbringung von GVO immer der Grundsatz gelten muß, daß es dabei zu keiner schädlichen Auswirkung auf die Gesundheit und Umwelt kommen darf;

17. bedauert, daß die Kommission in ihrem Bericht nur die administrativen Erfahrungen aufgearbeitet hat, umweltspezifische Aspekte dagegen unerwähnt bleiben;

18. vertritt die Auffassung, daß Genehmigungen für das Inverkehrbringen von GVO zeitlich begrenzt sein sollen und die Besitzer einer Genehmigung verpflichtet sind, Erfahrungsberichte über die Inverkehrbringung erstellen zu lassen;

19. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

Dienstag, 15. Juli 1997

ANWESENHEITSLISTE

Sitzung vom 15. Juli 1997

Unterzeichnet haben:

d'Aboville, Adam, Aelvoet, Aglietta, Ahern, Ahlqvist, Ainardi, Alavanos, Alber, Aldo, Amadeo, Anastassopoulos, d'Ancona, Andersson, André-Léonard, Andrews, Añoveros Trias de Bes, Antony, Anttila, Aparicio Sánchez, Apolinário, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Augias, Avgerinos, Azzolini, Baggioni, Baldarelli, Baldi, Baldini, Balfe, Banotti, Bardong, Barón Crespo, Barros Moura, Barthet-Mayer, Barton, Barzanti, Baudis, Bazin, Bébéar, Belleré, Bennasar Tous, Berend, Berès, Berger, Bernard-Reymond, Bernardini, Bertens, Berthu, Bertinotti, Bianco, Billingham, van Bladel, Blak, Bloch von Blottnitz, Blokland, Blot, Böge, Bösch, Bonde, Boniperti, Bontempi, Boogerd-Quaak, Botz, Bourlanges, Bowe, de Brémond d'Ars, Breyer, Brinkhorst, Brok, Burenstam Linder, Cabezón Alonso, Cabrol, Caccavale, Camisón Asensio, Campos, Campoy Zueco, Candal, Capucho, Cardona, Carlotti, Carlsson, Carnero González, Carniti, Carrère d'Encausse, Cars, Casini Carlo, Cassidy, Castagnède, Castagnetti, Castellina, Castricum, Caudron, Cederschiöld, Cellai, Chanterie, Chesa, Chichester, Christodoulou, Coates, Cohn-Bendit, Colajanni, Colino Salamanca, Colli, Collins Gerard, Collins Kenneth D., Colombo Svevo, Colom i Naval, Corbett, Cornelissen, Correia, Corrie, Cot, Cottigny, Cox, Crampton, Crawley, Crowley, Cunha, Cunningham, Cushnahan, D'Andrea, Danesin, Dankert, Darras, Dary, Daskalaki, David, De Clercq, Decourrière, De Esteban Martin, De Giovanni, Dell'Alba, De Melo, Deprez, Desama, de Vries, van Dijk, Dillen, Dimitrakopoulos, Di Prima, Donnay, Donnelly Alan John, Donnelly Brendan Patrick, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dupuis, Dury, Dybkjær, Ebner, Eisma, Elchlepp, Elles, Elliott, Elmalan, Ephremidis, Eriksson, Escudero, Estevan Bolea, Ettl, Evans, Ewing, Fabra Vallés, Fabre-Aubrespy, Falconer, Fantuzzi, Fassa, Fayot, Ferber, Féret, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Florio, Fontaine, Fontana, Ford, Formentini, Fouque, Fourçans, Fraga Estévez, Friedrich, Frischenschlager, Frutos Gama, Funk, Gahrton, Galeote Quecedo, Gallagher, García Arias, García-Margallo y Marfil, Garosci, Garot, Gasòliba i Böhm, de Gaulle, Gebhardt, Ghilardotti, Giansily, Gillis, Gil-Robles Gil-Delgado, Girão Pereira, Glante, Goepel, Goerens, Görlach, Gollnisch, Gomolka, González Álvarez, González Triviño, Graefe zu Baringdorf, Graenitz, Graziani, Green, Gröner, Grosch, Grossetête, Günther, Guinebertière, Gutiérrez Díaz, Haarder, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hänsch, Hager, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Hatzidakis, Haug, Hautala, Hawlicek, Heinisch, Hendrick, Herman, Hermange, Hernandez Mollar, Herzog, Hindley, Hoff, Holm, Hoppenstedt, Hory, Howitt, Hughes, Hulthén, Hume, Hyland, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jackson, Jacob, Janssen van Raay, Jarzembowski, Jensen Kirsten M., Jensen Lis, Jöns, Jové Peres, Junker, Kaklamanis, Karamanou, Katiforis, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Kerr, Kestelijn-Sierens, Killilea, Kindermann, Kinnock, Kittelmann, Klaß, Klironomos, Koch, Kofoed, Kokkola, Konrad, Krarup, Krehl, Kreissl-Dörfler, Kristoffersen, Kronberger, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lage, Laignel, Lalumière, La Malfa, Lambraki, Lambrias, Lang Carl, Lange, Langen, Langenhagen, Lannoye, Larive, Le Gallou, Lehne, Lenz, Leopardi, Le Pen, Leperre-Verrier, Le Rachinel, Lienemann, Liese, Lindeperg, Lindholm, Lindqvist, Linkohr, Linser, Lööw, Lomas, Lucas Pires, Lüttge, Lulling, Macartney, McCarthy, McCartin, McGowan, McIntosh, McKenna, McMillan-Scott, McNally, Maij-Weggen, Malangré, Malerba, Malone, Manisco, Mann Erika, Mann Thomas, Manzella, Marin, Marinho, Marinucci, Marset Campos, Martens, Martin David W., Martinez, Mather, Matikainen-Kallström, Mayer, Medina Ortega, Megahy, Mégret, Méndez de Vigo, Mendiluce Pereiro, Mendonça, Menrad, Metten, Mezzaroma, Miller, Miranda, Mohamed Ali, Mombaur, Monfils, Moniz, Moreau, Moretti, Morgan, Morris, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Müller, Mulder, Murphy, Muscardini, Musumeci, Myller, Napoletano, Nassauer, Needle, Nencini, Newens, Newman, Neyts-Uyttebroeck, Nicholson, Nordmann, Novo, Novo Belenguer, Oddy, Ojala, Olsson, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Paasilinna, Paasio, Pack, Pailler, Palacio Vallelersundi, Panagopoulos, Papakyriazis, Parigi, Pasty, Peijs, Pérez Royo, Perry, Peter, Pettinari, Pex, Piha, Pimenta, Pinel, Pirker, des Places, Plooij-van Gorsel, Plumb, Podestà, Poettering, Poggiolini, Poisson, Pollack, Pomés Ruiz, Pompidou, Pons Grau, Porto, Posselt, Pradier, Pronk, Provan, Puerta, van Putten, Querbes, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Randzio-Plath, Rapkay, Raschhofer, Read, Reding, Redondo Jiménez, Rehder, Ribeiro, Rinsche, Ripa di Meana, Robles Piquer, Rocard, Rosado Fernandes, de Rose, Roth, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Rovsing, Rübig, Ruffolo, Ryynänen, Sainjon, Saint-Pierre, Sakellariou, Salafranca Sánchez-Neyra, Samland, Sandbæk, Santini, Sanz Fernández, Sarlis, Scapagnini, Scarbonchi, Schäfer, Schaffner, Schiedermeier, Schierhuber, Schlechter, Schleicher, Schlüter, Schmid, Schmidbauer, Schnellhardt, Schörling, Schröder, Schroedter, Schulz, Schwaiger, Seal, Secchi, Seillier, Seppänen, Sichrovsky, Sierra González, Simpson, Sindal, Sisó Cruellas, Sjöstedt, Smith, Soltwedel-Schäfer, Sonneveld, Sornosa Martínez, Souchet, Soulier, Spaak, Speciale, Spencer, Spiers, Stasi, Stenmarck, Stevens, Stewart-Clark, Stirbois, Stockmann, Striby, Sturdy, Svensson, Swoboda, Tamino, Tannert, Tappin, Taubira-Delannon, Telkämper, Terrón i Cusí, Teverson, Theato, Theonas, Theorin, Thomas, Thors, Thyssen, Tillich, Tindemans, Titley, Todini, Tomlinson, Torres Couto, Torres Marques, Trakatellis, Truscott, Tsatsos, Ullmann, Väyrynen, Valdivielso de Cué, Vallvé, Valverde López, Vandemeulebroucke, Vanhecke, Van Lancker, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz da Silva, Vecchi,

van Velzen W.G., van Velzen Wim, Verde i Aldea, Verwaerde, Viola, Virgin, Virrankoski, Voggenhuber, van der Waal, Waidelich, Walter, Watson, Weber, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiebenga, Wiersma, Wijsenbeek, Willockx, Wilson, von Wogau, Wolf, Wurtz, Wynn, Zimmermann.

ANLAGE

Ergebnisse der namentlichen Abstimmungen

(+) = Ja-Stimmen

(—) = Nein-Stimmen

(O) = Enthaltungen

Saatgut — Bericht Graefe zu Baringdorf A4-0177/95

Änderungsantrag 21, Teil 1

(+)

ARE: Ewing, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Pradier, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Frischenschlager, Goerens, Haarder, Kofoed, Larive, Lindqvist, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Elmalan, Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Jové Peres, Miranda, Mohamed Ali, Moreau, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Querbes, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Fabre-Aubrespy, Pinel, des Places, Seillier, Souchet

NI: Antony, Blot, Dillen, Féret, Gollnisch, Hager, Kronberger, Lang Carl, Le Gallou, Linser, Lukas, Mégret, Raschhofer, Stirbois, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Berend, Bernard-Reymond, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Escudero, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fontana, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, García-Margallo y Marfil, Gillis, Goepel, Gomolka, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Kittelmann, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, McIntosh, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Mather, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Augias, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barros-Moura, Barton, Berès, Berger, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Carlotti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Henricks, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Klironomos, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Laignel, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Manzella, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Panagopoulos, Papakyriazis, Peter, Pollack, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rocard, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Sindal, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: Arroni, Azzolini, Baldi, Baldini, van Bladel, Boniperti, Cabrol, Carrère d'Encausse, Collins Gerard, Crowley, Daskalaki, Florio, Gallagher, Garosci, Giansily, Guinebertière, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Leopardi, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aelvoet, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lindholm, McKenna, Müller, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Voggenhuber, Wolf

(O)

GUE/NGL: Sornosa Martínez

I-EDN: Jensen Lis

Saatgut — Bericht Graefe zu Baringdorf A4-0177/95

Änderungsantrag 21, Teil 2

(+)

ELDR: Anttila, Ryynänen, Virrankoski, Väyrynen

GUE/NGL: Elmalan, Eriksson, Moreau, Ojala, Pailler, Querbes, Ribeiro, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

NI: Antony, Blot, Féret, Gollnisch, Hager, Kronberger, Lang Carl, Le Gallou, Linser, Lukas, Mégret, Raschhofer, Stirbois

PPE: Posselt, Schierhuber

PSE: Adam, Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Augias, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barros-Moura, Barton, Berès, Berger, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Carlotti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hendricks, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Klironomos, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Laignel, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Manzella, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Panagopoulos, Papakyriazis, Pérez Royo, Peter, Pollack, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rocard, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

V: Aelvoet, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ARE: Barthet-Mayer, Castagnède, Dupuis, Ewing, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Pradier, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Goerens, Haarder, Kofoed, Larive, Lindqvist, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Spaak, Teverson, Vallvé, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Gutiérrez Díaz, Jové Peres, Miranda, Mohamed Ali, Puerta, Sierra González, Sornosa Martínez

I-EDN: Berthu, Blokland, Fabre-Aubrespy, Pinel, des Places, Seillier, Souchet, Striby

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Berend, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Escudero, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fontana, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, García-Margallo y Marfil, Gillis, Goepel, Gomolka, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Kittelmann, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Mather, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

UPE: Arroni, Azzolini, Baldi, Baldini, Bazin, van Bladel, Boniperti, Cabrol, Carrère d'Encausse, Collins Gerard, Crowley, Daskalaki, Florio, Gallagher, Garosci, Giansily, Guinebertière, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Leopardi, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(O)

GUE/NGL: Novo

I-EDN: Bonde, Jensen Lis

NI: Dillen, Vanhecke

Gemeinschaftliche Regelung für Fischerei und Aquakultur – Bericht Souchet A4-0144/97

Änderungsantrag 3

(+)

ARE: Castagnède, Dupuis, Ewing, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Pradier, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Wiebenga, Wijsenbeek

PPE: Menrad, Stasi

PSE: van Putten

UPE: Crowley, Gallagher, Hyland, Killilea

V: Aelvoet, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Telkämper, Voggenhuber

(–)

GUE/NGL: Castellina, Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Jové Peres, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Puerta, Querbes, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, Jensen Lis, Pinel, des Places, Seillier, Souchet, Striby

NI: Féret, Hager, Linser, Lukas

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie,

Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Escudero, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fontana, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, García-Margallo y Marfil, Gillis, Goepel, Gomolka, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Kittelmann, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Mather, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Augias, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barros-Moura, Barton, Berès, Berger, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Candal, Carlotti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Klironomos, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Laignel, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Manzella, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Panagopoulos, Papakyriazis, Pérez Royo, Peter, Pollack, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rocard, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wynn, Zimmermann

UPE: Arroni, Azzolini, Baldi, Baldini, Bazin, van Bladel, Boniperti, Cabrol, Carrère d'Encausse, Collins Gerard, Daskalaki, Donnay, Florio, Garosci, Giansily, Guinebertière, Janssen van Raay, Kaklamanis, Leopardi, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(O)

NI: Dillen, Kronberger, Le Gallou, Vanhecke

PPE: Banotti

Gemeinschaftliche Regelung für Fischerei und Aquakultur — Bericht Souchet A4-0144/97

Änderungsantrag 4

(+)

ARE: Castagnède, Dupuis, Ewing, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Pradier, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Larive, Lindqvist, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Nordmann, Olsson, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Wiebenga, Wijsenbeek

PSE: Aparicio Sánchez, Lienemann, van Putten

UPE: Collins Gerard, Crowley, Gallagher, Hyland, Killilea

V: Aelvoet, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Schroedter, Schörling, Tamino, Telkämper, Voggenhuber

(–)

ELDR: Kofoed

GUE/NGL: Castellina, Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Jové Peres, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Puerta, Querbes, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Fabre-Aubrespy, Jensen Lis, Nicholson, Pinel, des Places, Seillier, Souchet, Striby

NI: Blot, Dillen, Féret, Hager, Kronberger, Linser, Lukas, Mégret, Raschhofer, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Escudero, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fontana, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, García-Margallo y Marfil, Gillis, Goepel, Gomolka, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Kittelmann, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Mather, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Augias, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barros-Moura, Barton, Berès, Berger, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Candal, Carlotti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Klironomos, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Laignel, Lambraki, Lange, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Martin David W., Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Panagopoulos, Papakyriazis, Pérez Royo, Peter, Pollack, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rocard, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wynn, Zimmermann

UPE: Arroni, Azzolini, Baldi, Baldini, Bazin, van Bladel, Boniperti, Cabrol, Carrère d'Encausse, Daskalaki, Donnay, Florio, Garosci, Giansily, Guinebertière, Janssen van Raay, Kaklamanis, Leopardi, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(O)

NI: Le Gallou

PSE: Manzella

Dienstag, 15. Juli 1997

Gemeinschaftliche Regelung für Fischerei und Aquakultur — Bericht Souchet A4-0144/97

Vorschlag für eine Verordnung

(+)

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Virrankoski, Väyrynen, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Castellina, Elmalan, Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Jové Peres, Miranda, Mohamed Ali, Moreau, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, Jensen Lis, Nicholson, Pinel, des Places, Seillier, Souchet, Striby

NI: Hager, Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Escudero, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fontana, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, García-Margallo y Marfil, Gillis, Goepel, Gomolka, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Kittelmann, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Mather, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Augias, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barros-Moura, Barton, Berès, Berger, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Candal, Carlotti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Klironomos, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Laignel, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Manzella, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Panagopoulos, Papakyriazis, Pérez Royo, Peter, Pollack, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rocard, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wynn, Zimmermann

UPE: Arroni, Azzolini, Baldi, Baldini, Bazin, van Bladel, Boniperti, Cabrol, Carrère d'Encausse, Collins Gerard, Crowley, Daskalaki, Donnay, Florio, Gallagher, Garosci, Giansily, Guinebertière, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Leopardi, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aelvoet, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, McKenna, Müller, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Telkämper, Voggenhuber

(–)

ARE: Castagnède, Dupuis, Ewing, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

(O)

ELDR: Vallvé

NI: Dillen, Féret

Gemeinschaftliche Regelung für Fischerei und Aquakultur – Bericht Souchet A4-0144/97

Entwurf einer legislativen Entschließung

(+)

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Virrankoski, Väyrynen, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Elmalan, Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Jové Peres, Miranda, Mohamed Ali, Moreau, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Querbes, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, Jensen Lis, Nicholson, Pinel, des Places, Seillier, Souchet, Striby

NI: Antony, Gollnisch, Hager, Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Escudero, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fontana, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, García-Margallo y Marfil, Gillis, Goepel, Gomolka, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Kittelmann, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Mather, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rovsing, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Augias, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barros-Moura, Barton, Berès, Berger, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Candal, Carlotti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Klironomos, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Laignel, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Manzella, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Panagopoulos, Papakyriazis, Pérez Royo, Peter, Pollack, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rocard, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda,

Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wynn, Zimmermann

UPE: Arroni, Azzolini, Baldi, Baldini, Bazin, van Bladel, Boniperti, Cabrol, Carrère d'Encausse, Collins Gerard, Crowley, Daskalaki, Donnay, Florio, Gallagher, Garosci, Giansily, Guinebertière, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Leopardi, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aelvoet, Ahern, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, McKenna, Müller, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Telkämper, Ullmann, Voggenhuber, Wolf

(–)

ARE: Castagnède, Dupuis, Ewing, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Pradier, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

(O)

ELDR: Vallvé

GUE/NGL: Castellina

NI: Dillen, Féret, Mégret, Vanhecke

Fischerei vor der Küste von Senegal – Bericht Pery A4-0244/97

Änderungsantrag 5

(+)

ARE: Castagnède, Dupuis, Ewing, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Pradier, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Larive, Lindqvist, Monfils, Neyts-Uyttebroeck, Nordmann, Ryynänen, Spaak, Teverson, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Eriksson, Ojala, Seppänen, Sjöstedt, Svensson

I-EDN: Blokland, Bonde, Jensen Lis

NI: Blot, Dillen, Féret, Gollnisch, Lang Carl, Le Gallou, Mégret, Stirbois, Vanhecke

PSE: Pollack, Tappin, Wibe

V: Aelvoet, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Telkämper, Ullmann, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: Kofoed

GUE/NGL: Ainardi, Elmalan, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Jové Peres, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Pailler, Puerta, Querbes, Ribeiro, Sierra González, Sornosa Martínez, Theonas

I-EDN: Berthu, Nicholson, Pinel, des Places, Seillier, Souchet, Striby

NI: Hager, Linser, Lukas, Raschhofer

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Escudero, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fontana, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, García-Margallo y Marfil, Gillis, Goepel, Gomolka, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen,

Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Kittelmann, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Mather, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Augias, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barros-Moura, Barton, Berès, Berger, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Candal, Carlotti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Klironomos, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Laignel, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Manzella, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Panagopoulos, Papakyriazis, Pérez Royo, Peter, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rocard, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wiersma, Willockx, Wynn, Zimmermann

UPE: Arroni, Azzolini, Baldi, Baldini, Bazin, van Bladel, Boniperti, Cabrol, Carrère d'Encausse, Collins Gerard, Crowley, Daskalaki, Donnay, Florio, Gallagher, Garosci, Giansily, Guinebertière, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Leopardi, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

---

Fischerei vor der Küste von Senegal – Bericht Pery A4-0244/97

Entwurf einer legislativen Entschließung

(+)

ARE: Castagnède, Dupuis, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Pradier, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Kofoed, Mulder, Nordmann

I-EDN: Berthu, Bonde, Fabre-Aubrespy, Jensen Lis, Nicholson, Pinel, des Places, Seillier, Souchet, Striby

NI: Antony, Blot, Dillen, Féret, Gollnisch, Hager, Kronberger, Lang Carl, Le Gallou, Linser, Lukas, Mégret, Raschhofer, Stirbois, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Escudero, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fontana, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, García-Margallo y Marfil, Gillis, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Kittelmann, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Mather, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Posselt, Pronk, Provan,

Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Augias, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barros-Moura, Barton, Berès, Berger, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Candal, Carlotti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Dury, Elchlepp, Ettl, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Imbeni, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Klironomos, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Laignel, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Manzella, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Panagopoulos, Papakyriazis, Pery, Pérez Royo, Peter, Pollack, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rocard, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wiersma, Willockx, Wynn, Zimmermann

UPE: Arroni, Azzolini, Baldi, Baldini, Bazin, van Bladel, Boniperti, Cabrol, Carrère d'Encausse, Collins Gerard, Crowley, Daskalaki, Donnay, Florio, Gallagher, Garosci, Guinebertière, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Leopardi, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Ahern

(–)

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Frischenschlager, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Larive, Lindqvist, Monfils, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Eriksson, Seppänen, Sjöstedt, Svensson

I-EDN: Blokland, van der Waal

PPE: Grosch

V: Aelvoet, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Telkämper, Ullmann, Voggenhuber, Wolf

(O)

GUE/NGL: Ainardi, Elmalan, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Jové Peres, Miranda, Mohamed Ali, Moreau, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Querbes, Ribeiro, Sierra González, Sornosa Martínez, Theonas

PPE: Corrie

PSE: Wibe

Grünbuch über kommerzielle Kommunikation – Bericht Larive A4-0219/97

Änderungsantrag 19, Teil 1

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Castagnède, Ewing, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Pradier, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed,

Larive, Lindqvist, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Ainardi, Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Jové Peres, Miranda, Mohamed Ali, Moreau, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Querbes, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Bonde, Jensen Lis, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Féret, Hager, Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Baudis, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Escudero, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fontana, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, García-Margallo y Marfil, Gillis, Goepel, Gomolka, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Kittelmann, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Mather, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Posselt, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Augias, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barros-Moura, Berès, Berger, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Candal, Carlotti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Klironomos, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Laignel, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pollack, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rocard, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wynn, Zimmermann

UPE: Arroni, Azzolini, Baldi, Baldini, Bazin, van Bladel, Boniperti, Cabrol, Carrère d'Encausse, Collins Gerard, Daskalaki, Donnay, Florio, Gallagher, Guinebertière, Hyland, Janssen van Raay, Killilea, Leopardi, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aelvoet, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, McKenna, Müller, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

NI: Antony, Gollnisch

(O)

NI: Dillen, Le Gallou, Martinez, Vanhecke

Dienstag, 15. Juli 1997

Grünbuch über kommerzielle Kommunikation — Bericht Larive A4-0219/97

Änderungsantrag 19, Teil 2

(+)

ELDR: Lindqvist, Monfils

GUE/NGL: Eriksson, Seppänen, Sjöstedt, Svensson

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Jensen Lis, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Féret, Hager, Kronberger, Linser, Lukas, Martinez, Raschhofer

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Escudero, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fontana, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, García-Margallo y Marfil, Gillis, Goepel, Gomolka, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Kittelmann, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Mather, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Posselt, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Candal, Donner, Dührkop Dührkop, Fouque, García Arias, Linkohr, McGowan, Megahy, Papakyriazis, Randzio-Plath, Rothe, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Tannert, Tomlinson, Tsatsos, White, Whitehead

UPE: Arroni, Azzolini, Baldi, Baldini, van Bladel, Boniperti, Cabrol, Carrère d'Encausse, Collins Gerard, Daskalaki, Donnay, Florio, Gallagher, Giansily, Guinebertière, Hyland, Janssen van Raay, Killilea, Leopardi, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aelvoet, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Voggenhuber, Wolf

(—)

ARE: Barthet-Mayer, Castagnède, Dupuis, Ewing, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Pradier, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kofoed, Larive, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Ainardi, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Jové Peres, Miranda, Mohamed Ali, Moreau, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Querbes, Ribeiro, Sierra González, Sornosa Martínez, Theonas

PSE: Adam, Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Augias, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barros-Moura, Barton, Berès, Berger, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Fantuzzi, Fayot, Ford, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Howitt, Hughes, Hulthén, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Klironomos, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Laignel, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Lüttge, Lööw, McCarthy, McNally, Malone, Mann Erika, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega,

Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Panagopoulos, Pérez Royo, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Rocard, Rothley, Roubatis, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Truscott, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Weiler, Wemheuer, Willockx, Wynn, Zimmermann

(O)

ELDR: Eisma, Kestelijn-Sierens

NI: Dillen, Vanhecke

PPE: Christodoulou

PSE: Hoff, Roth-Behrendt, Torres Marques, Watts, Wibe

UPE: Bazin

Grünbuch über kommerzielle Kommunikation — Bericht Larive A4-0219/97

Änderungsantrag 26

(+)

GUE/NGL: Eriksson, Ojala, Seppänen, Sjöstedt, Svensson

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Jensen Lis, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Blot, Dillen, Féret, Gollnisch, Hager, Kronberger, Le Gallou, Linser, Lukas, Martinez, Raschhofer, Vanhecke

PPE: Bernard-Reymond, Posselt

PSE: Adam, Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Augias, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barros-Moura, Barton, Berès, Berger, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Candal, Carlotti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Imbeni, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Klironomos, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Laignel, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Panagopoulos, Papakyriazis, Pérez Royo, Peter, Pollack, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rocard, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Smith, Speciale, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wynn, Zimmermann

UPE: Arroni, Azzolini, Baldi, Baldini, Bazin, van Bladel, Boniperti, Cabrol, Carrère d'Encausse, Collins Gerard, Daskalaki, Donnay, Florio, Gallagher, Giansily, Guinebertière, Hyland, Janssen van Raay, Killilea, Leopardi, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aelvoet, Ahern, Bloch von Blottnitz, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ARE: Barthet-Mayer, Castagnède, Ewing, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Pradier, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Eisma, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive,

Lindqvist, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Ainardi, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Jové Peres, Mohamed Ali, Novo, Ribeiro, Sierra González, Theonas

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Escudero, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fontana, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, García-Margallo y Marfil, Gillis, Goepel, Gomolka, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Kittelmann, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Mather, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Roth-Behrendt

(O)

GUE/NGL: Miranda, Puerta

PPE: Imaz San Miguel

PROTOKOLL DER SITZUNG VOM MITTWOCH, 16. JULI 1997

(97/C 286/03)

TEIL I

Ablauf der Sitzung

VORSITZ: Herr GIL-ROBLES GIL-DELGADO
Präsident

(Die Sitzung wird um 9.05 Uhr eröffnet.)

1. Begrüßung

Der Präsident heißt im Namen des Parlaments die aus Regierungs- und Parlamentsvertretern zusammengesetzten hochrangigen Delegationen mehrerer Staaten, die den Beitritt zur Europäischen Union beantragt haben, willkommen, die auf der Ehrentribüne Platz genommen haben.

2. Genehmigung des Protokolls

Herr Lukas hat mitgeteilt, daß er am Vortag anwesend war, sein Name jedoch nicht in der Anwesenheitsliste aufgeführt ist.

Es sprechen die Abgeordneten:

- Van Putten, die hinsichtlich der Tätigkeiten von Interessengruppen, die im Umfeld des Parlaments agieren, dagegen protestiert, daß eine Interessengruppe namens „Patents for Life" ein Fax zirkulieren läßt, in dem ihrer Meinung nach der Sinn eines von ihr im Namen der PSE-Fraktion zum Bericht Rothley über den rechtlichen Schutz biotechnologischer Erfindungen (A4-0222/97) eingereichten Änderungsantrags entstellt wird (der Präsident bittet die Rednerin, die für die Genehmigung des Protokolls vorgesehene Zeit nicht für den Wiedereinstieg in eine Aussprache über den Bericht zu benutzen);

- Macartney zu seiner Wortmeldung bei der Abstimmung über den Vorschlag für eine Verordnung über eine gemeinschaftliche Regelung für Fischerei und Aquakultur *(Teil I Punkt 12)*.

Das Protokoll der vorangegangenen Sitzung wird genehmigt.

3. Tagesordnung

Der Präsident gibt bekannt, daß er vom Haushaltsausschuß einen Antrag erhalten hat, wonach der Bericht Samland über den Vorschlag für eine Interinstitutionelle Vereinbarung zwischen dem Europäischen Parlament, dem Rat und der Kommission über Vorschriften zur Finanzierung der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik (A4-0249/97), der derzeit auf der Tagesordnung für diese Sitzung in der Abstimmungstunde nach dem Verfahren ohne Aussprache vorgesehen ist, nach dem Verfahren mit Aussprache auf die Tagesordnung gesetzt werden soll.

Wegen der Bedeutung dieses Gegenstands einerseits und der Überfrachtung der Tagesordnung andererseits macht er folgenden Vorschlag zur Änderung der Tagesordnung gemäß Artikel 96 GO:

- Der Bericht Samland wird mit Aussprache auf die Tagesordnung für diese Sitzung gesetzt;
- die Aussprache findet um 11.45 Uhr statt;
- der Berichterstatter erläutert seinen Bericht, anschließend haben die Fraktionen und ein Vertreter der fraktionslosen Mitglieder je 2 Minuten Redezeit;
- die Abstimmung findet in der mittäglichen Abstimmungsstunde statt.

Herr Fabre-Aubrespy spricht gemäß Artikel 127 GO und erklärt, er wolle Bemerkungen zur Anwendung der Geschäftsordnung bezüglich mehrerer Artikel machen (96,2; 143,2; 99; 96,1; 97,2; 51,1; 124,2) und sich zu jedem dieser äußern, wobei er rechtlich abgesicherte Antworten auf alle seine Fragen erwarte.

Der Präsident erinnert den Redner daran, daß er für eine Bemerkung zur Anwendung der Geschäftsordnung über eine Minute Redezeit verfügt; dieser bestreitet dies und meint, er habe eine Minute für jeden der genannten Artikel; der Präsident erklärt ihm, daß er insgesamt eine Minute Redezeit hat.

Herr Fabre-Aubrespy kommt zum Gehalt seiner Wortmeldung und verweist zunächst darauf, daß Artikel 96,2 GO in Unterabsatz 2 bestimmt: „Wird ein Verfahrensantrag auf Änderung der Tagesordnung abgelehnt, so kann er während der gleichen Tagung nicht noch einmal gestellt werden." Er erinnert daran, daß er am Vortag eine Änderung der Tagesordnung beantragt hatte, um zu erreichen, daß der Bericht Samland mit statt ohne Aussprache behandelt wird *(Teil I Punkt 1 des Protokolls vom Vortag)*, und daß dieser Antrag vom Präsidenten nicht angenommen wurde; daher könne er jetzt nicht erneut gestellt werden (der Präsident antwortet, Artikel 96,2 GO sei in diesem Fall nicht anwendbar, da der angesprochene Antrag auf Änderung der Tagesordnung, dessen Beweggründe jetzt auch hinfällig seien, nicht zur Abstimmung gestellt und daher auch vom Plenum nicht abgelehnt wurde; auf Befragen durch den Redner erläutert er noch, daß zu Interinstitutionellen Vereinbarungen keine Änderungsanträge vorgesehen sind).

Das Parlament billigt die vom Präsidenten vorgeschlagene Änderung der Tagesordnung.

4. Vorlage von Dokumenten

Der Präsident teilt mit, daß er von den Abgeordneten folgende Entschließungsanträge (Artikel 45 GO) erhalten hat:

- Fernández-Albor zu Programmen für den beruflichen Austausch zwischen Lateinamerika und der Europäischen Union (B4-0571/97)

Ausschußbefassung:
federführend: AUWI

— Corbett zur Errichtung von Absperrungen in Fußballstadien bei den Weltmeisterschaften 1998 (B4-0572/97)

Ausschußbefassung:
federführend: KULT

— Ferrer zur obligatorischen Einführung des Gemeinschaftsrechts als Studienfach (B4-0588/97)

Ausschußbefassung:
federführend: RECH

5. Ausschußbefassung

Der Institutionelle Ausschuß wird mitberatend mit dem Vorschlag für eine Interinstitutionelle Vereinbarung über die Finanzierung der GASP befaßt (federführend: HAUS).

6. Mittelübertragungen

Der Haushaltsausschuß hat den Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 15/97 (SEK(97)1126 — C4-0281/97) betreffend Posten B3-4311 „Europäische Agentur für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz" nach Kenntnisnahme von der Stellungnahme des Rates geprüft und beschlossen, die Übertragung eines Teils der in die Reserve eingestellten Mittel gemäß Artikel 26 Absatz 5 Buchstabe b der Haushaltsordnung zu genehmigen:

Von Kapitel B0-40:	Vorläufig eingesetzte Mittel (für Posten B3-4311)	
auf Posten B3-4311:	Europäische Agentur für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz	VE 1.000.000 Ecu ZE 500.000 Ecu

Der Haushaltsausschuß hat den Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 17/97 (SEK(97)1198 — C4-0289/97) betreffend Artikel B8-013 „Sonstige gemeinsame Aktionen der Europäischen Union im Bereich der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik" nach Kenntnisnahme von der Stellungnahme des Rates geprüft und beschlossen, die Übertragung eines Teils der in die Reserve eingestellten Mittel gemäß Artikel 26 Absatz 5 Buchstabe b der Haushaltsordnung zu genehmigen:

Von Kapitel B0-40:	Vorläufig eingesetzte Mittel (für Artikel B8-013)	
auf Posten B8-013:	Sonstige gemeinsame Aktionen der Europäischen Union im Bereich der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik	VE 75.000 Ecu ZE 75.000 Ecu

Der Haushaltsausschuß hat den Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 18/97 (SEK(97)1147 — C4-0288/97) betreffend Artikel B3-306 „PRINCE — Programm zur Information des Europäischen Bürgers — Informationsmaßnahmen für spezifische Politiken" nach Kenntnisnahme von der Stellungnahme des Rates geprüft und in Kenntnis der Arbeiten der beratenden interinstitutionellen Arbeitsgruppe für vorrangige Informationsmaßnahmen beschlossen, die Übertragung eines Teils der in die Reserve eingestellten Mittel gemäß Artikel 26 Absatz 5 Buchstabe b der Haushaltsordnung zu genehmigen:

Von Kapitel B0-40:	Vorläufig eingesetzte Mittel (für Artikel B3-306)	
auf Artikel B3-306:	Prince — Programm zur Information des Europäischen Bürgers — Informationsmaßnahmen für spezifische Politiken	VE 15.000.000 Ecu ZE 15.000.000 Ecu

7. Dringlichkeitsdebatte (Einsprüche)

Der Präsident teilt mit, daß er gemäß Artikel 47,2 Unterabsatz 2 GO die folgenden schriftlich begründeten Einsprüche gegen die Themen für die nächste Debatte über aktuelle, dringliche und wichtige Fragen erhalten hat:

II. RENAULT VILVOORDE

— Einspruch der I-EDN-Fraktion, wonach dieser Punkt durch einen neuen Punkt „Naturkatastrophen" mit folgenden Entschließungsanträgen ersetzt werden soll: — Waldbrände in Griechenland: B4-0611 der PSE-Fraktion, 0647 der GUE/NGL-Fraktion, 0663 der PPE-Fraktion und 0695/97 der UPE-Fraktion, Überschwemmungen in Schottland: B4-0623/97 der ARE-Fraktion, Überschwemmungen in Österreich: B4-0658/97 der PPE-Fraktion, Überschwemmungen in Chile: B4-0659/97 der PPE-Fraktion, Überschwemmungen in Polen und der Tschechischen Republik: B4-0665/97 der PPE-Fraktion.

Der Einspruch wird durch EA (191 Ja-Stimmen, 202 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung) abgelehnt.

— Einspruch der PPE-Fraktion, wonach dieser Punkt durch einen neuen Punkt „Ehemaliges Jugoslawien" mit dem Entschließungsantrag B4-0638/97 der ELDR-Fraktion ersetzt werden soll.

Der Einspruch wird durch EA (222 Ja-Stimmen, 172 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung) angenommen.

III. MENSCHENRECHTE

— Einspruch der ELDR-Fraktion, wonach der Unterpunkt „Sexuelle Verstümmelungen in Ägypten" durch einen neuen Unterpunkt „Lage in Algerien" mit den Entschließungsanträgen B4-0595 der ELDR-Fraktion, 0643 der GUE/NGL-Fraktion, 0651 der ARE-Fraktion und 0687/97 der V-Fraktion ersetzt werden soll.

Der Einspruch wird abgelehnt.

— Einspruch der PPE-Fraktion, wonach der Unterpunkt „Tunesien" durch einen neuen Unterpunkt „Religionsfreiheit in Rußland" mit den Entschließungsanträgen B4-0640 der I-EDN-Fraktion, 0657 der PPE-Fraktion und 0680/97 der V-Fraktion ersetzt werden soll.

Der Einspruch wird durch NA (PPE) abgelehnt:

Abgegebene Stimmen:	400
Ja-Stimmen:	186
Nein-Stimmen:	207
Enthaltungen:	7.

– Einspruch der I-EDN-Fraktion, wonach in diesen Punkt ein neuer Unterpunkt „Religionsfreiheit in Rußland" mit den Entschließungsanträgen B4-0640 der I-EDN-Fraktion, 0657 der PPE-Fraktion und 0680/97 der V-Fraktion eingefügt werden soll.

Der Einspruch wird durch EA (164 Ja-Stimmen, 215 Nein-Stimmen, 17 Enthaltungen) abgelehnt.

– Einspruch der V-Fraktion, wonach in diesen Punkt ein neuer Unterpunkt „Gewalt und Mißhandlungen in Deutschland" mit ihrem Entschließungsantrag B4-0682/97 eingefügt werden soll.

Der Einspruch wird durch NA (V) abgelehnt:

Abgegebene Stimmen:	404
Ja-Stimmen:	36
Nein-Stimmen:	365
Enthaltungen:	3.

– Einspruch der ARE-Fraktion, wonach in diesen Punkt ein neuer Unterpunkt „Lage in Algerien" mit den Entschließungsanträgen B4-0595 der ELDR-Fraktion, 0643 der GUE/NGL-Fraktion, 0651 der ARE-Fraktion und 0687/97 der V-Fraktion eingefügt werden soll.

Der Einspruch wird abgelehnt.

– Einspruch der ARE-Fraktion, wonach in diesen Punkt ein neuer Unterpunkt „Kriegsdienstverweigerer" mit den Entschließungsanträgen B4-0610 der PSE-Fraktion, 0627 der ARE-Fraktion und 0683/97 der V-Fraktion eingefügt werden soll.

Der Einspruch wird abgelehnt.

– Einspruch der ELDR-Fraktion, wonach in diesen Punkt ein neuer Unterpunkt „Iran" mit den Entschließungsanträgen B4-0600 der ELDR-Fraktion und 0670/97 der PPE-Fraktion eingefügt werden soll.

Der Einspruch wird abgelehnt.

– Einspruch der GUE/NGL-Fraktion, wonach in diesen Punkt ein neuer Unterpunkt „Philippinen" mit den Entschließungsanträgen B4-0601 der PSE-Fraktion, 0645 der GUE/NGL-Fraktion und 0686/97 der V-Fraktion eingefügt werden soll.

Der Einspruch wird durch EA (196 Ja-Stimmen, 188 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen) gebilligt.

– Einspruch der PPE-Fraktion, wonach in diesen Punkt ein neuer Unterpunkt „Togo" mit ihrem Entschließungsantrag B4-0669/97 eingefügt werden soll.

Der Einspruch wird durch EA (141 Ja-Stimmen, 249 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen) abgelehnt.

Herr Giansily weist darauf hin, daß aufgrund der vorgenommenen Abstimmungen der Punkt „Menschenrechte" nunmehr sechs Unterpunkte umfaßt, was seiner Meinung nach im Widerspruch zur Geschäftsordnung steht (der Präsident antwortet, hierbei handele es sich nicht um eine Geschäftsordnungsbestimmung, sondern um eine Vereinbarung, von der die Fraktionen abweichen könnten).

IV. WAHLRECHT FÜR EUROPABÜRGER BEI KOMMUNALWAHLEN

– Einspruch der PPE-Fraktion, wonach dieser Punkt durch einen neuen Punkt „Naturkatastrophen" mit folgenden Entschließungsanträgen ersetzt werden soll: Waldbrände in Griechenland: B4-0611 der PSE-Fraktion, 0647 der GUE/NGL-Fraktion, 0663 der PPE-Fraktion und 0695/97 der UPE-Fraktion, Überschwemmungen in Schottland: B4-0623/97 der ARE-Fraktion, Überschwemmungen in Österreich: B4-0658/97 der PPE-Fraktion, Überschwemmungen in Chile: B4-0659/97 der PPE-Fraktion, Überschwemmungen in Polen und der Tschechischen Republik: B4-0665/97 der PPE-Fraktion.

Der Einspruch wird durch NA (PPE) gebilligt:

Abgegebene Stimmen:	392
Ja-Stimmen:	198
Nein-Stimmen:	191
Enthaltungen:	3.

(Frau Karamanou wollte dafür anstatt dagegen, Herr Bourlanges dagegen anstatt dafür stimmen.)

Herr Fabre-Aubrespy kommt auf die Antwort des Präsidenten auf die Wortmeldung von Herrn Giansily zurück und meint, die Bestimmung, wonach in die Dringlichkeitsdebatte nicht mehr als fünf Punkte aufgenommen werden dürften, finde sich tatsächlich in der Geschäftsordnung, nämlich in Artikel 47,2 GO (der Präsident antwortet, diese Bestimmung begrenze die Zahl der Punkte, doch nicht der Unterpunkte innerhalb eines Punkts, es sei gängige Praxis, insbesondere innerhalb des Punkts „Menschenrechte" mehr als fünf Unterpunkte aufzunehmen).

8. Agenda 2000 (Vorlage mit anschließender Aussprache)

Die Herren Santer, Präsident der Kommission, und Van den Broek, Mitglied der Kommission, erläutern deren Mitteilung zur Agenda 2000 (Entwicklung der Politiken der Union, Erweiterung, künftiger Finanzrahmen).

Es spricht Herr Hänsch im Namen der PSE-Fraktion.

VORSITZ: Herr VERDE I ALDEA

Vizepräsident

Herr Alavanos beantragt im Namen der GUE/NGL-Fraktion die Vertagung der Aussprache mit der Begründung gemäß Artikel 102 GO, daß das Dokument der Kommission nicht in allen Sprachen vorliegt (der Präsident lehnt diesen Antrag ab, weil es sich hierbei nicht um ein Dokument des Parlaments handelt).

Es sprechen die Abgeordneten Poettering im Namen der PPE-Fraktion, Pasty im Namen der UPE-Fraktion, der insbesondere die Abhaltung einer zweitägigen Sondertagung zu diesem Thema vor Jahresende beantragt, De Vries im Namen der ELDR-Fraktion, Carnero González im Namen der GUE/NGL-Fraktion, Aelvoet im Namen der V-Fraktion, Lalumière im Namen der ARE-Fraktion, de Gaulle im Namen der I-EDN-Fraktion, Muscardini, fraktionslos, Christodoulou, Azzolini, Haarder, Miranda, Schroedter, Dell'Alba, Nicholson, Vanhecke, Arias Cañete, Gerard Collins, Väyrynen, Alavanos, Novo Belenguer, Lukas, Rosado Fernandes, Ephremidis, Daskalaki, Svensson, Van Bladel und Moreau sowie Herr Santer.

Mittwoch, 16. Juli 1997

Herr Haarder richtet eine Frage an die Kommission, die Herr Santer beantwortet.

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

9. Finanzierung der GASP (Aussprache)

Herr Samland erläutert seinen Bericht im Namen des Haushaltsausschusses über den Vorschlag für eine Interinstitutionelle Vereinbarung zwischen dem Europäischen Parlament, dem Rat und der Kommission über Vorschriften zur Finanzierung der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik (A4-0249/97).

Es sprechen die Abgeordneten Brinkhorst im Namen der ELDR-Fraktion, Müller im Namen der V-Fraktion, Dell'Alba im Namen der ARE-Fraktion, Fabre-Aubrespy im Namen der I-EDN-Fraktion, der, bevor er zur Sache spricht, dagegen protestiert, daß ihm zu Beginn nicht das Wort erteilt wurde, als er einen Antrag auf Ablehnung der Aussprache wegen Unzulässigkeit stellen wollte, und Giansily im Namen der UPE-Fraktion.

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 11.*

VORSITZ: Frau FONTAINE
Vizepräsidentin

ABSTIMMUNGSSTUNDE

10. Wahl eines/r Vizepräsidenten/in

Nach der Tagesordnung folgt die Wahl eines/r Vizepräsidenten/in für den durch den Verzicht von Frau Pery freigewordenen Sitz.

Die Präsidentin gibt bekannt, daß sie von der PSE-Fraktion die Kandidatur von Herrn Cot erhalten hat.

Da Herr Cot der einzige Kandidat ist, schlägt die Präsidentin vor, ihn gemäß Artikel 13,1 GO durch Zuruf zu wählen.

Das Parlament wählt Herrn Cot durch Zuruf.

Die Präsidentin erklärt Herrn Cot zum Vizepräsidenten des Europäischen Parlaments und teilt mit, daß dieser gemäß Artikel 18,1 GO in der Rangfolge die Stelle der ausgeschiedenen Vizepräsidentin einnimmt.

11. Finanzierung der GASP (Abstimmung)

Bericht Samland – A4-0249/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

Die Präsidentin teilt mit, daß ihr ein Antrag auf Rückverweisung des Berichts an den Ausschuß gemäß Artikel 129 GO von Herrn Fabre-Aubrespy im Namen der I-EDN-Fraktion vorliegt.

Es sprechen die Abgeordneten Fabre-Aubrespy, Samland, Berichterstatter und Vorsitzender des Haushaltsausschusses, und Berthu, stellvertretender Vorsitzender des Institutionellen Ausschusses.

Das Parlament lehnt den Antrag ab.

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG:

Das Parlament nimmt die Entschließung durch NA (I-EDN) an:

Abgegebene Stimmen:	486
Ja-Stimmen:	438
Nein-Stimmen:	28
Enthaltungen:	20

(Teil II Punkt 1).

12. Protokoll zum Abkommen mit Moldau *** (Artikel 99 GO) (Abstimmung)

Bericht des Ausschusses für auswärtige Angelegenheiten, Sicherheit und Verteidigungspolitik über den Vorschlag für einen Beschluß des Rates und der Kommission über den Abschluß eines Protokolls zum Abkommen über Partnerschaft und Zusammenarbeit zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten und der Republik Moldau (KOM(96)0132 – 7291/96 – C4–0266/97 – 96/0088(AVC)) (A4-0223/97) (Berichterstatter: Herr Alavanos) (ohne Aussprache)
(Einfache Mehrheit erforderlich)

ENTWURF EINES BESCHLUSSES KOM(96)0132 – 7291/96 – C4-0266/97 – 96/0088(AVC):

Das Parlament nimmt den Beschluß an *(Teil II Punkt 2).*

13. Protokoll zum Abkommen mit der Ukraine *** (Artikel 99 GO) (Abstimmung)

Bericht des Ausschusses für auswärtige Angelegenheiten, Sicherheit und Verteidigungspolitik über den Vorschlag für einen Beschluß des Rates und der Kommission über den Abschluß eines Protokolls zum Abkommen über Partnerschaft und Zusammenarbeit zwischen der Europäischen Gemeinschaft und ihren Mitgliedstaaten und der Ukraine (KOM(96)0133 – 7290/96 – C4-0202/97 – 96/0090(AVC)) (A4-0225/97) (Berichterstatter: Herr Gomolka) (ohne Aussprache)
(Einfache Mehrheit erforderlich)

ENTWURF EINES BESCHLUSSES KOM(96)0133 – 7290/96 – C4-0202/97 – 96/0090(AVC):

Das Parlament nimmt den Beschluß an *(Teil II Punkt 3).*

14. Telekommunikation ***III (Abstimmung)

Bericht der Delegation des Europäischen Parlaments im Vermittlungsausschuß (Berichterstatter: Herr Herman) – A4-0240/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

GEMEINSAMER ENTWURF C4-0306/97 – 95/0280(COD):

Das Parlament billigt den gemeinsamen Entwurf *(Teil II Punkt 4).*

15. Höchstgeschwindigkeit von Zugmaschinen ***II (Abstimmung)

Empfehlung für die 2. Lesung Hautala – A4-0218/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

GEMEINSAMER STANDPUNKT DES RATES C4-0150/97 – 96/0129(COD)

Die Präsidentin erklärt den Gemeinsamen Standpunkt für gebilligt *(Teil II Punkt 5).*

16. Zulassung zum Personenkraftverkehr – Grenzüberschreitender Personenverkehr mit Kraftomnibussen **II (Abstimmung)

Empfehlungen für die 2. Lesung Killilea – A4-0234/97 und A4-0233/97
(Qualifizierte Mehrheit erforderlich)

a) A4-0234/97

GEMEINSAMER STANDPUNKT DES RATES C4-0172/97 – 96/0002(SYN):

Angenommene Änd.: 1; 2

Abgelehnte Änd.: 3

Der Gemeinsame Standpunkt wird somit geändert *(Teil II Punkt 6 a).*

b) A4-0233/97

GEMEINSAMER STANDPUNKT DES RATES C4-0173/97 – 96/0125(SYN):

Angenommene Änd.: 1 bis 3 en bloc

Der Gemeinsame Standpunkt wird somit geändert *(Teil II Punkt 6 b).*

17. Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen ***I (Abstimmung)

Bericht Rothley – A4-0222/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

Die Präsidentin weist darauf hin, daß die Änd. 4, 25, 32 und 46 des Berichts des Rechtsausschusses im Wortlaut der für die Abstimmung im Plenum eingereichten Änd. 5, 26, 31 und 48 enthalten sind und daß Änd. 83 Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a und nicht Buchstabe b betrifft (Änd. 83/rev).

Sie teilt mit, daß ihr ein Antrag von Herrn De Clercq, Vorsitzender des Rechtsausschusses, gemäß Artikel 114 GO vorliegt, wonach die Abstimmung mit den Artikeln des Richtlinienvorschlags beginnen soll und die Erwägungen erst anschließend geprüft werden.

Es sprechen die Abgeordneten Cot, Sandbæk und Oomen-Ruijten zum Verfahren.

VORSCHLAG FÜR EINE RICHTLINIE KOM(95)0661 – C4-0063/96 – 95/0350(COD):

Angenommene Änd.

(Änd. zu den Artikeln des Richtlinienvorschlags:)

67 durch EA (336 Ja-Stimmen, 168 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen); 48 (1. Teil); 48 (2. Teil); 48 (3. Teil); 48 (4. Teil); 48 (5. Teil); 48 (6. Teil); 47 (1. Teil) durch NA; 47 (2. Teil) durch NA; 47 (3. Teil) durch NA; 47 (4. Teil) durch NA; 100 (1. Teil) durch NA; 100 (2. Teil) durch NA; 49 (3. Teil) durch NA; 50 bis 54 en bloc; 76/rev durch NA; 55 (2. Teil) durch NA; 55 (3. Teil) durch NA; 55 (4. Teil) durch NA; 55 (5. Teil) durch NA; 55 (6. Teil) durch NA; 55 (7. Teil) durch NA; 78 durch NA; 57; 58; 95 (1. Teil) durch NA; 95 (2. Teil) durch NA; 59; 60; 61; 62; 63; 64

(Änd. zu den Erwägungen des Richtlinienvorschlags:)

1; 2; 3; 5; 6; 7; 8; 9; 10 durch EA (229 Ja-Stimmen, 219 Nein-Stimmen, 55 Enthaltungen); 11 (1. Teil); 12 (1. Teil); 12 (2. Teil); 13; 14; 15; 16; 99 (1. Teil); 99 (2. Teil); 17; 18; 19 und 22 en bloc; 20; 21; 23; 24; 79 durch NA; 26 (1. Teil); 26 (2. Teil); 27 und 28 en bloc; 80 durch EA (329 Ja-Stimmen, 165 Nein-Stimmen, 8 Enthaltungen); 30 durch NA; 31; 33; 34 durch NA; 35 durch NA; 36; 37; 38; 39; 40 bis 42 en bloc; 77 durch NA; 43 bis 44 en bloc; 68 durch EA (302 Ja-Stimmen, 179 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen)

Abgelehnte Änd.

(Änd. zu den Artikeln des Richtlinienvorschlags:)

81 durch NA; 87 durch NA; 102 (1. Teil) durch NA; 102 (2. Teil) durch NA; 104 durch NA; 90; 103; 105 (1. Teil) durch NA; 105 (2. Teil) durch NA; 105 (3. Teil) durch NA; 105 (4. Teil) durch NA; 105 (5. Teil) durch NA; 84 (1. Teil) durch NA; 84 (2. Teil) durch NA; 84 (3. Teil) durch NA; 84 (4. Teil) durch NA; 84 (5. Teil) durch NA; 84 (6. Teil) durch NA; 74 durch NA; 100 (3. Teil) durch NA; 92 durch NA; 93 (Art. 9 Abs. 2 Buchst. a entsprechender Teil) durch NA, 83/rev; 66 durch NA; 93 (Art. 9 Abs. 2 Buchst. b entsprechender Teil); 75 durch NA; 93; 82 durch NA; 94; 109; 96 durch NA

(Änd. zu den Erwägungen des Richtlinienvorschlags:)

11 (2. Teil) durch EA (204 Ja-Stimmen, 299 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen); 71; 101 durch EA (194 Ja-Stimmen, 302 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen); 72 durch EA (180 Ja-Stimmen, 309 Nein-Stimmen, 18 Enthaltungen); 85; 65 (1. Teil); 86; 69

Hinfällige Änd.

(Änd. zu den Artikeln des Richtlinienvorschlags:)

45; 73; 98; 49 (1.und 2. Teil) (entsprechen dem 1. und 2. Teil von Änd. 100); 106; 107; 56; 70; 110; 97; 111

(Änd. zu den Erwägungen des Richtlinienvorschlags:)

Mittwoch, 16. Juli 1997

Zurückgezogene Änd.

(Änd. zu den Erwägungen des Richtlinienvorschlags:)

65 (2. und 3. Teil)

Annullierte Änd.: 4, 25, 32, 46 (in Änd. 5, 26, 31 bzw. 48 enthalten)

Wortmeldungen:

– Vor der Abstimmung über Änd. 100 (1. Teil)

  – weist der Berichterstatter darauf hin, daß der Wortlaut der ersten beiden Teile von Änd. 100 der UPE-Fraktion und Änd. 49 des Rechtsausschusses identisch ist, und empfiehlt daher die Annahme von Änd. 100 (1. und 2. Teil), der zuerst zur Abstimmung zu stellen ist;

  – bestätigt Herr Pompidou, Mitverfasser von Änd. 100, daß die ersten beiden Teile der beiden Änd. identisch sind, hält aber am 3. Teil von Änd. 100 fest;

  – spricht Herr Falconer zur Worterteilung während der Abstimmungen.

– Vor der Abstimmung über Änd. 55 (5. Teil) bittet Herr Cot die Präsidentin, diesen zu verlesen.

– Vor der Abstimmung über Änd. 93 erläutert die Präsidentin dessen Gegenstand.

– Vor der Abstimmung über Änd. 95 fragt Herr Graefe zu Baringdorf nach der Haltung des Berichterstatters zu diesem Änd.; dieser antwortet, er sei dafür.

– Vor der Abstimmung über Änd. 59 meint Herr Monfils, daß dessen letzter Satz hinfällig sei (die Präsidentin antwortet, dies werde geprüft).

– Nach der Abstimmung über Änd. 10 weist Herr Caccavale darauf hin, daß sein elektronisches Abstimmungsgerät nicht funktioniert.

– Vor der Abstimmung über Änd. 79 meint Herr Carlo Casini dieser sei hinfällig; der Berichterstatter widerspricht dem.

– Nach der Abstimmung, mit der der 1. Teil von Änd. 65 abgelehnt wird, fragt die Präsidentin den Berichterstatter, was mit dem Rest dieses Änd. geschehen solle; der Berichterstatter erklärt, fall er nicht zurückgezogen werde, müsse darüber abgestimmt werden; Frau Sandbæk zieht daraufhin den Rest von Änd. 65 im Namen der I-EDN-Fraktion zurück.

Gesonderte Abstimmungen

(Artikel des Richtlinienvorschlags:)

Originaltext von Abs. 1 von Art. 10 (V) (angenommen); Originaltext von Art. 12 (V) (angenommen); Änd. 60 (I-EDN); 63; 64 (I-EDN)

(Erwägungen des Richtlinienvorschlags:)

1, 2, 3, 5, 6, 7, 8, 9 (V); 10 (PPE, V); 13, 14 (V); 20 (I-EDN); 21, 23 (V); 31 (I-EDN); 34 (V)

Getrennte Abstimmungen

(Artikel des Richtlinienvorschlags:)

Änd. 102 (V):

1. Teil: Abs. 2 und 3
2. Teil: Abs. 3a und 3b

Änd. 48 (V):

1. Teil: Abs. 1
2. Teil: Abs. 2
3. Teil: Abs. 3
4. Teil: Abs. 3a
5. Teil: Abs. 3b
6. Teil: Abs. 3c

Änd. 47 (V):

1. Teil: Abs. 1
2. Teil: Abs. 2
3. Teil: Abs. 3 ohne die Worte „oder sonstiges technisches Verfahren"
4. Teil: diese Worte

Änd. 105 (V):

1. Teil: Abs. 1
2. Teil: Abs. 1 Buchst. a
3. Teil: Abs. 1 Buchst. b
4. Teil: Abs. 1 Buchst. c
5. Teil: Abs. 2

Änd. 84 (V):

1. Teil: Abs. 1
2. Teil: Abs. 1a
3. Teil: Abs. 1b
4. Teil: Abs. 1c
5. Teil: Abs. 1d
6. Teil: Abs. 2

Änd. 100 (V):

1. Teil: Abs. 1
2. Teil: Abs. 2
3. Teil: Abs. 2a

Änd. 49 (V):

1. Teil: Abs. 1
2. Teil: Abs. 2
3. Teil: Abs. 2a

Änd. 55 (V):

1. Teil: Abs. 1
2. Teil: Abs. 2 Einleitung und Buchst. a
3. Teil: Abs. 2 Buchst. aa
4. Teil: Abs. 2 Buchst. b
5. Teil: Abs. 2 Buchst. bb
6. Teil: Abs. 2 Buchst. bc

Änd. 95 (V):

1. Teil: Text bis „entsprechen"
2. Teil: Rest

(Erwägungen des Richtlinienvorschlags:)

Änd. 11 (V):

1. Teil: Text ohne die Worte „in ihrem naürlichen Zustand"
2. Teil: diese Worte

Änd. 12 (V):

1. Teil: Text bis „natürlichen Bestandteile"
2. Teil: Rest

Änd. 99 (I-EDN):

1. Teil: Text bis „des geltenden Patentrechts"
2. Teil: Rest

Änd. 26 (V):

1. Teil: Erw. 19b
2. Teil: Erw. 19c

Änd. 65 (UPE):

1. Teil: Text bis „angemeldet werden"
2. Teil: gegenstandslos
3. Teil: gegenstandslos

Ergebnisse der namentlichen Abstimmungen

Änd. 81 (I-EDN):

Abgegebene Stimmen:	511
Ja-Stimmen:	149
Nein-Stimmen:	354
Enthaltungen:	8

Änd. 87 (V):

Abgegebene Stimmen:	510
Ja-Stimmen:	65
Nein-Stimmen:	439
Enthaltungen:	6

Änd. 102 (1. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	521
Ja-Stimmen:	130
Nein-Stimmen:	375
Enthaltungen:	16

Änd. 102 (2. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	514
Ja-Stimmen:	122
Nein-Stimmen:	378
Enthaltungen:	14

Änd. 104 (V):

Abgegebene Stimmen:	518
Ja-Stimmen:	119
Nein-Stimmen:	393
Enthaltungen:	6

Änd. 47 (1. Teil) (PSE):

Abgegebene Stimmen:	516
Ja-Stimmen:	501
Nein-Stimmen:	11
Enthaltungen:	4

Änd. 47 (2. Teil) (PSE):

Abgegebene Stimmen:	522
Ja-Stimmen:	383
Nein-Stimmen:	128
Enthaltungen:	11

Änd. 47 (3. Teil) (PSE):

Abgegebene Stimmen:	517
Ja-Stimmen:	492
Nein-Stimmen:	20
Enthaltungen:	5

Änd. 47 (4. Teil) (PSE):

Abgegebene Stimmen:	510
Ja-Stimmen:	443
Nein-Stimmen:	53
Enthaltungen:	14

Änd. 105 (1. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	518
Ja-Stimmen:	142
Nein-Stimmen:	362
Enthaltungen:	14

Änd. 105 (2. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	520
Ja-Stimmen:	143
Nein-Stimmen:	367
Enthaltungen:	10

Änd. 105 (3. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	512
Ja-Stimmen:	133
Nein-Stimmen:	362
Enthaltungen:	17

Änd. 105 (4. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	522
Ja-Stimmen:	137
Nein-Stimmen:	367
Enthaltungen:	16

Änd. 105 (5. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	513
Ja-Stimmen:	133
Nein-Stimmen:	363
Enthaltungen:	17

Änd. 84 (1. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	497
Ja-Stimmen:	131
Nein-Stimmen:	363
Enthaltungen:	3

Mittwoch, 16. Juli 1997

Änd. 84 (2. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	493
Ja-Stimmen:	137
Nein-Stimmen:	350
Enthaltungen:	6

Änd. 84 (3. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	488
Ja-Stimmen:	130
Nein-Stimmen:	351
Enthaltungen:	7

Änd. 84 (4. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	494
Ja-Stimmen:	132
Nein-Stimmen:	358
Enthaltungen:	4

Änd. 84 (5. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	499
Ja-Stimmen:	135
Nein-Stimmen:	358
Enthaltungen:	6

Änd. 84 (6. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	500
Ja-Stimmen:	134
Nein-Stimmen:	358
Enthaltungen:	8

Änd. 74 (V):

Abgegebene Stimmen:	516
Ja-Stimmen:	167
Nein-Stimmen:	336
Enthaltungen:	13

Änd. 100 (1. Teil) (PSE):

Abgegebene Stimmen:	527
Ja-Stimmen:	511
Nein-Stimmen:	13
Enthaltungen:	3

Änd. 100 (2. Teil) (PSE):

Abgegebene Stimmen:	520
Ja-Stimmen:	376
Nein-Stimmen:	132
Enthaltungen:	12

Änd. 100 (3. Teil) (PSE):

Abgegebene Stimmen:	512
Ja-Stimmen:	122
Nein-Stimmen:	376
Enthaltungen:	14

Änd. 49 (3. Teil) (PSE):

Abgegebene Stimmen:	518
Ja-Stimmen:	486
Nein-Stimmen:	24
Enthaltungen:	8

Änd. 76/rev (V):

Abgegebene Stimmen:	524
Ja-Stimmen:	262
Nein-Stimmen:	247
Enthaltungen:	15

Änd. 92 (V):

Abgegebene Stimmen:	520
Ja-Stimmen:	132
Nein-Stimmen:	380
Enthaltungen:	8

Änd. 55 (1. Teil) (PSE, PPE, UPE):

Abgegebene Stimmen:	516
Ja-Stimmen:	512
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	3

Änd. 93 (V):

Abgegebene Stimmen:	516
Ja-Stimmen:	138
Nein-Stimmen:	371
Enthaltungen:	7

Änd. 55 (2. Teil) (PSE, PPE, UPE):

Abgegebene Stimmen:	511
Ja-Stimmen:	502
Nein-Stimmen:	4
Enthaltungen:	5

Änd. 55 (3. Teil) (PSE, PPE, UPE):

Abgegebene Stimmen:	511
Ja-Stimmen:	496
Nein-Stimmen:	12
Enthaltungen:	3

Änd. 66 (V):

Abgegebene Stimmen:	512
Ja-Stimmen:	132
Nein-Stimmen:	370
Enthaltungen:	10

Änd. 55 (4. Teil) (PSE, PPE, UPE):

Abgegebene Stimmen:	510
Ja-Stimmen:	502
Nein-Stimmen:	5
Enthaltungen:	3

Änd. 55 (5. Teil) (PSE, PPE, UPE):

Abgegebene Stimmen:	519
Ja-Stimmen:	401
Nein-Stimmen:	108
Enthaltungen:	10

Änd. 55 (6. Teil) (PSE, PPE, UPE):

Abgegebene Stimmen:	515
Ja-Stimmen:	499
Nein-Stimmen:	13
Enthaltungen:	3

Änd. 75 (V):

Abgegebene Stimmen:	515
Ja-Stimmen:	221
Nein-Stimmen:	288
Enthaltungen:	6

Änd. 82 (V):

Abgegebene Stimmen:	511
Ja-Stimmen:	176
Nein-Stimmen:	327
Enthaltungen:	8

Änd. 78 (PSE):

Abgegebene Stimmen:	512
Ja-Stimmen:	383
Nein-Stimmen:	181
Enthaltungen:	48

Änd. 95 (1. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	519
Ja-Stimmen:	314
Nein-Stimmen:	181
Enthaltungen:	24

Änd. 95 (2. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	515
Ja-Stimmen:	325
Nein-Stimmen:	163
Enthaltungen:	27

Änd. 96 (V):

Abgegebene Stimmen:	518
Ja-Stimmen:	66
Nein-Stimmen:	430
Enthaltungen:	22

Änd. 79 (PSE):

Abgegebene Stimmen:	501
Ja-Stimmen:	319
Nein-Stimmen:	170
Enthaltungen:	12

Änd. 30 (PPE):

Abgegebene Stimmen:	501
Ja-Stimmen:	480
Nein-Stimmen:	9
Enthaltungen:	12

Änd. 34 (PPE):

Abgegebene Stimmen:	499
Ja-Stimmen:	441
Nein-Stimmen:	53
Enthaltungen:	5

Änd. 35 (I-EDN):

Abgegebene Stimmen:	487
Ja-Stimmen:	481
Nein-Stimmen:	4
Enthaltungen:	2

Änd. 77 (PSE):

Abgegebene Stimmen:	512
Ja-Stimmen:	342
Nein-Stimmen:	161
Enthaltungen:	9

Das Parlament billigt den so geänderten Vorschlag der Kommission durch NA (PPE):

Abgegebene Stimmen:	513
Ja-Stimmen:	388
Nein-Stimmen:	110
Enthaltungen:	15

(Teil II Punkt 7).

ENTWURF EINER LEGISLATIVEN ENTSCHLIESSUNG:

Das Parlament nimmt die legislative Entschließung durch NA (PPE, V, UPE) an:

Abgegebene Stimmen:	510
Ja-Stimmen:	378
Nein-Stimmen:	113
Enthaltungen:	19

(Teil II Punkt 7).

*
* *

Erklärungen zur Abstimmung

Bericht Samland — A4-0249/97

— *mündlich:* die Abgeordneten Berthu und Fabre-Aubrespy.

— *schriftlich:* die Abgeordneten Souchet und Van Dijk.

Bericht Herman — A4-0240/97

— *schriftlich:* die Abgeordneten Kirsten M. Jensen, Blak, Sindal und Iversen.

Bericht Rothley — A4-0222/97

— *mündlich:* die Abgeordneten Cot im Namen der PSE-Fraktion, Seillier im Namen der I-EDN-Fraktion, Hallam und Posselt.

— *schriftlich:* die Abgeordneten Berthu; Kreissl-Dörfler; Telkämper; Nicholson; Schlechter; McNally; Amadeo; Souchet; Lindqvist; Holm, Gahrton, Schörling; Eriksson, Sjöstedt, Svensson; Theonas; Rovsing; Fayot; Gebhardt; Ferrer; Pirker, Habsburg-Lothringen, Flemming, Stenzel, Rack, Rübig, Schierhuber; Wibe, Ahlqvist, Hulthén, Theorin, Waidelich; Kirsten M. Jensen, Sindal, Iversen; McCarthy; Spiers; Ford; Valverde López; Crawley; Ripa di Meana; Lindholm; Aelvoet; Voggenhuber; Marset Campos; Vendemeulebroucke; Lis Jensen, Krarup; Kinnock; Theonas; Banotti; Gillis; des Places.

*
* *

Berichtigungen des Stimmverhaltens

Bericht Rothley — A4-0222/97

Änd. 100 (2. Teil):

— Frau McCarthy wollte dafür stimmen.
— Herr Berthu wollte dagegen anstatt dafür stimmen.
— Herr Corbett wollte dagegen stimmen..

Änd. 49 (3. Teil):

– Herr Hume wollte dafür stimmen.
– Die Abgeordneten Ahlqvist und Theorin wollten dafür anstatt dagegen stimmen.

Änd. 76/rev:

– Frau Dybkjær wollte dafür anstatt dagegen stimmen.

Änd. 92:

– Frau McCarthy wollte dagegen stimmen.

Änd. 93:

– Frau McCarthy wollte dagegen stimmen.

Änd. 55 (2. Teil):

– Herr Monfils wollte dafür stimmen.

Änd. 55 (3. Teil):

– Herr Gasòliba i Böhm wollte dafür anstatt dagegen stimmen.
– Herr Monfils wollte dafür stimmen.

Änd. 55 (5. Teil):

– Herr Murphy wollte dafür stimmen.

Änd. 66:

– Frau Dybkjær wollte dafür anstatt dagegen stimmen.

Änd. 82:

– Frau McCarthy wollte dagegen stimmen.

Änd. 78:

– Frau Jackson wollte dafür anstatt dagegen stimmen.

Geänderter Vorschlag der Kommission:

– Die Abgeordneten Schierhuber und Fabre-Aubrespy wollten sich enthalten, statt dafür zu stimmen.

Entwurf einer legislativen Entschließung:

– Frau Schierhuber wollte sich enthalten, statt dafür zu stimmen.

ENDE DER ABSTIMMUNGSSTUNDE

(Die Sitzung wird von 13.50 bis 15.00 Uhr unterbrochen.)

VORSITZ: Herr GIL-ROBLES GIL-DELGADO
Präsident

18. Tätigkeitsprogramm des luxemburgischen Vorsitzes (Erklärung mit anschließender Aussprache)

Herr Poos, amtierender Präsident des Rates, erläutert das Tätigkeitsprogramm des luxemburgischen Vorsitzes.

Es sprechen die Abgeordneten Fayot im Namen der PSE-Fraktion, Martens im Namen der PPE-Fraktion, Schaffner im Namen der UPE-Fraktion, Goerens im Namen der ELDR-Fraktion, Puerta im Namen der GUE/NGL-Fraktion, Wolf im Namen der V-Fraktion, Weber im Namen der ARE-Fraktion, Bonde im Namen der I-EDN-Fraktion, Vanhecke, fraktionslos, David, Reding, Wurtz, Berthu und Amadeo.

VORSITZ: Herr HAARDER
Vizepräsident

Es sprechen die Abgeordneten Wim van Velzen, Friedrich, Salafranca Sánchez-Neyra und Lulling sowie Herr Poos.

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

19. Lage in der Türkei und im Nordirak (Erklärung mit anschließender Aussprache)

Herr Wohlfart, amtierender Präsident des Rates, gibt eine Erklärung zu den Einfällen der Türkei in den Nord-Irak ab.

Es sprechen die Abgeordneten Green im Namen der PSE-Fraktion, Langen im Namen der PPE-Fraktion, Caccavale im Namen der UPE-Fraktion, Bertens im Namen der ELDR-Fraktion, Roth im Namen der V-Fraktion, Dupuis im Namen der ARE-Fraktion, Dankert, Lambrias, Roubatis und Sakellariou sowie Herr Wohlfart.

Der Präsident teilt mit, daß er gemäß Artikel 37,2 GO sechs Entschließungsanträge von folgenden Abgeordneten erhalten hat:

– Roth, Aelvoet und Kreissl-Dörfler im Namen der V-Fraktion zur Situation in der Türkei und im Nordirak (B4-0589/97)

– Carnero González, Alavanos, Pettinari, Ephremidis, Vinci und Ribeiro im Namen der GUE/NGL-Fraktion zu den türkischen Militäroperationen im Irak (B4-0590/97)

– Lalumière im Namen der ARE-Fraktion zur Lage in der Türkei und im irakischen Kurdistan (B4-0591/97)

– Pasty und Daskalaki im Namen der UPE-Fraktion zur Lage in der Türkei und im irakischen Kurdistan (B4-0592/97)

– Green, Swoboda, Titley, Dankert, Roubatis, Sakellariou, Schulz und Newens im Namen der PSE-Fraktion zur Lage in der Türkei und im Nordirak (B4-0593/97)

– Bertens im Namen der ELDR-Fraktion zum Eindringen der türkischen Armee in den Nordirak (B4-0619/97).

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 28 des Protokolls vom 17. Juli 1997.*

20. Lage in Albanien nach den Wahlen (Erklärungen mit anschließender Aussprache)

Die Herren Wohlfart, amtierender Präsident des Rates, und Van den Broek, Mitglied der Kommission, geben Erklärungen zur Lage in Albanien nach den Wahlen ab.

VORSITZ: Herr GUTIÉRREZ DÍAZ
Vizepräsident

Es sprechen die Abgeordneten Swoboda im Namen der PSE-Fraktion, Pack im Namen der PPE-Fraktion, Caccavale im Namen der UPE-Fraktion, Cars im Namen der

ELDR-Fraktion, Theonas im Namen der GUE/NGL-Fraktion, Tamino im Namen der V-Fraktion und Lalumière im Namen der ARE-Fraktion.

Der Präsident teilt mit, daß er gemäß Artikel 37,2 GO sieben Entschließungsanträge von folgenden Abgeordneten erhalten hat:

- Cars und Frischenschlager im Namen der ELDR-Fraktion zur Situation in Albanien (B4-0629/97)
- Theonas, Papayannakis, Vinci, Pettinari, Carnero González, Alavanos, Seppänen und Eriksson im Namen der GUE/NGL-Fraktion zu den Parlamentswahlen in Albanien (B4-0631/97)
- Lalumière im Namen der ARE-Fraktion zu den Wahlen in Albanien und zum Mandat der internationalen Schutzgruppe (B4-0698/97)
- Imbeni, Roubatis und Swoboda im Namen der PSE-Fraktion zu Albanien (B4-0699/97)
- Aelvoet, Cohn-Bendit, Gahrton, Schroedter und Tamino im Namen der V-Fraktion zur Situation in Albanien (B4-0703/97)
- Pack, Oostlander, Castagnetti und Bianco im Namen der PPE-Fraktion zu Albanien (B4-0705/97)
- Daskalaki, Pasty und Caccavale im Namen der UPE-Fraktion zur Lage in Albanien (B4-0706/97).

Es sprechen die Abgeordneten Parigi, fraktionslos, Roubatis, Bianco, Imbeni und Cars, dieser zur Redezeit.

Da es Zeit für die Fragestunde ist, wird die Aussprache an dieser Stelle unterbrochen; sie wird am Abend fortgesetzt *(Teil I Punkt 23.)*

21. Fragestunde (Anfragen an den Rat)

Das Parlament prüft eine Reihe von Anfragen an den Rat (B4-0349/97).

Anfrage 1 von Herrn Valdivielso de Cué: Aufnahme eines Artikels mit der Rechtsgrundlage für einen Freiwilligendienst in den neuen Vertrag

Herr Wohlfart, amtierender Präsident des Rates, beantwortet die Anfrage sowie eine Zusatzfrage von Herrn Valdivielso de Cué.

Die **Anfrage 2** von Herrn Caccavale ist hinfällig, da der Verfasser nicht anwesend ist.

Anfrage 3 von Frau Izquierdo Rojo: Lage in Algerien

Herr Wohlfart beantwortet die Anfrage sowie Zusatzfragen der Abgeordneten Izquierdo Rojo und Habsburg-Lothringen.

Anfrage 4 von Herrn Iversen: Birma

Herr Wohlfart beantwortet die Anfrage sowie eine Zusatzfrage von Herrn Iversen.

Anfrage 5 von Frau Sandbæk: Bestimmung über die Nichtdiskriminierung/Vertrag Maastricht II

Herr Wohlfart beantwortet die Anfrage sowie Zusatzfragen der Abgeordneten Sandbæk und Posselt.

Anfrage 6 von Herrn Camisón Asensio: Maßnahmen zur Förderung der Sicherheit auf den Straßen

Herr Wohlfart beantwortet die Anfrage sowie eine Zusatzfrage von Herrn Camisón Asensio.

Die **Anfrage 7** wird nicht aufgerufen, da ihr Gegenstand bereits auf der Tagesordnung für die laufende Tagung steht.

Anfrage 8 von Herrn Wibe: Empfehlungen des Rates der Wirtschafts- und Finanzminister an Schweden

Herr Wohlfart beantwortet die Anfrage sowie Zusatzfragen der Abgeordneten Ahlqvist in Vertretung von Herrn Wibe (Herr Wohlfart sagt zu, schriftlich zu antworten), Sjöstedt und Svensson.

Anfrage 9 von Herrn Newens: Handelszusammenarbeit mit Mexiko

Herr Wohlfart beantwortet die Anfrage sowie eine Zusatzfrage von Herrn Newens.

Anfrage 10 von Frau Ahlqvist: Ausverkauf der Demokratie in Weißrußland

Herr Wohlfart beantwortet die Anfrage sowie eine Zusatzfrage von Frau Ahlqvist.

Anfrage 11 von Frau McIntosh: Abschaffung der Duty-free-Verkäufe und **Anfrage 12** von Herrn Crowley: Entschädigung für die vorgeschlagene Abschaffung des zollfreien Verkaufs im Jahr 1999

Herr Wohlfart beantwortet die Anfragen sowie Zusatzfragen der Abgeordneten McIntosh, Crowley, Elliott und Lindqvist.

Anfrage 13 von Herrn Needle: Änderungen in der EU-Politik für die Erfordernisse des Wohlergehens von Tieren als „empfindungsfähige Wesen"

Herr Wohlfart beantwortet die Anfrage sowie eine Zusatzfrage von Herrn Needle.

Anfrage 14 von Frau Oddy: Massaker auf Sri Lanka

Herr Wohlfart beantwortet die Anfrage.

Es spricht Frau Oddy.

Der Präsident erklärt, daß die **Anfragen 15** bis **37**, die keine Antwort erhalten haben, schriftlich beantwortet werden.

Er erklärt die Fragestunde für geschlossen.

(Die Sitzung wird von 19.05 bis 21.00 Uhr unterbrochen.)

Mittwoch, 16. Juli 1997

VORSITZ: Herr AVGERINOS
Vizepräsident

22. Tagesordnung

Da der Berichterstatter krank ist, schlägt der Präsident gemäß Artikel 96 GO vor, die Aussprache über den Bericht Graziani im Namen des Ausschusses für auswärtige Angelegenheiten, Sicherheit und Verteidigungspolitik über die Mitteilung der Kommission über die Beziehungen zwischen der Europäischen Union und Kanada (SEK(96)0331 – C4-0620/96) (A4-0140/97) auf eine spätere Tagung zu vertagen.

Dazu sprechen die Abgeordneten Barón Crespo und Castagnetti.

Das Parlament nimmt den Vorschlag an.

23. Lage in Albanien nach den Wahlen (Fortsetzung der Aussprache)

In der Fortsetzung der Aussprache sprechen die Abgeordneten Fassa und Papayannakis.

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 29 des Protokolls vom 17. Juli 1997.*

24. Programm „Ariane" ***III (Aussprache)

Frau Mouskouri erläutert ihren Bericht im Namen der Delegation des Europäischen Parlaments im Vermittlungsausschuß über den vom Vermittlungsausschuß gebilligten gemeinsamen Entwurf eines Beschlusses des Europäischen Parlaments und des Rates über ein gemeinschaftliches Förderprogramm im Bereich Buch und Lesen – Ariane (C4-0294/97 – 94/0189(COD)) (A4-0237/97).

Es sprechen die Abgeordneten Vaz da Silva im Namen der PPE-Fraktion und Banotti sowie Sir Leon Brittan, Vizepräsident der Kommission.

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 8 des Protokolls vom 17. Juli 1997.*

25. Freizügigkeit für Ärzte und gegenseitige Anerkennung ihrer Diplome ***III (Aussprache)

Frau Fontaine erläutert ihren Bericht im Namen der Delegation des Europäischen Parlaments imVermittlungsausschuß über den vom Vermittlungsausschuß gebilligten gemeinsamen Entwurf einer Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 93/16/EWG zur Erleichterung der Freizügigkeit für Ärzte und zur gegenseitigen Anerkennung ihrer Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise (C4-0307/97 – 94/0305(COD)) (A4-0246/97).

Es sprechen die Abgeordneten Zimmermann im Namen der PSE-Fraktion, Heinisch im Namen der PPE-Fraktion und Pradier im Namen der ARE-Fraktion sowie Sir Leon Brittan, Vizepräsident der Kommission.

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 9 des Protokolls vom 17. Juli 1997.*

26. Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung ***II (Aussprache)

Frau Dybkjær erläutert die Empfehlung für die zweite Lesung des Parlaments im Namen des Ausschusses für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz betreffend den Gemeinsamen Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß des Beschlusses des Europäischen Parlaments und des Rates über die Überprüfung des Programms der Europäischen Gemeinschaft für Umwelpolitik und Maßnahmen im Hinblick auf eine dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung – „Für eine dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung" (C4-0170/97 – 96/0027(COD)) (A4-0235/97).

Es sprechen die Abgeordneten Graenitz im Namen der PPE-Fraktion, Jackson im Namen der PPE-Fraktion, González Álvarez im Namen der GUE/NGL-Fraktion, Gahrton im Namen der V-Fraktion, Taubira-Delannon im Namen der ARE-Fraktion, Valverde López, Sjöstedt, Virgin, Flemming und Eisma im Namen der ELDR-Fraktion sowie Frau Bjerregaard, Mitglied der Kommission.

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 10 des Protokolls vom 17. Juli 1997.*

27. Verbringung von Abfällen in Nicht-OECD-Länder **I (Aussprache)

Herr Virgin erläutert seinen Bericht im Namen des Ausschusses für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz über den Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Festlegung gemeinsamer Regeln und Verfahren für die Verbringung bestimmter Arten von Abfällen in bestimmte nicht der OECD angehörende Länder (KOM(94)0678 – C4-0048/97 – 95/0029(SYN)) (A4-0241/97).

Es sprechen die Abgeordneten Kreissl-Dörfler, Verfasser der Stellungnahme des mitberatenden Außenwirtschaftsausschusses, Telkämper, Kokkola im Namen der PSE-Fraktion, Jackson im Namen der PPE-Fraktion, Dybkjær im Namen der ELDR-Fraktion und Bowe, Sir Leon Brittan, Vizepräsident der Kommission, sowie die Abgeordneten Jackson, Virgin, Kreissl-Dörfler und Sir Leon Brittan.

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 13 des Protokolls vom 17. Juli 1997.*

28. Umweltvereinbarungen (Aussprache)

Frau Graenitz erläutert ihren Bericht im Namen des Ausschusses für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz über die Mitteilung der Kommission an den Rat und das Europäische Parlament über Umweltvereinbarungen (KOM(96)0561 – C4-0013/97) (A4-0224/97).

Es sprechen die Abgeordneten Schleicher im Namen der PPE-Fraktion, Eisma im Namen der ELDR-Fraktion, Blokland im Namen der I-EDN-Fraktion und Florenz, Frau Bjerregaard, Mitglied der Kommission, sowie die Abgeordneten Florenz, Graenitz und Eisma, die Fragen an die Kommission stellen, die Frau Bjerregaard beantwortet.

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 27 des Protokolls vom 17. Juli 1997.*

29. Umweltgipfel (Erklärung mit anschließender Aussprache)

Frau Bjerregaard, Mitglied der Kommission, gibt eine Erklärung zum UNGASS-Gipfel „Planet Erde" in New York ab.

Es sprechen die Abgeordneten Pollack im Namen der PSE-Fraktion, Liese im Namen der PPE-Fraktion, Dybkjær im Namen der ELDR-Fraktion, González Álvarez im Namen der GUE/NGL-Fraktion, Lannoye im Namen der V-Fraktion, Graenitz und Van Putten sowie Frau Bjerregaard.

Der Präsident teilt mit, daß er gemäß Artikel 37,2 GO sieben Entschließungsanträge von folgenden Abgeordneten erhalten hat:

- Fitzsimons im Namen der UPE-Fraktion zur UNGASS (B4-0620/97)
- Dupuis im Namen der ARE-Fraktion zum Ergebnis des Erdgipfels II (UNGASS) vom 23.-27. Juni 1997 in New York (B4-0621/97)
- Roth-Behrendt und Kenneth D. Collins im Namen der PSE-Fraktion zum Ergebnis des Erdgipfels II (UNGASS) vom 23.-27. Juni 1997 in New York (B4-0622/97)
- Papayannakis, González Álvarez, Sjöstedt, Ojala und Miranda im Namen der GUE/NGL-Fraktion zum zweiten Weltumweltgipfel (B4-0700/97)
- Lannoye, Breyer, McKenna, Tamino, Hautala und Gahrton im Namen der V-Fraktion zur UNGASS (B4-0701/97)
- Dybkjær und Eisma im Namen der ELDR-Fraktion zum Ergebnis des Erdgipfels (UNGASS) in New York vom 23.-27. Juni 1997 (B4-0702/97)
- Liese, Pimenta, Flemming, Grossetête und Florenz im Namen der PPE-Fraktion zur UNGASS (B4-0704/97).

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 30 des Protokolls vom 17. Juli 1997.*

30. Tagesordnung der nächsten Sitzung

Der Präsident teilt mit, daß die Tagesordnung für die Sitzung am folgenden Tag wie folgt festgelegt wurde:

10.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 20.00 Uhr

10.00 bis 12.00 Uhr und 18.00 bis 20.00 Uhr:

- Bericht Fabra Vallés über die Mittelmeerprogramme
- Bericht Rosado Fernandes über die GMO für Rohtabak
- Bericht Peter über den sozialen Dialog
- Bericht Sarlis über die Änderung der Haushaltsordnung *
- Bericht Colom i Naval über die Finanzkontrolle der Strukturfonds

12.00 Uhr:

- Abstimmungsstunde

15.00 bis 18.00 Uhr:

- Dringlichkeitsdebatte

18.00 Uhr (oder im Anschluß an die Abstimmungen der Dringlichkeitsdebatte):

- ggf. Fortsetzung der Abstimmungsstunde

(Die Sitzung wird um 24.00 Uhr geschlossen.)

Julian PRIESTLEY
Generalsekretär

Guido PODESTÀ
Vizepräsident

TEIL II

Vom Europäischen Parlament angenommene Texte

1. Finanzierung der GASP

A4-0249/97

Entschließung zum Vorschlag für eine Interinstitutionelle Vereinbarung zwischen dem Europäischen Parlament, dem Rat und der Europäischen Kommission über Vorschriften zur Finanzierung der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Vorschlags für eine Interinstitutionelle Vereinbarung zwischen dem Europäischen Parlament, dem Rat und der Kommission über Vorschriften zur Finanzierung der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik,

– in Kenntnis der Ergebnisse der Regierungskonferenz vom 19. Juni 1997,

– gestützt auf Artikel 85 seiner Geschäftsordnung,

– in Kenntnis des Berichts des Haushaltsausschusses sowie der Stellungnahme des Institutionellen Ausschusses (A4-0249/97),

1. billigt das beiliegende Interinstitutionelle Abkommen;

2. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

ANLAGE

Interinstitutionelle Vereinbarung zwischen dem Europäischen Parlament, dem Rat und der Europäischen Kommission über Vorschriften zur Finanzierung der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik

Allgemeine Bestimmungen

A. Die operativen Ausgaben der GASP gehen zu Lasten des Haushalts der Europäischen Gemeinschaften, sofern der Rat nicht gemäß Artikel J.18 (derzeit Artikel J.11) des Vertrags etwas anderes beschließt.

B. Die GASP-Ausgaben gelten als Ausgaben, die sich nicht zwingend aus dem Vertrag ergeben. Für die Ausführung der betreffenden Ausgaben werden jedoch vom Europäischen Parlament, dem Rat und der Kommission im gegenseitigen Einvernehmen die nachstehenden besonderen Bestimmungen festgelegt.

Finanzvorschriften

C. Anhand des Haushaltsplanvorentwurfs der Kommission verständigen sich das Europäische Parlament und der Rat in jedem Jahr über die Höhe der operativen GASP-Ausgaben, die zu Lasten des Haushalts der Gemeinschaften gehen sowie über die Aufschlüsselung dieses Betrags auf die verschiedenen Artikel des GASP-Kapitels des Haushaltsplans (zu den einzelnen Artikeln: siehe Vorschläge unter Buchstabe G).

Wird kein Einvernehmen erzielt, so vereinbaren das Europäische Parlament und der Rat zumindest, den Betrag, der im vorhergehenden Haushaltsplan vorgesehen war, in den GASP-Haushaltsplan einzusetzen, sofern die Kommission nicht eine Kürzung dieses Betrags vorschlägt.

D. Der Gesamtbetrag der operativen GASP-Ausgaben wird in vollem Umfang in ein (GASP)Kapitel des Haushaltsplans eingesetzt und auf die einzelnen Artikel dieses Kapitels (wie unter Buchstabe G vorgeschlagen) aufgeschlüsselt. Dieser Betrag soll den tatsächlich vorhersehbaren Mittelbedarf decken und eine angemessene Marge für unvorhergesehene Aktionen bieten. Es werden keine Mittel in eine Reserve eingesetzt. Jeder Artikel erfaßt bereits angenommene gemeinsame Strategien oder gemeinsame Aktionen, vorgesehene, aber noch nicht angenommene Maßnahmen und alle künftigen — das heißt unvorhergesehenen — vom Rat während des betreffenden Haushaltsjahres anzunehmenden Aktionen.

E. Die Kommission ist gemäß der Haushaltsordnung auf der Grundlage eines Beschlusses des Rates befugt, autonom Mittelübertragungen von Artikel zu Artikel innerhalb eines Kapitels des Haushaltsplanes, d.h. der Mittelausstattung für die GASP, vorzunehmen, so daß die Flexibilität, die für eine rasche Durchführung der GASP-Aktionen als erforderlich gilt, gewährleistet sein wird.

F. Falls sich der Umfang der GASP-Haushaltsmittel während des Haushaltsjahres als zur Deckung der notwendigen Ausgaben unzureichend erweist, kommen das Europäische Parlament und der Rat überein, anhand eines Vorschlags der Kommission mit Dringlichkeit eine Lösung zu ermitteln.

G. Innerhalb des GASP-Kapitels des Haushaltsplans könnten die Artikel, in die die GASP-Aktionen aufzunehmen sind, wie folgt lauten:

- Beobachtung und Organisation von Wahlen/Beteiligung an Maßnahmen für den Übergang zur Demokratie
- EU-Sonderbeauftragte
- Konfliktverhütung/Maßnahmen zur Schaffung von Frieden und Sicherheit
- Finanzielle Unterstützung für Abrüstungsmaßnahmen
- Beiträge zu internationalen Konferenzen
- Sofortmaßnahmen

Das Europäische Parlament, der Rat und die Kommission kommen überein, daß der Betrag für Aktionen, der in den im sechsten Gedankenstrich genannten Artikel eingesetzt wird, 20 % des für das GASP-Kapitel des Haushaltsplans eingesetzten Gesamtbetrags nicht überschreiten darf.

Ad-hoc-Konzertierungsverfahren

H. Es wird ein Ad-hoc-Konzertierungsverfahren geschaffen für die Herbeiführung eines Einvernehmens zwischen den beiden Teilen der Haushaltsbehörde über den obengenannten Umfang der GASP-Ausgaben und die Aufschlüsselung dieses Gesamtbetrags auf die einzelnen Artikel des GASP-Kapitels des Haushaltsplans.

I. Dieses Verfahren wird auf Antrag des Europäischen Parlaments oder des Rates und vor allem dann angewendet, wenn eines dieser Organe vom Haushaltsplanvorentwurf der Kommission abzuweichen beabsichtigt.

J. Das Ad-hoc-Konzertierungsverfahren ist vor dem Zeitpunkt abzuschließen, den der Rat für die Aufstellung seines Haushaltsplanentwurfs festgesetzt hat.

K. Jeder Teil der Haushaltsbehörde unternimmt die erforderlichen Schritte um sicherzustellen, daß die in dem Ad-hoc-Konzertierungsverfahren erzielten Ergebnisse während des gesamten Haushaltsverfahrens beachtet werden.

Anhörung und Unterrichtung des Europäischen Parlaments

L. Der Vorsitz des Rates hört das Europäische Parlament jährlich zu einem vom Rat erstellten Dokument über die Hauptaspekte und die grundlegenden Optionen der GASP, einschließlich der finanziellen Auswirkungen für den Gemeinschaftshaushalt. Darüber hinaus unterrichtet der Vorsitz das Europäische Parlament in regelmäßigen Abständen über die Entwicklung und Durchführung der GASP-Aktionen.

M. Der Rat teilt dem Europäischen Parlament bei jedem kostenwirksamen Beschluß im GASP-Bereich unverzüglich und in jedem Einzelfall mit, wie hoch die geplanten Kosten (Finanzbogen), insbesondere die Kosten mit Bezug auf den zeitlichen Rahmen, das eingesetzte Personal, die Nutzung von Räumlichkeiten und anderer Infrastruktur, die Transporteinrichtungen, Ausbildungserfordernisse und Sicherheitsvorkehrungen, veranschlagt werden.

N. Die Kommission unterrichtet die Haushaltsbehörde vierteljährlich über die Durchführung der GASP-Aktionen und die Finanzplanung für die verbleibende Zeit des Jahres.

Mittwoch, 16. Juli 1997

2. Protokoll zum Abkommen mit Moldau *** (Artikel 99 GO)

A4-0223/97

Beschluß über den Vorschlag für einen Beschluß des Rates und der Kommission über den Abschluß eines Protokolls zum Abkommen über Partnerschaft und Zusammenarbeit zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten und der Republik Moldau (KOM(96)0132 – 7291/96 – C4-0266/97 – 96/0088(AVC))

(Verfahren der Zustimmung)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Vorschlags für einen Beschluß des Rates und der Kommission KOM(96)0132 – 96/0088(AVC),

– vom Rat gemäß Artikel 228 Absatz 3 Unterabsatz 2 des EG-Vertrags um Zustimmung ersucht (7291/96 – C4-0266/97),

– gestützt auf Artikel 90 Absatz 7 seiner Geschäftsordnung,

– in Kenntnis der Empfehlung des Ausschusses für auswärtige Angelegenheiten, Sicherheit und Verteidigungspolitik sowie der Stellungnahme des Ausschusses für Außenwirtschaftsbeziehungen (A4-0223/97),

1. gibt seine Zustimmung zum Abschluß des Protokolls;

2. beauftragt seinen Präsidenten, diesen Beschluß dem Rat und der Kommission sowie den Regierungen und Parlamenten der Mitgliedstaaten und der Republik Moldau zu übermitteln.

---

3. Protokoll zum Abkommen mit der Ukraine *** (Artikel 99 GO)

A4-0225/97

Beschluß über den Vorschlag für einen Beschluß des Rates und der Kommission über den Abschluß eines Protokolls zum Abkommen über Partnerschaft und Zusammenarbeit zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten und der Ukraine (KOM(96)0133 – 7290/96 – C4-0202/97 – 96/0090(AVC))

(Verfahren der Zustimmung)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Vorschlages für einen Beschluß des Rates und der Kommission KOM(96)0133 – 96/0090(AVC),

– vom Rat gemäß Artikel 228 Absatz 3 Unterabsatz 2 des EG-Vertrags um Zustimmung ersucht (7290/96 – C4-0202/97),

– gestützt auf Artikel 90 Absatz 7 seiner Geschäftsordnung,

– in Kenntnis der Empfehlung des Ausschusses für auswärtige Angelegenheiten, Sicherheit und Verteidigungspolitik sowie der Stellungnahme des Ausschusses für Außenwirtschaftsbeziehungen (A4-0225/97),

1. gibt seine Zustimmung zum Abschluß des Protokolls;

2. beauftragt seinen Präsidenten, diesen Beschluß dem Rat und der Kommission sowie den Regierungen und Parlamenten der Mitgliedstaaten und der Ukraine zu übermitteln.

---

4. Telekommunikation ***III

A4-0240/97

Beschluß über den vom Vermittlungsausschuß gebilligten gemeinsamen Entwurf einer Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinien 90/387/EWG und 92/44/EWG des Rates zwecks Anpassung an ein wettbewerbsorientiertes Telekommunikationsumfeld (C4-0306/97 – 95/0280(COD))

(Verfahren der Mitentscheidung: dritte Lesung)

Das Europäische Parlament,

- in Kenntnis des vom Vermittlungsausschuß gebilligten gemeinsamen Entwurfs und der diesbezüglichen Erklärung der Kommission (C4-0306/97 – 95/0280(COD)),
- unter Hinweis auf seine Stellungnahme aus erster Lesung ([1]) zu dem Vorschlag der Kommission an das Europäische Parlament und den Rat KOM(95)0543 ([2]),
- unter Hinweis auf seinen Beschluß über den Gemeinsamen Standpunkt ([3]),
- in Kenntnis der Stellungnahme der Kommission zu den Abänderungen des Parlaments am Gemeinsamen Standpunkt (KOM(97)0032 – C4-0074/97),
- gestützt auf Artikel 189 b Absatz 5 des EG-Vertrags,
- gestützt auf Artikel 77 Absatz 2 seiner Geschäftsordnung,
- in Kenntnis des Berichts seiner Delegation im Vermittlungsausschuß (A4-0240/97),

1. billigt den gemeinsamen Entwurf;

2. beauftragt seinen Präsidenten, den Rechtsakt mit dem Präsidenten des Rates gemäß Artikel 191 Absatz 1 des EG-Vertrags zu unterzeichnen;

3. beauftragt seinen Generalsekretär, den Rechtsakt im Rahmen seiner Zuständigkeiten zu unterzeichnen und im Einvernehmen mit dem Generalsekretär des Rates seine Veröffentlichung im Amtsblatt zu veranlassen;

4. beauftragt seinen Präsidenten, diesen Beschluß dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

([1]) ABl. C 166 vom 10.06.1996, S. 87.
([2]) ABl. C 62 vom 01.03.1996, S. 3.
([3]) ABl. C 20 vom 20.01.1997, S. 55.

---

5. Höchstgeschwindigkeit von Zugmaschinen ***II

A4-0218/97

Beschluß betreffend den Gemeinsamen Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß der Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinien des Rates 74/150/EWG, 74/151/EWG, 74/152/EWG, 74/346/EWG, 74/347/EWG, 75/321/EWG, 75/322/EWG, 76/432/EWG, 76/763/EWG, 77/311/EWG, 77/537/EWG, 78/764/EWG, 78/933/EWG, 79/532/EWG, 79/533/EWG, 80/720/EWG, 86/297/EWG, 86/415/EWG und 89/173/EWG über die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit von land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen auf Rädern (C4-0150/97 – 96/0129(COD))

(Verfahren der Mitentscheidung: zweite Lesung)

Das Europäische Parlament,

- in Kenntnis des Gemeinsamen Standpunkts des Rates C4-0150/97 – 96/0129(COD),

– unter Hinweis auf seine Stellungnahme aus erster Lesung (1) zu dem Vorschlag der Kommission an das Europäische Parlament und den Rat KOM(96)0196 (2),

– in Kenntnis des geänderten Vorschlags der Kommission KOM(97)0005 (3),

– gestützt auf Artikel 189 b Absatz 2 des EG-Vertrags,

– gestützt auf Artikel 68 seiner Geschäftsordnung,

– in Kenntnis der Empfehlung des Ausschusses für Wirtschaft, Währung und Industriepolitik für die zweite Lesung (A4-0218/97),

1. billigt den Gemeinsamen Standpunkt;

2. fordert den Rat auf, den Rechtsakt gemäß seinem Gemeinsamen Standpunkt unverzüglich und endgültig zu erlassen;

3. beauftragt seinen Präsidenten, den Rechtsakt mit dem Präsidenten des Rates gemäß Artikel 191 Absatz 1 des EG-Vertrags zu unterzeichnen;

4. beauftragt seinen Generalsekretär, den Rechtsakt im Rahmen seiner Zuständigkeiten zu unterzeichnen und im Einvernehmen mit dem Generalsekretär des Rates seine Veröffentlichung im Amtsblatt zu veranlassen;

5. beauftragt seinen Präsidenten, diesen Beschluß dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

(1) ABl. C 20 vom 20.01.1997, S. 25.
(2) ABl. C 186 vom 26.06.1996, S. 11.
(3) ABl. C 95 vom 24.03.1997, S. 45.

6. Zulassung zum Personenkraftverkehr – Grenzüberschreitender Personenverkehr mit Kraftomnibussen **II

a) A4-0234/97

Beschluß über den Gemeinsamen Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß der Verordnung des Rates über die Bedingungen für die Zulassung von Verkehrsunternehmen zum Personenkraftverkehr innerhalb eines Mitgliedstaats, in dem sie nicht ansässig sind (C4-0172/97 – 96/0002(SYN))

(Verfahren der Zusammenarbeit: zweite Lesung)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Gemeinsamen Standpunkts des Rates C4-0172/97 – 96/0002(SYN),

– unter Hinweis auf seine Stellungnahme aus erster Lesung (1) zu dem Vorschlag der Kommission an den Rat (KOM(95)0729 (2),

– vom Rat gemäß Artikel 189 c des EG-Vertrags konsultiert,

– gestützt auf Artikel 67 seiner Geschäftsordnung,

– in Kenntnis der Empfehlung des Ausschusses für Verkehr und Fremdenverkehr für die zweite Lesung (A4-0234/97),

1. ändert den Gemeinsamen Standpunkt wie folgt ab;

2. beauftragt seinen Präsidenten, diesen Beschluß dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

(1) ABl. C 380 vom 16.12.1996, S. 35.
(2) ABl. C 60 vom 29.02.1996, S. 10.

GEMEINSAMER STANDPUNKT DES RATES	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 1)
	Erwägung 5a (neu)
	(5a) Die Kommission hat erklärt, sie werde auf die Fragen der Harmonisierung des Marktzugangs für Linienverkehrsdienste, die von dem Text der Verordnung nicht erfaßt werden, im Rahmen der von ihr zu ergreifenden Initiativen zurückkommen und dabei den Reaktionen auf das Grünbuch „Das Bürgernetz – Wege zur Nutzung des Potentials des öffentlichen Personenverkehrs in Europa" Rechnung tragen.
	(Änderung 2)
	Artikel 13
Die Kommission erstattet dem Europäischen Parlament und dem Rat spätestens am 31. Dezember 1999 Bericht über die Anwendung dieser Verordnung, insbesondere über die Auswirkungen der Kabotagebeförderung auf den innerstaatlichen Verkehrsmarkt.	**(1) Die Kommission erstattet dem Europäischen Parlament und dem Rat spätestens am 30. Juni 1998 Bericht über die Anwendung der Verordnung (EWG) Nr. 2454/92 und über das Funktionieren der Liniendienste in den Mitgliedstaaten im Hinblick auf neue Gesetzesinitiativen auf der Grundlage der Reaktionen auf das Grünbuch „Das Bürgernetz".** **(2)** Die Kommission erstattet dem Europäischen Parlament und dem Rat spätestens am 31. Dezember 1999 Bericht über die Anwendung dieser Verordnung, insbesondere über die Auswirkungen der Kabotagebeförderung auf den innerstaatlichen Verkehrsmarkt**, unter Zugrundelegung der zusammenfassenden Übersichten nach Artikel 7**.

b) A4-0233/97

Beschluß über den Gemeinsamen Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß der Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 684/92 des Rates zur Einführung gemeinsamer Regeln für den grenzüberschreitenden Personenverkehr mit Kraftomnibussen (C4-0173/97 – 96/0125(SYN))

(Verfahren der Zusammenarbeit: zweite Lesung)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Gemeinsamen Standpunkts des Rates C4-0173/97 – 96/0125(SYN),

– unter Hinweis auf seine Stellungnahme aus erster Lesung ([1]) zu dem Vorschlag der Kommission an den Rat KOM(96)0190 ([2]),

– vom Rat gemäß Artikel 189 c des EG-Vertrags konsultiert,

– gestützt auf Artikel 67 seiner Geschäftsordnung,

– in Kenntnis der Empfehlung des Ausschusses für Verkehr und Fremdenverkehr für die zweite Lesung (A4-0233/97),

1. ändert den Gemeinsamen Standpunkt wie folgt ab;

2. beauftragt seinen Präsidenten, diesen Beschluß dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

([1]) ABl. C 380 vom 16.12.1996, S. 40.
([2]) ABl. C 203 vom 13.07.1996, S. 11.

Mittwoch, 16. Juli 1997

GEMEINSAMER STANDPUNKT DES RATES	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS

(Änderung 1)

ARTIKEL 1 NUMMER 2a (neu)

Artikel 3 Absatz 1 dritter Spiegelstrich (VO (EWG) Nr. 684/92)

2a Artikel 3 Absatz 1 dritter Spiegelstrich erhält folgende Fassung:

„– die Rechtsvorschriften im sozialen Bereich und über die Sicherheit im Straßenverkehr für Fahrer und Fahrzeuge erfüllt".

(Änderung 2)

ARTIKEL 1 NUMMER 2b (neu)

Artikel 3 Absatz 2 zweiter Spiegelstrich (VO (EWG) Nr. 684/92)

2b. Artikel 3 Absatz 2 zweiter Spiegelstrich erhält folgende Fassung:

„– die Rechtsvorschriften im sozialen Bereich und über die Sicherheit im Straßenverkehr für Fahrer und Fahrzeuge erfüllt".

(Änderung 3)

ARTIKEL 1 NUMMER 18a (neu)

Artikel 20 (VO (EWG) Nr. 684/92)

18a. Artikel 20 erhält folgende Fassung:

„(1) Die Kommission erstattet dem Rat und dem Europäischen Parlament vor dem 31. Dezember 1998 Bericht über die Durchführung dieser Verordnung. Sie legt dem Rat vor dem 1. Januar 1999 einen Vorschlag für eine Verordnung zur Vereinfachung der Verfahren und – entsprechend den Ergebnissen des Berichts – zum Wegfall der Genehmigungen vor.

(2) Der Rat beschließt vor dem 1. Januar 2000 mit qualifizierter Mehrheit über den gemäß Absatz 1 vorgelegten Vorschlag der Kommission."

Mittwoch, 16. Juli 1997

7. Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen ***I

A4-0222/97

Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über den rechtlichen Schutz biotechnologischer Erfindungen (KOM(95)0661 – C4-0063/96 – 95/0350(COD))

Der Vorschlag wird mit folgenden Änderungen gebilligt:

VORSCHLAG DER KOMMISSION (1)	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
(Änderung 1)	
Bezugsvermerk 3a (neu)	
	– in Kenntnis des Gutachtens Nr. 8 der Beratergruppe der Kommission für Fragen der Ethik in der Biotechnologie;
(Änderung 2)	
Erwägung 3	
(3) *Derartige Investitionen werden ohne einen in allen Mitgliedstaaten existierenden wirkungsvollen und harmonisierten Rechtsschutz möglicherweise überhaupt nicht getätigt.*	(3) **Ein wirksamer und einheitlicher Schutz in allen Mitgliedstaaten ist wesentliche Voraussetzung dafür, daß Investitionen auf dem Gebiet der Biotechnologie fortgeführt und gefördert werden.**
(Änderung 3)	
Erwägung 4	
(4) Nach Ablehnung des vom Vermittlungsausschuß gebilligten Gemeinsamen Entwurfs einer Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über den rechtlichen Schutz biotechnologischer Erfindungen durch das Europäische Parlament haben das Europäische Parlament und der Rat festgestellt, daß die Lage auf dem Gebiet des Rechtsschutzes biotechnologischer Erfindungen *nicht bleiben kann, wie sie derzeit ist.*	(4) Nach Ablehnung des vom Vermittlungsausschuß gebilligten Gemeinsamen Entwurfs einer Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über den rechtlichen Schutz biotechnologischer Erfindungen durch das Europäische Parlament haben das Europäische Parlament und der Rat festgestellt, daß die Lage auf dem Gebiet des Rechtsschutzes biotechnologischer Erfindungen **der Klärung bedarf**.
(Änderung 5)	
Erwägung 9	
(9) *Die Notwendigkeit einer Angleichung des Rechts der Mitgliedstaaten ergibt sich aus Unklarheiten einiger in einzelstaatlichen Rechtsvorschriften verwendeter Formulierungen, die ihren Ursprung in internationalen Übereinkommen zum Patent- und Sortenschutz haben und hinsichtlich der Möglichkeiten eines Schutzes für biotechnologische Erfindungen im Bereich pflanzlicher Materie und für mikrobiologischer Erfindungen zu einer gewissen Unsicherheit geführt haben. Es handelt sich dabei insbesondere um Formulierungen wie den Ausschluß von Pflanzensorten und Tierarten sowie von im wesentlichen biologischen Verfahren zur Herstellung von Pflanzen und Tieren von der Patentierbarkeit.*	(9) **In bestimmten Fällen, wie beim Ausschluß von Pflanzensorten und Tierrassen und im wesentlichen biologischen Verfahren für die Erzeugung von Pflanzen und Tieren von der Patentierbarkeit, haben gewisse Formulierungen in den einzelstaatlichen Rechtsvorschriften, die sich auf internationale Übereinkommen zum Patent- und Sortenschutz stützen, in bezug auf den Schutz biotechnologischer und bestimmter mikrobiologischer Erfindungen für Unsicherheit gesorgt. Hier ist eine Harmonisierung notwendig, um diese Unsicherheit zu beseitigen.**

(1) ABl. C 296 vom 08.10.1996, S. 4.

Mittwoch, 16. Juli 1997

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 6)
	Erwägung 9a (neu)
	(9a) Das Entwicklungspotential der Biotechnologie für die Umwelt und insbesondere ihr Nutzen für die Entwicklung weniger verunreinigender und den Boden beanspruchender Ackerbaumethoden sind beträchtlich. Die Forschung im Hinblick auf solche Verfahren und ihre Anwendung sollten mittels des Patentsystems gefördert werden.
	(Änderung 7)
	Erwägung 9b (neu)
	(9b) Die Entwicklung der Biotechnologie ist für die Entwicklungsländer sowohl im Gesundheitswesen und bei der Bekämpfung großer Epidemien und Endemien als auch bei der Bekämpfung des Hungers in der Welt von großer Bedeutung. Die Forschung in diesen Bereichen sollte ebenfalls mittels des Patentsystems gefördert werden. Außerdem sollten internationale Mechanismen zur Verbreitung der Biotechnologie in der Dritten Welt zum Nutzen der betroffenen Bevölkerung in Gang gesetzt werden.
	(Änderung 8)
	Erwägung 9c (neu)
	(9c) Das Abkommen über handelsbezogene Aspekte der Rechte an geistigem Eigentum (TRIPS-Abkommen), das die Europäische Gemeinschaft und die Mitgliedstaaten unterzeichnet haben, ist unmittelbar geltendes Recht und sieht vor, daß Patentschutz für Produkte und Verfahren in allen Bereichen der Technologie zu gewährleisten ist.
	(Änderung 9)
	Erwägung 11
(11) Ein Patent ermächtigt seinen Inhaber nicht, die Erfindung anzuwenden, sondern verleiht ihm lediglich das Recht, Dritten die Verwertung zu industriellen und gewerblichen Zwecken zu untersagen. Infolgedessen kann das Patentrecht die nationalen *und gemeinschaftlichen* Rechtsvorschriften zur Kontrolle der Anwendung der Forschung oder der Vermarktung ihrer Ergebnisse *nicht in Frage stellen*, insbesondere was die Erfordernisse der Volksgesundheit, der Sicherheit, des Umweltschutzes, des Tierschutzes, der Erhaltung der genetischen Vielfalt und die Beachtung bestimmter ethischer Normen betrifft.	(11) Ein Patent ermächtigt seinen Inhaber nicht, die Erfindung anzuwenden, sondern verleiht ihm lediglich das Recht, Dritten die Verwertung zu industriellen und gewerblichen Zwecken zu untersagen. Infolgedessen kann das Patentrecht die nationalen, **europäischen oder internationalen** Rechtsvorschriften **zur Festlegung von Beschränkungen oder Verboten oder** zur Kontrolle der Anwendung der Forschung oder der Vermarktung ihrer Ergebnisse **weder ersetzen noch überflüssig machen**, insbesondere was die Erfordernisse der Volksgesundheit, der Sicherheit, des Umweltschutzes, des Tierschutzes, der Erhaltung der genetischen Vielfalt und die Beachtung bestimmter ethischer Normen betrifft.

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 10)
	Erwägung 12a (neu)
	(12a) Die Konvention des Europarates über Menschenrechte und Biomedizin (vom Ministerkomitee am 19. November 1996 angenommen) muß eingehalten werden.
	(Änderung 11)
	Erwägung 13
(13) *Es empfiehlt sich klarzustellen, daß die Kenntnisse betreffend den menschlichen Körper und seine Bestandteile in ihrem natürlichen Zustand in den Bereich der wissenschaftlichen Entdeckung gehören und deshalb nicht als patentierbare Erfindungen gelten können. Daraus folgt, daß das Patentrecht das ethische Grundprinzip, wonach jegliches Recht auf Aneignung des Menschen ausgeschlossen ist, nicht beeinträchtigen kann.*	(13) **Das Patentrecht muß unter Wahrung der Grundprinzipien ausgeübt werden, die die Würde und die Unversehrtheit des Menschen gewährleisten. Es ist wichtig, den Grundsatz zu bekräftigen, wonach der menschliche Körper in allen Phasen seiner Entstehung und Entwicklung, seine Bestandteile – einschließlich der Keimzellen –, seine Produkte sowie die Sequenz oder Teilsequenz eines menschlichen Gens nicht patentierbar sind. Diese Prinzipien stehen im Einklang mit den im Patentrecht vorgesehenen Patentierbarkeitskriterien, wonach eine bloße Entdekkung nicht Gegenstand eines Patents sein kann.**
	(Änderung 12)
	Erwägung 14
(14) Mit Arzneimitteln, die aus isolierten Bestandteilen des menschlichen Körpers gewonnen oder auf andere Weise hergestellt werden, konnten bereits entscheidende Fortschritte in der Behandlung von Krankheiten erzielt werden. Diese Arzneimittel sind das Ergebnis technischer Verfahren zur Herstellung von Bestandteilen mit einem ähnlichen Aufbau wie die im menschlichen Körper vorhandenen natürlichen Bestandteile, und es empfiehlt sich deshalb, mit Hilfe des Patentsystems die Forschung *zur* Gewinnung solcher Bestandteile zu fördern.	(14) Mit Arzneimitteln, die aus isolierten Bestandteilen des menschlichen Körpers gewonnen **und/**oder auf andere Weise hergestellt werden, konnten bereits entscheidende Fortschritte in der Behandlung von Krankheiten erzielt werden. Diese Arzneimittel sind das Ergebnis technischer Verfahren zur Herstellung von Bestandteilen mit einem ähnlichen Aufbau wie die im menschlichen Körper vorhandenen natürlichen Bestandteile, und es empfiehlt sich deshalb, mit Hilfe des Patentsystems die Forschung **mit dem Ziel der** Gewinnung **und Isolierung** solcher **für die medizinische Produktion wertvoller** Bestandteile zu fördern.
	(Änderung 13)
	Erwägung 14a (neu)
	(14a) Das Patentsystem ermöglicht keine Finanzierung der Forschung nach und der Herstellung von biotechnologischen Arzneimitteln, die zur Bekämpfung seltener Krankheiten benötigt werden, die wenig Beachtung finden. Die Gemeinschaft und die Mitgliedstaaten sind verpflichtet, einen angemessenen Beitrag zur Lösung dieses Problems zu leisten.
	(Änderung 14)
	Erwägung 15
(15) Infolgedessen ist darauf hinzuweisen, daß *der gewerblich verwertbare Gegenstand einer Erfindung*, die einen isolierten Bestandteil des menschlichen Körpers oder einen auf eine andere Weise durch ein technisches Verfahren erzeugten Bestandteil betrifft, patentierbar ist, selbst wenn der Auf-	(15) Infolgedessen ist darauf hinzuweisen, daß **eine Erfindung**, die einen isolierten Bestandteil des menschlichen Körpers oder einen auf eine andere Weise durch ein technisches Verfahren erzeugten Bestandteil betrifft, **und gewerblich anwendbar ist, nicht von der Patentierbarkeit ausge-**

Mittwoch, 16. Juli 1997

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
bau dieses Bestandteils mit dem eines natürlichen Bestandteils identisch ist, wobei *selbstverständlich kein Patent dahingehend ausgelegt werden kann, daß es sich* auf den dem Gegenstand der Erfindung zugrundeliegenden Bestandteil des menschlichen Körpers in seiner natürlichen Umgebung erstrecken kann.	**schlossen ist,** selbst wenn der Aufbau dieses Bestandteils mit dem eines natürlichen Bestandteils identisch ist, wobei **sich das Patent** auf den dem Gegenstand der Erfindung zugrundeliegenden Bestandteil des menschlichen Körpers in seiner natürlichen Umgebung **nicht** erstrecken kann.

(Änderung 15)

Erwägung 16

(16) Ein solcher isolierter Bestandteil des menschlichen Körpers oder auf andere Weise erzeugter Bestandteil *kann nicht als nicht patentierbar wie beispielsweise ein Teil des menschlichen Körpers in seinem natürlichen Zustand gelten, d.h. einer Entdeckung gleichgestellt werden, denn der isolierte Bestandteil* ist das Ergebnis technischer Verfahren zu seiner Identifizierung, Reinigung, Bestimmung und Vermehrung außerhalb des menschlichen Körpers, zu deren Anwendung nur der Mensch fähig ist und die die Natur selbst nicht vollbringen kann.	(16) Ein solcher isolierter Bestandteil des menschlichen Körpers oder auf andere Weise erzeugter Bestandteil **ist von der Patentierbarkeit nicht ausgeschlossen, denn er** ist das Ergebnis technischer Verfahren zu seiner Identifizierung, Reinigung, Bestimmung und Vermehrung außerhalb des menschlichen Körpers, zu deren Anwendung nur der Mensch fähig ist und die die Natur selbst nicht vollbringen kann.

(Änderung 16)

Erwägungen 16a bis 16e (neu)

	(16a) Die Diskussion über die Patentierbarkeit von Sequenzen oder Teilsequenzen von Genen wird kontrovers geführt.
	(16b) Eine bloße Folge von DNA-Abschnitten enthält keine Lehre zum technischen Handeln und stellt deshalb keine patentierbare Erfindung dar.
	(16c) Eine Sequenz oder Teilsequenz kann dann Gegenstand einer patentierbaren Erfindung sein, wenn alle für ein Patent erforderlichen Voraussetzungen erfüllt sind: Neuheit, Erfindungshöhe und gewerbliche Anwendbarkeit.
	(16d) Für das Kriterium der gewerblichen Anwendbarkeit ist zunächst erforderlich, daß der Leserahmen der Sequenz oder Teilsequenz festgelegt und damit auch bestimmt ist, für welches Protein eine DNA-Sequenz codiert. Bei Sequenzen, die sich überlagern, wird patentrechtlich jede Sequenz als selbständige Sequenz angesehen.
	(16e) Die Anforderungen an die Offenbarung der gewerblichen Anwendbarkeit von Sequenzen oder Teilsequenzen unterscheiden sich nicht von denen in anderen Bereichen der Technologie. Danach muß zumindest eine gewerbliche Anwendbarkeit bei der Patentanmeldung konkret offenbart werden.

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 99)
	Erwägung 16f (neu)
	(16f) Diese Richtlinie berührt in keiner Weise die Grundlagen des geltenden Patentrechts, die im Bereich der biotechnologischen Erfindungen Anwendung finden und wonach ein Patent für jede neue Anwendung einer Erfindung erteilt werden kann, die sich auf ein Gen oder eine bereits durch ein Patent geschützte Teilsequenz bezieht.
	(Änderung 17)
	Erwägung 16g (neu)
	(16g) Es ist erforderlich, daß Menschen, bei denen Entnahmen vorgenommen werden, der etwaigen Einreichung einer Patentanmeldung betreffend die Verwendung dieser Entnahmen nach Inkenntnissetzung und freiwillig zustimmen.
	(Änderung 18)
	Erwägung 17
(17) *Zur Bestimmung der Tragweite des Ausschlusses von Pflanzensorten und Tierarten von der Patentierbarkeit empfiehlt es sich zu verdeutlichen, daß der Ausschluß diese Pflanzensorten und diese Tierarten als solche betrifft, und daß er deshalb die Patentierbarkeit von Pflanzen oder Tieren, die durch ein Verfahren erzeugt werden, das zumindest in einer Verfahrensstufe im wesentlichen mikrobiologisch ist, nicht beeinträchtigt, gleichgültig an welchem biologischem Ausgangsmaterial dieses Verfahren angewandt wird.*	(17) **Diese Richtlinie berührt nicht den Ausschluß von Pflanzensorten und Tierrassen von der Patentierbarkeit. Erfindungen, deren Gegenstand Pflanzen oder Tiere sind, sind dagegen grundsätzlich patentierbar, wenn die Ausführbarkeit der Erfindung technisch nicht auf eine Pflanzensorte oder Tierrasse beschränkt ist.**
	(Änderung 19)
	Erwägung 17a (neu)
	(17a) Der Begriff der Pflanzensorte wird durch das Sortenschutzrecht definiert. Danach wird eine Sorte durch ihr gesamtes Genom geprägt und besitzt deshalb Individualität. Sie ist von anderen Sorten deutlich unterscheidbar.
	(Änderung 20)
	Erwägung 17b (neu)
	(17b) Eine Pflanzengesamtheit, die durch ein bestimmtes Gen (und nicht durch ihr gesamtes Genom) gekennzeichnet ist, unterliegt nicht dem Sortenschutz. Sie ist deshalb von der Patentierbarkeit nicht ausgeschlossen, auch wenn sie Pflanzensorten umfaßt.

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 21)
	Erwägung 17c (neu)
	(17c) Besteht eine Erfindung dagegen darin, daß lediglich eine bestimmte Pflanzensorte genetisch verändert und daraus eine neue Sorte hergestellt wird, so bleibt die neue Sorte selbst dann von der Patentierbarkeit ausgeschlossen, wenn die genetische Veränderung nicht das Ergebnis einer Züchtung, sondern eines gentechnischen Verfahrens ist.
	(Änderung 22)
	Erwägung 18
(18) *Für die Bestimmung des Ausschlusses der im wesentlichen biologischen Verfahren zur Gewinnung von Pflanzen oder Tieren von der Patentierbarkeit sind der menschliche Eingriff und dessen Auswirkungen auf das Ergebnis in Betracht zu ziehen.*	(18) **Ein Verfahren zur Züchtung von Pflanzen und Tieren ist im wesentlichen biologisch, wenn es auf der Kreuzung ganzer Genome (mit anschließender Selektion und vielleicht neuer ganzheitlicher Kreuzung) beruht.**
	(Änderung 23)
	Erwägung 19
(19) *Das nationale Recht enthält für Patente Vorschriften zu den Kriterien der Patentierbarkeit und des Ausschlusses von der Patentierbarkeit, insbesondere Vorschriften, wonach für Erfindungen, deren Veröffentlichung oder Verwertung gegen die öffentliche Ordnung oder die guten Sitten verstieße, kein Patent erteilt werden kann.*	(19) **Diese Richtlinie berührt weder die Begriffe der Erfindung und der Entdeckung, wie sie durch die einzelstaatlichen Patentgesetze, die Praxis der Patentämter und die Rechtsprechung entwickelt worden sind, noch die Begriffe, die in internationalen Übereinkommen sowie im Europäischen Patentübereinkommen festgelegt sind.**
	(Änderung 24)
	Erwägung 19a (neu)
	(19a) Diese Richtlinie berührt nicht die Vorschriften des nationalen Patentrechts, wonach Verfahren zur chirurgischen oder therapeutischen Behandlung des menschlichen oder tierischen Körpers und Diagnostizierverfahren, die am menschlichen oder tierischen Körper vorgenommen werden, von der Patentierbarkeit ausgeschlossen sind.
	(Änderung 79)
	Erwägung 19b (neu)
	(19b) Diese Richtlinie berührt in keiner Weise die Grundlagen des geltenden Patentrechts, wonach ein Patent für jede neue Anwendung eines bereits dem Patentschutz unterliegenden Produkts erteilt werden kann,

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 26)
	Erwägungen 19c und 19d (neu)
	(19c) Das TRIPS-Abkommen räumt die Möglichkeit ein, Erfindungen von der Patentierbarkeit auszuschließen, wenn die Verhinderung ihrer gewerblichen Verwertung zum Schutz der öffentlichen Ordnung oder der guten Sitten einschließlich des Schutzes des Lebens oder der Gesundheit von Menschen, Tieren oder Pflanzen oder zur Vermeidung einer ernsthaften Schädigung der Umwelt notwendig ist, vorausgesetzt, daß ein solcher Ausschluß nicht nur deshalb vorgenommen wird, weil die Verwertung durch das Recht des jeweiligen Vertragsstaats verboten ist (Artikel 27 Absatz 2).
	(19d) Sonstige Verwertungsverbote des nationalen Rechts reichen für den Ausschluß der Patentierbarkeit nicht aus. Ein solcher Ausschluß setzt voraus, daß die gewerbliche Verwertung der Erfindung in dem fraglichen Mitgliedstaat verboten ist. Eine Erfindung, deren gewerbliche Verwertung erlaubt ist, darf nicht von der Patentierbarkeit ausgeschlossen werden.
	(Änderung 27)
	Erwägung 20
(20) *Es empfiehlt sich, diese Bezugnahme auf die öffentliche Ordnung oder die guten Sitten in die Vorschriften der vorliegenden Richtlinie aufzunehmen, um besonders hervorzuheben, daß bestimmte Anwendungen biotechnologischer Erfindungen in manchen ihrer Ausführungen oder Folgen dagegen verstoßen können.*	(20) **Der Grundsatz, wonach Erfindungen von der Patentierbarkeit auszuschließen sind, deren Veröffentlichung oder Verwertung gegen die öffentliche Ordnung oder die guten Sitten verstieße, ist auch in dieser Richtlinie hervorzuheben.**
	(Änderung 28)
	Erwägung 21
(21) Ob ein solcher Verstoß vorliegt, ist in jedem Einzelfall im Wege einer Güterabwägung zu ermitteln, bei der der Nutzen der Erfindung einerseits und etwaige durch sie begründete Risiken sowie möglicherweise aus Grundwerten der Rechtsordnung abzuleitende Einwände andererseits gegenüberzustellen und zu bewerten sind.	**entfällt**
	(Änderung 80)
	Erwägung 22
(22) Ferner ist es wichtig, in die Vorschriften der vorliegenden Richtlinie eine beispielhafte Auflistung der von der Patentierbarkeit ausgenommenen Erfindungen aufzunehmen, um so den nationalen Gerichten und Patentämtern die Bezugnahme auf die öffentliche Ordnung oder die guten Sitten zu erläutern.	(22) Ferner ist es wichtig, in die Vorschriften der vorliegenden Richtlinie eine beispielhafte Auflistung der von der Patentierbarkeit ausgenommenen Erfindungen aufzunehmen, um so den nationalen Gerichten und Patentämtern die Bezugnahme auf die öffentliche Ordnung oder die guten Sitten zu erläutern. **Selbstverständlich kann diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben. Verfahren, deren Anwendung gegen die Menschenwürde verstößt, wie etwa Verfahren zur Herstellung von Mischlebewesen, die aus Keimzellen oder totipotenten Zellen von Mensch und Tier entstehen, sind natürlich ebenfalls von der Patentierbarkeit auszunehmen.**

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS

(Änderung 30)

Erwägung 23

(23) *Diese verstärkte Berücksichtigung von* sittlich-moralischen Gesichtspunkten bei der Prüfung der Patentierbarkeit biotechnologischer Erfindungen *ist wegen des Gegenstands dieses Technikzweigs – lebende Materie – und der oftmals erheblichen Tragweite der zu prüfenden Erfindungen geboten. Sie ändert allerdings nichts am Charakter des Patentrechts als eines primär technischen Rechts und ersetzt nicht die rechtlichen Prüfungen, denen biotechnologische Erfindungen bereits im Stadium der Entwicklung oder im Stadium der Vermarktung, insbesondere unter dem Gesichtspunkt der Sicherheit, zu unterziehen sind.*	(23) Die sittlich-moralischen Gesichtspunkte sind bei der Prüfung der Patentierbarkeit biotechnologischer Erfindungen **wegen der inhärenten Beziehung zur lebenden Materie und ihrer potentiellen Tragweite sorgfältig abzuwägen. Solche sittlich-moralischen Überlegungen stellen lediglich eine Ergänzung der üblichen rechtlichen Überprüfung des Patentrechts dar, unabhängig vom jeweiligen Bereich.**

(Änderung 31)

Erwägung 24

(24) *In Anbetracht der Bedeutung und des umstrittenen Charakters der durch die Keimbahntherapie aufgeworfenen völlig neuartigen Fragen ist es wichtig, die Methoden der Keimbahntherapie am Menschen unmißverständlich von der Patentierbarkeit auszunehmen.*	(24) **Innerhalb der Europäischen Union besteht Konsens darüber, daß die Keimbahnintervention am Menschen und das Klonen des Menschen gegen die öffentliche Ordnung und die guten Sitten verstoßen. Daher ist es wichtig, Methoden zur Keimbahnintervention beim Menschen und zum Klonen von Menschen unmißverständlich von der Patentierbarkeit auszunehmen.**

(Änderung 33)

Erwägung 24a (neu)

	(24a) Diese Richtlinie berührt nicht die Anwendung der Konvention zum Schutz der Menschenrechte und Grundfreiheiten vom 4. November 1950, der Konvention zum Schutz der Menschenrechte und der Würde des Menschen im Hinblick auf Anwendungen der Biologie und der Medizin, der Konvention über Menschenrechte und Biomedizin vom 19. November 1996 und aller anderen internationalen Übereinkünfte zum Schutz der Menschenrechte, an denen die Mitgliedstaaten mitgewirkt haben oder denen sie beigetreten sind.

(Änderung 34)

Erwägung 25

(25) Verfahren zur Veränderung der genetischen Identität von Tieren, die Leiden oder körperliche Beeinträchtigungen der Tiere ohne wesentlichen Nutzen für den Menschen oder das Tier verursachen *könnten*, sowie mit Hilfe dieser Verfahren erzeugte Tiere sind von der Patentierbarkeit auszunehmen, *wenn die Leiden oder körperlichen Beeinträchtigungen der Tiere in keinem Verhältnis zu dem verfolgten Zweck stehen.*	(25) Verfahren zur Veränderung der genetischen Identität von Tieren, die **geeignet sind,** Leiden oder körperliche Beeinträchtigungen der Tiere ohne wesentlichen **medizinischen (diagnostischen oder therapeutischen)** Nutzen für den Menschen oder das Tier **zu** verursachen, sowie mit Hilfe dieser Verfahren erzeugte Tiere sind von der Patentierbarkeit auszunehmen.

(Änderung 35)

Erwägung 30

(30) Eine zweite Ausnahme von den Rechten des Patentinhabers ist vorzusehen, um es Landwirten zu ermöglichen, geschütztes Vieh im eigenen Betrieb *zur Vermehrung* zu benutzen, *um den Viehbestand zu erneuern.*	(30) Eine zweite Ausnahme von den Rechten des Patentinhabers ist vorzusehen, um es Landwirten zu ermöglichen, geschütztes Vieh im eigenen Betrieb **zu landwirtschaftlichen Zwecken** zu benutzen.

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 36)
	Erwägung 33
(33) Für den Bereich der gentechnischen Nutzung neuer, aus neuen Pflanzensorten hervorgegangener pflanzlicher Merkmale muß in Form einer Zwangslizenz gegen eine Vergütung ein garantierter Zugang vorgesehen werden, wenn *die Nutzung der Erfindung, für welche die Lizenz beantragt wird, im öffentlichen Interesse geboten ist und* die Erfindung einen bedeutenden technischen Fortschritt darstellt.	(33) Für den Bereich der gentechnischen Nutzung neuer, aus neuen Pflanzensorten hervorgegangener pflanzlicher Merkmale muß in Form einer Zwangslizenz gegen eine Vergütung ein garantierter Zugang vorgesehen werden, wenn die Erfindung einen bedeutenden technischen Fortschritt darstellt.
	(Änderung 37)
	Erwägung 33a (neu)
	(33a) Das TRIPS-Abkommen enthält eine detaillierte Regelung der Beweislast (Artikel 34), die für alle Mitgliedstaaten verbindlich ist. Deshalb ist eine diesbezügliche Bestimmung in dieser Richtlinie nicht erforderlich.
	(Änderung 38)
	Erwägung 33b (neu)
	(33b) Die Kommission wird prüfen, ob im Bereich der gentechnologischen Grundlagenforschung der freie und ungehinderte wissenschaftliche Austausch dadurch behindert wird, daß Veröffentlichungen mit patenschutzfähigem Inhalt verzögert werden oder unterbleiben, weil sonst eine Patentierung wegen fehlender Neuheit der Erfindung ausgeschlossen wäre. Sie wird insoweit einen Vergleich mit dem Patentrecht der USA und Japans anstellen und dem Rat und dem Europäischen Parlament zwei Jahre nach Inkrafttreten dieser Richtlinie einen Bericht hierüber vorlegen.
	(Änderung 39)
	Erwägung 33c (neu)
	(33c) Die Kommission wird dem Europäischen Parlament jährlich einen Bericht über die Entwicklung des Patentrechts im Bereich der Bio- und Gentechnologie vorlegen.
	(Änderung 40)
	Erwägung 33d (neu)
	(33d) Rechte und Pflichten der Mitgliedstaaten, die sich aus internationalen Abkommen ergeben, werden durch diese Richtlinie nicht berührt.

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS

(Änderung 41)

Erwägung 33e (neu)

(33e) Laut den Grundsätzen des Übereinkommens über die biologische Vielfalt haben „die Staaten nach der Charta der Vereinten Nationen und den Grundsätzen des Völkerrechts das souveräne Recht, ihre eigenen Ressourcen gemäß ihrer eigenen Umweltpolitik zu nutzen, sowie die Pflicht, dafür zu sorgen, daß durch Tätigkeiten, die innerhalb ihres Hoheitsbereichs oder unter ihrer Kontrolle ausgeübt werden, der Umwelt in anderen Staaten oder in Gebieten außerhalb der nationalen Hoheitsbereiche kein Schaden zugefügt wird" (Artikel 3).

(Änderung 42)

Erwägung 33f (neu)

(33f) In Artikel 16 Absatz 2 Satz 2 dieses Übereinkommens heißt es bezüglich des Zugangs zur Technologie und der Weitergabe von Technologie: „Handelt es sich um Technologie, die Gegenstand von Patenten oder anderen Rechten des geistigen Eigentums ist, so erfolgen dieser Zugang und diese Weitergabe zu Bedingungen, die einen angemessenen und wirkungsvollen Schutz der Rechte des geistigen Eigentums anerkennen und ihm entsprechen."

(Änderung 77)

Erwägung 33g (neu)

(33g) In Artikel 8 Buchstabe j dieses Übereinkommens heißt es bezüglich der In-situ-Erhaltung: „Jede Vertragspartei wird, soweit möglich und sofern angebracht,... im Rahmen ihrer innerstaatlichen Rechtsvorschriften Kenntnisse, Innovationen und Gebräuche eingeborener und ortsansässiger Gemeinschaften mit traditionellen Lebensformen, die für die Erhaltung und nachhaltige Nutzung der biologischen Vielfalt von Belang sind, achten, bewahren und erhalten, ihre breitere Anwendung mit Billigung und unter Beteiligung der Träger dieser Kenntnisse, Innovationen und Gebräuche begünstigen und die gerechte Teilung der aus der Nutzung dieser Kenntnisse, Innovationen und Gebräuche entstehenden Vorteile fördern."

(Änderung 43)

Erwägung 33h (neu)

(33h) In Artikel 16 Absatz 5 dieses Übereinkommens heißt es bezüglich des Zugangs zur Technologie und der Weitergabe von Technologie: „In der Erkenntnis, daß Patente und sonstige Rechte des geistigen Eigentums einen Einfluß auf die Durchführung dieses Übereinkommens haben können, arbeiten die Vertragsparteien vorbehaltlich des innerstaatlichen Rechts und des Völkerrechts in dieser Hinsicht zusammen, um sicherzustellen, daß solche Rechte die Ziele des Übereinkommens unterstützen und ihnen nicht zuwiderlaufen."

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 44)
	Erwägung 33i (neu)
	(33i) Die dritte Konferenz der Vertragsstaaten des Übereinkommens über die biologische Vielfalt, die im November 1996 stattfand, stellt in Beschluß III/17 fest, daß „weitere Arbeiten notwendig sind, um zu einer gemeinsamen Bewertung des Zusammenhangs zwischen den geistigen Eigentumsrechten und den einschlägigen Bestimmungen des TRIPS-Abkommens und der Übereinkommen über die biologische Vielfalt zu entwickeln, insbesondere in Fragen des Technologietransfers und der Erhaltung und nachhaltigen Nutzung der biologischen Vielfalt sowie der gerechten und fairen Teilhabe an den Vorteilen, die sich aus der Nutzung der genetischen Ressourcen ergeben, einschließlich des Schutzes von Wissen, Innovationen und Praktiken indigener und lokaler Gemeinschaften, die traditionelle Lebensformen verkörpern, die für die Erhaltung und die nachhaltige Nutzung der biologischen Vielfalt von Bedeutung sind."
	(Änderung 68)
	Erwägung 33j (neu)
	(33j) Die Verantwortlichkeiten und Verpflichtungen der Mitgliedstaaten aus dem Übereinkommen über die biologische Vielfalt sind ebenso wie die vorgenannten Grundsätze bei der Anwendung dieser Richtlinie und dem nachfolgenden Patentrecht für biotechnologische Erfindungen anzuerkennen und zu berücksichtigen.
	(Änderung 67)
	Artikel 1 Absatz 2
(2) *Die einzelstaatlichen und gemeinschaftlichen Rechtsvorschriften zur Kontrolle der Forschung und der Verwendung oder der Vermarktung ihrer Ergebnisse werden* von dieser Richtlinie nicht berührt.	(2) **Rechte und Pflichten der Mitgliedstaaten aus internationalen Abkommen und insbesondere aus dem Übereinkommen über die biologische Vielfalt und dem TRIPS-Übereinkommen** werden von dieser Richtlinie nicht berührt.
	(Änderung 48)
	Artikel 2
Im Sinne dieser Richtlinie ist	(1) **Erfindungen, die neu sind, auf einer erfinderischen Tätigkeit beruhen und gewerblich anwendbar sind, können auch dann patentiert werden, wenn sie ein Erzeugnis, das aus biologischem Material besteht oder dieses enthält, oder ein Verfahren, mit dem biologisches Material hergestellt, earbeitet oder verwendet wird, zum Gegenstand haben.**
1. *„biologisches Material" jedes Material, das eine genetische Information enthält und sich selbst reproduzieren oder in einem biologischen System reproduziert werden kann;*	(2) **Biologisches Material ist ein Material, das genetische Informationen enthält und sich selbst reproduzieren oder in einem biologischen System reproduziert werden kann.**
2. *„mikrobiologisches Verfahren": jedes Verfahren, bei dem mikrobiologisches Material verwendet, ein Eingriff in mikrobiologisches Material durchgeführt oder mikrobiologisches Material hervorgebracht wird. Ein mehrstufiges Verfahren wird einem mikrobiologischen Verfahren gleichgestellt, wenn zumindest eine wesentliche Verfahrensstufe mikrobiologisch ist;*	
3. *„ein im wesentlichen biologisches Verfahren zur Züchtung von Pflanzen oder Tieren": ein Verfahren, das als Ganzes in der Natur vorkommt oder bei dem es sich nicht um mehr als ein herkömmliches Verfahren zur Züchtung von Pflanzen oder Tieren handelt.*	(3) **Biologisches Material, das mit Hilfe eines technischen Verfahrens aus seiner natürlichen Umgebung isoliert oder hergestellt wird, kann auch dann Gegenstand einer Erfindung sein, wenn es in der Natur schon vorhanden war.**

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(3a) Ein mikrobiologisches Verfahren ist jedes Verfahren, bei dem mikrobiologisches Material verwendet, ein Eingriff in mikrobiologisches Material durchgeführt oder mikrobiologisches Material hervorgebracht wird.
	(3b) Ein Verfahren zur Züchtung von Pflanzen oder Tieren ist im wesentlichen biologisch, wenn es auf Kreuzung und Selektion beruht.
	(3c) Der Begriff der Pflanzensorte wird durch das Sortenschutzrecht definiert.
	(Änderung 47)
	Artikel 2a (neu)
	Artikel 2a
	(1) Nicht patentierbar sind
	a) Pflanzensorten und Tierrassen,
	b) im wesentlichen biologische Verfahren zur Züchtung von Pflanzen oder Tieren,
	(2) Erfindungen, deren Gegenstand Pflanzen oder Tiere sind, können patentiert werden, wenn die Ausführbarkeit der Erfindung technisch nicht auf eine bestimmte Pflanzensorte oder Tierrasse beschränkt ist.
	(3) Absatz 1 Buchstabe b berührt nicht die Patentierbarkeit von Erfindungen, die ein mikrobiologisches oder sonstiges technisches Verfahren oder ein durch diese Verfahren gewonnenes Erzeugnis zum Gegenstand haben.
	(Änderungen 100 und 49)
	Artikel 3
(1) Der menschliche Körper *und seine Teile in ihrem natürlichen Zustand gelten nicht als* patentierbare Erfindungen.	(1) Der menschliche Körper **in den einzelnen Phasen seiner Entstehung und Entwicklung sowie die bloße Entdeckung eines seiner Bestandteile einschließlich der Sequenz oder Teilsequenz eines Gens können keine patentierbaren Erfindungen darstellen.**
(2) *Unbeschadet des Absatzes 1 ist der Gegenstand einer zur gewerblichen Anwendung geeigneten Erfindung, die einen isolierten Bestandteil des menschlichen Körpers oder auf andere Weise durch ein technisches Verfahren erzeugten Bestandteil betrifft*, patentierbar, selbst wenn der Aufbau dieses Bestandteils mit dem Aufbau eines natürlichen Teils identisch ist	(2) **Ein isolierter Bestandteil des menschlichen Körpers oder ein auf andere Weise durch ein technisches Verfahren gewonnener Bestandteil, einschließlich der Struktur oder Teilstruktur eines Gens, kann als** patentierbare **Erfindung gelten,** selbst wenn der Aufbau dieses Bestandteils mit dem Aufbau eines natürlichen Bestandteils identisch ist.
	(2a) Die gewerbliche Anwendbarkeit einer Sequenz oder Teilsequenz eines menschlichen Gens muß in der Patentanmeldung konkret offenbart werden.
	(Änderung 50)
	Artikel 4
Artikel 4	**entfällt**
(1) Der Gegenstand einer Erfindung ist nicht allein deshalb nicht patentierbar, weil er aus biologischem Material besteht, solches verwendet oder auf solches angewandt wird.	

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
(2) Biologisches Material, einschließlich der Pflanzen und Tiere sowie Teile von Pflanzen und Tieren, die durch ein nicht im wesentlichen biologisches Verfahren gewonnen wurden, sind mit Ausnahme von Pflanzensorten und Tierarten als solchen patentierbar.	
	(Änderung 51)
	Artikel 5
Artikel 5	**entfällt**
Mikrobiologische Verfahren und durch diese Verfahren gewonnene Erzeugnisse sind patentierbar.	
	(Änderung 52)
	Artikel 6
Artikel 6	**entfällt**
Im wesentlichen biologische Verfahren zur Züchtung von Pflanzen oder Tieren sind nicht patentierbar.	
	(Änderung 53)
	Artikel 7
Artikel 7	**entfällt**
Verwendungen von Pflanzensorten oder Tierarten sowie Verfahren zu ihrer Züchtung sind mit Ausnahme der im wesentlichen biologischen Verfahren zur Züchtung von Pflanzen und Tieren patentierbar.	
	(Änderung 54)
	Artikel 8
Artikel 8	**entfällt**
Der Gegenstand einer Erfindung betreffend biologisches Material kann nicht allein deshalb als eine Entdeckung oder als der Neuheit entbehrend angesehen werden, weil dieses Material bereits in der Natur vorhanden war.	
	(Änderung 76/rev.)
	Artikel 8a (neu)
	Artikel 8a
	(1) Wenn das Objekt einer Erfindung aus biologischem Material pflanzlichen oder tierischen Ursprungs besteht oder derartiges Material verwendet, wird ein Patent für diese Erfindung nur erteilt, wenn in der Patentspezifikation der geographische Herkunftsort des Materials genannt ist und der Antragsteller den Patentbehörden den Nachweis liefert, daß das Material im Einklang mit den am Herkunftsort geltenden Bestimmungen über den rechtlichen Zugang und die Ausfuhr verwendet wurde.

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(2) Wenn eine Erfindung aus biologischem Material menschlichen Ursprungs besteht oder derartiges Material verwendet, wird ein Patent für diese Erfindung nur dann gewährt, wenn im Patentantrag Name und Anschrift der Ursprungsperson oder ihres gesetzlichen Vertreters bzw. der Angehörigen genannt sind und wenn der Antragsteller den Patentbehörden den Nachweis dafür erbringt, daß die Verwendung des Materials und der Antrag auf Erteilung eines Patens mit freiwilliger und in voller Kenntnis der Sachlage erteilter Zustimmung der Ursprungsperson oder ihres gesetzlichen Vertreters bzw. ihrer Angehörigen erfolgt ist. Name und Anschrift der Ursprungsperson, des gesetzlichen Vertreters und der Angehörigen werden von den Patentbehörden nicht veröffentlicht.
	(Änderung 55)
Artikel 9	
(1) Erfindungen, deren Verwertung gegen die öffentliche Ordnung oder die guten Sitten verstoßen würde, sind von der Patentierbarkeit ausgenommen; dieser Verstoß kann nicht allein daraus hergeleitet werden, daß die Verwertung durch Rechts- oder Verwaltungsvorschriften verboten ist.	(1) Erfindungen, deren Verwertung **oder Veröffentlichung** gegen die öffentliche Ordnung oder die guten Sitten verstoßen würde, sind von der Patentierbarkeit ausgenommen; dieser Verstoß kann nicht allein daraus hergeleitet werden, daß die Verwertung durch Rechts- oder Verwaltungsvorschriften verboten ist.
(2) Im Sinne von Absatz 1 gelten als nicht patentierbar	(2) Im Sinne von Absatz 1 gelten als nicht patentierbar
a) *Methoden zur Therapie der menschlichen Keimbahn*;	a) **Verfahren zum reproduktiven Klonen von Menschen;**
	aa) Verfahren zur Veränderung der genetischen Identität der menschlichen Keimbahn;
b) Verfahren zur Veränderung der genetischen Identität von Tieren, die geeignet sind, Leiden oder körperliche Beeinträchtigungen der Tiere ohne wesentlichen Nutzen für den Menschen oder das Tier zu verursachen, sowie die mit Hilfe dieser Verfahren erzeugten Tiere, *wenn die Leiden oder körperlichen Beeinträchtigungen der Tiere in keinem Verhältnis zu dem verfolgten Zweck stehen.*	b) Verfahren zur Veränderung der genetischen Identität von Tieren, die geeignet sind, Leiden oder körperliche Beeinträchtigungen der Tiere ohne wesentlichen **medizinischen** Nutzen für den Menschen oder das Tier zu verursachen, sowie die mit Hilfe solcher Verfahren erzeugten Tiere;
	ba) Methoden, bei denen menschliche Embryonen verwendet werden;
	bb) Methoden zur künstlichen Herstellung menschlicher Embryonen mit der gleichen Erbinformation wie ein anderes menschliches Lebewesen oder ein Verstorbener (Klonen von Menschen).
	(Änderung 78)
Artikel 9a (neu)	
	Artikel 9a
	Es wird ein Ethikausschuß zur Bewertung aller ethischen Aspekte im Zusammenhang mit der Biotechnologie und ihrer Nutzung, insbesondere in bezug auf die Patente, eingesetzt. Die Kommission unterbreitet vor Inkrafttreten dieser Richtlinie Vorschläge für die Zusammensetzung und Zuständigkeit des Ausschusses.

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 57)
	Artikel 10 Absatz 2
(2) Der Schutz eines Patents für ein Verfahren, das die Gewinnung eines aufgrund der Erfindung mit bestimmten Eigenschaften ausgestatteten biologischen Materials ermöglicht, umfaßt das mit diesem Verfahren unmittelbar gewonnene biologische Material und jedes andere mit denselben Merkmalen ausgestattete biologische Material, das durch generative oder vegetative Vermehrung in gleicher oder abweichender Form aus dem unmittelbar gewonnenen biologischen Material gewonnen wird. *Dieser Schutz berührt nicht den in Artikel 4 Absatz 2 für Pflanzensorten und Tierarten als solche vorgesehenen Ausschluß von der Patentierbarkeit.*	(2) Der Schutz eines Patents für ein Verfahren, das die Gewinnung eines aufgrund der Erfindung mit bestimmten Eigenschaften ausgestatteten biologischen Materials ermöglicht, umfaßt das mit diesem Verfahren unmittelbar gewonnene biologische Material und jedes andere mit denselben Merkmalen ausgestattete biologische Material, das durch generative oder vegetative Vermehrung in gleicher oder abweichender Form aus dem unmittelbar gewonnenen biologischen Material gewonnen wird.
	(Änderung 58)
	Artikel 11
Der Schutz, der durch ein Patent für ein Erzeugnis erteilt wird, das aus einer genetischen Information besteht oder sie enthält, erstreckt sich auf jedes Material vorbehaltlich des Artikels 3 Absatz 1, in das dieses Erzeugnis Eingang findet und in dem die genetische Information enthalten und ausgedrückt ist.	Der Schutz, der durch ein Patent für ein Erzeugnis erteilt wird, das aus einer genetischen Information besteht oder sie enthält, erstreckt sich – vorbehaltlich **des Artikels 2a Absatz 1 und** des Artikels 3 Absatz 1 – auf jedes Material, in das dieses Erzeugnis Eingang findet und in dem die genetische Information enthalten und ausgedrückt ist.
	(Änderung 95)
	Artikel 13 Absatz 1
(1) Abweichend von den Artikeln 10 und 11 beinhaltet der Verkauf von Vermehrungsmaterial durch den Inhaber eines Patents oder mit dessen Zustimmung an einen Landwirt zum landwirtschaftlichen Anbau dessen Befugnis, sein Erntegut für die generative oder vegetative Vermehrung durch ihn selbst im eigenen Betrieb zu verwenden, wobei Ausmaß und Modalitäten dieser Ausnahmeregelung denjenigen des Artikels 14 der Verordnung (EG) Nr. 2100/94 entsprechen.	(1) Abweichend von den Artikeln 10 und 11 beinhaltet der Verkauf von Vermehrungsmaterial durch den Inhaber eines Patents oder mit dessen Zustimmung an einen Landwirt zum landwirtschaftlichen Anbau dessen Befugnis, sein Erntegut für die generative oder vegetative Vermehrung durch ihn selbst im eigenen Betrieb zu verwenden, wobei Ausmaß und Modalitäten dieser Ausnahmeregelung denjenigen **von** Artikel 14 **Absätze 1 und 3** der Verordnung (EG) Nr. 2100/94 entsprechen. **Ferner beinhaltet der Verkauf die Befugnis für den Landwirt, das geschützte Vermehrungsmaterial zum landwirtschaftlichen Anbau zu verwenden, einschließlich des Weiterverkaufs zu landwirtschaftlichen Zwecken, nicht aber den Verkauf im Rahmen oder zum Zweck gewerblicher pflanzenzüchterischer Tätigkeit.**
	(Änderung 59)
	Artikel 13 Absatz 2
(2) Abweichend von den Artikeln 10 und 11 beinhaltet der Verkauf von Zuchtvieh durch den Inhaber eines Patents oder mit dessen Zustimmung an einen Landwirt dessen Befugnis, das geschützte Vieh *selbst im eigenen Betrieb zur Vermehrung* zu verwenden, *um seinen Tierbestand zu erneuern.*	(2) Abweichend von den Artikeln 10 und 11 beinhaltet der Verkauf von Zuchtvieh **oder von Vermehrungsmaterial** durch den Inhaber eines Patents oder mit dessen Zustimmung an einen Landwirt dessen Befugnis, das geschützte Vieh **zu landwirtschaftlichen Zwecken** zu verwenden. **Diese Befugnis erstreckt sich auch auf den Weiterverkauf zur landwirtschaftlichen Nutzung, jedoch nicht auf die Veräußerung im Rahmen von oder zu kommerziellen Zuchtzwecken.**

Mittwoch, 16. Juli 1997

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 60)
	Artikel 14 Absatz 3 Buchstabe b
b) *die Nutzung der Pflanzensorte oder Erfindung, für die die Lizenz beantragt wird, im öffentlichen Interesse geboten ist und* die Pflanzensorte oder die Erfindung einen bedeutenden technischen Fortschritt darstellt.	b) die Pflanzensorte oder die Erfindung einen bedeutenden technischen Fortschritt darstellt.
	(Änderung 61)
	Artikel 14 Absatz 4
(4) Jeder Mitgliedstaat benennt die für die Erteilung der Lizenz zuständige Stelle *oder zuständigen Stellen. Die Lizenz dient hauptsächlich der Versorgung des Marktes des Mitgliedstaates, der sie erteilt hat.*	(4) Jeder Mitgliedstaat benennt die für die Erteilung der Lizenz zuständige Stelle.
	(Änderung 62)
	Artikel 17
Artikel 17 *(1) Ist Gegenstand eines Patents ein Verfahren zur Herstellung eines neuen Erzeugnisses, so gilt bis zum Beweis des Gegenteils das gleiche Erzeugnis, das von einem anderen hergestellt worden ist, als nach dem patentierten Verfahren hergestellt.* *(2) Bei der Führung des Beweises des Gegenteils sind die berechtigten Interessen des Beklagten an der Wahrung seiner Herstellungs- und Betriebsgeheimnisse zu berücksichtigen.*	**entfällt**
	(Änderung 63)
	Artikel 18 Absatz 1 Unterabsatz 1
(1) Die Mitgliedstaaten erlassen die erforderlichen Rechts- und Verwaltungsvorschriften, um dieser Richtlinie bis spätestens 1. Januar *2000* nachzukommen.	(1) Die Mitgliedstaaten erlassen die erforderlichen Rechts- und Verwaltungsvorschriften, um dieser Richtlinie bis spätestens 1. Januar **1999** nachzukommen.
	(Änderung 64)
	Artikel 18a (neu)
	Artikel 18a **Nach Umsetzung dieser Richtlinie wird die Kommission alle fünf Jahre einen Bericht zu der Frage veröffentlichen, ob durch diese Richtlinie im Hinblick auf internationale Abkommen zum Schutz der Menschenrechte, denen die Mitgliedstaaten beigetreten sind oder an denen sie mitgewirkt haben, Probleme entstanden sind. Sie wird diesen Bericht dem Europäischen Parlament und dem Rat übermitteln.**

Mittwoch, 16. Juli 1997

Legislative Entschließung mit der Stellungnahme des Europäischen Parlaments zu dem Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über den rechtlichen Schutz biotechnologischer Erfindungen (KOM(95)0661 – C4-0063/96 – 95/0350 (COD))

(Verfahren der Mitentscheidung: erste Lesung)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Vorschlags der Kommission an das Europäische Parlament und den Rat KOM(95)0661 – 95/0350(COD) [1],

– unter Hinweis auf Artikel 189 b Absatz 2 des EG-Vertrags und Artikel 100 a des EG-Vertrags, gemäß denen die Kommission ihren Vorschlag unterbreitet hat (C4-0063/96),

– gestützt auf Artikel 58 seiner Geschäftsordnung,

– in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Recht und Bürgerrechte sowie der Stellungnahmen des Ausschusses für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung, des Ausschusses für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz, des Ausschusses für Wirtschaft, Währung und Industriepolitik und des Ausschusses für Entwicklung und Zusammenarbeit (A4-0222/97),

1. billigt den Vorschlag der Kommission vorbehaltlich der von ihm vorgenommenen Änderungen;

2. fordert die Kommission auf, ihren Vorschlag gemäß Artikel 189 a Absatz 2 des EG-Vertrags entsprechend zu ändern;

3. fordert den Rat auf, die vom Parlament angenommenen Änderungen in den Gemeinsamen Standpunkt zu übernehmen, den er gemäß Artikel 189 b Absatz 2 des EG-Vertrags festlegen wird;

4. weist darauf hin, daß die Kommission gehalten ist, dem Parlament jede Änderung vorzulegen, die sie an ihrem Vorschlag in der vom Parlament geänderten Fassung vorzunehmen gedenkt;

5. beauftragt seinen Präsidenten, diese Stellungnahme dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

---

[1] ABl. C 296 vom 08.10.1996, S. 4.

Mittwoch, 16. Juli 1997

ANWESENHEITSLISTE

Sitzung vom 16. Juli 1997

Unterzeichnet haben:

d'Aboville, Adam, Aelvoet, Aglietta, Ahern, Ahlqvist, Ainardi, Alavanos, Alber, Aldo, Amadeo, Anastassopoulos, d'Ancona, Andersson, Andrews, Angelilli, Añoveros Trias de Bes, Antony, Anttila, Aparicio Sánchez, Areitio Toledo, Argyros, Augias, Avgerinos, Azzolini, Baggioni, Baldarelli, Baldi, Baldini, Balfe, Banotti, Bardong, Barón Crespo, Barros Moura, Barthet-Mayer, Barton, Barzanti, Baudis, Bazin, Bébéar, Belleré, Bennasar Tous, Berend, Berès, Bernard-Reymond, Bernardini, Bertens, Berthu, Bertinotti, Bianco, Billingham, van Bladel, Blak, Bloch von Blottnitz, Blokland, Blot, Böge, Bösch, Bonde, Boniperti, Bontempi, Boogerd-Quaak, Botz, Bourlanges, Bowe, de Brémond d'Ars, Breyer, Brinkhorst, Brok, Burenstam Linder, Burtone, Cabezón Alonso, Cabrol, Caccavale, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Candal, Capucho, Cardona, Carlotti, Carlsson, Carnero González, Carniti, Carrère d'Encausse, Cars, Casini Carlo, Cassidy, Castagnède, Castagnetti, Castellina, Castricum, Cederschiöld, Cellai, Chanterie, Chesa, Chichester, Christodoulou, Coates, Cohn-Bendit, Colajanni, Colino Salamanca, Colli, Collins Gerard, Collins Kenneth D., Colombo Svevo, Colom i Naval, Cornelissen, Correia, Corrie, Costa Neves, Cot, Cottigny, Cox, Crampton, Crawley, Crowley, Cunha, Cunningham, Cushnahan, D'Andrea, Danesin, Dankert, Darras, Dary, Daskalaki, David, De Clercq, De Coene, Decourrière, De Esteban Martin, De Giovanni, Dell'Alba, De Luca, De Melo, Deprez, Desama, de Vries, van Dijk, Dillen, Dimitrakopoulos, Di Prima, Donnay, Donnelly Alan John, Donnelly Brendan Patrick, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dupuis, Dury, Dybkjær, Ebner, Eisma, Elchlepp, Elles, Elliott, Elmalan, Ephremidis, Eriksson, Escudero, Estevan Bolea, Ettl, Evans, Ewing, Fabra Vallés, Fabre-Aubrespy, Falconer, Fantuzzi, Fassa, Fayot, Ferber, Féret, Fernández-Albor, Fernández Martín, Ferrer, Ferri, Filippi, Fini, Fitzsimons, Flemming, Florenz, Florio, Fontaine, Fontana, Ford, Formentini, Fouque, Fourçans, Fraga Estévez, Friedrich, Frischenschlager, Funk, Gahrton, Galeote Quecedo, Gallagher, García-Margallo y Marfil, Garosci, Garot, Garriga Polledo, Gasòliba i Böhm, de Gaulle, Gebhardt, Ghilardotti, Giansily, Gillis, Gil-Robles Gil-Delgado, Girão Pereira, Glante, Goepel, Goerens, Görlach, Gollnisch, Gomolka, González Álvarez, Graefe zu Baringdorf, Graenitz, Graziani, Green, Gröner, Grosch, Grossetête, Günther, Guinebertière, Gutiérrez Díaz, Haarder, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hänsch, Hager, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Hatzidakis, Haug, Hautala, Hawlicek, Heinisch, Hendrick, Hermange, Hernandez Mollar, Herzog, Hindley, Hoff, Holm, Hoppenstedt, Hory, Howitt, Hughes, Hulthén, Hume, Hyland, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jackson, Jacob, Jarzembowski, Jean-Pierre, Jensen Kirsten M., Jensen Lis, Jöns, Jové Peres, Junker, Kaklamanis, Karamanou, Katiforis, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Kerr, Kestelijn-Sierens, Kindermann, Kinnock, Kittelmann, Klaß, Klironomos, Koch, Kofoed, Kokkola, Konrad, Krarup, Krehl, Kreissl-Dörfler, Kristoffersen, Kronberger, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lage, Laignel, Lalumière, Lambraki, Lambrias, Lang Carl, Lange, Langen, Langenhagen, Lannoye, Larive, Le Gallou, Lehne, Lenz, Leopardi, Le Pen, Leperre-Verrier, Le Rachinel, Lienemann, Liese, Lindeperg, Lindholm, Lindqvist, Linkohr, Linser, Lööw, Lomas, Lucas Pires, Lüttge, Lukas, Lulling, Macartney, McCarthy, McGowan, McIntosh, McKenna, McMillan-Scott, McNally, Maij-Weggen, Malangré, Malerba, Malone, Manisco, Mann Erika, Mann Thomas, Manzella, Marin, Marinho, Marinucci, Marset Campos, Martens, Martin David W., Martinez, Mather, Matikainen-Kallström, Mayer, Medina Ortega, Megahy, Mégret, Méndez de Vigo, Mendiluce Pereiro, Mendonça, Menrad, Metten, Mezzaroma, Miller, Miranda, Miranda de Lage, Mohamed Ali, Mombaur, Monfils, Moniz, Moorhouse, Moreau, Moretti, Morgan, Morris, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Müller, Mulder, Murphy, Muscardini, Musumeci, Myller, Napoletano, Nassauer, Needle, Nencini, Newens, Newman, Neyts-Uyttebroeck, Nicholson, Nordmann, Novo, Novo Belenguer, Oddy, Ojala, Olsson, Oomen-Ruijten, Oostlander, Orlando, Otila, Paasilinna, Paasio, Pack, Pailler, Palacio Vallelersundi, Panagopoulos, Papakyriazis, Papayannakis, Parigi, Pasty, Peijs, Pérez Royo, Perry, Peter, Pex, Piecyk, Piha, Pimenta, Pinel, Pirker, des Places, Plooij-van Gorsel, Plumb, Podestà, Poettering, Poggiolini, Poisson, Pollack, Pomés Ruiz, Pompidou, Pons Grau, Porto, Posselt, Pradier, Pronk, Provan, Puerta, van Putten, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Randzio-Plath, Rapkay, Raschhofer, Read, Reding, Redondo Jiménez, Rehder, Ribeiro, Rinsche, Ripa di Meana, Robles Piquer, Rosado Fernandes, de Rose, Roth, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Rovsing, Rübig, Ruffolo, Ryynänen, Sainjon, Saint-Pierre, Sakellariou, Salafranca Sánchez-Neyra, Samland, Sandbæk, Santini, Sanz Fernández, Sarlis, Sauquillo Pérez del Arco, Scapagnini, Scarbonchi, Schäfer, Schaffner, Schiedermeier, Schierhuber, Schlechter, Schleicher, Schlüter, Schmid, Schmidbauer, Schnellhardt, Schörling, Schröder, Schroedter, Schulz, Schwaiger, Seal, Secchi, Seillier, Seppänen, Sierra González, Simpson, Sindal, Sisó Cruellas, Sjöstedt, Skinner, Smith, Soltwedel-Schäfer, Sonneveld, Sornosa Martínez, Souchet, Soulier, Spaak, Speciale, Spencer, Spiers, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Stirbois, Stockmann, Striby, Sturdy, Svensson, Swoboda, Tamino, Tannert, Tappin, Tatarella, Taubira-Delannon, Telkämper, Terrón i Cusí, Teverson, Theato, Theonas, Theorin, Thomas, Thors, Thyssen, Tillich, Tindemans, Titley, Todini, Tomlinson, Tongue, Torres Couto, Torres Marques, Trakatellis, Trizza, Truscott, Tsatsos, Väyrynen, Valdivielso de Cué, Vallvé, Valverde López, Vandemeulebroucke, Vanhecke, Van Lancker, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz da Silva, Vecchi, van Velzen W.G., van Velzen Wim, Verde i Aldea, Verwaerde, Vinci, Viola, Virgin, Virrankoski,

Voggenhuber, van der Waal, Waddington, Waidelich, Walter, Watson, Watts, Weber, Weiler, Wemheuer, Whitehead, Wibe, Wiebenga, Wiersma, Wijsenbeek, Willockx, von Wogau, Wolf, Wurtz, Wynn, Zimmermann

Mittwoch, 16. Juli 1997

ANLAGE

Ergebnisse der namentlichen Abstimmungen

(+) = Ja-Stimmen

(—) = Nein-Stimmen

(O) = Enthaltungen

Dringlichkeitsdebatte (Einsprüche)

Einspruch zu Punkt III — Menschenrechte: Neuer Unterpunkt „Religionsfreiheit in Rußland"

(+)

ARE: Castagnède, Dary, Sainjon

ELDR: Virrankoski

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Filippi, Flemming, Fontaine, Fontana, Fraga Estevez, Funk, García-Margallo y Marfil, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hoppenstedt, Ilaskivi, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Kittelmann, Klaß, Koch, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Mather, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Menrad, Mombaur, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Rinsche, Robles Piquer, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Aparicio Sánchez, Barón Crespo, Imbeni, Izquierdo Rojo, Mendiluce Pereiro, Wiersma

UPE: d'Aboville, Azzolini, van Bladel, Caccavale, Cardona, Collins Gerard, Danesin, Di Prima, Florio, Gallagher, Giansily, Hyland, Leopardi, Malerba, Mezzaroma, Pasty, Rosado Fernandes, Santini, Todini

(—)

ARE: Dell'Alba, Dupuis, Macartney, Novo Belenguer, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Lindqvist, Monfils, Mulder, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Alavanos, Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Jové Peres, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Ojala, Puerta, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

NI: Hager

PSE: Adam, Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Augias, Avgerinos, Barros-Moura, Barton, Berger, Billingham, Blak, Botz, Bowe, Bösch, Carlotti, Castricum, Caudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Colom i Naval, Corbett, Correia, Crampton, Crawley, Dankert, Darras, David, De Coene, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Howitt, Izquierdo Collado, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Klironomos, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Laignel, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lomas, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Medina Ortega, Megahy, Miller, Morgan, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Paasilinna, Papakyriazis, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Rehder, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Smith, Speciale, Stockmann,

Swoboda, Tannert, Terrón i Cusí, Theorin, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Truscott, Van Lancker, Vecchi, Waidelich, Walter, Watts, Wemheuer, White, Whitehead, Willockx, Wynn, Zimmermann

UPE: Baggioni, Cabrol, Carrère d'Encausse, Daskalaki, Donnay, Guinebertière, Hermange, Jacob, Poisson, Pompidou, Schaffner

V: Aelvoet, Aglietta, Bloch von Blottnitz, Cohn-Bendit, van Dijk, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, Müller, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Voggenhuber, Wolf

(O)

ARE: Lalumière

NI: Dillen, Vanhecke

PPE: Imaz San Miguel

PSE: Dury, Hoff

UPE: Bazin

Dringlichkeitsdebatte (Einsprüche)

Einspruch zu Punkt III — Menschenrechte: Neuer Unterpunkt „Gewalt und Mißhandlungen in Deutschland

(+)

GUE/NGL: Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Herzog, Jové Peres, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Ojala, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

PPE: Bennasar Tous, Gillis

PSE: Torres Marques

V: Aelvoet, Aglietta, Bloch von Blottnitz, Cohn-Bendit, van Dijk, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, Müller, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Voggenhuber, Wolf

(—)

ARE: Castagnède, Dary, Dell'Alba, Dupuis, Lalumière, Macartney, Novo Belenguer, Sainjon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Lindqvist, Monfils, Mulder, Olsson, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Ephremidis

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Dillen, Hager, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Filippi, Flemming, Fontaine, Fontana, Fraga Estevez, Funk, García-Margallo y Marfil, Goepel, Gomolka, Graziani, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Kittelmann, Klaß, Koch, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Mather, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Menrad, Mombaur, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Rinsche, Robles Piquer, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Virgin, von Wogau

Mittwoch, 16. Juli 1997

PSE: Adam, Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Augias, Avgerinos, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Berger, Billingham, Blak, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Carlotti, Castricum, Caudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Crampton, Crawley, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hoff, Howitt, Imbeni, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Klironomos, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Laignel, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lomas, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Medina Ortega, Megahy, Miller, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Paasilinna, Papakyriazis, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Smith, Speciale, Stockmann, Swoboda, Terrón i Cusí, Theorin, Titley, Tomlinson, Truscott, Van Lancker, Vecchi, Waidelich, Walter, Watts, Wemheuer, White, Whitehead, Wiersma, Willockx, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Azzolini, Baggioni, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Collins Gerard, Danesin, Daskalaki, Di Prima, Donnay, Florio, Gallagher, Giansily, Guinebertière, Hermange, Hyland, Jacob, Leopardi, Malerba, Mezzaroma, Pasty, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Scapagnini, Schaffner, Todini

(O)

GUE/NGL: Puerta

PPE: Viola

PSE: Mendiluce Pereiro

Dringlichkeitsdebatte (Einsprüche)

Einspruch zu Punkt V — Wahlrecht für Europabürger bei Kommunalwahlen

(+)

ARE: Macartney, Novo Belenguer, Vandemeulebroucke

ELDR: De Clercq, Kestelijn-Sierens, Mulder, Plooij-van Gorsel

GUE/NGL: Alavanos, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Fabre-Aubrespy, Nicholson, Pinel, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Hager, Lukas

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Carlsson, Casini Carlo, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Filippi, Flemming, Fontaine, Fontana, Fraga Estevez, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Gillis, Gomolka, Graziani, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Keppelhoff-Wiechert, Kittelmann, Klaß, Koch, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Mather, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Menrad, Mombaur, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Peijs, Perry, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Rinsche, Robles Piquer, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Avgerinos, Katiforis, Kokkola, Lambraki, Papakyriazis, Roubatis, Willockx

UPE: d'Aboville, Azzolini, Baggioni, Baldini, Bazin, van Bladel, Cabrol, Cardona, Carrère d'Encausse, Collins Gerard, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Jacob, Leopardi, Malerba, Mezzaroma, Pasty, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Scapagnini, Schaffner, Todini

(–)

ARE: Castagnède, Dary, Dell'Alba, Dupuis, Lalumière, Pradier, Sainjon

ELDR: André-Léonard, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Goerens, Haarder, Kofoed, Lindqvist, Monfils, Olsson, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wijsenbeek

GUE/NGL: Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Herzog, Jové Peres, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Puerta, Seppänen, Sjöstedt, Svensson

NI: Dillen, Vanhecke

PPE: Herman

PSE: Adam, Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Augias, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Berger, Billingham, Blak, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Carlotti, Castricum, Caudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Crampton, Crawley, Dankert, Darras, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elliott, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Görlach, Graenitz, Green, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hoff, Howitt, Imbeni, Izquierdo Rojo, Karamanou, Kerr, Kindermann, Kinnock, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Laignel, Lindeperg, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, Malone, Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Morgan, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Paasilinna, Paasio, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schmidbauer, Seal, Simpson, Sindal, Smith, Speciale, Stockmann, Swoboda, Tannert, Terrón i Cusí, Theorin, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Truscott, Van Lancker, Vecchi, Waidelich, Walter, Watts, Wemheuer, White, Whitehead, Wiersma, Wynn, Zimmermann

UPE: Caccavale

V: Aelvoet, Aglietta, Bloch von Blottnitz, Cohn-Bendit, van Dijk, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, Müller, Roth, Schörling, Tamino, Wolf

(O)

I-EDN: Sandbæk

PPE: Corrie

UPE: Florio

Finanzierung der GASP – Bericht Samland A4-0249/97

Gesamter Entschließungsantrag

(+)

ARE: Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Carnero González, Castellina, Elmalan, González Álvarez, Herzog, Jové Peres, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Sierra González, Sornosa Martínez, Theonas

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, Maij-Weggen, Malangré, Martens,

Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Ahlqvist, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Candal, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Coates, Colino Salamanca, Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Hume, Iversen, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Morgan, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pery, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cardona, Colli, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Janssen van Raay, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aglietta, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, Hautala, Kreissl-Dörfler, Müller, Ripa di Meana, Schroedter, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber

(–)

GUE/NGL: Ephremidis, Eriksson, Seppänen, Sjöstedt, Svensson

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Jensen Lis, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Dillen, Formentini, Kronberger, Linser, Moretti, Raschhofer, Vanhecke

UPE: Kaklamanis

V: van Dijk

(O)

GUE/NGL: Manisco

NI: Angelilli, Cellai, Tatarella

PPE: von Habsburg, Habsburg-Lothringen

PSE: Dankert, Van Lancker

UPE: d'Aboville, Aldo

V: Aelvoet, Ahern, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Holm, Lannoye, Lindholm, McKenna, Roth, Wolf

Mittwoch, 16. Juli 1997

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen – Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 81

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Lindqvist

GUE/NGL: Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Herzog, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Dillen, Féret, Gollnisch, Kronberger, Le Pen, Linser, Raschhofer, Vanhecke

PPE: McIntosh, Sturdy

PSE: Ahlqvist, Barton, Berger, Coates, Crampton, De Coene, Falconer, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Happart, Hawlicek, Hindley, Hume, Junker, McCarthy, Malone, Mendiluce Pereiro, Morris, Needle, Newens, Piecyk, van Putten, Schmidbauer, Seal, Smith, Spiers, Swoboda, Theorin, Truscott, Van Lancker, Weiler, Whitehead, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Donnay, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Janssen van Raay, Kaklamanis, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barros-Moura, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns,

Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McGowan, McNally, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Metten, Miller, Moniz, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Pollack, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Speciale, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waidelich, Walter, Watts, Wemheuer, White, Wibe, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn

(O)

GUE/NGL: Ainardi

I-EDN: Jensen Lis

PPE: Posselt

PSE: Ettl

UPE: Danesin, Daskalaki, Gallagher, Hyland

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothely A4-0222/97

Änderungsantrag 87

(+)

GUE/NGL: Castellina, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Pinel, des Places, Seillier, Souchet, Striby

NI: Dillen, Féret, Gollnisch, Kronberger, Le Pen, Linser, Raschhofer, Vanhecke

PSE: Crampton, Cunningham, Happart, Hendrick, Pérez Royo, Sauquillo Pérez del Arco

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ARE: Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

I-EDN: Blokland, Bonde, Sandbæk, van der Waal

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Parigi, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier,

Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Coates, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hindley, Hoff, Hughes, Hulthén, Hume, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Moniz, Morgan, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pery, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini; Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Danesin, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(O)

ARE: Barthet-Mayer

I-EDN: Jensen Lis

PSE: Howitt, Malone

UPE: Daskalaki, Kaklamanis

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 102, Teil 1

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Ewing

ELDR: Lindqvist

GUE/NGL: Ainardi, Carnero González, Castellina, Elmalan, Eriksson, González Álvarez, Herzog, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Moreau, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Dillen, Féret, Gollnisch, Kronberger, Le Pen, Linser, Raschhofer, Vanhecke

PPE: Dimitrakopoulos, Pimenta

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Barton, Berger, Bösch, Coates, Crampton, De Coene, Elchlepp, Ettl, Falconer, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Hallam, Happart, Hardstaff, Haug, Hawlicek, Hindley, Hume, Junker, Karamanou, Kinnock, Kokkola, Lööw, McCarthy, Malone, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Morris, Needle, Newens, Paasilinna, Piecyk, van Putten, Ruffolo, Sauquillo Pérez del Arco, Schmidbauer, Seal, Smith, Spiers, Swoboda, Theorin, Thomas, Tongue, Truscott, Van Lancker, Waddington, Weiler, White, Whitehead, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

Mittwoch, 16. Juli 1997

(–)

ARE: Novo Belenguer

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larivé, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elliott, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Harrison, Hendrick, Hoff, Hughes, Hulthén, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Katiforis, Kerr, Kindermann, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, McGowan, McNally, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Moniz, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newman, Oddy, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Pollack, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Speciale, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waidelich, Walter, Watts, Wemheuer, Wibe, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(O)

ARE: Dell'Alba, Dupuis, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Frischenschlager

I-EDN: Jensen Lis

PPE: Schierhuber

PSE: Howitt

UPE: Kaklamanis

Mittwoch, 16. Juli 1997

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen – Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 102, Teil 2

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Ewing

ELDR: Lindqvist

GUE/NGL: Ainardi, Carnero González, Castellina, Elmalan, Eriksson, González Álvarez, Herzog, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Moreau, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Pinel, des Places, Seillier, Souchet, Striby

NI: Dillen, Féret, Gollnisch, Kronberger, Le Pen, Linser, Raschhofer, Vanhecke

PPE: Dimitrakopoulos, Pimenta

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Barton, Berger, Bösch, Coates, Crampton, Darras, De Coene, Elchlepp, Ettl, Falconer, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Hallam, Happart, Hardstaff, Haug, Hawlicek, Hindley, Junker, Karamanou, Kinnock, Kokkola, McCarthy, Malone, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Morris, Needle, Newens, Paasilinna, Piecyk, van Putten, Schmidbauer, Seal, Smith, Spiers, Swoboda, Theorin, Thomas, Tongue, Truscott, Van Lancker, Waddington, Weiler, White, Whitehead, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ARE: Novo Belenguer

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

I-EDN: Blokland, Bonde, Nicholson, Sandbæk, van der Waal

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Cunningham, Dankert, David, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elliott, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias,

Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Harrison, Hendrick, Hoff, Hughes, Hulthén, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Katiforis, Kerr, Kindermann, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McGowan, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Moniz, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newman, Oddy, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Pollack, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Speciale, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waidelich, Walter, Watts, Wemheuer, Wibe, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

(O)

ARE: Dell'Alba, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Frischenschlager

I-EDN: Jensen Lis

PSE: Howitt, McNally

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 104

(+)

ARE: Ewing

GUE/NGL: Alavanos, Carnero González, Castellina, Elmalan, Eriksson, González Álvarez, Herzog, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Raschhofer

PPE: Dimitrakopoulos, Maij-Weggen, Pimenta

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Barton, Berger, Bösch, Coates, Crampton, De Coene, Ettl, Falconer, Ford, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Hallam, Hardstaff, Hawlicek, Hindley, Hulthén, Hume, Junker, Karamanou, Kinnock, Kokkola, McCarthy, Malone, Megahy, Mendiluce Pereiro, Miller, Morris, Needle, Newens, Paasilinna, Piecyk, van Putten, Sauquillo Pérez del Arco, Schmidbauer, Seal, Smith, Spiers, Swoboda, Theorin, Thomas, Tongue, Truscott, Van Lancker, Waidelich, Weiler, White, Willockx, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ARE: Dell'Alba, Hory, Lalumière, Macartney, Novo Belenguer, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Blot, Cellai, Dillen, Féret, Gollnisch, Le Pen, Martinez, Muscardini, Parigi, Tatarella, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars,

Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stewart-Clark, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Fantuzzi, Fayot, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Harrison, Hendrick, Hoff, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Katiforis, Kerr, Kindermann, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McGowan, McNally, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Metten, Moniz, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newman, Oddy, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Pollack, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Speciale, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Walter, Watts, Wemheuer, Whitehead, Wibe, Wiersma, Wilson, Wynn

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(O)

ARE: Barthet-Mayer

ELDR: Lindqvist

GUE/NGL: Moreau

I-EDN: Jensen Lis

PSE: Haug, Howitt

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 47, Teil 1

(+)

ARE: Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Alavanos, Carnero González, Castellina, Elmalan, Eriksson, González Álvarez, Herzog, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

Mittwoch, 16. Juli 1997

I-EDN: Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, Nicholson, Sandbæk, van der Waal

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Blot, Cellai, Dillen, Féret, Kronberger, Le Pen, Linser, Martinez, Parigi, Raschhofer, Tatarella, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Çaudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Hume, Imbeni, Iversen, Izquierdo Rojo, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Moniz, Morgan, Morris, Murphy, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Skinner, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

I-EDN: de Gaulle, Souchet, Striby

NI: Gollnisch

PPE: Koch, Konrad

PSE: Izquierdo Collado, Jensen Kirsten, Myller, Rehder, Sindal

(O)

I-EDN: Berthu, Jensen Lis, des Places

PPE: Hoppenstedt

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen – Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 47, Teil 2

(+)

ARE: Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

I-EDN: de Gaulle, Seillier, Striby

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Blot, Cellai, Dillen, Féret, Gollnisch, Le Gallou, Le Pen, Martinez, Muscardini, Parigi, Tatarella, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Salafranca Sánchez-Neyra, Schiedermeier, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, van Velzen W.G., Verwaerde, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Hardstaff, Harrison, Hendrick, Hoff, Hume, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Katiforis, Kerr, Kindermann, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McGowan, McNally, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Metten, Moniz, Morgan, Murphy, Napoletano, Newman, Oddy, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Pollack, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schulz, Simpson, Skinner, Speciale, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Walter, Watts, Wemheuer, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Danesin, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(–)

ARE: Ewing

ELDR: Frischenschlager, Lindqvist, Spaak

GUE/NGL: Alavanos, Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Nicholson, Sandbæk, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Raschhofer

PPE: Anastassopoulos, Dimitrakopoulos, Flemming, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Pimenta, Pirker, Rübig, Sarlis, Schierhuber, Schröder, Trakatellis, Vaz Da Silva

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Barton, Berger, Bösch, Crampton, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Hallam, Happart, Haug, Hawlicek, Hindley, Hulthén, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Kinnock, Kokkola, McCarthy, Malone, Megahy, Mendiluce Pereiro, Miller, Morris, Myller, Needle, Newens, Paasilinna, Piecyk, van Putten, Rehder, Sauquillo Pérez del Arco, Schmidbauer, Seal, Sindal, Smith, Swoboda, Theorin, Thomas, Truscott, Van Lancker, Waddington, Waidelich, Weiler, White, Wibe, Zimmermann

UPE: Daskalaki

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(O)

I-EDN: Fabre-Aubrespy, Jensen Lis, Pinel, des Places, Souchet

PPE: Porto, Posselt

PSE: Howitt, Hughes, Spiers, Whitehead

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen – Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 47, Teil 3

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Ainardi, Alavanos, Carnero González, Castellina, Elmalan, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Bonde, Nicholson, Pinel, Sandbæk, Souchet, van der Waal

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Blot, Cellai, Dillen, Féret, Gollnisch, Kronberger, Le Gallou, Le Pen, Linser, Martinez, Muscardini, Parigi, Raschhofer, Tatarella, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert,

Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Coates, Colajanni, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hindley, Hoff, Hughes, Hulthén, Hume, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jöns, Junker, Karamanou, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Moniz, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Skinner, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Baldi, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Chesa, Colli, Danesin, Daskalaki, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

I-EDN: de Gaulle, Striby

PPE: Bébéar, Lucas Pires

PSE: Cunningham, Hendrick, Jensen Kirsten, Rehder, Sindal

UPE: Aldo, Baggioni, Bazin, Carrère d'Encausse, Collins Gerard, Donnay, Guinebertière, Hermange, Pasty, Poisson, Pompidou

(O)

I-EDN: Fabre-Aubrespy, Jensen Lis, des Places

PSE: Howitt

UPE: Podestà

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen – Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 47, Teil 4

(+)

ARE: Dupuis, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga

I-EDN: Striby

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Blot, Cellai, Dillen, Féret, Gollnisch, Le Pen, Muscardini, Parigi, Tatarella, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stewart-Clark, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Castricum, Caudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Hoff, Hughes, Hulthén, Hume, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Moniz, Morgan, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Skinner, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(—)

ARE: Ewing

ELDR: Lindqvist

GUE/NGL: Alavanos, Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Puerta, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: de Gaulle

NI: Kronberger, Linser, Raschhofer

PSE: Carniti, Jensen Kirsten, Sindal

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(O)

ARE: Barthet-Mayer

I-EDN: Blokland, Bonde, Jensen Lis, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, van der Waal

PPE: Habsburg-Lothringen, Posselt

PSE: Howitt

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 105, Teil I

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Dybkjær, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Lindqvist, Olsson

GUE/NGL: Ainardi, Alavanos, Carnero González, Castellina, Elmalan, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, Pinel, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Raschhofer

PPE: Dimitrakopoulos, Oostlander, Pack, Pimenta, Posselt, Stasi

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Barros-Moura, Barton, Berger, Bösch, Coates, Crampton, De Coene, Elchlepp, Ettl, Falconer, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Hallam, Happart, Hardstaff, Haug, Hawlicek, Hindley, Howitt, Hume, Junker, Karamanou, Kinnock, Kokkola, McCarthy, McNally, Malone, Megahy, Mendiluce Pereiro, Miller, Morris, Myller, Needle, Newens, Paasilinna, Piecyk, van Putten, Rehder, Sauquillo Pérez del Arco, Schmid, Schmidbauer, Seal, Smith, Spiers, Theorin, Thomas, Truscott, Van Lancker, Waddington, Weiler, White, Willockx, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Holm, Kreissl-Dörfler, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(−)

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Eisma, Fassa, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Muscardini, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Otila, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi,

Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Botz, Bowe, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elliott, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Green, Hänsch, Harrison, Hendrick, Hoff, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Katiforis, Kerr, Kindermann, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McGowan, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Metten, Moniz, Morgan, Murphy, Napoletano, Newman, Oddy, Paasio, Pérez Royo, Pery, Peter, Pollack, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schlechter, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Speciale, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waidelich, Walter, Watts, Wemheuer, Whitehead, Wibe, Wiersma, Wilson, Wynn

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(O)

I-EDN: Jensen Lis, des Places

NI: Dillen, Féret, Gollnisch, Le Gallou, Le Pen, Martinez, Vanhecke

PPE: Corrie

PSE: Bontempi, Hulthén, Lange

UPE: Caccavale

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 105, Teil 2

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Boogerd-Quaak, Dybkjær, Frischenschlager, Lindqvist

GUE/NGL: Ainardi, Alavanos, Carnero González, Castellina, Elmalan, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Raschhofer

PPE: Dimitrakopoulos, Maij-Weggen, Pimenta, Posselt

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Barton, Berger, Bösch, Coates, Crampton, De Coene, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Hallam, Happart, Hardstaff, Haug, Hawlicek, Hindley, Howitt, Hulthén, Hume, Jöns, Junker, Karamanou, Kinnock, Kokkola, McCarthy, McNally, Malone, Megahy, Mendiluce Pereiro, Miller, Morris, Myller, Needle, Newens, Paasilinna, Piecyk, van Putten, Read, Schmidbauer, Seal, Smith, Spiers, Swoboda, Theorin, Thomas, Truscott, Van Lancker, Waddington, Waidelich, Weiler, White, Whitehead, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Eisma, Fassa, Gasòliba i Böhm, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Muscardini, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Harrison, Hendrick, Hoff, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Katiforis, Kerr, Kindermann, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McGowan, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Metten, Moniz, Morgan, Murphy, Napoletano, Newman, Oddy, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Pollack, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Speciale, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Walter, Watts, Wemheuer, Wibe, Wiersma, Wilson, Wynn

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Danesin, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(O)

I-EDN: Jensen Lis

NI: Dillen, Féret, Gollnisch, Le Gallou, Le Pen, Vanhecke

PSE: Carniti, Manzella

UPE: Caccavale

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen – Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 105, Teil 3

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Lindqvist

GUE/NGL: Ainardi, Alavanos, Castellina, Elmalan, Eriksson, González Álvarez, Herzog, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, Nicholson, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Raschhofer

PPE: Bardong, Maij-Weggen, Pimenta

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Barton, Berger, Bösch, Coates, Crampton, De Coene, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Hallam, Happart, Hardstaff, Hawlicek, Hindley, Hulthén, Jöns, Junker, Karamanou, Kinnock, Kokkola, McCarthy, McNally, Malone, Megahy, Mendiluce Pereiro, Miller, Morris, Myller, Needle, Newens, Piecyk, van Putten, Read, Schmidbauer, Seal, Smith, Spiers, Swoboda, Theorin, Thomas, Truscott, Van Lancker, Waddington, Waidelich, Weiler, White, Willockx, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Muscardini, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Fantuzzi, Fayot, Ford, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Harrison, Hendrick, Hoff, Hughes, Hume, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Katiforis, Kindermann, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McGowan, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Metten, Moniz, Morgan, Murphy, Napoletano, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Pérez Royo, Pery, Peter, Pollack, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Speciale, Stockmann, Tannert, Tappin, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Walter, Watts, Wemheuer, Wibe, Wiersma, Wynn

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Danesin, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Rosado Fernandes, Santini

(O)

ELDR: Dybkjær, Olsson

I-EDN: Jensen Lis, Pinel

NI: Dillen, Féret, Gollnisch, Le Gallou, Le Pen, Martinez, Vanhecke

PSE: Carniti, Howitt, Manzella, Whitehead

UPE: Caccavale, Daskalaki

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 105, Teil 4

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Frischenschlager, Lindqvist

GUE/NGL: Alavanos, Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Herzog, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Raschhofer

PPE: Maij-Weggen, Pimenta, Posselt

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Barton, Berger, Bösch, Coates, Crampton, De Coene, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Hallam, Happart, Hardstaff, Haug, Hawlicek, Hindley, Hulthén, Iversen, Jöns, Junker, Karamanou, Kinnock, Kokkola, McCarthy, McNally, Malone, Megahy, Mendiluce Pereiro, Miller, Morris, Myller, Needle, Newens, Piecyk, van Putten, Read, Schmidbauer, Seal, Smith, Spiers, Swoboda, Theorin, Thomas, Truscott, Van Lancker, Waddington, Waidelich, Weiler, White, Whitehead, Willockx, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(−)

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Eisma, Fassa, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Muscardini, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Harrison, Hendrick, Hoff, Hughes, Hume, Imbeni, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Katiforis, Kerr, Kindermann, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McGowan, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Metten, Moniz, Morgan, Murphy, Napoletano, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Pérez Royo, Pery, Peter, Pollack, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Simpson, Sindal, Skinner, Speciale, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Walter, Watts, Wemheuer, Wibe, Wiersma, Wilson, Wynn

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Danesin, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Todini

(O)

ELDR: Dybkjær

I-EDN: Jensen Lis, Pinel

NI: Blot, Dillen, Féret, Gollnisch, Lang Carl, Le Gallou, Le Pen, Martinez, Vanhecke

PSE: Baldarelli, Carniti, Howitt

UPE: Caccavale

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothely A4-0222/97

Änderungsantrag 105, Teil 5

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Lindqvist

GUE/NGL: Alavanos, Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Herzog, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Bonde, de Gaulle, Nicholson, Pinel, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Raschhofer

PPE: Bardong, Maij-Weggen, Pimenta, Sisó Cruellas

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Barton, Berger, Bösch, Coates, Crampton, De Coene, Elchlepp, Ettl, Falconer, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Hallam, Happart, Hardstaff, Haug, Hawlicek, Hindley, Hulthén, Jöns, Junker, Karamanou, Kinnock, Kokkola, McCarthy, McNally, Malone, Megahy, Mendiluce Pereiro, Miller, Myller, Needle, Newens, Piecyk, van Putten, Read, Schmidbauer, Seal, Smith, Spiers, Swoboda, Theorin, Thomas, Tongue, Truscott, Van Lancker, Waddington, Waidelich, Weiler, White, Whitehead, Willockx, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Eisma, Fassa, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wijsenbeek

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Muscardini, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elliott, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Harrison, Hendrick, Hoff, Hughes, Hume, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Katiforis, Kerr, Kindermann, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McGowan, Mann Erika, Manzella, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Metten, Moniz, Morgan, Murphy, Napoletano, Oddy, Paasilinna, Paasio, Pérez Royo, Pery, Peter, Pollack, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Speciale, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Walter, Watts, Wemheuer, Wibe, Wiersma, Wilson, Wynn

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Danesin, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(O)

ELDR: Dybkjær, Frischenschlager

I-EDN: Berthu, Jensen Lis, des Places

NI: Dillen, Féret, Gollnisch, Lang Carl, Le Gallou, Le Pen, Martinez, Vanhecke

PPE: Posselt

PSE: Carniti, Howitt

UPE: Caccavale

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 84, Teil 1

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Hory, Macartney, Pradier, Vandemeulebroucke

ELDR: Dybkjær, Lindqvist

GUE/NGL: Ainardi, Alavanos, Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, de Gaulle, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Blot, Dillen, Féret, Gollnisch, Kronberger, Lang Carl, Le Gallou, Le Pen, Linser, Martinez, Raschhofer, Vanhecke

PPE: Dimitrakopoulos, Maij-Weggen, Pimenta, Posselt

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Barton, Berger, Bösch, Crampton, De Coene, Elchlepp, Ettl, Falconer, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Hallam, Hawlicek, Hindley, Howitt, Hulthén, Hume, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Kinnock, Kokkola, McNally, Malone, Megahy, Mendiluce Pereiro, Miller, Morris, Myller, Needle, Newens, Piecyk, van Putten, Schmidbauer, Seal, Smith, Spiers, Theorin, Thomas, Truscott, Van Lancker, Wibe, Willockx, Zimmermann

V: Aelvoet, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(—)

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Neyts-Uyttebroeck, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Muscardini, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Dankert, Darras, David, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elliott, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Happart, Hardstaff, Harrison, Hendrick, Hoff, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Katiforis, Kerr, Kindermann, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McGowan, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Metten, Moniz, Morgan, Murphy, Napoletano, Newman, Oddy, Paasio, Pérez Royo, Pery, Peter, Pollack, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schulz, Simpson, Skinner, Speciale, Stockmann, Tannert, Tappin, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, Verde i Aldea, Waidelich, Walter, Wemheuer, Wiersma, Wilson, Wynn

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Danesin, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

(O)

ARE: Novo Belenguer

I-EDN: Jensen Lis

PSE: Whitehead

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 84, Teil 2

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Lalumière, Macartney, Novo Belenguer, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Lindqvist

GUE/NGL: Alavanos, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, de Gaulle, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Blot, Dillen, Féret, Gollnisch, Kronberger, Lang Carl, Le Gallou, Le Pen, Linser, Martinez, Raschhofer, Vanhecke

PPE: Dimitrakopoulos, Maij-Weggen, Pimenta, Posselt

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Barton, Berger, Bösch, Coates, Crampton, De Coene, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Hallam, Happart, Hawlicek, Hindley, Howitt, Hulthén, Hume, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Kinnock, Kokkola, McNally, Malone, Megahy, Miller, Morris, Needle, Newens, Paasilinna, Piecyk, van Putten, Schmidbauer, Seal, Smith, Spiers, Theorin, Thomas, Truscott, Van Lancker, Waidelich, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Eisma, Fassa, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga

NI: Amadeo, Angelilli, Muscardini, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt,

Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Dury, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Hardstaff, Harrison, Hendrick, Hoff, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Katiforis, Kindermann, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Lambraki, Lange, Lienemann, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, Mann Erika, Manzella, Martin David W., Medina Ortega, Metten, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newman, Oddy, Paasio, Pérez Royo, Pery, Peter, Pollack, Pons Grau, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schlechter, Schmid, Simpson, Skinner, Speciale, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Walter, Watts, Wiersma, Wilson, Wynn

UPE: d'Aboville, Aldo, Baggioni, Baldi, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Danesin, Donnay, Gallagher, Garosci, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(O)

ELDR: Dybkjær, Frischenschlager

I-EDN: Jensen Lis

PPE: Corrie

PSE: Weiler

UPE: Daskalaki

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen – Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 84, Teil 3

(+)

ARE: Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Macartney, Novo Belenguer, Pradier, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Lindqvist

GUE/NGL: Alavanos, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Ojala, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Bonde, de Gaulle, Pinel, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby

NI: Blot, Dillen, Féret, Gollnisch, Kronberger, Lang Carl, Le Gallou, Le Pen, Linser, Martinez, Muscardini, Raschhofer, Vanhecke

PPE: Dimitrakopoulos, Pimenta, Posselt

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Barton, Berger, Bösch, Coates, Crampton, De Coene, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Hallam, Hawlicek, Hindley, Hulthén, Iversen, Jensen Kirsten, Jöns, Karamanou, Kinnock, Kokkola, McNally, Malone, Megahy, Mendiluce Pereiro, Miller, Morris, Myller, Needle, Newens, Piecyk, van Putten, Schmidbauer, Seal, Sindal, Smith, Spiers, Theorin, Thomas, Tongue, Truscott, Van Lancker, Waidelich, Weiler, White, Wibe, Willockx, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: André-Léonard, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Eisma, Fassa, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Heinisch, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McMillan-Scott, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Hardstaff, Harrison, Hendrick, Hoff, Howitt, Hughes, Imbeni, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Katiforis, Kindermann, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Metten, Moniz, Morgan, Murphy, Newman, Paasio, Pérez Royo, Pery, Peter, Pollack, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schmid, Schulz, Simpson, Skinner, Speciale, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Walter, Watts, Wemheuer, Wiersma, Wilson, Wynn

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Danesin, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(O)

ARE: Dell'Alba, Sainjon

ELDR: Dybkjær, Frischenschlager, Olsson

I-EDN: Jensen Lis

PSE: Baldarelli

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 84, Teil 4

(+)

ARE: Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Macartney, Novo Belenguer, Vandemeulebroucke

ELDR: Lindqvist

GUE/NGL: Ainardi, Alavanos, Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Blot, Dillen, Féret, Gollnisch, Kronberger, Lang Carl, Le Gallou, Le Pen, Le Rachinel, Linser, Martinez, Raschhofer, Vanhecke

PPE: Dimitrakopoulos, Pimenta

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Barton, Berger, Bösch, Coates, Crampton, De Coene, Elchlepp, Ettl, Falconer, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Hallam, Happart, Hawlicek, Hindley, Hulthén, Iversen, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Kinnock, Kokkola, McNally, Malone, Mendiluce Pereiro, Miller, Morris, Myller, Needle, Newens, Piecyk, van Putten, Schmidbauer, Seal, Smith, Spiers, Theorin, Thomas, Tongue, Truscott, Van Lancker, Waidelich, Weiler, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(—)

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Eisma, Fassa, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wijsenbeek

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Muscardini, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Hardstaff, Harrison, Hendrick, Hoff, Hughes, Imbeni, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Katiforis, Kerr, Kindermann, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Metten, Moniz, Morgan, Murphy, Napoletano, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Pérez Royo, Pery, Peter, Pollack, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schulz, Simpson, Skinner, Speciale, Stockmann, Tannert, Tappin, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Walter, Watts, Wemheuer, Wiersma, Wilson, Wynn

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Collins Gerard, Donnay, Gallagher, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Schaffner

(O)

ELDR: Dybkjær, Frischenschlager

PPE: Corrie

PSE: Howitt

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 84, Teil 5

(+)

ARE: Dell'Alba, Dupuis, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Lindqvist

GUE/NGL: Alavanos, Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Novo, Ojala, Puerta, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Blot, Dillen, Féret, Gollnisch, Kronberger, Lang Carl, Le Gallou, Le Pen, Le Rachinel, Linser, Martinez, Raschhofer, Vanhecke

PPE: Dimitrakopoulos, Pimenta

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Barton, Berger, Bösch, Coates, Crampton, De Coene, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Hallam, Hawlicek, Hindley, Howitt, Hulthén, Iversen, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Kokkola, McNally, Malone, Megahy, Mendiluce Pereiro, Miller, Morris, Myller, Needle, Newens, Piecyk, van Putten, Schmidbauer, Seal, Sindal, Smith, Spiers, Theorin, Tongue, Truscott, Van Lancker, Waidelich, Weiler, Wibe, Willockx, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Eisma, Fassa, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Muscardini, Parigi, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Carniti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Fantuzzi, Fayot, Ford, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Hardstaff, Harrison, Hendrick, Hoff, Hughes, Imbeni, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Katiforis, Kerr, Kindermann, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Metten, Moniz, Morgan, Murphy, Napoletano, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Pérez Royo, Pery, Peter, Pollack, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schulz, Simpson, Skinner, Speciale, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Vecchi, Verde i Aldea, Waddington, Walter, Watts, Wemheuer, Wiersma, Wilson, Wynn

UPE: d'Aboville, Aldo, Baggioni, Baldi, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Danesin, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(O)

ARE: Ewing

ELDR: Dybkjær, Frischenschlager

I-EDN: Jensen Lis

PPE: Corrie

PSE: Whitehead

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 84, Teil 6

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Hory, Macartney, Novo Belenguer, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Lindqvist

GUE/NGL: Alavanos, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Manisco, Miranda, Mohamed Ali, Ojala, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Blot, Dillen, Féret, Gollnisch, Kronberger, Lang Carl, Le Gallou, Le Pen, Le Rachinel, Linser, Martinez, Raschhofer, Vanhecke

PPE: Dimitrakopoulos, Pimenta

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Barton, Berger, Bösch, Coates, Crampton, De Coene, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Hallam, Happart, Haug, Hawlicek, Hindley, Hulthén, Iversen, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Kinnock, Kokkola, McNally, Malone, Mendiluce Pereiro, Miller, Morris, Myller, Needle, Newens, Paasilinna, Piecyk, van Putten, Sauquillo Pérez del Arco, Schmidbauer, Seal, Sindal, Smith, Spiers, Theorin, Thomas, Tongue, Truscott, Van Lancker, Waidelich, Weiler, Whitehead, Wibe, Willockx, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, de Vries, Fassa, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Jové Peres, Marset Campos, Sornosa Martínez

NI: Amadeo, Angelilli, Muscardini, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Hardstaff, Harrison, Hendrick, Hoff, Hughes, Imbeni, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Katiforis, Kerr, Kindermann, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Metten, Moniz, Morgan, Murphy, Newman, Oddy, Paasio, Pérez Royo, Pery, Peter, Pollack, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schlechter, Schulz, Simpson, Skinner, Speciale, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Walter, Wemheuer, Wiersma, Wilson, Wynn

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Danesin, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(O)

ARE: Ewing

ELDR: Dybkjær, Frischenschlager

I-EDN: Berthu, Jensen Lis

PPE: Corrie, Posselt

PSE: Howitt

Mittwoch, 16. Juli 1997

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 74

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Dybkjær, Frischenschlager, Lindqvist

GUE/NGL: Alavanos, Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Bonde, Nicholson, Sandbæk, Seillier, Souchet, van der Waal

NI: Blot, Dillen, Féret, Gollnisch, Kronberger, Lang Carl, Le Gallou, Le Pen, Le Rachinel, Linser, Martinez, Muscardini, Raschhofer, Vanhecke

PPE: Anastassopoulos, Dimitrakopoulos, Hatzidakis, Pimenta, Sarlis, Trakatellis, Vaz Da Silva

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Barton, Berger, Botz, Bösch, Coates, Corbett, Crampton, Cunningham, De Coene, Elliott, Ettl, Falconer, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Hallam, Happart, Hardstaff, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Howitt, Hulthén, Hume, Iversen, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Lange, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Megahy, Mendiluce Pereiro, Miller, Morris, Myller, Needle, Newens, Paasilinna, Piecyk, Pollack, van Putten, Read, Rehder, Sauquillo Pérez del Arco, Schmidbauer, Seal, Sindal, Smith, Spiers, Swoboda, Theorin, Thomas, Tongue, Truscott, Van Lancker, Waddington, Waidelich, Weiler, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Zimmermann

UPE: Daskalaki

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Eisma, Fassa, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, des Places, Striby

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Heinisch, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Salafranca Sánchez-Neyra, Schiedermeier, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berès, Billingham, Blak, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Dankert, Darras, David, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp,

Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Harrison, Hoff, Hughes, Imbeni, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Katiforis, Kerr, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Metten, Moniz, Morgan, Murphy, Napoletano, Newman, Oddy, Paasio, Pérez Royo, Pery, Peter, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schulz, Simpson, Skinner, Speciale, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Walter, Watts, Wemheuer, Wiersma, Wilson, Wynn

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Danesin, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Todini

(O)

I-EDN: Jensen Lis, Pinel

PPE: Flemming, Habsburg-Lothringen, Pirker, Rack, Rübig, Schierhuber, Stenzel

PSE: Bontempi, Manzella, Stockmann

UPE: Kaklamanis

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 100, Teil 1

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Ainardi, Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Herzog, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Blot, Dillen, Féret, Gollnisch, Kronberger, Lang Carl, Le Pen, Le Rachinel, Linser, Martinez, Raschhofer, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

Mittwoch, 16. Juli 1997

PSE: Adam, Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Hoff, Hughes, Hulthén, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Moniz, Morgan, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Skinner, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Crowley, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Muscardini, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Posselt

PSE: Crampton, Jensen Kirsten, Sindal, Theorin

(O)

I-EDN: Jensen Lis, Krarup

PSE: Howitt

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 100, Teil 2

(+)

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Eisma, Fassa, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Ojala

I-EDN: Berthu

NI: Blot, Dillen, Féret, Lang Carl, Le Pen, Le Rachinel, Martinez, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani,

Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Botz, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Hänsch, Harrison, Haug, Hendrick, Hoff, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Katiforis, Kerr, Kindermann, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, McGowan, McNally, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Metten, Moniz, Morgan, Murphy, Napoletano, Newman, Oddy, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Pollack, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schulz, Simpson, Skinner, Speciale, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Walter, Watts, Wemheuer, Wiersma, Wilson, Wynn

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Colli, Collins Gerard, Crowley, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Hautala

(–)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Lindqvist

GUE/NGL: Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Pailler, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Pinel, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Kronberger, Linser, Muscardini, Parigi, Raschhofer, Tatarella, Trizza

PPE: Dimitrakopoulos, Posselt

PSE: Ahlqvist, Andersson Jan, Barton, Berger, Bösch, Crampton, De Coene, Ettl, Falconer, Gebhardt, Gröner, Hallam, Happart, Hardstaff, Hawlicek, Hindley, Hulthén, Hume, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Kinnock, Kokkola, Lööw, McCarthy, Malone, Megahy, Miller, Morris, Myller, Needle, Newens, Paasilinna, Piecyk, van Putten, Schmidbauer, Seal, Sindal, Smith, Spiers, Swoboda, Theorin, Thomas, Tongue, Truscott, Van Lancker, Waidelich, Weiler, White, Wibe, Willockx, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(O)

ARE: Novo Belenguer

ELDR: Dybkjær, Frischenschlager

GUE/NGL: Puerta

I-EDN: Jensen Lis, Krarup, Nicholson, des Places

PPE: Colombo Svevo

PSE: Bontempi, Howitt, Whitehead

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 100, Teil 3

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Novo Belenguer, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Lindqvist, Olsson

GUE/NGL: Ainardi, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Fabre-Aubrespy, Nicholson, Striby, van der Waal

NI: Blot, Dillen, Féret, Gollnisch, Kronberger, Lang Carl, Le Gallou, Le Pen, Le Rachinel, Linser, Martinez, Raschhofer, Vanhecke

PPE: Bébéar, Casini Carlo, Fontaine, Graziani, Posselt, Verwaerde

PSE: Happart, Sauquillo Pérez del Arco, Sindal

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Crowley, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(−)

ARE: Macartney

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Castellina

I-EDN: Souchet

NI: Belleré

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Berend, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Hoff, Hughes, Hulthén, Hume, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Moniz, Morgan, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Skinner, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

(O)

I-EDN: Bonde, de Gaulle, Jensen Lis, Krarup, Pinel, Seillier

NI: Amadeo, Angelilli, Cellai, Muscardini, Tatarella, Trizza

PSE: Corbett, Howitt

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 49, Teil 3

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Seppänen, Theonas

I-EDN: Blokland, Bonde, Nicholson, Sandbæk, van der Waal

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Blot, Cellai, Dillen, Féret, Formentini, Gollnisch, Kronberger, Lang Carl, Le Gallou, Le Pen, Le Rachinel, Linser, Martinez, Muscardini, Parigi, Raschhofer, Tatarella, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld,

Soulier, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Hoff, Hughes, Hulthén, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Moniz, Morgan, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Seal, Simpson, Skinner, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Crowley, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

GUE/NGL: Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Ojala, Sierra González, Sornosa Martínez, Svensson

I-EDN: Fabre-Aubrespy, Striby

PSE: Ahlqvist, Crampton, Hume, Jensen Kirsten, Manzella, Marinho, Sindal, Theorin, Wibe

(O)

GUE/NGL: Novo, Puerta, Sjöstedt

I-EDN: Jensen Lis, Krarup, Pinel, des Places

PSE: Howitt

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 76/rev.

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Lindqvist

GUE/NGL: Carnero González, Castellina, Elmalan, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Bonde, de Gaulle, Nicholson, Sandbæk, Seillier, Striby, van der Waal

NI: Blot, Dillen, Féret, Kronberger, Lang Carl, Le Gallou, Le Pen, Le Rachinel, Linser, Martinez, Muscardini, Raschhofer, Vanhecke

PPE: Dimitrakopoulos, Pimenta, Trakatellis, Vaz Da Silva

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Hume, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Martin David W., Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Morgan, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Piecyk, Pons Grau, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Roubatis, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Campos, Correia, Görlach, Medina Ortega, Moniz, Rothley, Ruffolo, Sakellariou, Schlechter, Wemheuer

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Crowley, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(O)

ELDR: Eisma

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, Jensen Lis, Krarup, Pinel, des Places, Souchet

PPE: Maij-Weggen, Poggiolini, Posselt

PSE: Kuhn, Manzella, Pollack

UPE: Kaklamanis

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 92

(+)

ARE: Ewing

ELDR: Lindqvist

GUE/NGL: Carnero González, Castellina, Elmalan, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, Pinel, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Dillen, Féret, Gollnisch, Kronberger, Lang Carl, Le Gallou, Le Pen, Le Rachinel, Linser, Martinez, Muscardini, Raschhofer, Vanhecke

PPE: Pimenta

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Barton, Berger, Bösch, Coates, Crampton, De Coene, Ettl, Falconer, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Hallam, Happart, Hardstaff, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Hume, Jöns, Junker, Karamanou, Kinnock, Kokkola, Malone, Marinho, Megahy, Mendiluce Pereiro, Miller, Morris, Myller, Needle, Newens, Paasilinna, Piecyk, van Putten, Ruffolo, Sauquillo Pérez del Arco, Schmidbauer, Seal, Smith, Spiers, Swoboda, Theorin, Thomas, Tongue, Truscott, Van Lancker, Waidelich, Weiler, White, Wibe, Willockx, Zimmermann

UPE: Colli, Giansily, Marin

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(—)

ARE: Dell'Alba, Dupuis, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel,

Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Fantuzzi, Fayot, Ford, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Harrison, Hoff, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Katiforis, Kerr, Kindermann, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Mann Erika, Manzella, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Metten, Moniz, Morgan, Murphy, Napoletano, Newman, Oddy, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Pollack, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schlechter, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Speciale, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Walter, Watts, Wemheuer, Wiersma, Wilson, Wynn

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Collins Gerard, Crowley, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Killilea, Malerba, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(O)

ARE: Barthet-Mayer

I-EDN: Jensen Lis, Krarup, des Places

PSE: Carniti, Howitt, Waddington, Whitehead

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 55, Teil 1

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Carnero González, Castellina, Elmalan, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Dillen, Féret, Kronberger, Le Pen, Linser, Martinez, Parigi, Raschhofer, Tatarella, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz,

Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Castricum, Caudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Hume, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Moniz, Morgan, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Azzolini, Baggioni, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Crowley, Danesin, Daskalaki, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

PSE: Adam

(O)

I-EDN: Jensen Lis, Krarup

PSE: Carniti

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen – Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 93

(+)

ARE: Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Lindqvist

GUE/NGL: Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Herzog, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Dillen, Féret, Gollnisch, Kronberger, Lang Carl, Le Gallou, Le Pen, Linser, Raschhofer, Vanhecke

PPE: Dimitrakopoulos, Maij-Weggen, Pimenta

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Barton, Berger, Botz, Bösch, Coates, Crampton, De Coene, Ettl, Falconer, Gebhardt, Gröner, Hallam, Happart, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Hulthén, Hume, Jöns, Junker, Karamanou, Kindermann, Kinnock, Kokkola, McNally, Malone, Megahy, Mendiluce Pereiro, Miller,

Morris, Myller, Needle, Newens, Paasilinna, Piecyk, van Putten, Schmidbauer, Seal, Smith, Spiers, Swoboda, Theorin, Thomas, Truscott, Van Lancker, Waidelich, Weiler, White, Wibe, Willockx, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Muscardini, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernández-Albor, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Hardstaff, Harrison, Hoff, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Katiforis, Kerr, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Metten, Moniz, Morgan, Murphy, Napoletano, Newman, Oddy, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Pollack, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Speciale, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Walter, Watts, Wemheuer, Wiersma, Wilson, Wynn

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Crowley, Danesin, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(O)

I-EDN: Jensen Lis

PSE: Bontempi, Carniti, Howitt, Waddington, Whitehead

UPE: Daskalaki

Mittwoch, 16. Juli 1997

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 55, Teil 2

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Puerta, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Blot, Cellai, Dillen, Féret, Gollnisch, Kronberger, Lang Carl, Le Pen, Le Rachinel, Linser, Muscardini, Parigi, Raschhofer, Tatarella, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Fabra Vallés, Ferber, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Castricum, Caudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Hume, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Crowley, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

PPE: Konrad

PSE: Adam, Bernardini, Schlechter

(O)

I-EDN: Bonde, Jensen Lis, Krarup, Pinel

PSE: Carniti

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen – Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 55, Teil 3

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Anttila, Bertens, Brinkhorst, Cars, Cox, de Vries, Dybkjær, Frischenschlager, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Lindqvist, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Ainardi, Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, Pinel, des Places, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Dillen, Féret, Kronberger, Lang Carl, Le Gallou, Linser, Raschhofer, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Castricum, Caudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Hume, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr,

Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Moniz, Morgan, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Crowley, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: André-Léonard, Fassa, Gasòliba i Böhm, Kofoed, Monfils

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Muscardini, Parigi, Tatarella

PSE: Adam

(O)

I-EDN: Jensen Lis, Krarup

PSE: Carniti

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 66

(+)

ARE: Ewing, Macartney

ELDR: Lindqvist

GUE/NGL: Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, Pinel, des Places, Seillier, Souchet, Striby

NI: Kronberger, Linser, Raschhofer

PPE: Konrad, Maij-Weggen, Pimenta, Reding

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Barton, Berger, Bösch, Coates, Corbett, Crampton, Cunningham, De Coene, Elliott, Ettl, Falconer, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Hallam, Happart, Haug, Hawlicek, Hindley, Howitt, Hulthén, Hume, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Kinnock, Kokkola, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Morgan, Morris, Myller, Needle, Newens, Newman, Paasilinna, Piecyk, Pollack, van Putten, Read, Sauquillo Pérez del Arco, Schmidbauer, Seal, Sindal, Smith, Spiers, Swoboda, Theorin, Thomas, Truscott, Van Lancker, Waidelich, Watts, Weiler, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wilson, Zimmermann

UPE: Colli

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Schroedter, Schörling, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ARE: Dell'Alba, Dupuis, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Novo Belenguer, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

I-EDN: Blokland, van der Waal

NI: Amadeo, Angelilli, Muscardini, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Dankert, Darras, David, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Hardstaff, Harrison, Hendrick, Hoff, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Katiforis, Kerr, Kindermann, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Moniz, Murphy, Napoletano, Oddy, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schulz, Simpson, Skinner, Speciale, Stockmann, Tannert, Tappin, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Walter, Wemheuer, Wiersma, Wynn

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Collins Gerard, Crowley, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(O)

ARE: Barthet-Mayer

I-EDN: Bonde, Jensen Lis, Krarup, Sandbæk

NI: Féret, Le Gallou

PPE: Banotti

PSE: Manzella, Waddington

Mittwoch, 16. Juli 1997

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 55, Teil 4

(+)

ARE: Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Sainjon, Scarbonchi, Vandemeulebroucke

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Ojala, Pailler, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Blot, Cellai, Dillen, Féret, Kronberger, Lang Carl, Le Gallou, Le Rachinel, Linser, Martinez, Muscardini, Parigi, Raschhofer, Tatarella, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Hume, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Moniz, Morgan, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Seal, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: Aldo, Azzolini, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Crowley, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: André-Léonard, Monfils

PPE: Hernandez Mollar, McMillan-Scott

PSE: Adam

(O)

I-EDN: Jensen Lis, Krarup

PSE: Carniti

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen – Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 55, Teil 5

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Ewing, Hory, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Anttila, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, Dybkjær, Eisma, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Haarder, Kestelijn-Sierens, Larive, Lindqvist, Olsson, Teverson, Thors, Virrankoski, Väyrynen, Watson

GUE/NGL: Ainardi, Carnero González, Castellina, Elmalan, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Dillen, Féret, Kronberger, Le Gallou, Le Rachinel, Linser, Muscardini, Parigi, Raschhofer, Tatarella, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Avgerinos, Balfe, Barton, Barzanti, Berger, Blak, Bontempi, Bösch, Coates, Crampton, Cunningham, De Coene, Elchlepp, Ettl, Falconer, Gebhardt, Görlach, Graenitz, Gröner, Hallam, Happart, Hardstaff, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hulthén, Hume, Imbeni, Iversen, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lange, Linkohr, Lööw, Malone, Mann Erika, Megahy, Mendiluce Pereiro, Miller, Morris, Myller, Needle, Newens, Paasilinna, Papakyriazis, Peter, Piecyk, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Sakellariou, Samland, Schäfer, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Seal, Sindal, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Theorin, Thomas, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Waddington, Waidelich, Walter, Weiler, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Crowley, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: André-Léonard, Bertens, de Vries, Fassa, Goerens, Kofoed, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Vallvé, Wiebenga, Wijsenbeek

PSE: Adam, Aparicio Sánchez, Baldarelli, Barón Crespo, Barros-Moura, Berès, Bernardini, Billingham, Botz, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Dankert, Darras, David, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elliott, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Green, Hänsch, Harrison, Hughes, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Katiforis, Kerr, Kindermann, Lambraki, Lienemann, Lindeperg, Lüttge, McCarthy, McGowan, McNally, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Metten, Moniz, Morgan, Murphy, Newman, Oddy, Paasio, Pérez Royo, Pery, Pollack, Pons Grau, Read, Ruffolo, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Simpson, Skinner, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Watts, Wemheuer, Wiersma, Wilson, Wynn

(O)

ELDR: Boogerd-Quaak

I-EDN: Jensen Lis

NI: Martinez, Stirbois

PSE: Carniti, Manzella, Napoletano, Schlechter, Speciale

UPE: Caccavale

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 55, Teil 6

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, Dybkjær, Eisma, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Larive, Lindqvist, Olsson, Teverson, Virrankoski, Watson

GUE/NGL: Ainardi, Carnero González, Castellina, Elmalan, Eriksson, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, Pinel, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Dillen, Féret, Kronberger, Le Gallou, Le Rachinel, Linser, Martinez, Muscardini, Parigi, Raschhofer, Stirbois, Tatarella, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias,

Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Castricum, Caudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Hume, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Manzella, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Morgan, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Crowley, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: de Vries, Haarder, Kestelijn-Sierens, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Plooij-van Gorsel, Spaak, Vallvé, Wiebenga, Wijsenbeek

PSE: Adam, Marinho

(O)

ELDR: Väyrynen

I-EDN: Jensen Lis

PSE: Carniti

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen – Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 75

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Cars, Cox, Dybkjær, Eisma, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Lindqvist, Olsson, Ryynänen, Teverson, Thors, Virrankoski, Watson

GUE/NGL: Carnero González, Castellina, Elmalan, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Blot, Dillen, Féret, Kronberger, Le Gallou, Le Rachinel, Linser, Martinez, Raschhofer, Stirbois, Vanhecke

PPE: Anastassopoulos, Bébéar, Christodoulou, Dimitrakopoulos, Flemming, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Lambrias, McCartin, Mouskouri, Pimenta, Pirker, Rack, Rübig, Sarlis, Schierhuber, Stenmarck, Stenzel, Stewart-Clark, Trakatellis, Vaz Da Silva, Verwaerde, Virgin

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Barton, Berger, Botz, Bösch, Coates, Crampton, Cunningham, De Coene, Elliott, Ettl, Falconer, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Howitt, Hulthén, Hume, Iversen, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Lööw, McCarthy, McNally, Malone, Megahy, Mendiluce Pereiro, Miller, Morris, Myller, Needle, Newens, Paasilinna, Piecyk, Pollack, van Putten, Read, Rehder, Schmidbauer, Seal, Sindal, Smith, Spiers, Swoboda, Theorin, Thomas, Truscott, Van Lancker, Waidelich, Weiler, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baldi, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Crowley, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Kaklamanis, Killilea, Malerba, Marin, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Todini

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Brinkhorst, De Clercq, de Vries, Fassa, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Plooij-van Gorsel, Spaak, Vallvé, Väyrynen, Wiebenga, Wijsenbeek

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Muscardini, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Cornelissen, Corrie, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Ferrer, Ferri, Filippi, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Salafranca Sánchez-Neyra, Schiedermeier, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stevens, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, van Velzen W.G., Viola, von Wogau

PSE: Adam, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Dankert, Darras, David, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Fantuzzi, Fayot, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Hoff, Hughes, Imbeni, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Katiforis, Kerr, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, McGowan, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Metten, Moniz, Morgan, Murphy, Napoletano, Newman, Oddy, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schulz, Simpson, Skinner, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Walter, Watts, Wemheuer, Wiersma, Wilson, Wynn

UPE: van Bladel, Janssen van Raay

(O)

I-EDN: Jensen Lis

PPE: Cunha, Posselt

PSE: Bontempi, Ford, Waddington

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 82

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Lindqvist

GUE/NGL: Ainardi, Carnero González, Castellina, Elmalan, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, Pinel, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Dillen, Féret, Kronberger, Le Gallou, Le Rachinel, Linser, Martinez, Raschhofer, Stirbois, Vanhecke

PPE: Bébéar, Dimitrakopoulos, Pimenta

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Barton, Berger, Bösch, Coates, Crampton, Cunningham, De Coene, Elchlepp, Ettl, Falconer, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Hallam, Happart, Hardstaff, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Hulthén, Hume, Jöns, Junker, Karamanou, Kinnock, Kokkola, Lööw, McCarthy, Malone, Manzella, Megahy, Mendiluce Pereiro, Miller, Morris, Myller, Needle, Newens, Piecyk, van Putten, Schmidbauer, Seal, Smith, Spiers, Swoboda, Theorin, Thomas, Truscott, Van Lancker, Waidelich, Weiler, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baldi, Bazin, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Crowley, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Kaklamanis, Malerba, Marin, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Eisma, Fassa, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

NI: Amadeo, Angelilli, Muscardini, Parigi, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Banotti, Bardong, Baudis, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck,

Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Botz, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Dankert, Darras, David, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elliott, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Harrison, Hoff, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Katiforis, Kerr, Kindermann, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, McGowan, McNally, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Metten, Moniz, Morgan, Murphy, Napoletano, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Pollack, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Walter, Watts, Wemheuer, Wiersma, Wilson, Wynn

UPE: van Bladel, Janssen van Raay

(O)

ELDR: Dybkjær, Frischenschlager

I-EDN: Jensen Lis, Krarup, des Places

PPE: Posselt

PSE: Bontempi, Howitt

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 78

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

I-EDN: Blokland, Bonde, Nicholson, Sandbæk, Seillier, Striby, van der Waal

PPE: Bébéar, Dimitrakopoulos, Pimenta, Rack, Stevens, Sturdy, Verwaerde

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Castricum, Caudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hawlicek, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Hume, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Moniz, Morgan, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baldi, Bazin, van Bladel, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Colli, Collins Gerard, Crowley, Danesin, Daskalaki, Donnay, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Kaklamanis, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

V: Telkämper

(–)

I-EDN: Berthu, de Gaulle, Jensen Lis, Krarup, Pinel, des Places, Souchet

NI: Amadeo, Angelilli, Blot, Cellai, Dillen, Féret, Lang Carl, Le Gallou, Le Rachinel, Martinez, Parigi, Stirbois, Tatarella, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stewart-Clark, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam

UPE: Cabrol

V: Soltwedel-Schäfer

(O)

ARE: Ewing

GUE/NGL: Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Puerta, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

NI: Kronberger, Linser, Raschhofer

PPE: Herman, Schierhuber

PSE: Carniti, Manzella, Wibe

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Voggenhuber, Wolf

---

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen – Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 95, Teil 1

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

Mittwoch, 16. Juli 1997

GUE/NGL: Ainardi, Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Muscardini, Raschhofer

PPE: Cunha, Deprez, Dimitrakopoulos, Fontaine, Gillis, Jackson, Pimenta, Porto, Rack, Schierhuber, Stenmarck, Trakatellis, Vaz Da Silva, Viola, Virgin

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Hume, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Moniz, Morgan, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: Caccavale, Daskalaki

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: Gasòliba i Böhm

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Goepel, Gomolka, Graziani, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Posselt, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, van Velzen W.G., Verwaerde, von Wogau

PSE: Adam, Desama

UPE: d'Aboville, Azzolini, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Cardona, Carrère d'Encausse, Collins Gerard, Crowley, Danesin, Donnay, Gallagher, Giansily, Girão Pereira, Hermange, Hyland, Janssen van Raay, Malerba, Marin, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Todini

(O)

I-EDN: Jensen Lis

NI: Blot, Dillen, Féret, Lang Carl, Le Gallou, Le Rachinel, Martinez, Stirbois, Vanhecke

PPE: Banotti, Böge, Corrie, Grosch, Maij-Weggen, Pronk

PSE: Manzella

UPE: Aldo, Chesa, Garosci, Guinebertière, Kaklamanis, Mezzaroma, Schaffner

---

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 95, Teil 2

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Herzog, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Jensen Lis, Krarup, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Muscardini, Raschhofer

PPE: Cunha, Deprez, Dimitrakopoulos, Ferrer, Gillis, Hatzidakis, Jackson, Lulling, Malangré, Pimenta, Rack, Sarlis, Schierhuber, Stenmarck, Trakatellis, Vaz Da Silva, Virgin

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Hume, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Moniz, Morgan, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: Caccavale, Crowley, Daskalaki, Gallagher, Hyland, Marin, Santini, Todini

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam

Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Christodoulou, Cornelissen, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Ferri, Filippi, Flemming, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Heinisch, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Provan, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Schiedermeier, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, von Wogau

PSE: Adam

UPE: Aldo, Azzolini, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Cardona, Collins Gerard, Danesin, Donnay, Giansily, Girão Pereira, Hermange, Janssen van Raay, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes

(O)

NI: Blot, Dillen, Féret, Lang Carl, Le Gallou, Le Rachinel, Martinez, Stirbois, Vanhecke

PPE: Banotti, Böge, Chanterie, Corrie, Goepel, Herman, Maij-Weggen, Posselt, Pronk

PSE: Manzella

UPE: d'Aboville, Carrère d'Encausse, Chesa, Garosci, Guinebertière, Kaklamanis, Malerba, Schaffner

---

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 96

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Ewing, Vandemeulebroucke

ELDR: Dybkjær, Lindqvist

GUE/NGL: Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Herzog, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Pinel, des Places, Seillier, Souchet, Striby

NI: Kronberger, Linser, Raschhofer

PSE: Ford, Smith, Spiers

UPE: Hyland

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ARE: Novo Belenguer

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

I-EDN: Blokland, Bonde, Jensen Lis, Krarup, Nicholson, Sandbæk, van der Waal

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Baudis, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Fouque, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Hoff, Hughes, Hulthén, Hume, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Moniz, Morgan, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Skinner, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Cardona, Carrère d'Encausse, Chesa, Collins Gerard, Crowley, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Janssen van Raay, Kaklamanis, Malerba, Marin, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(O)

ARE: Dupuis, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon

NI: Blot, Dillen, Féret, Lang Carl, Le Gallou, Le Rachinel, Martinez, Muscardini, Stirbois, Vanhecke

PSE: Howitt, Malone, Wibe

UPE: Caccavale

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 79

(+)

ARE: Dell'Alba, Dupuis, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Ainardi, Carnero González, Elmalan, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Jové Peres, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Nicholson, Sandbæk, Seillier, van der Waal

NI: Dillen, Féret, Lang Carl, Le Gallou, Le Rachinel, Martinez, Stirbois, Vanhecke

PPE: Alber, Bébéar, Deprez, Dimitrakopoulos, Günther, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hoppenstedt, Koch, Kristoffersen, Lehne, McIntosh, Malangré, Méndez de Vigo, Mosiek-Urbahn, Nassauer, Oostlander, Pack, Palacio Vallelersundi, Pimenta, Posselt, Quisthoudt-Rowohl, Rovsing, Schierhuber, Schlüter, Stasi, Stenmarck, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Trakatellis, Vaz Da Silva, Verwaerde, Virgin

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Berès, Berger, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Carlotti, Castricum, Caudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Hume, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Skinner, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baldi, Bazin, van Bladel, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Colli, Collins Gerard, Danesin, Daskalaki, Donnay, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Hermange, Janssen van Raay, Kaklamanis, Malerba, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(–)

ARE: Ewing

GUE/NGL: Castellina

I-EDN: Pinel, des Places, Souchet, Striby

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Kronberger, Linser, Muscardini, Parigi, Raschhofer, Tatarella, Trizza

PPE: Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Konrad, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Oomen-Ruijten, Otila, Peijs, Perry, Pex, Piha, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Pronk, Provan, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stenzel, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Valdivielso de Cué, Valverde López, van Velzen W.G., Viola, von Wogau

PSE: Adam, Cunningham, Hendrick, Smith

UPE: Cabrol

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(O)

ARE: Barthet-Mayer

GUE/NGL: Eriksson, Svensson

I-EDN: Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Jensen Lis

PPE: Goepel

PSE: Carniti, Manzella, Spiers

UPE: Crowley, Gallagher

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen – Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 30

(+)

ARE: Ewing

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Ainardi, Alavanos, Carnero González, Castellina, Elmalan, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Bonde, Nicholson, Sandbæk, van der Waal

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Blot, Cellai, Dillen, Féret, Kronberger, Le Gallou, Linser, Martinez, Muscardini, Parigi, Raschhofer, Stirbois, Tatarella, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Hume, Imbeni, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Moniz, Morgan, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Piecyk, Pollack, Pons

Grau, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Colli, Collins Gerard, Crowley, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Hermange, Janssen van Raay, Kaklamanis, Malerba, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ARE: Novo Belenguer

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Pinel, Seillier, Souchet, Striby

PSE: Adam

(O)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

I-EDN: Jensen Lis, Krarup

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 34

(+)

ARE: Dell'Alba, Dupuis, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, Nicholson, Pinel, Sandbæk, Seillier, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Blot, Cellai, Dillen, Féret, Martinez, Muscardini, Parigi, Stirbois, Tatarella, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens,

Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Ford, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Hume, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Moniz, Morgan, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Cardona, Carrère d'Encausse, Colli, Collins Gerard, Crowley, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Hermange, Janssen van Raay, Kaklamanis, Malerba, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Schaffner, Todini

(–)

ARE: Ewing

ELDR: Lindqvist

GUE/NGL: Alavanos, Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: de Gaulle

NI: Kronberger, Linser, Raschhofer

PSE: van Velzen Wim, Wilson

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(O)

ARE: Barthet-Mayer

GUE/NGL: Herzog

I-EDN: Jensen Lis, Krarup

PSE: Megahy

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen – Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 35

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga

GUE/NGL: Alavanos, Carnero González, Castellina, Elmalan, Eriksson, González Álvarez, Herzog, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, Pinel, Sandbæk, Seillier, Souchet, van der Waal

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Dillen, Féret, Kronberger, Lang Carl, Le Gallou, Le Rachinel, Linser, Martinez, Muscardini, Parigi, Raschhofer, Stirbois, Tatarella, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cunha, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Rinsche, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Baldarelli, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Carniti, Castricum, Caudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Crampton, Crawley, Cunningham, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Hume, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Manzella, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Moniz, Morgan, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Colli, Collins Gerard, Crowley, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Hermange, Janssen van Raay, Kaklamanis, Malerba, Pasty, Podestà, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Graefe zu Baringdorf, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

PPE: Kristoffersen, Rovsing, Schlüter

PSE: Adam

(O)

I-EDN: Jensen Lis

PPE: Liese

Mittwoch, 16. Juli 1997

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Änderungsantrag 77

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Alavanos, Carnero González, Castellina, Elmalan, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Bonde, Jensen Lis, Krarup, Nicholson, Sandbæk, van der Waal

NI: Blot, Dillen, Féret, Kronberger, Lang Carl, Le Gallou, Le Rachinel, Linser, Martinez, Raschhofer, Stirbois, Vanhecke

PPE: Dimitrakopoulos, Hatzidakis, Herman, McIntosh, Pimenta, Stasi, Stevens, Sturdy, Trakatellis, Vaz Da Silva

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Carlotti, Carniti, Castricum, Caudron, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Coene, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Falconer, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Hulthén, Hume, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Megahy, Mendiluce Pereiro, Metten, Miller, Moniz, Morgan, Morris, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Seal, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Theorin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiersma, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: Aldo, Azzolini, Baldi, Bazin, van Bladel, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Colli, Collins Gerard, Crowley, Danesin, Daskalaki, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Hermange, Janssen van Raay, Kaklamanis, Malerba, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(—)

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Cellai, Muscardini, Parigi, Tatarella, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Heinisch, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb,

Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stenmarck, Stenzel, Stewart-Clark, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam

UPE: Cabrol

(O)

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Pinel, Seillier, Souchet, Striby

PPE: Grosch, Schierhuber

Rechtlicher Schutz biotechnologischer Erfindungen — Bericht Rothley A4-0222/97

Vorschlag für eine Richtlinie

(+)

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

I-EDN: Fabre-Aubrespy, Striby

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Blot, Cellai, Dillen, Féret, Lang Carl, Le Gallou, Le Rachinel, Martinez, Muscardini, Parigi, Stirbois, Tatarella, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schlüter, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Cabezón Alonso, Carlotti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Giovanni, Desama, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hoff, Howitt, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Kerr, Kindermann, Kinnock, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Metten, Moniz, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Pollack, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Walter, Watts, Wemheuer, White, Whitehead, Wiersma, Wilson, Wynn

UPE: Aldo, Azzolini, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Colli, Collins Gerard, Crowley, Danesin, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Hermange, Janssen van Raay, Malerba, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(–)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Pradier, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Frischenschlager, Lindqvist

GUE/NGL: Alavanos, Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, de Gaulle, Nicholson, Pinel, Souchet, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Raschhofer

PPE: Pimenta

PSE: Ahlqvist, Berger, Bösch, Coates, Crampton, De Coene, Ettl, Falconer, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Hallam, Happart, Hindley, Hulthén, Hume, Junker, Karamanou, Katiforis, Kokkola, Malone, Megahy, Mendiluce Pereiro, Miller, Morris, Piecyk, van Putten, Schmidbauer, Seal, Smith, Spiers, Theorin, Van Lancker, Waidelich, Weiler, Wibe, Willockx, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(O)

GUE/NGL: Ainardi, Elmalan, Pailler

I-EDN: Bonde, Jensen Lis, Krarup, Sandbæk, Seillier

PPE: Corrie, Moorhouse

PSE: Carniti, Elliott, Swoboda

UPE: Daskalaki, Kaklamanis

Bericht Rothley A4-0222/97

Entwurf einer legislativen Entschließung

(+)

ELDR: André-Léonard, Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Monfils, Mulder, Neyts-Uyttebroeck, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Teverson, Thors, Vallvé, Virrankoski, Väyrynen, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

NI: Amadeo, Angelilli, Belleré, Blot, Cellai, Dillen, Féret, Lang Carl, Le Gallou, Le Rachinel, Martinez, Muscardini, Parigi, Stirbois, Tatarella, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Banotti, Bardong, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bianco, Böge, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Brok, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Cushnahan, D'Andrea, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Ferrer, Ferri, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Goepel, Gomolka, Graziani, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Herman, Hernandez Mollar, Hoppenstedt, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lucas Pires, Lulling, McCartin, McIntosh, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Plumb, Poettering, Poggiolini, Pomés Ruiz, Porto, Posselt,

Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Rovsing, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schleicher, Schlüter, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Valdivielso de Cué, Valverde López, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin

PSE: Adam, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Bernardini, Billingham, Blak, Bontempi, Botz, Bowe, Cabezón Alonso, Carlotti, Castricum, Caudron, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crawley, Cunningham, Dankert, Darras, David, De Giovanni, Desama, Dührkop Dührkop, Dury, Elchlepp, Fantuzzi, Fayot, Ford, Fouque, García Arias, Garot, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Hänsch, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hoff, Howitt, Imbeni, Iversen, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Kerr, Kindermann, Kinnock, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lange, Lienemann, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Mann Erika, Manzella, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Metten, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Needle, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Pery, Peter, Pollack, Pons Grau, Randzio-Plath, Rapkay, Read, Rehder, Rothe, Rothley, Roubatis, Ruffolo, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Vecchi, Verde i Aldea, Waddington, Walter, Watts, Wemheuer, White, Whitehead, Wiersma, Wilson, Wynn

UPE: Aldo, Azzolini, Baldi, Bazin, van Bladel, Cabrol, Caccavale, Cardona, Carrère d'Encausse, Colli, Collins Gerard, Crowley, Danesin, Donnay, Gallagher, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Hermange, Janssen van Raay, Malerba, Mezzaroma, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner, Todini

(–)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Ewing, Hory, Lalumière, Leperre-Verrier, Macartney, Novo Belenguer, Sainjon, Scarbonchi, Taubira-Delannon, Vandemeulebroucke

ELDR: Frischenschlager, Lindqvist

GUE/NGL: Alavanos, Carnero González, Castellina, Eriksson, González Álvarez, Jové Peres, Manisco, Marset Campos, Miranda, Novo, Ojala, Puerta, Ribeiro, Seppänen, Sierra González, Sjöstedt, Sornosa Martínez, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Bonde, Fabre-Aubrespy, de Gaulle, Nicholson, Pinel, Souchet, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Raschhofer

PPE: Pimenta

PSE: Ahlqvist, d'Ancona, Berger, Bösch, Coates, Crampton, De Coene, Ettl, Falconer, Gebhardt, Graenitz, Gröner, Hallam, Happart, Hindley, Hulthén, Hume, Junker, Karamanou, Katiforis, Kokkola, Malone, Mendiluce Pereiro, Miller, Morris, Newens, Piecyk, Sauquillo Pérez del Arco, Schmidbauer, Seal, Smith, Spiers, Theorin, Van Lancker, van Velzen Wim, Waidelich, Weiler, Wibe, Willockx, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Bloch von Blottnitz, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, McKenna, Müller, Ripa di Meana, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(O)

GUE/NGL: Elmalan, Moreau, Pailler

I-EDN: Jensen Lis, Krarup, Sandbæk, Seillier, Striby

PPE: Corrie, Moorhouse, Schierhuber

PSE: Carniti, Elliott, Hughes, Megahy, van Putten, Swoboda

UPE: Daskalaki, Kaklamanis

PROTOKOLL DER SITZUNG VOM DONNERSTAG, 17. JULI 1997

(97/C 286/04)

TEIL I

Ablauf der Sitzung

VORSITZ: Herr PODESTÀ

Vizepräsident

(Die Sitzung wird um 10.00 Uhr eröffnet.)

1. Genehmigung des Protokolls

Herr Caudron hat mitgeteilt, daß er am Vortag anwesend war, sein Name jedoch nicht auf der Anwesenheitsliste erscheint.

Es sprechen die Abgeordneten:

– Wilson, der mitteilt, daß er am Vortag anwesend war, sein Name jedoch in der Anwesenheitsliste nicht aufgeführt ist;

– Hory, der mitteilt, daß er am Montag, 14. Juli 1997, anwesend war, sein Name jedoch in der betreffenden Anwesenheitsliste nicht aufgeführt ist;

– Schierhuber zu den Stimmerklärungen;

– Ford für eine persönliche Bemerkung gemäß Artikel 108 GO im Anschluß an die Wortmeldung von Frau Angelilli für eine persönliche Bemerkung in der Sitzung vom 11. Juni 1997 *(Teil I Punkt 1 des Protokolls von diesem Datum)*;

– Provan, der darauf hinweist, daß die betreffende Ausgabe von „Session News" (englische Ausgabe des täglichen Dokuments der Direktion Information) über die Erläuterung des Programms „Agenda 2000" durch die Kommission vergriffen ist; er bittet den Präsidenten, dafür zu sorgen, daß anläßlich solch wichtiger Aussprachen eine ausreichende Stückzahl dieses Dokuments gedruckt wird (der Präsident nimmt dies zur Kenntnis);

– Santini zur Wortmeldung von Herrn Ford; er beschuldigt diesen, eine gerade nicht anwesende Kollegin, Frau Angelilli, angegriffen zu haben.

Das Protokoll der vorangegangenen Sitzung wird genehmigt.

*
* *

Herr Wynn fragt, ob die Abstimmung über den Bericht Rosado Fernandes über die GMO für Rohtabak (A4-0214/97) in der Abstimmungsstunde um 12.00 Uhr oder um 18.00 Uhr stattfindet (der Präsident antwortet, da die Aussprache noch nicht stattgefunden habe, werde die Abstimmung wohl um 18.00 Uhr stattfinden).

2. Antrag auf Aufhebung der parlamentarischen Immunität von Herrn Trakatellis

Der Präsident gibt bekannt, daß er von den zuständigen griechischen Behörden einen Antrag auf Aufhebung der parlamentarischen Immunität von Herrn Trakatellis erhalten hat.

Gemäß Artikel 6,1 GO wird dieser Antrag an den zuständigen Ausschuß, d.h. an den Ausschuß für Geschäftsordnung, Wahlprüfung und Fragen der Immunität überwiesen.

Es spricht Herr Trakatellis.

3. Übermittlung von Gemeinsamen Standpunkten des Rates

Der Präsident teilt auf der Grundlage von Artikel 64,1 GO mit, daß er gemäß den Bestimmungen der Artikel 189 b und 189 c des EG-Vertrags die folgenden Gemeinsamen Standpunkte des Rates, die dazugehörigen Begründungen und die jeweiligen Standpunkte der Kommission erhalten hat:

– Gemeinsamer Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß einer Richtlinie des Rates über Sicherheitsvorschriften und -normen für Fahrgastschiffe (C4-0359/97 – 96/0041(SYN))

Ausschußbefassung:
federführend: VKHR
mitberatend: SOZA, UMWE

Rechtsgrundlage: Art. 84 Abs. 2 EGV

– Gemeinsamer Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß einer Richtlinie des Rates über eine harmonisierte Sicherheitsregelung für Fischereifahrzeuge von 24 Meter Länge und mehr (C4-0360/97 – 96/0168(SYN))

Ausschußbefassung:
federführend: VKHR
mitberatend: SOZA, HAUS, WIRT, FISH

Rechtsgrundlage: Art. 75 Abs. 1 EGV

Die Dreimonatsfrist, über die das Parlament verfügt, beginnt somit am folgenden Tag, Freitag, 18. Juli 1997.

Donnerstag, 17. Juli 1997

4. Übermittlung von Abkommenstexten durch den Rat

Der Präsident gibt bekannt, daß er vom Rat beglaubigte Abschrift des folgenden Dokuments erhalten hat:

– Zweites Protokoll aufgrund von Artikel K.3 des Vertrags über die Europäische Union zum Übereinkommen über den Schutz der finanziellen Interessen der Europäischen Gemeinschaften.

5. Mittelmeerprogramme (Aussprache)

Herr Fabra Vallés erläutert seinen Bericht im Namen des Ausschusses für Haushaltskontrolle über den Sonderbericht Nr. 1/96 des Europäischen Rechnungshofes über die Mittelmeerprogramme (Bemerkungen gemäß Artikel 188 c Absatz 4 Unterabsatz 2 des EG-Vertrags) zusammen mit den Antworten der Kommission (CC 1/96S – C4-0512/96) (A4-0236/97).

Es sprechen die Abgeordneten Malerba, Verfasser der Stellungnahme des mitberatenden Außenwirtschaftsausschusses, Azzolini, Verfasser der Stellungnahme des mitberatenden Regionalausschusses, Wemheuer im Namen der PSE-Fraktion, Theato, Vorsitzende des Haushaltskontrollausschusses, im Namen der PPE-Fraktion, Giansily im Namen der UPE-Fraktion, Mulder im Namen der ELDR-Fraktion, Müller im Namen der V-Fraktion, Dell'Alba im Namen der ARE-Fraktion, Fabre-Aubrespy im Namen der I-EDN-Fraktion, Lukas, fraktionslos, Dankert, Kellett-Bowman und Viola sowie Herr Marín, Vizepräsident der Kommission.

VORSITZ: Herr MARINHO

Vizepräsident

Es sprechen die Abgeordneten Kellett-Bowman und Theato, sowie die Herren Marín und Santini.

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 31.*

6. GMO für Rohtabak (Aussprache)

Herr Rosado Fernandes erläutert seinen Bericht im Namen des Ausschusses für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung über den Bericht der Kommission an den Rat über die gemeinsame Marktorganisation für Rohtabak (KOM(96)0554 – C4-0057/97) (A4-0214/97).

Es sprechen die Abgeordneten Hardstaff, zunächst in Vertretung von Herrn Wynn, Verfasser der Stellungnahme des mitberatenden Haushaltsausschusses, und anschließend als Verfasserin verschiedener Änderungsanträge mit 28 weiteren Unterzeichnern, Needle, Verfasser der Stellungnahme des mitberatenden Umweltausschusses, Fernández Martín, Verfasser der Stellungnahme des mitberatenden Regionalausschusses, Garriga Polledo, Verfasser der Stellungnahme des mitberatenden Haushaltskontrollausschusses, Fantuzzi im Namen der PSE-Fraktion, Redondo Jiménez im Namen der PPE-Fraktion, Santini im Namen der UPE-Fraktion, Mulder im Namen der ELDR-Fraktion, Ephremidis im Namen der GUE/NGL-Fraktion, Holm im Namen der V-Fraktion, Barthet-Mayer im Namen der ARE-Fraktion, Souchet im Namen der I-EDN-Fraktion, Parigi, fraktionslos, Lambraki, Cunha, Daskalaki, Vallvé, Kaklamanis, Kestelijn-Sierens und Virgin sowie Sir Leon Brittan, Vizepräsident der Kommission, und Herr Pasty, der im Namen der UPE-Fraktion beantragt, die Abstimmung über diesen Bericht vorzuziehen und unmittelbar nach dem Bericht Argyros (A4-0213/97) anzusetzen (der Präsident antwortet, dieser Antrag werde zu gegebener Zeit geprüft).

(Folgende Abgeordnete haben auf ihre Redezeit verzichtet: Fraga Estévez, Camisón Asensio und Filippi.)

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 15.*

VORSITZ: Herr ANASTASSOPOULOS

Vizepräsident

ABSTIMMUNGSSTUNDE

Es sprechen die Abgeordneten Pasty, der im Namen der UPE-Fraktion beantragt, den Bericht Rosado Fernandes (A4-0214/97) nach dem Bericht Argyros (A4-0213/97) zur Abstimmung zu stellen, und Rosado Fernandes, Berichterstatter, der diesen Antrag unterstützt.

Der Präsident stellt fest, daß es dagegen keinen Widerspruch gibt, und erklärt sich damit einverstanden.

Er schlägt dem Plenum vor, mit dem Bericht Tillich (A4-0247/97) anzufangen, für den keine qualifizierte Mehrheit erforderlich ist.

7. Ad-hoc-Verfahren für 1998 – BNH 1/97 (Abstimmung)

Bericht Tillich – A4-0247/97, BNH 1/97 – C4-0299/97 – und Bericht Brinkhorst/Fabra Vallés – A4-0232/97

a) A4-0247/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

Herr Wynn fragt, ob nicht gemäß Artikel 9,1 GO in Verbindung mit Anlage I Artikel 4 die Abgeordneten, die Zuwendungen aus dem EAGFL erhalten, von der Abstimmung ausgeschlossen werden müßten (der Präsident konzediert, daß es sich hierbei um eine delikate Frage handelt, über die in Zukunft nachgedacht werden müßte).

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG:

Angenommene Änd.: 1 mündlich geändert durch NA; 2 durch NA

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen, Ziff. 7, 11 (1. Teil), 11 (2. Teil), 16 und 19 durch NA.

Wortmeldungen:

– Der Berichterstatter schlägt eine mündliche Änderung zu Änd. 1 vor, um vor „die Auszahlung" das Wort „möglicherweise" einzufügen.

(Der Präsident stellt fest, daß es keinen Widerspruch gegen eine Abstimmung über den so geänderten Änd. gibt).

Gesonderte Abstimmungen: Zwischentitel „Schaffung einer Reserve" vor Ziff. 10 (I-EDN) (angenommen); Ziff. 11, 16, 19 (PSE)

Getrennte Abstimmungen:

Ziff. 11 (GUE/NGL)

1. Teil: Text bis „zur Verfügung steht –,"
2. Teil: Rest

Ergebnisse der namentlichen Abstimmungen:

Ziff. 7 (UPE, I-EDN):

Abgegebene Stimmen:	281
Ja-Stimmen:	223
Nein-Stimmen:	47
Enthaltungen:	11

Ziff. 11 (1. Teil) (I-EDN):

Abgegebene Stimmen:	332
Ja-Stimmen:	260
Nein-Stimmen:	45
Enthaltungen:	27

Ziff. 11 (2. Teil) (GUE/NGL, I-EDN):

Abgegebene Stimmen:	338
Ja-Stimmen:	244
Nein-Stimmen:	68
Enthaltungen:	26

Änd. 1 (ELDR):

Abgegebene Stimmen:	362
Ja-Stimmen:	228
Nein-Stimmen:	133
Enthaltungen:	1

Ziff. 16 (I-EDN):

Abgegebene Stimmen:	362
Ja-Stimmen:	277
Nein-Stimmen:	54
Enthaltungen:	31

Änd. 2 (ELDR):

Abgegebene Stimmen:	367
Ja-Stimmen:	198
Nein-Stimmen:	165
Enthaltungen:	4

Ziff. 19 (I-EDN):

Abgegebene Stimmen:	362
Ja-Stimmen:	278
Nein-Stimmen:	67
Enthaltungen:	17

Das Parlament nimmt die Entschließung durch NA (UPE, PSE, I-EDN) an:

Abgegebene Stimmen:	378
Ja-Stimmen:	312
Nein-Stimmen:	55
Enthaltungen:	11

(Teil II Punkt 1 a).

b) BNH 1/97 – C4-0299/97
(Qualifizierte Mehrheit erforderlich)

Angenommene AE: 2; 3; 4; 5 durch NA; 6 und 7

Abgelehnte AE: 1

Ergebnisse der namentlichen Abstimmungen:

AE 5 (UPE):

Abgegebene Stimmen:	397
Ja-Stimmen:	352
Nein-Stimmen:	35
Enthaltungen:	10

(Angenommene AE: Teil II Punkt 1 b)

c) A4-0232/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG:

Abgelehnte Änd.: 1 durch EA (49 Ja-Stimmen, 345 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen)

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen.

Wortmeldungen:

– Vor der Abstimmung über Änd. 1 bitten die Abgeordneten Wynn, Green, Aelvoet und Giansily um Erläuterungen zum Verfahren.

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 1 c).*

8. Programm „Ariane" ***III (Abstimmung)

Bericht der Delegation des Parlaments im Vermittlungsausschuß (Berichterstatterin: Frau Mouskouri) – A4-0237/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

GEMEINSAMER ENTWURF C4-0294/97 – 94/0189(COD):

Das Parlament billigt den gemeinsamen Entwurf *(Teil II Punkt 2).*

9. Freizügigkeit für Ärzte und gegenseitige Anerkennung ihrer Diplome ***III (Abstimmung)

Bericht der Delegation des Parlaments im Vermittlungsausschuß (Berichterstatterin: Frau Fontaine) – A4-0246/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

GEMEINSAMER ENTWURF C4-0307/97 – 94/0305(COD):

Das Parlament billigt den gemeinsamen Entwurf *(Teil II Punkt 3).*

Donnerstag, 17. Juli 1997

10. Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung ***II (Abstimmung)

Empfehlung für die 2. Lesung Dybkjær – A4-0235/97
(Qualifizierte Mehrheit erforderlich)

GEMEINSAMER STANDPUNKT DES RATES C4-0170/97 – 96/0027(COD):

Angenommene Änd.: 1 und 2 en bloc; 3; 4; 5 und 6 en bloc; 7 (1. Teil) durch NA; 7 (2. Teil) durch NA; 12 (2. Teil) durch NA; 13; 14 (1. Teil) durch NA; 14 (2. Teil) durch NA; 14 (3. Teil) durch NA; 15; 16; 17; 20; 21; 22; 23; 24 (1. Teil); 24 (2. Teil); 25 bis 27 en bloc; 40 (1. Teil) durch NA; 40 (2. Teil); 32; 33; 34 (1. Teil) durch NA; 35 und 36 en bloc; 37

Abgelehnte Änd.: 8 durch NA; 9 durch NA; 39; 10 (1. Teil) durch NA; 10 (2. Teil) durch NA; 11 (1. Teil) durch NA; 11 (2. Teil) durch NA; 11 (3. Teil) durch NA; 11 (4. Teil) durch NA; 11 (5. Teil) durch NA; 12 (1. Teil) durch NA; 18; 19; 28; 31 (1. Teil); 31 (2. Teil); 31 (3. Teil); 31 (4. Teil); 34 (2. Teil); 34 (3. Teil); 34 (4. Teil); 34 (5. Teil); 34 (6. Teil); 34 (7. Teil); 34 (8. Teil); 30; 38

Hinfällige Änd.: 40 (3. Teil); 40 (4. Teil)

Zurückgezogene Änd.: 29

Wortmeldungen:

– Vor der Abstimmung über Änd. 10 beantragt die Berichterstatterin, Änd. 39 vor Änd. 10 zur Abstimmung zu stellen (der Präsident stellt fest, daß es keinen Widerspruch gegen diese Vorgehensweise gibt); Frau Maij-Weggen teilt mit, daß ihr Abstimmungsgerät nicht funktioniert hat und daß sie gegen Änd. 9 stimmen wollte.

– Nach der Abstimmung über Änd. 28 beantragt die Berichterstätterin, Änd. 30 nach Änd. 37 zur Abstimmung zu stellen (der Präsident stellt fest, daß es keinen Widerspruch gegen diese Vorgehensweise gibt).

– Vor der Abstimmung über Änd. 40 erklärt Frau Jackson, es genüge, über Buchst. a abzustimmen, der Rest des Texts sei bereits bei der Abstimmung über Änd. 31 abgelehnt worden.

Gesonderte Abstimmungen: Änd. 3 (UPE); 8 (PPE); 9 (PPE, UPE); 10 (PPE); 11 (PPE, UPE); 12 und 13 en bloc, 16 (UPE); 18, 19 (PPE, UPE); 28, 30, 31 (PPE); 32, 34 (UPE); 38 (PPE, UPE)

Getrennte Abstimmungen:

Änd. 7 (I-EDN):

1. Teil: Buchst. a
2. Teil: Buchst. aa

Änd. 10 (V):

1. Teil: Text bis „eingebunden werden müssen, und"
2. Teil: Rest

Änd. 11 (V, Berichterstatterin, I-EDN):

1. Teil: Abs. 1
2. Teil: Abs. 2
3. Teil: Abs. 3
4. Teil: Abs. 4
5. Teil: Abs. 5

Änd. 12 (V, Berichterstatterin, PPE):

1. Teil: Buchst. c
2. Teil: Buchst. ca

Änd. 14 (I-EDN, UPE):

1. Teil: Buchst. c bis „des Verursacher-prinzips"
2. Teil: Rest von Buchst. c
3. Teil: Buchst. ca

Änd. 24 (I-EDN):

1. Teil: Abs. 1
2. Teil: Abs. 2

Änd. 31 (ELDR, Berichterstatterin):

1. Teil: Einl.
2. Teil: Buchst. a
3. Teil: Buchst. b
4. Teil: Buchst. c

Änd. 40 (ELDR, V, PPE):

1. Teil: Einl.
2. Teil: Buchst. a
3. Teil: Buchst. b
4. Teil: Buchst. c

Änd. 34 (V, Berichterstatterin, PPE):

1. Teil: Unterabs. 1 und Nrn. 1 bis 5
2. Teil: Unterabs. 2 Einl. und Buchst. a
3. Teil: Buchst. b
4. Teil: Buchst. c
5. Teil: Buchst. d
6. Teil: Buchst. e
7. Teil: Buchst. f
8. Teil: Buchst. g

Ergebnisse der namentlichen Abstimmungen:

Änd. 7 (1. Teil) (I-EDN):

Abgegebene Stimmen:	399
Ja-Stimmen:	397
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

Änd. 7 (2. Teil) (I-EDN):

Abgegebene Stimmen:	395
Ja-Stimmen:	359
Nein-Stimmen:	33
Enthaltungen:	3

Änd. 8 (I-EDN, V):

Abgegebene Stimmen:	400
Ja-Stimmen:	258
Nein-Stimmen:	140
Enthaltungen:	2

Änd. 9 (I-EDN, V):

Abgegebene Stimmen:	402
Ja-Stimmen:	232
Nein-Stimmen:	166
Enthaltungen:	4

Änd. 10 (1. Teil) (I-EDN, V):

Abgegebene Stimmen:	400
Ja-Stimmen:	240
Nein-Stimmen:	154
Enthaltungen:	6

Änd. 10 (2. Teil) (I-EDN, V):

Abgegebene Stimmen:	413
Ja-Stimmen:	251
Nein-Stimmen:	157
Enthaltungen:	5

Änd. 11 (1. Teil) (I-EDN, V):

Abgegebene Stimmen:	412
Ja-Stimmen:	268
Nein-Stimmen:	140
Enthaltungen:	4

Änd. 11 (2. Teil) (I-EDN, V):

Abgegebene Stimmen:	396
Ja-Stimmen:	255
Nein-Stimmen:	135
Enthaltungen:	6

Änd. 11 (3. Teil) (I-EDN, V):

Abgegebene Stimmen:	403
Ja-Stimmen:	247
Nein-Stimmen:	160
Enthaltungen:	6

Änd. 11 (4. Teil) (I-EDN, V):

Abgegebene Stimmen:	409
Ja-Stimmen:	239
Nein-Stimmen:	165
Enthaltungen:	5

Änd. 11 (5. Teil) (I-EDN, V):

Abgegebene Stimmen:	397
Ja-Stimmen:	234
Nein-Stimmen:	161
Enthaltungen:	2

Änd. 12 (1. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	399
Ja-Stimmen:	243
Nein-Stimmen:	154
Enthaltungen:	2

Änd. 12 (2. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	410
Ja-Stimmen:	364
Nein-Stimmen:	42
Enthaltungen:	4

Änd. 14 (1. Teil) (I-EDN):

Abgegebene Stimmen:	415
Ja-Stimmen:	410
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	3

Änd. 14 (2. Teil) (I-EDN):

Abgegebene Stimmen:	398
Ja-Stimmen:	365
Nein-Stimmen:	30
Enthaltungen:	3

Änd. 14 (3. Teil) (I-EDN):

Abgegebene Stimmen:	401
Ja-Stimmen:	393
Nein-Stimmen:	5
Enthaltungen:	3

Änd. 40 (1. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	413
Ja-Stimmen:	368
Nein-Stimmen:	38
Enthaltungen:	7

Änd. 40 (2. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	402
Ja-Stimmen:	309
Nein-Stimmen:	83
Enthaltungen:	10

Änd. 34 (1. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	406
Ja-Stimmen:	331
Nein-Stimmen:	70
Enthaltungen:	5

Der Gemeinsame Standpunkt wird somit geändert *(Teil II Punkt 4).*

11. Gebühren für schwere Nutzfahrzeuge **I

(Abstimmung)

Bericht Jarzembowski – A4-0243/97

(Einfache Mehrheit erforderlich)

VORSCHLAG FÜR EINE RICHTLINIE KOM(96)0331 – C4-0027/97 – 96/0182(SYN):

Angenommene Änd.: 1 bis 7 en bloc; 8 (1. Teil); 9; 10; 11 bis 13 en bloc; 14; 15; 16; 17 (1. Teil) durch NA; 17 (2. Teil) durch NA; 18; 19 und 20 en bloc; 21; 22 bis 25 en bloc; 26

Abgelehnte Änd.: 8 (2. Teil); 30 durch NA; 31; 32 durch NA; 33; 34 durch NA; 35 durch NA; 27/rev; 36; 38 durch NA; 42

Hinfällige Änd.: 39; 40; 41; 28/rev

Unzulässige Änd. (Art. 125,1 Buchst. c GO): 29 (in gesonderte Abstimmung (Art. 116 GO) umgewandelt)

Wortmeldungen:

– Der Berichterstatter erläutert das Verfahren bezüglich des Antrags auf gesonderte Abstimmung über Art. 7 Abs. 7 Unterabs. 3.

– Frau Graenitz verlangt eine komplette Überprüfung ihres Abstimmungsgeräts, das immer noch nicht funktioniert.

Donnerstag, 17. Juli 1997

Gesonderte Abstimmungen: Art. 7 Abs. 7 Unterabs. 3 des Texts der Kommission (PPE): Antrag auf Ablehnung durch EA (201 Ja-Stimmen, 178 Nein-Stimmen, 11 Enthaltungen) angenommen.

Getrennte Abstimmungen:

Änd. 8 (PPE):

1. Teil: Text bis „bewerkstellig werden"
2. Teil: Rest

Änd. 17 (V):

1. Teil: Text bis „Rentabilität"
2. Teil: Rest

Ergebnisse der namentlichen Abstimmungen:

Änd. 30 (V):

Abgegebene Stimmen:	387
Ja-Stimmen:	39
Nein-Stimmen:	347
Enthaltungen:	1

Änd. 32 (V):

Abgegebene Stimmen:	387
Ja-Stimmen:	71
Nein-Stimmen:	314
Enthaltungen:	2

Änd. 34 (V):

Abgegebene Stimmen:	384
Ja-Stimmen:	51
Nein-Stimmen:	331
Enthaltungen:	2

Änd. 35 (V):

Abgegebene Stimmen:	373
Ja-Stimmen:	35
Nein-Stimmen:	333
Enthaltungen:	5

Änd. 38 (V):

Abgegebene Stimmen:	381
Ja-Stimmen:	38
Nein-Stimmen:	345
Enthaltungen:	8

Änd. 17 (1. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	372
Ja-Stimmen:	325
Nein-Stimmen:	45
Enthaltungen:	2

Änd. 17 (2. Teil) (V):

Abgegebene Stimmen:	353
Ja-Stimmen:	291
Nein-Stimmen:	62
Enthaltungen:	0

Das Parlament billigt den so geänderten Vorschlag der Kommission durch NA (V):

Abgegebene Stimmen:	396
Ja-Stimmen:	355
Nein-Stimmen:	23
Enthaltungen:	18

(Teil II Punkt 5).

ENTWURF EINER LEGISLATIVEN ENTSCHLIESSUNG:

Das Parlament nimmt die legislative Entschließung an *(Teil II Punkt 5).*

12. Zugang zum Beruf des Kraftverkehrsunternehmers **I (Abstimmung)

Bericht Berger – A4-0238/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

VORSCHLAG FÜR EINE RICHTLINIE KOM(97)0025 – C4-0087/97 – 97/0029(SYN):

Angenommene Änd.: 1; 2; 3 durch EA (205 Ja-Stimmen, 156 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen); 4 bis 7 en bloc; 8; 9 bis 14 en bloc

Abgelehnte Änd.: 15 durch EA (158 Ja-Stimmen, 213 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung); 16 durch EA (170 Ja-Stimmen, 214 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung)

Hinfällige Änd.: 17

Das Parlament billigt den so geänderten Vorschlag der Kommission *(Teil II Punkt 6).*

ENTWURF EINER LEGISLATIVEN ENTSCHLIESSUNG:

Das Parlament nimmt die legislative Entschließung an *(Teil II Punkt 6).*

13. Verbringung von Abfällen in Nicht-OECD-Länder **I (Abstimmung)

Bericht Virgin – A4-0241/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

VORSCHLAG FÜR EINE VERORDNUNG KOM(94)0678 – C4-0048/97 – 95/0029(SYN):

Angenommene Änd.: 1 (Rechtsgrundlage); 2 bis 4 en bloc; 5; 6; 7; 8; 9 und 10 en bloc

Gesonderte Abstimmungen: Änd. 5, 7, 8 (UPE)

Das Parlament billigt den so geänderten Vorschlag der Kommission *(Teil II Punkt 7).*

ENTWURF EINER LEGISLATIVEN ENTSCHLIESSUNG:

Das Parlament nimmt die legislative Entschließung an *(Teil II Punkt 7).*

14. Numerierungskonzept und Wettbewerbsregeln im Telekommunikationsbereich (Abstimmung)

Berichte W.G. van Velzen – A4-0215/97 – und Argyros – A4-0213/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

a) A4-0215/97

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG:

Angenommene Änd.: 2; 3; 4; 5; 6; 7; 8; 9 durch EA (191 Ja-Stimmen, 172 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung); 10 durch EA (227 Ja-Stimmen, 144 Nein-Stimmen, 16 Enthaltungen)

Abgelehnte Änd.: 1 durch EA (181 Ja-Stimmen, 181 Nein-Stimmen, 6 Enthaltungen)

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen.

Wortmeldungen:

– Frau Read verliest eine mündliche Änderung zu Änd. 10, wo der letzte Satz wie folgt lauten soll: „fordert die Kommission auf, in Anlage V Verweise nicht nur auf Länder, sondern auch auf Gebiete aufzunehmen"; der Berichterstatter erklärt sich nicht bereit, diese mündliche Änderung zu übernehmen.

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 8 a).*

b) A4-0213/97

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG:

Angenommene Änd.: 1

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen.

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 8 b).*

*
* *

Wie am Ende der Aussprache über den Bericht Rosado Fernandes (A4-0214/97) beschlossen, wird die Abstimmung darüber zu diesem Zeitpunkt aufgerufen.

15. GMO für Rohtabak (Abstimmung)

Bericht Rosado Fernandes – A4-0214/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG:

(Änd. 8 betrifft Ziff. 13 und nicht Ziff. 12a.)

Angenommene Änd.: 1 durch EA (236 Ja-Stimmen, 134 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung); 30; 7; 26; 27 durch NA; 28 durch EA (206 Ja-Stimmen, 126 Nein-Stimmen, 31 Enthaltungen); 29 durch EA (207 Ja-Stimmen, 143 Nein-Stimmen, 11 Enthaltungen); 10 durch EA (207 Ja-Stimmen, 147 Nein-Stimmen, 8 Enthaltungen)

Abgelehnte Änd.: 21 durch EA (134 Ja-Stimmen, 235 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung); 2; 11 durch EA (137 Ja-Stimmen, 230 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen); 13; 14; 15; 3 durch NA; 4; 31 durch EA (117 Ja-Stimmen, 226 Nein-Stimmen, 14 Enthaltungen); 16 durch NA; 17; 32 durch NA; 5; 20 durch NA; 6 durch NA; 19; 9; 22 durch NA; 23 durch NA; 24; 25

Hinfällige Änd.: 12; 8; 18

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen, Erw. O durch EA (239 Ja-Stimmen, 110 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen).

Wortmeldungen:

– Frau Hardstaff bittet den Präsidenten, langsamer abstimmen zu lassen, und wiederholt ihre Bitte später noch einmal.

– Herr Santini teilt nach der Abstimmung über Erw. O mit, daß sein Abstimmungsgerät nicht richtig funktioniert.

– Herr Wilson bittet nach der Abstimmung über Änd. 20 den Präsidenten, die Urheber von Anträgen auf NA bekanntzugeben.

– Herr Fantuzzi beantragt, Änd. 6 als Zusatz zu betrachten; Herr Kenneth D. Collins, Vorsitzender des Umweltausschusses und Erstunterzeichner des Änd., bestätigt diesen Antrag; der Berichterstatter überläßt die Entscheidung dem Plenum.

– Herr Graefe zu Baringdorf meint nach der Abstimmung über Änd. 6, die Durchführung der Abstimmung sei verwirrend, und bittet den Präsidenten, deutlich zwischen Abstimmungen über Änd. und über Ziff. zu unterscheiden.

Gesonderte Abstimmungen: Erw. F, H, J, K, O, Ziff. 6, 13 (ELDR)

Ergebnisse der namentlichen Abstimmungen:

Änd. 3 (UPE):

Abgegebene Stimmen:	372
Ja-Stimmen:	135
Nein-Stimmen:	225
Enthaltungen:	12

Änd. 16 (UPE):

Abgegebene Stimmen:	347
Ja-Stimmen:	137
Nein-Stimmen:	207
Enthaltungen:	3

Änd. 32 (UPE):

Abgegebene Stimmen:	362
Ja-Stimmen:	172
Nein-Stimmen:	183
Enthaltungen:	7

Änd. 20 (GUE/NGL):

Abgegebene Stimmen:	355
Ja-Stimmen:	118
Nein-Stimmen:	226
Enthaltungen:	11

Änd. 6 (UPE):

Abgegebene Stimmen:	367
Ja-Stimmen:	154
Nein-Stimmen:	208
Enthaltungen:	5

Änd. 27 (UPE):

Abgegebene Stimmen:	360
Ja-Stimmen:	178
Nein-Stimmen:	176
Enthaltungen:	6

Änd. 22 (GUE/NGL):

Abgegebene Stimmen:	356
Ja-Stimmen:	144
Nein-Stimmen:	200
Enthaltungen:	12

Donnerstag, 17. Juli 1997

Änd. 23 (UPE):

Abgegebene Stimmen:	358
Ja-Stimmen:	133
Nein-Stimmen:	219
Enthaltungen:	6

Das Parlament nimmt die Entschließung durch NA (GUE/NGL) an:

Abgegebene Stimmen:	362
Ja-Stimmen:	216
Nein-Stimmen:	131
Enthaltungen:	15

(Teil II Punkt 9).

*
* *

Erklärungen zur Abstimmung

Bericht Brinkhorst/Fabra Vallés – A4-0232/97

– *schriftlich:* die Abgeordneten Sjöstedt, Svensson, Eriksson.

Bericht Tillich – A4-0247/97

– *schriftlich:* Herr Van der Waal im Namen der I-EDN-Fraktion.

Bericht Mouskouri – A4-0237/97

– *schriftlich:* die Abgeordneten Caudron; Ryynänen; Kirsten M. Jensen, Blak, Sindal, Iversen; Leperre-Verrier.

Bericht Fontaine – A4-0246/97

– schriftlich: die Abgeordneten Caudron; Porto.

Empfehlung für die 2. Lesung Dybkjær – A4-0235/97

– *schriftlich:* die Abgeordneten Vaz da Silva; Flemming; Holm; Bowe.

Bericht Jarzembowski – A4-0243/97

– *schriftlich:* die Abgeordneten Van Dijk im Namen der V-Fraktion; Van der Waal im Namen der I-EDN-Fraktion; Kreissl-Dörfler; Wibe; Donnay; Porto; Lindqvist.

Bericht Berger – A4-0238/97

– *schriftlich:* die Abgeordneten Wijsenbeek im Namen der ELDR-Fraktion; Watson.

Bericht Virgin – A4-0241/97

– *schriftlich:* die Abgeordneten Sandbæk; Caudron; Rovsing.

Bericht W.G. van Velzen – A4-0215/97

– *schriftlich:* die Abgeordneten Svensson, Sjöstedt, Eriksson; Kirsten M. Jensen, Blak, Sindal, Iversen; Caudron.

Bericht Argyros – A4-0213/97

– *schriftlich:* die Abgeordneten Kirsten M. Jensen, Blak, Sindal, Iversen; Wolf.

Bericht Rosado Fernandes – A4-0214/97

– *mündlich:* Herr Graefe zu Baringdorf.

– *schriftlich:* die Abgeordneten Souchet im Namen der I-EDN-Fraktion; Parigi; Wibe, Theorin, Ahlqvist, Lööw, Andersson; Amadeo; Izquierdo Rojo; Cars; Novo; Gahrton, Lindqvist, Lindholm, Holm, Sandbæk, Sjöstedt, Svensson, Schörling, Eriksson; Guinebertière.

*
* *

Berichtigungen des Stimmverhaltens

Empfehlung für die 2. Lesung Dybkjær – A4-0235/97

– Änd. 9:
Frau Maij-Weggen wollte dagegen stimmen.

Bericht Jarzembowski – A4-0243/97

– Änd. 34:
Herr Cornelissen wollte dagegen stimmen.

– Änd. 38:
Frau Berès wollte dagegen stimmen.

– Gesamter Entschließungsantrag:

Herr Arroni wollte sich enthalten, anstatt dagegen zu stimmen.

ENDE DER ABSTIMMUNGSSTUNDE

(Die Sitzung wird von 13.50 bis 15.00 Uhr unterbrochen.)

VORSITZ: Herr IMBENI
Vizepräsident

DRINGLICHKEITSDEBATTE

16. Lage in Kambodscha (Aussprache)

Nach der Tagesordnung folgt die gemeinsame Aussprache über acht Entschließungsanträge (B4-0632, 0635, 0637, 0641, 0666, 0675, 0676 und 0693/97).

Die Abgeordneten Pradier, Van Bladel, Goerens, Pettinari, Junker, Harrison und Telkämper erläutern die Entschließungsanträge.

Es spricht Sir Leon Brittan, Vizepräsident der Kommission.

Der Präsident erklärt die gemeinsame Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 21.*

17. Ehemaliges Jugoslawien (Aussprache)

Nach der Tagesordnung folgt die Aussprache über einen Entschließungsantrag (B4-0638/97).

Herr Cars erläutert den Entschließungsantrag.

Es sprechen die Abgeordneten Swoboda im Namen der PSE-Fraktion, von Habsburg im Namen der PPE-Fraktion, Kaklamanis im Namen der UPE-Fraktion, Van Dijk im Namen der V-Fraktion, Dupuis im Namen der ARE-Fraktion, Oostlander, Swoboda zur vorangegangenen Wortmeldung und Oostlander, der ihm antwortet, sowie Sir Leon Brittan, Vizepräsident der Kommission.

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 22.*

18. Menschenrechte (Aussprache)

Nach der Tagesordnung folgt die gemeinsame Aussprache über 25 Entschließungsanträge (B4-0609, 0630, 0653, 0678, 0599, 0644, 0650, 0667, 0692, 0598, 0615, 0656, 0664, 0679, 0655, 0672, 0673, 0689, 0594, 0618, 0626, 0688, 0601, 0645 und 0686/97).

Todesurteile in den Vereinigten Staaten

Die Abgeordneten Dupuis und Manisco erläutern Entschließungsanträge.

VORSITZ: Frau SCHLEICHER
Vizepräsidentin

Die Abgeordneten Orlando und Imbeni erläutern Entschließungsanträge.

Es sprechen die Abgeordneten Ferrer im Namen der PPE-Fraktion, Caccavale im Namen der UPE-Fraktion, Cars im Namen der ELDR-Fraktion, Dell'Alba im Namen der ARE-Fraktion, Vanhecke, fraktionslos, Castagnetti und Amadeo.

Kenia

Die Abgeordneten Fassa, Pettinari, Günther und Telkämper erläutern die Entschließungsanträge.

Es spricht Herr Vecchi im Namen der PSE-Fraktion.

Peru

Die Abgeordneten Bertens, Howitt, González Álvarez, Lenz und Kreissl-Dörfler erläutern die Entschließungsanträge.

Es spricht Herr Habsburg-Lothringen im Namen der PPE-Fraktion.

Sexuelle Verstümmelungen in Ägypten

Die Abgeordneten Mohamed Alí, Kokkola und Van Dijk erläutern die Entschließungsanträge.

Es sprechen die Abgeordneten Lenz, Van Bladel, Fassa im Namen der ELDR-Fraktion, Pailler im Namen der GUE/NGL-Fraktion und Leperre-Verrier im Namen der ARE-Fraktion.

Tunesien

Die Abgeordneten Fassa, Swoboda, Dupuis und Tamino erläutern die Entschließungsanträge.

Es sprechen die Abgeordneten Izquierdo Rojo im Namen der PSE-Fraktion, Soulier im Namen der PPE-Fraktion, Van Bladel im Namen der UPE-Fraktion, Bertens im Namen der ELDR-Fraktion und Pailler im Namen der GUE/NGL-Fraktion.

Sir Leon Brittan, Vizepräsident der Kommission, spricht zu allen Unterpunkten des Punkts „Menschenrechte".

Die Präsidentin erklärt die gemeinsame Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 23.*

19. Antipersonenminen (Aussprache)

Nach der Tagesordnung folgt die gemeinsame Aussprache über sechs Entschließungsanträge (B4-0596, 0625, 0648, 0660, 0677 und 0691/97).

Die Abgeordneten Bertens, Dupuis, Günther, Vecchi und Hautala erläutern die Entschließungsanträge.

Es spricht Sir Leon Brittan, Vizepräsident der Kommission.

Die Präsidentin erklärt die gemeinsame Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 24.*

20. Naturkatastrophen (Aussprache)

Nach der Tagesordnung folgt die gemeinsame Aussprache über acht Entschließungsanträge (B4-0611, 0647, 0663, 0695, 0623, 0658, 0659 und 0665/97).

Die Abgeordneten Papayannakis, Trakatellis, Daskalaki, Macartney, Habsburg-Lothringen, Robles Piquer und von Habsburg erläutern die Entschließungsanträge.

Es sprechen Frau Schroedter, Sir Leon Brittan, Vizepräsident der Kommission, Frau Schroedter, Sir Leon Brittan und Herr Orlando, der zum Punkt „Menschenrechte" mitteilt, daß er vor wenigen Minuten einen Telefonanruf von Joseph O'Dell, in dem dieser dem Parlament dafür dankte, daß es sich seiner Sache annimmt.

Die Präsidentin erklärt die gemeinsame Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 25.*

VORSITZ: Herr David W. MARTIN
Vizepräsident

ABSTIMMUNGEN
(Einfache Mehrheit erforderlich)

21. Lage in Kambodscha (Abstimmung)

Entschließungsanträge B4-0632, 0635, 0637, 0641, 0666, 0675, 0676, 0693/97

ENTSCHLIESSUNGSANTRÄGE B4-0632, 0635, 0637, 0666, 0675, 0676 und 0693/97:

– gemeinsamer Entschließungsantrag, den die Abgeordneten
Junker, Titley, Harrison und Pollack im Namen der PSE-Fraktion,
Bernard-Reymond im Namen der PPE-Fraktion,
Pasty, Azzolini und Daskalaki im Namen der UPE-Fraktion,
Bertens und Goerens im Namen der ELDR-Fraktion,
Telkämper im Namen der V-Fraktion sowie
Hory und Scarbonchi im Namen der ARE-Fraktion
eingereicht haben und wonach diese durch einen neuen Text ersetzt werden:

Donnerstag, 17. Juli 1997

Herr Hory schlägt im Namen der ARE-Fraktion eine mündliche Änderung zu Ziff. 7 vor, die wie folgt lauten soll: „behält sich vor, die Annahme seines Berichts über das Kooperationsabkommen der EU zu vertagen".

Der Präsident stellt fest, daß keine Einwände gegen eine Berücksichtigung dieser mündlichen Änderung erhoben werden.

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen (Ziff. 7 geändert).

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 10).*

(Der Entschließungsantrag B4-0641/97 ist hinfällig.)

22. Ehemaliges Jugoslawien (Abstimmung)

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG B4-0638/97:

Angenommene Änd.: 1, 2

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen.

Das Parlament nimmt die Entschließung durch NA (ARE) an:

Abgegebene Stimmen:	153
Ja-Stimmen:	148
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	5

(Teil II Punkt 11).

23. Menschenrechte (Abstimmung)

Entschließungsanträge B4-0609, 0630, 0653, 0678, 0599, 0644, 0650, 0667, 0692, 0598, 0615, 0656, 0664, 0679, 0655, 0672, 0673, 0689, 0594, 0618, 0626, 0688, 0601, 0645 und 0686/97

Todesurteile in den Vereinigten Staaten

ENTSCHLIESSUNGSANTRÄGE B4-0609, 0630, 0653 und 0678/97:

– gemeinsamer Entschließungsantrag, den die Abgeordneten
Imbeni im Namen der PSE-Fraktion,
Ferrer und Castagnetti im Namen der PPE-Fraktion,
Cars im Namen der ELDR-Fraktion,
Manisco, Marset Campos, Alavanos, Mohamed Alí und Gutiérrez Díaz im Namen der GUE/NGL-Fraktion,
Aglietta und Orlando im Namen der V-Fraktion sowie
Dupuis, Dell'Alba und Hory im Namen der ARE-Fraktion
eingereicht haben und wonach diese durch einen neuen Text ersetzt werden:

Der Präsident weist auf einen Fehler in Erw. D hin, in der es „Virginia" anstelle von „Arizona" heißen muß.

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 12 a).*

Kenia

ENTSCHLIESSUNGSANTRÄGE B4-0599, 0644, 0650, 0667 und 0692/97:

– gemeinsamer Entschließungsantrag, den die Abgeordneten
Vecchi und Kinnock im Namen der PSE-Fraktion,
Oomen-Ruijten, Schwaiger und Maij-Weggen im Namen der PPE-Fraktion,
Fassa, Bertens und André-Léonard im Namen der ELDR-Fraktion,
Pettinari und Svensson im Namen der GUE/NGL-Fraktion,
Aelvoet im Namen der V-Fraktion sowie
Hory, Macartney und Scarbonchi im Namen der ARE-Fraktion
eingereicht haben und wonach diese durch einen neuen Text ersetzt werden:

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 12 b).*

Peru

ENTSCHLIESSUNGSANTRÄGE B4-0598, 0615, 0656 und 0679/97:

– gemeinsamer Entschließungsantrag, den die Abgeordneten
Howitt im Namen der PSE-Fraktion,
Bertens, André-Léonard und Fassa im Namen der ELDR-Fraktion,
Puerta, Vinci, Seppänen und Carnero González im Namen der GUE/NGL-Fraktion,
Kreissl-Dörfler im Namen der V-Fraktion sowie
Novo Belenguer und González Triviño im Namen der ARE-Fraktion
eingereicht haben und wonach diese durch einen neuen Text ersetzt werden:

Abgelehnter Änd.: 1

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen.

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 12 c).*

(Der Entschließungsantrag B4-0664/97 ist hinfällig.)

Geschlechtsverstümmelung in Ägypten

ENTSCHLIESSUNGSANTRÄGE B4-0655, 0672, 0673 und 0689/97:

– gemeinsamer Entschließungsantrag, den die Abgeordneten
Terrón i Cusí und Fouque im Namen der PSE-Fraktion,
Oomen-Ruijten und Maij-Weggen im Namen der PPE-Fraktion,
André-Léonard und Fassa im Namen der ELDR-Fraktion,
Sornosa Martínez, Pailler, Castellina, González Álvarez, Eriksson und Ojala im Namen der GUE/NGL-Fraktion,
Hautala und Van Dijk im Namen der V-Fraktion sowie
Leperre-Verrier im Namen der ARE-Fraktion
eingereicht haben und wonach diese durch einen neuen Text ersetzt werden:

Die PSE-, PPE-, ARE-, GUE/NGL-, V- und ELDR-Fraktionen schlagen eine mündliche Änd. vor, wonach eine neue Ziffer 1a mit folgendem Wortlaut eingefügt werden soll: „hält es für

untragbar, daß Religion, Sitten und Bräuche als Vorwand dienen, um Gewalt gegen Frauen zu rechtfertigen, und für ganz besonders unannehmbar, daß solche Gewalt gegen minderjährige Frauen verübt wird, die kein Recht haben, selbst zu entscheiden;"

Abgelehnte Änd.: 1 durch EA (84 Ja-Stimmen, 88 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen)

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen (einschließlich Ziff. 1a).

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 12 d).*

Tunesien

ENTSCHLIESSUNGSANTRÄGE B4-0594, 0618, 0626 und 0688/97:

– gemeinsamer Entschließungsantrag, den die Abgeordneten
Roubatis im Namen der PSE-Fraktion,
Fassa und Bertens im Namen der ELDR-Fraktion,
Cohn-Bendit und Aglietta im Namen der V-Fraktion,
Dupuis, Pradier und Dell'Alba im Namen der ARE-Fraktion sowie
Pailler, Ribeiro, Ainardi und Sierra González
eingereicht haben und wonach diese durch einen neuen Text ersetzt werden:

Das Parlament lehnt den Entschließungsantrag durch NA (PPE) ab:

Abgegebene Stimmen:	192
Ja-Stimmen:	90
Nein-Stimmen:	95
Enthaltungen:	7

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG B4-0594/97:

Durch EA (90 Ja-Stimmen, 91 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen) lehnt das Parlament den Entschließungsantrag ab.

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG B4-0618/97:

Durch EA (88 Ja-Stimmen, 95 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen) lehnt das Parlament den Entschließungsantrag ab.

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG B4-0626/97:

Durch EA (91 Ja-Stimmen, 98 Nein-Stimmen, 6 Enthaltungen) lehnt das Parlament den Entschließungsantrag ab.

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG B4-0688/97:

Durch EA (94 Ja-Stimmen, 100 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen) lehnt das Parlament den Entschließungsantrag ab.

Philippinen

Es sprechen die Abgeordneten Dupuis, der vorschlägt, über diesen Punkt nicht abzustimmen, da keine Aussprache darüber stattgefunden hat (der Präsident antwortet, daß die Aussprache vorgesehen war, jedoch niemand das Wort ergriffen hat), Bertens, der darauf hinweist, daß er für die Aussprache auf der Rednerliste stand, aber keine Gelegenheit erhielt zu sprechen, und Oomen-Ruijten, die den Vorschlag von Herrn Dupuis unterstützt (der Präsident weist zunächst darauf hin, daß es zahlreiche Präzedenzfälle für die Abhaltung von Abstimmungen über einen Punkt der Dringlichkeitsdebatte, zu dem keine Aussprache stattgefunden hat, gibt, und entscheidet dann, mit der Abstimmung fortzufahren).

ENTSCHLIESSUNGSANTRÄGE B4-0601, 0645 und 0686/97:

– gemeinsamer Entschließungsantrag, den die Abgeordneten
Apolinário im Namen der PSE-Fraktion,
Bertens im Namen der ELDR-Fraktion,
Vinci, Sierra González und Ephremidis im Namen der GUE/NGL-Fraktion sowie
Telkämper und McKenna im Namen der V-Fraktion
eingereicht haben und wonach diese durch einen neuen Text ersetzt werden:

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 12 e).*

24. Antipersonenminen (Abstimmung)

Entschließungsanträge B4-0596, 0625, 0648, 0660, 0677 und 0691/97

ENTSCHLIESSUNGSANTRÄGE B4-0596, 0625, 0648, 0660, 0677 und 0691/97:

– gemeinsamer Entschließungsantrag, den die Abgeordneten
Swoboda und Vecchi im Namen der PSE-Fraktion,
Günther im Namen der PPE-Fraktion,
Pasty und Azzolini im Namen der UPE-Fraktion,
Bertens, André-Léonard und Fassa im Namen der ELDR-Fraktion,
Moreau, Jové Peres und Pettinari im Namen der GUE/NGL-Fraktion,
Telkämper, Hautala und McKenna im Namen der V-Fraktion sowie
Dupuis, Dell'Alba und Macartney im Namen der ARE-Fraktion
eingereicht haben und wonach diese durch einen neuen Text ersetzt werden:

Angenommene Änd.: 4 durch EA (103 Ja-Stimmen, 100 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen); 3 durch EA (101 Ja-Stimmen, 94 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen)

Abgelehnte Änd.: 1; 2

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen.

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 13).*

25. Naturkatastrophen (Abstimmung)

Entschließungsanträge B4-0611, 0647, 0663, 0695, 0623, 0658, 0659 und 0665/97

ENTSCHLIESSUNGSANTRÄGE B4-0611, 0647, 0663 und 0695/97:

– gemeinsamer Entschließungsantrag, den die Abgeordneten
Papakyriazis im Namen der PSE-Fraktion,
Trakatellis im Namen der PPE-Fraktion,
Papayannakis im Namen der GUE/NGL-Fraktion sowie
Daskalaki im Namen der UPE-Fraktion
eingereicht haben und wonach diese durch einen neuen Text ersetzt werden:

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 14 a).*

Donnerstag, 17. Juli 1997

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG B4-0623/97:

Getrennte Abstimmungen:

Ziff. 5 (ARE):

1. Teil: Text ohne die Worte „und der Abgeordneten für Moray, Frau Margaret Ewing, MdEP"
2. Teil: diese Worte

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen, mit Aussnahme von Ziff. 5 Teil 2, der abgelehnt wird.

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 14 b).*

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG B4-0658/97:

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 14 c).*

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG B4-0659/97:

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 14 d).*

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG B4-0665/97:

Getrennte Abstimmungen:

Ziff. 2 (V):

1. Teil: Text ohne die Worte „und der NATO"
2. Teil: diese Worte

Ziff. 4 (V):

1. Teil: Text ohne die Worte „und der NATO"
2. Teil: diese Worte

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen, Ziff. 2 (2. Teil) durch EA (103 Ja-Stimmen, 87 Nein-Stimmen, 16 Enthaltungen).

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 14 e).*

ENDE DER DRINGLICHKEITSDEBATTE

ABSTIMMUNGSSTUNDE

26. Erhöhung der Luftverkehrssicherheit (Abstimmung)

Bericht McIntosh – A4-0091/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG:

Angenommene Änd.: 1

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen.

Es spricht Herr Howitt.

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 15).*

Es spricht Frau Guinebertière, die eine Frage zu den Erklärungen zur Abstimmung aufwirft.

27. Umweltvereinbarungen (Abstimmung)

Bericht Graenitz – A4-0224/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG:

Angenommene Änd.: 1; 2 durch EA (119 Ja-Stimmen, 88 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen); 3; 4 durch EA (110 Ja-Stimmen, 100 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung); 8 durch EA (112 Ja-Stimmen, 96 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung); 9; 5 durch EA (123 Ja-Stimmen, 94 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen); 6; 7 durch EA (120 Ja-Stimmen, 98 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen, Erw. F (2. Teil) durch EA (109 Ja-Stimmen, 98 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung), Ziff. 8 durch EA (110 Ja-Stimmen, 101 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung), Ziff. 10 durch EA (115 Ja-Stimmen, 92 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung), Ziff. 12 durch EA (111 Ja-Stimmen, 102 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen).

Gesonderte Abstimmungen: Erw. K, L, Ziff. 8, 10, 12, 23 (PPE)

Getrennte Abstimmungen:

Erw. F (PPE):

1. Teil: Text bis „Kommission"
2. Teil: Rest

Ziff. 13 (I-EDN):

1. Teil: Text ohne die Worte „durch demokratisch legitimierte Instanzen"
2. Teil: Rest

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 16).*

Es sprechen die Abgeordneten Graenitz, Berichterstatterin, und Oomen-Ruijten.

28. Lage in der Türkei und im Nordirak (Abstimmung)

Entschließungsanträge B4-0589, 0590, 0591, 0592, 0593 und 0619/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

ENTSCHLIESSUNGSANTRÄGE B4-0589, 0591, 0593 und 0619/97:

– gemeinsamer Entschließungsantrag, den die Abgeordneten
Green im Namen der PSE-Fraktion,
Lenz und Oomen-Ruijten im Namen der PPE-Fraktion,
Bertens im Namen der ELDR-Fraktion,
Roth im Namen der V-Fraktion sowie
Lalumière im Namen der ARE-Fraktion
eingereicht haben und wonach diese durch einen neuen Text ersetzt werden:

Abgelehnte Änd.: 1; 3 durch EA (90 Ja-Stimmen, 114 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung); 2

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen, Ziff. 5 durch EA (115 Ja-Stimmen, 86 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen).

Gesonderte Abstimmungen: Ziff. 5 (PPE)

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 17).*

(Die Entschließungsanträge B4-0590 und 0592/97 sind hinfällig.)

29. Lage in Albanien nach den Wahlen (Abstimmung)

Entschließungsanträge B4-0629, 0631, 0698, 0699, 0703, 0705 und 0706/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

ENTSCHLIESSUNGSANTRÄGE B4-0629, 0698, 0699, 0703, 0705 und 0706/97:

– gemeinsamer Entschließungsantrag, den die Abgeordneten
Swoboda, Roubatis und Imbeni im Namen der PSE-Fraktion,
Pack im Namen der PPE-Fraktion,
Pasty, Azzolini und Daskalaki im Namen der UPE-Fraktion,
Cars im Namen der ELDR-Fraktion,
Aelvoet, Cohn-Bendit, Schroedter, Gahrton und Tamino im Namen der V-Fraktion,
Lalumière im Namen der ARE-Fraktion sowie
Striby im Namen der I-EDN-Fraktion
eingereicht haben und wonach diese durch einen neuen Text ersetzt werden:

Abgelehnte Änd.: 1

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen.

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 18).*

(Der Entschließungsantrag B4-0631/97 ist hinfällig.)

30. Umweltgipfel (Abstimmung)

Entschließungsanträge B4-0620, 0621, 0622, 0700, 0701, 0702 und 0704/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

ENTSCHLIESSUNGSANTRÄGE B4-0620, 0621, 0622, 0700, 0701, 0702 und 0704/97:

– gemeinsamer Entschließungsantrag, den die Abgeordneten
Roth-Behrendt und Kenneth D. Collins im Namen der PSE-Fraktion,
Liese im Namen der PPE-Fraktion,
Fitzimons und Baldi im Namen der UPE-Fraktion,
Dybkjær und Eisma im Namen der ELDR-Fraktion,
Papayannakis, González Álvarez, Sjöstedt, Ojala und Miranda im Namen der GUE/NGL–Fraktion,
Lannoye und Breyer im Namen der V-Fraktion sowie
Dupuis im Namen der ARE-Fraktion,
eingereicht haben und wonach diese durch einen neuen Text ersetzt werden:

Angenommene Änd.: 2; 1

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen.

Gesonderte Abstimmungen: Ziff. 10, 12 (UPE)

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 19).*

31. Mittelmeerprogramme (Abstimmung)

Bericht Fabra Vallés – A4-0236/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG:

Angenommene Änd.: 16 (1. Teil); 16 (2. Teil) durch EA (127 Ja-Stimmen, 75 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen); 17; 15 durch EA (139 Ja-Stimmen, 66 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen); 12; 9 durch EA (129 Ja-Stimmen, 79 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Abgelehnte Änd.: 14; 1; 2; 3; 4 durch EA (98 Ja-Stimmen, 102 Nein-Stimmen, 6 Enthaltungen); 5; 6; 7; 8; 10; 13 durch EA (89 Ja-Stimmen, 115 Nein-Stimmen, 6 Enthaltungen); 11 durch NA

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen, Erw. AE geändert.

Wortmeldungen:

– Der Berichterstatter schlägt eine mündliche Änderung vor, wonach in der Erwägung AE die Worte „des Unternehmens ISMERI" durch die Worte „eines der Unternehmen" ersetzt werden sollen. Der Präsident stellt fest, daß es gegen die Berücksichtigung dieser mündlichen Änderung keine Einwände gibt.

Gesonderte Abstimmungen: Erw. H, W (I-EDN)

Getrennte Abstimmungen:

Änd. 16 (PSE):

1. Teil: Text bis „für notwendig"
2. Teil: Rest

Ergebnisse der namentlichen Abstimmungen:

Änd. 11 (I-EDN):

Abgegebene Stimmen:	208
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	185
Enthaltungen:	10

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 20).*

Es spricht Herr Pasty, der den Dolmetschern seine Anerkennung ausspricht angesichts der großen Geschwindigkeit, mit der die Abstimmung durchgeführt wurde..

*
* *

Erklärungen zur Abstimmung

Bericht McIntosh – A4-0091/97

– *schriftlich:* die Abgeordneten Berthu im Namen der I-EDN-Fraktion; Van der Waal; Kestelijn-Sierens; Caudron; Donnay; Theonas.

Bericht Graenitz – A4-0224/97

– *schriftlich:* Frau Oomen-Ruijten.

Donnerstag, 17. Juli 1997

Bericht Fabra Vallés – A4-0236/97

– *mündlich:* Herr Fabre-Aubrespy.

– *schriftlich:* Herr Souchet im Namen der I-EDN-Fraktion.

ENDE DER ABSTIMMUNGSSTUNDE

32. Sozialer Dialog (Aussprache)

Herr Peter erläutert seinen Bericht im Namen des Ausschusses für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten über die Mitteilung der Kommission zur Entwicklung des sozialen Dialogs auf Gemeinschaftsebene (KOM(96)0448 – C4-0526/96) (A4-0226/97).

Es sprechen die Abgeordneten Theonas, Verfasser der Stellungnahme des mitberatenden Wirtschaftsausschusses, Van Lancker im Namen der PSE-Fraktion, Menrad im Namen der PPE-Fraktion, Guinebertière im Namen der UPE-Fraktion, Boogerd-Quaak im Namen der ELDR-Fraktion, Elmalan im Namen der GUE/NGL-Fraktion, Holm im Namen der V-Fraktion, Amadeo, fraktionslos, Cabezón Alonso, Pirker, Lindqvist, González Álvarez, Skinner, Thyssen, Carlsson und Thomas Mann.

VORSITZ: Frau HOFF
Vizepräsidentin

Es sprechen Herr Flynn, Mitglied der Kommission, sowie die Abgeordneten Rübig und Boogerd-Quaak, Herr Flynn, Herr Rübig und Herr Flynn.

Die Präsidentin erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 9 des Protokolls vom 18. Juli 1997.*

33. Änderung der Haushaltsordnung * (Aussprache)

Herr Sarlis erläutert seinen Bericht im Namen des Ausschusses für Haushaltskontrolle über den Vorschlag für eine Verordnung (Euratom, EGKS, EG) des Rates zur Änderung der Haushaltsordnung vom 21. Dezember 1977 für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften (KOM(96)0351 – C4-0497/96 – 96/0189(CNS)) (A4-0217/97).

Es sprechen Herr Colom i Naval, Sir Leon Brittan, Vizepräsident der Kommission, und Herr Sarlis, Berichterstatter.

Die Präsidentin erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 8 des Protokolls vom 18. Juli 1997.*

34. Finanzkontrolle der Strukturfonds (Aussprache)

Herr Colom i Naval erläutert seinen Bericht im Namen des Ausschusses für Haushaltskontrolle über das Dokument der Kommission betreffend die „Finanzkontrolle im Bereich der Strukturfonds – Nettofinanzkorrekturen" (C4-0246/97) (A4-0230/97).

Es sprechen die Abgeordneten Berend im Namen der PPE-Fraktion, Virrankoski im Namen der ELDR-Fraktion und Holm im Namen der V-Fraktion sowie Sir Leon Brittan, Vizepräsident der Kommission.

Die Präsidentin erklärt die Aussprache für geschlossen.

Abstimmung: *Teil I Punkt 10 des Protokolls vom 18. Juli 1997.*

35. Tagesordnung der nächsten Sitzung

Die Präsidentin weist darauf hin, daß die Tagesordnung für die Sitzung am folgenden Tag wie folgt festgelegt wurde:

9.00 Uhr

– Abstimmung über ein Verfahren ohne Bericht

– Abstimmung über die Entschließungsanträge, zu denen die Aussprache abgeschlossen ist

– mündlicher Bericht Funk über die Stützungsregelung für Erzeuger bestimmter landwirtschaftlicher Kulturpflanzen *(1)

– Bericht Mayer über die GMO für Hopfen *(1)

– Bericht Thyssen über das Grünbuch zur Wettbewerbspolitik(1)

– Bericht Leperre-Verrier über die Beteiligung Ungarns, der Tschechischen Republik und Rumäniens an Programmen in den Bereichen Berufsbildung, Jugend und allgemeine Bildung *(1)

– Bericht Castagnède über Entwicklungsprobleme und Strukturinterventionen in Frankreich(1)

– Bericht Kittelmann über eine Sonderfinanzbeihilfe für Armenien, Georgien und gegebenenfalls Tadschikistan *(1)

(Die Sitzung wird um 19.55 Uhr geschlossen.)

(1) Über die Texte wird nach Abschluß der Aussprache abgestimmt.

Julian PRIESTLEY
Generalsekretär

Renzo IMBENI
Vizepräsident

Donnerstag, 17. Juli 1997

TEIL II

Vom Europäischen Parlament angenommene Texte

1. Ad-hoc-Verfahren für 1998 – BNH 1/97

a) A4-0247/97

Entschließung über das in Anhang II betreffend die interinstitutionelle Zusammenarbeit im Haushaltsbereich zur Interinstitutionellen Vereinbarung vom 29. Oktober 1993 über die Haushaltsdisziplin und die Verbesserung des Haushaltsverfahrens [1] vorgesehene Ad-hoc-Verfahren für den Haushaltsplan 1998

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Vorentwurfs des Haushaltsplans der Kommission für 1998 (KOM(97)0180),

– in Kenntnis von Anhang II der Interinstitutionellen Vereinbarung vom 29. Oktober 1993 über die Haushaltsdisziplin und die Verbesserung des Haushaltsverfahrens [2],

– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 13. März 1997 zu den Leitlinien für das Haushaltsverfahren 1998 – Einzelplan III – Kommission [3], und insbesondere die Ziffern 10 bis 13,

– gestützt auf die gemeinsame Erklärung vom 8. April 1997 [4],

– unter Hinweis auf die gemeinsame Erklärung betreffend die bessere Unterrichtung der Haushaltsbehörde über die Fischereiabkommen [5],

– in Kenntnis der Ergebnisse des Trilogs vom 26. Juni 1997,

– in Kenntnis des Berichts des Haushaltsausschusses sowie der Stellungnahmen des Ausschusses für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung und des Ausschusses für Fischerei (A4-0247/97),

Klassifizierung der Ausgaben

1. nimmt die von der Kommission im HVE 98 vorgeschlagene Klassifizierung zur Kenntnis;

2. erinnert daran, daß der Gerichtshof in der Rechtssache 41/95 verfügt hat, daß „Rat und Parlament" sich über den Höchsterhöhungssatz der nichtobligatorischen Ausgaben (NAO) „einigen" (Erwägungsgrund 23), und insbesondere über „den Gesamtbetrag derjenigen Ausgaben..., die als nicht obligatorisch anzusehen sind" (Erwägungsgrund 26);

3. erinnert ebenfalls daran, daß der Rat der Auffassung ist, daß diese Einigung nicht vermutet werden kann, daß sie folglich jedes Jahr ausdrücklich herbeigeführt werden muß;

4. bedauert, daß der Rat trotz seiner Zusagen bei der Annahme des Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplans (BNH) 1/95 keine Bereitschaft zu einer gründlichen Prüfung der Klassifizierung gezeigt hat;

5. bestätigt sein Bekenntnis zu dem Grundsatz, daß nur das Wesen des Rechtsakts die Natur einer Ausgabe bestimmen kann;

---

(1) Und des Verfahrens betreffend die Finanzierung internationaler Fischereiabkommen gemäß der gemeinsamen Erklärung vom 12. Dezember 1996.
(2) ABl. C 331 vom 07.12.1993, S. 1.
(3) Teil II Punkt 15 a des Protokolls dieses Datums.
(4) Teil I Punkt 10 des Protokolls vom 24.04.1997.
(5) ABl. C 20 vom 20.01.1997, S. 109.

6. nimmt die von der Kommission am Eingliederungsplan des Teileinzelplans B1 des Haushaltsplans vorgenommenen Änderungen zur Kenntnis, die sich an die Änderungen von 1997 anschließen, und vertritt die Auffassung, daß diese Änderungen positiv sind und den Dialog zwischen den Organen erleichtern werden;

7. legt in Anhang I zu dieser Entschließung die Aufteilung der Haushaltslinien nach dem Eingliederungsplan 1998 vor; diese Aufteilung entspricht seinem Standpunkt im Hinblick auf den Dialog, den die Organe im Rahmen des Verfahrens 1998 führen werden;

8. ist auf der Grundlage der Gemeinsamen Erklärung von 1982 über die Klassifizierung der Auffassung, daß die Vorschläge zur Festlegung allgemeiner Durchführungsbestimmungen für Maßnahmen zur Verbesserung der Erzeugung und Vermarktung von Honig (KOM(96)0596) und über Absatzförderungsmaßnahmen für Qualitätsrindfleisch und Informationskampagnen über die Kennzeichnung von Rindfleisch sowie zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2067/92 (KOM(97)0070) nach ihrer Annahme nichtobligatorische Ausgaben auslösen werden; fordert daher die Kommission und den Rat zu einer (Konzertierungs)sitzung auf, um eine Klassifizierung der sich aus diesen Vorschlägen ergebenden Ausgaben zu vereinbaren;

9. fordert den Rat erneut auf, den Dialog über die Klassifizierung der Haushaltslinien 1997 im Hinblick auf eine Einigung über den Höchsterhöhungssatz fortzusetzen;

Schaffung einer Reserve

10. ist der Auffassung, daß noch zuviel Ungewißheiten hinsichtlich des Ansatzes der Mittel im Teileinzelplan B1 EAGFL-Garantie des Haushaltsplans herrschen, was in der Vergangenheit zu einer Überschätzung des Bedarfs und einer Überausstattung des Haushalts geführt hat;

11. billigt die Bildung einer Sonderreserve zum Auffangen der Marktunsicherheiten und erteilt seiner Vermittlungsdelegation das Mandat zur Sondierung der Möglichkeit, die erforderlichen Änderungen an den einschlägigen Rechtsvorschriften vorzunehmen, damit diese Reserve in den Haushalt aufgenommen werden kann – und somit für Mittelübertragungen zur Verfügung steht –, wobei aber die entsprechenden Mittel erst in den Haushalt der Union eingespeist werden, wenn sie verwendet werden sollen;

Den Haushaltsansätzen für Teileinzelplan B1 zugrunde liegende Annahmen

12. nimmt zur Kenntnis, daß bei den von der Kommission verwendeten Hypothesen seit Ausarbeitung des HVE bestimmte Änderungen eingetreten sind, und beglückwünscht die Kommission dazu, daß sie wenige Wochen nach Erscheinen des HVE die zu hohe Mittelveranschlagung zugegeben hat, statt erst bei der Ausführung zum gleichen Schluß zu gelangen;

13. ist der Auffassung, daß die Annahme der gemeinsamen Erklärung der beiden Teile der Haushaltsbehörde vom 8. April 1997, die der Kommission die Möglichkeit gibt, gegebenenfalls über die in der Haushaltsordnung angegebenen normalen Fristen hinaus ein Berichtigungsschreiben zum HVE vorzulegen, eine Verbesserung des Ad-hoc-Verfahrens sowie einen Fortschritt bei den Beziehungen zwischen den Organen darstellt;

14. nimmt die Beschlüsse des Rates vom 25. Juni 1997 über die Preise für landwirtschaftliche Erzeugnisse und das Ausbleiben einer Entscheidung über die Kürzung der Getreidehilfe zur Kenntnis, beides Maßnahmen, die den Teileinzelplan B-1 des HVE 1998 um rund 1.400 Mio Ecu erhöhen; ist bereit, die Finanzierung dieser Ratsbeschlüsse in den Haushalt 1998 einzubeziehen, fordert aber den Rat auf, die finanzielle Abdeckung dieser Beschlüsse sicherzustellen, ohne sich einer „kreativen Buchführung" zu bedienen, und alle erforderlichen Legislativmaßnahmen zu treffen;

15. betont jedoch, daß die Kommission unbedingt ihren Verpflichtungen gegenüber den Landwirten im Hinblick auf die Preise und die Einkommen nachkommen muß und es deshalb nicht als „kreative Buchführung" angesehen werden kann, wenn möglicherweise die Auszahlung bestimmter Verpflichtungen – im Rahmen der durch einen Sparhaushalt geschaffenen Zwänge – in außerordentlichen Fällen auf das nächste Haushaltsjahr verschoben wird;

16. erinnert daran, daß es sich in seiner obengenannten Entschließung vom 13. März 1997 zu den Leitlinien verpflichtet hat, eine genauso rigorose Haltung einzunehmen wie der Rat im Bereich seiner ausschließlichen Zuständigkeit;

17. billigt eine Kürzung der Mittel proportional zu den im Vergleich zur tatsächlichen Ausführung zu hohen Ansätzen der Kommission in den Haushaltsvorentwürfen der letzten drei Jahre;

Den Mittelansätzen für die Haushaltslinie B7-800 zugrunde liegende Annahmen

18. ist der Auffassung, daß die Vorschläge der Kommission in ihrem Haushaltsvorentwurf den Grundsätzen der gemeinsamen Erklärung betreffend die bessere Unterrichtung der Haushaltsbehörde über die Fischereiabkommen nicht ausreichend gerecht werden;

*
* *

19. begrüßt die Erklärung der Kommission anläßlich des Trilogs vom 26. Juni 1997, mit der sie den Grundsatz billigt, daß die Mittel in die Reserve einzustellen sind, wenn die Legislativverfahren nicht abgeschlossen sind, und billigt das Mandat für die Änderungen der Beträge in Anlage II;

20. erteilt seiner Delegation die Befugnis, über die folgenden, von seinem Ausschuß für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung verabschiedeten Prioritäten zu verhandeln: Beihilfen für die Hanferzeugung (B1-1402), Maßnahmen zur Unterstützung von Erzeugervereinigungen, die mit Hilfe selbstverwalteter Inspektionen gewährleisten wollen, daß ihr Fleisch frei von verbotenen Rückständen ist (B1-213), Sonderbeihilfen für die Bienenzucht (B1-254), Kontroll- und Vorbeugungsmaßnahmen im Bereich des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft, Abteilung Garantie (B1-360), Fördermaßnahmen (B1-3800) und Maßnahmen zur Qualitätsförderung (B1-381);

21. erteilt seiner Delegation das Mandat, über die Vorschläge in der Anlage II dieser Entschließung zu verhandeln und die Ergebnisse dieser Verhandlungen spätestens bei der ersten Lesung des Haushaltsplans dem Plenum zur Annahme vorzulegen;

22. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

ANLAGE I

Klassifizierung der Haushaltslinien

Haushaltsverfahren 1998

Von der Klassifizierung der Kommission im HVE 98 abweichende Klassifizierung des EP

Linie	Bezeichnung	OA
B1-1000	Erstattungen bei unverarbeitetem Weichweizen und Mehl von Weichweizen	OA/NOA
B1-1001	Erstattungen bei unverarbeiteter Gerste und bei Malz	OA/NOA
B1-1002	Erstattungen bei unverarbeitetem Hartweizen, Mehl von Hartweizen sowie Grob- und Feingrieß von Hartweizen	OA/NOA
B1-1003	Erstattungen bei anderem Getreide	OA/NOA
B1-1011	Technische Kosten der öffentlichen Lagerhaltung	OA/NOA
B1-1012	Finanzkosten der öffentlichen Lagerhaltung	OA/NOA
B1-1013	Sonstige Kosten im Rahmen der öffentlichen Lagerhaltung	OA/NOA
B1-1019	Sonstige Interventionen in Form von Einlagerungsmaßnahmen	OA/NOA
B1-1022	Erstattungen bei der Erzeugung von Stärke	OA/NOA
B1-1040	Beihilfe an die Maiserzeuger (Grundfläche für Mais)	OA/NOA
B1-1041	Beihilfe an die nicht unter die Grundfläche für Mais fallenden Getreideerzeuger	OA/NOA
B1-1042	Beihilfe an die Erzeuger von Rapssamen, Sonnenblumenkernen und Sojabohnen	OA/NOA
B1-1043	Beihilfe an die Erzeuger von Erbsen, Puffbohnen, Ackerbohnen und Süßlupinen	OA/NOA
B1-1044	Beihilfe an die Erzeuger von Leinsamen, außer Faserlein	OA/NOA

Donnerstag, 17. Juli 1997

Linie	Bezeichnung	OA
B1-1050	Beihilfe an die Maiserzeuger (Grundfläche für Mais)	OA/NOA
B1-1051	Beihilfe an die nicht unter die Grundfläche für Mais fallenden Getreideerzeuger	OA/NOA
B1-1052	Beihilfe an die Erzeuger von Rapssamen, Sonnenblumenkernen und Sojabohnen	OA/NOA
B1-1053	Beihilfe an die Erzeuger von Erbsen, Puffbohnen, Ackerbohnen und Süßlupinen	OA/NOA
B1-1054	Beihilfe an die Erzeuger von Leinsamen, außer Faserlein	OA/NOA
B1-1055	Zusätzliche Beihilfe für Hartweizen	OA/NOA
B1-1060	Flächenstillegung im Zusammenhang mit den Hektarbeihilfen	OA/NOA
B1-1062	Fünfjährige Flächenstillegung	OA/NOA
B1-110	Erstattungen bei Zucker und Isoglukose	OA/NOA
B1-120	Erstattungen bei Olivenöl	OA/NOA
B1-1211	Produktionsorientierte Maßnahmen	NOA
B1-1220	Verbrauchsbeihilfen	OA/NOA
B1-1239	Sonstige Interventionen in Form von Einlagerungsmaßnahmen	OA/NOA
B1-130	Produktionsbeihilfen für Trockenfutter	OA/NOA
B1-131	Beihilfen für Körnerleguminosen	OA/NOA
B1-139	Sonstige	NOA
B1-1409	Sonstige Interventionen	OA/NOA
B1-149	Sonstige	NOA
B1-1500	Ausfuhrerstattungen	OA/NOA
B1-1502	Betriebsfonds der Erzeugerorganisationen	NOA
B1-1504	Spezifische Maßnahmen für Haselnußerzeuger	NOA
B1-1505	Maßnahmen zur Sanierung der Erzeugung	NOA
B1-1507	Schalenfrüchte	OA/NOA
B1-1509	Sonstige Interventionen	NOA
B1-1510	Ausfuhrerstattungen	OA/NOA
B1-1511	Produktionsbeihilfen für Verarbeitungserzeugnisse aus Tomaten	OA/NOA
B1-1512	Produktionsbeihilfen für Verarbeitungserzeugnisse aus Obst	OA/NOA
B1-1513	Beihilfen und Interventionen für Verarbeitungserzeugnisse aus getrockneten Weintrauben	NOA
B1-1514	Beihilfen für Ananaskonserven	OA/NOA
B1-1515	Finanzausgleich zur Förderung der Verarbeitung von Zitrusfrüchten	OA/NOA
B1-1516	Beihilfen für verarbeitete Himbeeren	NOA
B1-1517	Spezifische Maßnahmen	OA/NOA
B1-1519	Sonstige Interventionen	NOA

Linie	Bezeichnung	OA
B1-160	Erstattungen bei Weinbauerzeugnissen	OA/NOA
B1-1610	Interventionen für die Lagerung von Wein und Traubenmost	OA/NOA
B1-1611	Destillation von Wein	OA/NOA
B1-163	Beihilfen für die Verwendung von Traubenmost	OA/NOA
B1-173	Umstellungsprämie	NOA
B1-175	Gemeinschaftlicher Forschungs- und Informationsfonds	NOA
B1-179	Sonstige	NOA
B1-184	Tafeloliven	NOA
B1-1850	Erstattungen bei Reis	OA/NOA
B1-1851	Technische Kosten der öffentlichen Lagerhaltung	OA/NOA
B1-1855	Erstattungen bei der Erzeugung für die Stärkeherstellung und das Braugewerbe	OA/NOA
B1-1858	Hektarbeihilfe	OA/NOA
B1-189	Sonstige	NOA
B1-2000	Erstattungen bei Butter und Butteroil	OA/NOA
B1-2001	Erstattungen bei Magermilchpulver	OA/NOA
B1-2002	Erstattungen bei Käse	OA/NOA
B1-2003	Erstattungen bei sonstigen Milcherzeugnissen	OA/NOA
B1-2099	Sonstige	NOA
B1-210	Erstattungen bei Rindfleisch	OA/NOA
B1-2124	Prämien für die Verarbeitung junger männlicher Kälber	OA/NOA
B1-2126	Außergewöhnliche Stützungsmaßnahmen	OA/NOA
B1-2129	Sonstige Interventionen	OA/NOA
B1-221	Interventionen in Form von Einlagerung von Schaf- und Ziegenfleisch	OA/NOA
B1-2220	Prämien für Mutterschafe und Ziegen	OA/NOA
B1-2221	Feste Pauschalprämie für Schafe und Ziegen in benachteiligten und Berggebieten	OA/NOA
B1-230	Erstattungen bei Schweinefleisch	OA/NOA
B1-231	Interventionen bei Schweinefleisch	OA/NOA
B1-239	Sonstige	OA/NOA
B1-240	Erstattungen bei Eiern	OA/NOA
B1-241	Erstattungen bei Geflügel	OA/NOA
B1-249	Sonstige	OA/NOA
B1-2510	POSEIDOM	NOA
B1-2511	POSEIMA	NOA

Donnerstag, 17. Juli 1997

Linie	Bezeichnung	OA
B1-2512	POSEICAN	NOA
B1-2513	Kleinere Inseln des Ägäischen Meeres	NOA
B1-253	Bekämpfung von Tierseuchen	NOA
B1-254	Sonderbeihilfen für die Bienenzucht	NOA
B1-259	Sonstige	NOA
B1-269	Sonstige	NOA
B1-300	Erstattungen für in Form von bestimmten alkoholischen Getränken ausgeführtes Getreide	NOA
B1-3010	Getreide und Reis	NOA
B1-3011	Zucker und Isoglukose	NOA
B1-3012	Magermilch und andere Milcherzeugnisse	NOA
B1-3013	Butter	NOA
B1-3014	Eier	NOA
B1-3019	Sonstige landwirtschaftliche Erzeugnisse	NOA
B1-309	Sonstige	NOA
B1-310	Verteilung von Agrarerzeugnissen an Bedürftige der Gemeinschaft	NOA
B1-312	Schulmilch	NOA
B1-319	Sonstige	NOA
B1-340	Den Mitgliedstaaten infolge der Reform des Systems zur Finanzierung der Ausgaben des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft, Abteilung Garantie, zu zahlende Zinsen	NOA
B1-3600	Kontroll- und Vorbeugungsmaßnahmen im Bereich des EAGFL — Zahlungen der Mitgliedstaaten	NOA
B1-3601	Kontroll- und Vorbeugungsmaßnahmen — Direktzahlungen der EU	NOA
B1-3800	Fördermaßnahmen — Zahlungen der Mitgliedstaaten	NOA
B1-3801	Fördermaßnahmen — Direktzahlungen der Europäischen Union	NOA
B1-400	Einkommensbeihilfen	NOA
B1-500	Flankierende Maßnahmen (alte Regelung)	NOA
B1-5010	Vorruhestand	NOA
B1-5011	Umwelt	NOA
B1-5012	Aufforstung	NOA
B1-509	Sonstige	NOA
B7-510	Bereitstellung der eingezahlten Anteile am gezeichneten Kapital	NOA
B7-511	Abrufbarer Teil des gezeichneten Kapitals	NOA
B7-8000	Internationale Fischereiabkommen	NOA
B7-8001	Beiträge zu internationalen Organisationen	NOA

N.B. Alle Linien mit einem"z.E."-Vermerk beinhalten nach dem Standpunkt des Parlaments keine Ausgabenverpflichtung.

ANLAGE II

Haushaltsverfahren 1998 — Ad-hoc-Verfahren

Tabelle mit bezifferten Vorschlägen

Haushaltslinie 1998	Bezeichnung (Beträge in Mio Ecu)	HVE 1998	Konsequenzen der Beschlüsse des Agrarministerrats für den Haushalt	Veränderung gegenüber HVE	Neue Beträge
B1-1000	Erstattungen bei unverarbeitetem Weichweizen und Mehl von Weichweizen	228,000		-34,565	193,435
B1-1001	Erstattungen bei unverarbeiteter Gerste und bei Malz	309,000		-150,542	158,458
B1-1002	Erstattungen bei unverarbeitetem Hartweizen, Mehl von Hartweizen sowie Grob- und Feingrieß von Hartweizen	2,000		-0,115	1,885
B1-1003	Erstattungen bei anderem Getreide	136,000		-77,006	58,994
B1-1011	Technische Kosten der öffentlichen Lagerhaltung	152,000		-107,000	45,000
B1-1012	Finanzkosten der öffentlichen Lagerhaltung	35,000		-28,000	7,000
B1-1013	Sonstige Kosten im Rahmen der öffentlichen Lagerhaltung	pm		2,000	2,000
B1-1014	Wertberichtigung der Bestände	111,000		-76,322	34,678
B1-1019	Sonstige Interventionen in Form von Einlagerungsmaßnahmen	pm			pm
B1-1021	Ausgleichszahlungen und Beihilfen für Kartoffelstärke	186,000		11,722	197,722
B1-1022	Erstattungen bei der Erzeugung von Stärke	80,000		-15,381	64,619
B1-1029	Sonstige Interventionen	23,000		0,472	23,472
B1-1040	Beihilfe an die Maiserzeuger (Grundfläche für Mais)	325,000	25,000	53,207	378,207
B1-1041	Beihilfe an die nicht unter die Grundfläche für Mais fallenden Getreideerzeuger	2.196,000	176,000	-226,600	1.969,400
B1-1042	Beihilfe an die Erzeuger von Rapssamen, Sonnenblumenkernen und Sojabohnen	25,000		-4,874	20,126
B1-1043	Beihilfe an die Erzeuger von Erbsen, Puffbohnen, Ackerbohnen und Süßlupinen	11,000		-0,418	10,582
B1-1044	Beihilfe an die Erzeuger von Leinsamen, außer Faserlein	1,000		-0,038	0,962
B1-1050	Beihilfe an die Maiserzeuger (Grundfläche für Mais)	703,000	56,000	-60,089	642,911
B1-1051	Beihilfe an die nicht unter die Grundfläche für Mais fallenden Getreideerzeuger	6.903,000	545,000	273,746	7.176,746
B1-1052	Beihilfe an die Erzeuger von Rapssamen, Sonnenblumenkernen und Sojabohnen	2.481,000	107,000	132,247	2.613,247
B1-1053	Beihilfe an die Erzeuger von Erbsen, Puffbohnen, Ackerbohnen und Süßlupinen	513,000		12,675	525,675
B1-1054	Beihilfe an die Erzeuger von Leinsamen, außer Faserlein	97,000	8,000	-14,568	82,432
B1-1055	Zusätzliche Beihilfe für Hartweizen	1.029,000	82,000	-75,097	953,903
B1-1060	Flächenstillegung im Zusammenhang mit den Hektarbeihilfen	968,000	355,000	74,929	1.042,929
B1-1062	Fünfjährige Flächenstillegung	10,000		-0,632	9,368
B1-109	Sonstige	pm			pm
B1-110	Erstattungen bei Zucker und Isoglukose	1.312,000		-113,602	1.198,398
B1-1110	Vergütung der Lagerkosten	314,000	27,000	23,769	337,769

Donnerstag, 17. Juli 1997

Haushaltslinie 1998	Bezeichnung (Beträge in Mio Ecu)	HVE 1998	Konsequenzen der Beschlüsse des Agrarministerrats für den Haushalt	Veränderung gegenüber HVE	Neue Beträge
B1-1111	Öffentliche Lagerhaltung	pm			pm
B1-1112	Erstattungen für die Verwendung in der chemischen Industrie	83,000		-1,537	81,463
B1-1113	Maßnahmen zur Förderung des Absatzes von Rohrzucker	14,000		-3,747	10,253
B1-1119	Sonstige Interventionen für Zucker	36,000		-5,754	30,246
B1-119	Sonstige	pm			pm
B1-120	Erstattungen bei Olivenöl	36,000		-6,318	29,682
B1-1210	Erzeugerbeihilfen	1.962,000		110,639	2.072,639
B1-1211	Produktionsorientierte Maßnahmen	40,000		-13,504	26,496
B1-1220	Verbrauchsbeihilfen	145,000		13,172	158,172
B1-1230	Technische Kosten der öffentlichen Lagerhaltung	pm			pm
B1-1231	Finanzkosten der öffentlichen Lagerhaltung	pm			pm
B1-1232	Sonstige Kosten im Rahmen der öffentlichen Lagerhaltung	pm			pm
B1-1233	Wertberichtigung der Bestände	pm			pm
B1-1239	Sonstige Interventionen in Form von Einlagerungsmaßnahmen	pm			pm
B1-124	Sonstige Interventionen bei Olivenöl	27,000		0,226	27,226
B1-129	Sonstige	pm			pm
B1-130	Produktionsbeihilfen für Trockenfutter	323,000		4,995	327,995
B1-131	Beihilfen für Körnerleguminosen	72,000		-2,735	69,265
B1-139	Sonstige	pm			pm
B1-1400	Beihilfen für die Faserleinerzeugung	59,000		6,301	65,301
B1-1402	Beihilfen für die Hanferzeugung	10,000		0,480	10,480
B1-1409	Sonstige Interventionen	pm			pm
B1-141	Beihilfe für Baumwolle	770,000		45,829	815,829
B1-142	Seidenraupen	1,000		-0,499	0,501
B1-149	Sonstige	pm			pm
B1-1500	Ausfuhrerstattungen	68,000		16,292	84,292
B1-1501	Finanzausgleich für Rücknahmemaßnahmen und Ankäufe und für unentgeltliche Verteilung	320,000		-36,311	283,689
B1-1502	Betriebsfonds der Erzeugerorganisation	282,000		-10,711	271,289
B1-1504	Spezifische Maßnahmen für Haselnußerzeuger	14,000		-8,863	5,137
B1-1505	Maßnahmen zur Sanierung der Erzeugung	93,000		-3,532	89,468
B1-1507	Schalenfrüchte	102,000		-9,197	92,803

Haushaltslinie 1998	Bezeichnung (Beträge in Mio Ecu)	HVE 1998	Konsequenzen der Beschlüsse des Agrarministerrats für den Haushalt	Veränderung gegenüber HVE	Neue Beträge
B1-1508	Bananen	212,000		-17,886	194,114
B1-1509	Sonstige Interventionen	41,000		-19,295	21,705
B1-1510	Ausfuhrerstattungen	11,000		2,525	13,525
B1-1511	Produktionsbeihilfen für Verarbeitungserzeugnisse aus Tomaten	367,000		-16,751	350,249
B1-1512	Produktionsbeihilfen für Verarbeitungserzeugnisse aus Obst	117,000		5,581	122,581
B1-1513	Beihilfen und Interventionen für Verarbeitungserzeugnisse aus getrochneten Weintrauben	156,000		-10,657	145,343
B1-1514	Beihilfen für Ananaskonserven	12,000		-1,719	10,281
B1-1515	Finanzausgleich zur Förderung der Verarbeitung von Zitrusfrüchten	189,000		-7,179	181,821
B1-1516	Beihilfen für verarbeitete Himbeeren	1,000		-0,411	0,589
B1-1517	Spezifische Maßnahmen	10,000		-0,380	9,620
B1-1519	Sonstige Interventionen	pm			pm
B1-159	Sonstige	pm			pm
B1-160	Erstattungen bei Weinbauerzeugnissen	50,000		-7,153	42,847
B1-1610	Interventionen für die Lagerung von Wein und Traubenmost	44,000		-1,688	42,312
B1-1611	Destillation von Wein	263,000		-94,837	168,163
B1-1612	Obligatorische Destillation der Nebenerzeugnisse der Weinbereitung	65,000		-15,052	49,948
B1-1620	Technische Kosten	2,000		0,766	2,766
B1-1621	Finanzkosten	pm			pm
B1-1622	Sonstige Kosten	28,000		-12,916	15,084
B1-1623	Wertberichtigung der Bestände	150,000		-40,335	109,665
B1-163	Beihilfen für die Verwendung von Traubenmost	148,000		-5,866	142,134
B1-164	Prämien für die endgültige Aufgabe von Rebflächen	76,000		-7,000	69,000
B1-169	Sonstige	pm			pm
B1-171	Erstattungen bei Tabak	1.000,000		-34,548	965,452
B1-173	Umstellungsprämie	pm			pm
B1-175	Gemeinschaftlicher Forschungs- und Informationsfonds	8,000		-4,376	3,624
B1-179	Sonstige	pm			pm
B1-180	Saatgut	93,000		-1,713	91,287
B1-181	Hopfen	14,000		-0,769	13,231
B1-1830	POSEIDOM	25,000		-4,929	20,071

Donnerstag, 17. Juli 1997

Haushaltslinie 1998	Bezeichnung (Beträge in Mio Ecu)	HVE 1998	Konsequenzen der Beschlüsse des Agrarministerrats für den Haushalt	Veränderung gegenüber HVE	Neue Beträge
B1-1831	POSEIMA	24,000		-5,086	18,914
B1-1832	POSEICAN	34,000		-10,544	23,456
B1-1833	Kleinere Inseln des Ägäischen Meeres	21,000		-0,599	20,401
B1-184	Tafeloliven	1,000		-0,133	0,867
B1-1850	Erstattungen bei Reis	41,000		-9,408	31,592
B1-1851	Technische Kosten der öffentlichen Lagerhaltung	14,000		-8,816	5,184
B1-1852	Finanzkosten der öffentlichen Lagerhaltung	8,000		-0,304	7,696
B1-1853	Sonstige Kosten im Rahmen der öffentlichen Lagerhaltung	pm			pm
B1-1854	Wertberichtigung der Bestände	33,000		-20,793	12,207
B1-1855	Erstattungen bei der Erzeugung für die Stärkerherstellung und das Braugewerbe	pm			pm
B1-1856	Subventionen für die Lieferung in das französische Departement La Réunion	5,000		-3,193	1,807
B1-1858	Hektarbeihilfe	47,000		-1,785	45,215
B1-1859	Sonstige Interventionen	1,000		-0,538	0,462
B1-189	Sonstige	pm			pm
B1-2000	Erstattungen bei Butter und Butteröl	435,000		-34,127	400,873
B1-2001	Erstattungen bei Magermilchpulver	162,000		-17,333	144,667
B1-2002	Erstattungen bei Käse	333,000		27,052	360,052
B1-2003	Erstattungen bei sonstigen Milcherzeugnissen	738,000		36,807	774,807
B1-2010	Private Lagerhaltung	pm			pm
B1-2011	Technische Kosten der öffentlichen Lagerhaltung	5,000		-0,190	4,810
B1-2012	Finanzkosten der öffentlichen Lagerhaltung	5,000		-1,073	3,927
B1-2013	Sonstige Kosten im Rahmen der öffentlichen Lagerhaltung	-49,000		-17,123	-66,123
B1-2014	Wertberichtigung der Bestände	49,000		-1,861	47,139
B1-2020	Beihilfen für Magermilchpulver zur Kälberfütterung	388,000		2,538	390,538
B1-2021	Beihilfen für flüssige Magermilch zur Kälberfütterung	23,000		-2,594	20,406
B1-2024	Beihilfen für Magermilch für die Käseherstellung	316,000		-12,003	303,997
B1-2029	Sonstige Beihilfen	pm			pm
B1-2030	Private Lagerhaltung	32,000		-6,783	25,217
B1-2031	Technische Kosten der öffentlichen Lagerhaltung	6,000		-0,836	5,164
B1-2032	Finanzkosten der öffentlichen Lagerhaltung	2,000		-0,446	1,554
B1-2033	Sonstige Kosten im Rahmen der Lagerhaltung	-34,000		-4,074	-38,074

Haushaltslinie 1998	Bezeichnung (Beträge in Mio Ecu)	HVE 1998	Konsequenzen der Beschlüsse des Agrarministerrats für den Haushalt	Veränderung gegenüber HVE	Neue Beträge
B1-2034	Wertberichtigung der Bestände	29,000		-9,158	19,842
B1-204	Sonstige Maßnahmen im Zusammenhang mit Butterfett	635,000		-24,119	610,881
B1-205	Interventionen bei sonstigen Milcherzeugnissen	93,000		-3,532	89,468
B1-2065	Prämie für die endgültige Aufgabe oder die Verringerung der Milcherzeugnisse	pm			pm
B1-2066	Prämie für die endgültige Aufgabe der Milcherzeugung	7,000		1,044	8,044
B1-2069	Sonstige Maßnahmen	8,000		-1,071	6,929
B1-2090	Vergütungen für die Nichtzuteilung von Milchquoten	pm			pm
B1-2099	Sonstiges	pm			pm
B1-210	Erstattungen bei Rindfleisch	1.354,000		246,389	1.600,389
B1-2110	Private Lagerhaltung	pm			pm
B1-2111	Technische Kosten der öffentlichen Lagerhaltung	235,000		-113,610	121,390
B1-2112	Finanzkosten der öffentlichen Lagerhaltung	29,000		-14,731	14,269
B1-2113	Sonstige Kosten im Rahmen der öffentlichen Lagerhaltung	-90,000		-163,816	-253,816
B1-2114	Wertberichtigung der Bestände	710,000		-432,733	277,267
B1-2120	Prämien für die Mutterkuhhaltung	1.553,000		17,210	1.570,210
B1-2121	Zusätzliche Prämien für die Mutterkuhhaltung	87,000		-26,967	60,033
B1-2122	Sonderprämien	1.463,000		-169,162	1.293,838
B1-2123	Saisonentzerrungsprämien	30,000		4,495	34,495
B1-2124	Prämien für die Verarbeitung junger männlicher Kälber	124,000		-46,595	77,405
B1-2125	Extensivierungsprämien	669,000		-2,690	666,310
B1-2126	Außergewöhnliche Stützungsmaßnahmen	274,000		-10,407	263,593
B1-2127	Programm zur obligatorischen Schlachtung	46,000		-1,747	44,253
B1-2128	Prämie für die vorzeitige Schlachtung von Kälbern	56,000		-2,127	53,873
B1-2129	Sonstige Interventionen	pm			pm
B1-219	Sonstige	pm			pm
B1-221	Interventionen in Form von Einlagerung von Schaf- und Ziegenfleisch	1,000		-0,038	0,962
B1-2220	Prämien für Mutterschafe und Ziegen	1.295,000		-69,234	1.225,766
B1-2221	Feste Pauschalprämie für Schafe und Ziegen in benachteiligten und Berggebieten	364,000	27,000	-13,826	350,174
B1-229	Sonstige	pm			pm
B1-230	Erstattungen bei Schweinefleisch	189,000		7,927	196,927
B1-231	Interventionen bei Schweinefleisch	23,000		-7,417	15,583

Donnerstag, 17. Juli 1997

Haushaltslinie 1998	Bezeichnung (Beträge in Mio Ecu)	HVE 1998	Konsequenzen der Beschlüsse des Agrarministerrats für den Haushalt	Veränderung gegenüber HVE	Neue Beträge
B1-232	Außergewöhnliche Marktstützungsmaßnahmen	25,000		87,024	112,024
B1-239	Sonstige	pm			pm
B1-240	Erstattungen bei Eiern	20,000		-0,917	19,083
B1-241	Erstattungen bei Geflügel	86,000		18,034	104,034
B1-249	Sonstige	pm			pm
B1-2510	POSEIDOM	13,000		-5,658	7,342
B1-2511	POSEIMA	22,000		-1,652	20,348
B1-2512	POSEICAN	67,000		-7,814	59,186
B1-2513	Kleinere Inseln der Ägäischen Meeres	2,000		-0,999	1,001
B1-253	Bekämpfung von Tierseuchen	pm			pm
B1-254	Sonderbeihilfen für die Bienenzucht	12,000		2,544	14,544
B1-259	Sonstige	pm			pm
B1-261	Interventionen bei Fischereierzeugnissen	31,500		-2,860	28,640
B1-2620	Beihilfe für die Fischerei von Kopffüßern vor den Kanarischen Inseln	2,500		-0,095	2,405
B1-2621	Mehrkosten für die Vermarktung	9,000		-0,342	8,658
B1-269	Sonstige	pm			pm
B1-300	Erstattungen für in Form von bestimmten alkoholischen Getränken ausgeführtes Getreide	25,000		-0,950	24,050
B1-3010	Getreide und Reis	80,000		-0,827	79,173
B1-3011	Zucker und Isoglukose	253,000		16,580	269,580
B1-3012	Magermilch und Milcherzeugnisse	141,000		-14,324	126,676
B1-3013	Butter	74,000		10,223	84,223
B1-3014	Eier	5,000		0,026	5,026
B1-3019	Sonstige landwirtschaftliche Erzeugnisse	pm			pm
B1-309	Sonstige	pm			pm
B1-310	Verteilung von Agrarzeugnissen an Bedürftige der Gemeinschaft	200,000		-7,597	192,403
B1-3110	Erstattungen für Nahrungsmittelhilfsaktionen – Getreide	47,000		-1,785	45,215
B1-3111	Erstattungen für Nahrungsmittelhilfsaktionen – Reis	19,000		-0,722	18,278
B1-3112	Erstattungen für Nahrungsmittelhilfsaktionen – Zucker	4,000		-0,152	3,848
B1-3113	Erstattungen für Nahrungsmittelhilfsaktionen – Milchpulver	22,000		-0,836	21,164
B1-3114	Erstattungen für Nahrungsmittelhilfsaktionen – Butteröl	2,000		-0,076	1,924
B1-3119	Sonstige	pm			pm

Haushaltslinie 1998	Bezeichnung (Beträge in Mio Ecu)	HVE 1998	Konsequenzen der Beschlüsse des Agrarministerrats für den Haushalt	Veränderung gegenüber HVE	Neue Beträge
B1-312	Schulmilch	125,000		-4,748	120,252
B1-313	Hilfen für die Empfänger einer Sozialhilfe – Butterkonsum	10,000		-0,380	9,620
B1-314	Unentgeltliche Verteilung von Obst und Gemüse	12,000		-0,456	11,544
B1-319	Sonstige	pm			pm
B1-340	Den Mitgliedstaaten infolge der Reform des Systems zur Finanzierung der Ausgaben des Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft, Abteilung Garantie, zu zahlende Zinsen	pm			pm
B1-3600	Kontroll- und Vorbeugungsmaßnahmen – Zahlungen der Mitgliedstaaten	15,000		5,430	20,430
B1-3601	Kontroll- und Vorbeugungsmaßnahmen – Direktzahlungen der EU	25,000		9,050	34,050
B1-3800	Fördermaßnahmen – Zahlungen der Mitgliedstaaten	49,000		-1,861	47,139
B1-3801	Fördermaßnahmen – Direktzahlungen der Europäischen Union	31,000		-1,177	29,823
B1-390	Agromonetäre Beihilfen	472,000		-17,928	454,072
B1-399	Sonstige	pm			pm
B1-400	Einkommensbeihilfen	3,000		-0,562	2,438
B1-500	Flankierende Maßnahmen (alte Regelung)	20,000		5,774	25,774
B1-5010	Vorruhestand	262,000		-89,682	172,318
B1-5011	Umwelt	1.540,000		-82,694	1.457,306
B1-5012	Aufforstung	348,000		-94,985	253,015
B1-370	Rechnungsabschluß früherer Haushaltsjahre	-600,000			-600,000
B1-550N	Reserve für Marktunsicherheiten			310,000	310,000
	Insgesamt	40.987,000	1.408,000	-1.408,000	

HH-Linie	Bezeichnung	HVE 1998		Verpf.		Zahlg.	
		Abänderung	Neue Beträge	Zahlg.	Verpf.	Verpf.	Zahlg.
B7-8000	Fischereiabkommen	277,3	277,3	– 19,7	– 20,6	257,6	256,6
B0-40		*19,7*	*19,7*	14,7	*20,7*	*34,4*	*40,4*

Donnerstag, 17. Juli 1997

b) C4-0299/97

Abänderungen am Entwurf des Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplans Nr. 1 für das Haushaltsjahr 1997

Abänderung 0002

EINZELPLAN III – KOMMISSION

A-11 Personal im aktiven Dienst

EINGLIEDERUNGSPLAN: unverändert

ERLÄUTERUNGEN: Der Stellenplan ist wie folgt zu ändern:

Es sind folgende neue Planstellen hinzuzufügen: 1A2, 5A4, 1A5, 3A6

Abänderung 0003

EINZELPLAN III – KOMMISSION

(Beträge in Mio. Ecu)

HH-Linie		Haushalt 1997		Neue Beträge		Verpfl.		Zahl.	
		BNH 1/97	Abänderung	Verpfl.	Zahl.	Zahl.	Verpfl.	Verpfl.	Zahl.
A-1100	Grundgehälter	900,256	900,256	900,864	900,864	-3,346	-3,346	897,518	897518
A-1101	Familienzulagen	91,758	91,758	91,817	91,817	+0,024	+0,024	91,841	91,841
A-1102	Auslands- und Expatriierungszulagen (einschließlich Artikel 97 des EGKS-Statuts)	118,335	118,335	118,412	118,412	+0,032	+0,032	118,444	118,444
A-1130	Krankenversicherung	30,609	30,609	30,630	30,630	+0,008	+0,008	30,638	30,638
A-1131	Versicherung gegen Unfall und Berufskrankheiten	7,072	7,072	7,077	7,077	+0,002	+0,002	7,079	7,079
A-1141	Jährliche Reisekosten vom Dienstort zum Herkunftsort	14,304	14,304	14,328	14,328	+0,010	+0,010	14,338	14,338
A-1181	Reiskosten (einschließlich derjenigen der Familienmitglieder)	0,292	0,292	0,308	0,308	+0,008	+0,008	0,316	0,316
A-1182	Einrichtungs-, Wiedereinrichtungs- und Versetzungsbeihilfen	4,978	4,978	5,282	5,282	+0,127	+0,127	5,409	5,409
A-1183	Umzugskosten	3,777	3,777	4,001	4,001	+0,089	+0,089	4,090	4,090
A-1184	Zeitweilige Tagegelder	4,219	4,219	4,316	4,316	+0,038	+0,038	4,354	4,354
A-1191	Etwaige Anpassungen der Dienstbezüge	13,211	13,211	13,257	13,257	+0,019	+0,019	13,276	13,276

EINGLIEDERUNGSPLAN: unverändert

ERLÄUTERUNGEN: unverändert

Donnerstag, 17. Juli 1997

Abänderung 0004

EINZELPLAN III – KOMMISSION

(Beträge in Mio. Ecu)

HH-Linie		Haushalt 1997		Neue Beträge		Verpfl.		Zahl.	
		BNH 1/97	Abänderung	Verpfl.	Zahl.	Zahl.	Verpfl.	Verpfl.	Zahl.
B5-103	Maßnahmen zur Verbesserung des Gesundheitsschutzes der Verbraucher	–	–	0,500	0,500			0,500	0,500
B2-5104	Büro für Veterinär- und Pflanzenschutzinspektion	pm *2,000*	pm *2,000*	pm *2,000*	pm *2,000*	*-0,500*	*-0,500*	pm *1,500*	pm *1,500*

EINGLIEDERUNGSPLAN: unverändert

ERLÄUTERUNGEN: unverändert

FÄLLIGKEITSPLAN: Technischer Fälligkeitsplan

Abänderung 0005

EINZELPLAN III – KOMMISSION

(Beträge in Mio. Ecu)

HH-Linie		Haushalt 1997		Neue Beträge		Verpfl.		Zahl.	
		BNH 1/97	Abänderung	Verpfl.	Zahl.	Zahl.	Verpfl.	Verpfl.	Zahl.
B5-311	Zuschuß an das Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt	12,500	12,000	12,500	12,000	-12,500	-12,000	pm	pm
B5-941N	Reserve für Agenturen	–	–	–	–	pm *+12,500*	pm *+12,000*	pm *12,500*	pm *12,000*

EINGLIEDERUNGSPLAN: unverändert

ERLÄUTERUNGEN: unverändert

FÄLLIGKEITSPLAN: Technischer Fälligkeitsplan

Donnerstag, 17. Juli 1997

Abänderung 0006

EINZELPLAN III – KOMMISSION

(Beträge in Mio. Ecu)

HH-Linie		Haushalt 1997		Neue Beträge		Verpfl.		Zahl.	
		BNH 1/97	Abänderung	Verpfl.	Zahl.	Zahl.	Verpfl.	Verpfl.	Zahl.
B6-7111	Telematikanwendungen von gemeinsamem Interesse	231,978	194,218	231,978	194,218	+30,000	+15,000	261,978	209,218
B6-7113	Informationstechnologien	584,622	395,200	584,622	395,200	+20,000	+10,000	604,622	405,200
B6-7131	Umwelt und Klima	134,000	105,900	134,000	105,900	+10,000	+5,000	144,000	110,900
B6-7151	Technologien für eine umweltfreundlichere und effizientere Energiegewinnung und -nutzung	258,000	177,080	258,000	177,080	+30,000	+15,000	288,000	192,080
B6-7161	Verkehr	75,000	65,930	75,000	65,930	+10,000	+5,000	85,000	70,930
B6-750	Ergänzende Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten in Verbindung mit dem Vierten Rahmenprogramm der Gemeinschaft im Bereich der Forschung, technologischen Entwicklung und Demonstration	pm *100,000*	pm *50,000*	pm *100,000*	pm *50,000*	*-100,000*	*-50,000*	pm	pm

EINGLIEDERUNGSPLAN (B6-7111): unverändert

ERLÄUTERUNGEN (B6-7111): Die Erläuterungen sind wie folgt zu ergänzen:

Mittel in Höhe von 5 000 000 Ecu sind für multimediale Lehrmittel vorgesehen: Erprobung innovativer Lerndienste, Erforschung und Erprobung von telematikgestützten Diensten für die Lehrerausbildung; Entwicklung und Validierung von fortgeschrittenen Multimedia-Lernmitteln und entsprechenden Diensten.

Mittel in Höhe von 5 000 000 Ecu sind für die Forschung im Hinblick auf die Verbesserung der intermodalen Verkehrsdienste vorgesehen: Telematikanwendungen für intermodalen Netzbetrieb und Verkehrsmanagement, einschließlich Informations- und Mehrwertdienste.

EINGLIEDERUNGSPLAN (B6-7113): unverändert

ERLÄUTERUNGEN (B6-7113): Die Erläuterungen sind wie folgt zu ergänzen:

Mittel in Höhe von 5 000 000 Ecu sind für die Entwicklung von Multisensor-Datenverknüpfung, Fingerprint und Signaturverzeichnissen sowie für die Systemintegration im Bereich der Aufspürung von Landminen vorgesehen.

EINGLIEDERUNGSPLAN (B6-7131): unverändert

ERLÄUTERUNGEN (B6-7131): Die Erläuterungen sind wie folgt zu ergänzen:

Mittel in Höhe von 10 000 000 Ecu sollen verwendet werden für:

a) natürliche Umwelt, Umweltqualität und weltweite Veränderung: strategische Forschung über Analyseverfahren betreffend die Auswirkungen der Nutzung/Verschmutzung im Hinblick auf Modelle und Instrumente für nachhaltige Wasserbewirtschaftung;

b) menschliche Dimension der Umweltveränderung: Forschung im Bereich der wirtschaftlichen Bewertung von Investitionen für die Aufarbeitung, Wiederverwendung und Erhaltung von Wasser „vor Ort"

EINGLIEDERUNGSPLAN (B6-7151): unverändert

ERLÄUTERUNGEN (B6-7151): Die Erläuterungen sind wie folgt zu ergänzen:

Ein Betrag von 10 000 000 Ecu ist für die Erforschung und Entwicklung erneuerbarer Energien, einschließlich Dünnschichtzellen, vorgesehen.

Ein Betrag in Höhe von 20 000 000 Ecu ist für Demonstrationsvorhaben im Zusammenhang mit erneuerbaren Energien sowie für den Bereich Energieeinsparung und Verkehr vorgesehen.

EINGLIEDERUNGSPLAN (B6-7161): unverändert

ERLÄUTERUNGEN (B6-7161): Die Erläuterungen sind wie folgt zu ergänzen:

Mittel in Höhe von 10 000 000 Ecu sind für Demonstrationsvorhaben im Bereich innovativer intermodaler Güterumschlag- und -verteilungssysteme, insbesondere in städtischen Ballungsräumen, sowie für fortgeschrittene integrierte Systeme für die Einrichtung und Verwaltung intermodaler Personenbeförderungsdienste vorgesehen.

FÄLLIGKEITSPLAN: Technischer Fälligkeitsplan

Abänderung 0007

EINZELPLAN V – RECHNUNGSHOF

(Beträge in Mio. Ecu)

HH-Linie		Haushalt 1997		Neue Beträge		Verpfl.		Zahl.	
		BNH 1/97	Abänderung	Verpfl.	Zahl.	Zahl.	Verpfl.	Verpfl.	Zahl.
Kap. 11	Personal im aktiven Dienst	43,847	43,847	43,847	43,847			43,847	43,847

EINGLIEDERUNGSPLAN: unverändert

ERLÄUTERUNGEN: Folgende Planstellen sind im Stellenplan hinzuzufügen:

Es sind folgende neue Planstellen zu schaffen: 1 A3, 12 A7, 3 C5, unmittelbar verbunden mit der Rechnungsprüfung, sowie 1 A7 und 1 C5 für die Verwaltung.

---

c) A4-0232/97

Entschließung zum Entwurf des Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplans Nr. 1/97 (9210/97 – C4-0299/97)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des EG-Vertrags und insbesondere seines Artikels 203,

– in Kenntnis der Interinstitutionellen Vereinbarung vom 29. Oktober 1993 über die Haushaltsdisziplin und die Verbesserung des Haushaltsverfahrens,

– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 19. Februar 1997 zu den Ergebnissen des nichtständigen Untersuchungsausschusses für BSE [1],

– unter Hinweis auf den am 12. Dezember 1996 angenommenen Haushaltsplan für 1997 sowie seine diesbezüglichen Entschließungen [2],

– in Kenntnis des Vorentwurfs des Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplans der Europäischen Gemeinschaften Nr. 1/97, vorgelegt von der Kommission am 30. April 1997 (SEK(97)0750 – C4-0195/97),

– in Kenntnis des Entwurfs des Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplans der Europäischen Gemeinschaften Nr. 1/97, aufgestellt vom Rat am 19. Juni 1997 (9210/97 – C4-0299/97),

– in Kenntnis des Berichts des Haushaltsausschusses (A4-0232/97),

A. unter Hinweis darauf, daß der festgestellte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 1997 einen Umtauschkurs des Ecu gegenüber dem Belgischen Franc/Luxemburgischen Franc von 1 Ecu = 38,8704 BEF/LUF aufweist,

B. in der Einschätzung, daß die günstige Entwicklung des Umtauschkurses Ecu-BEF/LUF im ersten Halbjahr 1997 einen bedeutenden Spielraum für die Verwaltungsausgaben der Institutionen läßt,

---

[1] ABl. C 85 vom 17.03.1997, S. 61.
[2] ABl. C 20 vom 20.01.1997, ABl. L 44 vom 14.02.1997.

Donnerstag, 17. Juli 1997

Einzelplan III — Kommission

1. billigt die Entscheidung, der Kommission 35 neue Planstellen zu bewilligen, um die Strukturen für die Neuordnung der Dienststellen der GD XXIV aufzubauen und die Koordinierung der Arbeiten der wissenschaftlichen Ausschüsse zu stärken;

2. ersucht die Kommission, die weiteren von der GD XXIV für die Durchführung der Empfehlungen des nichtständigen Untersuchungsausschusses benötigten Stellen gegebenenfalls durch Personalumsetzung, Umwandlung freier C-Stellen in A-Stellen und durch Bewilligung von Planstellen für 1998 bereitzustellen; verpflichtet sich für den Fall, daß diese Mittel nicht ausreichen sollten, die Situation mit Blick auf die Schaffung geeigneter neuer Stellen erneut zu prüfen;

3. billigt die aufgrund von Abänderungen in den Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan aufgenommenen Entscheidungen, und insbesondere:

a) den Ausgleich der zusätzlichen Ausgaben durch die neuen Planstellen im Posten „Grundgehälter" aufgrund des günstigen Kurses Ecu—BEF/LUF,

b) die Schaffung einer Reserve für die Agenturen mit den Mitteln der nicht genutzten Beihilfen,

c) die Aufteilung der Reserve für das vierte Rahmenprogramm für Forschung, technologische Entwicklung und Demonstration auf die operationellen Haushaltslinien;

4. bemerkt, daß die Kommission zwar wiederholt bekräftigt hat, innerhalb der Einheit für die Koordinierung der Betrugsbekämpfung (UCLAF) müsse eine Dienststelle zur Durchführung von Kontrollen zur Verhinderung von Betrügereien im Zusammenhang mit bestimmten Beihilfen für Drittländer (Phare, Tacis, Meda, Echo) eingerichtet werden, aber noch immer nicht über die notwendigen personellen Mittel verfügt; fordert daher die Kommission auf, die ihr in ihrem Verwaltungshaushalt zur Verfügung stehenden Mittel dazu zu verwenden, die betreffende Dienststelle bereits 1997 mit 20 Stellen auszustatten und die Art der Stellen (Dauerplanstellen, Stellen auf Zeit, abgeordnete nationale Beamte) unter Berücksichtigung der operationellen Zweckmäßigkeit und der verfügbaren Haushaltsmittel zu bestimmen;

5. stellt fest, daß aufgrund der zunehmenden Aktivitäten des Amtes für die Harmonisierung im Binnenmarkt für das Haushaltsjahr 1997 in Anbetracht des Einnahmenbetrags, den das Amt in dem vorliegenden Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplan ausgewiesen hat, kein Zuschuß aus dem Haushalt der Union erforderlich ist; erinnert nichtsdestoweniger daran, daß ein etwaiger Zuschußbedarf jedes Jahr ausschließlich im Rahmen des Haushaltsverfahrens bewertet werden kann;

Einzelplan V — Rechnungshof

6. hebt hervor, daß der Rechnungshof nach einer Analyse und Beurteilung des Bedarfs an Personal (Mitteilung an die Mitglieder des Haushaltsausschusses: PE 221.620) die Aufstockung seines Organigramms um 23 Stellen ab 1997 für unerläßlich hält;

7. weist ferner darauf hin, daß im Vorentwurf des Haushaltsplans 1998 — Einzelplan V — Rechnungshof die Schaffung weiterer 25 Planstellen vorgesehen ist;

8. unterstreicht (vorbehaltlich der Beschlüsse, die im Rahmen des Haushaltsverfahrens 1998 zu fassen sind), daß sich der Rechnungshof verpflichtet, keine Anträge auf Schaffung neuer Planstellen für die kommenden Haushaltsjahre — einschließlich des Jahres 2001 — zu stellen;

9. hat im Wege einer Abänderung die Schaffung von 1 A3-Stelle, 12 A7-Stellen und 3 C5-Stellen für die Finanzkontrolle und 1 A7-Stelle und 1 C5-Stelle zur Verstärkung des Verwaltungsdienstes beschlossen;

10. betont, daß die Finanzierung dieser Planstellen (einschließlich der vom Rat genehmigten fünf Planstellen — 2 A3-Stellen und 3 A7-Stellen), die auf 409.464 Ecu für drei Monate geschätzt wird, aus dem in Kapitel 11 „Personal im aktiven Dienst" entstandenen Spielraum erfolgt, der für die ersten fünf Monate des Jahres 1997 auf 612.000 Ecu geschätzt wird, und daß diese Planstellen keinen zusätzlichen Bedarf an Büroraum mit sich bringen;

das Verfahren

11. fordert den Rat auf, den vom Parlament übermittelten Entwurf des Berichtigungs- und Nachtragshaushaltsplans gemäß Artikel 203 Absatz 5 Unterabsatz 3 EGV ohne Änderungen anzunehmen;

*
* *

12. beauftragt den Präsidenten, diese Entschließung dem Rat, der Kommission und dem Rechnungshof zu übermitteln.

2. Programm „Ariane" ***III

A4-0237/97

Beschluß über den vom Vermittlungsausschuß gebilligten gemeinsamen Entwurf eines Beschlusses des Europäischen Parlaments und des Rates über ein Förderprogramm im Bereich Buch und Lesen einschließlich der Übersetzung (Ariane) (C4-0294/97 – 94/0189(COD))

(Verfahren der Mitentscheidung: dritte Lesung)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des vom Vermittlungsausschuß gebilligten gemeinsamen Entwurfs und der diesbezüglichen Erklärungen der Kommission und des Europäischen Parlaments (C4-0294/97 – 94/0189(COD)),

– unter Hinweis auf seine Stellungnahme aus erster Lesung (1) zu dem Vorschlag der Kommission an das Europäische Parlament und den Rat KOM(94)0356 (2),

– unter Hinweis auf seinen Beschluß betreffend den Gemeinsamen Standpunkt (3),

– in Kenntnis der Stellungnahme der Kommission zu den Abänderungen des Parlaments am Gemeinsamen Standpunkt (KOM(96)0637 – C4-0661/96),

– unter Hinweis auf Artikel 189 b Absatz 5 des EG-Vertrags,

– gestützt auf Artikel 77 Absatz 2 seiner Geschäftsordnung,

– in Kenntnis des Berichts seiner Delegation im Vermittlungsausschuß (A4-0237/97),

1. billigt den gemeinsamen Entwurf sowie die Erklärung des Parlaments;

2. beauftragt seinen Präsidenten, den Rechtsakt mit dem Präsidenten des Rates gemäß Artikel 191 Absatz 1 des EG-Vertrags zu unterzeichnen;

3. beauftragt seinen Generalsekretär, den Rechtsakt im Rahmen seiner Zuständigkeiten zu unterzeichnen und im Einvernehmen mit dem Generalsekretär des Rates seine Veröffentlichung im Amtsblatt zu veranlassen;

4. beauftragt seinen Präsidenten, diesen Beschluß dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

(1) ABl. C 109 vom 01.05.1995, S. 289.
(2) ABl. C 324 vom 22.11.1994, S. 11.
(3) ABl. C 347 vom 18.11.1996, S. 25.

3. Freizügigkeit für Ärzte und gegenseitige Anerkennung ihrer Diplome ***III

A4-0246/97

Beschluß über den vom Vermittlungsausschuß gebilligten gemeinsamen Entwurf einer Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 93/16/EWG zur Erleichterung der Freizügigkeit für Ärzte und zur gegenseitigen Anerkennung ihrer Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise (C4-0307/97 – 94/0305(COD))

(Verfahren der Mitentscheidung: dritte Lesung)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des vom Vermittlungsausschuß gebilligten gemeinsamen Entwurfs und der diesbezüglichen Erklärung der Kommission (C4-0307/97 – 94/0305(COD)),

– unter Hinweis auf seine Stellungnahme aus erster Lesung (1) zu dem Vorschlag der Kommission an das Europäische Parlament und den Rat KOM(94)0626 (2),

(1) ABl. C 183 vom 17.07.1995, S. 24.
(2) ABl. C 389 vom 31.12.1994, S. 19.

– unter Hinweis auf seinen Beschluß über den Gemeinsamen Standpunkt (1),

– in Kenntnis der Stellungnahme der Kommission zu den Abänderungen des Parlaments am Gemeinsamen Standpunkt (KOM(96)0638 – C4-0670/96),

– gestützt auf Artikel 189 b Absatz 5 des EG-Vertrags,

– gestützt auf Artikel 77 Absatz 2 seiner Geschäftsordnung,

– in Kenntnis des Berichts seiner Delegation im Vermittlungsausschuß (A4-0246/97),

1. billigt den gemeinsamen Entwurf;

2. beauftragt seinen Präsidenten, den Rechtsakt mit dem Präsidenten des Rates gemäß Artikel 191 Absatz 1 des EG-Vertrags zu unterzeichnen;

3. beauftragt seinen Generalsekretär, den Rechtsakt im Rahmen seiner Zuständigkeiten zu unterzeichnen und im Einvernehmen mit dem Generalsekretär des Rates seine Veröffentlichung im Amtsblatt zu veranlassen;

4. beauftragt seinen Präsidenten, diesen Beschluß dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

(1) ABl. C 347 vom 18.11.1996, S. 31.

4. Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung ***II

A4-0235/97

Beschluß betreffend den Gemeinsamen Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlaß des Beschlusses des Europäischen Parlaments und des Rates über die Überprüfung des Programms der Europäischen Gemeinschaft für Umweltpolitik und Maßnahmen im Hinblick auf eine dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung – „Für eine dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung" (C4-0170/97 – 96/0027(COD))

(Verfahren der Mitentscheidung: zweite Lesung)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Gemeinsamen Standpunkts des Rates C4-0170/97 – 96/0027(COD) (1),

– unter Hinweis auf seine Stellungnahme aus erster Lesung (2) zu dem Vorschlag der Kommission an das Europäische Parlament und den Rat KOM(95)0647 (3),

– in Kenntnis des geänderten Vorschlags der Kommission KOM(96)0648 (4),

– unter Hinweis auf Artikel 189 b Absatz 2 des EG-Vertrags,

– gestützt auf Artikel 72 seiner Geschäftsordnung,

– in Kenntnis der Empfehlung des Ausschusses für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz für die zweite Lesung (A4-0235/97),

1. ändert den Gemeinsamen Standpunkt wie folgt ab;

2. fordert die Kommission auf, die Abänderungen des Parlaments in ihrer Stellungnahme, die sie gemäß Artikel 189 b Absatz 2 Buchstabe d des EG-Vertrags abgibt, zu befürworten;

3. fordert den Rat auf, alle Abänderungen des Parlaments zu billigen, seinen Gemeinsamen Standpunkt entsprechend zu ändern und den Rechtsakt endgültig zu erlassen;

4. beauftragt seinen Präsidenten, diesen Beschluß dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

(1) ABl. C 157 vom 24.05.1997, S. 12.
(2) ABl. C 362 vom 02.12.1996, S. 112.
(3) ABl. C 140 vom 11.05.1996, S. 5.
(4) ABl. C 28 vom 29.01.1997, S. 18.

GEMEINSAMER STANDPUNKT DES RATES	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 1)
	Erwägung 8
(8) Ziel der Politik der Gemeinschaft im Umweltbereich ist unter anderem auch der Schutz der menschlichen Gesundheit.	(8) Ziel der Politik der Gemeinschaft im Umweltbereich **(Artikel 130 r)** ist unter anderen auch der Schutz der menschlichen Gesundheit.
	(Änderung 2)
	Erwägung 9
(9) Die Erweiterung der Europäischen Union durch die drei neuen Mitgliedstaaten Österreich, Finnland und Schweden stellt neue Herausforderungen im Umweltbereich an die Union. Die Gemeinschaft hat sich verpflichtet, bestimmte Vorschriften ihres Umweltrechts zu überprüfen.	(9) Die Erweiterung der Europäischen Union durch die drei neuen Mitgliedstaaten Österreich, Finnland und Schweden stellt neue Herausforderungen im Umweltbereich an die Union. Die Gemeinschaft hat sich verpflichtet, bestimmte Vorschriften ihres Umweltrechts zu überprüfen, **wobei das Ziel die Erreichung des höchsten Umweltschutzniveaus in der EU bis zum 1. Januar 1999 ist, so daß die neuen Mitgliedstaaten ihre Umweltnormen nicht zu senken brauchen**.
	(Änderung 3)
	Erwägung 11
(11) Als Beitrag zum Überprüfungsprozeß hat die Europäische Umweltagentur am 10. November 1995 einen aktualisierten Bericht über den Zustand der Umwelt vorgelegt.	(11) Als Beitrag zum Überprüfungsprozeß hat die Europäische Umweltagentur am 10. November 1995 einen aktualisierten Bericht über den Zustand der Umwelt vorgelegt, **aus dem deutlich hervorgeht, daß ohne weitere Maßnahmen die 1992 gesetzten Ziele für das Jahr 2000 im Hinblick auf folgende sieben wichtige Bereiche nicht erreicht werden können: keine weitere Zunahme der Kohlendioxidemission, 30%ige Reduzierung der Stickoxidemissionen und der VOC-Emissionen, kein weiterer Anstieg der städtischen Abfälle pro Kopf, kein weiterer Anstieg der Lärmbelästigung über 65 dbA hinaus, keine Einleitung von Pestiziden in das Grundwasser ab 2005 sowie keine Einleitung von Nitrat in das Grundwasser**.
	(Änderung 4)
	Erwägung 16a (neu)
	(16a) Es ist notwendig, verbindlichere Gemeinschaftsmaßnahmen einzuführen, die von festen zeitlichen Rahmen gestützt werden, um dem 5. Umweltaktionsprogramm größere Glaubwürdigkeit zu verleihen und zu gewährleisten, daß die Prioritäten tatsächlich umgesetzt werden.
	(Änderung 5)
	Gesamter Text
	Im Text des Rates wird der Passus „die Prioritäten... sind" jeweils durch den Passus „die Gemeinschaft wird..." ersetzt.

Donnerstag, 17. Juli 1997

GEMEINSAMER STANDPUNKT DES RATES	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 6)
	Artikel 1 Absatz 1a (neu)
	Zwecks Erreichung der 1992 für das Jahr 2000 gesetzten Ziele legt die Kommission vor Auslaufen des 5. Umweltaktionsprogramms und in Übereinstimmung mit dessen Zielen Vorschläge für zusätzliche Maßnahmen für die Bereiche vor, in denen die gesetzten Ziele bis zum Jahr 2000 nicht erreicht werden dürften.
	(Änderung 7)
Artikel 2 Ziffer 1 Buchstabe a	
a) eine bessere Integration von Marktpolitiken, Politiken zur Entwicklung des ländlichen Raumes und Umweltpolitiken im Hinblick auf die Gewährleistung einer nachhaltigen Landwirtschaft durch:	a) für eine bessere Integration von Marktpolitiken, Politiken zur Entwicklung des ländlichen Raumes und Umweltpolitiken sorgen im Hinblick auf die Gewährleistung einer nachhaltigen Landwirtschaft durch:
— *Weiterentwicklung der Verknüpfung der Agrarpolitik mit Umweltanforderungen* infolge des Reformprozesses der gemeinsamen Agrarpolitik;	— **Integrierung von Umweltüberlegungen in agrarpolitische Entscheidungen und Einführung neuer Förderregelungen zur Wahrung spezifischer Umweltziele** infolge des Reformprozesses der gemeinsamen Agrarpolitik;
— Prüfung der Frage, in welchem Umfang *weitere Umweltschutzerwägungen in die Agrarpolitiken integriert werden können.*	— Prüfung der Frage, in welchem Umfang **produktionsbezogene Zahlungen an weitere Umweltschutzerwägungen mit Blick auf die weitere Diskussion (solange diese Zahlungen bestehen bleiben) geknüpft werden können.**
Alle Maßnahmen sollten geeignete Verpflichtungen im Hinblick auf Überwachung, Berichterstattung und Evaluierung umfassen;	Alle Maßnahmen sollten geeignete Verpflichtungen im Hinblick auf Überwachung, Berichterstattung und Evaluierung umfassen;
	aa) **dafür Sorge tragen, daß die Kommission mit den Vorarbeiten für eine neue und durchgreifende Reform der Agrarpolitik der Gemeinschaft beginnt, die spätestens zum Zeitpunkt des Beitritts der mittel- und osteuropäischen Länder realisiert wird; die Reform, die stufenweise erfolgt, soll die volle Übereinstimmung zwischen der Agrarstruktur der EU und den Zielsetzungen des Aktionsprogramms, unter anderem dem Grund- und Trinkwasserschutz, gewährleisten; durch die Reform soll sichergestellt werden, daß Fördermittel künftig primär an umweltgerechte Betriebsverfahren geknüpft werden;**
	(Änderung 12)
	Artikel 2 Ziffer 4 Buchstabe ca (neu)
	ca) einen gemeinschaftlichen Aktionsplan ausarbeiten zur Gewährleistung der Durchführung und Sanktionierung aller Regelungen, die auf die Reduzierung der industriellen Emissionen und Verunreinigungen gerichtet sind; eine bessere Integrierung des Verursacherprinzips in die gemeinschaftlichen Rechtsvorschriften gewährleisten, unter anderem durch die Einführung von Rechtsvorschriften für die gesamte EU über die Entschädigungspflicht für Umweltzerstörungen;

GEMEINSAMER STANDPUNKT DES RATES	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
(Änderung 13)	
Artikel 2 Ziffer 4 Buchstabe fa (neu)	
	fa) für die stufenweise Einschränkung und das Verbot persistenter organischer Schadstoffe (POP) sorgen, die umwelt- bzw. gesundheitsschädlich sind und für die es umweltgerechte Alternativen gibt;
(Änderung 14)	
Artikel 2 Ziffer 5 Buchstabe c	
c) Förderung innovativer guter Praktiken, auch im Wege von Pilotprojekten im Rahmen bereits bestehender Finanzinstrumente, in Verbindung mit der nachhaltigen Entwicklung des Tourismus;	c) innovative gute Praktiken in Verbindung mit der nachhaltigen Entwicklung des Tourismus fördern, auch im Wege von Pilotprojekten im Rahmen bereits bestehender Finanzinstrumente **und unter Anwendung des Verursacherprinzips und des Verbraucherprinzips („wer die natürlichen Ressourcen verbraucht, zahlt“)**;
	ca) gewährleisten, daß die Strukturfonds umweltgerechte Formen des Fremdenverkehrs unterstützen und die von ihnen finanzierten Vorhaben einer Umweltverträglichkeitsprüfung unterworfen werden;
(Änderung 15)	
Artikel 3 Ziffer 1 Buchstabe -a (neu)	
	-a) Umweltbilanz;
(Änderung 16)	
Artikel 3 Ziffer 1 Buchstabe b	
b) *Erhebung von* Umweltabgaben;	b) **bis zum Auslaufen des 5. Umweltaktionsprogramms und in Übereinstimmung mit dessen Zielen Vorlage von Vorschlägen für eine Reform der** Umweltabgaben, **die eine Verlagerung der Besteuerung der Arbeit hin zur Besteuerung von Ressourcen und Verunreinigung gemäß dem Weißbuch über Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung beinhaltet;**
(Änderung 17)	
Artikel 3 Ziffer 2 Buchstabe -a (neu)	
	-a) bis zum Auslaufen des 5. Umweltaktionsprogramms und in Übereinstimmung mit dessen Zielen für die Vorlage eines Richtlinienvorschlags über die Umweltfolgenbewertung von Politiken, Plänen und Programmen in der Gemeinschaft Sorge tragen sowie, sofern relevant, von Vorschlägen der Kommission für Entwürfe, Programme und gemeinschaftliche Rechtsvorschriften;

Donnerstag, 17. Juli 1997

GEMEINSAMER STANDPUNKT DES RATES	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 20)
	Artikel 4 Absatz 2 Buchstabe b
b) *verstärkte Durchführung* der in den Gemeinschaftsvorschriften enthaltenen Berichtspflichten, unter anderem durch eine stärkere Rationalisierung und Standardisierung solcher Anforderungen, sowie eine bessere Nutzung dieser Berichte als Mittel der Entscheidungsfindung;	b) **dafür Sorge tragen, daß die Kommission ihren Einsatz verstärkt im Hinblick auf die Einhaltung, seitens der Mitgliedstaaten,** der in den Gemeinschaftsvorschriften enthaltenen Berichtspflichten **und auf** eine bessere Nutzung dieser Berichte als Mittel der Entscheidungsfindung **sowie auf die Intensivierung der Arbeit in den eingesetzten Verwaltungsausschüssen zwecks Realisierung von Beschlüssen über die Gestaltung dieser Anforderungen, unter anderem** durch eine stärkere Rationalisierung und Standardisierung solcher Anforderungen;
	(Änderung 21)
	Artikel 4 Absatz 2 Buchstabe c
c) Verbesserung und Intensivierung der Zusammenarbeit *zwischen* den für die Durchführung und Durchsetzung der Rechtsvorschriften zuständigen Behörden, unter anderem im Wege des Netzes von Umweltschutzinspektoren;	c) **dafür Sorge tragen, daß die Kommission bis zum Auslaufen des 5. Umweltaktionsprogramms und in Übereinstimmung mit dessen Zielen Vorschläge zur** Verbesserung und Intensivierung der Zusammenarbeit **mit** den für die Durchführung und Durchsetzung der **gemeinschaftlichen** Rechtsvorschriften **im Umweltbereich** zuständigen Behörden **in den Mitgliedstaaten vorlegt,** unter anderem im Wege des Netzes von Umweltschutzinspektoren; **eine solche Initiative der Kommission sollte Vorschläge darüber enthalten, wie eine größere Transparenz im Hinblick auf die Kontroll- und Durchführungsbemühungen in den einzelnen Mitgliedstaaten geschaffen werden kann (möglichst durch Ausarbeitung von Jahresberichten der einzelnen Mitgliedstaaten nach einheitlichen Leitlinien); in einer derartigen Initiative sollten ebenso Vorschläge zur Schaffung einer gesamteuropäischen Umweltinspektion enthalten sein; darauf aufbauend wird die Kommission ferner, wie in den Bereichen Wettbewerb und Binnenmarkt, einen gesonderten Jahresbericht über Anwendung und Durchsetzung der gemeinschaftlichen Umweltvorschriften veröffentlichen;**
	(Änderung 22)
	Artikel 4 Absatz 2 Buchstabe da (neu)
	da) dafür Sorge tragen, daß die Kommission Bestimmungen vorschlägt im Zusammenhang mit der Überprüfung geltender Rechtsakte sowie mit Vorschlägen für neue Rechtsakte im Umweltbereich, durch die die Mitgliedstaaten verpflichtet werden, einzelstaatliche Bestimmungen über die Durchsetzung von Umweltbestimmungen sowie Sanktionen bei Verstößen gegen die Regeln festzusetzen; die Kommission ist ferner aufgefordert, unverzüglich gemäß ihrer Verantwortung nach Artikel 155 des Vertrags sicherzustellen, daß Verstoßverfahren, unter anderem die Anwendung von Zwangsgeldern nach Artikel 171, wirksam und ohne unnötige Verzögerung eingeleitet werden, und dem Europäischen Parlament und dem Rat über die genannten Tätigkeiten Bericht zu erstatten;

GEMEINSAMER STANDPUNKT DES RATES	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 23)
	Artikel 5 Absatz 2 Buchstabe da (neu)
	da) für die Sammlung und umfassende Verbreitung der Informationen und Kenntnisse über den Zusammenhang zwischen dem Zustand der Umwelt und der menschlichen Gesundheit sorgen.
	(Änderung 24)
	Artikel 6 Einleitung
Die Gemeinschaft wird ihre Rolle bei internationalen Maßnahmen für den Umweltschutz und eine nachhaltige Entwicklung verstärken. Dies beinhaltet insbesondere die Intensivierung der Zusammenarbeit mit den mittel- und osteuropäischen Ländern und den Mittelmeerländern, die Verstärkung ihrer Rolle im Hinblick auf in der Agenda 21 genannte Umweltthemen und die bilaterale und multilaterale Zuammenarbeit im Bereich der nachhaltigen Entwicklung.	**In der Erkenntnis des grenzüberschreitenden Charakters der schwerwiegenden Umweltprobleme sowie der großen Möglichkeiten der Gemeinschaft, als treibende Kraft für den weiteren Ausbau internationaler Umweltbestimmungen zu wirken, erkennt die Gemeinschaft die Verpflichtung an, mehr Verantwortung und eine führende Rolle zu übernehmen, nicht zuletzt im Hinblick auf die internationalen Verpflichtungen, die sie in Übereinkommen und Protokollen übernommen hat.** **Die Kommission wird dafür sorgen, daß die Gemeinschaft eine Rolle als treibende Kraft bei der weiteren Arbeit im Hinblick auf die Übereinkommen über die biologische Vielfalt und das Klima übernimmt und ebenso in der internationalen Arbeit an der Schaffung einer globalen, rechtsverbindlichen Regelung im Hinblick auf persistente organische Schadstoffe (POP) führend tätig wird;**
	(Änderung 25)
	Artikel 6 Ziffer 1 Buchstabe a
a) Fortentwicklung eines umfassenden Konzepts für Umweltfragen im Rahmen der Strategie für die Vorbereitung des Beitritts der assoziierten Staaten Mittel- und Osteuropas;	a) für die Fortentwicklung eines umfassenden Konzepts für Umweltfragen im Rahmen der Strategie für die Vorbereitung des Beitritts der assoziierten Staaten Mittel- und Osteuropas sorgen, **wobei sich die Gemeinschaft verpflichtet, über technisch-administrative Zusammenarbeit und Finanzhilfe, z.B. durch Schaffung von Umweltzentren in den einzelnen Ländern, den beitrittswilligen Staaten zu helfen, zumindest das jetzige Umweltschutzniveau in der EU sowie das Umweltschutzniveau, das in der EU zur Zeit des Beitritts erreicht sein soll, zu erreichen; dabei wird der Arbeit an der Formulierung und Durchführung von Umweltaktionsplänen für jedes der Länder im Zusammenhang mit einem etwaigen Beitritt Priorität eingeräumt;**
	(Änderung 26)
	Artikel 6 Ziffer 6 Buchstabe –a (neu)
	–a) gewährleisten, daß die WTO-Regelungen, -Bestimmungen und -Verfahren, insbesondere die, die zu Schlichtungszwecken angewandt werden, in jeder Hinsicht der Notwendigkeit Rechnung tragen, an einem hohen Umweltschutzniveau festzuhalten, insbesondere im Hinblick auf die allgemeinen Bestimmungen;

Donnerstag, 17. Juli 1997

GEMEINSAMER STANDPUNKT DES RATES	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 27)
	Artikel 7 Absatz 2 Buchstabe e
e) die *Förderung der Entwicklung umweltökonomischer* Satellitenkonten zu den volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als ersten Schritt zur Berücksichtigung von Umweltaspekten in den Konzepten und Praktiken der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung.	e) die **Entwicklung von Hilfs- oder** Satellitenkonten zu den volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als ersten Schritt zur Berücksichtigung von Umweltaspekten in den Konzepten und Praktiken der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung **der Mitgliedstaaten und der Gemeinschaft, wodurch die Ausarbeitung des grünen BSP, wie im Fünften Aktionsprogramm vorgesehen, im Jahre 1999 erforderlich wird.**
	(Änderung 40)
	Artikel 11 Absatz 2 (neu)
	(2) Im Zusammenhang mit den Klimaveränderungen und dem Abbau der Ozonschicht wird die Gemeinschaft verstärkt darauf hinarbeiten, daß die Ziele des Übereinkommens über Klimaveränderungen erreicht werden; hierzu wird die Kommission Maßnahmen in einer Reihe von Bereichen ergreifen.
	(Änderung 32)
	Artikel 11 Absatz 3 (neu)
	(3) Im Hinblick auf die Luftqualität und die Belastung der Luft durch säuernde Stoffe wird folgenden Punkten besondere Aufmerksamkeit gewidmet: **a) Entwicklung eines Konzepts, um sicherzustellen, daß die kritische Belastung durch säuernde Stoffe nicht überschritten wird;** **b) Festlegung oder Änderung von Qualitätszielsetzungen für bestimmte Schadstoffe, wobei zu gewährleisten ist, daß kritische Belastungen/Mengen für Ökosysteme nicht überschritten werden, und Ausarbeitung einheitlicher Verfahren zur Bewertung und Überwachung der Luftqualität.**
	(Änderung 33)
	Artikel 11 Absatz 4 (neu)
	(4) Im Hinblick auf die Wasserwirtschaft wird besondere Beachtung finden: die Ausarbeitung eines umfassenden Konzepts zur integrierten Planung und Bewirtschaftung der Grund- und Oberflächenwasserressourcen, in dem sowohl quantitative als auch qualitative Aspekte Berücksichtigung finden und das eine nachhaltige Verwaltung der regionalen europäischen Meere gewährleistet.
	(Änderung 34)
	Artikel 11 Absatz 5 (neu)
	(5) Im Hinblick auf die Abfallwirtschaft wird die Gemeinschaft das gegenwärtige Abfallkonzept unter Berücksichtigung der Entwicklung seit 1989 aktualisieren und für die neue gemeinschaftliche Abfallstrategie folgende Rangordnung festlegen: **1. Vermeidung** **2. Wiederverwertung**

GEMEINSAMER STANDPUNKT DES RATES	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	3. Recycling/Biomethanisierung/Kompostierung
	4. Verbrennung zur Energiegewinnung
	5. Ablagerung.
(Änderung 35)	
Artikel 11 Absatz 6 (neu)	
	(6) Im Hinblick auf Lärmemissionen wird besonderes Gewicht auf die Ausarbeitung eines Programms zur Senkung der Lärmbelästigung gelegt, das besonders auf die Unterrichtung der Öffentlichkeit, die Erstellung eines gemeinsamen Lärmindex sowie Zielsetzungen im Hinblick auf die Lärmqualität und die Lärmemissionen von Produkten gerichtet sein wird.
(Änderung 36)	
Artikel 11 Absatz 7 (neu)	
	(7) Im Hinblick auf den Naturschutz und die biologische Vielfalt wird die Gemeinschaft eine Strategie für die Erhaltung und die nachhaltige Nutzung der biologischen Vielfalt in einschlägigen sektoralen oder sektorübergreifenden Plänen, Programmen und Politiken ausarbeiten sowie für die umfassende Berücksichtigung der Belange des Naturschutzes und der biologischen Vielfalt in ihren übrigen Politikbereichen sorgen. **Im Zusammenhang mit der Durchführung von neuen Reformen ist die Bewertung der Auswirkungen auf die biologische Vielfalt zu gewährleisten.** **Die geltende Stillegungsregelung für landwirtschaftliche Flächen wird durch eine neue Beihilferegelung, die auf eine Dauerstillegung zur Neuschaffung dauerhafter natürlicher Flächen gerichtet ist, und durch verstärkte Bemühungen um die Wiederherstellung natürlicher Räume ergänzt.** **Im Hinblick auf die strikte Anwendung der Lebensraumrichtlinie wird die Kommission bis zum Auslaufen des 5. Umweltaktionsprogramms und in Übereinstimmung mit dessen Zielen Kriterien für Schutzzonen und Wanderungskorridore im europäischen Netz der Schutzgebiete, unter anderem Natura 2000, ausarbeiten.**
(Änderung 37)	
Artikel 11 Absatz 8 (neu)	
	(8) Im Hinblick auf die Eindämmung der Gefahren und Unfälle ist folgenden Punkten besondere Aufmerksamkeit zu widmen: **a) Revision der geltenden Bestimmungen über Ausfuhr und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, insbesondere im Zusammenhang mit dem Grundsatz der vorherigen Zustimmung nach Unterrichtung;** **b) Ausarbeitung von weiteren Maßnahmen betreffend landwirtschaftliche und nichtlandwirtschaftliche Pestizide im Hinblick auf ihren umweltgerechten Einsatz;**

GEMEINSAMER STANDPUNKT DES RATES	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	c) Weiterentwicklung einer Politik, die der Agenda 21 im Hinblick auf die Substitution oder die stufenweise Einschränkung der Verwendung gefährlicher Chemikalien Rechnung trägt, unter anderem Entwicklung von Maßnahmen zur Klassifizierung und Kennzeichnung von Chemikalien auf der Grundlage experimentell ermittelter Werte und/oder von Strukturähnlichkeiten im Zusammenhang mit der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 betreffend die gegenwärtig verwendeten Chemikalien im Hinblick auf deren stufenweise Einschränkung;
	d) Ausarbeitung eines Aktionsplans im Hinblick auf die beschleunigte Untersuchung gefährlicher Stoffe der EINECS-Liste;
	e) weitere Revision der Rahmenvorschriften für die neuen Technologien;
	f) Vorlage eines Vorschlags für die Anpassung der gemeinschaftlichen Bestimmungen zur Erfüllung der bei den Beitrittsverhandlungen mit Finnland, Schweden und Österreich gestellten Forderungen im Hinblick auf Ausnahmen für die Fälle, in denen die neuen Mitgliedstaaten strengere Bestimmungen in diesem Bereich als die EU haben; dieser Vorschlag sollte bis zum Auslaufen des 5. Umweltaktionsprogramms und in Übereinstimmung mit dessen Zielen unterbreitet werden;
	g) entsprechend der Zielsetzung des 5. Umweltaktionsprogramms die Gewährleistung, daß konkrete Schritte zur Verringerung der für Forschungszwecke benutzten Wirbeltiere um 50% bis zum Jahr 2000 unternommen werden, und daß sich die Gemeinschaft in Anwendung von Artikel 34 Absatz 1 des Europäischen Übereinkommens zum Schutz der Wirbeltiere, die für Forschungs- und sonstige wissenschaftliche Zwecke verwendet werden, verpflichtet, jährlich statistische Angaben über Tierversuche zu veröffentlichen, insbesondere im Hinblick auf die Verwendung von Primaten, wobei kurzfristiges Ziel ein Verbot der Verwendung von Primaten aus Wildfängen sein muß;
	h) bis zum Auslaufen des 5. Umweltaktionsprogramms und in Übereinstimmung mit dessen Zielen Vorlage, seitens der Kommission, eines Richtlinienvorschlags für eine Bewirtschaftungsstrategie für alle radioaktiven Abfälle unter Berücksichtigung des Prinzips der Nähe.

5. Gebühren für schwere Nutzfahrzeuge **I

A4-0243/97

Vorschlag für eine Richtlinie des Rates über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung bestimmter Verkehrswege durch schwere Nutzfahrzeuge (KOM(96)0331 – C4-0027/97 – 96/0182(SYN)

Der Vorschlag wird mit folgenden Änderungen gebilligt:

VORSCHLAG DER KOMMISSION (1)	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
(Änderung 1)	
Erwägung 2a (neu)	
	(2a) **In der Entschließung des Europäischen Parlaments vom 30. Januar 1997 (1) zur Internalisierung der externen Kosten des Verkehrs wird der Grundsatz der Anlastung der externen Kosten anerkannt. Hierin wird ebenfalls von der Kommission dringend der Nachweis der externen Kosten der einzelnen Verkehrsträger eingefordert, um deren Anlastung gleichzeitig für alle Verkehrsträger zu ermöglichen. Die Kommission ist aufgefordert, innerhalb von zwölf Monaten einen entsprechenden Vorschlag vorzulegen. Aufgrund dieser Situation kann bei diesem Rechtsakt zunächst nur bei den Regelungen für die Straßenbenutzungsgebühren – wie aus dem Anhang III ersichtlich – eine erhebliche Differenzierung nach Straßen- und Abgasbelastung der Fahrzeuge vorgenommen werden.**
	(1) ABl. C 55 vom 24.02.1997, S. 41.
(Änderung 2)	
Erwägung 3	
(3) Die Mitgliedstaaten sollten das Funktionieren des Binnenmarktes gewährleisten und Behinderungen des freien Waren- und Dienstleistungsverkehrs in der Gemeinschaft vermeiden. Das reibungslose Funktionieren des Verkehrsbinnenmarktes erfordert eine *Nivellierung* der Wettbewerbsbedingungen im Straßengüterverkehr, der gekennzeichnet ist durch nicht vertretbare Unterschiede bei der Höhe verkehrsbezogener Gebühren, Steuern und sonstiger einschlägiger Abgaben. Deshalb sollten Kraftfahrzeugsteuern und Straßenbenutzungsgebühren zwischen bestimmten Mindest- und Höchstsätzen liegen.	(3) Die Mitgliedstaaten sollten das Funktionieren des Binnenmarktes gewährleisten und Behinderungen des freien Waren- und Dienstleistungsverkehrs in der Gemeinschaft vermeiden. Das reibungslose Funktionieren des Verkehrsbinnenmarktes erfordert eine **Harmonisierung** der Wettbewerbsbedingungen im Straßengüterverkehr, der gekennzeichnet ist durch nicht vertretbare Unterschiede bei der Höhe verkehrsbezogener Gebühren, Steuern und sonstiger einschlägiger Abgaben. Deshalb sollten Kraftfahrzeugsteuern **nicht unter bestimmten Mindestsätzen** und Straßenbenutzungsgebühren zwischen bestimmten Mindest- und Höchstsätzen liegen.

(1) ABl. C 59 vom 26.02.1997, S. 9.

Donnerstag, 17. Juli 1997

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 3)
	Erwägung 3a (neu)
	(3a) Am 7. November 1991 wurde das Übereinkommen zum Schutz der Alpen abgeschlossen (1)
	(1) **ABl. C 278 vom 05.10.1994, S. 8.**
	(Änderung 4)
	Erwägung 4a (neu)
	(4a) Ferner sollte eine umfassende Neuverteilung der Verkehrsträger ins Auge gefaßt werden, vor allem eine sachlich fundierte Neuplanung des Straßengüterverkehrs.
	(Änderung 5)
	Erwägung 9
(9) *In Mitgliedstaaten, in denen Straßenbenutzungsgebühren erhoben werden, brauchen keine Mindestsätze für die Kraftfahrzeugsteuern angewandt zu werden.*	**entfällt**
	(Änderung 6)
	Erwägungen 11 und 12
(11) Für bestimmte Formen des innerstaatlichen örtlichen Güterverkehrs, die sich nur in geringem Maße auf den Verkehrsmarkt der Gemeinschaft auswirken, gelten zur Zeit ermäßigte Kraftfahrzeugsteuersätze. *Damit ein harmonischer Übergang gewährleistet ist, sollte es den Mitgliedstaaten gestattet sein, zeitweilige Abweichungen von den Mindestsätzen vorzusehen.*	(11) Für bestimmte Formen des innerstaatlichen örtlichen Güterverkehrs, die sich nur in geringem Maße auf den Verkehrsmarkt der Gemeinschaft auswirken, gelten zur Zeit ermäßigte Kraftfahrzeugsteuersätze. **Deshalb sollte es** den Mitgliedstaaten gestattet sein, für Fahrzeuge, deren Einsatz keine Auswirkungen auf den Verkehrsmarkt der Gemeinschaft haben kann, ermäßigte Sätze oder Befreiungen von der Kraftfahrzeugsteuer anzuwenden.
(12) Es sollte den Mitgliedstaaten gestattet sein, für Fahrzeuge, deren Einsatz keine Auswirkungen auf den Verkehrsmarkt der Gemeinschaft haben kann, ermäßigte Sätze oder Befreiungen von der Kraftfahrzeugsteuer anzuwenden.	
	(Änderung 7)
	Erwägung 14
(14) Die Definition „empfindlicher Strecken" *sollte von der Kommission in einem Verfahren unter Beteiligung eines aus Vertretern der Mitgliedstaaten zusammengesetzten Ausschusses erfolgen. Das Bestehen eines Angebots an Verkehrsdiensten adäquater Qualität durch andere Verkehrsträger sollte Voraussetzung für die Einstufung einer Strecke als empfindlich sein.*	(14) Die Definition „empfindlicher Strecken" **bzw. „empfindlicher Gebiete" sollte von der Kommission in einem gesonderten Verfahren unter Beteiligung von Vertretern der Mitgliedstaaten und betroffener Regionen geprüft werden. Dabei sollte das Bestehen eines Angebots von Verkehrsdiensten adäquater Qualität durch andere Verkehrsträger wie Eisenbahn und kombinierter Verkehr einbezogen werden. Das Ergebnis der Prüfung ist in den obengenannten von der Kommission vorzulegenden Vorschlag einzubeziehen.**

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 8)
	Erwägung 16
(16) Die Benutzungsgebühren sollten entsprechend der Dauer der Benutzung der betreffenden Verkehrswege festgelegt werden und so nahe wie möglich an den tatsächlich von den Straßenfahrzeugen verursachten Kosten liegen. Dies sollte kurzfristig durch die Einführung einer *beschränkten* Differenzierung der Tarife entsprechend dem jeweils verursachten Umwelt- und Infrastrukturschaden bewerkstelligt werden.	(16) Die Benutzungsgebühren sollten entsprechend der Dauer der Benutzung der betreffenden Verkehrswege festgelegt werden und so nahe wie möglich an den tatsächlich von den Straßenfahrzeugen verursachten Kosten liegen. Dies sollte kurzfristig durch die Einführung einer Differenzierung der Tarife entsprechend dem jeweils verursachten Umwelt- und Infrastrukturschaden bewerkstelligt werden.
	(Änderung 9)
	Erwägung 17
(17) Um eine einheitliche Anwendung der Benutzungs- und Mautgebühren sicherzustellen, *wären* bestimmte Regeln für deren Anwendung festzulegen, beispielsweise die Merkmale der Verkehrswege, für deren Benutzung diese erhoben werden, der von den Tarifen potentiell gedeckte Umfang der Infrastrukturkosten *und der externen Kosten sowie die Mindest- und Höchstsätze bestimmter Tarife.* Bei der Festlegung von Mautgebühren kann ferner für das investierte Kapital eine der erreichbaren Rentabilität vergleichbarer Investitionen entsprechende Ertragsrate berücksichtigt werden.	(17) Um eine einheitliche Anwendung der Benutzungs- und Mautgebühren sicherzustellen, **sind** bestimmte Regeln für deren Anwendung festzulegen, beispielsweise die Merkmale der Verkehrswege, für deren Benutzung diese erhoben werden **und** der von den Tarifen potentiell gedeckte Umfang der Infrastrukturkosten. Bei der Festlegung von Mautgebühren kann ferner für das investierte Kapital eine der erreichbaren Rentabilität vergleichbarer Investitionen entsprechende Ertragsrate berücksichtigt werden.
	(Änderung 10)
	Erwägung 18
(18) Zwei oder mehrere Mitgliedstaaten sollten bei der Einführung eines gemeinsamen Benutzungsgebühren-systems zusammenarbeiten können, sofern bestimmte zusätzliche Voraussetzungen eingehalten werden.	(18) **Das Territorialitätsprinzip sollte beachtet werden.** Zwei oder mehrere Mitgliedstaaten sollten bei der Einführung eines gemeinsamen Benutzungsgebühren-systems zusammenarbeiten können, sofern bestimmte zusätzliche Voraussetzungen eingehalten werden.
	(Änderung 11)
	Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1
(1) Ungeachtet der Struktur der Steuern nach Artikel 3 setzen die Mitgliedstaaten die entsprechenden Steuersätze so fest, daß sie für alle in Anhang I genannten Fahrzeugklassen oder -unterklassen nicht unter den Mindestsätzen *und nicht über den Höchstsätzen* liegen, die in Anhang I aufgeführt sind.	(1) Ungeachtet der Struktur der Steuern nach Artikel 3 setzen die Mitgliedstaaten die entsprechenden Steuersätze so fest, daß sie für alle in Anhang I genannten Fahrzeugklassen oder -unterklassen nicht unter den Mindestsätzen liegen, die in Anhang I aufgeführt sind.
	(Änderung 12)
	Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 2
Ein Mitgliedstaat kann jedoch Kraftfahrzeugsteuern erheben, die unter diesen Mindestsätzen liegen, falls er ein den Bestimmungen dieser Richtlinie entsprechendes Benutzungsgebührensystem anwendet.	**entfällt**

Donnerstag, 17. Juli 1997

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 13)
	Artikel 6 Absatz 1a (neu)
	(1a) Die Mindestsätze und die tatsächlichen festgelegten Steuersätze werden zum 1. Januar 2001 und anschließend alle zwei Jahre überprüft. Die Kommission schlägt im Hinblick auf eine weitergehende Harmonisierung und im Hinblick auf eine Absenkung bzw. Abschaffung der Kraftfahrzeugsteuern die notwendigen Anpassungen vor, die vom Rat nach dem im Vertrag vorgesehenen Verfahren angenommen werden.
	(Änderung 14)
	Artikel 7 Absatz 2 Unterabsatz 1
(2) Maut- und Benutzungsgebühren werden nur für die Benutzung von Brücken, Tunnels, Gebirgspässen, *empfindlichen Strecken,* Autobahnen oder anderen mehrspurigen Straßen, die ähnliche Merkmale wie Autobahnen aufweisen, erhoben.	(2) Maut- und Benutzungsgebühren werden nur für die Benutzung von Brücken, Tunnels, Gebirgspässen, Autobahnen oder anderen mehrspurigen Straßen, die ähnliche Merkmale wie Autobahnen aufweisen, erhoben. **Bei Stadtautobahnen kann von der Erhebung von Benutzungsgebühren abgesehen werden.**
	(Änderung 15)
	Artikel 7 Absatz 2 Unterabsatz 1a (neu)
	(1a) Die Benutzungsgebühren werden um 50% für Fahrzeuge, die in peripheren Regionen zugelassen sind, ermäßigt.
	(Änderung 16)
	Artikel 7 Absatz 6 Satz 1
(6) Ab 1. Januar 1998 wird für die Benutzungsgebühren einschließlich der Verwaltungskosten von den betreffenden Mitgliedstaaten für alle Fahrzeugklassen ein Betrag festgesetzt, dessen Höhe zwischen 50% und 100% der in - *für die verschiedenen Fahrzeugklassen nach Anhang II und III* festgesetzten Höchstsätze liegt.	(6) Ab 1. Januar 1998 wird für die Benutzungsgebühren einschließlich der Verwaltungskosten von den betreffenden Mitgliedstaaten für alle Fahrzeugklassen ein Betrag festgesetzt, dessen Höhe zwischen 50% und 100% der in Anhang III festgesetzten Höchstsätze liegt.
	(Änderung 17)
	Artikel 7 Absatz 8
(8) Die Mautgebühren werden so festgelegt, daß die Erträge des betreffenden Infrastrukturnetzes nicht höher sind als dessen Bau-, Betriebs- und Entwicklungskosten einschließlich einer bei vergleichbaren Investitionen erreichbaren Rentabilität. *Ferner können die Mitgliedstaaten einen Gebührenstandteil zur Deckung externer Kosten in entsprechender Höhe erheben, höchstens jedoch 0,03 Ecu pro Kilometer.*	(8) Die Mautgebühren werden so festgelegt, daß die Erträge des betreffenden Infrastrukturnetzes nicht höher sind als dessen Bau-, Betriebs- und Entwicklungskosten einschließlich einer bei vergleichbaren Investitionen erreichbaren Rentabilität. **Für den besonderen Fall der Brenner-Autobahn kann der Rat nach dem im Vertrag vorgesehenen Verfahren die betreffenden Mitgliedstaaten ermächtigen, die Mautgebühren um ein Kostenelement zu erhöhen, das zur Verwirklichung und zum Erhalt einer dauerhaften Verkehrsaufteilung in der Alpenregion beiträgt. Dabei ist der Grundsatz gemäß Satz 1 zu berücksichtigen.**

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 18)
	Artikel 7 Absatz 9
(9) *Auf empfindlichen Strecken können die Mitgliedstaaten nach dem Verfahren nach Artikel 10 und nach Vorlage der Begründung gemäß Artikel 9 Absatz 1 eine Gebühr zur Deckung externer Kosten, die die Höchstsätze nach Artikel 8 übersteigt, erheben. Die Gebühren zur Deckung externer Kosten darf 0,5 Ecu pro Kilometer nicht übersteigen.* *Auf empfindlichen Strecken, auf denen keine Maut erhoben wird, können die Mitgliedstaaten aufgrund einer Begründung nach Artikel 9 Absatz 1 gemäß dem Verfahren nach Artikel 10 eine zur Deckung externer Kosten bestimmte Tagesgebühr von höchstens 15 Ecu erheben.*	**entfällt**
	(Änderung 19)
	Artikel 7 Absatz 10
(10) *Die Ermittlung der in diesem Artikel Absätze 3 und 9 genannten empfindlichen Strecken erfolgt nach dem Verfahren gemäß Artikel 10 unter Zugrundelegung der in Artikel 9 Absatz 2 aufgeführten Kriterien.*	**entfällt**
	(Änderung 20)
	Artikel 8 Absatz 2 Buchstabe a
a) Für die gemeinsamen Benutzunggebühren wird von den teilnehmenden Mitgliedstaaten ein Betrag festgelegt, der nicht über den Höchstsätzen und nicht unter den Mindestsätzen von Artikel 7 *Absatz* 6, 7 *und 9* liegt.	a) Für die gemeinsamen Benutzunggebühren wird von den teilnehmenden Mitgliedstaaten ein Betrag festgelegt, der nicht über den Höchstsätzen und nicht unter den Mindestsätzen von Artikel 7 **Absätze** 6 **und** 7 liegt.
	(Änderung 21)
	Artikel 9
Artikel 9	**entfällt**
(1) *Im Hinblick auf die Ermittlung empfindlicher Strecken und die Festlegung der dort zu erhebenden Benutzungsgebühren nach dem in Artikel 10 beschriebenen Verfahren übermitteln die Mitgliedstaaten der Kommission alle relevanten Daten sowie eine Begründung der vorgesehenen Benutzungsgebühren. Diese Begründung sollte eine Beschreibung der Methode und der Berechnung zur Festsetzung der Tarife, eine Beschreibung der Maßnahmen, die zur Verringerung der von allen Straßenbenutzern im betreffenden Gebiet verursachten relevanten externen Kosten getroffen wurden, sowie eine Beschreibung der Maßnahmen zur Bekämpfung der Luftverschmutzung aus allen Quellen im betreffenden Gebiet enthalten.*	
(2) *Der Bestimmung empfindlicher Strecken werden folgende Kriterien — soweit zweckdienlich — zugrunde gelegt: die Kriterien zur Beurteilung der Frage, ob eine Autobahn überlastet ist und/oder ob der dortige Verkehr erheblich zu schlechter Luftqualität und/oder hoher Lärmbelastung in der Umgebung beiträgt, insbesondere in nach Artikel 2 der Richtlinie (xx/xx/EG) über die Beurteilung und die Kontrolle*	

Donnerstag, 17. Juli 1997

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
der Luftqualität ermittelten Gebieten und Ballungsräumen. Ferner müssen folgende Bedingungen erfüllt sein: in dem betreffenden Gebiet muß ein Angebot an Verkehrsdiensten adäquater Qualität durch andere Verkehrsträger sowie insbesondere freier, nicht diskriminierender Infrastrukturzugang für zugelassene Verkehrsunternehmen bestehen und müssen Maßnahmen zur Bekämpfung der Luftverschmutzung aus allen Quellen getroffen worden sein.	

(Änderung 22)

Artikel 10 Absatz 1

(1) Die Kommission wird bei der Durchführung *der Artikel* 6 Absatz 4 *und 7 Absätze 9 und 10* von dem gemäß der Entscheidung 65/270/EWG des Rates eingesetzten beratenden Ausschuß unter Vorsitz eines Vertreters der Kommission unterstützt.	(1) Die Kommission wird bei der Durchführung **des Artikels** 6 Absatz 4 von dem gemäß der Entscheidung 65/270/EWG des Rates eingesetzten beratenden Ausschuß unter Vorsitz eines Vertreters der Kommission unterstützt.

(Änderung 23)

Artikel 13 Absatz 1 Unterabsatz 2

Damit die Kommission diesen Bericht erstellen kann, übermitteln die Mitgliedstaaten der Kommission, spätestens zum 1. Juni 1999 die erorderlichen Angaben.	Damit die Kommission diesen Bericht erstellen kann, übermitteln die Mitgliedstaaten der Kommission, spätestens zum 1. Juni 1999 die erorderlichen Angaben. **Diese Angaben sollen sich auch auf den Kostendeckungsgrad des Straßenverkehrs aufgeschlüsselt nach Fahrzeug- und Straßenkategorie beziehen.**

(Änderung 24)

Anhang I

Der gesamte Anhang I wird gestrichen und durch folgende Tabelle ersetzt:

Anhang I

Mindeststeuer für Kraftfahrzeuge (in Ecu/Jahr)

	Zulässiges Gesamtgewicht (in Tonnen)	Nicht-Euro-Kraftfahrzeuge			Euro I und II	
		Achszahl	Luft-federung	Andere Federungssysteme	Luft-federung	Andere Federungssysteme
			(1)	(2)	(3)	(4)
(1)	12 bis 18 15 bis 26	2 0 3 0	222	345	178	276
(2)	23 bis 32	4 0	362	537	290	430
(3)	12 bis 28	2 1	175	307	140	246
(4)	23 bis 33	2 2	335	465	268	372
(5)	33 bis 38 36 bis 40	2 2 2 3	515	700	412	560
(6)	36 bis 44 36 bis 44	3 2 3 3	628	929	502	743

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS

(Änderung 25)

Anhang II

Anhang II wird gestrichen

(Änderung 26)

Anhang III

Der gesamte Anhang III wird gestrichen und durch folgende Tabelle ersetzt:

Anhang III

Jahreshöchstsätze für Benutzungsgebühren (in Ecu/Jahr)

Fahrzeugkategorie	2,3 oder 6 Achsen	4 oder 5 Achsen
Nicht-Euro-Kfz	2.000	2.500
Euro I	1.500	2.000
Euro II und besser	1.000	1.500

Legislative Entschließung mit der Stellungnahme des Europäischen Parlaments zu dem Vorschlag für eine Richtlinie des Rates über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung bestimmter Verkehrswege durch schwere Nutzfahrzeuge (KOM(96)0331 – C4-0027/97 – 96/0182(SYN))

(Verfahren der Zusammenarbeit: erste Lesung)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Vorschlags der Kommission an den Rat KOM(96)0331 – 96/0182(SYN) (1),

– vom Rat gemäß Artikel 75 und 189 c des EG-Vertrag konsultiert (C4-0027/97),

– gestützt auf Artikel 58 seiner Geschäftsordnung,

– in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Verkehr und Fremdenverkehr sowie der Stellungnahme des Ausschusses für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz (A4-0243/97),

1. billigt den Vorschlag der Kommission vorbehaltlich der von ihm vorgenommenen Änderungen;

2. fordert die Kommission auf, ihren Vorschlag gemäß Artikel 189 a Absatz 2 des EG-Vertrags entsprechend zu ändern;

3. fordert den Rat auf, die vom Parlament angenommenen Änderungen in seinen Gemeinsamen Standpunkt zu übernehmen, den er gemäß Artikel 189 c Buchstabe a des EG-Vertrags festlegen wird;

4. beantragt die Einleitung des Konzertierungsverfahrens, falls der Rat beabsichtigt, von dem vom Parlament gebilligten Text abzuweichen;

5. fordert den Rat auf, es erneut zu konsultieren, falls er beabsichtigt, den Vorschlag der Kommission entscheidend zu ändern;

6. beauftragt seinen Präsidenten, diese Stellungnahme dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

(1) ABl. C 95 vom 26.02.1997, S. 9.

Donnerstag, 17. Juli 1997

6. Zugang zum Beruf des Kraftverkehrsunternehmers **I

A4-0238/97

Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Änderung von Richtlinie 96/26/EG über den Zugang zum Beruf des Güter- und Personenkraftverkehrsunternehmers im innerstaatlichen und grenzüberschreitenden Verkehr sowie über die gegenseitige Anerkennung der Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise für die Beförderung von Gütern und die Beförderung von Personen im Straßenverkehr und über Maßnahmen zur Förderung der tatsächlichen Inanspruchnahme der Niederlassungsfreiheit der betreffenden Verkehrsunternehmer (KOM(97)0025 — C4-0087/97 — 97/0029(SYN))

Der Vorschlag wird mit folgenden Änderungen gebilligt:

VORSCHLAG DER KOMMISSION (1)	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
(Änderung 1)	
Erwägung 3	
Im Hinblick auf die Bestimmungen zur Zuverlässigkeit der Unternehmen ist hervorzuheben, daß diese Voraussetzung nicht mehr als erfüllt gilt, wenn natürliche Personen, die diese Bedingung erfüllen müssen, aufgrund eines schweren strafrechtlichen Verstoßes oder mehrerer geringerer Verstöße verurteilt worden sind, und daß Umweltschutzbestimmungen *und* Vorschriften zur beruflichen Haftpflicht ebenfalls große Bedeutung zukommt.	Im Hinblick auf die Bestimmungen zur Zuverlässigkeit der Unternehmen ist hervorzuheben, daß diese Voraussetzung nicht mehr als erfüllt gilt, wenn natürliche Personen, die diese Bedingung erfüllen müssen, aufgrund eines schweren strafrechtlichen Verstoßes oder mehrerer geringerer Verstöße verurteilt worden sind, und daß Umweltschutzbestimmungen **sowie** Vorschriften zur **Bekämpfung des Betruges im gemeinschaftlichen und gemeinsamen Versandverfahren und zum Transport lebender Tiere und zur** beruflichen Haftpflicht ebenfalls große Bedeutung zukommt. **Bei der Beurteilung, ob mehrere geringere Verstöße vorliegen, wird auch die Anzahl der vom betroffenen Unternehmen durchgeführten Fahrten zu berücksichtigen sein.**
(Änderung 2)	
Erwägung 6	
Für die Umsetzung der Richtlinie in Österreich, Finnland und Schweden muß eine Übergangsregelung getroffen werden.	Für die Umsetzung der Richtlinie in Österreich, Finnland und Schweden muß eine Übergangsregelung getroffen werden, **die berücksichtigt, daß die Vorgängerrichtlinien für diese Staaten bereits seit dem Inkrafttreten des EWR mit 1. Januar 1994 gelten**.
(Änderung 3)	
ARTIKEL 1	
Artikel 3 Absatz 2 Buchstabe c (Richtlinie 96/26/EG)	
c) Gegenstand einer schweren strafrechtlichen Verurteilung oder einer *Verurteilung* aufgrund mehrerer geringerer Verstöße gegen die Vorschriften über	c) Gegenstand einer schweren straf- **oder verwaltungs**rechtlichen Verurteilung oder einer **oder mehrerer straf- oder verwaltungsrechtlicher Verurteilungen** aufgrund mehrerer geringerer Verstöße gegen die Vorschriften über
— die für den Berufszweig geltenden Entlohnungs- und Arbeitsbedingungen oder	— die für den Berufszweig geltenden Entlohnungs- und Arbeitsbedingungen oder

(1) ABl. C95 vom 24.3.1997, S. 66.

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
– die Güterbeförderung bzw. die Personenbeförderung, insbesondere die Lenk- und Ruhezeiten der Fahrer, die Gewichte und Abmessungen der Nutzkraftfahrzeuge, die Sicherheit im Straßenverkehr und der Fahrzeuge, *des Umweltschutzes und der* beruflichen Haftpflicht, waren.	– die Güterbeförderung bzw. die Personenbeförderung, insbesondere die Lenk- und Ruhezeiten der Fahrer, die Gewichte und Abmessungen der Nutzkraftfahrzeuge, die Sicherheit im Straßenverkehr und der Fahrzeuge, **den Umweltschutz, das gemeinschaftliche und das gemeinsame Versandverfahren, den Transport lebender Tiere, und die** berufliche Haftpflicht, waren. **Bei der Beurteilung, ob mehrere geringere Verstöße vorliegen, ist das Verhältnis der vom betroffenen Unternehmen durchgeführten Fahrten zur Anzahl der Verstöße maßgeblich.**
	(Änderung 4)
	ARTIKEL 1
	Artikel 3 Absatz 3 Buchstabe c (Richtlinie 96/26/EG)
	1. Unter Eigenkapital ist unabhängig von der Unternehmensform die in der Richtlinie 78/660/EWG in der jeweils geltenden Fassung in Artikel 9 unter „Passiva"–"A. Eigenkapital" oder in Artikel 10 unter „L. Eigenkapital" verwendete Definition zu verstehen. **Hierbei gilt die in Artikel 9 unter „Passiva"–"A. Eigenkapital"–"VI. Ergebnis des Geschäftsjahres" in Klammer angegebene Wahlmöglichkeit für die Zwecke der Richtlinie 96/26/EG als nicht geschrieben.** **Die in Richtlinie 78/660/EWG in der jeweils geltenden Fassung aufgestellten Bewertungsprinzipien sowie die dortige Eigenkapitaldefinition sind für die Zwecke der Anwendung der Richtlinie 96/26/EG mit dem Ziele der weitestmöglichen Gleichbehandlung auf Kraftverkehrsunternehmen jeglicher Rechtsform anzuwenden.**
– Das Unternehmen muß über Eigenkapital *und Reserven* verfügen, *die* sich mindestens *belaufen* auf 9 000 Ecu für das erste Fahrzeug und je 5 000 Ecu für jedes weitere Fahrzeug mit einer zulässigen Nutzlast von über 3,5 Tonnen oder einem zulässigen Gesamtgewicht von über 6 Tonnen sowie für jedes Fahrzeug, das nach seiner Bauart und Ausstattung dazu bestimmt ist, mehr als zwanzig Personen – einschließlich Fahrer – zu befördern.	**2.** Das Unternehmen muß über Eigenkapital verfügen, das **sich** mindestens **beläuft** auf 9 000 Ecu für das erste Fahrzeug und je 5 000 Ecu für jedes weitere Fahrzeug mit einer zulässigen Nutzlast von über 3,5 Tonnen oder einem zulässigen Gesamtgewicht von über 6 Tonnen sowie für jedes Fahrzeug, das nach seiner Bauart und Ausstattung dazu bestimmt ist, mehr als zwanzig Personen – einschließlich Fahrer – zu befördern.
– Eigenkapital *und Reserven* von Güterkraftverkehrsunternehmen, die Fahrzeuge einsetzen, deren zulässige Nutzlast höchstens 3,5 Tonnen oder deren zulässiges Gesamtgewicht höchstens 6 Tonnen beträgt, *müssen* mindestens 9 000 Ecu für das erste Fahrzeug und 700 Ecu für je 500 kg zulässiges Gesamtgewicht zusätzlicher Fahrzeuge betragen.	**3.** Eigenkapital von Güterkraftverkehrsunternehmen, die Fahrzeuge einsetzen, deren zulässige Nutzlast höchstens 3,5 Tonnen oder deren zulässiges Gesamtgewicht höchstens 6 Tonnen beträgt, **muß** mindestens 9 000 Ecu für das erste Fahrzeug und 700 Ecu für je 500 kg zulässiges Gesamtgewicht zusätzlicher Fahrzeuge betragen.
– Personenkraftverkehrsunternehmen, die Fahrzeuge einsetzen, welche nach ihrer Bauart und ihrer Ausstattung dazu bestimmt sind, mehr als neun, aber weniger als zwanzig Personen zu befördern, müssen für diese Fahrzeuge über Eigenkapital *und Reserven* von mindestens 9 000 Ecu für das erste Fahrzeug und 250 Ecu je Sitzplatz zusätzlicher Fahrzeuge verfügen.	**4.** Personenkraftverkehrsunternehmen, die Fahrzeuge einsetzen, welche nach ihrer Bauart und ihrer Ausstattung dazu bestimmt sind, mehr als neun, aber weniger als zwanzig Personen zu befördern, müssen für diese Fahrzeuge über Eigenkapital von mindestens 9 000 Ecu für das erste Fahrzeug und 250 Ecu je Sitzplatz zusätzlicher Fahrzeuge verfügen.

Donnerstag, 17. Juli 1997

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
– Für die Zwecke dieser Richtlinie ist der Wert des Ecu in den Landeswährungen alle fünf Jahre festzusetzen. Dabei wird der am ersten Werktag im Oktober geltende und im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften veröffentlichte Wechselkurs zugrundegelegt, der ab dem 1. Januar des folgenden Kalenderjahres angewandt wird.	**5.** Für die Zwecke dieser Richtlinie ist der Wert des Ecu in den Landeswährungen alle fünf Jahre festzusetzen. Dabei wird der am ersten Werktag im Oktober lichte Wechselkurs zugrundegelegt, der ab dem 1. Januar des folgenden Kalenderjahres angewandt wird. geltende und im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften veröffent

(Änderung 5)

ARTIKEL 1

Artikel 5 Absatz 1 (Richtlinie 96/26/EG)

– Dem Absatz 1 wird folgender Gedankenstrich angefügt:	– Dem Absatz 1 wird folgender Gedankenstrich angefügt:
„– 1. Januar *1995* für Österreich, Finnland und Schweden".	„– 1. Januar **1994** für Österreich, Finnland und Schweden".

(Änderung 14)

ARTIKEL 1

Artikel 5 Absatz 2 Unterabsatz 1 (Richtlinie 96/26/EG)

– Dem Absatz 2 Unterabsatz 1 wird folgender Gedankenstrich angefügt:	„– nach dem 31. Dezember **1994** und vor dem 31. Dezember 1996 für Österreich, Finnland und Schweden".
– Dem Absatz 2 Unterabsatz 1 wird folgender Gedankenstrich angefügt:	„– nach dem 31. Dezember **1993** und vor dem 31. Dezember 1996 für Österreich, Finnland und Schweden".

(Änderung 6)

ARTIKEL 1

Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 2 (Richtlinie 96/26/EG)

Die Mitgliedstaaten stellen sicher, daß von den zuständigen Behörden alle fünf Jahre geprüft wird, ob zugelassene Kraftverkehrsunternehmer die Voraussetzungen der Zuverlässigkeit und finanziellen Leistungsfähigkeit noch erfüllen und daß die Voraussetzungen der fachlichen Eignung noch von einer oder mehreren dauerhaft und tatsächlich in der Unternehmensleitung tätigen Personen erfüllt wird.	Die Mitgliedstaaten stellen sicher, daß von den zuständigen Behörden alle fünf Jahre geprüft wird, ob zugelassene Kraftverkehrsunternehmer die Voraussetzungen der Zuverlässigkeit und finanziellen Leistungsfähigkeit noch erfüllen und daß die Voraussetzungen der fachlichen Eignung noch von einer oder mehreren dauerhaft und tatsächlich in der Unternehmensleitung tätigen Personen erfüllt wird. **Dabei kann von Personen, die einmal die Voraussetzung der fachlichen Eignung nach den Prüfungsvorschriften dieser Richtlinie oder nach den Prüfungsvorschriften der Vorläuferrichtlinie erfüllt haben und die eine ununterbrochene Berufsausübung im Sinne des vorhergehenden Satzes aufweisen, nicht die nochmalige Ablegung der Eignungsprüfung verlangt werden.**

(Änderung 7)

ARTIKEL 1

Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 3 (Richtlinie 96/26/EG)

Die Mitgliedstaaten stellen sicher, daß von den zuständigen Behörden zwischen dem zweiten und dritten Jahr des Fünfjahreszeitraums geprüft wird, ob der Kraftverkehrsunternehmer die Voraussetzungen der finanziellen Leistungsfähigkeit erfüllt.	Die Mitgliedstaaten stellen sicher, daß von den zuständigen Behörden zwischen dem zweiten und dritten Jahr des Fünfjahreszeitraums geprüft wird, ob der Kraftverkehrsunternehmer die Voraussetzungen der finanziellen Leistungsfähigkeit erfüllt. **Ist diese im Prüfungszeitpunkt nicht gegeben, kann die Behörde, wenn aufgrund der sonstigen wirtschaftliche Lage des Unternehmens begründete Aussicht besteht, daß die Anforderungen an die finanzielle Leistungsfähigkeit in absehbarer Zeit wieder erfüllbar sind, eine Nachfrist von höchstens einem Jahr setzen.**

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 8)
	ARTIKEL 1
	Artikel 7 Absatz 1 (Richtlinie 96/26/EG)
In Absatz 1 werden die Worte „Sind von nicht gebietsansässigen Verkehrsunternehmern schwere Verstöße [...] begangen worden" ersetzt durch die Worte „Hat ein nicht gebietsansässiger Verkehrsunternehmer einen schweren Verstoß [...] begangen".	In Absatz 1 werden die Worte „Sind von nicht gebietsansässigen Verkehrsunternehmern schwere Verstöße oder wiederholt geringfügige Verstöße gegen die Vorschriften für das Güter- bzw. das Personenkraftverkehrsgewerbe begangen worden" ersetzt durch die Worte „Hat ein nicht gebietsansässiger Verkehrsunternehmer einen schweren Verstoß oder wiederholt geringfügige Verstöße gegen die Vorschriften für das Güter- und Personenkraftverkehrsgewerbe, **welche in Artikel 3 Absatz 2 Buchstabe c beispielhaft genannt sind,** begangen".
	(Änderung 9)
	ARTIKEL 2
Anhang I wird durch den Anhang dieser Richtlinie ersetzt.	Anhang I **der Richtlinie 96/26/EG** wird durch den Anhang dieser Richtlinie ersetzt.
	(Änderung 10)
	ARTIKEL 3
	In Richtlinie 96/26/EG wird folgender Artikel 13a eingefügt:
	„Artikel 13a
Die Mitgliedstaaten legen Sanktionen für Verstöße gegen die zur Umsetzung dieser Richtlinie erlassenen einzelstaatlichen Bestimmungen fest und treffen die erforderlichen Maßnahmen, um zu gewährleisten, daß diese Sanktionen angewandt werden. Die festgelegten Sanktionen müssen wirksam, angemessen und abschreckende sein. Die Mitgliedstaaten teilen der Kommission den Wortlaut der entsprechenden Rechtsvorschriften spätestens bis zum 1. Juli 1998 und eventuelle spätere Änderungen jeweils schnellstmöglich mit.	Die Mitgliedstaaten legen Sanktionen für Verstöße gegen die zur Umsetzung dieser Richtlinie erlassenen einzelstaatlichen Bestimmungen fest und treffen die erforderlichen Maßnahmen, um zu gewährleisten, daß diese Sanktionen angewandt werden. Die festgelegten Sanktionen müssen wirksam, angemessen und abschreckende sein. Die Mitgliedstaaten teilen der Kommission den Wortlaut der entsprechenden Rechtsvorschriften spätestens bis zum 1. Juli 1998 und eventuelle spätere Änderungen jeweils schnellstmöglich mit."
	(Änderung 11)
	ARTIKEL 5
Diese Richtlinie tritt am Tage ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften in Kraft.	Diese Richtlinie tritt am **zwanzigsten** Tage **nach** ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften in Kraft.
	(Änderung 12)
	ANHANG TEIL I ABSCHNITT F ZIFFER 5
5. die Förmlichkeiten beim Grenzübergang, *die Rolle und die Bedeutung der T-Papiere und der Carnets TIR sowie die sich aus ihrer Benutzung ergebenden Pflichten und Verantwortlichkeiten* kennen;	5. die Förmlichkeiten beim Grenzübergang kennen;
	(Änderung 13)
	ANHANG TEIL I ABSCHNITT F ZIFFER 5a (neu)
	5a. das gemeinschaftliche und das gemeinsame Versandverfahren und das Verfahren nach dem TIR-Übereinkom-

Donnerstag, 17. Juli 1997

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	men mit allen Besonderheiten beherrschen; über Computersysteme im Zusammenhang mit dem Transitverfahren (NCTS, CIS, SCENT) Bescheid wissen und, sobald das auf Papierformularen beruhende Versandverfahren durch auf neuen Technologien beruhende Verfahren abgelöst wird, letztere mit allen Besonderheiten beherrschen; Maßnahmen zur Betrugsbekämpfung im Bereich der Versandverfahren kennen; Bedeutung und Methoden der Überprüfung der Glaubwürdigkeit derjenigen kennen, für die Transportunternehmer eine Versandbürgschaft leisten (Risikoanalyse und Folgenabschätzung); sämtliche betrugsrelevanten Vorschriften des Verwaltungs-, Zivil- und Strafrechts des Ursprungsmitgliedstaates kennen; Rolle und Funktion der Einheit für die Koordinierung der Betrugsbekämpfung (UCLAF) kennen;

Legislative Entschließung mit der Stellungnahme des Europäischen Parlaments zum Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Änderung von Richtlinie 96/26/EG über den Zugang zum Beruf des Güter- und Personenkraftverkehrsunternehmers im innerstaatlichen und grenzüberschreitenden Verkehr sowie über die gegenseitige Anerkennung der Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise für die Beförderung von Gütern und die Beförderung von Personen im Straßenverkehr und über Maßnahmen zur Förderung der tatsächlichen Inanspruchnahme der Niederlassungsfreiheit der betreffenden Verkehrsunternehmer (KOM(97)0025 – C4-0087/97 – 97/0029(SYN))

(Verfahren der Zusammenarbeit: erste Lesung)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Vorschlags der Kommission an den Rat KOM(97)0025 – 97/0029(SYN) (1),

– vom Rat gemäß Artikel 189 c und 75 Absatz 1 des EG-Vertrags konsultiert (C4-0087/97),

– gestützt auf Artikel 58 seiner Geschäftsordnung,

– in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Recht und Bürgerrechte (A4-0238/97),

1. billigt den Vorschlag der Kommission vorbehaltlich der von ihm vorgenommenen Änderungen;

2. fordert die Kommission auf, ihren Vorschlag gemäß Artikel 189 a Absatz 2 des EG-Vertrags entsprechend zu ändern;

3. fordert den Rat auf, die vom Parlament angenommenen Änderungen in den Gemeinsamen Standpunkt zu übernehmen, den er gemäß Artikel 189 c Buchstabe a des EG-Vertrags festlegen wird;

4. beantragt die Einleitung des Konzertierungsverfahrens, falls der Rat beabsichtigt, von dem vom Parlament gebilligten Text abzuweichen;

5. fordert den Rat auf, es erneut zu konsultieren, falls er beabsichtigt, den Vorschlag der Kommission entscheidend zu ändern;

6. beauftragt seinen Präsidenten, diese Stellungnahme dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

---

(1) ABl. C 95 vom 24.03.1997, S. 66.

Donnerstag, 17. Juli 1997

7. Verbringung von Abfällen in Nicht-OECD-Länder **I

A4-0241/97

Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Festlegung gemeinsamer Regeln und Verfahren für die Verbringung bestimmter Arten von Abfällen in bestimmte nicht der OECD angehörende Länder (KOM(94)0678 – C4-0048/97 – 95/0029(SYN))

Der Vorschlag wird mit folgenden Änderungen gebilligt:

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
(Änderung 1)	
Präambel	
– gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft, insbesondere auf Artikel 113,	– gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft, insbesondere auf Artikel 113 **und Artikel 130 s Absatz 1,**
(Änderung 2)	
Erwägung 5	
Es besteht die Möglichkeit, daß Länder, *die* geantwortet haben, daß sie einige oder sämtliche Arten von Abfällen des Anhangs II der Verordnung (EWG) Nr. 259/93 nicht wünschen, *sich der Bedeutung ihrer Antwort für ihre gewerbliche Wirtschaft nicht ganz bewußt sind. Unterschiedliche Bestimmungen des Begriffs „Abfall" in der Gemeinschaft und den betreffenden Ländern können eine engere Auslegung der Antwort eines Landes zur Folge haben, als sie von diesem Land beabsichtigt war. Es empfiehlt sich daher, Regeln zu erlassen, die den Handel zwischen der Gemeinschaft und den betreffenden Ländern nicht über die Maßen beeinträchtigen, insbesondere Regeln, die gewährleisten, daß generell die betreffenden Abfälle nicht aus der Gemeinschaft in diese Länder verbracht werden dürfen, sofern diese in Fällen, die ihnen angemessen erscheinen, nicht der Einfuhr einzelner Sendungen zustimmen. Das für Abfälle des Anhangs IV der Verordnung (EWG) Nr. 259/93 geltende Kontrollverfahren beinhaltet solche Regeln.*	Es besteht die Möglichkeit, daß Länder geantwortet haben, daß sie einige oder sämtliche Arten von Abfällen des Anhangs II der Verordnung (EWG) Nr. 259/93 nicht wünschen. **In diesem Fall muß ihr Wille respektiert werden, und diese Abfallarten können daher nicht in diese Länder ausgeführt werden.**
(Änderung 3)	
Erwägung 6	
Für die Länder, die nicht geantwortet haben, *empfiehlt sich eine ähnliche Rahmenregelung damit die betreffenden Länder über die Verbringung solcher Abfälle von Fall zu Fall entscheiden können, da hier schwerlich davon ausgegangen werden kann, daß Schweigen Zustimmung bedeutet.*	**Bei** Ländern, die nicht geantwortet haben, **ist dies als Zeichen dafür anzusehen, daß kein Interesse an Einfuhren von Abfällen des Anhangs II der Verordnung (EWG) Nr. 259/93 besteht, und dieses fehlende Interesse ist zu respektieren. Deshalb können keine in Anhang II aufgeführten Abfälle in diese Länder ausgeführt werden.**
(Änderung 4)	
Erwägung 6a (neu)	
	Für die Länder, die geantwortet haben, daß sie einige oder sämtliche Arten von Abfällen des Anhangs II nicht wün-

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	schen, oder die nicht geantwortet haben, besteht die Möglichkeit, daß sie ihre Haltung ändern oder zu einem späteren Zeitpunkt antworten. Deshalb muß ein Verfahren zur Änderung dieser Verordnung gemäß dem Komitologieverfahren vorgesehen werden.
	(Änderung 5)
	Erwägung 6b (neu)
	In der Verordnung (EG) Nr. 120/97 des Rates [1] wird die Ausfuhr aller als gefährlich eingestuften zur Verwertung bestimmten Abfälle verboten. Bestimmte Abfallkategorien nach Anhang II der Verordnung (EWG) Nr. 259/93 sind als gefährlich einzustufen und vom Anwendungsbereich dieser Verordnung auszuschließen.
	[1] Verordnung (EG) Nr. 120/97 des Rates vom 20. Januar 1997 zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 259/93 zur Überwachung und Kontrolle der Verbringung von Abfällen in der, in die und aus der Europäischen Gemeinschaft (ABl. L 22 vom 24.01.1997, S. 14).
	(Änderung 6)
	Erwägung 6c (neu)
	Die Kommission ergänzt Anhang V der Verordnung (EWG) Nr. 259/93 um die Abfallkategorien, die als gefährliche Abfälle im Sinne des Basler Übereinkommens und des Verzeichnisses gefährlicher Abfälle der Union [1] eingestuft werden, und paßt die Verordnung (EG) Nr. 120/97 entsprechend an.
	[1] ABl. L 356 vom 31.12.1994, S. 14.
	(Änderung 7)
	Artikel 1
Dem für Abfälle des Anhangs IV der Verordnung (EWG) Nr. 259/93 geltenden Kontrollverfahren unterliegen die Ausfuhren der nur zur Verwertung bestimmten und in Anhang II der genannten Verordnung aufgeführten Abfälle in die in Anhang A dieser Verordnung aufgeführten Länder, die betreffenden Abfälle sind ebenfalls in Anhang A genannt.	**Die Ausfuhr von Abfällen des Anhangs II der Verordnung (EWG) Nr. 259/93, die in Anhang A genannt sind, in Länder, die in Anhang A dieser Verordnung aufgeführt sind, ist verboten.**
	(Änderung 8)
	Artikel 2
Dem für Abfälle des Anhangs IV der Verordnung (EWG) Nr. 259/93 geltenden Kontrollverfahren unterliegen die Ausfuhren der nur zur Verwertung bestimmten und in Anhang II der genannten Verordnung aufgeführten Abfälle in die in Anhang B dieser Verordnung aufgeführten Länder, die betreffenden Abfälle sind ebenfalls in Anhang B genannt.	**Die Ausfuhr von Abfällen des Anhangs II der Verordnung (EWG) Nr. 259/93 in Länder, die in Anhang B dieser Verordnung aufgeführt sind, ist verboten.**

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 9)
	Artikel 5
Die in dieser Verordnung festgelegten Kontrollverfahren werden von der Kommission in regelmäßigen Abständen und erstmalig spätestens am 31. Dezember *1996* unter Berücksichtigung der gesammelten Erfahrungen überprüft. Unbeschadet des Artikels 4 kann die Kommission dem Rat neue Vorschläge unterbreiten, wenn die Ergebnisse der Überprüfung dies nahelegen.	Die in dieser Verordnung festgelegten Kontrollverfahren werden von der Kommission in regelmäßigen Abständen und erstmalig spätestens am 31. Dezember **1998** unter Berücksichtigung der gesammelten Erfahrungen überprüft. Unbeschadet des Artikels 4 kann die Kommission dem Rat neue Vorschläge unterbreiten, wenn die Ergebnisse der Überprüfung dies nahelegen.
	Änderung 10
	Artikel 5a (neu)
	Artikel 5a
	Die Kommission überprüft und ändert diese Verordnung nach dem Verfahren von Artikel 18 der Richtlinie 75/442/EWG so bald wie möglich, spätestens jedoch vor dem 1. Januar 1998, um diese in Einklang mit der Verordnung (EWG) Nr. 259/93, geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 120/97, und insbesondere in Einklang mit deren Anhang V zu bringen.

Legislative Entschließung mit der Stellungnahme des Europäischen Parlaments zu dem Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Festlegung gemeinsamer Regeln und Verfahren für die Verbringung bestimmter Arten von Abfällen in bestimmte nicht der OECD angehörende Länder (KOM(94)0678 – C4-0048/97 – 95/0029(SYN))

(Verfahren der Zusammenarbeit: erste Lesung)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Vorschlags der Kommission an den Rat KOM(94)0678 – 95/0029(SYN),

– vom Rat gemäß Artikel 189 c sowie Artikel 130 s Absatz 1 und Artikel 113 des EG-Vertrags konsultiert (C4-0048/97),

– gestützt auf Artikel 58 seiner Geschäftsordnung,

– in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz sowie der Stellungnahmen des Ausschusses für Außenwirtschaftsbeziehungen, des Ausschusses für Recht und Bürgerrechte und des Ausschusses für Entwicklung und Zusammenarbeit (A4-0241/97),

1. billigt den Vorschlag der Kommission vorbehaltlich der von ihm vorgenommenen Änderungen;

2. fordert die Kommission auf, ihren Vorschlag gemäß Artikel 189 a Absatz 2 des EG-Vertrags entsprechend zu ändern;

3. fordert den Rat auf, die vom Parlament angenommenen Änderungen in seinen Gemeinsamen Standpunkt zu übernehmen, den er gemäß Artikel 189 c Buchstabe a des EG-Vertrags festlegen wird;

4. fordert den Rat auf, es zu unterrichten, falls er beabsichtigt, von dem vom Parlament gebilligten Text abzuweichen;

5. fordert den Rat auf, es erneut zu konsultieren, falls er beabsichtigt, den Vorschlag der Kommission entscheidend zu ändern;

6. beauftragt seinen Präsidenten, diese Stellungnahme dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

Donnerstag, 17. Juli 1997

8. Numerierungskonzept und Wettbewerbsregeln im Telekommunikationsbereich

a) A4-0215/97

Entschließung zu dem Grünbuch der Kommission über ein Numerierungskonzept für Telekommunikationsdienste in Europa (KOM(96)0590 – C4-0658/96)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Grünbuchs der Kommission (KOM(96)0590 – C4-0658/96),

– in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Wirtschaft, Währung und Industriepolitik sowie der Stellungnahmen des Ausschusses für Forschung, technologische Entwicklung und Energie und des Ausschusses für Recht und Bürgerrechte (A4-0215/97),

A. in der Erwägung, daß die Numerierung für die Entwicklung eines völlig liberalisierten Telekommunikationsmarktes von entscheidender Bedeutung ist,

B. in der Erwägung, daß sich die gemeinschaftlichen Maßnahmen auf eine Harmonisierung der Rechtsvorschriften richten müssen, die zur Einführung des freien Wettbewerbs auf dem europäischen Markt führen; in der Erwägung ferner, daß die geltenden gemeinschaftlichen Rechtsvorschriften im Bereich der Numerierung für die Entwicklung eines solchen wirklich liberalisierten, harmonisierten Telekommunikationsbinnenmarktes nicht ausreichen, da die Regelungen in den Mitgliedstaaten betreffend die Nummernübertragbarkeit, die Betreiberauswahl und die Betreibervorauswahl noch beträchtlich voneinander abweichen,

C. unter Hinweis auf seine früheren Stellungnahmen zu Fragen der Numerierung,

D. in Anbetracht der Probleme, die in einigen Mitgliedstaaten im Hinblick auf die Verfügbarkeit und Qualität von Nummern noch immer bestehen,

E. angesichts der großen Bedeutung der Numerierung für die Nutzer von Telekommunikationsdiensten, wie sie im Grünbuch von 1995 zur Telekommunikationsinfrastruktur beschrieben ist,

1. begrüßt die Initiative der Kommission, über die Veröffentlichung dieses Grünbuchs ihre politischen Absichten für die kommenden Jahre zu erläutern; weist nochmals nachdrücklich darauf hin, daß künftig im Interesse von Transparenz und Vereinfachung der gemeinschaftlichen Rechtsvorschriften ein koordinierter Text eingeführt werden sollte, der sämtliche Richtlinien des Parlaments und des Rates über die Durchführung des Binnenmarktes im Bereich der Telekommunikation umfaßt;

2. appelliert an die Kommission, noch vor dem nächsten Rat „Telekommunikation" eine Änderung an einer auf der Grundlage von Artikel 100 a EGV bereits bestehenden Richtlinie, wie der Sprachtelefonie-Richtlinie oder der Zusammenschaltungsrichtlinie, vorzuschlagen, damit Betreiberauswahl, Betreibervorauswahl und Nummernübertragbarkeit unionsweit eingeführt werden können, und fordert die Kommission auf, ihre vertraglichen Befugnisse zu nutzen, um einer etwaigen Verletzung von Artikeln des Vertrags zuvorzukommen;

3. fordert ferner die Kommission auf, eine Berechnung der Kosten vorzulegen, die durch die im Grünbuch vorgeschlagenen Änderungen der Numerierungssysteme entstehen, sowie einen Vorschlag über die Form der Finanzierung dieser Kosten auszuarbeiten;

4. unterstützt die Bemühungen der Kommission, in Zusammenarbeit mit dem Europäischen Telekommunikationsamt (ETO) gemeinschaftliche Leitlinien auszuarbeiten, denen angepaßte Numerierungspläne in den Mitgliedstaaten künftig entsprechen müssen;

5. fordert die Kommission auf, in der Politik der Europäischen Union drei fundamentale Grundprinzipien zu beachten und diese soweit wie möglich miteinander zu verbinden;

6. fordert, zunächst das Augenmerk auf die Notwendigkeit zu legen, daß die Politik zukunftsorientiert sein muß, da die Erfahrung der letzten Jahre lehrt, daß in der Gemeinschaft zu oft Vorschriften beschlossen wurden, die schon veraltet waren, bevor sie im Amtsblatt veröffentlicht wurden;

7. fordert ferner Aufmerksamkeit für die Notwendigkeit, daß die Politik die langfristigen Folgen für die Nutzer und die Industrie aufzeigt, damit man sich besser auf die Auswirkungen eines wirklich harmonisierten Telekommunikationsmarktes einstellen kann; hält es für notwendig, möglichst schon mit Wirkung ab 1. Januar 1998 die notwendigen Umstrukturierungen und die Einführung von Numerierungsaspekten langfristig zu vereinbaren;

8. lenkt drittens die Aufmerksamkeit auf den Grundsatz der Nutzerfreundlichkeit für die europäischen Bürger; weist darauf hin, daß Änderungen bei den Nummern nicht sehr beliebt, sondern überaus lästig sind und den Unternehmen und Nutzern beträchtliche Unkosten verursachen; weist ferner darauf hin, daß Informationskampagnen über die Nummern und Gebühren für die Nutzer durchgeführt werden müssen und dabei besonderes Gewicht auf die detaillierte und klare Erstellung von Rechnungen zu legen ist;

9. fordert die Kommission auf, einen Vorschlag für eine Änderung einer bestehenden Richtlinie zu unterbreiten, damit möglichst unverzüglich, spätestens jedoch zum 1. Januar 1998, und u.a. auf der Grundlage eines sehr breiten Konsenses von Wirtschaft, Nutzerorganisationen und Verbraucherverbänden die Call-by-call-Betreiberwahl in Festnetzen für Betreiber mit bedeutender Marktposition EU-weit eingeführt wird;

10. fordert die Kommission auf, der Harmonisierung der Kennzahlen zwecks Erreichen alternativer Betreiber besondere Aufmerksamkeit zu widmen, damit die Nutzer nicht ständig mit unterschiedlichen Vorwahlnummern konfrontiert werden; sichert daher einer zu schaffenden europäischen Regelungsstelle, die zur Ausgabe harmonisierter Codes befugt ist, seine Unterstützung zu;

11. bedauert, daß einige Mitgliedstaaten bereits Kennzahlen ausgegeben haben, ohne der Notwendigkeit der Harmonisierung Rechnung zu tragen;

12. fordert die Kommission auf, auf faire, transparente, objektive und nichtdiskriminierende Ausgabe von Kennzahlen in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union zu achten, solange diese Befugnis nicht auf europäischer Ebene wahrgenommen wird;

13. fordert die Kommission ferner auf, bei dieser Änderung einer bestehenden Richtlinie Vorschläge zu unterbreiten, die auf Einführung der Betreibervorauswahl für Anbieter fester örtlicher Zugänge mit bedeutender Marktposition spätestens zum 1. Januar 2000 in der gesamten Union gerichtet sind, da eine gleichzeitige Einführung in der gesamten Europäischen Union notwendig ist, um einen fairen Wettbewerb zu ermöglichen;

14. fordert die Kommission auf, bei den Vorschlägen im Hinblick auf Zahlungsregelungen im Zusammenhang mit der Betreiberwahl den Interessen des Verbrauchers dadurch zu dienen, daß für eine übersichtliche und transparente Zahlungsweise gesorgt wird;

15. fordert die Kommission auf, eine Änderung einer bestehenden Richtlinie vorzuschlagen, um möglichst unverzüglich, spätestens aber zum 1. Januar 2000, Nummernübertragbarkeit (von Nummern bei Wechsel des Diensteanbieters einschließlich für nichtgeographische Sonderdienstenummern) einzuführen; die Mitgliedstaaten sollten aufgefordert werden, mit den Betreibern darüber Verhandlungen aufzunehmen, ob die Nummernübertragbarkeit zu einem früheren Zeitpunkt eingeführt werden kann;

16. appelliert an die Kommission, jene Länder, die die Nummernübertragbarkeit nach dem 1. Januar 2000 noch nicht eingeführt haben, als Länder zu betrachten, in denen noch kein vollständiger Wettbewerb auf dem Telekommunikationsmarkt existiert;

17. tritt zugleich dafür ein, Vorschläge zu unterbreiten, um im europäischen mobilen Telekommunikationssektor so rasch wie möglich Nummernübertragbarkeit (Übertragbarkeit von Nummern bei Wechsel des Diensteanbieters) einzuführen, um die weitere wettbewerbsmäßige Entwicklung des mobilen Telekommunikationsmarktes nicht zu stören;

18. fordert die Kommission auf, eingehender zu prüfen, inwiefern Nummernübertragbarkeit bei Wechsel des Diensteanbieters (z.B. wenn der Nutzer bei ISDN-Abonnement seine Fax-Nummer behält) eingeführt werden kann, da sie für die Entwicklung der Informationsgesellschaft von großem Interesse ist;

19. fordert Aufmerksamkeit für die Nummernübertragbarkeit in der Diskussion über die neuen Vereinbarungen betreffend das UMTS-Netz, dessen Entwicklung für die Wettbewerbsposition der europäischen Industrie von entscheidender Bedeutung ist;

20. fordert die Kommission auf, Vorschläge zu unterbreiten, die auf eine bessere Koordinierung der einzelstaatlichen Numerierungspläne gerichtet sind; fordert die Kommission ferner auf, die Ungenauigkeit in Anlage V des Grünbuchs, wo Gibraltar in eine bestimmte Gruppe von „Ländern" (NL, D, I, L) mit ihren jeweiligen Kennzahlen aufgenommen wurde, zu korrigieren; fordert die Kommission auf, den Hinweis auf Gibraltar aus Anhang V zu streichen;

21. fordert die Kommission auf, eingehender zu erläutern, was sie unter einem „einheitlicheren Numerierungsumfeld" versteht und wo genau die Zuständigkeiten für dieses Numerierungskonzept angesiedelt werden; ist daher auch der Auffassung, daß der Vorschlag, als europäische Länderkennzahl eine „3" als weltweiten Zugangscode einzuführen, in diesem Stadium noch zu unrealistisch und weitgehend ist;

22. unterstreicht angesichts der erwarteten Marktentwicklungen für Sonderdienste und der damit in den Vereinigten Staaten gesammelten Erfahrungen, die Bedeutung der schnellen Einführung eines europäischen Telefonnummernraumes auf der Grundlage der Länderkennzahl 388 für diese Dienste; fordert aber, dabei die globalen Entwicklungen im Telekommunikationssektor gut im Auge zu behalten und zu vermeiden, daß für gleiche gesamteuropäische Dienste verschiedene Systeme geschaffen werden;

23. unterstreicht nochmals die Notwendigkeit, eine europäische Regelungsbehörde zu schaffen, die u.a. für die Verwaltung des europäischen Telefonie-Numerierungsumfelds zuständig ist;

24. ist der Auffassung, daß im Bereich der Vergabe von Namen und Adressen im Rahmen des Internet angesichts dessen enormer Entwicklung keine bürokratischen Initiativen ergriffen werden sollten, wenn dies nicht unbedingt notwendig ist; lenkt die Aufmerksamkeit auf die Tatsache, daß die Qualität von Namen und Adressen für die Entwicklung beispielsweise des elektronischen Handelsverkehrs von großer Bedeutung sein kann; fordert daher die Kommission auf, Initiativen zu unterstützen, um ein europäisches Forum zu schaffen, in dem u.a. die großen Anbieter, technische Sachverständige, einzelstaatliche Regelungstellen, die Kommission und die Verbraucherorganisationen vertreten sind, um über Internet-Fragen, insbesondere auch über die europäische Rolle im Internet aus globaler Sicht, zu beraten;

25. ersucht die Kommission, darauf zu achten, daß das Europäische Numerierungsforum (ENF) allen Marktteilnehmern, die an einer Teilnahme interessiert sind, mit Blick auf eine ausgewogene Vertretung offensteht, und dafür Sorge zu tragen, daß die Kommission selbst sowie der Rat und das Europäische Parlament über dessen Tätigkeiten umfassend informiert werden;

26. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung der Kommission und dem Rat zu übermitteln.

---

b) A4-0213/97

Entschließung zu dem Entwurf einer Mitteilung der Kommission über die Anwendung der Wettbewerbsregeln auf Zugangsvereinbarungen im Telekommunikationsbereich (KOM(96)0649 – C4-0010/97)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Entwurfs einer Mitteilung der Kommission über die Anwendung der Wettbewerbsregeln auf Zugangsvereinbarungen im Telekommunikationsbereich (KOM(96)0649 – C4-0010/97),

– in Kenntnis der Entschließung des Rates vom 22. Dezember 1994 [1] über die Grundsätze und den Zeitplan für die Liberalisierung der Telekommunkationsinfrastrukturen, in der der 1. Januar 1998 als Zeitpunkt für die Liberalisierung festgelegt wurde,

– in Kenntnis der Entschließung des Rates vom 22. Juli 1993 [2] zur Prüfung der Lage im Bereich Telekommunkation und zu den notwendigen künftigen Entwicklungen in diesem Bereich, in der die Möglichkeit der Gewährung einer Übergangsfrist für die völlige Liberalisierung der Telekommunikationsdienste und -infrastrukturen [3] vorgesehen wird, um den Mitgliedstaaten die Zeit einzuräumen, die sie brauchen, um die erforderlichen Strukturanpassungen vorzunehmen,

– in Kenntnis der Richtlinie 90/387/EWG [4] des Rates zur Verwirklichung des Binnenmarktes für Telekommunikationsdienste durch Einführung eines offenen Netzzugangs (Open Network Provision – ONP), die besondere sektorale Rechtsvorschriften für den Bereich der Telekommunikation in Ergänzung zu den Wettbewerbsregeln enthält,

– unter Hinweis auf den unmittelbaren Zusammenhang zwischen der künftigen Richtlinie 96/.../EG [5] über Zusammenschaltung in der Telekommunikation im Hinblick auf die Sicherstellung eines Universaldienstes und der Interoperabilität durch Anwendung der Grundsätze für einen offenen Netzzugang (ONP) einerseits und den Zugangsvereinbarungen andererseits,

– in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Wirtschaft, Währung und Industriepolitik sowie der Stellungnahme des Ausschusses für Recht und Bürgerrechte (A4-0213/97),

---

[1] ABl. C 379 vom 31.12.1994, S. 4.
[2] ABl. C 213 vom 06.08.1993, S. 1.
[3] Übergangsfrist bis zu 5 Jahren, d.h. bis 2003.
[4] ABl. L 192 vom 24.07.1990, S.1.
[5] Gemeinsamer Standpunkt: ABl. C 220 vom 29.07.1996, S. 13.

A. in der Erwägung, daß der Zugang zu den Verteilernetzen für die Entfaltung des Wettbewerbs auf den digitalen Rundfunkmärkten ausschlaggebend ist und daß eine strenge Anwendung der Wettbewerbsbestimmungen auf Zugangsvereinbarungen sowohl zum digitalen Rundfunksektor als auch zu digitalen Rundfunkdiensten notwendig ist,

B. in der Erwägung, daß ein klarer und flexibler Rechtsrahmen über die Anwendung der Wettbewerbsbestimmungen auf die Zugangsvereinbarungen die unerläßliche Voraussetzung für das Gelingen der Liberalisierung im Telekommunikationsbereich ist,

C. in der Erwägung, daß die Gewährleistung gleicher Wettbewerbsbedingungen für die Entwicklung von Privatinitiativen bei der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes ausschlaggebend ist,

D. unter Hinweis darauf, daß die Liberalisierung des Marktes der Telekommunikationsdienste und -infrastrukturen sich entscheidend auf die Preise und die Qualität der angebotenen Dienste zum Nutzen der Unternehmen und der Benutzer auswirken und zur Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen dieses Sektors und allgemein der Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Wirtschaft beitragen sollte,

E. unter Hinweis auf den internationalen Charakter des Telekommunikationssektors und das vor kurzem im Rahmen der Welthandelsorganisation abgeschlossene Abkommen zur Förderung der gegenseitigen Öffnung der Telekommunikationsmärkte auf Weltebene,

F. in der Erwägung, daß der erfolgreiche Übergang Europas in diese neue Ära der Informationsgesellschaft – die in den kommenden Jahren den Hauptmotor der wirtschaftlichen Entwicklung darstellen wird – weitgehend von der Telekommunikation geprägt sein wird,

G. in der Erwägung, daß der Telekommunikationsbereich eine zentrale Stelle in der nun entstehenden Gesellschaft einnehmen wird, in der die Möglichkeit des Zugriffs auf Informationen, ihrer Aufbereitung und Übermittlung ein wesentlicher Bestandteil bei der Erringung von Wettbewerbsvorteilen und darüber hinaus der Sicherung der Stellung Europas im weltweiten System sein wird,

1. unterstützt die Bemühungen der Kommission, auf der Grundlage der gemeinsamen Wettbewerbsbestimmungen und der Bestimmungen über die Einführung des offenen Netzzugangs, die Grundsätze für Zugangsvereinbarungen sowie die Einhaltung der Wettbewerbsbestimmungen durch die nationalen Regulierungsbehörden festzulegen, als unerläßliche Voraussetzungen für ein ordnungsgemäßes Funktionieren des Telekommunikationsmarktes;

2. fordert die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die eine Verlängerung der Frist für die Liberalisierung beantragt haben, auf, ihre Anstrengungen zur Erfüllung der notwendigen Voraussetzungen der Liberalisierung im Bereich der Telekommunikation zu beschleunigen, um das Entstehen des europäischen Markts zu fördern, da dies auch in ihrem eigenen Interesse ist;

3. fordert die Kommission auf, ihre Position zur Regelung der unterschiedlichen Zugangsvereinbarungen von liberalisierten und nichtliberalisierten Telekommunikationsmärkten während der Übergangsfrist, in der die Ausnahmeregelung bezüglich der vollen Liberalisierung für bestimmte Mitgliedstaaten gilt, zu erläutern, mit dem Ziel, gleiche Wettbewerbsbedingungen auch während dieser Übergangszeit zu gewährleisten;

4. ist der Auffassung, daß sich die Kommission in der Mitteilung, die sie nach den Beratungen veröffentlichen wird, für ein flexibleres Vorgehen entscheiden sollte, das den verschärften Wettbewerbsbedingungen Rechnung trägt, die sich nach der Liberalisierung des Telekommunikationsmarktes ergeben werden, auf dem auch alternative Telekommunikationsnetze bestehen werden;

5. ist der Auffassung, daß zur Festlegung eines effektiven Regulierungsrahmens für den europäischen Telekommunikationsmarkt, insbesondere zur Lösung technischer Probleme, eine Europäische Regulierungsbehörde in Erwägung gezogen werden muß, während gleichzeitig die Zusammenarbeit zwischen den nationalen Regulierungsbehörden und der Kommission verstärkt werden muß; ersucht die Kommission, eine ausführliche Studie über diese Fragen vorzulegen;

6. ist der Auffassung, daß die nationalen Regulierungsbehörden von den öffentlichen Anbietern von Telekommunikationsnetzen völlig unabhängig sein müssen, angesichts ihrer ausschlaggebenden Rolle bei der Regelung der Zugangsvereinbarungen und der Sicherstellung gleicher Wettbewerbsbedingungen bezüglich der Zugangsvereinbarungen zwischen den einzelnen Mitgliedstaaten;

7. ist der Auffassung, daß, obwohl nationale Wettbewerbs- und Regulierungsbehörden keine Praktiken oder Vereinbarungen akzeptieren dürfen, die gegen gemeinschaftliche Wettbewerbsbestimmungen verstoßen, es möglich sein sollte, gegen Unternehmen wegen Praktiken, die gegen diese Bestimmungen verstoßen, Sanktionen zu verhängen, unabhängig davon, ob diese Vereinbarungen oder Praktiken den nationalen Regulierungsbehörden mitgeteilt wurden;

8. fordert die Kommission auf, das Verhältnis zwischen der künftigen ONP-Richtlinie über die Zusammenschaltung und den Zugangsvereinbarungen sowie die Geltung dieser Richtlinie für die Zugangsvereinbarungen zu klären, insbesondere bezüglich der Bestimmungen über die Möglichkeit der Beilegung von Streitigkeiten auf europäischer Ebene;

9. fordert die Kommission auf, sicherzustellen, daß die für die ONP-Richtlinie über die Zusammenschaltung geltenden Kriterien mit den Kriterien der Regelung der Zugangsvereinbarungen vereinbar sind und mit diesen übereinstimmen, um so die Transparenz des rechtlichen Rahmens zu gewährleisten und rechtliche Probleme im Zusammenhang mit den Bestimmungen, die in allen obengenannten Bereichen gelten, zu vermeiden;

10. ist der Auffassung, daß die gesetzliche Regelung des Telekommunikationssektors durch die Aufsplitterung auf zahlreiche ONP-Richtlinien die Entfaltung von kommerziellen Tätigkeiten in diesem Sektor, insbesondere für die KMB, nicht erleichtert; tritt daher für die Verabschiedung einer Richtlinie zur Regelung der Einzelbereiche ein, die durch die Bestimmungen über den offenen Netzzugang abgedeckt sind, einschließlich des Zugangs zu Telekommunikationsnetzen und digitalen Verteilersystemen;

11. fordert die Kommission auf, sich bei der Definition einer marktbeherrschenden Stellung für einen flexibleren und globaleren Ansatz zu entscheiden und dabei zu berücksichtigen, daß:

- die Unterscheidung zwischen dem Dienstleistungsmarkt und dem Markt des Zugangs zu Einrichtungen nicht immer eindeutig ist und noch verschwommener werden wird, wenn die Telekommunikationen, die Weiterleitungs- und die Informationstechnologien zusammengefaßt werden,
- die Beherrschung des Zugangs zu wesentlichen Einrichtungen nicht mit Marktbeherrschung gleichzusetzen ist,
- auch ein nichtamtlicher Betreiber von Telekommunikationsdiensten eine marktbeherrschende Stellung einnehmen kann,
- die Existenz einer alternativen Möglichkeit des gleichen Zugangs, die Betreibern, die Zugang suchen, die Ausübung einer kommerziellen Tätigkeit gestattet, ein wesentlicher Faktor für die Beurteilung einer marktbeherrschenden Stellung ist,
- die Transparenz der bei der Definition des geographisch relevanten Markts zu berücksichtigenden Faktoren und ihre exakte und korrekte Definition entscheidend sind;

12. fordert die Kommission auf, die Verpflichtung zur Gewährung gleichen Zugangs für alle Anbieter von Telekommunikationsdiensten als vorrangig vorzuschreiben, und sicherzustellen, daß die für den Zugang erforderlichen technischen Spezifikationen, einschließlich zum digitalen Rundfunksektor, nicht zum Mittel für den Mißbrauch einer machtbeherrschenden Stellung werden können;

13. ist der Ansicht, daß zur Gewährleistung gleicher Wettbewerbsbedingungen im Telekommunikationssektor die Regelungen der Numerierung auf der freien Betreiberwahl und der Nummernübertragbarkeit beruhen und daß diese Maßnahmen in allen Mitgliedstaaten gleichzeitig und auf harmonisierte Art und Weise verabschiedet werden müssen;

14. ist der Auffassung, daß die Gewährung von Anreizen und der Erlaß von Schutzmaßnahmen für Netzanbieter, durch die der gleiche Zugang eingeschränkt wird, nur auf zeitlich begrenzter Grundlage gewährt werden sollten, um den Aufbau neuer alternativer Telekommunikationsnetze, die bedeutende Investitionen erfordern, zu ermöglichen;

15. ist der Auffassung, daß die Transparenz im Bereich der Preisbildung verstärkt werden muß und daß die Prinzipien, die den Methoden und Grundlagen der Preisberechnung zugrunde gelegt werden, eindeutig festgelegt werden müssen, um beim Abschluß von Zugangsvereinbarungen restriktive Maßnahmen auf der Grundlage der Preisfestsetzung zu verhindern; sämtliche Preise, die in Zugangs- oder Zusammenschaltungsvereinbarungen festgelegt werden können, sollten auf objektiven Kriterien beruhen und dürfen nicht den Wettbewerb verzerren;

16. hält ferner Maßnahmen zur Verhinderung der Festsetzung von überhöhten Preisen für notwendig;

17. fordert die Kommission auf, den besonderen Erfordernissen des Universaldienstes Rechnung zu tragen, damit die Liberalisierung der Telekommunikationsinfrastrukturen und -dienstleistungen sich nicht zum Nachteil der Benutzer auswirkt;

18. fordert die Kommission, die für die Festlegung der technischen Spezifikationen und Standards zuständigen nationalen Regulierungsbehörden und europäischen Stellen auf, das Gleichgewicht zwischen den zur Vermeidung von Wettbewerbsverzerrungen aufgrund technischer Vorschriften erforderlichen Voraussetzungen und der Förderung des technologischen Fortschritts zu wahren;

19. unterstreicht, daß das gemeinschaftliche Regelwerk für Zugangsvereinbarungen mit den in Drittländern geltenden Bestimmungen vereinbar sein muß, um die Wettbewerbsposition der europäischen Unternehmen auf internationaler Ebene zu stärken, und ersucht die Kommission dringend, diese Positionen in Verhandlungen mit Drittländern zu vertreten;

20. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung der Kommission und dem Rat zu übermitteln.

---

9. GMO für Rohtabak

A4-0214/97

Entschließung zum Bericht der Kommission an den Rat über die Gemeinsame Marktorganisation für Rohtabak (KOM(96)0554 – C4-0057/97)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Berichts der Kommission an den Rat (KOM(96)0554 – C4-0057/97),

– in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung sowie der Stellungnahmen des Haushaltsausschusses, des Ausschusses für Regionalpolitik, des Ausschusses für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz und des Ausschusses für Haushaltskontrolle (A4-0214/97),

A. unter Hinweis auf Artikel 129 des EG-Vertrags, der bestimmt, daß die Erfordernisse im Bereich des Gesundheitsschutzes Bestandteil der übrigen Politiken der Gemeinschaft sind,

B. in der Erwägung, daß eine neue Gemeinsame Marktorganisation für Rohtabak die Verbesserung der derzeitigen Lage für den Sektor erreichen muß, und unter Berücksichtigung der Tatsache, daß die beschäftigungsfördernden Politiken und der Kampf gegen die Vernichtung von Arbeitsplätzen heute für die Europäische Union an erster Stelle stehen,

C. in der Erwägung, daß die Gewährung von Beihilfen für den Tabakanbau zwar den Gesundheitszielen zu widersprechen scheint, es jedoch ebenso widersprüchlich ist, die strukturellen Schwierigkeiten der benachteiligten Regionen beseitigen zu wollen und gleichzeitig sektorbezogene Maßnahmen zu fördern, die Arbeitsplätze in denselben Regionen vernichten,

D. in der Erwägung, daß der Tabakanbau – was den Einsatz von Arbeitskräften betrifft – zu den intensivsten Kulturen der Gemeinschaft gehört, da ein Hektar Tabak durchschnittlich ungefähr 1.000 Arbeitsstunden bzw. mehr als 2.000 bei den Orientsorten erfordert (gegenüber durchschnittlich 147 Stunden in der allgemeinen landwirtschaftlichen Erzeugung, ausgenommen Getreide, wo es noch weniger sind), weshalb die sozialen Gesichtspunkte von größter Bedeutung sind,

E. in der Erwägung, daß der Tabak keine zusätzliche Einkommensquelle für die Landwirte darstellt, sondern die durch diese Erzeugung erzielten Einkünfte im Gegenteil die wichtigste Einkommensquelle der Produktionseinheiten darstellen,

F. in der Erwägung, daß dieser Anbau 284.000 direkt abhängige Arbeitnehmer – d.h. 170.000 Landwirte sowie 30.000 Arbeiter in der Erstverarbeitung und 84.000 in der weiteren Verarbeitung – beschäftigt und daß seine Aufgabe fast alle dort Beschäftigten arbeitslos machen würde, wenn keine alternativen Arbeitsplätze in der Landwirtschaft und in der Industrie geschaffen werden, um so die sozialen, finanziellen und politischen Kosten zu minimieren,

G. in der Erwägung, daß die Aufgabe bzw. die Reduzierung des Tabakanbaus sich negativ auf die regionalen Wirtschaften auswirken wird, wobei die dadurch entstehenden finanziellen und sozialen Kosten nicht ausreichend von der Kommission bewertet wurden, was es unmöglich macht, festzustellen, ob die von der Kommission vorgeschlagenen flankierenden Maßnahmen angemessen sind, vor allem weil wir heute noch nicht wissen, was mit diesen Maßnahmen nach 1999, also nach der Reform der Strukturfonds, geschieht,

H. in der Erwägung, daß bei einer Förderung der Aufgabe des Tabakanbaus durch die Kommission das schrittweise Verschwinden dieser Anbauart, die eine der arbeitsintensivsten Kulturpflanzen ist, außerdem die Verlagerung und Schließung von Unternehmen der Erstverarbeitung zur Folge hätte ebenso wie den Verlust von über Jahre angehäuften Kenntnissen und Know-how im Agrar- und Industriebereich, und daß dann Beihilfen aus den Strukturfonds erforderlich sein werden, um die Diversifizierung und Umstellung auf andere Kulturen oder wirtschaftliche Tätigkeiten in den Gebieten zu fördern, in denen derzeit keine praktischen Alternativen zum Tabakanbau existieren,

I. in der Erwägung, daß der Vorschlag der Kommission zur Aufgabe der Produktion besonders beunruhigend ist, da diese Art von Vorschlägen in der GAP zwar nicht neu sind, sehr wohl jedoch der Vorschlag, die Erzeugung aufzugeben, und zwar zum ersten Mal für einen Sektor, der keine Überschüsse produziert, um mit den Quoten Schluß zu machen und dadurch sowohl die Produktion als auch die dort beschäftigten Arbeitskräfte abzuschaffen,

J. in der Erwägung, daß die Verringerung der Erzeugung durch Aufkauf von individuellen Quoten, die dann nicht an junge oder andere Landwirte aus den am meisten benachteiligten Gebiete weitergegeben werden, den Tabakverbrauch in keinster Weise senken wird, sondern vielmehr dazu beitragen wird, daß multinationale Konzerne die auf die europäische Erzeugung entfallenden 30% importieren, ohne daß es irgendeine soziale oder finanzielle Gegenleistung für den Agrarsektor gibt, trotz der Versprechen der Kommission, daß sie einen Ausgleich für das durch das Verschwinden des Tabaksektors entstandene Vakuum schaffen kann,

K. in der Erwägung, daß eine spürbare Kürzung der Gemeinschaftsprämie den Nachteil hätte, einen großen Teil der Gemeinschaftsproduktion unmittelbar preiszugeben, ohne ihr die Möglichkeit zu verschaffen, bessere Qualitäten im Hinblick auf Handel, Gesundheit oder Umwelt zu entwickeln,

L. in der Erwägung, daß die Grundprämisse, von der der Bericht der Kommission ausgeht, nämlich daß der Tabakpreis in der Gemeinschaft aufgrund der schlechten Qualität des Tabaks sehr niedrig ist, unbegründet und falsch ist,

M. in der Erwägung, daß das Argument, der europäische Tabak sei von „schlechter Qualität", durch die Tatsache entkräftet wird, daß für denselben Tabak in den letzten Wirtschaftsjahren wegen des geringeren Angebots und der gestiegenen Nachfrage ein sehr viel höherer Preis als früher gezahlt wurde, unbeschadet der Tatsache, daß ernsthafte Maßnahmen zum Schutz der Qualität und der menschlichen Gesundheit ergriffen werden,

N. in der Erwägung, daß – wie bereits gesagt – die niedrigen Marktpreise in den letzten Jahren Folge der Überschüsse auf dem Weltmarkt sind und daß dies der Grund dafür ist, daß für Tabak einer sehr ähnlichen Qualität in einem Jahr der doppelte Preis des Vorjahres gezahlt wurde, einfach weil eine größere Nachfrage bestand,

O. ferner in der Erwägung, daß die Vermarktung des Tabaks aufgrund einer starren Handelsstruktur weit von einem freien Wettbewerb entfernt war, da der Markt von einigen wenigen multinationalen Unternehmen beherrscht wird, was zu niedrigen Preisen geführt hat, aber keineswegs mit schlechter Qualität gleichzusetzen ist,

P. in der Erwägung, daß seit der Einführung der direkten Zahlung der Prämie an die Erzeuger die Verarbeiter der EU nicht verpflichtet sind, diesen einen Mindestpreis zu bezahlen, was dazu geführt hat, daß diese Prämie an sich allgemein für ein ordentliches Einkommen gehalten wird,

1. fordert die Schaffung einer branchenübergreifenden Stelle, die direkt von der Kommission gefördert wird und die sich unabhängig für die objektive Festlegung von Qualitätskriterien einsetzt, wodurch die derzeitigen Schwankungen in den Klassifizierungssystemen verhindert werden, die zu einem unlauteren Wettbewerb führen und der seriösen Arbeit der Erzeugerorganisationen abträglich sind, zumal eine solche Maßnahme keinerlei zusätzliche Belastung für den Haushalt der Kommission darstellen würde;

2. ist der Auffassung, daß der Schutz der Arbeitsplätze als grundlegende Prämisse und Bedingung für alle in der neuen Regelung vorgesehenen Maßnahmen anzusehen ist;

3. fordert die wirksame Unterstützung der Erzeugergruppen und die teilweise Finanzierung der Betriebskosten;

4. fordert, daß die vorgeschlagene Berichtigung der Beihilfe je nach Qualität des Erzeugnisses in jedem Erzeugerland in einer Höhe festgelegt werden sollte, die innerhalb von maximal fünf Jahren 30% erreichen muß, obwohl es wahrscheinlich unvermeidbar ist, daß diese Maßnahme, da sie nicht durch den europäischen Haushalt finanziert wird, bei der Hälfte der Tabakerzeuger zu erheblichen Einkommenseinbußen führen wird, die einige zur Aufgabe zwingen wird;

5. ist gegen eine Kürzung der Prämien, da dies äußerst negative Folgen für das Einkommen der Erzeuger hätte, was zur Aufgabe vieler, vor allem kleiner, Betriebe führen würde, die, wie selbst der Bericht der Kommission einräumt, keine andere Anbau- oder Wirtschaftsalternativen haben, insbesondere in den Regionen im Süden der Gemeinschaft, die mehrheitlich Ziel-Nr.1-Regionen mit sehr hoher Arbeitslosigkeit sind;

6. fordert, daß die Höhe der Prämien für die Erzeugerländer Nordeuropas auf die vor der Reform von 1993 bestehenden Sätze festgelegt wird;

7. ist der Auffassung, daß die Kommission eine schrittweise Anwendung der Reform vorsehen muß, damit eine Verbesserung der Qualität gefördert und weniger gesundheitsschädliche Sorten begünstigt werden, sowie aus Gründen der Verbesserung des Umweltschutzes;

8. fordert, daß der Erwerb der Quoten der Landwirte, die die Erzeugung aufgeben wollen, erleichtert wird, damit sie von den Erzeugergemeinschaften mit dem Zweck übernommen werden, sie an andere Landwirte, vorzugsweise junge Landwirte aus benachteiligten Gebieten, innerhalb desselben Mitgliedstaates gerecht zu verteilen, wobei diese Verteilung durch unabhängige Stellen erfolgen muß, damit die Transparenz des Verfahrens gewährleistet, das territoriale Gleichgewicht erhalten und die Spekulation mit den Quoten verhindert werden;

9. fordert, daß die Quoten der Landwirte, die die Erzeugung in den verschiedenen Erzeugermitgliedstaaten aufzugeben wünschen, nicht von der Kommission erworben werden, um die europäische Erzeugung zu verringern, sondern daß diese sie an traditionelle Regionen und Erzeuger sowie für die Bildung einer nationalen Reserve vergibt, in einer Größenordnung von 5-6% der von jedem Mitgliedstaat garantierten Höchstmenge, mit dem Ziel, die Anbaurechte an junge Landwirte abtreten zu können;

10. fordert, die Möglichkeit der Übertragung von Anbaurechten von einer bestimmten Tabakart auf eine andere Tabakart vorzusehen — und zwar innerhalb eines Anbaujahrs —, indem entsprechende Anpassungsfaktoren so angewandt werden, daß diese Übertragungen kostenneutral sind;

11. hält es ferner für erforderlich, daß die Möglichkeit geschaffen wird, innerhalb desselben Anbaujahres Anbaurechte von einer Erzeugergruppe auf eine andere zu übertragen, sofern keine Änderung der Tabaksortengruppe erfolgt ist, und daß außerdem das bestehende Recht der Übertragung von Anbaumengen aus einem Wirtschaftsjahr in das andere zeitlich in beide Richtungen angewendet werden kann;

12. ist der Auffassung, daß die Maßnahme, die es der Kommission ermöglicht, Quoten von Landwirten zu erwerben, die die Erzeugung aufzugeben wünschen, nur nach vorheriger Zustimmung des jeweiligen Mitgliedstaates, der sie selektiv je nach Region anwenden kann, durchgeführt werden darf;

13. betont die Notwendigkeit einer gründlichen Untersuchung der Möglichkeiten zur Umstellung der Tabakerzeugung und Verarbeitung auf andere Anbauarten oder Tätigkeiten, die gleichwertige Einkommen gewährleisten würden;

14. fordert die Kommmission auf, dafür Sorge zu tragen, daß die Haupttabakherstellerländer der EU verpflichtet werden, innerhalb kurzer Zeit und nach einem festen Zeitplan die Kontrollstellen einzurichten, und daß ein Nichteinhalten des Zeitplans unverzüglich Auswirkungen auf die Zahlungen haben wird;

15. fordert die Kommission auf, Informationen über die bisherige Tätigkeit des Forschungs- und Informationsfonds für Tabak vorzulegen, bevor eine Erhöhung der dafür vorgesehenen Mittel gewährt werden kann;

16. schlägt vor, die Ausarbeitung von Forschungs- und Versuchsstudien anzuregen und finanziell zu unterstützen, um nikotin-, schwermetall- und teerarme Tabaksorten zu erhalten, sowie vorzusehen, daß diese Merkmale als „Qualität" bei der Berichtigung der Prämie berücksichtigt werden;

17. fordert, daß die Umstellungsprogramme von Tabak auf andere Erzeugnisse sowie auf den biologischen Anbau von Tabak, der einen neuen Wettbewerbsvorteil bieten kann, fortgeführt werden;

18. ersucht den Rechnungshof und die Kommission, ihre jeweilige Einschätzung der Kosten der Reform der Gemeinsamen Marktorganisation für Rohtabak miteinander zu vergleichen;

19. schlägt die Erstellung von Vorabstudien vor, die die sozioökonomischen Auswirkungen und die Folgen für die Beschäftigungslage beziffern, die diese neue Regelung der GMO für Rohtabak haben wird;

20. fordert die Kommission auf, in ihren künftigen Vorschlägen dem Umweltschutz ganz besondere Aufmerksamkeit zu widmen, indem sie vor allem eine geeignete technische Unterstützung und die Zahlung von Ausgleichsbeihilfen für die Landwirte vorsieht, die zur Erhaltung der Umwelt beitragen;

21. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung der Kommission und dem Rat zu übermitteln.

Donnerstag, 17. Juli 1997

10. Lage in Kambodscha

B4-0632, 0635, 0637, 0666, 0675, 0676 und 0693/97

Entschließung zur Lage in Kambodscha

Das Europäische Parlament,

– unter Hinweis auf seine früheren Entschließungen zu Kambodscha, insbesondere auf die Entschließung vom 10. April 1997 (1),

– unter Hinweis auf die Erklärung der Europäischen Union vom 8. Juli 1997,

A. beunruhigt über die einseitige und verfassungswidrige Machtergreifung durch den zweiten Ministerpräsidenten Hun Sen, Chef der Kambodschanischen Volkspartei (CCP), der Truppen zur Übernahme des Hauptquartiers und der Residenz des ersten Ministerpräsidenten, Prinz Norodom Ranariddh von der FUNCINPEC, entsandt hat,

B. in der Erwägung, daß in der Friedensregelung von 1991 von Paris eine neue und demokratische Verfassung vorgesehen war,

C. in der Erwägung, daß die internationale Gemeinschaft Milliarden von US-Dollar aufgewendet hat, um freie und faire Wahlen im Jahr 1993 zu gewährleisten, aus denen die Koalitionsregierung des ersten Ministerpräsidenten Norodom Ranariddh und des zweiten Ministerpräsidenten Hun Sen hervorging,

D. in der Erwägung, daß die Spannungen zwischen den beiden Ministerpräsidenten im vergangenen Jahr zugenommen haben, da Überläufer der Roten Khmer wieder in die Regierung aufgenommen wurden,

E. schockiert über Berichte, denen zufolge wenigstens 58 Personen während der Kämpfe getötet und bis zu 200 Personen verwundet wurden, und in der Erwägung, daß zahlreiche Mitglieder von Oppositionsparteien sowie Journalisten und andere Personen verhaftet wurden,

F. besorgt darüber, daß der Prozeß der Demokratisierung in Kambodscha, der in der Entstehung einer freien Presse und der Zunahme regierungsunabhängiger Menschenrechtsorganisationen zum Ausdruck kam, durch diese Aktionen umgekehrt werden könnte,

G. besorgt um die Sicherheit von Mitgliedern der FUNCINPEC-Partei des ersten Ministerpräsidenten Ranarridh sowie der Mitglieder aller Oppositionsparteien, die der CPP-Partei von Hun Sen die Gefolgschaft verweigern,

H. unter Hinweis darauf, daß die internationale Gebergemeinschaft beim konsultativen Treffen der Weltbank in Paris Kambodscha kürzlich 450 Mio. US-Dollar an Hilfe zugesagt hat,

I. unter Hinweis darauf, daß im April 1997 zwischen der Europäischen Union und Kambodscha ein Kooperationsabkommen unterzeichnet wurde, zu dem das Europäische Parlament sich demnächst äußern soll,

J. unter Begrüßung des Beschlusses der ASEAN vom 10. Juli 1997, den Beitritt Kambodschas zur ASEAN aufgrund der internen Probleme dieses Landes zu verschieben,

1. verurteilt die von seinen Truppen unterstützte Außerkraftsetzung der Verfassung durch den zweiten Ministerpräsidenten Hun Sen und die damit verbundenen Gewalttätigkeiten, die den gesamten Übergang zur Demokratie in Kambodscha gefährden;

2. fordert die kambodschanischen Behörden auf, Informationen über verhaftete Personen und die Gründe für ihre Verhaftung zu übermitteln und zu gewährleisten, daß die Häftlinge nicht mißhandelt werden;

3. bekräftigt die Grundsätze und den politischen und institutionellen Rahmen der Abkommen von Paris von 1991 und fordert daher eine rasche Wiederherstellung der verfassungsmäßigen Ordnung und die Wiedereinsetzung der aus den Wahlen von 1993 hervorgegangenen Regierung;

4. fordert die verschiedenen Konfliktparteien auf, so bald wie möglich den politischen Dialog wiederaufzunehmen, um auf dem Verhandlungsweg eine politische Lösung für die derzeitige Krise zu finden;

(1) Teil II Punkt 9 f des Protokolls dieses Datums.

5. bringt in Erinnerung, daß die Regierung von Phnom Penh sich verpflichtet hatte, im Mai 1998 Parlamentswahlen abzuhalten; fordert die Einhaltung dieser Verpflichtung sowie die Gewährleistung der demokratischen Freiheiten und Grundrechte der kambodschanischen Bevölkerung;

6. fordert die internationale Gebergemeinschaft und insbesondere die Europäische Kommission und die Mitgliedstaaten der EU auf klarzustellen, daß künftige Wirtschaftshilfe von der Wahrung der Menschenrechte und demokratischen Grundsätze in Kambodscha abhängig gemacht wird;

7. behält sich vor, die Annahme seines Berichts über das Kooperationsabkommen der EU zu vertagen;

8. beglückwünscht die ASEAN zu ihrer klaren Botschaft an die kambodschanischen Behörden und verweist auf den Präzedenzfall hinsichtlich der Rolle der innenpolitischen Lage bei der Ermittlung der Eignung eines Landes für die Mitgliedschaft in der ASEAN;

9. verweist auf die Verantwortung der Roten Khmer für den entsetzlichen Völkermord unter der kambodschanischen Bevölkerung; fordert, daß die für diese Massaker Verantwortlichen vom künftigen politischen Leben in Kambodscha ausgeschlossen werden;

10. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung dem Rat, der Kommission, dem UNO-Generalsekretär und den beiden Ministerpräsidenten Kambodschas zu übermitteln.

---

11. Ehemaliges Jugoslawien

B4-0638/97

Entschließung zur Festnahme von Kriegsverbrechern im ehemaligen Jugoslawien

Das Europäische Parlament,

– unter Hinweis auf seine früheren Entschließungen zum ehemaligen Jugoslawien und zum Kriegsverbrechertribunal in Den Haag,

A. in der Erwägung, daß Soldaten der von der NATO geführten Stabilisierungskräfte am 10. Juli 1997 den beschuldigten Kriegsverbrecher Kovačević festnahmen und Drljaća, der sich der Festnahme widersetzte, töteten,

B. in der Erwägung, daß lediglich eine Handvoll der vom internationalen Kriegsverbrechertribunal in Den Haag als beschuldigte Kriegsverbrecher verzeichneten 75 Personen zusammen mit zwei geheim aufgelisteten Personen nach Den Haag gebracht wurden,

C. in der Erwägung, daß das Versäumnis, mutmaßliche Kriegsverbrecher der Justiz zu überführen, die Glaubwürdigkeit der friedenserhaltenden Mission unterlaufen und die gesamte Umsetzung des Daytoner Abkommens gefährden,

1. begrüßt die neue Entschlossenheit der Stabilisierungskräfte und des Haager Tribunals bei der Verfolgung mutmaßlicher Kriegsverbrecher und fordert sie auf, ihre Anstrengungen fortzusetzen, alle beschuldigten Kriegsverbrecher festzunehmen, und zwar vorrangig die am schwersten belasteten, unter anderem auch Radovan Karadžić und General Mladić;

2. wiederholt seine Forderung an die Regierungen der Bundesrepublik Jugoslawien, von Kroatien und Bosnien-Herzegowina, beschuldigte Personen dem Haager Tribunal auszuliefern, wozu sie sich im Daytoner Abkommen verpflichtet haben;

3. fordert den Rat auf, erneut deutlich zu machen, daß die Zusammenarbeit mit dem Kriegsverbrechertribunal eine Voraussetzung für die Entwicklung künftiger Beziehungen zur EU ist;

4. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung dem Rat, der Kommission, dem Internationalen Kriegsverbrechertribunal in Den Haag und den Regierungen der Bundesrepublik Jugoslawien, Kroatiens und Bosnien-Herzegowinas zu übermitteln.

Donnerstag, 17. Juli 1997

12. Menschenrechte

a) B4-0609, 0630, 0653 und 0678/97

Entschließung zu der in den Vereinigten Staaten gegen Joseph O'Dell verhängten Todesstrafe

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis von Artikel 3 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte,

– in Kenntnis von Artikel 6 des Internationalen Pakts über bürgerliche und politische Rechte sowie des Zweiten Fakultativprotokolls, das 1989 von der Generalversammlung der Vereinten Nationen angenommen wurde und 1991 in Kraft trat,

– unter Hinweis auf seine früheren Entschließungen zur Todesstrafe,

A. in der Erwägung, daß der Oberste Gerichtshof der Vereinigten Staaten die gegen Joseph O'Dell verhängte Todesstrafe mit nur einer Stimme Mehrheit bestätigt hat und daß dieses Urteil am 23. Juli 1997 vollstreckt wird,

B. angesichts der Tatsache, daß es erwiesen ist, daß die Todesstrafe eine Verletzung der Menschenrechte darstellt und kein wirksames Instrument zur Verhütung von Verbrechen ist,

C. angesichts der Tatsache, daß es erwiesen ist, daß es jederzeit möglich ist, daß die Todesstrafe auf einem Justizirrtum beruht, was zur Hinrichtung von Unschuldigen geführt hat und weiterhin führt,

D. in der Erwägung, daß in den nächsten Tagen vier weitere US-Bürger – William J. Kitchen, James Session und Robert West im Staat Texas und Roy Smith im Staat Virginia hingerichtet werden sollen,

E. in der Erwägung, daß Joseph O'Dell darum ersucht hat, erneut einem DNS-Test unterzogen zu werden, um seine Unschuld zu beweisen,

F. in Kenntnis der Tatsache, daß einer der wichtigsten Zeugen der Anklage erklärt hat, alles erfunden zu haben, und daß auch ein Mitglied der Jury es für angebracht hielt, seinen Standpunkt zu überprüfen,

G. angesichts der zahlreichen Bekundungen der Unterstützung und Solidarität, die weltweit für Joseph O'Dell zum Ausdruck gebracht wurden,

1. appelliert nachdrücklich an den Gouverneur des Staates Virginia und die übrigen zuständigen amerikanischen Behörden, die gegen Joseph O'Dell verhängte Todesstrafe in jedem Fall umzuwandeln;

2. ersucht die amerikanische Regierung und die Regierung des Staates Virginia, Joseph O'Dell die Möglichkeit zu geben, sich dem DNS-Test zu unterziehen;

3. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung dem Rat und der Kommission sowie der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika und dem Gouverneur des Staates Virginia zu übermitteln.

---

b) B4-0599, 0644, 0650, 0667 und 0692/97

Entschließung zur Verletzung der Menschenrechte in Kenia

Das Europäische Parlament,

– unter Hinweis auf seine früheren Entschließungen zu Kenia,

A. bestürzt über das jüngste brutale und gewaltsames Vorgehen der Polizei, bei dem mindestens 17 Menschen den Tod fanden und viele Demonstranten verletzt wurden, darunter auch Studenten, Geistliche, Bürgerrechtler und Mitglieder des Parlaments,

B. in der Erkenntnis, daß die friedlichen Demonstranten ein Minimum an Verfassungs- und Rechtsreformen verlangten, die notwendig sind, wenn die bevorstehenden allgemeinen Wahlen in Kenia frei und gerecht sein sollen,

C. angesichts des repressiven Charakters des in Nairobi regierenden Regimes, der sich in Massenverhaftungen von Regierungsgegnern und in der Mißachtung der Meinungsfreiheit äußert,

D. mit Genugtuung über die Initiative von 19 Botschaften in Nairobi, die die Repression in Kenia durch die Polizeikräfte heftig verurteilt und Präsident Arap Moi aufgefordert haben, im Hinblick auf eine Demokratisierung seines Regimes einen politischen Dialog mit den Oppositionsbewegungen, die für Verfassungsreformen eintreten, aufzunehmen,

E. in der Erwägung, daß die Destabilisierung in Kenia die Sicherheit der benachbarten Länder gefährden würde,

1. verurteilt das brutale Vorgehen der kenianischen Polizei- und Sicherheitskräfte bei den jüngsten Demonstrationen der Opposition und bekundet den Familien der Opfer sein Mitgefühl;

2. verurteilt die von der kenianischen Regierung verfolgte Politik zur Unterdrückung und Einschüchterung der Opposition;

3. fordert die kenianische Regierung auf, die Menschenrechte und insbesondere die Vereinigungsfreiheit und die Freiheit der Meinungsäußerung zu achten;

4. fordert die kenianischen Behörden nachdrücklich auf, einen Dialog mit den Oppositionsparteien über ein Minimum an Verfassungs- und Rechtsreformen, die für freie und gerechte allgemeine Wahlen erforderlich sind, aufzunehmen;

5. fordert die Kommission auf, angemessene Hilfe zu leisten, um Kenia die Abhaltung gerechter und freier Wahlen zu erleichtern, wie etwa durch die Überwachung der Eintragung in die Wahlverzeichnisse, Unterstützung der Wahlkommission, Ausbildung der für die Auszählung zuständigen Personen;

6. fordert den Rat und die Kommission auf, die Menschenrechtslage in Kenia sowie die demokratische Entwicklung des Landes aufmerksam zu verfolgen und jeden erforderlichen Druck auszuüben, insbesondere gemäß Artikel 5 des Abkommens von Lomé, damit den Verletzungen der Menschenrechte sowie der bürgerlichen und politischen Rechte der kenianischen Bevölkerung rasch ein Ende gesetzt wird;

7. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung dem Rat, der Kommission, dem AKP-EU-Ministerrat, den Ko-Präsidenten der Paritätischen Versammlung AKP-EU, der Regierung von Kenia sowie den Generalsekretären der Vereinten Nationen und der Organisation für Afrikanische Einheit zu übermitteln.

---

c) B4-0598, 0615, 0656 und 0679/97

Entschließung zu Peru

Das Europäische Parlament,

A. besorgt über den durch die Regierungspartei gebilligten Beschluß des Peruanischen Kongresses, drei dem Verfassungsgericht angehörende Richter abzusetzen, weil sie sich gegen ein Gesetz ausgesprochen hatten, das die Wiederwahl von Präsident Alberto Fujimori ermöglicht,

B. besorgt angesichts mehrerer jüngster Entwicklungen, die die Meinungsfreiheit gefährden, einschließlich Drohungen und Übergriffe gegen Journalisten und Sondermaßnahmen gegen regierungskritische Medien, zum Beispiel die Tageszeitung „La República", den Rundfunksender „Miraflores" und Baruch Ivcher, den Präsidenten von „Frecuencia Latina" (Kanal 2),

C. in der Erwägung, daß die Folter nach wie vor weitverbreitete Anwendung durch die Sicherheitskräfte findet und die so erhaltenen Beweise vor Gericht zulässig sind,

D. zutiefst besorgt über Berichte über Folter und Bedrohung von und Angriffe auf politische Opponenten in Peru, z.B. gegen Javier Díez Canseco und den früheren Wirtschaftsminister Gustavo Saverbein,

E. besorgt über die antiterroristischen Sondergesetze, die die Verurteilung von Zivilisten vor Militärgerichten und die Existenz von „gesichtslosen Richtern" (Geheimgerichten) zulassen und so das Recht auf Verteidigung und faire Verhandlung verweigern,

F. in dem Bedauern, daß die Militärgerichte in Peru die Habeas Corpus-Akte ablehnen und so die Normen für die Grundrechte des Einzelnen schwächen und den Rechtsstaat in Peru gefährden,

G. unter Hinweis darauf, daß das Amnestiegesetz die Straflosigkeit für Menschenrechtsmißbräuche durch Mitglieder der Sicherheitskräfte und durch Zivilisten, die mit deren Einverständnis handeln, zementiert,

H. schockiert über die schrecklichen Haftbedingungen und die Tatsache, daß Hunderte politische Gefangene in ständiger Isolation gehalten werden,

I. angesichts des Jahresberichts der Interamerikanischen Menschenrechtskommission zur Lage in Peru im Jahre 1996 und der Bemerkungen und Empfehlungen der UNO-Menschenrechtskommission an die peruanische Regierung aus dem vergangenen Jahr,

1. fordert die Regierung und den Kongreß in Peru auf, die drei aus dem Verfassungsgericht abgesetzten Richter wiedereinzusetzen;

2. hält es für wesentlich, daß die richterliche Unabhängigkeit gewahrt wird, um jeden Machtmißbrauch durch die Exekutive, der die demokratischen Institutionen in Peru untergraben würde, zu vermeiden;

3. fordert die peruanische Regierung auf, die Meinungs- und Medienfreiheit zu gewährleisten, und fordert unverzüglich eine Untersuchung der Drohungen und Angriffe gegen unabhängige Journalisten;

4. fordert die peruanische Regierung auf, dafür zu sorgen, daß bezüglich angeblicher Übergriffe gegen Oppositionsmitglieder eine unabhängige Untersuchung durchgeführt wird;

5. appelliert nachdrücklich an die Regierung, sich für die Ausrottung der Folter einzusetzen und jegliche unter psychischem oder physischem Druck erlangten Aussagen oder Beweise als unzulässig abzuweisen;

6. fordert die peruanischen Behörden nachdrücklich auf, alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um die Integrität und das Leben von Menschenrechtlern, Zeugen oder Opfern von Menschenrechtsmißbräuchen zu schützen und das System der „gesichtslosen Richter", der Amnestiegesetze und des Einsatzes der Militärjustiz zur Behandlung von Fällen von Menschenrechtsverletzungen abzuschaffen;

7. fordert die peruanischen Behörden dringend auf, die im Jahresbericht 1996 der Interamerikanischen Menschenrechtskommission über Peru ausgesprochenen Empfehlungen uneingeschränkt zu übernehmen und in die Tat umzusetzen;

8. fordert die Kommission auf, jegliche künftige Zusammenarbeit mit Peru an Fortschritte in der Menschenrechtssituation im Lande zu knüpfen;

9. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung dem Rat, der Kommission, der Regierung, dem Präsidenten und dem Kongreß von Peru sowie der UNO-Menschenrechtskommission zu übermitteln.

---

d) B4-0655, 0672, 0673 und 0689/97

Entschließung zur Geschlechtsverstümmelung an Frauen in Ägypten

Das Europäische Parlament,

A. in Anbetracht des kürzlich erlassenen Urteils des Verwaltungsgerichts von Kairo, demzufolge die Verfügung des ägyptischen Gesundheitsministeriums vom Juli 1996, worin die Beschneidung von Frauen in öffentlichen Krankenhäusern verboten wird, aufgehoben wird, sowie der Entscheidung des ägyptischen Staatsrats, in der diese Praxis für zulässig erklärt wird,

B. in der Erwägung, daß an Tausenden von Frauen in der Welt weiterhin Geschlechtsverstümmelungen vorgenommen werden und daß diese Verstümmelung ihre Sexualität endgültig beeinträchtigt,

C. in der Erwägung, daß auch in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union Geschlechtsverstümmelungen vorgenommen werden,

D. in der Erwägung, daß diese Praxis gegen die Menschenwürde, gegen die Allgemeine Menschenrechtserklärung und gegen die Erklärungen der von der UNO veranstalteten Weltbevölkerungskonferenz in Kairo und der Weltfrauenkonferenz in Peking verstößt,

1. verurteilt nachdrücklich die Praxis der Verstümmelung der weiblichen Geschlechtsorgane in all ihren Formen;

2. hält es für untragbar, daß Religion, Sitten und Bräuche als Vorwand dienen, um Gewalt gegen Frauen zu rechtfertigen, und für ganz besonders unannehmbar, daß solche Gewalt gegen minderjährige Frauen verübt wird, die kein Recht haben, selbst zu entscheiden;

3. bedauert das Urteil des Verwaltungsgerichts von Kairo sowie die Entscheidung des ägyptischen Staatsrats über die Verstümmelung der weiblichen Geschlechtsorgane; unterstützt nachdrücklich die Entscheidung der ägyptischen Regierung und des ägyptischen Gesundheitsministeriums, diese Urteile anzufechten, und ersucht sie, alles in ihrer Macht Stehende zu tun, um die vollständige Abschaffung dieser menschenunwürdigen Praxis zu erreichen;

4. ersucht die Regierungen der Union, die Personen, die in den Mitgliedstaaten der Union heimlich Verstümmelungen vornehmen, zu verfolgen und zu bestrafen und die Rechtsvorschriften gegen diese Verstümmelungen zu verschärfen;

5. fordert die UNICEF nachdrücklich auf, die Kampagne gegen die Verstümmelung der weiblichen Geschlechtsorgane wieder anzukurbeln, und schlägt der Kommission vor, sich aktiv an deren Durchführung zu beteiligen;

6. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung der Kommission und dem Rat, der ägyptischen Regierung und dem ägyptischen Parlament sowie der UNICEF zu übermitteln.

---

e) B4-0601, 0645 und 0686/97

Entschließung zu den Philippinen

Das Europäische Parlament,

– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 13. Dezember 1990 zur Situation im Bereich der Menschenrechte auf den Philippinen [1], in der es erklärt hat, daß es die Friedensverhandlungen zwischen der Regierung der Republik der Philippinen und der Nationaldemokratischen Front der Philippinen fördert und unterstützt,

A. unter Förderung und Unterstützung der formellen Friedensverhandlungen zwischen den beiden Parteien im Rahmen der von ihnen am 1. September 1992 bilateral vereinbarten Gemeinsamen Erklärung von Den Haag,

B. in Würdigung des Beginns der formellen Friedensverhandlungen am 19. Juni 1995 in Brüssel und der Wiederaufnahme derselben am 19. Juni 1996 in Den Haag mit Unterstützung der belgischen bzw. niederländischen Regierung, die als Gastgeber fungierten,

C. unter Begrüßung der Fortschritte dieser Verhandlungen, die in Europa stattfinden und bei denen jetzt zwei wichtige Themen der umfassenden Tagesordnung zur Behandlung anstehen, nämlich die gegenseitige Achtung der Menschenrechte und des humanitären Völkerrechts sowie soziale und wirtschaftliche Reformen,

D. in Anerkennung der Entschlossenheit, der Absichtserklärungen und der Vereinbarungen der beiden Parteien, die Grundsätze und Instrumente der Achtung der Menschenrechte und des humanitären Völkerrechts vor, während und nach der endgültigen Beilegung des bewaffneten Konflikts zu befolgen,

E. unter Billigung der bilateralen Vereinbarungen der Beteiligten, durch gegenseitige Sicherheits- und Immunitätsgarantien, die Sicherung der Konsultationen und vertrauensbildende Maßnahmen ein günstiges Klima für die Friedensverhandlungen zu schaffen und durch sozioökonomische und bildungspolitische Projekte den Grundstein zu einem gerechten und dauerhaften Frieden zu legen,

---

[1] ABl. C 19 vom 28.01.1991, S. 233.

1. bringt der Regierung der Republik der Philippinen und der Nationaldemokratischen Front der Philippinen seine Anerkennung darüber zum Ausdruck, daß sie gegenseitig die Verpflichtung eingegangen sind, im Rahmen der Gemeinsamen Erklärung von Den Haag vom 1. September 1992 in Europa formelle Friedensverhandlungen zu führen, und beglückwünscht beide Parteien zu den von ihnen bisher erzielten Fortschritten;

2. unterstützt sämtliche bilateralen Vereinbarungen und vertrauensbildenden Maßnahmen, die sie bisher getroffen haben, um eine günstige Atmosphäre für die Friedensverhandlungen zu schaffen und den Grundstein zu einem gerechten und dauerhaften Frieden zu legen;

3. anerkennt und unterstützt die gemeinsamen und getrennten Anstrengungen beider Seiten zur Befolgung der Grundsätze und Instrumente der Achtung der Menschenrechte und des humanitären Völkerrechts;

4. fordert Kommission und Rat auf, den Beteiligten bei ihren formellen Friedensverhandlungen und bei der Durchführung von Entwicklungs-, Hilfs- und Wiederaufbauprogrammen und -projekten, mit denen der Grundstein zu einem gerechten und dauerhaften Frieden gelegt werden soll, Hilfe und Unterstützung zu gewähren und derartige Hilfs- und Unterstützungsmaßnahmen zu fördern;

5. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung dem Rat, der Kommission, den Regierungen der Mitgliedstaaten, der Regierung der Republik der Philippinen und der Nationaldemokratischen Front der Philippinen zu übermitteln.

---

13. Antipersonenminen

B4-0596, 0625, 0648, 0660, 0677 und 0691/97

Entschließung zu Antipersonenminen

Das Europäische Parlament,

– unter Hinweis auf seine früheren Entschließungen zu diesem Thema, insbesondere die vom 29. Juni 1995 zu Landminen und Laserwaffen mit Blendwirkung [1] und zu Schützenabwehrminen: ein mörderisches Entwicklungshindernis [2], 16. November 1995 zum Scheitern der Internationalen Konferenz über Tretminen und Laserwaffen [3], 14. März 1996 zu den Antipersonenminen und zur Internationalen Konferenz von Wien zur Revision des Übereinkommens über bestimmte konventionelle Waffen [4] und 23. Mai 1996 zum Scheitern der Konferenz über Antipersonenminen [5],

A. voller Bedauern über die fortgesetzten unmenschlichen und tragischen Folgen von Antipersonenminen für die hilflose Zivilbevölkerung in der ganzen Welt,

B. unter Hinweis auf die beträchtlichen Fortschritte, die auf der Internationalen Konferenz von Brüssel zur Ächtung von Antipersonenminen und beim Prozeß von Ottawa auf dem Weg zur Ächtung von Antipersonenminen erzielt wurden,

C. in Würdigung der 97 Unterzeichnerstaaten der Brüsseler Erklärung für eine Übereinkunft im Dezember 1997 und zur Unterstützung des österreichischen Textentwurfs,

D. im Bewußtsein der bevorstehenden Verhandlungen vom 1. bis 19. September 1997 in Oslo im Rahmen des Prozesses von Ottawa,

E. in Anerkennung der Tatsache, daß die Ziele des Prozesses von Ottawa mit dem Beschluß des Rates 96/571/GASP vom 1. Oktober 1996 insofern unterstützt werden, als die Europäische Union sich „zu dem Ziel der vollständigen Abschaffung der Antipersonenminen" bekennt und sich aktiv darum bemühen wird, „daß zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine wirksame internationale Übereinkunft zur weltweiten Ächtung dieser Waffen erzielt wird",

F. voller Bedauern darüber, daß der Rat seine Politik zur Ächtung von Antipersonenminen seit Beginn des Prozesses von Ottawa nicht aktualisiert hat,

---

(1) ABl. C 183 vom 17.07.1995, S. 44.
(2) ABl. C 183 vom 17.07.1995, S. 47.
(3) ABl. C 323 vom 04.12.1995, S. 118.
(4) ABl. C 96 vom 01.04.1996, S. 292.
(5) ABl. C 166 vom 10.06.1996, S. 197.

G. voller Bedauern darüber, daß der Rat bisher nicht im einzelnen festgelegt hat, wie er den Beschluß 96/571/GASP durchführen will, obwohl das Europäische Parlament diesbezügliche spezifische Fragen vor und während der Plenartagung vom 9. bis 13. Juni 1997 gestellt hat,

H. in Würdigung der Bemühungen der Organisation Amerikanischer Staaten, der Organisation für Afrikanische Einheit und der Karibischen Gemeinschaft um die Forderung nach Schaffung minenfreier Zonen in ihren Regionen,

I. im Bewußtsein der tiefgreifenden Probleme für die Opfer von Antipersonenminen nach einer Explosion und in Würdigung der unerschrockenen Bemühungen der Überlebenden um eine weltweite Ächtung,

1. fordert alle Mitgliedstaaten auf, die Brüsseler Erklärung zu unterzeichnen und sich bei den Verhandlungen im September in Oslo über die Ächtung von Antipersonenminen vertrauensvoll an die Seite ihrer Partner in der Europäischen Union zu stellen;

2. fordert den Rat auf, eine Gemeinsame Aktion zugunsten der Brüsseler Erklärung zu beschließen, um sicherzustellen, daß alle Mitgliedstaaten sich an den Geist des Beschlusses 96/57/GASP halten und an den Verhandlungen in Oslo teilnehmen;

3. fordert nachdrücklich, daß diese Gemeinsame Aktion die Bereitstellung spezifischer Mittel zur Unterstützung der Teilnahme von Regierungs- und Nichtregierungsdelegationen aus von Minen betroffenen Ländern an den Verhandlungen in Oslo einschließt;

4. ermutigt die Mitgliedstaaten zu zusätzlichen bilateralen Aktionen, um die Teilnahme der von Minen betroffenen Länder an den Verhandlungen in Oslo zu erleichtern;

5. fordert den Rat auf, Kontroll- und Durchsetzungsinstrumente für das gemeinsame Exportmoratorium für Antipersonenminen und Produktionstechniken von Antipersonenminen nach sämtlichen Bestimmungsländern gemäß dem Beschluß 96/571/GASP zu entwickeln;

6. fordert den Rat auf, sich anderen regionalen Bemühungen um die Ächtung von Antipersonenminen durch Erklärung des Ziels, die Europäische Union zu einer minenfreie Zone zu machen, anzuschließen;

7. fordert die Mitgliedstaaten auf, den Änderungsvorschlag zum österreichischen Entwurf eines Übereinkommens zur Ächtung von Antipersonenminen mit der Forderung nach Unterstützung der Opfer entsprechend dem Vorschlag des „Landmines Survivors Network" einzubringen und zu unterstützen;

8. fordert alle Staaten auf, Maßnahmen zu ergreifen, um dem Schmuggel und dem illegalen Handel mit Antipersonenminen Einhalt zu gebieten;

9. fordert die Kommission auf, die Mittel für Minenräumaktionen nicht zu kürzen, und betont, daß Firmen oder Teile von Firmen, die an der Minenproduktion beteiligt sind, von jeglicher finanzieller Zuwendung aus dem Haushalt der EU zur Minenräumung auszuschließen sind,

10. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung dem Rat, der Kommisssion und den Regierungen und Parlamenten der Mitgliedstaaten zu übermitteln.

---

14. Naturkatastrophen

a) B4-0611, 0647, 0663 und 0695/97

Entschließung zu den Waldbränden und zur Vernichtung der Wälder in Griechenland

Das Europäische Parlament,

A. in Kenntnis der Tatsache, daß die Waldbrände in der Gemeinschaft Verwüstungen anrichten, die den Mitgliedstaaten in ökologischer und wirtschaftlicher Hinsicht hohe Kosten verursachen,

B. in der Erwägung, daß die Wälder für die Erhaltung des grundlegenden Gleichgewichts, insbesondere in bezug auf den Boden, den Wasserhaushalt, das Klima und die Tier- und Pflanzenwelt, von wesentlicher Bedeutung sind,

C. unter Hinweis darauf, daß die Brände, die Griechenland (in den Gebieten von Thessaloniki, Euböa, Larissa, Ioannina, auf der Insel Ios, in Grevena, Livadia, Chania (Kreta), Konitsa, Olympia und Messenien) zwischen dem 6. und 9. Juli 1997 heimgesucht haben, rund über 10.000 ha Waldfläche vernichtet haben,

D. in Kenntnis der Tatsache, daß die Brände umfangreiche Schäden an Häusern und Landhäusern sowie an den Elektrizitäts- und Telekommunikationsnetzen verursacht haben und die pflanzliche und tierische Erzeugung der Landwirte und Viehzüchter in höchstem Maße beeinträchtigt wurde,

E. unter Hinweis darauf, daß durch die Brände bei Thessaloniki über 52% der natürlichen Waldfläche „Seich Sou" (d.h. 1.700 von 3.000 ha) vernichtet wurden, die als stadtnahes Landschaftsschutz- und Erholungsgebiet und als einzige zusammenhängende Grünfläche der Stadt unter Schutz stand,

F. unter Hinweis darauf, daß die Unzulänglichkeit der Prävention und korrekten Überwachung u.a. auf die Verzögerungen bei der Fertigstellung des nationalen Katasters zurückzuführen ist,

G. in der Erwägung, daß es insbesondere für die brandgefährdeten Gebiete, wie dem Mittelmeerraum, von ausschlaggebender Bedeutung ist, daß die Gemeinschaft an der Umsetzung von integrierten Plänen zur Verhütung der Brände beteiligt wird; dazu gehören einerseits die Ausmerzung der Ursachen und andererseits die Schaffung und Verbesserung von Systemen zur Vorbeugung und Überwachung,

H. unter Hinweis darauf, daß aufgrund der Verordnung (EWG) Nr. 2158/92 des Rates vom 23. Juli 1992 [1] zum Schutz des Waldes in der Gemeinschaft, geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 308/97 des Rates vom 17. Februar 1997 [2] für den Zeitraum 1992-2001 Maßnahmen zur Verringerung der Zahl der Waldbrände und der abgebrannten Flächen finanziert werden,

1. bekundet den von dieser Katastrophe betroffenen Bürgern seine Solidarität und seinen Beistand;

2. fordert von der Kommission eine finanzielle Soforthilfe zur Unterstützung der Opfer und zur möglichst raschen Beseitigung der durch die Brände entstandenen Schäden, wobei Maßnahmen im Rahmen der Programme zur Wiederaufforstung, zur Brandverhütung und -bekämpfung Vorrang einzuräumen ist;

3. weist auf die unmittelbare Gefahr von Überschwemmungen hin, die durch Niederschläge hervorgerufen werden können, sowie auf die Schädigung der Umwelt, die Verschlechterung der Lebensqualität, den Rückgang der Kapazität zur Absorption von Schadstoffen aus der Luft und die Verringerung der Sauerstoffmengen für die Stadt Thessaloniki;

4. fordert die Kommission auf, alle Möglichkeiten, die ihr im Rahmen entsprechender Programme zu Gebote stehen, wie INTERREG II C und der Verordnung (EG) Nr. 308/97 über Maßnahmen zur Verhütung und besseren Bekämpfung von Bränden in stark gefährdeten Gebieten der Gemeinschaft, zu denen auch Griechenland gehört, auszuschöpfen;

5. fordert von der Kommission, in Zukunft die Möglichkeit einer Finanzierung von Maßnahmen und Programmen zur Wiederaufforstung niedergebrannter Waldflächen aus dem Kohäsionsfonds zu schaffen;

6. fordert die Kommission erneut auf, ein Europäisches Waldbrandbekämpfungszentrum für die systematische Erforschung und Anwendung neuer Verfahren zur Verhütung und Bekämpfung von Waldbränden in den Mittelmeerländern zu errichten, das gegebenenfalls seinen Standort in Thessaloniki erhalten soll;

7. fordert die Kommission auf, eine Gesamtstrategie zur Brandverhütung, einschließlich der beruflichen Ausbildung, auszuarbeiten und sich für eine bessere Koordinierung und wirksamere Zusammenarbeit im Bereich der Brandverhütung und -bekämpfung durch die Mitgliedstaaten einzusetzen, was auch die gemeinsame Bereitstellung von Mitteln und Ausrüstungen mit einschließt;

8. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung dem Rat und der Kommission sowie der griechischen Regierung und den Verwaltungs- und Regionalbehörden der betroffenen Gebiete zu übermitteln.

---

[1] ABl. L 217 vom 31.07.1992, S. 3.
[2] ABl. L 51 vom 21.02.1997, S. 11.

b) B4-0623/97

Entschließung zu den Überschwemmungen in Schottland

Das Europäische Parlament,

A. unter Hinweis auf die sintflutartigen Regenfälle am 1. Juli 1997 entlang der Küste von Moray, die 30 Stunden lang angedauert und zu einer Niederschlagsmenge von rund 7,5 cm geführt haben,

B. in Kenntnis der Ansicht der staatlichen Wetterdienste, wie sie bei den vorherigen weniger schweren Überschwemmungen 1995 vertreten wurde, wonach derartige Überschwemmungen eine Naturkatastrophe seien, die nur einmal alle 80 bis 100 Jahre eintreten könne,

C. unter Hinweis auf die erheblichen Schäden durch über 1000 Morgen überschwemmter landwirtschaftlicher Nutzfläche, überflutete gewerbliche, industrielle und medizinische Räumlichkeiten und die Schäden, die an Straßen und Brücken sowie an 1000 Wohnungen, die evakuiert werden mußten, entstanden sind,

D. unter Hinweis auf die Beihilferegelung des Vereinigten Königreichs, die folgende Ausnahmen vorsieht: versicherbare Verluste, unmittelbare Personalkosten der Gemeinden sowie bei vorhersehbaren Verlusten die ersten 162.000 £,

E. unter Hinweis darauf, daß durch dieses dichtbesiedelte, tiefgelegene Küstengebiet vier Flüsse – Findhorn, Lossie, Spey und Isla – mit zahlreichen Nebenflüssen fließen,

F. unter Hinweis auf die Wirkung der globalen Erwärmung, die zu außergewöhnlichen Witterungsverhältnissen und klimatischen Veränderungen beizutragen scheint,

G. in Anerkennung der außerordentlichen Anstrengungen, die Gemeinde Moray, ihre Bediensteten und alle Dienststellen des Distrikts sowie die Streitkräfte unternommen haben, um ihre Pflicht zu erfüllen und den Verlust von Menschenleben zu verhindern,

H. in der Erwägung, daß sich die Schäden nach vorsichtigen Schätzungen auf 100 Millionen £ belaufen, soweit bereits eine Schätzung möglich ist,

1. spricht den Bewohnern von Moray seine Anteilnahme aus, die unter den erheblichen Hochwasserschäden gelitten haben, die durch die außergewöhnlichen, sintflutartigen Regenfälle am 1. und 2. Juli 1997 entstanden sind;

2. fordert die Kommission auf, angesichts der gesicherten Erkenntnis, daß dieses gesamte Gebiet von wiederkehrenden Überschwemmungen bedroht ist, eine Durchführbarkeitsstudie durchzuführen, um zu ermitteln, welche Schritte unternommen werden müssen, damit angemessene Sicherungsmaßnahmen getroffen werden können;

3. fordert die Kommission auf, einen Schadenssachverständigen zu entsenden, der die finanziellen Kosten der Hochwasserschäden ermittelt und sich mit den örtlichen Behörden in Verbindung zu setzen, um über den Beitrag zu beraten, den die Europäische Union in Form von Soforthilfe aus Mitteln der Haushaltslinie B4-3400 und/oder durch den Bau geeigneter Infrastrukturen zur Verhütung von Überschwemmungen im Rahmen der Strukturfonds sowie in dem betroffenen Teil von Moray, leisten könnte, der einen Grenzfall zwischen Ziel 1- und Ziel 5 b-Gebieten bildet;

4. fordert die Kommission auf, der Versuchung zu widerstehen, diese Hilfe durch Abzweigung von Beträgen zu finanzieren, die für andere wichtige Strukturfondsprojekte in dem Ziel 1-Gebiet der Highlands and Islands oder in dem angrenzenden Ziel 5 b-Gebiet vorgesehen waren;

5. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung der Kommission und dem Rat sowie dem Minister für Schottland, der Gemeinde Moray, dem Highland-Rat, dem Rat von Aberdeenshire, und dem „Highlands and Islands Enterprise" zu übermitteln.

c) **B4-0658/97**

Entschließung zur jüngsten Umweltkatastrophe in Österreich

Das Europäische Parlament,

A. in Kenntnis der extremen Unwetter, die sich letzte Woche in Österreich ereigneten und der damit verbundenen Hochwasserkatastrophe,

B. in Kenntnis der Tatsache, daß ganze Regionen und Täler, insbesondere in Niederösterreich, tagelang von der Umwelt abgeschnitten waren und die Infrastruktur schwer beschädigt wurde,

1. spricht den betroffenen Personen in Österreich sein tiefstes Mitgefühl aus;

2. fordert die zuständigen Stellen der EU auf, alles zu unternehmen, um der betroffenen Bevölkerung möglichst rasch und unbürokratisch zu helfen;

3. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung den zuständigen Stellen der EU zu übermitteln.

---

d) **B4-0659/97**

Entschließung zu den Unwetterschäden in Chile

Das Europäische Parlament,

A. in Anbetracht der schweren Schäden, die durch Regenfälle, Überschwemmungen und Lawinen in acht der insgesamt 13 Regionen Chiles verursacht wurden,

B. in Anbetracht der verheerenden Auswirkungen für die Menschen, insbesondere der großen Zahl von Todesopfern, der mehr als 63.000 Geschädigten und der ca. 100.000 Personen, die in kleinen Bergdörfern von der Außenwelt abgeschnitten sind,

C. in Anbetracht der materiellen Schäden in Chile, die sich nach einer ersten vorläufigen Bilanz auf mehr als 100 Millionen Dollar infolge zerstörter Straßen, Brücken sowie massenhafter Schäden in der Landwirtschaft belaufen,

1. bekundet seine Solidarität mit der Regierung und dem Volk von Chile und besonders mit den ärmsten und von dieser Katastrophe am heftigsten betroffenen Bevölkerungsteilen;

2. ruft die Mitgliedstaaten dazu auf, ihre Hilfsaktionen für Chile in dieser kritischen Zeit zu verstärken und sie mit denen der Kommission zu koordinieren;

3. bittet die Kommission und die Mitgliedstaaten, angesichts der Schwere und des Ausmaßes der Schäden die Solidarität der Gemeinschaft mit den Opfern zu bekunden;

4. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung dem Rat, der Kommission und der chilenischen Regierung zu übermitteln.

---

e) **B4-0665/97**

Entschließung zu den Wasserkatastrophen in Polen und in der Tschechischen Republik

Das Europäische Parlament,

A. in Kenntnis der schweren Überschwemmungen und den umfangreichen Zerstörungen in diesen beiden europäischen Staaten,

1. spricht der Bevölkerung in Polen und in der Tschechischen Republik sein tiefstes Beileid aus,

2. fordert die zuständigen Stellen der EU und der NATO auf, alles zu unternehmen, um der betroffenen Bevölkerung möglichst rasch und unbürokratisch zu helfen;

3. beteuert den beiden europäischen Staaten, die demnächst gleichberechtigte Mitglieder unserer Union sein werden, seine Solidarität;

4. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung den zuständigen Stellen der EU und der NATO sowie den Regierungen Polens und der Tschechischen Republik zu übermitteln.

---

15. Erhöhung der Luftverkehrssicherheit

A4-0091/97

Entschließung zur Mitteilung der Kommission über die Entwicklung einer Gemeinschaftsstrategie zur Erhöhung der Luftverkehrssicherheit (SEK(96)1083 – C4-0423/96)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis der Mitteilung der Kommission (SEK(96)1083 – C4-0423/96),

– unter Hinweis auf die öffentliche Anhörung zu diesem Thema vom 21. Januar 1997 (1),

– unter Hinweis auf die folgenden Petitionen:

a) Nr. 0788/94 der Bürgerinitiative „Comitato voli aerei contro i rumori per la sicurezza dei cittadini" von Villafranca gegen Lärmbelästigung durch Flüge betreffend den Flughafen Verona-Villafranca,

b) Nr. 0447/95 von Jim Swire im Namen von „UK Families Flight 103" betreffend die Zerstörung des Flugzeugs 103 der PanAm über Lockerbie im Jahre 1988,

– in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Verkehr und Fremdenverkehr sowie der Stellungnahme des Ausschusses für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten (A4-0091/97),

A. in der Erwägung, daß in Artikel 75 des EG-Vertrages festgehalten wird, daß die Verbesserung des Verkehrssicherheitsstandards eines der Hauptziele der gemeinsamen Verkehrspolitik ist,

B. in der Erwägung, daß der stetig steigende Bedarf an Luftverkehr, mit dessen Verdoppelung innerhalb des nächsten Jahrzehnts zu rechnen ist, die Luftverkehrssicherheit unter beispiellosen Druck setzen wird,

C. in der Erwägung, daß nach den Statistiken Flugzeugunfälle meistens auf menschliches Versagen zurückzuführen sind,

D. in Sorge angesichts der großen Unterschiede bei der Auslegung und Durchführung der Sicherheitsstandards der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO) auf europäischer Ebene und weltweit,

E. in der Erwägung, daß der Mangel an Harmonisierung bei Produkten der Luftfahrt zusätzliche Kosten und Unannehmlichkeiten für die europäische Industrie und eine Verminderung ihrer Wettbewerbsfähigkeit bedeutet,

F. in der Erwägung, daß die Sicherheit auf den Flughäfen stets von übergeordneter Bedeutung ist und daß die Kommission sicherstellen sollte, daß die empfohlenen Maßnahmen nach dem Flugzeugunglück von Lockerbie vom 21. Dezember 1988 vollständig durchgeführt werden,

G. in der Auffassung, daß der Aufbau eines wirklich sicheren weltweiten Luftverkehrssystems ein beispielloses Maß an konzertierter Aktion zwischen den betreffenden internationalen Organisationen, der Europäischen Union, den nationalen Regierungen, den Luftverkehrsunternehmen, den Dienstleistungserbringern, den Herstellern, den Arbeitnehmern und interessierten Vereinigungen und Organisationen erfordert, und in der Erwägung, daß alle vorgeschlagenen Maßnahmen mit den Grundsätzen der Verhältnismäßigkeit und der Subsidiarität in Einklang stehen sollten,

H. unter Hinweis auf die erheblichen Verstöße, die vor kurzem ein Luftverkehrsunternehmen aus einem Drittstaat am Flughafen Rimini in Form der Nichteinhaltung der zugelassenen Höchstzahl von Passagieren an Bord begangen hat,

I. im Hinblick darauf, daß zur Sicherheit in der Flugzeugbranche der Einsatz zuverlässiger Ausrüstungen und die angemessene Ausbildung des Personals gehört,

1. ist der Auffassung, daß die Beibehaltung des optimalen Sicherheitsstandards eines der Ziele der Unionspolitik ist und ein Schlüsselbereich der Luftverkehrspolitik sein muß;

2. gibt seiner großen Sorge über die steigende Anzahl von Flugzeugunglücken und Zwischenfällen, insbesondere Fastzusammenstößen, die im Jahr 1996 vorgekommen sind, Ausdruck;

(1) PE 221.096.

3. begrüßt die Vorlage der Mitteilung der Kommission über die Entwicklung einer Gemeinschaftsstrategie zur Erhöhung der Luftverkehrssicherheit, die ein erster Schritt zur Erfüllung der Forderung des Parlaments ist, geeignete Maßnahmen vorzubereiten;

4. vertritt die Auffassung, daß ein größerer Teil der Bemühungen um die Erhöhung der Sicherheit darauf gerichtet werden sollte, Unfällen vorzubeugen, statt im nachhinein zu handeln, wenn ein Flugzeugunglück eingetreten ist;.

5. weist darauf hin, daß die Kommission inzwischen am 17. Februar 1997 den Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Einführung einer Sicherheitsuntersuchung von Flugzeugen aus Drittländern, die auf Flughäfen in der Gemeinschaft landen (KOM(97)0055) [1] angenommen hat, der ihm zwecks Prüfung und Stellungnahme unterbreitet wird; als Ziel ist die Erreichung eines Systems von Sicherheitskontrollen an Flughäfen anzustreben, wie es die Hafenstaatkontrolle im Seeverkehr darstellt, damit auch auf Flugzeuge aus Drittstaaten die für die ICAO geltenden Sicherheitsnormen angewandt werden;

6. ist der Auffassung, daß die Europäische Union eine „schwarze Liste" der Luftverkehrsunternehmen von Drittstaaten aufstellen sollte, die von europäischen Passagieren weltweit benutzt werden, und von allen außerhalb der EU registrierten Fluggesellschaften, soweit deren Flugzeuge einen Flughafen innerhalb der EU anfliegen und soweit diese keine angemessenen Meldesysteme haben und den EU-Sicherheitsnormen nicht genügen, mit dem Ziel, ihnen die Lande- und Starterlaubnis innerhalb der EU zu verweigern, und daß sie berücksichtigen sollte, inwieweit solche Normen Aussagen ermöglichen über einen hohen Erfahrungsstand bei Piloten und Kabinenbesatzung, über das Niveau an Ausbildung und Fertigkeiten oder über den Standard für Personal und Verfahren am Boden bzw. im Instandhaltungsbereich in dem Staat, zu dem das Unternehmen gehört;

7. ist der Auffassung, daß die Europäische Union die Sicherheitsnormen und Flugmeldesysteme angleichen und sich aktiv an Programmen beteiligen sollte, durch die Mängel an der Durchführung der Normen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation durch die Behörden bestimmter Staaten aufgedeckt werden können, und an Programmen, die die Möglichkeit schaffen, auf diese Feststellungen hin mit diesen Behörden zusammenzuarbeiten, damit sie zur Einhaltung der internationalen Sicherheitsnormen zurückfinden;

8. stellt fest, daß die Verordnung (EWG) Nr. 3922/91 des Rates zur Harmonisierung der technischen Vorschriften und der Verwaltungsverfahren in der Zivilluftfahrt [2] nicht ordnungsgemäß durchgeführt wurde;

9. fordert die Mitgliedstaaten auf, ihre bilateralen Abkommen mit Drittstaaten im Luftverkehrsbereich auf die Einhaltung hoher Sicherheitsstandards zu überprüfen und gegebenenfalls in Abstimmung mit der Kommission und den anderen Mitgliedstaaten neu zu verhandeln mit dem Ziel, höchstmögliche Sicherheitsstandards in allen Bereichen zu erlangen;

10. begrüßt den Vorschlag der Kommission für eine Entscheidung des Rates, mit der die Kommission ermächtigt wird, Verhandlungen mit dem Ziel aufzunehmen, eine europäische Luftfahrtsicherheitsbehörde zu schaffen;

11. unterstützt nachdrücklich die Schaffung einer europäischen Luftverkehrssicherheitsbehörde durch ein internationales Abkommen zwischen der Europäischen Union, ihren Mitgliedstaaten und anderen europäischen Staaten, die Mitglied der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation sind, und ist der Auffassung, daß der Zuständigkeitsbereich einer derartigen Behörde folgendes umfassen sollte:

a) den Erlaß verbindlicher Regeln für die Sicherheit und bestimmte Umweltschutzaspekte der Zivilluftfahrt, insbesondere was die Bauart, die Herstellung, den Betrieb und die Wartung von Flugzeugen sowie Personen und Behörden, die mit der Wahrnehmung dieser Aufgaben betraut sind, betrifft, wobei diese Zuständigkeit auch auf Flughafenbetriebsgesellschaften und Unternehmen, die Luftverkehrsdienste anbieten, ausgedehnt werden könnte,

b) die Zusammenarbeit zwischen den vertragschließenden Parteien, um eine einheitliche Anwendung der gemeinsamen Regeln sicherzustellen,

c) die Durchführung technischer Kontrollen, die sie entweder selbst vornimmt oder von hierfür zuständigen Stellen vornehmen läßt, um die Übereinstimmung mit den gemeinsamen Regeln zu überprüfen; die Ausstellung der ordnungsgemäßen Bescheinigungen und die Sicherstellung einer fortlaufenden Überwachung,

d) den Aufbau der notwendigen internationalen Beziehungen in ihrem Zuständigkeitsbereich, einschließlich der Zusammenarbeit mit Luftverkehrsbehörden in Drittstaaten mit dem Ziel, die Regeln und Verfahren der Luftverkehrssicherheit anzugleichen sowie eine Zusammenarbeit mit dem Ziel zu entwickeln, die Anwendung der für diesen Bereich geltenden europäischen Regeln zu fördern,

---

(1) ABl. C 124 vom 21.04.1997, S. 39.
(2) ABl. L 373 vom 31.12.1991, S. 4.

e) die Wahrnehmung aller Aufgaben im Zusammenhang mit dem Erlaß von Vorschriften, den technischen Kontrollen, der Zertifizierung oder der Unterstützung im Bereich der Luftverkehrssicherheit für Dritte auf deren Anforderung hin,

f) die Veranlassung der Durchführung von Kontrollinspektionen von Luftverkehrsunternehmen, Flughäfen und Luftverkehrsüberwachungstätigkeiten;

12. betrachtet die Struktur der europäischen Luftfahrtindustrie und den Aufbau der europäischen Luftfahrtsicherheitsbehörde als einen wichtigen Beitrag zum erforderlichen Prozeß der Steigerung der Effizienz und der Effektivität von Entscheidungen einer solchen Behörde; unterstreicht die Notwendigkeit ihrer demokratischen Rechenschaftspflicht, insbesondere durch die Aufnahme von Vertretern des Parlaments in den Beirat, der das Exekutivorgan der Behörde unterstützt, wobei dieses Exekutivorgan dem Parlament einen jährlichen Tätigkeitsbericht vorlegen sollte, und vertritt die Ansicht, daß auch Mechanismen zur Sicherstellung von Transparenz beim Entscheidungsprozeß und bei der Finanzierung geschaffen werden müssen;

13. ist der Auffassung, daß andere, in der Mitteilung der Kommission nicht erwähnte Maßnahmen dringend durchgeführt werden müssen und in diesem Zusammenhang folgenden Bereichen besondere Priorität eingeräumt werden sollte:

a) der Schaffung eines obligatorischen Unfallmeldesystems und eines vertraulichen freiwilligen Meldesystems für Zwischenfälle;

b) der Einrichtung einer europäischen Datenbank für Flugzeugunglücke, Zwischenfälle und Sicherheitsempfehlungen, die die nationalen Datenbestände koordiniert;

c) Maßnahmen zur Vermeidung von Verletzungen bei Unfällen; Überlegungen zur Entwicklung von derartigen Maßnahmen im Bereich des Aufprallschutzes, der Erhöhung der Überlebenschancen bei Feuer, Einbau von Rauchschutzhauben für die Passagiere, Sprühanlagen und außen angebrachten Kameras und der Evakuierung von Flugzeugen sollten unverzüglich angestellt werden, um angemessene Vorschriften vorschlagen zu können;

d) Maßnahmen zur Risikoverminderung für Dritte in der Nachbarschaft von Flughäfen, u.a. dem Aufbau einer europäischen Datenbank über Hindernisse in der Umgebung der Flughäfen der Gemeinschaft;

e) Maßnahmen zur Unterbindung des weltweiten Handels mit nachgemachten Ersatzteilen;

f) Maßnahmen mit Blick auf die Beschränkung des Handgepäcks, das in den Fluggastraum mitgenommen werden darf, auf ein einzelnes Gepäckstück bis zu einer bestimmten akzeptablen Größe je Person;

14. vertritt außerdem die Auffassung, daß zur Aufrechterhaltung eines hohen Luftverkehrssicherheitsniveaus die für jedes einzelne Flugzeug geltenden technischen Vorschriften über die zulässige Höchstpassagierzahl und das zulässige Gesamtgewicht eingehalten werden müssen;

15. fordert die Mitgliedstaaten auf, sämtliche zur Erhöhung der Sicherheit an Flughäfen notwendigen Maßnahmen zu koordinieren, wozu insbesondere gehört, daß sämtliches Gepäck durchleuchtet und kein Gepäck ohne Begleitung zur Beförderung zugelassen wird;

16. ist sich bewußt, daß nicht nur technische Normen, sondern auch soziale, arbeitsmedizinische und Ausbildungsgesichtspunkte für die Beibehaltung eines hohen Sicherheitsstandards im Luftverkehr von wesentlicher Bedeutung sind; fordert die Kommission auf, möglichst bald Vorschläge für in der Gemeinschaft geltende Vorschriften über Flug- und Dienstzeiten für Piloten und Kabinenbesatzung auszuarbeiten, die auf den vorliegenden Ergebnissen der Sicherheitsforschung beruhen;

17. fordert die Kommission auf, gemeinsame Anforderungen an Ausbildung und Lizenzierung von Kabinenbesatzungen und Bodenpersonal vorzuschlagen;

18. fordert die Kommission auf, die Möglichkeiten der Beteiligung der betreffenden Verbände und Körperschaften an den Fortbildungs- und Forschungskosten, zusätzlich zu dem von den Luftverkehrsgesellschaften selbst geleisteten Grundbeitrag zu prüfen;

19. vertritt die Auffassung, daß die Personalvertreter des Luftverkehrsüberwachungsbereichs, der Fluggesellschaften, der Flughäfen und der zuständigen Sicherheitsbehörden intensiv an der Vorbereitung von Sicherheitsvorschriften bei der Europäischen Organisation für Luftverkehrssicherheit beteiligt werden sollten;

20. ersucht die Kommission, das US-amerikanische System der Veröffentlichung von detaillierten Informationen zu sicherheitsrelevanten Themen, die für die Entscheidungen der Öffentlichkeit im Bereich Flugreisen von Bedeutung sind, mit Blick auf die Einführung ähnlicher Vorschriften in der Europäischen Union zu überprüfen;

21. fordert die Kommission auf, einen Richtlinienvorschlag mit der Zielsetzung vorzulegen, die Informationsmöglichkeiten der Verbraucher dahingehend zu verbessern, daß aus den Katalogen der Reiseveranstalter hervorgehen muß, welche Fluggesellschaft die Flüge durchführt;

22. vertritt die Auffassung, daß im Rahmen der Bemühungen um die Erhöhung der Sicherheit auch ein System eingeführt werden sollte, das den Passagieren die Möglichkeit bietet, sicherheitsbezogene Daten über die einzelnen Luftverkehrsunternehmen zu vergleichen, z.B. Daten über Ausbildung der Piloten, Durchschnittsalter des fliegenden Personals, Unglücksfälle und Zwischenfälle verschiedener Art usw.;

23. geht davon aus, daß die Einführung und Nutzung von satellitengestützten Leitsystemen innerhalb des nächsten Jahrzehnts die Luftverkehrskapazität und -sicherheit erhöhen wird, und weist in diesem Zusammenhang auf die Notwendigkeit hin, die Gemeinschaftsinstrumente für Forschung und Entwicklung in diesem Bereich zu stärken, wobei zu berücksichtigen ist, daß sich die meisten Unfälle während der Start- und Landephase ereignen;

24. betont die Notwendigkeit, im Rahmen der Bemühungen um die Erhöhung der Sicherheit die moderne, die ganze Welt erfassende Satellitentechnik zu nutzen, damit die Piloten genaue Daten über die Position des Flugzeugs haben;

25. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung dem Rat, der Kommission, den Regierungen der Mitgliedstaaten und der Europäischen Zivilluftfahrtkonferenz zu übermitteln.

---

16. Umweltvereinbarungen

A4-0224/97

Entschließung zur Mitteilung der Kommission an den Rat und das Europäische Parlament über Umweltvereinbarungen (KOM(96)0561 – C4-0013/97)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis der Mitteilung der Kommission an den Rat und das Europäische Parlament (KOM(96)0561 – C4-0013/97),

– unter Hinweis auf Artikel 130 r des Vertrags zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

– unter Hinweis auf das Fünfte Aktionsprogramm im Bereich der Umwelt „Für eine dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung" (KOM(92)0023 vom 3. April 1992, Ziffer 31) (1),

– unter Hinweis auf seine Stellungnahme vom 13. November 1996 zu dem Beschluß des Europäischen Parlaments und des Rates über die Überprüfung des Programms der Europäischen Gemeinschaft für Umweltpolitik und Maßnahmen im Hinblick auf eine dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung – „Für eine dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung" (2),

– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 14. Mai 1997 zur Mitteilung der Kommission über die Durchführung des Umweltrechtes der Gemeinschaf (3),

– unter Hinweis auf die Empfehlung der Kommission über Umweltvereinbarungen zur Durchführung von Richtlinien der Gemeinschaft (96/733/EG) (4),

– unter Hinweis auf seine Entschließungen, in denen im Zusammenhang mit spezifischen umweltpolitischen Fragen auf Umweltvereinbarungen eingegangen wurde, insbesondere seine Entschließungen vom 13. März 1997 zu einer Politik der industriellen Wettbewerbsfähigkeit für die europäische chemische Industrie (5) und und vom 10. April 1997 zu einer Strategie der Gemeinschaft zur Minderung der CO_2-Emissionen von Personenkraftwagen und zur Senkung des durchschnittlichen Kraftstoffverbrauchs (6),

– in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz (A4-0224/97),

(1) ABl. C 138 vom 17.05.1993.
(2) ABl. C 362 vom 02.12.1996, S. 112.
(3) Teil II Punkt 7 des Protokolls dieses Datums.
(4) ABl. L 333 vom 21.12.1996, S. 59.
(5) Teil II Punkt 4 b des Protokolls dieses Datums.
(6) Teil II Punkt 2 d des Protokolls dieses Datums.

A. in der Erwägung, daß Umweltvereinbarungen (UV) eine Reihe von Vorteilen beinhalten, insbesondere die Förderung einer fortschrittsorientierten Haltung der Industrie sowie die Möglichkeit von kostenwirksamen bzw. maßgeschneiderten Lösungen; die Motivation zum Abschluß von UV muß jedoch in erster Linie im Erreichen von umweltpolitischen Zielen liegen,

B. in der Erwägung, daß für den Abschluß von erfolgversprechenden UV ein hohes Umweltbewußtsein auf beiden Seiten notwendig ist und sich alle Beteiligten den Zielen der Vereinbarung uneingeschränkt verpflichtet betrachten,

C. in der Erwägung, daß insbesondere die nachhaltige Entwicklung gefördert werden soll und daher UV vor allem jenen Industriezweigen offenstehen, welche bereit sind, künftige gesetzliche Regelungen schon im vorhinein umzusetzen bzw. über den Inhalt bestehender Umweltregelungen hinauszugehen,

D. in der Erwägung, daß Umweltvereinbarungen zur Regelung lokal oder zeitlich begrenzter Umweltprobleme auf bestimmten Sektoren genützt werden können und daß damit Anlaßgesetzgebung vermieden wird,

E. in der Erwägung, daß Umweltvereinbarungen genutzt werden können, um im Vorgriff auf die Rechtsetzungstätigkeit zweckmäßige Schritte zu unternehmen, so daß weniger Rechts- und Verwaltungsvorschriften erlassen werden,

F. in der Erwägung, daß alle Mitgliedstaaten Umweltvereinbarungen auf nationaler und regionaler Ebene abgeschlossen haben, wenn auch in sehr unterschiedlicher Form und unter sehr unterschiedlichen Umständen und, soweit die Ergebnisse öffentlich bekannt und nachvollziehbar sind, mit uneinheitlichem Erfolg, der von der Art der vereinbarten Verpflichtungen und Sanktionen abhängt, und daß der Abschluß von UV für alle Mitgliedstaaten ein Lernprozeß ist, so daß die Ergebnisse noch unterschiedlich sind,

G. in der Erwägung, daß der Begriff „Umweltvereinbarung" auf unterschiedlichste Weise ausgelegt wird und darunter sowohl Absichtserklärungen, Selbstverpflichtungen als auch formal mit Regierungsstellen abgeschlossene Abkommen verstanden werden, was eine genaue Definition dringend notwendig macht, damit besser nach der Art der Vereinbarung und nach ihrem Zweck differenziert werden kann,

H. in der Erwägung, daß beim Abschluß einer Umweltvereinbarung die Sanktionen im Fall ihrer Nichteinhaltung klar vereinbart werden müssen,

I. mit der Feststellung, daß – im Widerspruch zu entsprechenden Aussagen in der Mitteilung der Kommission – im Bereich der Umweltpolitik der Gemeinschaft noch keineswegs der grundlegende Regelungsrahmen erreicht ist, sondern eine weitere Ausgestaltung und Harmonisierung notwendig sind, um die Ziele des Artikels 130 r EG-Vertrag zu erreichen,

J. in der Erwägung, daß dann, wenn beim Abschluß einer Vereinbarung nach der Checkliste vorgegangen wird, die die Mitteilung der Kommission enthält, die umweltpolitischen Ziele rasch und wirksam erreicht werden können,

K. mit der Feststellung, daß die Empfehlung der Kommission an die Mitgliedstaaten über die Verwendung von UV bei der Umsetzung von Gemeinschaftsrichtlinien fast zeitgleich mit der Annahme der Kommissionsmitteilung verabschiedet wurde, ohne die Reaktionen des EP auf die vorliegende Mitteilung abzuwarten, und daß es dieses Vorgehen mit einiger Verwunderung aufnimmt,

L. in der Erwägung, daß sein Ausschuß für Umweltfragen, Volksgesundheit und Verbraucherschutz die Europäische Umweltagentur um die Erstellung einer Studie betreffend die Wirksamkeit von Umweltvereinbarungen ersucht hat,

M. in der Erwägung, daß laut einschlägiger Rechtsprechung des EuGH Umweltvereinbarungen zwischen der Industrie und den Behörden grundsätzlich nur sehr eingeschränkt geeignet sind, Richtlinien auf nationaler Ebene umzusetzen,

1. begrüßt die Mitteilung der Kommission als wichtigen Beitrag zur Umsetzung des Fünften Umweltaktionsprogramms und vertritt die Auffassung, daß Umweltvereinbarungen als Ergänzung von Rechtsvorschriften und nötigenfalls als Durchführungsinstrument eingesetzt werden müssen;

2. vertritt die Auffassung, daß zur Verwirklichung eines hohen Schutzniveaus wesentliche Veränderungen der Produktionsprozesse notwendig sind, die vom Staat nicht einseitig der Wirtschaft auferlegt werden können, was zu einer Umweltpolitik zwingt, die zur Verwirklichung der vom Staat vorgegebenen Umweltschutzziele die Eigenverantwortung und Eigeninitiative der Wirtschaft optimal nutzt, und daß Umweltvereinbarungen wertvolle Instrumente hierfür sein können;

3. ist der Ansicht, daß Umweltvereinbarungen als Ergänzung von Rechtsvorschriften dienen können, weil sie ein dynamisches Instrument darstellen, und in bestimmten Fällen auch als Ersatz von Rechtsvorschriften eingesetzt werden können;

4. teilt demnach die Auffassung der Kommission, daß verbindliche Rechtsvorschriften auch weiterhin das Rückgrat der gemeinschaftlichen Umweltpolitik bilden, welches durch freiwillige Vereinbarungen ergänzt werden kann;

5. vertritt die Auffassung, daß der Zweck von UV die Stärkung des Umweltschutzes ist und daß deshalb jede Umweltvereinbarung transparent, praktikabel und zuverlässig sein und genau festgelegte Ziele umfassen muß;

6. ist der Ansicht, daß zur Aufrechterhaltung eines hohen Maßes an Rechtssicherheit UV in jedem Fall für alle Parteien rechtlich verbindlichen Charakter annehmen müssen;

7. vertritt die Auffassung, daß Umweltvereinbarungen im Sinn von „freiwilligen Vereinbarungen" oder „Absichtserklärungen", auch wenn sie nicht rechtlich verbindlich sind, ein nützliches Instrument für einzelne Unternehmen und bestimmte Wirtschaftszweige darstellen können, die bereit sind, über das geltende Recht hinauszugehen;

8. stellt fest, daß bei Verwendung von Umweltvereinbarungen der Rechtsschutz für die unmittelbar Beteiligten und Dritte auf dem gleichen Niveau, wie es bei der Durchführung von Rechtsvorschriften gegeben ist, gewährleistet sein muß, und fordert die Kommission auf zu untersuchen, welche Mittel am ehesten geeignet sind, diesen Rechtsschutz zu bieten;

9. stellt fest, daß bei Umweltvereinbarungen der verwaltungsrechtliche Rechtsschutz sowohl für die an den UV Beteiligten (Industriebetriebe) als auch für davon betroffene Dritte (z.B. Anrainer) verlorengeht und durch zivilgerichtliche Klagemöglichkeiten, die allerdings nur den beteiligten Vertragsparteien (Behörden/Industrie) offen stehen, ersetzt wird;

10. fordert die Kommission auf, bei der Prüfung der Vereinbarkeit von UV mit dem EG-Vertrag nicht nur auf die entsprechenden Binnenmarkts- und Wettbewerbsregeln abzuzielen, sondern in erster Linie die Vereinbarkeit mit den Zielen und Grundsätzen von Artikel 130 r (hohes umweltpolitisches Schutzniveau, Vorsorge- und Verursacherprinzip) sicherzustellen;

11. fordert die Kommission auf, eine Studie vorzubereiten, welche eine möglichst vollständige Auflistung sowie eine genaue Beschreibung der im Umweltbereich einsetzbaren marktwirtschaftlichen Instrumente enthält;

12. ersucht die Kommission, in enger Zusammenarbeit mit der Europäischen Umweltagentur bei den Mitgliedstaaten darauf hinzuwirken, daß diese regelmäßig Informationen über Umweltvereinbarungen in ihrem nationalen und regionalen Bereich weiterleiten, um den Stand des Wissens über Umweltvereinbarungen und ihren Einsatzbereich zu erhöhen;

13. ist besorgt, daß die zunehmende Verlagerung von Umweltschutzaufgaben von der demokratisch legitimierten, parlamentarischen Gesetzgebung zur Eigenverantwortung der Industrie zu verminderter Rechtssicherheit führt und dadurch eine Vertrauenskrise bei den Bürgern auslösen kann;

14. weist darauf hin, daß durch Umweltvereinbarungen die Eigenverantwortung der Wirtschaft für den Umweltschutz größer wird und daß hier eine angemessene Kontrolle durch demokratisch legitimierte Instanzen notwendig ist;

15. geht davon aus, daß die Kommission unter einer „Abstimmung mit Beteiligten" versteht, daß nicht nur die interessierten Gruppen ausreichend unterrichtet und an den Verhandlungen beteiligt werden, sondern daß jedenfalls auch das EP unterrichtet wird;

16. ist der Ansicht, daß UV nur erfolgreich sein können, wenn u.a. folgende Punkte gewährleistet sind:

- Vertragspartner, die über die für den Abschluß und Durchsetzung notwendigen Kompetenzen verfügen, sowie eine klare Regelung der Rechtsnachfolge bzw. Konkurs,
- rechtlich verbindliche Ziele, allenfalls Zwischenziele,
- Kontrollmechanismen zur Überwachung der festgelegten Ziele durch die Behörde oder ein von den Vertragspartnern bestimmtes unabhängiges Gremium,
- genau festgelegte Vertragsdauer inkl. Kündigungsbedingungen und Sanktionen bei Nichteinhaltung sowie eine genaue Definition der Tatbestände, durch welche die Sanktionen ausgelöst werden,
- Bezeichnung der Parteien (z.B. Branchenverbände und/oder einzelne Unternehmen),
- Öffentlichkeit,
- Bezugnahme auf Rechtsvorschriften;

17. ist der Ansicht, daß vom Abschluß von UV in jenen Fällen Abstand genommen werden sollte, in denen „Trittbrettfahrer", d. h. Betriebe, die von einer Nichtteilnahme an der Vereinbarung profitieren, zu erwarten sind; in diesen Fällen ist verbindlichen ordnungspolitischen Instrumenten der Vorzug zu geben; UV und gleichzeitig Rechtsvorschriften für mögliche Trittbrettfahrer sind entschieden abzulehnen, weil dadurch der Verwaltungs- und Kontrollaufwand vervielfacht wird;

18. lehnt die formelle Verpflichtung einer Behörde, auf Verwaltungsverordnungen in bestimmten Bereichen zu verzichten, als Vertragsbestandteil der UV ab; stellt fest, daß die Behörde vielmehr zu jedem Zeitpunkt die Möglichkeit haben muß, bei Nichteinhaltung der UV ohne Zeitverzögerung die notwendigen Regelungen zu verabschieden;

19. vertritt die Auffassung, daß die Umweltvereinbarung sinnvoll dazu eingesetzt werden kann, mit EU-Unternehmen, die in Staaten, die die Unionsmitgliedschaft beantragt haben, investieren, die Abmachung zu treffen, daß in der Zeit bis zum Beitritt das derzeit geltende EU-Umweltrecht auch in den betreffenden Staaten eingehalten wird;

Umweltvereinbarungen zur Durchführung von Gemeinschaftsrichtlinien

20. stimmt mit der Kommission überein, daß Richtlinien, die Rechte und Verpflichtungen für Einzelpersonen schaffen, nicht durch UV umgesetzt werden können;

21. fordert die Kommission auf, wenn notwendig bereits in den Richtlinienvorschlag Kriterien im Sinn von Ziffer 16 aufzunehmen, welche die UV zur Umsetzung der Richtlinie erfüllen müssen;

22. stimmt mit der Kommission überein, daß auch bei der Anwendung von UV – die als freie Wahl zur Durchführung der Richtlinie gegenüber der Durchführung von Rechtsvorschriften betrachtet werden – die Notifizierungsverpflichtung der Mitgliedstaaten uneingeschränkt bestehen bleibt;

Umweltvereinbarungen auf Gemeinschaftsebene

23. vertritt die Auffassung, daß mit der Anerkennung von Umweltvereinbarungen auf Gemeinschaftsebene Transparenz und Glaubwürdigkeit gewährleistet wird, und verlangt, daß die Kommission dem EP und dem Rat Bericht über die Vereinbarungen erstattet, mit Angabe der quantifizierten Ziele, des Ansatzes, der Überwachung der Einhaltung sowie der Art und Weise, in der Rechenschaft abgelegt wird;

24. fordert die Kommission auf, als ersten Schritt Vorschläge über ein mögliches Verfahren zur Erteilung eines Verhandlungsmandats für etwaige Umweltvereinbarungen auf Gemeinschaftsebene auszuarbeiten, wobei eine Einbindung des Europäischen Parlaments im Sinne von Artikel 130 s Absatz 3 EGV sowohl bei der Erteilung des Verhandlungsmandats als auch während der Verhandlungen sicherzustellen ist;

*
* *

25. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung der Kommission und dem Rat, den Regierungen der Mitgliedstaaten, dem Wirtschafts- und Sozialausschuß sowie dem Ausschuß der Regionen zu übermitteln.

Donnerstag, 17. Juli 1997

17. Lage in der Türkei und im Nordirak

B4-0589, 0591, 0593 und 0619/97

Entschließung zur Lage in der Türkei und im Nordirak

Das Europäische Parlament,

– unter Hinweis auf seine früheren Entschließungen zur Türkei und zum Nordirak,

A. in der Erwägung, daß in der Türkei eine neue Koalitionsregierung gebildet wurde,

B. in dem Bestreben, Beziehungen der Partnerschaft und des konstruktiven Dialogs zur Türkei herzustellen,

C. unter Hinweis auf die Zusicherungen der türkischen Regierung von 1995 in Verbindung mit dem Inkrafttreten der Zollunion und auf seine diesbezügliche Entschließung vom 13. Dezember 1995 (1),

D. in der Erwägung, daß sich der Ruf der türkischen Regierungen hinsichtlich der Wahrung der Menschenrechte seit Inkrafttreten der Zollunion nur geringfügig verbessert hat, wie es von nationalen und internationalen Menschenrechtsorganisationen dokumentiert wurde,

E. in der Erwägung, daß eine Reihe von Berichten einschließlich des Berichts des Unternehmerverbands TÜSIAD vom Januar 1997 auf einen Mangel an Demokratisierung in der Türkei im Hinblick auf Menschenrechte, politische Demokratie und Rechtsstaatlichkeit hinweisen,

F. in der Erwägung, daß zahlreiche Organisationen der Zivilgesellschaft, unter anderem Gewerkschaften, Handelskammern und Arbeitgeberorganisationen, wiederholt die Demokratisierung in der Türkei gefordert haben,

G. bestürzt darüber, daß sich die türkischen Truppen mehr als zwei Monate nach ihrem Eindringen in den Irak noch immer auf irakischem Hoheitsgebiet aufhalten und damit weiterhin gegen das Völkerrecht verstoßen,

H. in der Erwägung, daß türkische Streitkräfte weiterhin den nördlichen Teil Zyperns besetzt halten,

1. bekräftigt, daß es sich auch weiterhin für Verbesserungen bezüglich der Menschenrechte und der Demokratie in der Türkei einsetzen wird; hofft in diesem Zusammenhang, daß die von der neuen Regierung in ihrer Regierungserklärung gegebene Zusage, „die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die Unzulänglichkeiten unserer Demokratie zu beseitigen" voll eingehalten wird;

2. unterstützt die von verschiedenen Bereichen der Zivilgesellschaft erhobenen Forderungen nach demokratischen Reformen in der Türkei, insbesondere die Forderungen von TÜSIAD nach einer Reform des Parteienrechts, des Wahlrechts und der Struktur und Befugnisse der lokalen Gebietskörperschaften sowie die Forderungen der Gewerkschaftsverbände DISK und TÜRK-IS und des Kleinunternehmerverbands TESK nach dem Erlaß von Rechtsvorschriften zur Durchführung der Verfassungsänderungen von 1995;

3. fordert die neue türkische Regierung auf, die Wiedereröffnung der Büros der türkischen Menschenrechtsvereinigung in Diyarbakir und Malatya zu genehmigen und die einer Finanzierung dieser Vereinigung durch die EU entgegenstehenden Hindernisse zu beseitigen;

4. verurteilt die militärische Aktion der Türkei im Nordirak; fordert den vollständigen Rückzug der türkischen Streitkräfte aus diesem Land; erneuert seine Kritik an den Plänen der Türkei, eine Sicherheitszone im Nordirak einzurichten;

5. kritisiert, daß der Rat keinerlei Initiative ergriffen hat, um bei der Türkei auf einen Rückzug aus dem Nordirak zu dringen, und bedauert, daß er im Anschluß an die Erklärung vom 17. Mai 1997 zu dieser Frage geschwiegen hat; fordert den Rat auf, jeden erdenklichen Druck auszuüben, um einen raschen Rückzug der türkischen Streitkräfte aus diesem Gebiet zu erwirken, und zu erklären, daß er die Schaffung einer Pufferzone im Irak auf keinen Fall akzeptieren wird;

6. fordert die PUK und die PDK auf, ihre Meinungsverschiedenheiten mit friedlichen Mitteln und ohne Hinzuziehung ausländischer Streitkräfte beizulegen;

(1) ABl. C 17 vom 22.01.1996, S. 43.

7. unterstreicht seine Überzeugung, daß die Kurdenfrage in der Türkei nur politisch auf der Basis der Anerkennung einer kurdischen Identität gelöst werden kann, und unterstützt nationale und internationale Initiativen, die den Dialog und Verhandlungen zwischen den Parteien und eine politische Lösung des Konflikts fördern könnten;

8. erkennt das Recht und die Pflicht der türkischen Regierung an, ihre Bürger vor den Akten von Organisationen, die sich terroristischer Methoden bedienen, wie der PKK zu schützen und ihre territoriale Unversehrtheit zu wahren, erklärt jedoch nachdrücklich, daß dies unter Beachtung der Rechtsstaatlichkeit und bei voller Einhaltung der Menschenrechte geschehen muß;

9. erwartet von der neuen Regierung der Türkei, daß sie die politische Lösung der Probleme in Zypern in Übereinstimmung mit den Resolutionen des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen konstruktiv unterstützt;

10. schließt sich der Erklärung an, die die Ratspräsidentschaft auf der 38. Tagung des Assoziationsrates EG-Türkei abgegeben hat und in der die türkische Regierung aktiv dazu ermuntert wird, die Menschenrechtsstandards den international anerkannten Normen anzupassen, und fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission auf, die Initiativen der türkischen Zivilgesellschaft zur Förderung der Demokratisierung in der Türkei zu unterstützen;

11. begrüßt das Treffen zwischen dem griechischen Ministerpräsidenten Simitis und dem türkischen Präsidenten Demirel am Rande des NATO-Gipfels in Madrid und das bei dieser Gelegenheit herausgegebene Kommuniqué als ersten Schritt zur Verbesserung der griechisch-türkischen Beziehungen;

12. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung dem Europäischen Rat, dem Rat, der Kommisssion, dem Generalsekretär der Vereinten Nationen und der Regierung der Türkei, Zyperns und des Irak zu übermitteln.

---

18. Lage in Albanien

B4-0629, 0698, 0699, 0703, 0705, und 0706/97

Entschließung zu den Wahlen in Albanien und zum Mandat der multinationalen Schutztruppe

Das Europäische Parlament,

– unter Hinweis auf seine früheren Entschließungen zu Albanien und insbesondere seine Empfehlung vom 13. Juni 1997 an den Rat zu den Wahlen in Albanien und der Rolle der multinationalen Schutztruppe (1),

A. unter Hinweis darauf, daß die Parlamentswahlen, die am 29. Juni, 6. und 13. Juli 1997 stattgefunden haben, von der OSZE anerkannt worden sind,

B. in der Erwägung, daß die Wahlen ungeachtet der auf die instabile politische Lage in Albanien zurückzuführenden Schwierigkeiten in einem Klima der relativen Sicherheit und Ruhe stattfanden, zu dem die multinationale Schutztruppe einen entscheidenden Beitrag geleistet hat,

C. in Anerkennung der zur Vorbereitung der Wahlen von der OSZE sowie der von zahlreichen internationalen Beobachtern – auch aus seinen eigenen Reihen – vor Ort geleisteten Arbeit,

D. unter Hinweis darauf, daß die Lage aufgrund der Tatsache, daß sich Tausende von Waffen in den Händen von Banden befinden, die sich jedweder Kontrolle entziehen, noch immer instabil ist, so daß die Fortführung des demokratischen Prozesses gefährdet erscheint,

E. in der Feststellung, daß der Rückzug der multinationalen Schutztruppe bis Ende August 1997 abgeschlossen sein soll,

F. mit Bedauern über die passive Haltung der Europäischen Union angesichts dieser Krise, die an ihren Grenzen gewaltsam zum Ausbruch gekommen ist, und die Unfähigkeit des Rates, sich über bedeutende Schritte zu einigen,

(1) Teil II Punkt 1 des Protokolls dieses Datums.

1. bekundet seine Genugtuung darüber, daß die Wahlen in Albanien dank des Engagements der OSZE sowie der ständigen Präsenz der multinationalen Schutztruppe in einem Klima verhältnismäßiger Ruhe und Ordnung stattfinden konnten, daß die Bewegungsfreiheit der lokalen und internationalen Beobachter vor Ort nicht eingeschränkt wurde und daß die Ergebnisse angesichts der im Lande herrschenden unsicheren Situation als akzeptabel eingestuft werden können;

2. fordert alle Parteien auf, die Wahlergebnisse zu respektieren und zur Wiederherstellung eines Klimas des gegenseitigen Vertrauens und der demokratischen Normalität beizutragen, um damit die notwendigen Voraussetzungen für den wirtschaftlichen und sozialen Wiederaufbau des Landes zu schaffen;

3. fordert die neu gewählten staatlichen Organe auf, energische Schritte zur Auflösung der bewaffneten Gruppen zu unternehmen, die noch immer aktiv sind, und landesweite Initiativen zur Entwaffnung der Bevölkerung durchzuführen;

4. fordert den Rat mit Nachdruck auf, erneut aktiv zu werden und sich um eine konkrete Ausgestaltung der konstruktiven Rolle zu bemühen, die die Europäische Union in Albanien übernehmen könnte, um einen Beitrag zur Demokratisierung und zur Stabilisierung des Landes zu leisten, und empfiehlt dem Rat daher, auf der Grundlage von Artikel J.3 des EU-Vertrags eine gemeinsame Maßnahme zu beschließen, bei der von einer Verlängerung des Mandats der multinationalen Schutztruppe ausgegangen wird, damit diese alle ihr übertragenen Aufgaben – insbesondere die Festigung der demokratischen Institutionen in Albanien – bewältigen und weiterhin Hilfestellung bei der Schaffung neuer Sicherheitsstrukturen in Albanien leisten kann;

5. fordert die Kommission auf, Albanien erneut Wirtschaftshilfe zukommen zu lassen, dabei jedoch deren ordnungsgemäße Verwendung zu überwachen, damit das Land die Fähigkeit wiederfindet, seine wirtschaftliche und soziale Entwicklung selbst in die Hand zu nehmen, und ein Sonderprogramm im Bereich der technischen Hilfe aufzustellen, das der Stärkung der demokratischen Institutionen, der Förderung der Zivilgesellschaft und der unabhängigen Massenmedien sowie dem Aufbau einer unabhängigen Justiz dient;

6. begrüßt die Erklärung des Rates, wirtschaftliche Hilfe von der Achtung demokratischer Grundsätze und der Menschenrechte und von soliden Wirtschaftspraktiken abhängig zu machen;

7. fordert den Rat und die internationalen Finanzinstitutionen auf, die neugewählte albanische Regierung und die Justizbehörden zu unterstützen, damit sie eine umfassende Untersuchung über das Zusammenbrechen der Pyramiden-Investitionssysteme durchführen können;

8. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung dem Rat, der Kommission, den Regierungen der Mitgliedstaaten, der Regierung und dem Parlament Albaniens sowie dem Generalsekretär der Vereinten Nationen und dem Generalsekretär der OSZE zu übermitteln.

---

19. Umweltgipfel

B4-0620, 0621, 0622, 0700, 0701, 0702 und 0704/97

Entschließung zur UNGASS

Das Europäische Parlament,

– unter Hinweis auf die Ergebnisse der neunzehnten Sondersitzung der Generalversammlung der Vereinten Nationen (UNGASS) vom 23. bis 27. Juni 1997 in New York, auch bezeichnet als Rio+5 und Weltumweltgipfel II, auf der die Fortschritte seit dem ersten Weltumweltgipfel von Rio de Janeiro aus dem Jahre 1992 überprüft werden sollten,

– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 14. März 1997 zu der Mitteilung der Kommission „eine gemeinsame Plattform: Leitlinien für die Vorbereitung der Europäischen Union auf die Sondersitzung der Generalversammlung der Vereinten Nationen im Juni 1997 in New York zur Überprüfung der Agenda 21 und der damit verbundenen Ergebnisse der Konferenz der Vereinten Nationen über Umwelt und Entwicklung, die im Juni 1992 in Rio de Janeiro stattgefunden hat (KOM(96)0569 – C4-0656/96) (1), sowie auf die Schlußfolgerungen des Rates für Umweltfragen betreffend die auf seinen Sitzungen vom 9. Dezember 1996 und 19. Juni 1997 angenommenen Richtlinien für die UNGASS,

(1) Teil II Punkt 2 des Protokolls dieses Datums.

– in Kenntnis der Entschließungen der Paritätischen Versammlung AKP-EU vom 6. Oktober 1994 (1), 2. Februar 1995 (2), 28. September 1995 (3), 22. März 1996 (4), 26. September 1996 und 20. März 1997 zum Klimawechsel und zur Verringerung der Treibhausgasemissionen,

A. in der Erwägung, daß auf dem Gipfel von Rio die Herausforderung einer nachhaltigen und umweltgerechten Entwicklung formuliert und ein präziser Weg für konkrete Maßnahmen aufgezeichnet wurde; in der Erwägung, daß auf dem Gipfel von Rio positive Ergebnisse geliefert wurden und das Umweltbewußtsein allgemein gestiegen ist; in der Erwägung, daß diese Ergebnisse nicht wirkungsvoll genug waren, um dem Abbau des Lebenserhaltungssystems der Erde Einhalt zu gebieten, und daß man auch fünf Jahre nach dem ersten Gipfel ebenso weit entfernt von einer nachhaltigen Entwicklung ist wie 1992,

B. in der Erwägung, daß sich die Lage der Umwelt in der Europäischen Union und außerhalb weiterhin verschlechtert hat; in der Erwägung, daß die Fortsetzung des „business as usual" nicht geeignet ist, in naher Zukunft zu einer nachhaltigen Entwicklung zu führen,

C. in der Erwägung, daß von Rio positive Signale in die ganze Welt gingen, und daß die EU sich in besonderer Weise als konstruktiv erwiesen hat, da sie eine finanzielle Unterstützung für die Umsetzung der Agenda 21 in der südlichen Hemisphäre einforderte; in der Erwägung, daß in der Zwischenzeit die Polarisierung zwischen Industrienationen und Entwicklungsländern nicht abgenommen hat; in der Erwägung ferner, daß viele der finanziellen Versprechen bis auf sehr wenige Ausnahmen noch auf ihre konkrete Umsetzung warten,

D. in der Erwägung, daß ein breites Einvernehmen darüber besteht, daß es eines erneuten politischen Engagements bedarf, um die erforderlichen Schritte zur effizienten und unverzüglichen Umsetzung der Agenda 21 einzuleiten,

E. in der Erwägung, daß die Vorbereitungen zum zweiten Weltumweltgipfel in der UN-Kommission für nachhaltige Entwicklung (CSD) gezeigt haben, daß ein stärkeres Signal der industrialisierten Welt erforderlich ist, um eine neue Phase der Nachhaltigkeit einzuleiten,

F. in der Erwägung, daß die Industrieländer die Führerschaft in Umweltbelangen übernehmen und sich in dieser Eigenschaft dafür einsetzen müssen, Änderungen der Verbrauchergewohnheiten und häuslichen Verhaltensmuster zu fördern und dazu umweltfreundliche Technologien zu entwickeln und einzusetzen und diese den Entwicklungsländern verfügbar zu machen,

G. in der Erwägung, daß Armut und Entwicklungsdefizite nach wie vor ein Grund für Umweltzerstörung sind;

H. in der Erwägung, daß zwar die weitgefaßte Bandbreite der sektoralen und sektorübergreifenden Verhandlungen auf der UNGASS durchaus zu begrüßen ist, daß aber gleichzeitig auf erschreckende Weise deutlich wird, daß es zu potentiell verheerenden Folgen für die wirtschaftliche und soziale Entwicklung sowie für Gesundheit und Umweltschutz in den Entwicklungsländern wie den Industrienationen gleichermaßen kommen wird, wenn nicht die derzeitigen negativen Trends in diesen Bereichen gestoppt und umgekehrt werden,

I. in der Erwägung, daß die UN-Kommission für nachhaltige Entwicklung als das für die weitere Beurteilung der Agenda 21 zuständige Gremium bestätigt worden ist; in der Erwägung, daß das Umweltprogramm der Vereinten Nationen (UNEP) gestärkt und in seiner Rolle bestätigt werden sollte,

1. anerkennt und begrüßt die starke Führungsrolle der EU auf der UNGASS;

2. weist darauf hin, daß die EU die einzige größere regionale Ländergruppe in New York gewesen ist, die sich nachdrücklich für einen weltweiten Umweltschutz und für eine weltweite nachhaltige Entwicklung ausgesprochen hat und die in Zusammenhang mit der bevorstehenden dritten Konferenz der Beteiligten (COP 3) zu dem UN-Rahmenabkommen über Klimawechsel im Dezember 1997 in Kyoto eine klare Strategie für die Durchsetzung einer Vereinbarung vorgelegt hat;

3. erinnert in diesem Zusammenhang an seine frühere Aufforderung an die Kommission und den Rat, auf ein Verhandlungsmandat für die Zeit nach Kyoto hinzuarbeiten in der Absicht, alle Parteien des Übereinkommens in einem gemeinsamen Ansatz für einen Klimawechsel zum Jahr 2000 einzubeziehen, da dies ein wesentlicher Bestandteil aller in Kyoto zu verabschiedenden Maßnahmen sein wird;

(1) ABl. C 381 vom 31.12.1994.
(2) ABl. C 245 vom 21.09.1995.
(3) ABl. C 61 vom 29.02.1996.
(4) ABl. C 254 vom 02.09.1996.

4. stellt fest, daß auf dem Weltgipfel von Rio hohe Erwartungen bezüglich der Möglichkeit zur Lösung weltweiter Umwelt- und Entwicklungsprobleme geweckt worden waren, daß aber auf der UNGASS deutlich wurde, daß Schlüsselprobleme wie Klimawechsel, Finanzierung und Wälderschutz insbesondere im Hinblick auf die Erzielung wirklicher Fortschritte noch längst nicht gelöst sind;

5. bedauert, daß trotz der intensiven und hartnäckigen Verhandlungen zwischen verschiedenen Nationen und Gruppen von Nationen auf der UNGASS mehr als deutlich geworden ist, daß die Standpunkte der Entwicklungsländer und der industrialisierten Welt zu vielen der obengenannten Fragen nach wie vor weit auseinanderliegen;

6. weist darauf hin, daß auf der UNGASS die internationale Gemeinschaft insgesamt bestätigt hat, daß sie den Klimawandel und die Rolle, die die Treibhausgasemissionen dabei spielen, als eine der größten Herausforderungen der Welt in den kommenden Jahrzehnten erkannt hat und daß dringend Maßnahmen ergriffen werden müssen;

7. stellt fest, daß die Führer vieler Länder in ihren Ansprachen bei der Generalversammlung nachdrücklich auf die Bedeutung dieser Faktoren hingewiesen haben, und fordert die Länder auf, den Worten konkrete Taten folgen zu lassen;

8. fordert in dem Bewußtsein, daß die Hauptverantwortung für die Emission von Treibhausgasen bei den Ländern der industrialisierten Welt liegt, die USA und Japan auf, auf den bevorstehenden Verhandlungen in Kyoto ebenfalls bindende Zielwerte für eine Verringerung zu akzeptieren; begrüßt die Ansprache von Präsident Clinton in New York als ein Zeichen dafür, daß die Vereinigten Staaten auf eine konstruktivere Richtung einschwenken, und fordert den Kongreß der Vereinigten Staaten und die Parlamente der übrigen OECD-Länder auf, sich diesem Schritt anzuschließen;

9. begrüßt die Verhandlungsposition der EU für Kyoto ausdrücklich, die klare Zielvorgaben für Senkungen der Treibhausgasemissionen enthält – eine Senkung von 15% gegenüber 1990 bis zum Jahr 2010 und ein Zwischenziel von mindestens 7,5% bis zum Jahr 2005; äußert die Hoffnung, daß die EU weiterhin eine treibende – und einigende – Kraft bei den Verhandlungen in Kyoto und über Kyoto hinaus im nächsten Jahrhundert sein wird; betont, daß die EU ausgehend von den Zahlen der Kommission im Jahr 2010 8% mehr Treibhausgase emittieren wird, wenn keine zusätzlichen Maßnahmen ergriffen werden;

10. bekundet sein Bedauern über die destruktive Haltung Chinas und einiger ölproduzierender Länder und bedauert den Umstand, daß die AOSIS-Länder (Allianz der kleinen Inselstaaten), die auch Mitglieder der G77 sind, ebenso wie die AKP-Länder nur einen geringen Einfluß auf die Verhandlungen der Vereinten Nationen hatten;

11. fordert die EU nachdrücklich auf, auf der kraftvollen Rolle, die sie auf der UNGASS gespielt hat, aufzubauen und ihren politischen Handlungswillen durch verstärkte Bemühungen um eine Verringerung der Treibhausgasemissionen sowie durch konkrete Aktionen wie die Einführung von „Öko-Steuern" und die Erhebung von Abgaben auf die verschiedenen Treibhausgas erzeugenden Energiequellen unter Beweis zu stellen;

12. fordert die EU dringend auf, im Zusammenhang mit der nachhaltigen Entwicklung die negativen Folgen von Subventionen gründlich zu überprüfen, und empfiehlt, der Internalisierung von Umweltkosten in die Preise von Energieprodukten mehr Aufmerksamkeit zukommen zu lassen; begrüßt die von der EU vorgeschlagene internationale Besteuerung des Flugverkehrs, bedauert jedoch, daß die Regierungen der EU mit nur wenigen Ausnahmen nicht bereit sind, eine solche Steuer innerhalb der EU einzuführen;

13. fordert die Kommission, die Mitgliedstaaten und die AKP-Länder auf, sich die Entschließungen der Paritätischen Versammlung AKP-EU zum Klimawechsel und die darin enthaltenen ambitiösen Ziele im Hinblick auf eine Verringerung der Treibhausgasemissionen vor Augen zu halten und diese in die Vorbereitungsverhandlungen für Kyoto und in die Konferenz von Kyoto selbst einzubauen mit dem Ziel, sie in konkrete Maßnahmen umwandeln zu können;

14. fordert von den Regierungen weitere Fortschritte bei ihren Verhandlungen über die Umwandlung der bereits bestehenden freiwilligen Londoner Leitlinien für den Informationsaustausch über Chemikalien im internationalen Handel in ein rechtlich verbindliches Instrument durch Konzipierung einer Übereinkunft über den Einsatz des Verfahrens der vorherigen Zustimmung nach Inkenntnissetzung;

15. ist bestürzt über den rückläufigen Trend der Auslandsentwicklungshilfe sowie über die bedauerliche Tatsache, daß die u.a. von den EU-Mitgliedstaaten 1992 in Rio gegebenen finanziellen Zusagen (Bereitstellung von 0,7 % des BIP) mit sehr wenigen Ausnahmen noch nicht erfüllt worden sind; unterstreicht, daß die EU und die Mitgliedstaaten diesen Zusagen unbedingt nachkommen und den Abwärtstrend der Auslandsentwicklungshilfe in den kommenden Haushaltsrunden als klares Zeichen ihres politischen Willens umkehren müssen;

16. betont die Bedeutung der Einbeziehung der verschiedenen Träger der Zivilgesellschaft in die Umsetzung der nachhaltigen Entwicklung;

17. betont die Bedeutung der demokratischen Rolle von Parlamentariern gegenüber der Generalversammlung und den Sondersitzungen der UNO und befürwortet deshalb Treffen zwischen nationalen und europäischen Abgeordneten zu Diskussionen über Fragen, die auf den Tagesordnungen der UN-Konferenzen stehen;

18. verlangt die Einsetzung eines internationalen Verhandlungsausschusses für Wälder innerhalb möglichst kurzer Frist, und fordert, daß die EU bei der Förderung einer nachhaltigen Forstwirtschaft sowohl innerhalb wie außerhalb der Union eine Führungsrolle übernehmen sollte;

19. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung der Kommission, den Regierungen der Mitgliedstaaten und der AKP-Staaten sowie den Vereinten Nationen zu übermitteln.

---

20. Mittelmeerprogramme

A4-0236/97

Entschließung zu dem Sonderbericht Nr. 1/96 des Rechnungshofes über die Mittelmeerprogramme (Bemerkungen gemäß Artikel 188 c Absatz 4 Unterabsatz 2 des EG-Vertrags) zusammen mit den Antworten der Kommission (C4-0512/96)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Sonderberichts Nr. 1/96 des Rechnungshofes (C4-0512/96) (1),

– unter Hinweis auf Artikel 188 c Absatz 4 Unterabsatz 2 und Artikel 206 Absatz 1 des EG-Vertrages,

– in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Haushaltskontrolle sowie der Stellungnahmen des Ausschusses für Regionalpolitik und des Ausschusses für Außenwirtschaftsbeziehungen (A4-0236/97),

A. in der Erwägung, daß ein dezentralisierter Ansatz, der Partner beiderseits des Mittelmeers direkt zusammenbringt, um gemeinsam von ihnen selbst vorgeschlagene Projekte zu verwirklichen, einen wichtigen Beitrag zur Integration im gesamten Mittelmeerraum und zur Entwicklung der Zivilgesellschaft in den nicht der Gemeinschaft angehörenden Partnerländern leisten kann und deshalb eine Förderung aus Mitteln der Gemeinschaft verdient,

B. in der Erwägung, daß es angesichts der Vielzahl und der Unterschiedlichkeit der Beteiligten besonderer Aufmerksamkeit, besonderer Anstrengungen und ausreichender, auf diese Aufgabe zugeschnittener Mittel bei der Verwaltung und Kontrolle der Verwendung der Gemeinschaftsmittel in der dezentralisierten Zusammenarbeit bedarf, weil sonst die Gefahr sehr groß ist, daß eine erfolgversprechende neue Konzeption in Mißkredit gerät,

C. in der Erwägung, daß die Programme der dezentralisierten Zusammenarbeit im Mittelmeerraum ihren Ursprung in der vom Rat am 19. Dezember 1990 verabschiedeten Neuen Mittelmeerpolitik haben und daß die Verordnung über die regionale Zusammenarbeit, die die Rechtsgrundlage der Programme bildet, ebenfalls vom Rat am 29. Juni 1992 verabschiedet wurde,

(1) ABl. C 240 vom 19.08.1996, S. 1.

D. in Kenntnis der Tatsache, daß die dezentralisierten Mittelmeerprogramme 1992 begonnen wurden, daß die Kommission nach Zustimmung des zuständigen Ausschusses des Rates am 29. Juli 1992 die Finanzierungsvorschläge für MED-Urbs, am 14. Oktober 1992 für MED- Campus, am 4. Dezember 1992 für MED-Invest und am 18. Mai 1993 für MED-Media billigte, und daß dafür bis Ende 1995 rund 78 Millionen Ecu ausgegeben worden sind,

E. in Kenntnis der Tatsache, daß der Rechnungshof erhebliche Unregelmäßigkeiten und Mängel bei der Finanzverwaltung der Mittelmeerprogramme festgestellt und darüber den zuständigen Kommissar und die Dienststellen der Kommission Anfang Oktober 1995 in Kenntnis gesetzt hat,

F. in der Überzeugung, daß die Kommission daraufhin die einzig richtige Entscheidung getroffen hat, indem sie die bestehenden Verträge nicht verlängert und die Fortführung der Programme bis zum Abschluß einer gründlichen Überprüfung und bis zur Neufestlegung der Verwaltungsverfahren ausgesetzt hat,

G. in der Erwägung, daß der erhebliche Zeitdruck und der erhebliche politische Erwartungsdruck, unter denen die Programme 1992 begonnen wurden, nur einen Teil der von der Kommission gemachten Fehler erklären können,

H. in Kenntnis der Tatsache, daß die zuständigen Dienststellen der Kommission keine ausreichenden Ressourcen hatten und auch nicht verstärkt wurden, um diese neue Aufgabe wahrzunehmen,

I. in Kenntnis der Tatsache, daß daraufhin die Kommission externe Berater dabei unterstützt hat, eine Agentur für die transmediterranen Netze (ARTM) als internationale Vereinigung des belgischen Rechts ohne Erwerbszweck zu gründen, die mit der finanziellen Verwaltung der Programme betraut wurde und der zu diesem Zweck von der Kommission weitreichende Befugnisse übertragen wurden,

J. in Kenntnis der Tatsache, daß der Rechnungshof beanstandet hat, daß diese Befugnisübertragung erfolgte, ohne daß es dafür eine klare Rechtsgrundlage gab, ohne daß es in dieser Frage zumindest eine Grundsatzentscheidung der Kommission gab und ohne daß die zuständige Generaldirektion I B auch nur eine Stellungnahme des Juristischen Dienstes der Kommission abwartete, bevor der erste Vertrag mit ARTM unterzeichnet wurde,

K. in Kenntnis der Tatsache, daß nach den Feststellungen der Finanzkontrolle der Kommission insgesamt 16 Verträgen für technische Hilfe vergeben wurden, daß dies in 10 Fällen ohne vorherige Ausschreibung erfolgte, was zu Mehrkosten von schätzungsweise 170 000 Ecu führte, und daß es bei den sechs per Ausschreibung vergebenen Verträgen zu Verstößen gegen die Regeln kam, die sich zum Vorteil derjenigen Büros für technische Hilfe auswirkten, die bereits im Besitz von Verträgen waren,

L. in Kenntnis der Tatsache, daß an zwei Büros für technische Hilfe zusammen 62 Prozent der Gesamtausgaben für technische Hilfe im Rahmen der Programme geflossen sind, und daß bis April 1995 zwei der vier Verwaltungsratsmitglieder der ARTM zugleich Leiter der beiden erwähnten Büros waren, und somit über mehrere Jahre hinweg ein offensichtlicher Fall von Interessenvermischung vorlag,

M. in Kenntnis der Tatsache, daß die ARTM gemäß den Weisungen der Kommission Verträge freihändig an diese Büros für technische Hilfe vergeben hat, wobei die Leiter der beiden durch die erwähnten Verträge begünstigten Firmen zugleich Verwaltungsratsmitglieder der ARTM waren,

N. in Kenntnis der Tatsache, daß dieselben Büros für technische Hilfe im Rahmen der Durchführung des MED-Invest-Programms den Auftrag für die Durchführung von zwei Vorhaben im Wert von 270.000 Ecu bzw. 405.000 Ecu erhielten, ohne daß eine Ausschreibung oder Auswahl stattgefunden hätte,

O. in der Erwägung, daß dieses Verfahren zu einer Interessenvermischung und einem möglichen Eingreifen von externem Personal in Bereiche geführt hat, die der Beschlußfassung durch die Kommission unterliegen, auch wenn letztere den Vorsitz in den Mittelbindungsausschüssen führte und dort ein Vetorecht besaß,

P. in der Erwägung, daß somit Bedienstete der Kommission an der Entstehung und am Funktionieren eines Systems mitgewirkt haben, das eine korrekte Verwaltung der Gemeinschaftsmittel beeinträchtigte, zu zusätzlichen Kosten und zu erheblichen Entgleisungen führte,

Q. in der Erwägung, daß Bedienstete der Kommission es außerdem hingenommen haben, daß die erwähnten Verwaltungsratsmitglieder der ARTM durch die Interessenvermischung in einer Situation waren, die womöglich nach dem Strafrecht der betreffenden Mitgliedstaaten strafbar ist,

R. in der Erwägung, daß die Kommission verpflichtet ist, der Frage nachzugehen, ob im einzelnen ein Verschulden von Beamten vorliegt, und insbesondere festzustellen, ob diese Interessenvermischung bewußt betrieben wurde,

S. in Kenntnis der Tatsache, daß dies bisher zu keinerlei disziplinarischen Schritten innerhalb der Kommission geführt hat,

T. in der Erwägung, daß die Kommission, obwohl sie bereits im Oktober 1995 vom Rechnungshof über Unregelmäßigkeiten im Zusammenhang mit den Mittelmeerprogrammen in Kenntnis gesetzt wurde, nicht umgehend beschlossen hat, innerdienstliche Ermittlungen einzuleiten, sondern sich damit begnügt hat, die laufenden Aktionen im Rahmen der Zusammenarbeit auszusetzen,

U. in der Erwägung, daß die vom Rechnungshof aufgedeckten Sachverhalte nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt den Justizbehörden und Staatsanwaltschaften der Mitgliedstaaten, in denen diese Fakten sich ereignet haben, zwar zugänglich waren, daß diese Behörden aber bislang keine Initiativen ergriffen haben,

V. in der Erwägung, daß die UCLAF, die Betrugsbekämpfungseinheit der Kommission, als Teil der Kommission nicht die nötige Unabhängigkeit hat, um über die strafrechtliche Relevanz von Vorgängen ein abschließendes Urteil zu treffen,

W. in der Erwägung, daß auch der vorliegende Fall die Berechtigung seiner bereits wiederholt erhobenen Forderung nach Schaffung einer unabhängigen europäischen Staatsanwaltschaft vor Augen führt,

X. in Kenntnis der Tatsache, daß die Kommission von der ARTM und den Büros für technische Hilfe inzwischen eine Rückzahlung zuviel gezahlter Beträge in Höhe von insgesamt 2 164 796 Ecu verlangt hat,

Y. in der Erwägung, daß es die Kommission bis vor kurzem versäumt hat, systematisch sämtliche Verträge zu prüfen, die mit den erwähnten Büros für technische Hilfe von anderen Generaldirektionen als der Generaldirektion I B abgeschlossen worden sind,

Z. in der Erwägung, daß den externen Beraterbüros immer weiterreichende Befugnisse übertragen werden, was erhebliche Auswirkungen auf das Verfahren zur Auswahl der Vertragsnehmer hat; daß sich diese Entwicklung auch bei der Finanzierung des PHARE-Programms und in weiteren Bereichen des Gemeinschaftshaushalts zeigt,

AA. in Kenntnis der Tatsache, daß die stichprobenartigen Kontrollen von Rechnungshof und Finanzkontrolle auch auf der Ebene der einzelnen Projekte („Netze") zum Teil erhebliche Unregelmäßigkeiten zutage gefördert haben und daß die Kommission erst jetzt ein umfassendes finanzielles Audit der rund 250 Netze vornehmen läßt, das bis Ende des Jahres abgeschlossen sein soll,

AB. in Kenntnis der Tatsache, daß erste Ergebnisse einer im Auftrag der Kommission durchgeführten Umfrage unter den Teilnehmern an den Netzen eine sehr positive Beurteilung der Programme zeigen und daß aus den Antworten auch hervorgeht, daß in immerhin zwei Drittel der Fälle die Zusammenarbeit in den Netzen auch nach dem Ende der Finanzierung durch die Gemeinschaft fortgesetzt wurde,

AC. in Kenntnis der Tatsache, daß die Kommission am 17. Juli 1996 eine Mitteilung ihres zuständigen Vizepräsidenten gebilligt hat, die vorsieht, daß die dezentralisierten Mittelmeerprogramme mit einem neuen Verwaltungssystem wieder gestartet werden, in dem die finanzielle Verwaltung der Programme einerseits und die technische Verwaltung der Programme andererseits per Ausschreibung an zwei voneinander unabhängige externe Organisationen vergeben werden, die für die Gesamtheit der Programme zuständig sein sollen, wobei die Kommission das letzte Wort behält und wobei ausdrücklich vertragliche Vorschriften vorgesehen sind, die künftig Interessenkonflikte ausschließen sollen,

AD. unter Hinweis auf die Empfehlung der Finanzkontrolle der Kommission, die Programme künftig direkt durch die Generaldirektion I B verwalten zu lassen, weil dies nach Einschätzung der Finanzkontrolle größere Transparenz und bessere Kontrollen ermöglichen würde und zudem wahrscheinlich billiger wäre als eine Verwaltung der Programme durch private Firmen,

AE. in der Erwägung, daß die Kommission vor kurzem beschlossen hat, zum einen den Fall eines der Unternehmen den italienischen Behörden zu übergeben, damit diese ihn im Lichte der bei Betrügereien zu Lasten der Gemeinschaft anwendbaren strafrechtlichen Vorschriften prüfen, und zum anderen innerdienstliche Ermittlungen einzuleiten,

AF. in der Erwägung, daß der Fall insgesamt in mehrfacher Hinsicht von exemplarischer Bedeutung ist und daß dabei die Kommission, deren Glaubwürdigkeit auf dem Spiel steht, energische Maßnahmen treffen muß; daß zu diesem Zweck eingehende Nachprüfungen erforderlich sind, um sicherzustellen, daß vergleichbare Probleme bei anderen Kooperationsprogrammen mit anderen geographischen Räumen nicht auftreten,

1. stellt fest, daß die Kommission und ihre Dienststellen zwar erhebliche Anstrengungen unternommen haben, um Konsequenzen aus dem Sonderbericht des Rechnungshofes zu ziehen (organisatorische Neugestaltung der Generaldirektion I B entsprechend den Empfehlungen des Projekts SEM 2000, Neufestlegung der Verwaltungsverfahren, Genehmigung von vier Modellverträgen etc.), daß es aber in entscheidenden Punkten an der nötigen Kohärenz und zentralen Koordinierung gefehlt hat mit dem Ergebnis, daß die Vorgänge um die dezentralisierten Mittelmeerprogramme zu sehr als spezifisches Problem einer einzelnen Abteilung einer einzelnen Generaldirektion verstanden und behandelt wurden;

2. vertritt die Auffassung, daß die im Sonderbericht 1/96 aufgezeigten Probleme in Verbindung mit den dezentralisierten Mittelmeerprogrammen allgemeine Schwachstellen bei den Rechtsvorschriften und der Organisation deutlich machen;

3. fordert die Kommission auf, den Justizbehörden der betreffenden Mitgliedstaaten sämtliche Unterlagen zu übermitteln, um ihre eventuelle strafrechtliche Erheblichkeit überprüfen zu lassen;

4. stellt fest, daß die Kommission behördliche Ermittlungen aufgenommen hat, um gegebenenfalls die notwendigen disziplinarischen Schritte gegen die für die festgestellten Mißstände verantwortlichen Beamten einzuleiten; hebt die Mitarbeit der Kommission hervor und fordert sie auf, es über die Ergebnisse der dienstlichen Ermittlungen und der disziplinarischen Schritte zu unterrichten;

5. bemängelt, daß die ARTM, die mit Unterstützung der Kommission gegründet worden war, ohne vorherige Ausschreibung mit der finanziellen Verwaltung der Programme betraut wurde und daß zwei der vier Verwaltungsratsmitglieder der ARTM zugleich Leiter von zwei Büros für technische Hilfe waren, die mehr als 60% der aus dem Haushalt der Gemeinschaft für die Mittelmeerprogramme bereitgestellten Mittel für technische Hilfe auf sich vereinen konnten;

6. ist erstaunt darüber, daß die Übertragung von Befugnissen von der Kommission auf die ARTM unter den oben beschriebenen Bedingungen in aller Öffentlichkeit erfolgt ist, ohne daß irgendein Beamter über drei Jahre hinweg etwas daran zu beanstanden hatte;

7. ist außerdem erstaunt darüber, daß Verwaltungsratsmitglieder der ARTM, die zugleich Leiter von Büros für technische Hilfe waren, leichten Zugang zu kommissionsinternen Informationen hatten, die sie nie hätten erhalten dürfen;

8. bemängelt, daß die Kommission, als sie beschlossen hat, die Programme über eine dezentralisierte Zusammenarbeit einzustellen, nicht sofort in allen ihren Direktionen nach sämtlichen Verträgen gesucht hat, die von den betreffenden Firmen, ob unter den gleichen Bedingungen oder nicht, abgeschlossen wurden;

9. fordert die Kommission auf, alle Verträge, die mit den im Zusammenhang mit den dezentralisierten Mittelmeerprogrammen in Erscheinung getretenen Büros für technische Hilfe und deren Inhabern direkt oder indirekt bestehen, durch ihre Finanzkontrolle systematisch auf deren Ordnungs- und Regelmäßigkeit hin überprüfen zu lassen;

10. fordert die Kommission auf, einen Vorschlag mit dem Ziel auszuarbeiten, die Verordnung zur Erstellung einer schwarzen Liste der von der Gemeinschaftsfinanzierung auszuschließenden Personen und Firmen auf diesen Sektor auszudehnen und entsprechend anzupassen;

11. fordert die Kommission auf, die Vorschriften für die Verträge zu vereinheitlichen, die sie mit externen Beratern und Firmen für technische Hilfe schließt, und insbesondere folgendes vorzusehen:

a) Klauseln, wonach Interessenkonflikte und Einmischung untersagt sind;

b) verwaltungsrechtliche Sanktionen gemäß Artikel 2 der Verordnung Nr. 2988/95 des Rates vom 18. Dezember 1995 [1] über den Schutz der finanziellen Interessen der Europäischen Gemeinschaften bei Verstoß gegen die unter Buchstabe a vorgesehenen Klauseln;

12. hält es für unerläßlich, daß die Gemeinschaft eine unabhängige Betrugsbekämpfungseinheit erhält, die bis zur Schaffung einer europäischen Anklagebehörde für Betrugs- und Korruptionsfälle zu Lasten des Gemeinschaftshaushalts die Verbindung zu den nationalen Anklagebehörden aufrechterhält, und ihnen Tatbestände von Delikten oder Verbrechen zur Kenntnis bringt, die sie bei ihren Ermittlungen aufgedeckt hat;

13. ersucht den Rechnungshof, ihm eine Stellungnahme über die Übertragung von Befugnissen öffentlicher Gewalt im Haushaltsbereich an private Organisationen oder Personen zu übermitteln;

14. billigt eine Wiederaufnahme der Programme der dezentralisierten Zusammenarbeit unter der Bedingung, daß

a) das von der Kommission jetzt vorgesehene Verwaltungssystem den systematischen Rückgriff auf öffentliche Ausschreibungen als Instrument der Auftragsvergabe beinhaltet und an die künftigen Reformen der Haushaltsordnung angepaßt wird,

b) nur noch drei Programmtypen (MED-Urbs, MED-Campus und MED-Media, wobei das letztgenannte auf berufliche Ausbildungsprogramme beschränkt wird) vorgesehen werden und die Zahl der geförderten Projekte so lange 75 nicht überschreiten darf, bis das finanzielle Audit der bislang geförderten Projekte abgeschlossen ist und die Kommission einen Bericht über die sich daraus ergebenden Konsequenzen vorgelegt hat;

---

[1] ABl. L 312 vom 23.12.1995, S. 1.

c) auf der Ebene der Netze die Rolle der Koordinatoren gestärkt wird und die Verantwortlichkeiten in finanzieller Hinsicht rechtlich klar und verbindlich geregelt werden und daß sich die Kommission vergewissert, daß die den Netzkoordinatoren auferlegten Vertragspflichten mit den innerstaatlichen Rechtsvorschriften vereinbar sind, an die sie gebunden sind;

d) vor einer Verlängerung der Verträge über zwei Jahre hinaus dem Parlament ein Zwischenbericht vorgelegt wird;

e) die Generaldirektion I B der Kommission nicht erneut sowohl die technische als auch die finanzielle Verwaltung der Programme an externe Firmen vergibt, sondern zumindest eines von beiden direkt übernimmt, sobald sie über ausreichende Ressourcen verfügt;

15. bedauert die Verzögerung, mit der die Kommission das Ausmaß des Problems in anderen Generaldirektionen erkannt hat;

16. fordert die Kommission auf,

a) im Rahmen des Programms SEM 2000 Maßnahmen zu prüfen, die darauf abzielen
   - jede Interessenvermischung zwischen den externen Beraterbüros und den Antragstellern, die eine Gemeinschaftsfinanzierung anstreben, zu vermeiden;
   - jede Einflußnahme dieser Büros auf die Auswahl der Vertragsnehmer zu verhindern;

b) ihm diese Maßnahmen binnen sechs Monaten in einem Bericht mit einer beigefügten Liste der externen Beraterbüros vorzulegen, die derzeit im Auftrag der Kommission tätig sind;

17. macht die Kommission darauf aufmerksam, daß es den Vorgang im Rahmen des Entlastungsverfahrens für 1996 erneut aufgreifen wird und daß sie deshalb binnen sechs Monaten einen Bericht über die Maßnahmen vorlegen muß, die sie im Anschluß an diese Entschließung ergriffen hat;

18. beauftragt seinen Ausschuß für Haushaltskontrolle auf, die allgemeinen Probleme und Folgen der Mißwirtschaft der Kommission zu ermitteln und zu verfolgen, die sowohl im neuesten Jahresbericht als auch in den Sonderberichten des Rechnungshofs über die Mittelmeerprogramme hervorgehoben wurden;

19. erinnert daran, daß der jüngste Jahresbericht des Rechnungshofs Anhaltspunkte dafür bietet, daß ähnliche Probleme auch in anderen externen und internen Politikbereichen, wo Vorhaben im Wege der Direktfinanzierung von der Gemeinschaft gefördert werden, bestehen könnten; fordert die Kommission und seine einschlägigen Ausschüsse auf, dies im Rahmen von SEM 2000 systematisch zu überprüfen;

20. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung der Kommission und dem Rechnungshof zu übermitteln.

Donnerstag, 17. Juli 1997

ANWESENHEITSLISTE

Sitzung vom 17. Julit 1997

Unterzeichnet haben:

d'Aboville, Adam, Aglietta, Ahern, Ahlqvist, Ainardi, Alber, Aldo, Amadeo, d'Ancona, Andersson, André-Léonard, Andrews, Añoveros Trias de Bes, Antony, Anttila, Aparicio Sánchez, Apolinário, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Arroni, Avgerinos, Azzolini, Baldarelli, Baldi, Balfe, Banotti, Bardong, Barón Crespo, Barros Moura, Barthet-Mayer, Barton, Barzanti, Baudis, Bébéar, Belleré, Bennasar Tous, Berend, Berès, Berger, Bernard-Reymond, Bernardini, Bertens, Berthu, Bianco, van Bladel, Blokland, Blot, Böge, Bösch, Bonde, Bontempi, Boogerd-Quaak, Botz, Bourlanges, Bowe, de Brémond d'Ars, Breyer, Brinkhorst, Burenstam Linder, Burtone, Cabezón Alonso, Caccavale, Camisón Asensio, Campos, Campoy Zueco, Capucho, Cardona, Carlotti, Carlsson, Carniti, Carrère d'Encausse, Casini Carlo, Cassidy, Castagnède, Castagnetti, Castellina, Castricum, Caudron, Cederschiöld, Cellai, Chanterie, Chesa, Chichester, Christodoulou, Coates, Cohn-Bendit, Colajanni, Colino Salamanca, Colli, Collins Gerard, Collins Kenneth D., Colombo Svevo, Colom i Naval, Correia, Corrie, Costa Neves, Cot, Cottigny, Cox, Crampton, Cunha, Cunningham, Cushnahan, D'Andrea, Danesin, Dankert, Darras, Dary, Daskalaki, De Clercq, Decourrière, De Esteban Martin, Dell'Alba, De Luca, De Melo, Deprez, Desama, de Vries, van Dijk, Dillen, Dimitrakopoulos, Donnay, Donnelly Alan John, Donnelly Brendan Patrick, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dupuis, Dury, Dybkjær, Ebner, Eisma, Elchlepp, Elliott, Elmalan, Ephremidis, Eriksson, Estevan Bolea, Ettl, Evans, Ewing, Fabra Vallés, Fabre-Aubrespy, Falconer, Fantuzzi, Fassa, Fayot, Ferber, Féret, Fernández Martín, Ferrer, Ferri, Filippi, Fini, Fitzsimons, Flemming, Florenz, Fontaine, Ford, Formentini, Fourçans, Fraga Estévez, Friedrich, Frischenschlager, Funk, Gahrton, Galeote Quecedo, Gallagher, García Arias, García-Margallo y Marfil, Garosci, Garot, Garriga Polledo, Gasòliba i Böhm, Gebhardt, Ghilardotti, Giansily, Gillis, Gil-Robles Gil-Delgado, Girão Pereira, Glante, Goerens, Görlach, Gollnisch, Gomolka, González Álvarez, Graefe zu Baringdorf, Graenitz, Graziani, Green, Gröner, Grosch, Grossetête, Günther, Guinebertière, Gutiérrez Díaz, Haarder, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Hatzidakis, Haug, Hautala, Heinisch, Hendrick, Hermange, Hernandez Mollar, Herzog, Hindley, Hoff, Holm, Hory, Howitt, Hughes, Hume, Hyland, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jackson, Jacob, Janssen van Raay, Jarzembowski, Jensen Lis, Jöns, Junker, Kaklamanis, Karamanou, Katiforis, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Kerr, Kestelijn-Sierens, Killilea, Kindermann, Kinnock, Klaß, Koch, Kofoed, Konrad, Krehl, Kreissl-Dörfler, Kristoffersen, Kronberger, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lage, Lambraki, Lambrias, Lang Carl, Lange, Langen, Langenhagen, Lannoye, Larive, Le Chevallier, Le Gallou, Lehne, Lenz, Le Pen, Leperre-Verrier, Le Rachinel, Liese, Lindeperg, Lindholm, Lindqvist, Linkohr, Linser, Lööw, Lüttge, Lukas, Lulling, Macartney, McCarthy, McCartin, McGowan, McIntosh, McKenna, McMillan-Scott, McNally, Maij-Weggen, Malangré, Malerba, Malone, Manisco, Mann Erika, Mann Thomas, Manzella, Marin, Marinho, Marinucci, Marset Campos, Martens, Martin David W., Martin Philippe-Armand, Martinez, Matikainen-Kallström, Mayer, Medina Ortega, Megahy, Mégret, Méndez de Vigo, Mendiluce Pereiro, Mendonça, Menrad, Miller, Miranda de Lage, Mohamed Ali, Mombaur, Monfils, Moniz, Moorhouse, Moreau, Moretti, Morgan, Morris, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Müller, Mulder, Murphy, Muscardini, Myller, Napoletano, Nassauer, Needle, Newens, Newman, Nicholson, Nordmann, Novo, Novo Belenguer, Oddy, Ojala, Oostlander, Orlando, Otila, Paasilinna, Paasio, Pack, Pailler, Palacio Vallelersundi, Papakyriazis, Papayannakis, Parigi, Pasty, Peijs, Pérez Royo, Perry, Peter, Pettinari, Pex, Piecyk, Piha, Pimenta, Pinel, Pirker, des Places, Plooij-van Gorsel, Plumb, Podestà, Poisson, Pollack, Pomés Ruiz, Pompidou, Pons Grau, Porto, Posselt, Pradier, Pronk, Provan, Puerta, van Putten, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Randzio-Plath, Rapkay, Raschhofer, Read, Redondo Jiménez, Rehder, Ribeiro, Rinsche, Ripa di Meana, Robles Piquer, Roth, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Rübig, Ruffolo, Ryynänen, Sainjon, Sakellariou, Salafranca Sánchez-Neyra, Samland, Sandbæk, Santini, Sanz Fernández, Sarlis, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schaffner, Schiedermeier, Schierhuber, Schlechter, Schleicher, Schmid, Schmidbauer, Schnellhardt, Schörling, Schröder, Schroedter, Schulz, Schwaiger, Seal, Secchi, Seppänen, Simpson, Sindal, Sisó Cruellas, Sjöstedt, Skinner, Smith, Soltwedel-Schäfer, Sonneveld, Souchet, Soulier, Spaak, Speciale, Spencer, Spiers, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Stirbois, Stockmann, Striby, Sturdy, Svensson, Swoboda, Tamino, Tannert, Tappin, Tatarella, Taubira-Delannon, Telkämper, Terrón i Cusí, Teverson, Theato, Theonas, Theorin, Thomas, Thors, Thyssen, Tillich, Tindemans, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Couto, Torres Marques, Trakatellis, Trizza, Truscott, Tsatsos, Valdivielso de Cué, Vallvé, Valverde López, Vandemeulebroucke, Vanhecke, Van Lancker, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz da Silva, Vecchi, van Velzen W.G., van Velzen Wim, Verwaerde, Vinci, Viola, Virgin, Virrankoski, Voggenhuber, van der Waal, Waddington, Waidelich, Walter, Watson, Watts, Weber, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wiebenga, Wijsenbeek, Willockx, Wilson, von Wogau, Wolf, Wurtz, Wynn, Zimmermann.

Donnerstag, 17. Juli 1997

ANLAGE

Ergebnisse der namentlichen Abstimmungen

(+) = Ja-Stimmen

(–) = Nein-Stimmen

(O) = Enthaltungen

Ad-hoc-Verfahren für 1998 – Bericht Tillich A4-0 247/97

Ziffer 7

(+)

ARE: Dupuis

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cox, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Mulder, Ryynänen, Spaak, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wijsenbeek

PPE: Alber, Añoveros Trias de Bes, Argyros, Arias Cañete, Berend, Bernard-Reymond, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Cassidy, Castagnetti, Chanterie, Chichester, Cornelissen, Costa Neves, Cunha, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Fabra Vallés, Fernandez Martín, Ferrer, Flemming, Florenz, Fontaine, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Ilaskivi, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Poettering, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schnellhardt, Schröder, Sonneveld, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Trakatellis, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Viola, Virgin

PSE: Aparicio Sánchez, Baldarelli, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Billingham, Bontempi, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Castricum, Colajanni, Colino Salamanca, Colom i Naval, Corbett, Correia, Dankert, Darras, David, Desama, Dührkop Dührkop, Dury, Elchlepp, Elliott, Evans, Fantuzzi, Fayot, Gebhardt, Ghilardotti, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Haug, Hindley, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Katiforis, Kindermann, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Linkohr, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Marinucci, Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Pollack, Read, Rehder, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sauquillo Pérez del Arco, Schlechter, Schmidbauer, Simpson, Skinner, Tannert, Tappin, Tomlinson, Tsatsos, Van Lancker, Waddington, Waidelich, Watts, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wilson, Wynn

V: van Dijk, Gahrton, Holm, Kreissl-Dörfler, Lindholm, Müller, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Voggenhuber

(–)

GUE/NGL: Ephremidis, González Álvarez, Marset Campos, Novo, Pailler, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Jensen Lis, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Souchet, van der Waal

NI: Dillen, Féret, Vanhecke

PPE: de Brémond d'Ars, Malangré, Soulier, Verwaerde

PSE: Cottigny, Duhamel, Garot, Lindeperg, van Putten

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, Caccavale, Cardona, Chesa, Daskalaki, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Kaklamanis, Malerba, Martin Philippe, Pasty, Pompidou, Rosado Fernandes, Schaffner

(O)

GUE/NGL: Eriksson, Ojala, Seppänen, Sjöstedt, Svensson

NI: Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PPE: Bourlanges, Decourrière

Donnerstag, 17. Juli 1997

Ad-hoc-Verfahren für 1998 — Bericht Tillich A4-0247/97

Ziffer 11, Teil 1

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Hory, Leperre-Verrier, Pradier

ELDR: Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Kestelijn-Sierens, Lindqvist, Spaak, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

NI: Kronberger, Linser, Lukas, Parigi, Raschhofer, Trizza

PPE: Alber, Añoveros Trias de Bes, Argyros, Arias Cañete, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Cornelissen, Costa Neves, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Fabra Vallés, Fernandez Martín, Ferrer, Flemming, Florenz, Fontaine, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, Malangré, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Poettering, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schnellhardt, Schröder, Secchi, Sonneveld, Spencer, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Viola, Virgin

PSE: d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Baldarelli, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Berès, Berger, Billingham, Bowe, Bösch, Castricum, Colom i Naval, Corbett, Correia, Crampton, Cunningham, Dankert, David, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fayot, Gebhardt, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Kindermann, Kinnock, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Linkohr, Lööw, McCarthy, McGowan, Malone, Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Simpson, Skinner, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Truscott, Van Lancker, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, White, Whitehead, Wibe, Wynn

V: Ahern, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: Anttila, Kofoed, Mulder, Olsson, Ryynänen, Thors

GUE/NGL: Eriksson, Seppänen, Sjöstedt, Svensson

I-EDN: Berthu, Blokland, Nicholson, Pinel, des Places, Souchet, van der Waal

NI: Dillen, Vanhecke

PPE: de Brémond d'Ars, Cunha, Soulier, Stasi, Verwaerde

PSE: Cabezón Alonso, Colajanni, Colino Salamanca, Cottigny, Darras, Desama, Duhamel, Dury, Fantuzzi, Garot, Ghilardotti, Karamanou, Katiforis, Lambraki, Lindeperg, Marinucci, Papakyriazis, Roubatis, Tsatsos, Willockx, Wilson

(O)

GUE/NGL: Ephremidis, González Álvarez, Marset Campos, Ojala, Pailler, Theonas

PPE: Corrie, Decourrière

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, Caccavale, Cardona, Chesa, Daskalaki, Giansily, Girão Pereira, Hermange, Hyland, Kaklamanis, Malerba, Pasty, Pompidou, Rosado Fernandes, Schaffner

Donnerstag, 17. Juli 1997

Ad-hoc-Verfahren für 1998 — Bericht Tillich A4-0247/97

Ziffer 11, Teil 2

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Hory, Leperre-Verrier, Pradier

ELDR: Bertens, Brinkhorst, Cars, De Clercq, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Kestelijn-Sierens, Larive, Spaak, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wiebenga

NI: Parigi, Trizza

PPE: Alber, Añoveros Trias de Bes, Argyros, Arias Cañete, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Costa Neves, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Fabra Vallés, Fernandez Martín, Ferrer, Flemming, Florenz, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, Malangré, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Poettering, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schnellhardt, Schröder, Secchi, Sonneveld, Spencer, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Viola, Virgin

PSE: d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berger, Billingham, Bontempi, Bowe, Bösch, Castricum, Colom i Naval, Corbett, Correia, Crampton, Cunningham, Dankert, David, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fayot, Gebhardt, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Kindermann, Kinnock, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Linkohr, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Paasilinna, Paasio, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Simpson, Skinner, Smith, Stockmann, Tannert, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Tongue, Truscott, Van Lancker, Vecchi, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, White, Whitehead, Wibe, Wynn, Zimmermann

V: Hautala, Holm

(–)

ELDR: Anttila, Kofoed, Lindqvist, Mulder, Ryynänen

GUE/NGL: Ephremidis, Eriksson, González Álvarez, Marset Campos, Moreau, Novo, Ojala, Pailler, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Nicholson, Pinel, des Places, Souchet, van der Waal

NI: Dillen, Féret, Kronberger, Vanhecke

PPE: de Brémond d'Ars, Soulier, Stasi, Verwaerde

PSE: Baldarelli, Berès, Cabezón Alonso, Colajanni, Colino Salamanca, Cottigny, Darras, Desama, Duhamel, Dury, Fantuzzi, Garot, Ghilardotti, Karamanou, Katiforis, Lambraki, Lindeperg, Marinucci, Papakyriazis, Roubatis, Tsatsos

V: Aelvoet, Ahern, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Kreissl-Dörfler, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Voggenhuber, Wolf

(O)

NI: Linser, Raschhofer

PPE: Corrie, Decourrière, Fontaine

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, Caccavale, Cardona, Chesa, Daskalaki, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Kaklamanis, Malerba, Martin Philippe, Pasty, Pompidou, Rosado Fernandes, Schaffner

Donnerstag, 17. Juli 1997

Ad-hoc-Verfahren für 1998 — Bericht Tillich A4-0247/97

Änderungsantrag 1

(+)

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Mulder, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Ephremidis, Eriksson, González Álvarez, Marset Campos, Ojala, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Fabre-Aubrespy, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Souchet, van der Waal

NI: Dillen, Féret, Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Costa Neves, Cunha, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Fernandez Martín, Ferrer, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, Malangré, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Poettering, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin

PSE: Baldarelli, Barros-Moura, Cabezón Alonso, Colino Salamanca, Fantuzzi, Ghilardotti, Kindermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, Caccavale, Cardona, Chesa, Daskalaki, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Kaklamanis, Malerba, Martin Philippe, Pasty, Pompidou, Rosado Fernandes, Schaffner

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Voggenhuber, Wolf

(–)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Hory, Macartney, Pradier

PPE: Pimenta

PSE: Andersson Jan, Barón Crespo, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Billingham, Bontempi, Bowe, Bösch, Castricum, Colajanni, Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fayot, Garot, Gebhardt, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kinnock, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Marinucci, Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Papakyriazis, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Tongue, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, Whitehead, Wibe, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

(O)

PPE: Corrie

Donnerstag, 17. Juli 1997

Ad-hoc-Verfahren für 1998 — Bericht Tillich A4-0247/97

Ziffer 16

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Hory, Leperre-Verrier, Macartney, Pradier

ELDR: Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Kestelijn-Sierens, Larive, Plooij-van Gorsel, Spaak, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wijsenbeek

NI: Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Berend, Bourlanges, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Costa Neves, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Lenz, Liese, Lulling, Malangré, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mouskouri, Nassauer, Oostlander, Otila, Pack, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Poettering, Pomés Ruiz, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sonneveld, Soulier, Stenmarck, Stenzel, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Viola, Virgin

PSE: Andersson Jan, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berger, Billingham, Bontempi, Bowe, Bösch, Castricum, Colom i Naval, Corbett, Correia, Crampton, Cunningham, David, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fayot, Gebhardt, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jöns, Junker, Kerr, Kinnock, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schmid, Schmidbauer, Simpson, Skinner, Smith, Speciale, Spiers, Swoboda, Tannert, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Tongue, Truscott, Van Lancker, Vecchi, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wynn, Zimmermann

UPE: Hyland

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: Anttila, Kofoed, Lindqvist, Mulder, Nordmann, Olsson, Ryynänen, Thors

GUE/NGL: Ephremidis, González Álvarez, Marset Campos, Moreau, Novo, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Fabre-Aubrespy, Nicholson, Pinel, des Places, Souchet, van der Waal

NI: Dillen, Féret, Vanhecke

PPE: de Brémond d'Ars, Stasi, Verwaerde

PSE: Baldarelli, Berès, Cabezón Alonso, Colajanni, Colino Salamanca, Cot, Cottigny, Darras, Desama, Duhamel, Dury, Fantuzzi, Garot, Ghilardotti, Karamanou, Katiforis, Kindermann, Lambraki, Lindeperg, Papakyriazis, Roubatis, Schlechter, Stockmann, Tsatsos, Wilson

UPE: Pasty

(O)

GUE/NGL: Eriksson, Ojala, Seppänen, Sjöstedt, Svensson

I-EDN: Jensen Lis, Sandbæk

NI: Kronberger, Lukas, Raschhofer

PPE: Corrie, Decourrière

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, Caccavale, Cardona, Chesa, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Kaklamanis, Malerba, Martin Philippe, Pompidou, Rosado Fernandes, Schaffner

---

Ad-hoc-Verfahren für 1998 — Bericht Tillich A4-0247/97

Änderungsantrag 2

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Hory, Macartney

ELDR: Anttila, Boogerd-Quaak, De Clercq, Kofoed, Mulder, Nordmann, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski

GUE/NGL: Ephremidis, González Álvarez, Marset Campos, Moreau, Novo, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Fabre-Aubrespy, Nicholson, Pinel, des Places, Souchet, van der Waal

NI: Dillen, Féret, Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Lenz, Liese, McCartin, Malangré, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pirker, Poettering, Pomés Ruiz, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin

PSE: Baldarelli, Cabezón Alonso, Colino Salamanca, Fantuzzi, Ghilardotti, Kindermann, Lüttge, Marinucci, Mendiluce Pereiro

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, Caccavale, Cardona, Chesa, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Kaklamanis, Malerba, Martin Philippe, Pasty, Pompidou, Rosado Fernandes, Schaffner

V: Graefe zu Baringdorf

(−)

ELDR: Bertens, Brinkhorst, Cars, Cox, de Vries, Eisma, Frischenschlager, Kestelijn-Sierens, Larive, Plooij-van Gorsel, Watson, Wiebenga

GUE/NGL: Eriksson, Ojala, Seppänen, Sjöstedt, Svensson

I-EDN: Jensen Lis, Sandbæk

PPE: Pimenta

PSE: Andersson Jan, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bontempi, Bowe, Bösch, Castricum, Coates, Colajanni, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fayot, Garot, Gebhardt, Glante, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kinnock, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Medina Ortega, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Papakyriazis, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Titley,

Tomlinson, Tongue, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

V: Aelvoet, Ahern, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Voggenhuber, Wolf

(O)

ELDR: Fassa, Lindqvist, Olsson

PPE: Corrie

Ad-hoc-Verfahren für 1998 — Bericht Tillich A4-0247/97

Ziffer 19

(+)

ARE: Dupuis, Hory, Macartney

ELDR: Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Kestelijn-Sierens, Larive, Spaak, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

NI: Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Berend, Bernard-Reymond, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Costa Neves, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Lenz, Liese, McCartin, Malangré, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Poettering, Pomés Ruiz, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Viola, Virgin

PSE: d'Ancona, Andersson Jan, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berger, Billingham, Bontempi, Bowe, Bösch, Castricum, Corbett, Correia, Crampton, Cunningham, Dankert, David, Donnelly Alan John, Dührkop Dührkop, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fayot, García Arias, Gebhardt, Glante, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Kinnock, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Linkohr, Lüttge, Lööw, McGowan, McNally, Malone, Medina Ortega, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Paasilinna, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Roth-Behrendt, Rothe, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Simpson, Skinner, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Tongue, Van Lancker, Vecchi, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wynn, Zimmermann

V: Aelvoet, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: Anttila, Kofoed, Lindqvist, Nordmann, Olsson, Thors

I-EDN: Berthu, Blokland, Fabre-Aubrespy, Nicholson, Pinel, des Places, Souchet, van der Waal

NI: Dillen, Féret, Vanhecke

PPE: de Brémond d'Ars, Cunha, Stasi, Verwaerde

PSE: Aparicio Sánchez, Baldarelli, Berès, Cabezón Alonso, Colajanni, Colino Salamanca, Cot, Darras, Desama, Duhamel, Dury, Fantuzzi, Garot, Ghilardotti, Karamanou, Katiforis, Kindermann, Kokkola, Lambraki, Lindeperg, Marinucci, Mendiluce Pereiro, Papakyriazis, Roubatis, Tsatsos, Wilson

Donnerstag, 17. Juli 1997

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, Caccavale, Cardona, Chesa, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Hermange, Kaklamanis, Malerba, Martin Philippe, Pasty, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Schaffner

(O)

GUE/NGL: Ephremidis, Eriksson, González Álvarez, Marset Campos, Novo, Ojala, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Jensen Lis, Sandbæk

PPE: Bourlanges, Decourrière, Soulier

UPE: Daskalaki, Hyland

Ad-hoc-Verfahren für 1998 — Bericht Tillich A4-0247/97

Gesamter Entschließungsantrag

(+)

ARE: Macartney

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Mulder, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

NI: Amadeo, Parigi, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, Malangré, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Poettering, Pomés Ruiz, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stenmarck, Stenzel, Stewart-Clark, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Viola, Virgin

PSE: d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Baldarelli, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berger, Billingham, Bontempi, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Coates, Colino Salamanca, Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Crampton, Cunningham, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Marinucci, Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Van Lancker, Vecchi, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Wilson, Wynn, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Kreissl-Dörfler, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: Nordmann

GUE/NGL: Ephremidis, Eriksson, González Álvarez, Marset Campos, Novo, Ojala, Pailler, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Fabre-Aubrespy, Jensen Lis, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Souchet, van der Waal

NI: Dillen, Féret, Vanhecke

PPE: de Brémond d'Ars, Verwaerde

PSE: Berès, Cottigny, Darras, Duhamel, Garot, Lindeperg

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, Caccavale, Cardona, Chesa, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Kaklamanis, Malerba, Martin Philippe, Pasty, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Schaffner

(O)

NI: Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PPE: Decourrière, Stasi

PSE: Karamanou, Katiforis, Lambraki, Roubatis, Tsatsos

BNH 1/97

Änderungsantrag 5

(+)

ARE: Dupuis, Hory, Leperre-Verrier, Macartney

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Mulder, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

I-EDN: Berthu, Blokland, Nicholson, Pinel, des Places, Souchet, van der Waal

NI: Dillen, Féret, Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Fernandez Martín, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Méndez de Vigo, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Poettering, Pomés Ruiz, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Baldarelli, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Billingham, Bontempi, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Coates, Colajanni, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Dankert, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer,

Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Speciale, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Titley, Tomlinson, Tongue, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wynn, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: Nordmann

GUE/NGL: Eriksson, Seppänen, Sjöstedt, Svensson

I-EDN: Jensen Lis, Sandbæk

NI: Amadeo, Trizza

PPE: Verwaerde

PSE: Wilson

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, Caccavale, Cardona, Chesa, Danesin, Daskalaki, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Kaklamanis, Malerba, Martin Philippe, Pasty, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Schaffner

(O)

GUE/NGL: Ephremidis, González Álvarez, Marset Campos, Mohamed Ali, Ojala, Pailler, Theonas

PSE: Barón Crespo, Colino Salamanca, Colom i Naval

Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung — Empfehlung Dybkjaer A4-0235/97

Änderungsantrag 7, Teil 1

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Hory, Leperre-Verrier, Macartney, Pradier

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Haarder, Kestelijn-Sierens, Larive, Lindqvist, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson

GUE/NGL: Eriksson, González Álvarez, Marset Campos, Miranda, Ojala, Pailler, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Fabre-Aubrespy, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Amadeo, Féret, Kronberger, Linser, Lukas, Parigi, Raschhofer, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Cornelissen, Corrie, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Flemming, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Mendonça, Menrad, Mombaur, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón

Alonso, Campos, Castricum, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Karamanou, Katiforis, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lage, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Roth-Behrendt, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, van Bladel, Caccavale, Cardona, Chesa, Daskalaki, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Hermange, Hyland, Kaklamanis, Malerba, Martin Philippe, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Schaffner

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(O)

I-EDN: Jensen Lis

NI: Dillen

Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung — Empfehlung Dybkjaer A4-0235/97

Änderungsantrag 7, Teil 2

(+)

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wijsenbeek

GUE/NGL: Eriksson, González Álvarez, Miranda, Ojala, Pailler, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Sandbæk, van der Waal

NI: Amadeo, Féret, Kronberger, Linser, Lukas, Parigi, Raschhofer, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Koch, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Mendonça, Menrad, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett,

Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Karamanou, Katiforis, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Paasilinna, Paasio, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Roth-Behrendt, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Simpson, Sindal, Skinner, Spiers, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Breyer, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Hory, Macartney, Pradier

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, Pinel, des Places, Souchet, Striby

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, Cardona, Chesa, Daskalaki, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Hermange, Hyland, Kaklamanis, Malerba, Martin Philippe, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Schaffner

(O)

I-EDN: Jensen Lis, Nicholson

NI: Dillen

Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung – Empfehlung Dybkjaer A4-0235/97

Änderungsantrag 8

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Hory, Leperre-Verrier, Macartney, Pradier

ELDR: Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Haarder, Kestelijn-Sierens, Larive, Lindqvist, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wijsenbeek

GUE/NGL: Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Marset Campos, Miranda, Novo, Ojala, Pailler, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Fabre-Aubrespy, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PPE: Flemming, Pronk, Rack, Schierhuber, Stenzel

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Colajanni, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Karamanou, Katiforis, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Roth-Behrendt, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Torres

Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, van Bladel, Caccavale, Cardona, Chesa, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Hermange, Hyland, Kaklamanis, Malerba, Martin Philippe, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Schaffner

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: Nordmann

NI: Amadeo, Dillen, Féret, Parigi, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Mendonça, Menrad, Moorhouse, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Palacio Vallelersundi, Perry, Pex, Piha, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stenmarck, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Colino Salamanca, Tongue

(O)

I-EDN: Jensen Lis

PPE: Pack

Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung – Empfehlung Dybkjaer A4-0235/97

Änderungsantrag 9

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Hory, Leperre-Verrier, Macartney, Pradier

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wijsenbeek

GUE/NGL: Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Ojala, Pailler, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Sandbæk, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PPE: Ebner, Flemming, Pirker, Pronk, Rack, Rübig, Schierhuber, Stenzel

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Coates, Colajanni, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cottigny, Crampton, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley,

Howitt, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Roth-Behrendt, Rothley, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Simpson, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Thomas, Titley, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: Daskalaki

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: Nordmann

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, Nicholson, Pinel, des Places, Souchet, Striby

NI: Amadeo, Féret, Parigi, Trizza

PPE: Alber, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, McMillan-Scott, Malangré, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Mendonça, Menrad, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stasi, Stenmarck, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Colino Salamanca

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, van Bladel, Caccavale, Cardona, Chesa, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Hermange, Hyland, Malerba, Martin Philippe, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Schaffner

(O)

I-EDN: Jensen Lis

PPE: Vaz Da Silva

PSE: Berès

UPE: Kaklamanis

Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung – Empfehlung Dybkjaer A4-0235/97

Änderungsantrag 10, Teil 1

(+)

ARE: Dupuis, Leperre-Verrier, Macartney

ELDR: Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cox, Dybkjær, Eisma, Larive, Lindqvist, Olsson, Plooij-van Gorsel, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski, Wijsenbeek

GUE/NGL: Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Sandbæk, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PPE: Capucho, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, Deprez, Dimitrakopoulos, Ebner, Filippi, Flemming, Florenz, Gomolka, Grosch, Habsburg-Lothringen, Heinisch, Kellett-Bowman, Lambrias, Liese, Martens, Mayer, Mendonça, Pex, Pimenta, Pirker, Rack, Rübig, Schierhuber, Schwaiger, Stasi, Stenzel, Trakatellis, Vaz Da Silva, Viola

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Colajanni, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cottigny, Crampton, Cunningham, Dankert, Darras, David, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Paasilinna, Paasio, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, Rapkay, Read, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: Daskalaki

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: Cars, De Clercq, de Vries, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Nordmann, Watson

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, Jensen Lis, Nicholson, Pinel, des Places, Souchet, Striby

NI: Amadeo, Dillen, Féret, Lang Carl, Martinez, Muscardini, Parigi, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bébéar, Bennasar Tous, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Cornelissen, Corrie, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Donnelly Brendan, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Günther, von Habsburg, Hatzidakis, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Keppelhoff-Wiechert, Koch, Konrad, Kristoffersen, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Lulling, McCartin, Maij-Weggen, Malangré, Matikainen-Kallström, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Piha, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Reding, Redondo Jiménez, Robles Piquer, Salafranca Sánchez-Neyra, Schiedermeier, Schnellhardt, Schröder, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stenmarck, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Varela Suanzes-Carpegna, van Velzen W.G., Verwaerde, Virgin, von Wogau

PSE: Colino Salamanca, Desama

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, van Bladel, Cardona, Chesa, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Kaklamanis, Malerba, Martin Philippe, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Schaffner

(O)

ARE: Hory

PPE: Bardong, Rinsche, Sarlis, Stewart-Clark

PSE: Wibe

Donnerstag, 17. Juli 1997

Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung — Empfehlung Dybkjaer A4-0235/97

Änderungsantrag 10, Teil 2

(+)

ARE: Dupuis, Macartney

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Larive, Lindqvist, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wijsenbeek

GUE/NGL: Ephremidis, Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Sandbæk, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Lukas

PPE: Cunha, Cushnahan, Deprez, Dimitrakopoulos, Ebner, Filippi, Flemming, Florenz, Gomolka, Grosch, Habsburg-Lothringen, Kellett-Bowman, Konrad, Langenhagen, Liese, Mann Thomas, Mayer, Mendonça, Moorhouse, Mouskouri, Pex, Pimenta, Pirker, Rack, Rübig, Schierhuber, Stasi, Stenzel, Trakatellis, Vaz Da Silva, Viola

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Colajanni, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cottigny, Crampton, Cunningham, Dankert, Darras, David, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Imbeni, Iversen, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Paasilinna, Paasio, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Willockx, Wilson, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(—)

ARE: Hory, Pradier

ELDR: Kofoed, Nordmann

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, Nicholson, Pinel, des Places, Souchet, Striby

NI: Amadeo, Dillen, Féret, Lang Carl, Martinez, Muscardini, Parigi, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Costa Neves, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Donnelly Brendan, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Günther, von Habsburg, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Keppelhoff-Wiechert, Koch, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Lehne, Lenz, McCartin, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Matikainen-Kallström, Menrad, Mosiek-Urbahn, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Piha, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Salafranca Sánchez-Neyra, Schiedermeier, Schnellhardt, Schröder, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stenmarck, Stevens, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Varela Suanzes-Carpegna, van Velzen W.G., Verwaerde, Virgin, von Wogau

PSE: Colino Salamanca, Desama, Wibe, Wynn

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, van Bladel, Caccavale, Cardona, Chesa, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Malerba, Martin Philippe, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Schaffner

(O)

I-EDN: Jensen Lis

PPE: Bardong, Sarlis, Schwaiger, Stewart-Clark

Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung — Empfehlung Dybkjaer A4-0235/97

Änderungsantrag 11, Teil 1

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Hory, Leperre-Verrier, Macartney, Pradier

ELDR: Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Larive, Lindqvist, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Thors, Virrankoski, Watson

GUE/NGL: Ephremidis, Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Papayannakis, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Fabre-Aubrespy, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PPE: Dimitrakopoulos, Flemming, Habsburg-Lothringen, Pirker, Pomés Ruiz, Rübig, Schierhuber, Stasi, Stenzel

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Coates, Colajanni, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, White, Whitehead, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, van Bladel, Caccavale, Cardona, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Hermange, Hyland, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: Nordmann

NI: Amadeo, Muscardini, Parigi, Trizza

PPE: Alber, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Costa Neves, Cunha, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Galeote

Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Mendonça, Menrad, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Poettering, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stenmarck, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

UPE: Chesa

(O)

I-EDN: Jensen Lis

NI: Dillen, Féret

PSE: Wibe

Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung — Empfehlung Dybkjaer A4-0235/97

Änderungsantrag 11, Teil 2

(+)

ARE: Dupuis, Hory, Macartney

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Larive, Lindqvist, Olsson, Ryynänen, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wijsenbeek

GUE/NGL: Ephremidis, Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Marset Campos, Miranda, Ojala, Papayannakis, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Sandbæk, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Lukas

PPE: Dimitrakopoulos, Ebner, Flemming, Habsburg-Lothringen, Lenz, Pimenta, Pirker, Rübig, Schierhuber, Stasi, Stenzel, Tillich

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Colajanni, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, van Bladel, Cardona, Chesa, Daskalaki, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Malerba, Martin Philippe, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Schaffner

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: Nordmann

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, Nicholson, Pinel, des Places, Souchet, Striby

NI: Amadeo, Muscardini, Parigi, Trizza

PPE: Alber, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Costa Neves, Cunha, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Hatzidakis, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lulling, McCartin, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Mendonça, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schnellhardt, Schröder, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stenmarck, Stewart-Clark, Theato, Thyssen, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola

PSE: Dührkop Dührkop

(O)

ELDR: Kofoed

I-EDN: Jensen Lis

NI: Dillen, Féret

PPE: Vaz Da Silva

PSE: Wibe

Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung – Empfehlung Dybkjaer A4-0235/97

Änderungsantrag 11, Teil 3

(+)

ARE: Dupuis, Hory, Macartney

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Larive, Lindqvist, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Thors, Virrankoski, Watson

GUE/NGL: Ephremidis, Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Papayannakis, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PPE: Dimitrakopoulos, Flemming, Habsburg-Lothringen, Lenz, Pirker, Rübig, Schierhuber, Stasi, Stenzel

PSE: d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Barón Crespo, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Colajanni, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Imbeni, Iversen, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Paasilinna, Paasio, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay,

Donnerstag, 17. Juli 1997

Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, Müller, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

I-EDN: Fabre-Aubrespy

NI: Amadeo, Muscardini, Parigi, Trizza

PPE: Alber, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Arias Cañete, Bardong, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Costa Neves, Cunha, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Hatzidakis, Heinisch, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Lehne, Liese, Lulling, McCartin, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Mendonça, Menrad, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stenmarck, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, von Wogau

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, van Bladel, Caccavale, Cardona, Chesa, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Malerba, Martin Philippe, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

(O)

I-EDN: Jensen Lis

NI: Dillen, Féret

PPE: Vaz Da Silva, Virgin

UPE: Daskalaki

Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung – Empfehlung Dybkjaer A4-0235/97

Änderungsantrag 11, Teil 4

(+)

ARE: Dupuis, Hory, Macartney

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Larive, Lindqvist, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wijsenbeek

GUE/NGL: Ephremidis, Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Nicholson, Pinel, Sandbæk, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PPE: Dimitrakopoulos, Flemming, Habsburg-Lothringen, Hernandez Mollar, Pirker, Rübig, Schierhuber, Stasi, Stenzel

PSE: d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Barón Crespo, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos,

Castricum, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: Daskalaki

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: Kofoed

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, des Places, Souchet, Striby

NI: Amadeo, Muscardini, Parigi, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Hatzidakis, Heinisch, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Lulling, McCartin, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Menrad, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stenmarck, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, van Velzen W.G., Verwaerde, Virgin, von Wogau

PSE: Wibe

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, van Bladel, Cardona, Chesa, Garosci, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Malerba, Martin Philippe, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

(O)

I-EDN: Jensen Lis

NI: Dillen, Féret

PPE: Vaz Da Silva

UPE: Caccavale

Donnerstag, 17. Juli 1997

Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung — Empfehlung Dybkjaer A4-0235/97

Änderungsantrag 11, Teil 5

(+)

ARE: Dupuis, Hory, Macartney

ELDR: Anttila, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, De Clercq, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Haarder, Kestelijn-Sierens, Larive, Lindqvist, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski, Wijsenbeek

GUE/NGL: Ephremidis, Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Papayannakis, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Jensen Lis, Pinel, Sandbæk, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PPE: Dimitrakopoulos, Flemming, Habsburg-Lothringen, Pirker, Rübig, Schierhuber, Stasi, Stenzel

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(−)

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, Nicholson, des Places, Souchet, Striby

NI: Amadeo, Muscardini, Parigi, Trizza

PPE: Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Cornelissen, Corrie, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Donnelly Brendan, Ebner, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Mendonça, Menrad, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Spencer, Stenmarck, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, van Velzen W.G., Verwaerde, Virgin, von Wogau

UPE: d'Aboville, Arroni, Azzolini, Baldi, van Bladel, Cardona, Chesa, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Malerba, Martin Philippe, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini

(O)

NI: Féret

PSE: Wibe

Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung — Empfehlung Dybkjaer A4-0235/97

Änderungsantrag 12, Teil 1

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Hory, Leperre-Verrier, Macartney

ELDR: Anttila, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Kestelijn-Sierens, Larive, Lindqvist, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Vallvé, Virrankoski, Watson

GUE/NGL: Ephremidis, Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Papayannakis, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Pinel, des Places, Sandbæk, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PPE: Cunha, Dimitrakopoulos, Elles, Flemming, Habsburg-Lothringen, Pirker, Pomés Ruiz, Rack, Rübig, Schierhuber, Stenzel

PSE: d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Imbeni, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: Daskalaki

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

NI: Amadeo, Muscardini, Parigi, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Costa Neves, Cushnahan, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Mendonça, Menrad, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Poettering, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche,

Robles Piquer, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stasi, Stenmarck, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, van Velzen W.G., Verwaerde, Virgin, von Wogau

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, van Bladel, Cardona, Chesa, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Malerba, Pasty, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Schaffner

(O)

NI: Dillen, Féret

Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung — Empfehlung Dybkjaer A4-0235/97

Änderungsantrag 12, Teil 2

(+)

ARE: Dupuis, Hory, Macartney

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wijsenbeek

GUE/NGL: Ephremidis, Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Papayannakis, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Nicholson, Sandbæk, van der Waal

NI: Amadeo, Kronberger, Linser, Lukas, Muscardini, Parigi, Raschhofer, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, De Esteban Martin, Deprez, Dimitrakopoulos, Ebner, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Mendonça, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Poettering, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Virgin, von Wogau

PSE: d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, Müller, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, Pinel, des Places, Souchet, Striby

PPE: Bébéar, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Cassidy, Decourrière, Elles, Fourçans, Kellett-Bowman, Langen, Moorhouse, Perry, Pomés Ruiz, Tindemans, Verwaerde

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, van Bladel, Caccavale, Cardona, Chesa, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Malerba, Martin Philippe, Pasty, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

(O)

I-EDN: Jensen Lis

NI: Dillen, Féret

UPE: Daskalaki

Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung – Empfehlung Dybkjaer A4-0235/97

Änderungsantrag 14, Teil 1

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Leperre-Verrier, Macartney

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wijsenbeek

GUE/NGL: Ephremidis, Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Papayannakis, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Fabre-Aubrespy, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Amadeo, Féret, Kronberger, Lang Carl, Linser, Lukas, Martinez, Muscardini, Parigi, Raschhofer, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Mendonça, Menrad, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, van Velzen W.G., Verwaerde, von Wogau

PSE: d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cottigny, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug,

Hendrick, Howitt, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Verde i Aldea, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, van Bladel, Caccavale, Cardona, Chesa, Daskalaki, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Hyland, Malerba, Martin Philippe, Pasty, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

PPE: Elles, Imaz San Miguel

(O)

ARE: Hory

I-EDN: Jensen Lis

NI: Dillen

Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung – Empfehlung Dybkjaer A4-0235/97

Änderungsantrag 14, Teil 2

(+)

ARE: Dupuis, Leperre-Verrier, Macartney

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Haarder, Kestelijn-Sierens, Larive, Lindqvist, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wijsenbeek

GUE/NGL: Ephremidis, Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Papayannakis, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Sandbæk, van der Waal

NI: Amadeo, Féret, Kronberger, Linser, Lukas, Muscardini, Parigi, Raschhofer, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bébéar, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Klaß, Koch, Konrad, Lambrias, Langen, Langenhagen, Liese, McCartin, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Mendonça, Menrad, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Virgin

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Avgerinos, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Colajanni, Colino

Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Simpson, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, van Velzen Wim, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: Caccavale, Daskalaki

V: Aelvoet, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

I-EDN: Berthu, Nicholson, Pinel, des Places, Souchet

NI: Dillen, Gollnisch, Lang Carl, Martinez, Vanhecke

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, van Bladel, Cardona, Garosci, Giansily, Guinebertière, Hermange, Hyland, Malerba, Martin Philippe, Pasty, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

(O)

ARE: Hory

I-EDN: Jensen Lis

PSE: Wibe

Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung – Empfehlung Dybkjaer A4-0235/97

Änderungsantrag 14, Teil 3

(+)

ARE: Dupuis, Macartney

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wijsenbeek

GUE/NGL: Ephremidis, Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Papayannakis, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Nicholson, Sandbæk, van der Waal

NI: Féret, Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Bardong, Bébéar, Bennasar Tous, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Mendonça, Menrad, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk,

Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Thyssen, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, Caccavale, Cardona, Chesa, Daskalaki, Garosci, Guinebertière, Hermange, Hyland, Malerba, Martin Philippe, Pasty, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Tamino, Wolf

(–)

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, Pinel, des Places, Striby

(O)

ARE: Hory

I-EDN: Jensen Lis

NI: Dillen

Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung – Empfehlung Dybkjaer A4-0235/97

Änderungsantrag 40, Teil 1

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Hory, Leperre-Verrier, Macartney, Pradier

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson

I-EDN: Berthu, Blokland, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Amadeo, Féret, Kronberger, Linser, Lukas, Muscardini, Parigi, Raschhofer, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bennasar Tous, Berend, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, De Esteban Martin, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Mendonça, Menrad, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri,

Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Spencer, Stenmarck, Stenzel, Stevens, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Coates, Colajanni, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

GUE/NGL: González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Marset Campos, Mohamed Ali, Pailler, Papayannakis, Theonas

PPE: Bébéar, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Decourrière, Fourçans, Soulier, Verwaerde

PSE: Colino Salamanca, Fantuzzi

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, van Bladel, Cardona, Chesa, Daskalaki, Donnay, Giansily, Guinebertière, Hermange, Hyland, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

(O)

GUE/NGL: Eriksson, Miranda, Novo, Ojala, Seppänen, Sjöstedt, Svensson

---

Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung — Empfehlung Dybkjaer A4-0235/97

Änderungsantrag 40, Teil 2

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Hory, Leperre-Verrier, Macartney

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Mulder, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wijsenbeek

I-EDN: Berthu, Blokland, Nicholson, Pinel, des Places, Sandbæk, Souchet, van der Waal

NI: Amadeo, Féret, Kronberger, Linser, Lukas, Muscardini, Parigi, Raschhofer, Trizza

PPE: Alber, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bébéar, Berend, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Carlsson, Cassidy, Cederschiöld, Chichester, Corrie, Costa Neves, De Esteban Martin, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Ferber, Filippi, Flemming, Florenz, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Koch, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lenz, Liese, Maij-Weggen, Mendonça, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oostlander, Pack, Palacio Vallelersundi, Perry, Pex,

Donnerstag, 17. Juli 1997

Pimenta, Pirker, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Reding, Redondo Jiménez, Robles Piquer, Rübig, Sarlis, Schierhuber, Schnellhardt, Schröder, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Spencer, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stewart-Clark, Sturdy, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, Viola, Virgin

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wynn, Zimmermann

UPE: Daskalaki

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Wolf

(–)

ELDR: Gasòliba i Böhm

GUE/NGL: Gutiérrez Díaz, Marset Campos, Mohamed Ali, Novo, Pailler, Theonas

PPE: Bardong, Bennasar Tous, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Capucho, Casini Carlo, Castagnetti, Christodoulou, Cornelissen, Cunha, Cushnahan, Decourrière, Fabra Vallés, Fernandez Martín, Ferrer, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Friedrich, Funk, von Habsburg, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Konrad, Kristoffersen, Lehne, McCartin, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Menrad, Oomen-Ruijten, Otila, Peijs, Piha, Poettering, Quisthoudt-Rowohl, Rinsche, Schiedermeier, Schleicher, Schwaiger, Soulier, Stevens, Theato, Thyssen, van Velzen W.G., Verwaerde, von Wogau

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, van Bladel, Cardona, Chesa, Donnay, Garosci, Giansily, Guinebertière, Hermange, Hyland, Kaklamanis, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

(O)

GUE/NGL: Eriksson, Miranda, Ojala, Seppänen, Sjöstedt, Svensson

NI: Dillen

PPE: Chanterie, Salafranca Sánchez-Neyra

PSE: Darras

Dauerhafte und umweltgerechte Entwicklung – Empfehlung Dybkjaer A4-0235/97

Änderungsantrag 34, Teil 1

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Hory, Macartney, Pradier

ELDR: Anttila, Boogerd-Quaak, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Larive, Lindqvist, Mulder, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Marset Campos, Miranda, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Papayannakis, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Blokland, Pinel, Sandbæk, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Féret, Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Berend, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Christodoulou, Cornelissen, Costa Neves, Cunha, Deprez, Dimitrakopoulos, Ebner, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Friedrich, Funk, García-Margallo y Marfil, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jarzembowski, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, McMillan-Scott, Maij-Weggen, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Mendonça, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Otila, Pack, Peijs, Pex, Piha, Pimenta, Pirker, Poettering, Posselt, Pronk, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sonneveld, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stewart-Clark, Theato, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Viola, von Wogau

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Castricum, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, David, Desama, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read, Rehder, Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Waddington, Waidelich, Walter, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wilson

UPE: Caccavale

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, Müller, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: Nordmann

I-EDN: Fabre-Aubrespy, Nicholson

NI: Amadeo, Muscardini, Parigi, Trizza

PPE: Arias Cañete, Bardong, Bennasar Tous, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Cassidy, Chichester, Corrie, Cushnahan, Decourrière, De Esteban Martin, Donnelly Brendan, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Fourçans, Fraga Estevez, Galeote Quecedo, Garriga Polledo, Hernandez Mollar, Jackson, Kellett-Bowman, Moorhouse, Oostlander, Palacio Vallelersundi, Perry, Pomés Ruiz, Porto, Provan, Redondo Jiménez, Salafranca Sánchez-Neyra, Sisó Cruellas, Soulier, Spencer, Stevens, Sturdy, Varela Suanzes-Carpegna, Verwaerde, Virgin

PSE: Fantuzzi

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, van Bladel, Cardona, Chesa, Donnay, Garosci, Giansily, Guinebertière, Hermange, Kaklamanis, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Santini, Schaffner

(O)

I-EDN: Berthu, Jensen Lis, des Places

NI: Dillen

UPE: Hyland

Donnerstag, 17. Juli 1997

Gebühren für schwere Nutzfahrzeuge — Bericht Jarzembowski A4-0243/97

Änderungsantrag 30

(+)

ARE: Leperre-Verrier, Macartney

GUE/NGL: Eriksson, González Álvarez, Mohamed Ali, Ojala, Ribeiro, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Jensen Lis, Sandbæk

NI: Dillen, Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer, Vanhecke

PSE: Wibe

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Müller, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Eisma, Fassa, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Mulder, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

I-EDN: Berthu, Blokland, Pinel, van der Waal

NI: Amadeo, Féret, Parigi, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Carlsson, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, Decourrière, De Esteban Martin, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jackson, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, Maij-Weggen, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Mendonça, Menrad, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Spencer, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinucci, Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pérez Royo, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read, Rothe, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, van Bladel, Caccavale, Cardona, Chesa, Danesin, Daskalaki, Donnay, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Kaklamanis, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

(O)

ELDR: Frischenschlager

Donnerstag, 17. Juli 1997

Gebühren für schwere Nutzfahrzeuge — Bericht Jarzembowski A4-0243/97

Änderungsantrag 32

(+)

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Lindqvist, Mulder, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Thors, Virrankoski, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Eriksson, González Álvarez, Mohamed Ali, Ojala, Papayannakis, Ribeiro, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Jensen Lis, Pinel, Sandbæk, Striby, van der Waal

NI: Dillen, Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer, Vanhecke

PSE: Happart, Swoboda

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Müller, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ARE: Leperre-Verrier, Macartney

ELDR: Nordmann

I-EDN: Fabre-Aubrespy

NI: Amadeo, Féret, Parigi, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chichester, Christodoulou, Cornelissen, Corrie, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, Decourrière, De Esteban Martin, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, Maij-Weggen, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Mendonça, Menrad, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stenmarck, Stenzel, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read, Rothe, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: Aldo, van Bladel, Cardona, Danesin, Daskalaki, Donnay, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Kaklamanis, Malerba, Pasty, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

(O)

PPE: Schierhuber

UPE: Caccavale

Gebühren für schwere Nutzfahrzeuge — Bericht Jarzembowski A4-0243/97

Änderungsantrag 34

(+)

ARE: Leperre-Verrier, Macartney

ELDR: Bertens, Boogerd-Quaak, Eisma, Frischenschlager, Kestelijn-Sierens, Lindqvist, Olsson, Thors

GUE/NGL: Eriksson, Mohamed Ali, Ojala, Papayannakis, Ribeiro, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Striby

NI: Dillen, Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer, Vanhecke

PPE: Pronk, Schierhuber

PSE: Görlach, Graenitz, Happart, Swoboda

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Müller, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: Anttila, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Fassa, Goerens, Haarder, Larive, Mulder, Nordmann, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Vallvé, Virrankoski, Wiebenga, Wijsenbeek

I-EDN: Pinel, Sandbæk, van der Waal

NI: Amadeo, Féret, Parigi, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Corrie, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, Decourrière, De Esteban Martin, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, Maij-Weggen, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Mendonça, Menrad, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stenmarck, Stenzel, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Coates, Colajanni, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read, Rothe, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Tomlinson,

Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wynn, Zimmermann

UPE: Aldo, Azzolini, Baldi, van Bladel, Caccavale, Cardona, Danesin, Daskalaki, Donnay, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Kaklamanis, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

(O)

I-EDN: des Places

PPE: Cornelissen

Gebühren für schwere Nutzfahrzeuge — Bericht Jarzembowski A4-0243/97

Änderungsantrag 35

(+)

ARE: Leperre-Verrier, Macartney

GUE/NGL: Eriksson, González Álvarez, Mohamed Ali, Ojala, Ribeiro, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Striby

PPE: Schierhuber

PSE: Graenitz, Swoboda, Wibe

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Müller, Roth, Schroedter, Schörling, Soltwedel-Schäfer, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Eisma, Fassa, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Larive, Mulder, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Thors, Virrankoski, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

I-EDN: Berthu, Blokland, Fabre-Aubrespy, Pinel, Souchet, van der Waal

NI: Amadeo, Dillen, Féret, Kronberger, Linser, Lukas, Parigi, Raschhofer, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, Decourrière, De Esteban Martin, Deprez, Dimitrakopoulos, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Funk, Galeote Quecedo, García-Margallo y Marfil, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langenhagen, Lehne, Lenz, Lulling, McCartin, Maij-Weggen, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Mendonça, Menrad, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stenmarck, Stenzel, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, von Wogau

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Balfe, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Bontempi, Botz, Bowe, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Coates, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Dührkop Dührkop, Duhamel, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Imbeni, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Papakyriazis, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read, Rothe,

Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

UPE: Aldo, Azzolini, Baldi, van Bladel, Caccavale, Cardona, Danesin, Daskalaki, Donnay, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

(O)

ELDR: Frischenschlager, Lindqvist

PPE: Cornelissen

PSE: Bösch, Happart

Gebühren für schwere Nutzfahrzeuge — Bericht Jarzembowski A4-0243/97

Änderungsantrag 38

(+)

ARE: Macartney

ELDR: Frischenschlager

GUE/NGL: Eriksson, González Álvarez, Mohamed Ali, Novo, Ojala, Pailler, Papayannakis, Ribeiro, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

NI: Dillen, Vanhecke

PSE: Baldarelli, Barton, Berès, Swoboda

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lindholm, Müller, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Leperre-Verrier

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Eisma, Fassa, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Mulder, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Gutiérrez Díaz

I-EDN: Berthu, Blokland, Pinel, des Places, Souchet, Striby, van der Waal

NI: Amadeo, Féret, Parigi, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Funk, Galeote Quecedo, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Lulling, McCartin, Maij-Weggen, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Mendonça, Menrad, Mosiek-Urbahn, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barzanti, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Cabezón Alonso, Campos,

Castricum, Coates, Colajanni, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Duhamel, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read, Rothe, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schlechter, Schmidbauer, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, van Bladel, Caccavale, Cardona, Danesin, Daskalaki, Donnay, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Kaklamanis, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

(O)

ELDR: Lindqvist

I-EDN: Sandbæk

NI: Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PSE: Bösch, Graenitz

Gebühren für schwere Nutzfahrzeuge — Bericht Jarzembowski A4-0243/97

Änderungsantrag 17, Teil 1

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Leperre-Verrier, Macartney

ELDR: Cox, de Vries, Eisma, Frischenschlager, Mulder, Plooij-van Gorsel, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Mohamed Ali, Novo

I-EDN: Berthu, Blokland, Pinel, des Places, Sandbæk, Striby, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Fabra Vallés, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fraga Estevez, Funk, Galeote Quecedo, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, Maij-Weggen, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Menrad, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stasi, Stenzel, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: Adam, d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Billingham, Bontempi, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Colajanni, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cottigny, Crampton, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Duhamel, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw,

Donnerstag, 17. Juli 1997

McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinucci, Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Spiers, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, van Bladel, Caccavale, Cardona, Danesin, Daskalaki, Donnay, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Kaklamanis, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

(–)

ELDR: Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, De Clercq, Gasòliba i Böhm, Haarder, Kestelijn-Sierens, Lindqvist, Olsson, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski

GUE/NGL: Eriksson, Ojala, Papayannakis, Seppänen, Sjöstedt, Svensson

I-EDN: Fabre-Aubrespy

PPE: Christodoulou, Decourrière, Ferber, Langen, Mayer

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(O)

NI: Féret

PSE: Swoboda

Gebühren für schwere Nutzfahrzeuge — Bericht Jarzembowski A4-0243/97

Änderungsantrag 17, Teil 2

(+)

ELDR: Anttila, Thors

GUE/NGL: González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Mohamed Ali, Ojala, Ribeiro

I-EDN: Berthu, Blokland, Jensen Lis, Pinel, Sandbæk, Striby, van der Waal

NI: Féret, Kronberger, Linser, Lukas, Parigi, Raschhofer, Trizza

PPE: Alber, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Camisón Asensio, Carlsson, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Donnelly Brendan, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Garriga Polledo, Gillis, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Kristoffersen, Lambrias, Langenhagen, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, Maij-Weggen, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mendonça, Menrad, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Berès, Berger, Billingham, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Colajanni, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cottigny, Crampton, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Duhamel, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Jensen Kirsten, Jöns, Katiforis, Kindermann, Kinnock, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Peter, Piecyk,

Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Skinner, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Thomas, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wynn, Zimmermann

V: Aelvoet, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lindholm, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Leperre-Verrier

ELDR: Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Eisma, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kofoed, Larive, Lindqvist, Mulder, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Eriksson, Seppänen, Svensson

I-EDN: Fabre-Aubrespy

PPE: Chanterie, Dimitrakopoulos, Grosch, Konrad, Lehne, Mayer

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, Caccavale, Cardona, Danesin, Daskalaki, Donnay, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Kaklamanis, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

V: Lannoye

Gebühren für schwere Nutzfahrzeuge — Bericht Jarzembowski 4-0243/97

Vorschlag für eine Richtlinie

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dell'Alba, Dupuis, Leperre-Verrier, Macartney

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, De Clercq, de Vries, Eisma, Fassa, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Kofoed, Larive, Lindqvist, Mulder, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Spaak, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Ribeiro

I-EDN: Berthu, Blokland, Pinel, van der Waal

NI: Amadeo, Dillen, Féret, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Campoy Zueco, Capucho, Carlsson, Cassidy, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Chichester, Christodoulou, Colombo Svevo, Cornelissen, Corrie, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, Decourrière, De Esteban Martin, De Melo, Deprez, Dimitrakopoulos, Donnelly Brendan, Ebner, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fontaine, Fourçans, Fraga Estevez, Funk, Galeote Quecedo, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Ilaskivi, Imaz San Miguel, Jarzembowski, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, Maij-Weggen, Mann Thomas, Martens, Matikainen-Kallström, Mayer, Mendonça, Menrad, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Piha, Poettering, Pomés Ruiz, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Spencer, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Stewart-Clark, Sturdy, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: d'Ancona, Andersson Jan, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barros-Moura, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Coates, Colajanni, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cottigny, Crampton, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Donnelly Alan John, Donner, Duhamel, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley,

Hoff, Howitt, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Krehl, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McCarthy, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Paasio, Papakyriazis, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read, Rothe, Rothley, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Sindal, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Willockx, Wynn, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baldi, van Bladel, Caccavale, Cardona, Danesin, Daskalaki, Donnay, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Kaklamanis, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

(–)

ELDR: Frischenschlager

GUE/NGL: Novo, Papayannakis

PSE: Thomas

V: Aelvoet, Aglietta, Ahern, Cohn-Bendit, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Lannoye, Lindholm, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(O)

GUE/NGL: Eriksson, González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Mohamed Ali, Ojala, Pailler, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Jensen Lis, Sandbæk

NI: Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PSE: Wibe

UPE: Arroni

GMO für Tabak – Bericht Rosado Fernandes A4-0214/97

Änderungsantrag 3

(+)

ARE: Dupuis, Macartney

ELDR: Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Dybkjær, Eisma, Haarder, Kestelijn-Sierens, Lindqvist, Ryynänen, Virrankoski

GUE/NGL: Eriksson, González Álvarez, Ojala, Seppänen, Sjöstedt, Svensson

I-EDN: Blokland, Sandbæk, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PPE: Burenstam Linder, Carlsson, Cederschiöld, Pomés Ruiz, Stenmarck, Virgin

PSE: Andersson Jan, Balfe, Barton, Berger, Billingham, Botz, Bösch, Campos, Castricum, Collins Kenneth D., Corbett, Correia, Crampton, Cunningham, Dankert, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fayot, Gebhardt, Glante, Görlach, Graenitz, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Iversen, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Kerr, Kinnock, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Linkohr, Lööw, McCarthy, McNally, Malone, Mann Erika, Martin David W., Miller, Morgan, Murphy, Myller, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Roth-Behrendt, Rothe, Sakellariou, Samland, Schäfer, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Tannert, Tappin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Truscott, Van Lancker, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wynn, Zimmermann

V: Aelvoet, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Müller, Schörling, Tamino, Telkämper

(–)

ELDR: Anttila, Bertens, Cox, De Clercq, de Vries, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Larive, Mulder, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Thors, Vallvé, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Ephremidis, Gutiérrez Díaz, Mohamed Ali, Novo, Pailler, Papayannakis, Ribeiro, Theonas

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, Pinel, des Places, Souchet, Striby

NI: Amadeo, Dillen, Muscardini, Parigi, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Camisón Asensio, Capucho, Casini Carlo, Castagnetti, Chanterie, Colombo Svevo, Cornelissen, Costa Neves, Cunha, De Esteban Martin, Dimitrakopoulos, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Florenz, Fourçans, Fraga Estevez, Funk, Galeote Quecedo, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Imaz San Miguel, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Kristoffersen, Lambrias, Langenhagen, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, Maij-Weggen, Mann Thomas, Martens, Mayer, Mendonça, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Otila, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Pirker, Poettering, Porto, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stewart-Clark, Theato, Thyssen, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, von Wogau

PSE: d'Ancona, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Barón Crespo, Barzanti, Berès, Bontempi, Bowe, Cabezón Alonso, Colajanni, Colino Salamanca, Colom i Naval, Cot, Cottigny, Darras, Desama, Dührkop Dührkop, Dury, Fantuzzi, García Arias, Garot, Ghilardotti, Green, Hänsch, Happart, Imbeni, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Karamanou, Katiforis, Kindermann, Kokkola, Lambraki, Lindeperg, Lüttge, McGowan, Marinho, Marinucci, Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miranda de Lage, Napoletano, Pons Grau, Rothley, Roubatis, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Terrón i Cusí, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Wemheuer, Wilson

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baldi, Caccavale, Cardona, Daskalaki, Donnay, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Kaklamanis, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

(O)

ELDR: Fassa

PPE: Flemming, Lehne

PSE: David, Lage, Schlechter

UPE: Arroni

V: Graefe zu Baringdorf, Roth, Schroedter, Voggenhuber, Wolf

GMO für Tabak – Bericht Rosado Fernandes A4-0214/97

Änderungsantrag 16

(+)

ARE: Macartney

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Larive, Lindqvist, Mulder, Olsson, Ryynänen, Thors, Virrankoski, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: González Álvarez, Ojala

I-EDN: Blokland, Sandbæk, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PPE: Carlsson, Cederschiöld

PSE: Balfe, Barton, Berger, Billingham, Botz, Bowe, Bösch, Campos, Castricum, Collins Kenneth D., Corbett, Correia, Crampton, Cunningham, Dankert, David, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fayot, Gebhardt, Glante, Görlach, Graenitz, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Iversen, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Kerr, Kinnock, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Linkohr, Lööw, McNally, Malone, Mann Erika, Martin David W., Miller, Morgan, Murphy, Myller, Newens, Newman, Oddy, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Roth-Behrendt, Rothe, Sakellariou, Samland, Schäfer, Schlechter, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Skinner, Smith, Spiers, Tappin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Truscott, Van Lancker, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wynn, Zimmermann

V: Aelvoet, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Kreissl-Dörfler, Müller, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ARE: Dupuis

ELDR: Gasòliba i Böhm, Vallvé

GUE/NGL: Ephremidis, Eriksson, Gutiérrez Díaz, Mohamed Ali, Novo, Pailler, Papayannakis, Ribeiro, Seppänen, Sjöstedt, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, Pinel, des Places, Souchet, Striby

NI: Amadeo, Muscardini, Parigi, Trizza

PPE: Alber, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Camisón Asensio, Capucho, Casini Carlo, Castagnetti, Chanterie, Colombo Svevo, Cornelissen, Cunha, De Esteban Martin, Dimitrakopoulos, Ebner, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Fourçans, Fraga Estevez, Funk, Galeote Quecedo, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Imaz San Miguel, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Kristoffersen, Lambrias, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, Maij-Weggen, Mann Thomas, Martens, Mayer, Mendonça, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Pack, Peijs, Perry, Pex, Poettering, Pomés Ruiz, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stewart-Clark, Theato, Thyssen, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virgin, von Wogau

PSE: d'Ancona, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Barón Crespo, Barzanti, Berès, Bontempi, Cabezón Alonso, Colajanni, Colino Salamanca, Colom i Naval, Cot, Cottigny, Darras, Desama, Dührkop Dührkop, Dury, Fantuzzi, García Arias, Garot, Ghilardotti, Green, Hänsch, Happart, Hughes, Imbeni, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Karamanou, Katiforis, Kindermann, Lage, Lambraki, Lindeperg, Lüttge, McGowan, Marinucci, Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miranda de Lage, Napoletano, Paasilinna, Pons Grau, Rothley, Roubatis, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Stockmann, Tannert, Terrón i Cusí, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Wilson

UPE: d'Aboville, Aldo, Azzolini, Baldi, Caccavale, Cardona, Daskalaki, Donnay, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Kaklamanis, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

(O)

NI: Dillen, Vanhecke

PPE: Flemming

GMO für Tabak – Bericht Rosado Fernandes A4-0214/97

Änderungsantrag 32

(+)

ARE: Dupuis

ELDR: Vallvé

GUE/NGL: Ephremidis, Gutiérrez Díaz, Mohamed Ali, Novo, Pailler, Papayannakis, Ribeiro, Theonas

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, Pinel, des Places, Souchet, Striby

NI: Amadeo, Kronberger, Linser, Lukas, Muscardini, Parigi, Raschhofer, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Capucho, Casini Carlo, Castagnetti, Chanterie, Colombo Svevo, Cornelissen, Costa Neves, Cunha, De Esteban Martin, Dimitrakopoulos, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Florenz, Fourçans, Fraga Estevez, Funk, Galeote Quecedo, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Imaz San Miguel, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Kristoffersen, Lambrias, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, Maij-Weggen, Mann Thomas, Martens, Mayer, Mendonça, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Pirker, Poettering, Pomés Ruiz, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenzel, Theato, Thyssen, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, von Wogau

PSE: Berger, García Arias, Hoff, Miranda de Lage, Rothley

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, Caccavale, Cardona, Donnay, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Kaklamanis, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

V: Aelvoet, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Kreissl-Dörfler, Roth, Schroedter, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Fassa, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Larive, Lindqvist, Mulder, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Thors, Virrankoski, Watson, Wiebenga

GUE/NGL: Eriksson, González Álvarez, Ojala, Seppänen, Sjöstedt, Svensson

I-EDN: Blokland, Sandbæk, van der Waal

PPE: Cederschiöld, Stenmarck, Virgin

PSE: d'Ancona, Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barton, Barzanti, Berès, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Dührkop Dührkop, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lambraki, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinho, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read, Roth-Behrendt, Rothe, Roubatis, Sakellariou, Samland, Sauquillo Pérez del Arco, Schäfer, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Tsatsos, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

V: van Dijk, Gahrton, Holm, Müller, Schörling

(O)

NI: Dillen, Vanhecke

PSE: Lage, Sanz Fernández, Schlechter, Wibe

UPE: Daskalaki

Donnerstag, 17. Juli 1997

GMO für Tabak – Bericht Rosado Fernandes A4-0214/97

Änderungsantrag 20

(+)

ELDR: Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Dybkjær, Eisma, Haarder, Kestelijn-Sierens, Lindqvist

GUE/NGL: Eriksson, Ojala, Seppänen, Sjöstedt, Svensson

I-EDN: Blokland, Sandbæk, van der Waal

PPE: Bernard-Reymond, Burenstam Linder, Carlsson, Cederschiöld, Schnellhardt, Stenmarck, Virgin

PSE: d'Ancona, Balfe, Barton, Berger, Billingham, Botz, Bösch, Campos, Castricum, Collins Kenneth D., Corbett, Correia, Crampton, Cunningham, Dankert, David, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fayot, Gebhardt, Glante, Görlach, Graenitz, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Hoff, Hughes, Iversen, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Kinnock, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Linkohr, Lööw, McNally, Malone, Mann Erika, Martin David W., Miller, Morgan, Murphy, Myller, Newens, Newman, Oddy, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Rothe, Sakellariou, Samland, Schäfer, Schmid, Schmidbauer, Simpson, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Tannert, Tappin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Truscott, van Velzen Wim, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wynn, Zimmermann

V: van Dijk, Gahrton, Holm, Kreissl-Dörfler, Müller, Schörling

(–)

ARE: Dupuis, Macartney

ELDR: Anttila, Bertens, Cox, De Clercq, de Vries, Gasòliba i Böhm, Goerens, Larive, Mulder, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wiebenga

GUE/NGL: Ephremidis, Gutiérrez Díaz, Mohamed Ali, Novo, Pailler, Papayannakis, Ribeiro, Theonas

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, Pinel, des Places, Souchet, Striby

NI: Amadeo, Dillen, Muscardini, Parigi, Trizza, Vanhecke

PPE: Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Berend, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Camisón Asensio, Capucho, Casini Carlo, Castagnetti, Chanterie, Colombo Svevo, Cornelissen, Costa Neves, Cunha, De Esteban Martin, Dimitrakopoulos, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fourçans, Fraga Estevez, Funk, Galeote Quecedo, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Imaz San Miguel, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Kristoffersen, Lambrias, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, Maij-Weggen, Mann Thomas, Martens, Mayer, Mendonça, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Pirker, Poettering, Pomés Ruiz, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sonneveld, Soulier, Stasi, Theato, Thyssen, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, von Wogau

PSE: Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Barón Crespo, Barzanti, Berès, Bontempi, Bowe, Cabezón Alonso, Colajanni, Colino Salamanca, Colom i Naval, Cot, Cottigny, Darras, Desama, Dührkop Dührkop, Dury, Fantuzzi, García Arias, Garot, Ghilardotti, Green, Hänsch, Happart, Howitt, Imbeni, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Karamanou, Katiforis, Kindermann, Kokkola, Lage, Lambraki, Lindeperg, Lüttge, McGowan, Marinho, Marinucci, Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miranda de Lage, Napoletano, Paasilinna, Pons Grau, Rothley, Roubatis, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Terrón i Cusí, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, Wemheuer, Wilson

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, Caccavale, Cardona, Daskalaki, Donnay, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Kaklamanis, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

V: Telkämper, Voggenhuber

(O)

GUE/NGL: González Álvarez

NI: Linser, Lukas, Raschhofer

PSE: Schlechter, Van Lancker

V: Graefe zu Baringdorf, Hautala, Schroedter, Tamino, Wolf

GMO für Tabak – Bericht Rosado Fernandes A4-0214/97

Änderungsantrag 6

(+)

ARE: Macartney

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Frischenschlager, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Larive, Lindqvist, Mulder, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Virrankoski, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Eriksson, González Álvarez, Ojala, Seppänen, Sjöstedt, Svensson

I-EDN: Blokland, Sandbæk, van der Waal

NI: Vanhecke

PPE: Carlsson, Cederschiöld, Kristoffersen, Stenmarck, Virgin

PSE: d'Ancona, Balfe, Barton, Berger, Billingham, Botz, Bowe, Bösch, Campos, Castricum, Collins Kenneth D., Corbett, Correia, Crampton, Cunningham, Dankert, David, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fayot, Gebhardt, Glante, Görlach, Graenitz, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Iversen, Izquierdo Collado, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Kindermann, Kinnock, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Linkohr, Lüttge, Lööw, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Martin David W., Miller, Morgan, Murphy, Myller, Newens, Newman, Oddy, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Roth-Behrendt, Rothe, Sakellariou, Samland, Schäfer, Schmidbauer, Simpson, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Tannert, Tappin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Van Lancker, van Velzen Wim, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wilson, Wynn, Zimmermann

V: Aelvoet, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Müller, Orlando, Roth, Schroedter, Schörling, Tamino, Telkämper, Voggenhuber

(–)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Pradier

ELDR: Gasòliba i Böhm, Nordmann, Vallvé

GUE/NGL: Ephremidis, Gutiérrez Díaz, Mohamed Ali, Novo, Pailler, Papayannakis, Ribeiro, Theonas

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, Pinel, des Places, Souchet, Striby

NI: Amadeo, Dillen, Kronberger, Linser, Lukas, Muscardini, Parigi, Raschhofer, Trizza

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Berend, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Capucho, Casini Carlo, Castagnetti, Chanterie, Colombo Svevo, Cornelissen, Costa Neves, Cunha, De Esteban Martin, Dimitrakopoulos, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fourçans, Fraga Estevez, Funk, Galeote Quecedo, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Imaz San Miguel, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Konrad, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Liese, Lulling, McCartin, Maij-Weggen, Mann Thomas, Martens, Mayer, Mendonça, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Oomen-Ruijten, Oostlander, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Pirker, Poettering, Pomés Ruiz, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenzel, Theato, Thyssen, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, von Wogau

PSE: Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Barón Crespo, Barzanti, Berès, Bontempi, Cabezón Alonso, Colajanni, Colino Salamanca, Colom i Naval, Cot, Cottigny, Darras, Desama, Dührkop Dührkop, Dury, García Arias, Garot, Ghilardotti, Green, Happart, Imbeni, Izquierdo Rojo, Karamanou, Katiforis, Kokkola, Lage, Lambraki, Lindeperg, Marinho, Marinucci, Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miranda de Lage, Napoletano, Pons Grau, Rothley, Roubatis, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schmid, Terrón i Cusí, Tsatsos, Vecchi

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, Caccavale, Cardona, Daskalaki, Donnay, Garosci, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Kaklamanis, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

(O)

ELDR: Thors

PPE: Bernard-Reymond

PSE: Schlechter, Schulz

V: Wolf

GMO für Tabak — Bericht Rosado Fernandes A4-0214/97

Änderungsantrag 27

(+)

ELDR: Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Dybkjær, Eisma, Haarder, Kestelijn-Sierens, Nordmann, Vallvé, Virrankoski

GUE/NGL: Ephremidis, Gutiérrez Díaz, Mohamed Ali, Novo, Pailler, Papayannakis, Ribeiro, Theonas

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, Pinel, des Places, Souchet, Striby

NI: Amadeo, Dillen, Kronberger, Linser, Lukas, Muscardini, Parigi, Raschhofer, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Berend, Bernard-Reymond, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Capucho, Carlsson, Casini Carlo, Castagnetti, Cederschiöld, Chanterie, Colombo Svevo, Cornelissen, Costa Neves, Cushnahan, De Esteban Martin, Dimitrakopoulos, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fourçans, Fraga Estevez, Funk, Galeote Quecedo, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Imaz San Miguel, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Langenhagen, Lehne, Lenz, Lulling, McCartin, Maij-Weggen, Mann Thomas, Martens, Mayer, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Pirker, Poettering, Pomés Ruiz, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenmarck, Stenzel, Theato, Thyssen, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, von Wogau

PSE: Avgerinos, Hardstaff, Izquierdo Rojo, Lambraki, Sauquillo Pérez del Arco, Tsatsos, Wynn

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, Caccavale, Cardona, Donnay, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Kaklamanis, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

V: Graefe zu Baringdorf, Kreissl-Dörfler, Orlando, Telkämper

(—)

ARE: Dupuis, Macartney, Pradier

ELDR: Bertens, Cox, De Clercq, de Vries, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Larive, Lindqvist, Mulder, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Thors, Watson, Wiebenga

GUE/NGL: Eriksson, Ojala, Seppänen, Sjöstedt, Svensson

I-EDN: Blokland, Sandbæk, van der Waal

PPE: Liese

PSE: d'Ancona, Aparicio Sánchez, Baldarelli, Balfe, Barón Crespo, Barton, Barzanti, Berès, Berger, Billingham, Bontempi, Botz, Bowe, Bösch, Cabezón Alonso, Campos, Castricum, Colajanni, Colino Salamanca, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Corbett, Correia, Cot, Cottigny, Crampton, Cunningham, Dankert, Darras, David, Desama, Dührkop Dührkop, Dury, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fantuzzi, Fayot, García Arias, Garot, Gebhardt, Ghilardotti, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Hänsch, Hallam, Happart, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Imbeni, Iversen, Izquierdo Collado, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kindermann, Kinnock, Kokkola, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Lindeperg, Linkohr, Lüttge, Lööw, McGowan, McNally, Malone, Mann Erika, Marinucci, Martin David W., Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miller, Miranda de Lage, Morgan, Murphy, Myller, Napoletano, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Peter, Piecyk, Pollack, Pons Grau, van Putten, Rapkay, Read,

Roth-Behrendt, Rothe, Rothley, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schäfer, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Tannert, Tappin, Terrón i Cusí, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Torres Marques, Truscott, Van Lancker, Vecchi, van Velzen Wim, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, Wemheuer, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wilson, Zimmermann

V: Aelvoet, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Müller, Roth, Schörling, Wolf

(O)

PPE: Grosch, Konrad, Virgin

PSE: Schlechter

UPE: Daskalaki

V: Tamino

GMO für Tabak — Bericht Rosado Fernandes A4-0214/97

Änderungsantrag 22

(+)

ELDR: Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cox, De Clercq, de Vries, Dybkjær, Eisma, Frischenschlager, Goerens, Haarder, Kestelijn-Sierens, Lindqvist, Mulder, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Thors, Virrankoski, Watson, Wiebenga

GUE/NGL: Eriksson, González Álvarez, Ojala, Seppänen, Sjöstedt, Svensson

I-EDN: Blokland, Sandbæk, van der Waal

PPE: Burenstam Linder, Carlsson, Cederschiöld, Stasi, Stenmarck, Virgin

PSE: d'Ancona, Balfe, Barton, Berger, Billingham, Botz, Bowe, Bösch, Campos, Castricum, Collins Kenneth D., Corbett, Correia, Crampton, Cunningham, Dankert, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fayot, Gebhardt, Glante, Görlach, Graenitz, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Howitt, Hughes, Iversen, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Kinnock, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Linkohr, Lööw, McNally, Malone, Mann Erika, Martin David W., Miller, Morgan, Murphy, Myller, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Roth-Behrendt, Rothe, Sakellariou, Samland, Schmid, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tappin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Truscott, Van Lancker, van Velzen Wim, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wynn, Zimmermann

V: Aelvoet, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Müller, Roth, Schörling, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Pradier

ELDR: Gasòliba i Böhm, Vallvé

GUE/NGL: Ephremidis, Gutiérrez Díaz, Mohamed Ali, Novo, Pailler, Papayannakis, Ribeiro, Theonas

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, Pinel, des Places, Souchet, Striby

NI: Amadeo, Dillen, Muscardini, Parigi, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Berend, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Capucho, Casini Carlo, Castagnetti, Chanterie, Colombo Svevo, Cornelissen, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, Dimitrakopoulos, Ebner, Elles, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fourçans, Fraga Estevez, Funk, Galeote Quecedo, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Imaz San Miguel, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Lulling, McCartin, Maij-Weggen, Martens, Mayer, Mendonça, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Pack, Palacio Vallelersundi, Perry, Pex, Pirker, Poettering, Pomés Ruiz, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stenzel, Theato, Thyssen, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, von Wogau

PSE: Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Barón Crespo, Barzanti, Berès, Bontempi, Cabezón Alonso, Colajanni, Colino Salamanca, Colom i Naval, Cot, Cottigny, Darras, Desama, Dührkop Dührkop, Dury, Fantuzzi, García Arias, Garot, Ghilardotti, Green, Hänsch, Happart, Imbeni, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Karamanou, Katiforis, Kindermann, Kokkola, Lage, Lambraki, Lindeperg, Lüttge, McGowan, Marinho, Marinucci, Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miranda de Lage, Napoletano, Pons Grau, Rothley, Roubatis, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Terrón i Cusí, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, Wemheuer, Wilson

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, Caccavale, Cardona, Daskalaki, Donnay, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Kaklamanis, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

(O)

ARE: Macartney

NI: Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PPE: Bernard-Reymond, Grosch, Konrad, Lehne

PSE: David, Schlechter

V: Orlando

GMO für Tabak — Bericht Rosado Fernandes A4-0214/97

Änderungsantrag 23

(+)

ELDR: Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Dybkjær, Eisma, Haarder, Kestelijn-Sierens, Lindqvist, Virrankoski

GUE/NGL: Eriksson, González Álvarez, Ojala, Seppänen, Sjöstedt, Svensson

I-EDN: Blokland, Sandbæk, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PPE: Carlsson, Cederschiöld, Stenmarck

PSE: d'Ancona, Balfe, Barton, Berger, Billingham, Botz, Bowe, Bösch, Campos, Castricum, Collins Kenneth D., Corbett, Correia, Crampton, Cunningham, Dankert, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fayot, Gebhardt, Glante, Görlach, Graenitz, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Iversen, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Kinnock, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Linkohr, Lööw, McNally, Malone, Mann Erika, Martin David W., Miller, Morgan, Murphy, Myller, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Roth-Behrendt, Rothe, Sakellariou, Samland, Schäfer, Schmidbauer, Schulz, Simpson, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Tannert, Tappin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Truscott, Van Lancker, van Velzen Wim, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wynn, Zimmermann

V: Aelvoet, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Hautala, Holm, Kreissl-Dörfler, Müller, Orlando, Roth, Schörling, Tamino, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Pradier

ELDR: Bertens, Cox, De Clercq, de Vries, Frischenschlager, Gasòliba i Böhm, Goerens, Larive, Mulder, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Thors, Vallvé, Watson, Wiebenga

GUE/NGL: Ephremidis, Gutiérrez Díaz, Mohamed Ali, Novo, Pailler, Papayannakis, Ribeiro, Theonas

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, Pinel, des Places, Souchet

NI: Amadeo, Dillen, Muscardini, Parigi, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Berend, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Capucho, Casini Carlo, Castagnetti, Chanterie, Colombo Svevo, Cornelissen, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, De Esteban Martin, Dimitrakopoulos, Ebner, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Flemming, Florenz, Fourçans, Fraga Estevez, Funk, Garriga Polledo, Gillis, Gomolka, Günther, von

Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Imaz San Miguel, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Kristoffersen, Lambrias, Langen, Lehne, Lulling, McCartin, Maij-Weggen, Mann Thomas, Martens, Mayer, Mendonça, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Pack, Peijs, Perry, Pex, Pirker, Poettering, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenzel, Theato, Thyssen, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, von Wogau

PSE: Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Barón Crespo, Barzanti, Berès, Bontempi, Cabezón Alonso, Colajanni, Colino Salamanca, Colom i Naval, Cot, Cottigny, Darras, Desama, Dührkop Dührkop, Dury, Fantuzzi, García Arias, Garot, Ghilardotti, Green, Happart, Imbeni, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Karamanou, Katiforis, Kindermann, Kokkola, Lage, Lambraki, Lindeperg, Lüttge, McGowan, Marinho, Marinucci, Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miranda de Lage, Napoletano, Pons Grau, Rothley, Roubatis, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Schmid, Terrón i Cusí, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, Wemheuer, Wilson

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, Caccavale, Cardona, Daskalaki, Donnay, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Kaklamanis, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

(O)

ARE: Macartney

PPE: Grosch, Konrad, Virgin

PSE: David, Schlechter

GMO für Tabak — Bericht Rosado Fernandes A4-0214/97

Gesamter Entschließungsantrag

(+)

ARE: Barthet-Mayer, Dupuis, Pradier

ELDR: Bertens, Cox, De Clercq, de Vries, Gasòliba i Böhm, Goerens, Larive, Mulder, Nordmann, Olsson, Plooij-van Gorsel, Thors, Vallvé, Virrankoski, Watson, Wiebenga

GUE/NGL: Gutiérrez Díaz, Mohamed Ali, Novo, Pailler, Papayannakis, Ribeiro, Theonas

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, Pinel, des Places, Souchet, Striby

NI: Amadeo, Dillen, Muscardini, Parigi, Trizza, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Añoveros Trias de Bes, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Berend, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Burenstam Linder, Camisón Asensio, Capucho, Casini Carlo, Castagnetti, Chanterie, Colombo Svevo, Cornelissen, Costa Neves, Cunha, Cushnahan, De Esteban Martin, Dimitrakopoulos, Elles, Estevan Bolea, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Fourçans, Fraga Estevez, Funk, Galeote Quecedo, Garriga Polledo, Gillis, Grosch, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Imaz San Miguel, Kellett-Bowman, Keppelhoff-Wiechert, Klaß, Koch, Kristoffersen, Lambrias, Lenz, Lulling, McCartin, Maij-Weggen, Mann Thomas, Mayer, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Nassauer, Oomen-Ruijten, Oostlander, Pack, Palacio Vallelersundi, Peijs, Perry, Pex, Poettering, Pomés Ruiz, Posselt, Pronk, Provan, Quisthoudt-Rowohl, Rack, Reding, Redondo Jiménez, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schiedermeier, Schierhuber, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Secchi, Sisó Cruellas, Sonneveld, Soulier, Stasi, Stenzel, Theato, Thyssen, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, von Wogau

PSE: Aparicio Sánchez, Avgerinos, Baldarelli, Barón Crespo, Barzanti, Berès, Bontempi, Cabezón Alonso, Colajanni, Colino Salamanca, Cot, Cottigny, Darras, Desama, Dührkop Dührkop, Dury, Fantuzzi, García Arias, Garot, Ghilardotti, Green, Happart, Imbeni, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Karamanou, Katiforis, Kindermann, Kokkola, Lambraki, Lindeperg, Lüttge, McGowan, Marinho, Marinucci, Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miranda de Lage, Napoletano, Pons Grau, Rothley, Roubatis, Sanz Fernández, Sauquillo Pérez del Arco, Terrón i Cusí, Torres Marques, Tsatsos, Vecchi, van Velzen Wim, Wemheuer, Wilson

Donnerstag, 17. Juli 1997

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Azzolini, Baldi, Caccavale, Cardona, Daskalaki, Donnay, Giansily, Girão Pereira, Guinebertière, Hermange, Kaklamanis, Malerba, Pasty, Podestà, Poisson, Pompidou, Rosado Fernandes, Santini, Schaffner

V: Graefe zu Baringdorf, Kreissl-Dörfler, Schroedter, Telkämper, Voggenhuber

(–)

ARE: Macartney

ELDR: Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Dybkjær, Eisma, Haarder, Kestelijn-Sierens, Lindqvist, Ryynänen

GUE/NGL: Ephremidis, Eriksson, Ojala, Seppänen, Sjöstedt, Svensson

I-EDN: Blokland, Sandbæk, van der Waal

PPE: Bernard-Reymond, Carlsson, Cederschiöld, Ebner, Flemming, Gomolka, Konrad, Langen, Lehne, Liese, Stenmarck, Virgin

PSE: d'Ancona, Balfe, Barton, Berger, Billingham, Botz, Bowe, Bösch, Campos, Castricum, Corbett, Correia, Crampton, Cunningham, Dankert, Elchlepp, Elliott, Ettl, Evans, Fayot, Gebhardt, Glante, Görlach, Graenitz, Hallam, Hardstaff, Harrison, Haug, Hendrick, Hindley, Hoff, Howitt, Hughes, Iversen, Jensen Kirsten, Jöns, Junker, Kinnock, Kuckelkorn, Kuhn, Kuhne, Linkohr, Lööw, McNally, Mann Erika, Martin David W., Miller, Morgan, Murphy, Myller, Newens, Newman, Oddy, Paasilinna, Peter, Piecyk, Pollack, van Putten, Rapkay, Read, Roth-Behrendt, Rothe, Sakellariou, Samland, Schäfer, Schmid, Schmidbauer, Simpson, Skinner, Smith, Spiers, Stockmann, Tannert, Tappin, Thomas, Titley, Tomlinson, Tongue, Truscott, Van Lancker, Waddington, Waidelich, Walter, Watts, Weiler, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Wynn, Zimmermann

V: Aelvoet, van Dijk, Gahrton, Hautala, Holm, Müller, Orlando, Roth, Schörling, Tamino

(O)

GUE/NGL: González Álvarez

NI: Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PPE: Florenz, Langenhagen

PSE: Colom i Naval, David, Hänsch, Lage, Schlechter, Schulz, Swoboda

V: Wolf

Ehemaliges Jugoslawien — Entschließungsantrag B4-0638/97

(+)

ARE: Dell'Alba, Dupuis, Macartney

ELDR: Bertens, Cars, Cox, Fassa, Larive, Lindqvist, Nordmann, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Wijsenbeek

GUE/NGL: Elmalan, Gutiérrez Díaz, Manisco, Pailler, Papayannakis, Pettinari, Svensson

I-EDN: Blokland, Sandbæk, van der Waal

NI: Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer

PPE: Alber, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bennasar Tous, Berend, de Brémond d'Ars, Camisón Asensio, Castagnetti, Colombo Svevo, Corrie, Costa Neves, Cushnahan, De Esteban Martin, Deprez, Donnelly Brendan, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Flemming, Gillis, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Heinisch, Hernandez Mollar, Imaz San Miguel, Kellett-Bowman, Koch, Konrad, Lambrias, Lenz, McCartin, Maij-Weggen, Malangré, Mayer, Moorhouse, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Oomen-Ruijten, Oostlander, Perry, Pex, Poettering, Posselt, Provan, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Sarlis, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Soulier, Stenmarck, Theato, Tindemans, Trakatellis, van Velzen W.G., Viola

PSE: d'Ancona, Apolinário, Barton, Botz, Cabezón Alonso, Caudron, Colom i Naval, David, Desama, Elchlepp, Elliott, Ettl, Görlach, Hallam, Hardstaff, Howitt, Imbeni, Izquierdo Rojo, Karamanou, Katiforis, Kindermann, Kuckelkorn, Kuhn, Lambraki, Lange, Martin D., McGowan, Medina Ortega, Miranda de Lage, Newens, Paasilinna, Paasio, Schlechter, Smith, Stockmann, Tannert, Thomas, Tomlinson, Truscott, Van Lancker, Vecchi, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Zimmermann

UPE: van Bladel, Donnay, Guinebertière, Malerba, Rosado Fernandes

V: Hautala, Holm, Orlando, Schroedter, Tamino, Wolf

(O)

ARE: Hory

NI: Dillen, Vanhecke

PPE: Carlsson, Gomolka

Menschenrechte Tunesien — Gemeinsamer Entschließungsantrag

(+)

ARE: Dell'Alba, Dupuis, Macartney

ELDR: Bertens, Boogerd-Quaak, Cars, Cox, de Vries, Fassa, Larive, Lindqvist, Mulder, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Thors, Virrankoski, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Ephremidis, Gutiérrez Díaz, Manisco, Pailler, Papayannakis, Pettinari, Svensson, Theonas

I-EDN: Sandbæk

NI: Kronberger, Linser, Raschhofer

PPE: Kellett-Bowman, Moorhouse

PSE: d'Ancona, Apolinário, Barton, Botz, Caudron, Crampton, David, Desama, Elchlepp, Elliott, Ettl, Gebhardt, Glante, Görlach, Graenitz, Gröner, Hallam, Hardstaff, Howitt, Jöns, Junker, Karamanou, Katiforis, Kindermann, Kuckelkorn, Kuhn, Lambraki, Lange, Martin D., McGowan, Miller, Newens, Paasilinna, Paasio, Rothley, Schlechter, Schmidbauer, Smith, Stockmann, Swoboda, Tannert, Thomas, Tomlinson, Truscott, Van Lancker, White, Whitehead, Wibe, Willockx, Zimmermann

UPE: Caccavale

V: van Dijk, Hautala, Holm, Schroedter, Tamino, Wolf

(–)

ARE: Dary

I-EDN: Blokland, Fabre-Aubrespy, van der Waal

NI: Dillen, Lukas, Vanhecke

PPE: Alber, Anastassopoulos, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bennasar Tous, Berend, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Camisón Asensio, Castagnetti, Cederschiöld, Colombo Svevo, Corrie, Costa Neves, Cushnahan, De Esteban Martin, Deprez, Donnelly Brendan, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Filippi, Flemming, Fourçans, Funk, Gillis, Gomolka, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Hernandez Mollar, Klaß, Koch, Konrad, Lambrias, McCartin, Maij-Weggen, Malangré, Martens, Mayer, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Oomen-Ruijten, Oostlander, Peijs, Perry, Pex, Poettering, Posselt, Provan, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Soulier, Stenmarck, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola

PSE: Imbeni, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Medina Ortega

UPE: d'Aboville, van Bladel, Daskalaki, Donnay, Guinebertière, Malerba, Rosado Fernandes

(O)

ARE: Hory

ELDR: Nordmann

GUE/NGL: Elmalan

PPE: Carlsson, Lenz

PSE: Miranda de Lage, Vecchi

Donnerstag, 17. Juli 1997

Mittelmeerprogramme – Bericht Fabra Valles A4-0236/97

Änderungsantrag 11

(+)

GUE/NGL: Svensson

I-EDN: Berthu, Blokland, Fabre-Aubrespy, Pinel, Sandbæk, van der Waal

NI: Dillen, Kronberger, Linser, Lukas, Raschhofer, Vanhecke

(–)

ARE: Dary, Dupuis, Hory, Leperre-Verrier

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Cars, Cox, de Vries, Eisma, Goerens, Larive, Mulder, Plooij-van Gorsel, Ryynänen, Thors, Virrankoski, Watson, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: Pettinari

NI: Amadeo

PPE: Alber, Anastassopoulos, Areitio Toledo, Argyros, Arias Cañete, Bardong, Bébéar, Bennasar Tous, Berend, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Camisón Asensio, Carlsson, Cederschiöld, Colombo Svevo, Costa Neves, Cushnahan, De Esteban Martin, Deprez, Fabra Vallés, Ferber, Fernandez Martín, Ferrer, Flemming, Fourçans, Funk, Gillis, Gomolka, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hatzidakis, Heinisch, Imaz San Miguel, Kellett-Bowman, Klaß, Koch, Konrad, Lambrias, Langenhagen, Lenz, McCartin, Maij-Weggen, Malangré, Mann Thomas, Martens, Mayer, Menrad, Mosiek-Urbahn, Mouskouri, Oomen-Ruijten, Peijs, Perry, Pex, Pirker, Poettering, Posselt, Provan, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Salafranca Sánchez-Neyra, Sarlis, Schleicher, Schnellhardt, Schröder, Schwaiger, Sisó Cruellas, Stenmarck, Theato, Thyssen, Tillich, Tindemans, Trakatellis, Varela Suanzes-Carpegna, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, von Wogau

PSE: d'Ancona, Apolinário, Barton, Barzanti, Botz, Cabezón Alonso, Caudron, Collins Kenneth D., Colom i Naval, Crampton, Dankert, David, Desama, Dührkop Dührkop, Elchlepp, Ettl, Fayot, Gebhardt, Glante, Görlach, Graenitz, Green, Gröner, Hänsch, Hallam, Hardstaff, Howitt, Imbeni, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jöns, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kokkola, Kuckelkorn, Kuhn, Lambraki, Lange, Lindeperg, Martin D., McGowan, Medina Ortega, Miller, Miranda de Lage, Napoletano, Newens, Oddy, Paasio, Pérez Royo, Peter, Rehder, Samland, Sanz Fernández, Schmidbauer, Skinner, Smith, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tomlinson, Truscott, Van Lancker, Vecchi, Watts, Wemheuer, White, Willockx, Zimmermann

UPE: d'Aboville, Aldo, Arroni, Guinebertière, Malerba, Martin Philippe

V: Aelvoet, van Dijk, Gahrton, Holm, Müller, Schroedter

(O)

ELDR: Lindqvist

GUE/NGL: González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Mohamed Ali, Theonas

PSE: Wibe

UPE: van Bladel, Donnay, Pasty, Rosado Fernandes

PROTOKOLL DER SITZUNG VOM FREITAG, 18. JULI 1997

(97/C 286/05)

TEIL I

Ablauf der Sitzung

VORSITZ: Herr IMBENI

Vizepräsident

(Die Sitzung wird um 9.00 Uhr eröffnet.)

1. Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der vorangegangenen Sitzung wird genehmigt.

2. Mittelübertragungen

Der Präsident teilt mit, daß die Beschlüsse über Mittelübertragungen, die gemäß dem üblichen Verfahren zwischen der Juli- und der September-Tagung gefaßt werden, dem Parlament in der Sitzung am 15. September 1997 bekannt gegeben werden.

3. Haushaltskalender (Erste Lesung des Haushaltsplans 1998)

Der Präsident teilt mit, daß nach Absprache mit dem Haushaltsausschuß die Fristen für die Einreichung von Änderungsanträgen für die erste Lesung des Gesamthaushaltsplans für das Haushaltsjahr 1998 wie folgt festgelegt wurden:

– Änderungsanträge von einzelnen Mitgliedern sowie der Ausschüsse, die am 22. und 23. September zusammentreten: Dienstag, 23. September, 12.00 Uhr;

– Änderungsanträge der Ausschüsse, die am 24. und 25. September zusammentreten: Donnerstag, 25. September, 12.00 Uhr;

– Änderungsanträge der Fraktionen: Mittwoch, 1. Oktober, 12.00 Uhr;

– Vorschläge zur globalen Ablehnung und Änderungsanträge zu den Entschließungsanträgen in den Berichten des Haushaltsausschusses: Dienstag, 21. Oktober, 12.00 Uhr;

– Haushaltsdebatte im Plenum: Dienstag, 21. Oktober;

– Haushaltsabstimmung: Donnerstag, 23. Oktober.

4. Vorlage von Dokumenten

Der Präsident teilt mit, daß er folgende Dokumente erhalten hat:

a) vom Rat:

aa) Ersuchen um Stellungnahme zu:

– Vorschlag für eine Richtlinie des Rates über Flughafengebühren (KOM(97)0154 – C4-0362/97 – 97/0127(SYN))

Ausschußbefassung:
federführend: VKHR
mitberatend: WIRT

Rechtsgrundlage: Art. 84 Abs. 2 EGV

– Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1210/90 vom 7. Mai 1990 zur Errichtung einer Europäischen Umweltagentur und eines Europäischen Umweltinformations- und Umweltbeobachtungsnetzes (KOM(97)0282 – C4-0363/97 – 97/0168(SYN))

Ausschußbefassung:
federführend: UMWE
mitberatend: HAUS, FORS

Rechtsgrundlage: Art. 130 s Abs. 1 EGV

– Vorschlag für eine Verordnung des Rates über den Abschluß von Protokoll I zum Abkommen über die Fischereibeziehungen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Republik Lettland mit Bedingungen über die Errichtung gemischter Gesellschaften nach besagtem Abkommen – von der Kommission vorgelegt (KOM(97)0323 – C4-0364/97 – 97/0177(CNS))

Ausschußbefassung:
federführend: FISH
mitberatend: HAUS

Rechtsgrundlage: Art. 43 EGV, Art. 228 Abs. 2 und 3 Unterabs. 1 EGV

– Vorschlag für eine Richtlinie des Rates zur Änderung der Sechsten MwSt-Richtlinie 77/388/EWG über das gemeinsame Mehrwertsteuersystem (Ausschuß für Mehrwertsteuer) (KOM(97)0325 – C4-0365/97 – 97/0186(CNS))

Ausschußbefassung:
federführend: WIRT

Rechtsgrundlage: Art. 99 EGV

Freitag, 18. Juli 1997

– Vorschlag für einen Beschluß des Assoziationsrates zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Tschechischen Republik andererseits über den Erlaß der Durchführungsbestimmungen zu den Bestimmungen über staatliche Beihilfen in Artikel 64 Absatz 1 Ziffer iii und Absatz 2 nach Artikel 64 Absatz 3 des Europa-Abkommens zur Gründung einer Assoziation zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Tschechischen Republik andererseits sowie zu Artikel 8 Absatz 1 Ziffer iii und Absatz 2 des Protokolls Nr. 2 über EGKS-Erzeugnisse zu dem Abkommen (1706/97 – C4-0383/97 – 96/0237(CNS))

Ausschußbefassung:
federführend: AUWI
mitberatend: AUSW, FORS

Rechtsgrundlage: Art. 113 EGV, Art. 228 Abs. 2 EGV

ab) Stellungnahmen zu Vorschlägen für Mittelübertragungen:

– Stellungnahme des Rates zu dem Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 12/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan IV – Gerichtshof – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Gemeinschaften für das Haushaltsjahr 1997 (C4-0352/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS, KONT

– Stellungnahme des Rates zu dem Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 13/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil B – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (C4-0353/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS

– Stellungnahme des Rates zu dem Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 15/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil B – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (C4-0355/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS

– Stellungnahme des Rates zu dem Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 16/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil A – des Gesamthaushaltsplans der Europäische Union für das Haushaltsjahr 1997 (C4-0356/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS

– Stellungnahme des Rates zu dem Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 17/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil B – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (C4-0357/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS

– Stellungnahme des Rates zu dem Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 18/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil B – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (C4-0358/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS

ac) das folgende Dokument:

– Schreiben des Rates mit dem Ersuchen um einen Bericht des Europäischen Parlamens im Hinblick auf den Europäischen Rat betreffend die Beschäftigung (C4-0389/97)

Ausschußbefassung:
federführend: SOZA
mitberatend: alle betroffenen Ausschüsse (Stellungnahmen in Form eines Schreibens)

b) von der Kommission:

ba) Vorschläge und/oder Mitteilungen:

– Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger zur Beförderung bestimmter Tierarten und zur Änderung der Richtlinie 70/156/EWG in bezug auf die Typgenehmigung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern (KOM(97)0336 – C4-0339/97 – 97/0190(COD))

Ausschußbefassung:
federführend: WIRT
mitberatend: LAWI, VKHR

Rechtsgrundlage: Art. 100 a EGV

– Geänderter Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über die Begrenzung des Systemrisikos in Zahlungssystemen und Wertpapierabrechnungssystemen (KOM(97)0345 – C4-0347/97 – 96/0126(COD))

Ausschußbefassung:
federführend: RECH
mitberatend: WIRT

Rechtsgrundlage: Art. 100 a EGV

– Mitteilung an den Rat und das Europäische Parlament über die Anwendung der Richtlinien 75/439/EWG, 75/442/EWG, 78/319/EWG und 86/278/EWG über die Abfallbewirtschaftung (KOM(97)0023 – C4-0368/97)

Ausschußbefassung:
federführend: UMWE

– Mitteilung: Anbindung des Verkehrsinfrastrukturnetzes der Europäischen Union an die Nachbarstaaten – Entwicklung einer kooperativen gesamteuropäischen Verkehrsnetzpolitik (SEK(97)1227 – C4-0385/97)

Ausschußbefassung:
federführend: VKHR
mitberatend: AUWI

verfügbare Sprachen: DE, EN, FR

– Mitteilung an den Rat, das Europäische Parlament, den Wirtschafts- und Sozialausschuß und den Ausschuß der Regionen über die Wettewerbsfähigkeit der europäischen Industrie für Informations- und Kommunikationstechnologien (KOM(97)0152 – C4-0386/97)

Ausschußbefassung:
federführend: WIRT
mitberatend: FORS, SOZA

– Mitteilung: Die Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Industrie – Eine Bewertung mittels Benchmarking (KOM(97)0153 – C4-0387/97)

Ausschußbefassung:
federführend: WIRT
mitberatend: FORS, SOZA

– Mitteilung: Bilanz der Folgearbeiten zum Weißbuch – „Lehren und Lernen: Auf dem Weg zur kognitiven Gesellschaft" (KOM(97)0256 – C4-0388/97)

Ausschußbefassung:
federführend: SOZA
mitberatend: KULT

bb) Vorschläge für Mittelübertragungen:

– Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 29/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil A – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (SEK(97)1343 – C4-0344/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS

– Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 32/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan V – Rechnungshof – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (SEK(97)1344 – C4-0345/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS, KONT

– Vorschlag für eine Mittelübertragung Nr. 25/97 von Kapitel zu Kapitel im Einzelplan III – Kommission – Teil B – des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 (SEK(97)1251 – C4-0384/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS

bc) die folgenden Dokumente:

– Stellungnahme zu den Abänderungen des Europäischen Parlaments an dem Gemeinsamen Standpunkt des Rates betreffend den Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Maßnahmen zur Bekämpfung der Emission von gasförmigen Schadstoffen und luftverunreinigenden Partikeln aus Verbrennungsmotoren, die für den Einbau in andere mobile Maschinen und Geräte als Kraftfahrzeuge bestimmt sind (KOM(97)0354 – C4-0367/97 – 95/0209(COD))

Ausschußbefassung:
federführend: UMWE
mitberatend: HAUS, WIRT, VKHR

Rechtsgrundlage: Art. 100 a EGV

– Bericht für das Jahr 1996 über die Entwicklung, Validierung und rechtliche Anerkennung von Alternativmethoden zu Tierversuchen in der Kosmetikindustrie (KOM(97)0182 – C4-0369/97)

Ausschußbefassung:
federführend: UMWE

– Stellungnahme zu den Abänderungen des Europäischen Parlaments an dem Gemeinsamen Standpunkt des Rates betreffend den Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 93/6/EWG über die angemessene Eigenkapitalausstattung von Wertpapierfirmen und Kreditinstituten sowie der Richtlinie 93/22/EWG des Rates über Wertpapierdienstleistungen (KOM(97)0355 – C4-0370/97 – 95/0188(COD))

Ausschußbefassung:
federführend: RECH
mitberatend: WIRT

Rechtsgrundlage: Art. 57 Abs. 2 EGV

– Agenda 2000 (KOM(97)2000 – C4-0371/97)

Ausschußbefassung:
federführend: AUSW
mitberatend: betroffene Ausschüsse

verfügbare Sprachen: DE, EN, FR

– Agenda 2000 (KOM(97)2000 – C4-0372/97)

Ausschußbefassung:
federführend: HAUS
mitberatend: betroffene Ausschüsse

verfügbare Sprachen: DE, EN, FR

– Stellungnahme zum Antrag Ungarns auf Beitritt zur Europäischen Union (KOM(97)2001 – C4-0373/97)

Ausschußbefassung:
federführend: AUSW
mitberatend: betroffene Ausschüsse

verfügbare Sprachen: DE, EN, FR

– Stellungnahme zum Antrag Polens auf Beitritt zur Europäischen Union (KOM(97)2002 – C4-0374/97)

Ausschußbefassung:
federführend: AUSW
mitberatend: betroffene Ausschüsse

verfügbare Sprachen: DE, EN, FR

– Stellungnahme zum Antrag Rumäniens auf Beitritt zur Europäischen Union (KOM(97)2003 – C4-0375/97)

Ausschußbefassung:
federführend: AUSW
mitberatend: betroffene Ausschüsse

verfügbare Sprachen: DE, EN, FR

– Stellungnahme zum Antrag der Slowakei auf Beitritt zur Europäischen Union (KOM(97)2004 – C4-0376/97)

Ausschußbefassung:
federführend: AUSW
mitberatend: betroffene Ausschüsse

verfügbare Sprachen: DE, EN, FR

Freitag, 18. Juli 1997

– Stellungnahme zum Antrag Lettlands auf Beitritt zur Europäischen Union (KOM(97)2005 – C4-0377/97)

Ausschußbefassung:
federführend: AUSW
mitberatend: betroffene Ausschüsse

verfügbare Sprachen: DE, EN, FR

– Stellungnahme zum Antrag Estlands auf Beitritt zur Europäischen Union (KOM(97)2006 – C4-0378/97)

Ausschußbefassung:
federführend: AUSW
mitberatend: betroffene Ausschüsse

verfügbare Sprachen: DE, EN, FR

– Stellungnahme zum Antrag Litauens auf Beitritt zur Europäischen Union (KOM(97)2007 – C4-0379/97)

Ausschußbefassung:
federführend: AUSW
mitberatend: betroffene Ausschüsse

verfügbare Sprachen: DE, EN, FR

– Stellungnahme zum Antrag Bulgariens auf Beitritt zur Europäischen Union (KOM(97)2008 – C4-0380/97)

Ausschußbefassung:
federführend: AUSW
mitberatend: betroffene Ausschüsse

verfügbare Sprachen: DE, EN, FR

– Stellungnahme zum Antrag der Tschechischen Republik auf Beitritt zur Europäischen Union (KOM(97)2009 – C4-0381/97)

Ausschußbefassung:
federführend: AUSW
mitberatend: betroffene Ausschüsse

verfügbare Sprachen: DE, EN, FR

– Stellungnahme zum Antrag Sloweniens auf Beitritt zur Europäischen Union (KOM(97)2010 – C4-0382/97)

Ausschußbefassung:
federführend: AUSW
mitberatend: betroffene Ausschüsse

verfügbare Sprachen: DE, EN, FR

c) vom Rechnungshof:

– Sonderbericht Nr. 4/97 über die Prüfung bestimmter Aspekte von Maßnahmen im Zuge der Wiedervereinigung Deutschlands betreffend EAGFL-Ausgleichszahlungen und -Ausfuhrerstättungen zusammen mit den Antworten der Kommission (C4-0348/97)

Ausschußbefassung:
federführend: KONT
mitberatend: LAWI

– Sonderbericht Nr. 3/97 über das dezentrale Durchführungssystem für das PHARE-Programm (Zeitraum 1990-1995), zusammen mit den Antworten der Kommission (C4-0349/97)

Ausschußbefassung:
federführend: KONT
mitberatend: AUWI

– Sonderbericht Nr. 6/97 über die TACIS-Beihilfen für die Ukraine, zusammen mit den Antworten der Kommission (C4-0350/97)

Ausschußbefassung:
federführend: KONT
mitberatend: AUWI

– Sonderbericht Nr. 5/97 zur Verwaltung des Getreidehandels der Gemeinschaft unter Berücksichtigung von Ausfuhrerstattungen, besonderen Einfuhrregelungen und regionalen Beihilferegelungen zusammen mit den Antworten der Kommission (C4-0351/97)

Ausschußbefassung:
federführend: KONT
mitberatend: LAWI

5. Ermächtigung zur Erstellung von Berichten – Ausschußbefassungen – Anwendung des „Hughes"-Verfahren

Die folgenden Ausschüsse werden ermächtigt, Berichte auszuarbeiten:

– WIRT über neue Technologien und Geld (mitberatend: FORS, RECH, UMWE);

– REGI über:

– die Probleme der Küsten- und Inselgebiete der Europäischen Union (mitberatend: UMWE, FISH)

– die Nutzung der Mittel der Strukturfonds (mitberatend: LAWI, HAUS, FORS, SOZA, UMWE, KONT, FISH)

– KULT über die Informations- und Kommunikationspolitik in der Europäischen Union.

Die folgenden Ausschüsse werden mitberatend befaßt:

– UMWE mit einer Mitteilung der Kommission über „Wege zur Stadtentwicklung in der Europäischen Union" (KOM(97)0197- C4-0235/97) (federführend: REGI; bereits mitberatend: SOZA, INNA);

– SOZA mit einer Mitteilung über den Sektor Oliven und Olivenöl (einschließlich wirtschaftlicher, kultureller, regionaler, sozialer und umweltpolitischer Aspekte), die bestehende Gemeinsame Marktorganisation für Fette, die Notwendigkeit ihrer Reform und die möglichen Alternativen – Optionspapier (KOM(97)0057 – C4-0096/97) (federführend: LAWI; bereits mitberatend: REGI, KONT);

– INST mit:

– den Folgen der Erweiterung der Europäischen Union bezüglich Titel VI des EU-Vertrags (zur Ausarbeitung eines Berichts ermächtigt: INNA);

– der justitiellen Zusammenarbeit in Europa (zur Ausarbeitung eines Berichts ermächtigt: INNA).

Das „Hughes"-Verfahren wird auf folgende Punkte angewandt:

– REGI: Mitteilung der Kommission über „Wege zur Stadtentwicklung in der Europäischen Union" (KOM(97)0197-C4-0235/97) (mitberatend: SOZA, UMWE, INNA);

– VKHR:

– Einzelheiten der Anwendung der Wettbewerbsregeln auf Luftfahrtunternehmen (KOM(97)0218 – C4-0258/97 – 97/0137(CNS)) (mitberatend: WIRT);

– bestimmte Gruppen von Vereinbarungen und aufeinander abgestimmten Verhaltensweisen im Luftverkehr zwischen der Gemeinschaft und dritten Ländern (KOM(97)0218 – C4-0259/97 – 97/0138(CNS)) (mitberatend: WIRT).

6. Weiterbehandlung der Stellungnahmen und Entschließungen des Parlaments

Der Präsident weist darauf hin, daß die Mitteilungen der Kommission über die Weiterbehandlung einer Reihe von Initiativentschließungen des Parlaments verteilt worden sind (SP(97)798/2 vom 17.03.1997, SP(97)1425 vom 08.04.1997 und SP(97)1425 vom 14.04.1997).

7. Qualitätsnormen für Obst und Gemüse aus Portugal * (Artikel 99 GO) (Abstimmung)

Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3650/90 über Maßnahmen zur Verbesserung der Anwendung der gemeinsamen Qualitätsnormen für Obst und Gemüse in Portugal (KOM(97)0261 – C4-0298/97 – 97/0152(CNS))
(Einfache Mehrheit erforderlich)

Ausschußbefassung:
federführend: LAWI
mitberatend: HAUS

VORSCHLAG FÜR EINE VERORDNUNG KOM(97)0261 – C4-0298/97 – 97/0152(CNS):

Das Parlament billigt den Vorschlag der Kommission *(Teil II Punkt 1).*

8. Änderung der Haushaltsordnung * (Abstimmung)

Bericht Sarlis – A4-0217/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

VORSCHLAG FÜR EINE VERORDNUNG KOM(96)0351 – C4-0497/96 – 96/0189(CNS):

Angenommene Änd.: 1; 2 durch EA (103 Ja-Stimmen, 50 Nein-Stimmen, 8 Enthaltungen); 3; 4 durch EA (99 Ja-Stimmen, 52 Nein-Stimmen, 8 Enthaltungen); 5; 6; 7; 8; 9 durch EA (115 Ja-Stimmen, 58 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen); 10 bis 16 en bloc; 17; 18 und 19 en bloc; 20; 21 bis 23 en bloc; 24

Abgelehnte Änd.: 25 durch EA (74 Ja-Stimmen, 92 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen)

Gesonderte Abstimmungen: Änd. 2, 4, 6, 8, 9, 17, 20, 24 (PSE)

Das Parlament billigt den so geänderten Vorschlag der Kommission *(Teil II Punkt 2).*

ENTWURF EINER LEGISLATIVEN ENTSCHLIESSUNG:

Das Parlament nimmt die legislative Entschließung durch NA (PPE) an:

Abgegebene Stimmen:	197
Ja-Stimmen:	197
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

(Teil II Punkt 2).

9. Sozialer Dialog (Abstimmung)

Bericht Peter – A4-0226/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG:

Änd. 2 wurde von den Abgeordneten Pirker und Pronk eingereicht und nicht von den Abgeordneten Menrad und Pronk, wie irrtümlich auf dem Änd. angegeben.

Angenommene Änd.: 2 durch EA (106 Ja-Stimmen, 82 Nein-Stimmen, 7 Enthaltungen); 3; 4

Abgelehnte Änd.: 6 bis 8 en bloc; 9; 5; 10; 11

Nicht zulässige Änd. (Art. 125 Abs. 1 Buchst. c GO): 1 (in gesonderte Abstimmung umgewandelt: Art. 116 GO)

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen mit Ausnahme des 2. Teils von Ziff. 16, der abgelehnt wird.

Getrennte Abstimmungen:

Ziff. 16 (PPE):

1. Teil: Text bis „für notwendig"
2. Teil: Text bis „verschoben werden sollte"
3. Teil: Rest

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 3).*

10. Finanzkontrolle der Strukturfonds (Abstimmung)

Bericht Colom i Naval – A4-0230/97
(Einfache Mehrheit erforderlich)

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG:

Angenommene Änd.: 1

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen.

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 4).*

*
* *

Freitag, 18. Juli 1997

Erklärungen zur Abstimmung:

Bericht Peter – A4-0226/97

– *schriftlich:* die Abgeordneten Kirsten M. Jensen, Blak, Sindal, Iversen; Lis Jensen.

Bericht Colom i Naval A4-0230/97

– *schriftlich:* Frau Lindholm im Namen der V-Fraktion.

11. Stützungsregelung für Erzeuger landwirtschaftlicher Kulturpflanzen * (Artikel 97,5 GO) (Aussprache und Abstimmung)

Herr Funk erläutert seinen mündlichen Bericht im Namen des Ausschusses für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung über den Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Abweichung von mehreren Bestimmungen der Verordnung (EWG) Nr. 1765/92 zur Einführung einer Stützungsregelung für Erzeuger bestimmter landwirtschaftlicher Kulturpflanzen (KOM(97)0360 – C4-0343/97 – 97/0196(CNS)).

Es sprechen die Abgeordneten Happart im Namen der PSE-Fraktion, Mulder im Namen der ELDR-Fraktion und Graefe zu Baringdorf im Namen der V-Fraktion sowie Herr Van Miert, Mitglied der Kommission.

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

ABSTIMMUNG
(Einfache Mehrheit erforderlich)

VORSCHLAG FÜR EINE VERORDNUNG KOM(97)0360 – C4-0343/97 – 97/0196(CNS):

Angenommene Änd.: 1 geändert

Wortmeldungen:

– Herr Graefe zu Baringdorf schlägt eine mündliche Änderung vor, wonach am Ende von Änd. 1 folgender Text hinzugefügt werden soll: „Diese Regelung gilt ausschließlich für die freiwillige Flächenstillegung"; hierzu spricht der Berichterstatter.

Der Präsident stellt fest, daß es keine Einwände gegen eine Berücksichtigung dieser mündlichen Änderung gibt.

Das Parlament billigt den so geänderten Vorschlag der Kommission *(Teil II Punkt 5).*

12. GMO für Hopfen * (Aussprache und Abstimmung)

Herr Funk erläutert in Vertretung des Berichterstatters den Bericht von Herrn Mayer im Namen des Ausschusses für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung über den Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1696/71 über die gemeinsame Marktorganisation für Hopfen (KOM(97)0098 – C4-0184/97 – 97/0066(CNS)) (A4-0228/97).

Es sprechen die Abgeordneten Marinucci im Namen der PSE-Fraktion und Barthet-Mayer im Namen der ARE-Fraktion sowie Herr Van Miert, Mitglied der Kommission.

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

ABSTIMMUNG
(Einfache Mehrheit erforderlich)

VORSCHLAG FÜR EINE VERORDNUNG KOM(97)0098 – C4-0184/97 – 97/0066(CNS):

Angenommene Änd.: 1 bis 12 en bloc; 13

Herr Graefe zu Baringdorf hat eine gesonderte Abstimmung über Änd. 13 beantragt.

Das Parlament billigt den so geänderten Vorschlag der Kommission *(Teil II Punkt 6).*

ENTWURF EINER LEGISLATIVEN ENTSCHLIESSUNG:

Erklärungen zur Abstimmung:

– *mündlich:* Herr Posselt.

– *schriftlich:* die Abgeordneten Wibe; Blot.

Das Parlament nimmt die legislative Entschließung durch NA (PSE) an:

Abgegebene Stimmen:	103
Ja-Stimmen:	100
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	2

(Teil II Punkt 6).

13. Grünbuch zur Wettbewerbspolitik (Aussprache und Abstimmung)

Frau Thyssen erläutert ihren Bericht im Namen des Ausschusses für Wirtschaft, Währung und Industriepolitik über das Grünbuch zur EG-Wettbewerbspolitik gegenüber vertikalen Wettbewerbsbeschränkungen (KOM(96)0721 – C4-0053/97) (A4-0242/97).

Es sprechen die Abgeordneten Ettl im Namen der PSE-Fraktion, Carlsson im Namen der PPE-Fraktion, Wolf im Namen der V-Fraktion, Blokland im Namen der I-EDN-Fraktion, Blot und Lukas sowie Herr Van Miert, Mitglied der Kommission.

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

ABSTIMMUNG
(Einfache Mehrheit erforderlich)

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG:

Angenommene Änd.: 5 durch EA (60 Ja-Stimmen, 36 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung); 2; 3; 4; 1

Abgelehnte Änd.: 8 durch EA (41 Ja-Stimmen, 55 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen); 7 durch EA (43 Ja-Stimmen, 55 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen); 6

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen.

Erklärungen zur Abstimmung:

– *schriftlich:* die Abgeordneten Kirsten M. Jensen; Lindqvist.

Das Parlament nimmt die Entschließung an *(Teil II Punkt 7).*

14. Beteiligung Ungarns, der Tschechischen Republik und Rumäniens an Programmen in den Bereichen Berufsbildung, Jugend und allgemeine Bildung * (Aussprache und Abstimmung)

Frau Leperre–Verrier erläutert ihren Bericht im Namen des Ausschusses für Kultur, Jugend, Bildung und Medien über

I. den Vorschlag für einen Beschluß des Rates über den Standpunkt der Gemeinschaft im Assoziationsrat zur Beteiligung Ungarns an Gemeinschaftsprogrammen in den Bereichen berufliche Bildung, Jugend und allgemeine Bildung (KOM(97)0012 – C4-0163/97 – 97/0018(CNS))

II. den Vorschlag für einen Beschluß des Rates über den Standpunkt der Gemeinschaft im Assoziationsrat zur Beteiligung der Tschechischen Republik an Gemeinschaftsprogrammen in den Bereichen berufliche Bildung, Jugend und allgemeine Bildung (KOM(97)0013 – C4-0162/97 – 97/0024(CNS))

III. den Vorschlag für einen Beschluß des Rates über den Standpunkt der Gemeinschaft im Assoziationsrat zur Beteiligung Rumäniens an Gemeinschaftsprogrammen in den Bereichen Berufsbildung, Jugend und allgemeine Bildung (KOM(97)0014 – C4-0161/97 – 97/0021(CNS)) (A4-0248/97).

VORSITZ: Herr GUTIÉRREZ DÍAZ
Vizepräsident

Es sprechen die Abgeordneten Ettl, Verfasser der Stellungnahme des mitberatenden Beschäftigungsausschusses, Elchlepp im Namen der PSE-Fraktion, Berend im Namen der PPE-Fraktion, Boogerd-Quaak im Namen der ELDR-Fraktion, Pack, Vaz da Silva, von Habsburg und Rübig sowie Herr Van Miert, Mitglied der Kommission.

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

ABSTIMMUNG
(Einfache Mehrheit erforderlich)

I. VORSCHLAG FÜR EINEN BESCHLUSS KOM(97)0012 – C4-0163/97 – 97/0018(CNS):

Angenommene Änd.: 1 bis 9 en bloc

Das Parlament billigt den so geänderten Vorschlag der Kommission *(Teil II Punkt 8).*

ENTWURF EINER LEGISLATIVEN ENTSCHLIESSUNG:

Das Parlament nimmt die legislative Entschließung an *(Teil II Punkt 8).*

II. VORSCHLAG FÜR EINEN BESCHLUSS KOM(97)0013 – C4-0162/97 – 97/0024(CNS):

Angenommene Änd.: 10 bis 18 en bloc

Das Parlament billigt den so geänderten Vorschlag der Kommission *(Teil II Punkt 8).*

ENTWURF EINER LEGISLATIVEN ENTSCHLIESSUNG:

Das Parlament nimmt die legislative Entschließung an *(Teil II Punkt 8).*

III. VORSCHLAG FÜR EINEN BESCHLUSS KOM(97)0014 – C4-0161/97 – 97/0021(CNS):

Angenommene Änd.: 19 bis 27 en bloc

Das Parlament billigt den so geänderten Vorschlag der Kommission *(Teil II Punkt 8).*

ENTWURF EINER LEGISLATIVEN ENTSCHLIESSUNG:

Erklärungen zur Abstimmung:

– *schriftlich:* Frau Ryynänen.

Das Parlament nimmt die legislative Entschließung an *(Teil II Punkt 8).*

15. Entwicklungsprobleme und Strukturinterventionen in Frankreich (Aussprache und Abstimmung)

Herr Castagnède erläutert seinen Bericht im Namen des Auschuß für Regionalpolitik über die Entwicklungsprobleme und Strukturinterventionen in Frankreich im Rahmen der Ziele 1 und 2 (C4-0038/96 – C4-0039/96 – C4-0040/96 – C4-0041/96 – C4-0042/96 – C4-0043/96 – C4-0044/96 – C4-0045/96 – C4-0046/96 – C4-0023/97) (A4-0203/97).

Es sprechen die Abgeordneten Lindeperg im Namen der PSE-Fraktion, Decourrière im Namen der PPE-Fraktion und Scarbonchi im Namen der ARE-Fraktion sowie Herr Van Miert, Mitglied der Kommission.

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

ABSTIMMUNG
(Einfache Mehrheit erforderlich)

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG:

Angenommene Änd.: 5 getrennt; 9; 7

Abgelehnte Änd.: 6 durch EA (24 Ja-Stimmen, 29 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen); 1; 2 durch EA (26 Ja-Stimmen, 26 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung); 3 durch EA (18 Ja-Stimmen, 32 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen); 4; 8; 10

Die einzelnen Textteile werden nacheinander angenommen, der 2. Teil von Ziff. 1 durch EA (31 Ja-Stimmen, 19 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen), der 2. Teil von Ziff. 6 durch EA (29 Ja-Stimmen, 24 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen), der 2. Teil von Ziff. 16 durch EA (28 Ja-Stimmen, 24 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen), der 2. Teil von Ziff. 24 durch EA (30 Ja-Stimmen, 23 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen).

Gesonderte Abstimmungen: Ziff. 26 (V)

Getrennte Abstimmungen:

Ziff. 1 (PPE):

1. Teil: Text ohne das Wort „beträchtlich"
2. Teil: dieses Wort

Freitag, 18. Juli 1997

Ziff. 6 (PPE):

1. Teil: Text bis „Zersplitterung ermöglichen"
2. Teil: Rest

Ziff. 16 (PPE):

1. Teil: Text ohne die Worte „und der Wirtschafts- und Sozialpartner"
2. Teil: Rest

Ziff. 24 (PPE):

1. Teil: Text bis „Streitkräfte betroffen sind;"
2. Teil: Rest

Änd. 5 (V):

1. Teil: Text ohne das Wort „nachträglichen"
2. Teil: dieses Wort

Erklärungen zur Abstimmung:

— *schriftlich:* die Abgeordneten Grossetête; Wibe; Blot.

Das Parlament nimmt die Entschließung durch NA (PPE) an:

Abgegebene Stimmen:	53
Ja-Stimmen:	47
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	6

(Teil II Punkt 9).

16. Sonderfinanzhilfe für Armenien, Georgien und gegebenenfalls Tadschikistan * (Aussprache und Abstimmung)

Herr Kittelmann erläutert seinen Bericht im Namen des Ausschusses für Außenwirtschaftsbeziehungen über den Vorschlag für einen Beschluß des Rates über eine Sonderfinanzhilfe für Armenien, Georgien und gegebenenfalls Tadschikistan (KOM(97)0024 — C4-0099/97 — 97/0028(CNS)) (A4-0212/9).

Es sprechen die Abgeordneten Fabre-Aubrespy, Verfasser der Stellungnahme des mitberatenden Haushaltsausschusses, Schroedter im Namen der V-Fraktion, Van der Waal im Namen der I-EDN-Fraktion (der Präsident würdigt diese seine letzte Wortmeldung im Plenum und ermächtigt ihn aufgrund der ihm gemäß Art. 19 GO übertragenen Befugnisse, über die Redezeit zu verfügen, die der Abgeordnete für erforderlich hält) und Habsburg-Lothringen sowie Herr Van Miert, Mitglied der Kommission.

Der Präsident erklärt die Aussprache für geschlossen.

ABSTIMMUNG
(Einfache Mehrheit erforderlich)

Herr Samland, Vorsitzender des Haushaltsausschusses, beantragt gemäß Artikel 131,1 GO, die Abstimmung auf die nächste Tagung zu vertagen.

Zu diesem Antrag sprechen der Berichterstatter und Herr Fabre-Aubrespy, der die Auffassung vertritt, daß im vorliegenden Fall Artikel 129 GO (Rücküberweisung an einen Ausschuß) und nicht Artikel 131 GO zur Anwendung kommen müsse (der Präsident weist darauf hin, daß es sich um einen Antrag auf Vertagung der Abstimmung handelt).

Der Antrag wird gebilligt.

17. Zusammensetzung des Parlaments

Der Präsident teilt dem Parlament mit, daß ihm die Abgeordneten Jacob und Van der Waal schriftlich ihren Rücktritt mit Wirkung vom 1. bzw. 2. September 1997 mitgeteilt haben.

Gemäß Artikel 8 GO und Artikel 12 Absatz 2 Unterabsatz 2 des Akts zur Einführung allgemeiner unmittelbarer Wahlen der Abgeordneten des Europäischen Parlaments stellt das Parlament das Freiwerden dieser Sitze fest und unterrichtet die betreffenden Mitgliedstaaten davon.

Der Präsident teilt dem Parlament ferner mit, daß die zuständigen französischen Behörden ihn davon unterrichtet haben, daß Frau Marie-Jo Denys mit Wirkung vom 17. Juli 1997 anstelle von Frau Pery und Herr Pierre Lataillade mit Wirkung vom 2. September 1997 anstelle von Herrn Jacob als Mitglieder des Europäischen Parlaments benannt worden sind.

Er heißt diese neue Kollegen willkommen und erinnert an die Bestimmungen nach Artikel 7,4 GO.

18. Zusammensetzung der Ausschüsse

Auf Antrag der PSE- und I-EDN-Fraktionen bestätigt das Parlament die Benennung der Abgeordneten:

— Cottigny als Mitglied des Auswärtigen Ausschusses

— Cottigny anstelle von Herrn Lange als Mitglied des Unterausschusses Sicherheit und Abrüstung

— Garot anstelle von Herrn Laignel als Mitglied des Landwirtschaftsausschusses

— Laignel als Mitglied des Haushaltsausschusses

— Lienemann als Mitglied des Umweltausschusses

— Pinel als Mitglied des Ausschusses für Grundfreiheiten und innere Angelegenheiten

— Garot als Mitglied des Fischereiausschusses.

19. Schriftliche Erklärungen zur Eintragung ins Register (Artikel 48 GO)

Der Präsident teilt dem Parlament gemäß Artikel 48,3 GO die Anzahl der Unterschriften mit, die die folgenden schriftlichen Erklärungen erhalten haben:

Dokument Nr.	Verfasser	Unterschriften
3/97	Schörling	14

20. Übermittlung der in dieser Sitzung angenommenen Texte

Der Präsident weist darauf hin, daß das Protokoll dieser Sitzung dem Parlament gemäß Artikel 133,2 GO zu Beginn der nächsten Sitzung zur Genehmigung vorgelegt wird.

Mit Zustimmung des Parlaments erklärt er, daß er die angenommenen Texte umgehend den Adressaten übermitteln wird.

21. Zeitpunkt der nächsten Tagung

Der Präsident weist darauf hin, daß die nächste Tagung vom 15. bis 19. September 1997 stattfinden wird.

*
* *

Unter Bezugnahme auf die Erklärung des Parlamentspräsidenten vom Montag zuvor, in der dieser die Ermordung des jungen Stadtverordneten Miguel Angel Blanco in Spanien verurteilt hatte (*Punkt 2 des Protokolls vom 14. Juli 1997*) geht der Präsident auf eine Erklärung der Mutter des Opfers ein, die gesagt hat, das Opfer ihres Sohnes sei nicht umsonst gewesen, wenn es der Sache des Friedens diene.

22. Unterbrechung der Sitzungsperiode

Der Präsident erklärt die Sitzungsperiode des Europäischen Parlaments für unterbrochen.

(Die Sitzung wird um 12.15 Uhr geschlossen.)

Julian PRIESTLEY
Generalsekretär

José María GIL-ROBLES GIL-DELGADO
Präsident

Freitag, 18. Juli 1997

TEIL II

Vom Europäischen Parlament angenommene Texte

1. Qualitätsnormen für Obst und Gemüse aus Portugal * (Artikel 99 GO)

Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 3650/90 über Maßnahmen zur Verbesserung der Anwendung der gemeinsamen Qualitätsnormen für Obst und Gemüse in Portugal (KOM(97)0261 – C4-0298/97 – 97/0152(CNS))

(Verfahren der Konsultation)

Der Vorschlag wird gebilligt.

---

2. Änderung der Haushaltsordnung *

A4-0217/97

Vorschlag für eine Verordnung (Euratom, EGKS, EG) des Rates zur Änderung der Haushaltsordnung vom 21. Dezember 1977 für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften (KOM(96)0351 – C4-0497/96 – 96/0189(CNS))

Der Vorschlag wird mit folgenden Änderungen gebilligt:

VORSCHLAG DER KOMMISSION (1)	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 1)
	Erwägung -1 (neu)
	Die in der gemeinsamen Erklärung vom 4. März 1975 vorgesehene Konzertierung zwischen dem Europäischen Parlament, dem Rat und der Kommission hat im Rahmen eines Konzertierungsausschusses stattgefunden.
	(Änderung 2)
	ARTIKEL 1 NUMMER 1 BUCHSTABE a
	Artikel 1 Absatz 7 Unterabsatz 1 Haushaltsordnung
„(7) *Bei* rechtlichen Verpflichtungen, *die für Maßnahmen eingegangen worden sind,* deren Durchführung sich über mehr als ein Haushaltsjahr erstreckt, ist ein Durchführungstermin festzulegen. Dieser Termin ist *in den Mittelbindungsanträgen anzugeben und* dem Begünstigten in geeigneter Form mitzuteilen. Mittelbindungen, die sechs Monate nach Überschreitung dieses Termins nicht abgewickelt sind, werden gemäß Artikel 7 Absatz 6 aufgehoben.“	„(7) **Bei Mittelbindungsanträgen gemäß Artikel 36 und den entsprechenden** rechtlichen Verpflichtungen ist, **sofern** sich deren Durchführung über mehr als ein Haushaltsjahr erstreckt, ein Durchführungstermin festzulegen. Dieser Termin ist dem Begünstigten in **juristisch** geeigneter Form mitzuteilen. Mittelbindungen, die sechs Monate nach Ablauf dieses Termins nicht abgewickelt sind, werden gemäß Artikel 7 Absatz 6 aufgehoben.“

(1) ABl. C 296 vom 08.10.1996, S. 13.

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS

(Änderung 3)

ARTIKEL 1 NUMMER 1 BUCHSTABE aa (neu)

Artikel 1 Absatz 7 Unterabsatz 3 Haushaltsordnung

aa) Absatz 7 Unterabsatz 3 erhält folgende Fassung:

„Die Kommission kann unter besonderen Umständen den Termin für die Erfüllung dieser Verpflichtungen verschieben, sofern von den Begünstigten entsprechende Begründungen vorgelegt werden."

(Änderung 4)

ARTIKEL 1 NUMMER 1 BUCHSTABE b

Artikel 1 Absatz 7 Unterabsatz 4 Haushaltsordnung (neu)

„Die *Anpassung* des Termins erfolgt nach dem für den Mittelbindungsantrag *geltenden* Verfahren und ist dem Begünstigten *durch einen Vertragszusatz oder* auf *eine andere,* juristisch geeignete Art und Weise mitzuteilen."

„Die **Verschiebung** des Termins erfolgt nach dem **in den Artikeln 36 bis 39** für den Mittelbindungsantrag **vorgesehenen** Verfahren und ist dem Begünstigten auf juristisch geeignete Art und Weise mitzuteilen."

(Änderung 5)

ARTIKEL 1 NUMMER 2 BUCHSTABE b

Artikel 7 Absatz 6 Unterabsatz 1 Haushaltsordnung

„Werden bei den Haushaltslinien, bei denen zwischen Verpflichtungsermächtigungen und Zahlungsermächtigungen unterschieden wird, in den Haushaltsjahren, die auf das Haushaltsjahr folgen, für das die Mittel in den Haushaltsplan eingesetzt worden sind, Mittelbindungen aufgehoben, weil die Durchführung der betreffenden Vorhaben ganz oder teilweise entfällt, so werden die entsprechenden Mittel in der Regel in Abgang gestellt. Rechtsgrundlos gezahlte Beträge sind zurückzufordern."

„Werden bei den Haushaltslinien, bei denen zwischen Verpflichtungsermächtigungen und Zahlungsermächtigungen unterschieden wird, in den Haushaltsjahren, die auf das Haushaltsjahr folgen, für das die Mittel in den Haushaltsplan eingesetzt worden sind, Mittelbindungen aufgehoben, weil die Durchführung der betreffenden Vorhaben ganz oder teilweise entfällt, so werden die entsprechenden Mittel in der Regel in Abgang gestellt. Rechtsgrundlos gezahlte Beträge sind **nach den in den Artikeln 28 und 29 vorgesehenen Verfahren** zurückzufordern. **Für diese Beträge werden ab dem Fälligkeitstermin, wie er in der Lastschriftanzeige angegeben ist, gemäß den in Artikel 139 vorgesehenen Durchführungsbestimmungen Zinsen erhoben.**"

(Änderung 6)

ARTIKEL 1 NUMMER 2a (neu)

Artikel 15 Absatz 6 Haushaltsordnung

2a. Artikel 15 Absatz 6 erhält folgende Fassung:

„(6) Den Vorentwürfen von Nachtrags- und/oder Berichtigungshaushaltsplänen müssen Begründungen und Informationen über die Ausführung des Haushaltsplans des vorangegangenen Haushaltsjahres sowie früherer Haushaltsjahre und des laufenden Haushaltsjahres, die zum Zeitpunkt ihrer Erstellung verfügbar sind, sowie über die Entscheidungen betreffend den Abschluß der von den Mitgliedstaaten vorgelegten Rechnungen für den EAGFL (Abteilung Garantie) beigefügt sein."

Freitag, 18. Juli 1997

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 7)
	ARTIKEL 1 NUMMER 3 BUCHSTABE a
	Artikel 22 Absatz 4 Unterabsatz 4 Haushaltsordnung (neu)
„Beamte oder Bedienstete, die Mittelbindungen oder Zahlungen anordnen, ohne dazu durch Befugnisübertragung oder -weiterübertragung ermächtigt zu sein, oder die außerhalb des Rahmens der ihnen ausdrücklich übertragenen Befugnisse tätig werden, können gemäß Titel V disziplinarisch belangt und gegebenenfalls zum Schadenersatz verpflichtet werden."	„Beamte oder Bedienstete, die Mittelbindungen oder Zahlungen anordnen, ohne dazu **gemäß den internen Vorschriften des Organs** durch Befugnisübertragung oder -weiterübertragung ermächtigt zu sein, oder die außerhalb des Rahmens der ihnen ausdrücklich übertragenen Befugnisse tätig werden, können gemäß Titel V disziplinarisch belangt und gegebenenfalls zum Schadenersatz verpflichtet werden. **Die Übertragung der Befugnis zur Ausführung des Haushaltsplans kann niemals die Ausübung einer Ermessensbefugnis im Rahmen einer Gemeinschaftspolitik zum Ziel haben. Jedes Organ verabschiedet interne Vorschriften zur Festlegung des Verfahrens für die Verfügungen zur Weiterübertragung von Befugnissen. In diesen Verfügungen sind die übertragenen Befugnisse in allen Einzelheiten zu nennen."**
	(Änderung 8)
	ARTIKEL 1 NUMMER 3 BUCHSTABE b
	Artikel 22 Absatz 4a Unterabsätze 1 und 2 Einleitung Haushaltsordnung (neu)
„(4a) *Gibt die Kommission die Durchführung bestimmter Programme in Auftrag*, so müssen die *entsprechenden* Verträge Bestimmungen enthalten, welche die Transparenz der Vorgänge im Rahmen der Auftragsvergabe *entsprechend den Durchführungsbestimmungen gemäß Artikel 139* gewährleisten. *Erbringen die Zahlungen an den Auftragnehmer Zinseinnahmen, die zur Finanzierung der betreffenden Programme eingesetzt werden können, so* wird wie folgt verfahren:	„(4a) **Beauftragen die Organe eine externe Person, Stelle oder Firma mit der Durchführung einer Gemeinschaftstätigkeit,** so müssen die **zu diesem Zweck geschlossenen** Verträge **über die Auftragsvergabe und -weitervergabe** Bestimmungen enthalten, welche die Transparenz der Vorgänge im Rahmen der Auftragsvergabe gewährleisten, **insbesondere Bestimmungen zur Regelung der Zinsen und sonstigen Erträge, zur Kontenführung und zur Wiedereinziehung zu Unrecht gezahlter Beträge. Im Rahmen der in Artikel 139 vorgesehenen Durchführungsbestimmungen werden Vorschriften festgelegt, die diese Transparenz auf der Ebene der Haushaltsführung der Organe sicherstellen sollen.** **Die den Auftragnehmern zur Verfügung gestellten Beträge werden auf zinstragende Konten überwiesen. Die betreffenden Zinsen werden zur Finanzierung der Programme verwendet. Dabei** wird wie folgt verfahren:
	(Änderung 9)
	ARTIKEL 1 NUMMER 4
	Artikel 24 Absatz 5 Haushaltsordnung
Der Finanzkontrolleur nimmt die Kontrolle anhand der Ausgaben- und Einnahmenbelege sowie erforderlichenfalls an Ort und Stelle vor. Ihm obliegt die Innenrevision *seiner Institution* entsprechend den Durchführungsbestimmungen gemäß Artikel 139."	Der Finanzkontrolleur nimmt die Kontrolle anhand der Ausgaben- und Einnahmenbelege sowie erforderlichenfalls an Ort und Stelle vor. Ihm obliegt die Innenrevision **seines Organs** entsprechend den Durchführungsbestimmungen gemäß Artikel 139. **Bei dieser Revision wird unter anderem die Wirksamkeit der Haushaltsführungs- und Kontrollsysteme beurteilt und die Rechtmäßigkeit der Vorgänge überprüft."**

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS

(Änderung 10)

ARTIKEL 1 NUMMER 5

Artikel 25 Absatz 5 Haushaltsordnung (neu)

5. In Artikel 25 wird nach dem vierten *Unterabsatz* folgender *Unterabsatz* eingefügt: „Der Rechnungsführer ist bei der Einsetzung oder Änderung der von den Anweisungsbefugten verwendeten Rechnungsführungssysteme zu konsultieren, wenn die Daten dieser Systeme in das Zentrale Rechnungsführungssystem eingegeben werden. Auf Antrag wird ihm Zugang zu diesen Daten gewährt."

5. In Artikel 25 wird nach dem vierten **Absatz** folgender **Absatz** eingefügt: „Der Rechnungsführer ist bei der Einsetzung oder Änderung der von den Anweisungsbefugten verwendeten Rechnungsführungssysteme zu konsultieren, wenn die Daten dieser Systeme in das Zentrale Rechnungsführungssystem eingegeben werden. Auf Antrag wird ihm Zugang zu diesen Daten gewährt. **Der Rechnungsführer ist auch bei der Einführung oder Änderung der Systeme zur Erstellung der Bestandsverzeichnisse zu konsultieren".**

(Änderung 11)

ARTIKEL 1 NUMMER 6 BUCHSTABE b

Artikel 27 Absatz 3 Unterabsatz 2 Haushaltsordnung (neu)

Die Erstattungen der vorgenannten Steuern werden getrennt ausgewiesen."

Die Erstattungen der vorgenannten Steuern werden getrennt ausgewiesen. **Die Abrechnung dieser Erstattungen erfolgt durch die Verbuchung des endgültigen Betrags auf den Konten des Organs spätestens in dem Jahr, das auf das Haushaltsjahr folgt, in dessen Verlauf dieser Betrag eingezogen worden ist."**

(Änderung 12)

ARTIKEL 1 NUMMER 6 BUCHSTABE d

Artikel 27 Absatz 6 (ehemals 5) Haushaltsordnung

d) *In* Absatz 5, *der* zu Absatz 6 umnumeriert wird, *werden die dort genannten Buchstaben g) und h) zu f) und g).*

d) Absatz 5 wird zu Absatz 6 umnumeriert **und erhält folgende Fassung:**

(6) In den in Absatz 1 Buchstabe c, Absatz 2 Buchstaben b, d, e, f und g sowie Absatz 3 erwähnten Fällen sind Abzüge und Wiederverwendung nur möglich, wenn sie in den Erläuterungen zum Haushaltsplan vorgesehen sind. In den Erläuterungen werden zur Information Schätzungen zur Wiederverwendung vorgesehener Beträge ausgewiesen. Die Organe begründen Abweichungen zwischen diesen Schätzungen und den tatsächlich wiederverwendeten Beträgen.

(Änderung 13)

ARTIKEL 1 NUMMER 8 BUCHSTABE b

Artikel 36 Absätze 2 und 3 Haushaltsordnung

„(2) Beschlüsse der Kommission gemäß den Bestimmungen, die sie zur Gewährung finanzieller Hilfen im Rahmen der verschiedenen Fonds oder Maßnahmen ermächtigen, gelten unbeschadet des Artikels 99 als Mittelbindungen. Ausgenommen in den Fällen, in denen in Anwendung der vorgenannten Bestimmung andere Durchführungsfristen im Beschluß vorgesehen sind, decken diese Mittelbindungen die Gesamtkosten der entsprechenden vertraglichen Verpflichtungen bis zum 31. Dezember des Jahres n+1 ab.

„(2) Beschlüsse der Kommission gemäß den Bestimmungen, die sie zur Gewährung finanzieller Hilfen im Rahmen der verschiedenen Fonds oder Maßnahmen ermächtigen, gelten unbeschadet des Artikels 99 als Mittelbindungen. Ausgenommen in den Fällen, in denen in Anwendung der vorgenannten Bestimmung andere Durchführungsfristen im Beschluß vorgesehen sind, decken diese Mittelbindungen die Gesamtkosten der entsprechenden vertraglichen Verpflichtungen bis zum 31. Dezember des Jahres n+1 ab.

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
Während des im ersten Unterabsatz genannten Durchführungszeitraums wird jede vertraglich eingegangene Verpflichtung durch den Anweisungsbefugten im Zentralen Rechnungsführungssystem erfaßt und auf die Mittelbindung gemäß Unterabsatz 1 angerechnet.	Während des im ersten Unterabsatz genannten Durchführungszeitraums wird jede vertraglich eingegangene Verpflichtung durch den Anweisungsbefugten im Zentralen Rechnungsführungssystem erfaßt und auf die Mittelbindung gemäß Unterabsatz 1 angerechnet.
	Der Finanzkontrolleur trifft die notwendigen Maßnahmen, um die ausreichende Kontrolle der einzelnen vertraglich eingegangenen Verpflichtungen zu gewährleisten.
Nach Ablauf der Durchführungsfrist werden die nicht abgewickelten Mittelbindungen aufgehoben.	Nach Ablauf der Durchführungsfrist werden die nicht abgewickelten Mittelbindungen aufgehoben.
(3) Die Vorschriften für die Anwendung der Absätze 1 und 2 müssen die genaue buchmäßige Erfassung der Mittelbindungen und Auszahlungsanordnungen entsprechend dem tatsächlichen Bedarf und die Überwachung der Entsprechung zwischen den einzelnen vertraglichen Verpflichtungen und der im Beschluß der Kommission vorgesehenen globalen Mittelbindung ermöglichen. Sie werden in den Durchführungsbestimmungen gemäß Artikel 139 festgelegt."	(3) Die Vorschriften für die Anwendung der Absätze 1 und 2 müssen die genaue buchmäßige Erfassung der Mittelbindungen und Auszahlungsanordnungen entsprechend dem tatsächlichen Bedarf und, **was Absatz 2 betrifft,** die Überwachung der Entsprechung zwischen den einzelnen vertraglichen Verpflichtungen und der im Beschluß der Kommission vorgesehenen globalen Mittelbindung ermöglichen. Sie werden in den Durchführungsbestimmungen gemäß Artikel 139 festgelegt."

(Änderung 14)

ARTIKEL 1 NUMMER 8 BUCHSTABE ba (neu)

Artikel 36 Absatz 3a Haushaltsordnung (neu)

ba. Es wird folgender Absatz 3a angefügt:

„Untersagt ist jede Situation, die zu einer Interessenverquickung zwischen dem Anweisungsbefugten und dem Dritten, gegenüber dem die rechtliche Verpflichtung eingegangen wird, führen kann. Die in Artikel 139 vorgesehenen Durchführungsbestimmungen regeln die Bedingungen der Durchführung dieses Artikels insbesondere in bezug auf die folgenden Aspekte:

- **Ursachen der Interessenverquickung,**
- **Personen, zwischen denen es zu einer Interessenverquickung kommen kann,**
- **Konsequenzen der Interessenverquickung."**

(Änderung 15)

ARTIKEL 1 NUMMER 8a (neu)

Artikel 37 Absatz 1a Haushaltsordnung (neu)

8a. An Artikel 37 wird folgender Absatz angefügt:

„Die Vorschläge für die in Artikel 36 Absatz 2 Unterabsatz 2 genannten vertraglichen Verpflichtungen können stichprobenartig kontrolliert werden. Diese Kontrolle wird nach einem System eingeführt, das es ermöglicht, die Risikobereiche festzustellen, in denen die Wahrscheinlichkeit hoch ist, daß die Bedingungen des Artikels 38 Absatz 1 nicht erfüllt sind. In den Risikobereichen erfolgt die Kontrolle der einzelnen vertraglichen Verpflichtungen systematisch."

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
(Änderung 16)	
ARTIKEL 1 NUMMER 8b (neu)	
Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe b Haushaltsordnung	
	8b. Artikel 38 Absatz 1 Buchstabe b wird wie folgt geändert:
	„b) die Richtigkeit der Verbuchung, insbesondere die Einhaltung der Grundsätze der Jährlichkeit und der Spezifizität;"
(Änderung 17)	
ARTIKEL 1 NUMMER 9	
Artikel 39 Absätze 2 und 3 Haushaltsordnung	
9. In Artikel 39 *erhalten die Absätze 2 und* 3 folgende Fassung:	9. In Artikel 39 **erhält Absatz** 3 folgende Fassung:
„Verweigert der Finanzkontrolleur eines der Organe nach Artikel 22 Absätze 1 und 2 den Sichtvermerk, und hält der Anweisungsbefugte seinen Antrag aufrecht, so ist dieser Antrag binnen zwei Monaten nach der Verweigerung des Sichtvermerks der höchsten Stelle des betreffenden Organs zur Entscheidung vorzulegen.	
Außer in Fällen, in denen die Verfügbarkeit der Mittel in Frage *steht*, kann sich die betreffende höchste Stelle durch einen hinreichend begründeten Beschluß und auf ihre alleinige Verantwortung über die Verweigerung des Sichtvermerks hinwegsetzen. Dieser Beschluß ist rückwirkend zum Zeitpunkt der Verweigerung des Sichtvermerks auszuführen. Er ergeht spätestens am 15. Februar des Jahres n+1. Er wird dem Finanzkontrolleur mitgeteilt. Der Rechnungshof wird innerhalb eines Monats von diesen Beschlüssen unterrichtet."	„Außer in Fällen, in denen die Verfügbarkeit der Mittel **und die Richtigkeit der Verbuchung** in Frage **stehen**, kann sich die betreffende höchste Stelle durch einen hinreichend begründeten Beschluß und auf ihre alleinige Verantwortung über die Verweigerung des Sichtvermerks hinwegsetzen. Dieser Beschluß ist rückwirkend zum Zeitpunkt der Verweigerung des Sichtvermerks auszuführen. Er ergeht spätestens am 15. Februar des Jahres n+1. Er wird dem Finanzkontrolleur mitgeteilt. Der Rechnungshof wird innerhalb eines Monats von diesen Beschlüssen unterrichtet."
(Änderung 18)	
ARTIKEL 1 NUMMER 10a (neu)	
Artikel 46 Absatz 1 Unterabsatz 2a Haushaltsordnung (neu)	
	10a. An Artikel 46 Absatz 1 wird folgender Unterabsatz angefügt:
	„Der Beschluß über die Anordnung zur Zahlung des Restbetrags bzw. über die Wiedereinziehung eines zu Unrecht gezahlten Betrags wird innerhalb der in Artikel 1 Absatz 7 vorgesehenen Frist gefaßt."
(Änderung 19)	
ARTIKEL 1 NUMMER 10b (neu)	
Artikel 47 Absatz 2a Haushaltsordnung (neu)	
	10b. An Artikel 47 wird folgender Absatz angefügt:
	„Der vorherige Sichtvermerk kann auf der Grundlage einer Stichprobenkontrolle erfolgen; diese Kontrolle wird nach einem System eingeführt, das es ermöglicht, die Risikobereiche festzustellen, in denen die Wahrscheinlichkeit hoch ist, daß die Bedingungen des zweiten Absatzes nicht erfüllt sind. In den Risikobereichen erfolgt die Kontrolle der Auszahlungsanordnungen systematisch."

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 20)
	ARTIKEL 1 NUMMER 10c (neu)
	Artikel 55a Haushaltsordnung (neu)
	10c. Es wird folgender Artikel in Titel IV Abschnitt 1 eingefügt:
	„Artikel 55a
	Die Zuständigkeit und die Befugnis der Organe für die Auftragsvergabe im Rahmen der Ausübung ihres öffentlichen europäischen Amtes dürfen von den Organen in keiner Weise an Personen oder Stellen außerhalb der Organe der Europäischen Gemeinschaft abgetreten oder auf sie übertragen werden."
	(Änderung 21)
	ARTIKEL 1 NUMMER 10d (neu)
	Artikel 58 Absatz 3 Haushaltsordnung
	10d. Artikel 58 Absatz 3 wird wie folgt geändert:
	„(3) Das Ausschreibungsverfahren und die Auswahl- und Zuschlagskriterien werden in den Durchführungsbestimmungen nach Artikel 139 geregelt und festgelegt, unter dem Vorbehalt, daß diese Kriterien den in den Richtlinien gemäß Artikel 56 vorgesehenen Kriterien entsprechen. Das Angebot des Teilnehmers an der Ausschreibung muß von vornherein alle in der Ausschreibung geforderten Elemente enthalten; die Nichteinhaltung dieser Bestimmung hat zur Folge, daß das Angebot als unzulässig zurückgewiesen wird."
	(Änderung 22)
	ARTIKEL 1 NUMMER 11
	Artikel 65 Absätze 3 bis 5 Haushaltsordnung (neu)
11. In Artikel 65 werden *drei* neue Absätze angefügt:	11. In Artikel 65 werden **zwei** neue Absätze angefügt:
„Das System zur Aufstellung der Bestandsverzeichnisse, das der Anweisungsbefugte mit technischer Unterstützung *und unter der technischen Aufsicht* des Rechnungsführers einsetzt, muß dem zentralen Rechnungsführungssystem alle Daten liefern, die zur Erstellung der Vermögensübersicht erforderlich sind.	„Das System zur Aufstellung der Bestandsverzeichnisse **wird vom Anweisungsbefugten** mit technischer Unterstützung des Rechnungsführers einsetzt. **Dieses System zur Aufstellung der Bestandsverzeichnisse, das vom Anweisungsbefugten verwaltet wird,** muß dem zentralen Rechnungsführungssystem alle Daten liefern, die zur Erstellung der Vermögensübersicht erforderlich sind.
Zu diesem Zweck werden die Bestandsverzeichnis- und Rechnungsführungssysteme so gestaltet, daß eine Entsprechung der jeweiligen Daten sowie die Überprüfbarkeit der Vorgänge vom Zeitpunkt des Erwerbs eines Gegenstands bis zu seiner Aussonderung gewährleistet ist.	
Jedes Organ legt seine eigenen Vorschriften über die Erhaltung der in seinen Vermögensübersichten ausgewiesenen Gegenstände fest und bestimmt die dafür zuständigen Verwaltungsstellen."	Jedes Organ legt seine eigenen Vorschriften über die Erhaltung der in seinen Vermögensübersichten ausgewiesenen Gegenstände fest und bestimmt die dafür zuständigen Verwaltungsstellen."

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS

(Änderung 23)

ARTIKEL 1 NUMMER 13a (neu)

Artikel 76 Haushaltsordnung

13a. Artikel 76 erhält folgende Fassung:

„Die Anweisungsbefugten, Finanzkontrolleure, Rechnungsführer, unterstellten Rechnungsführer oder Zahlstellenverwalter können nach Maßgabe des Artikels 22 bzw. der Artikel 86 bis 89 des Statuts der Beamten der Europäischen Gemeinschaften disziplinarisch zur Verantwortung gezogen und gegebenenfalls zum Schadenersatz verpflichtet werden.

Der für die Einleitung des Verfahrens zur Ermittlung der disziplinarrechtlichen und finanziellen Verantwortlichkeit zuständigen Stelle sind alle einschlägigen Elemente und Informationen einschließlich etwaiger Berichte und Sichtvermerksverweigerungen des Finanzkontrolleurs zu übermitteln."

(Änderung 24)

ARTIKEL 1 NUMMER 17

Artikel 112 Haushaltsordnung

„Abweichend von Titel IV findet dieser Abschnitt Anwendung auf die Fälle, in denen die Kommission im Rahmen der aus dem Haushalt der Europäischen Gemeinschaften finanzierten Außenhilfen Auftraggeberin bei der Vergabe von Bau-, Liefer- oder Dienstleistungsaufträgen ist, die nicht unter die Richtlinien des Rates zur Koordinierung der Verfahren für die Vergabe von Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträgen oder das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen im Rahmen der WTO fallen."

„Die Bestimmungen dieses Abschnitts gelten anstelle der Bestimmungen des Titels IV in den Fällen, in denen die Kommission im Rahmen der aus dem Haushalt der Europäischen Gemeinschaften finanzierten Außenhilfen Auftraggeberin bei der Vergabe von Bau-, Liefer- oder Dienstleistungsaufträgen ist, die nicht

- unter die Richtlinien des Rates zur Koordinierung der Verfahren für die Vergabe von Bau-, Liefer- und Dienstleistungsaufträgen oder
- das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen im Rahmen der WTO fallen."

Legislative Entschließung mit der Stellungnahme des Europäischen Parlaments zu dem Vorschlag für eine Verordnung (Euratom, EGKS, EG) des Rates zur Änderung der Haushaltsordnung vom 21. Dezember 1977 für den Gesamthaushaltsplan der Europäischen Gemeinschaften (KOM(96)0351 – C4-0497/96 – 96/0189(CNS))

(Verfahren der Konsultation)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Vorschlags der Kommission an den Rat KOM(96)0351 – 96/0189(CNS) (1),

– vom Rat gemäß Artikel 78 h des EGKS-Vertrags, Artikel 209 des EG-Vertrags und Artikel 183 des Euratom-Vertrags konsultiert (C4-0497/96),

– gestützt auf Artikel 58 seiner Geschäftsordnung,

(1) ABl. C 296 vom 08.10.1996, S. 13.

— unter Hinweis auf die gemeinsame Erklärung des Europäischen Parlaments, des Rates und der Kommission vom 4. März 1975, insbesondere auf die Ziffern 1 und 2,

— in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Haushaltskontrolle sowie der Stellungnahmen des Haushaltsausschusses, des Ausschusses für Entwicklung und Zusammenarbeit und des Ausschusses für Außenwirtschaftsbeziehungen (A4-0217/97),

1. billigt den Vorschlag der Kommission vorbehaltlich der von ihm vorgenommenen Änderungen;

2. fordert die Kommission auf, ihren Vorschlag gemäß Artikel 189 a Absatz 2 des EG-Vertrags und Artikel 119 Absatz 2 des Euratom-Vertrags entsprechend zu ändern;

3. verlangt die Eröffnung des Konzertierungsverfahrens, falls der Rat beabsichtigt, von dem vom Parlament gebilligten Text abzuweichen;

4. beauftragt seinen Präsidenten, diese Stellungnahme dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

---

3. Sozialer Dialog

A4-0226/97

Entschließung zur Mitteilung der Kommission zur Entwicklung des sozialen Dialogs auf Gemeinschaftsebene (KOM(96)0448 — C4-0526/96)

Das Europäische Parlament,

- in Kenntnis der Mitteilung der Kommission zur Entwicklung des sozialen Dialogs auf Gemeinschaftsebene KOM(96)0448 — C4-0526/96,

- unter Hinweis auf Artikel 118 b des EG-Vertrags,

- unter Hinweis auf Artikel 3 und 4 des Abkommens zwischen den Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft mit Ausnahme des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland über die Sozialpolitik und unter Berücksichtigung der vom Vereinigten Königreich Großbritannien und Nordirland nunmehr anläßlich der Tagung des Europäischen Rates vom 16. und 17. Juni 1997 in Amsterdam zum Abschluß der Regierungskonferenz abgegebenen Beitrittserklärung zu diesem Abkommen,

- in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten sowie der Stellungnahmen des Ausschusses für Wirtschaft, Währung und Industriepolitik und des Institutionellen Ausschusses (A4-0226/97),

A. in der Erwägung, daß der soziale Dialog ein bewährtes und weiter zu entwickelndes Instrument ist, um zur Schaffung und Fortentwicklung eines wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhalts in der Gemeinschaft beizutragen,

B. unter Hinweis darauf, daß die Dialogformen sich an dem Ziel der Zweckmäßigkeit und organisatorischen Klarheit orientieren müssen,

C. unter Hinweis darauf, daß die Beteiligung der Organisationen der Sozialpartner an den jeweiligen Ebenen des sozialen Dialogs dem Prinzip der Repräsentativität als auch dem der Autonomie der Verbände gerecht werden müssen,

D. unter Hinweis darauf, daß die Kommission nach Artikel 118 b des EG-Vertrags verpflichtet ist, den sozialen Dialog zu unterstützen,

E. in Kenntnis der Absicht der Kommission, im zweiten Halbjahr 1997 konkrete Vorschläge zur Effizienzsteigerung und Aufgabenstellung des sozialen Dialogs vorzulegen,

Zum Dialog von Val Duchesse

1. hält es für opportun, weitere Organisationen, die den Kriterien der Repräsentativität auf EG-Ebene entsprechen, am Dialog von Val Duchesse zu beteiligen;

2. bittet die bisher den Dialog führenden Organisationen unter ausdrücklicher Achtung ihrer Autonomie zu prüfen, ob durch das Hinzuziehen weiterer Organisationen, insbesondere aus dem Bereich der KMU, eine Stärkung des sozialen Dialogs auf dieser Ebene erfolgen kann;

Zu den branchenübergreifenden beratenden Ausschüssen

3. hält eine strenge Aufgabenabgrenzung zwischen den zur Zeit bestehenden sechs Ausschüssen für erforderlich; befürwortet es, bei dennoch übergreifenden Aufgabenbereichen der Anregung der Kommission, Ausschüsse zusammenzulegen, zu folgen;

4. befürwortet die Möglichkeit, Vertreter der Sozialpartner aus den Staaten des EWR im Rahmen des sozialen Dialogs beizuziehen;

5. fordert die Kommission auf, zur Effektivitätssteigerung beizutragen, indem Anhörungen und deren Vorbereitung so zeitig erfolgen, daß die Stellungnahmen der Ausschüsse auch tatsächlich den Meinungsbildungsprozeß innerhalb der Kommission beeinflussen können, wobei dies nicht nur für die GD V, sondern auch für andere Generaldirektionen zu gelten hat; fordert außerdem dazu auf, Effektivitätssteigerung anzustreben, indem identische Themen in Gemeinschaftstagungen der betroffenen Ausschüsse behandelt werden, weil so ineffiziente Mehrfachbearbeitung vermieden werden kann;

Zum sektoralen Dialog

6. stellt fest, daß der sektorale soziale Dialog aufgrund der spezifischen Fachkenntnisse der Teilnehmer besonders geeignet ist, unmittelbare Praxiserfahrungen in den sozialen Dialog einfließen zu lassen; fordert unter Hinweis auf die Tatsache, daß die Auswirkungen von Regulierung bzw. Deregulierung auf die Beschäftigung in den Wirtschaftszweigen im Rahmen des sektoralen Dialogs am besten einzuschätzen sind, diesem besondere Bedeutung beizumessen; fordert die Kommission auf, den sektoralen Dialog bei den Sozialpartnern des öffentlichen Sektors zu fördern;

7. fordert die Kommission auf, zur Beseitigung der Verständigungsprobleme der an dem sektoralen sozialen Dialog beteiligten Fachleute verstärkt Assistenz in Form von Übersetzungs- bzw. Dolmetscherdiensten zu leisten; fordert die Kommission weiters auf, zur Sicherstellung der zeitgerechten Weitergabe der Ergebnisse des sektoralen Dialogs an die betroffenen Mitglieder der Organisationen in der jeweiligen Sprache verstärkt technische Hilfe zu leisten;

8. hält es für erforderlich, daß das Bewußtsein über die Bedeutung des sozialen Dialogs als Meinungsbildungs- und Gestaltungsinstrument innerhalb der gesamten Kommission stärker gefördert wird, weil es nur so möglich wird, in den nachgeordneten Dienststellen – soweit sie mit sozial bzw. sozioökonomisch relevanten Problemlösungen befaßt sind – die erforderliche Bereitschaft zur Kooperation mit den Organen des sozialen Dialogs zu sichern;

9. hält es zur Effektivitätssteigerung des sektoralen sozialen Dialogs für erforderlich, die Rolle der GD V innerhalb der Strukturen der Kommissionsdienststellen zu stärken, wozu für die Zwecke des sozialen Dialogs eine bessere Finanzausstattung sowie eine personelle Verstärkung gehören;

10. hält es für erforderlich, daß jederzeit sichergestellt ist, daß der Meinungsbildungsprozeß im sozialen Dialog innerhalb der fachlich zuständigen Stellen wirken kann, bevor die Kommission als Kollegium in sozialen bzw. sozioökonomischen Fragen Beschlüsse faßt, wozu auch gehört, daß die nationalen sektoralen Sozialpartnerverbände ihre Position vor Ende des Meinungsbildungsprozesses darstellen und Einfluß nehmen können;

11. fordert die Kommission auf, ihrerseits mehr Transparenz bei der Planung und Verwendung der für den sozialen Dialog zur Verfügung stehenden Mittel herzustellen, so daß die beteiligten Organisationen und das Europäische Parlament erkennen können, für welche Aktivitäten innerhalb des sozialen Dialogs welche Mittel geplant bzw. verausgabt werden;

12. begrüßt die Bemühungen der Kommission zur Aktualisierung der Repräsentativität der am sektoralen sozialen Dialog beteiligten Organisationen;

Freitag, 18. Juli 1997

Zum Ständigen Ausschuß für Beschäftigungsfragen

13. fordert dringend die Reform des Ständigen Ausschusses für Beschäftigungsfragen sowie die Einrichtung von Koordinationsmechanismen zwischen diesem Ausschuß und dem mittlerweile beim Sozialministerrat eingerichteten Ausschuß für Beschäftigung- und Arbeitsmarktpolitik, wobei die Sekretariatsarbeiten zweckmäßigerweise von der Kommission zu übernehmen wären; ist weiters der Meinung, daß die Einrichtung eines Verbindungsausschusses zur Vorbereitung von Stellungnahmen der Mitglieder des Ständigen Ausschusses für Beschäftigungsfragen effektivitätssteigernd wirken könnte;

14. erwartet, daß die notwendige Reform des Ständigen Ausschusses für Beschäftigungsfragen und seiner Kompetenzen den Anforderungen entspricht, die sich aus dem neuen Beschäftigungskapitel des EU-Vertrags ergeben werden; dies gilt auch für die Beteiligung des Europäischen Parlaments im Rahmen des Verfahrens der Artikel 3 und 4 des Abkommens über die Sozialpolitik; dazu ist ein ergänzender Bericht des Europäischen Parlaments erforderlich;

Zum sozialen Dialog auf der Grundlage des Sozialprotokolls

15. ist der Überzeugung, daß dem Rechtsetzungsverfahren auf Grundlage der Artikel 3 und 4 des Abkommens über die Sozialpolitik künftig eine wachsende Bedeutung zukommen wird;

16. hält zur künftigen Vermeidung von Rechtsunsicherheiten eine Aktualisierung der Repräsentativität der am Rechtsetzungsverfahren auf Grundlage der Artikel 3 und 4 des Abkommens über die Sozialpolitik beteiligten Organisationen für notwendig; hält ungeachtet dessen an dem Kriterium der Freiwilligkeit der Mitgliedschaft in den zum sozialen Dialog zugelassenen Organisationen fest;

17. fordert allerdings, die tarifschließende Wirtschaftskammer der Republik Österreich auf der Grundlage einer strengen Ausnahme dennoch am sozialen Dialog zu beteiligen;

18. ist der Auffassung, daß neben dem Kriterium der Repräsentativität die gegenseitige Anerkennung der beteiligten Sozialpartner auch künftig Voraussetzung für die Beteiligung an den Verhandlungen im Rahmen des im Abkommen über die Sozialpolitik vorgesehenen Verfahrens bleiben muß; verweist in diesem Zusammenhang erneut auf die notwendige Umsetzung seiner Forderungen, die in seiner Entschließung vom 24. Februar 1994 zur neuen sozialen Dimension des Vertrags über die Europäische Union (1) niedergelegt worden sind;

19. ist überdies der Ansicht, daß auf Gemeinschaftsebene geschlossene Übereinkommen nur gemäß Artikel 4 Absatz 2 des Übereinkommens über die Sozialpolitik durch einen Beschluß des Rates ausgeführt werden können, wenn die an dem Übereinkommen beteiligten Organisationen nicht nur die Kriterien der Repräsentativität erfüllen, sondern gleichzeitig einen ausreichend hohen Deckungsgrad der verschiedenen Arten von Wirtschaftstätigkeiten gewährleisten, insbesondere hinsichtlich der mittleren und kleinen Unternehmen;

20. fordert neben der Übernahme des Abkommens über die Sozialpolitik in den Vertrag ein Mitentscheidungsrecht des Europäischen Parlaments im Rahmen des Rechtsetzungsverfahrens nach Artikel 3 und 4 des Abkommens über die Sozialpolitik analog zu dem des Rates, also in Form eines pauschalen Ablehnungs- bzw. Zustimmungsrechts;

21. fordert für den Fall, daß die von ihm erwarteten Fortschritte im Zusammenhang mit dem Abkommen über die Sozialpolitik nicht oder nicht im vollen Umfang eintreten sollten, eine interinstitutionelle Vereinbarung, die die angestrebten Ziele voll abdeckt;

Zu den Ansatzpunkten für eine Ausweitung des sozialen Dialogs

22. unterstützt den Ansatz der Kommission, die im sozialen Dialog vorhandenen Kapazitäten schwerpunktmäßig mit Fragen der Beschäftigungspolititk zu befassen; weist jedoch darauf hin, daß eine solche Aufgabenstellung nicht zu Lasten bestehender oder zusätzlich notwendig werdender Themen gehen darf, insbesondere auch solcher Themen, die bereits ausschließlich auf europäischer Ebene behandelt werden;

23. spricht sich gegen die Überfrachtung des sozialen Dialogs durch die Ausweitung auf einen gesamtgesellschaftlichen Dialog aus; ist der Ansicht, daß der Kommission zur Einbeziehung von NRO's in einen solchen gesamtgesellschaftlichen Dialog andere Möglichkeiten zur Verfügung stehen;

24. unterstützt die Einrichtung grenzüberschreitender regionaler Dialoge;

(1) ABl. C 77 vom 14.03.1994, S. 30.

25. hält es für unzweckmäßig, neben den vorhandenen Strukturen einen zusätzlichen sozialen Dialog in größeren Unternehmungen zu implantieren; begrüßt es jedoch, wenn die Kommission Bildungsaktivitäten zugunsten der Arbeitnehmer, wo es möglich ist, in Abstimmung mit ihren Gewerkschaften anbietet;

26. ist der Ansicht, daß das Hinzuziehen von Beobachtern auf den verschiedenen Ebenen des sozialen Dialogs aus den zukünftigen Mitgliedstaaten Mittelosteuropas zu begrüßen ist, soweit ein Beitritt der jeweiligen Staaten in absehbarer Zeit erwartet werden kann und die Repräsentativität der beteiligten Organisationen gewährleistet ist; vertritt die Auffassung, daß die EU durch diese Art der Beteiligung ihren Beitrag zum Aufbau von Strukturen der sozialen Marktwirtschaft in diesen künftigen Beitrittsstaaten leistet, wodurch auch in diesem Teil Europas die Idee des wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhalts gefestigt wird;

*
* *

27. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung dem Rat, der Kommission, dem Wirtschafts- und Sozialausschuß sowie den europäischen Sozialpartnern zu übermitteln.

---

4. Finanzkontrolle der Strukturfonds *

A4-0230/97

Entschließung zum Dokument der Kommission über die „Finanzkontrolle im Bereich der Strukturfonds – Nettofinanzkorrekturen" (C4-0246/97)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Dokuments der Kommission über die Finanzkontrolle im Bereich der Strukturfonds – Nettofinanzkorrekturen C4-0246/96,

– in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Haushaltskontrolle (A4-0230/97),

A. in Erwägung des Verhaltenskodexes vom 13. Juli 1997 für die Durchführung der Strukturpolitiken durch die Kommission und insbesondere des zweiten Gedankenstriches von Absatz 4 und in der Erwägung, daß sich die Kommission aufgrund dieses Verhaltenskodexes verpflichtet hat, das Europäische Parlament über den Entwurf eines Beschlusses über die detaillierten Bestimmungen der Finanzkontrolle der Strukturfonds, wie sie in Artikel 23 Absatz 1 letzter Unterabsatz der Verordnung (EWG) Nr. 4253/88 des Rates vom 19. Dezember 1988 (1) vorgesehen sind, zu unterrichten,

B. in der Erwägung, daß in bezug auf die Verwendung der Strukturfondsmittel noch kein Verfahren für die Anwendung von Finanzkorrekturen vorgesehen ist, wie es im Bereich des EAGFL-Abteilung Garantie bereits seit langem üblich ist,

C. in der Erwägung, daß dieses Manko zum einen bedingt ist durch das Fehlen eines echten politischen Willens der Kommission und der Mitgliedstaaten und zum andern durch die mangelnde Klarheit der anzuwendenden Vorschriften;

D. in Anerkennung der Tatsache, daß es zusammen mit der Kommission und den Mitgliedstaaten im Rahmen des Programms SEM 2000 gelungen ist, der Rationalisierung der Kontrollen im Bereich der Strukturpolitiken einen starken politischen Impuls zu geben,

E. in der Auffassung, daß es dessenungeachtet notwendig ist, die Adäquatheit der von der Kommission vorgeschlagenen Lösungen im Rahmen von SEM 2000 zu bewerten, um ein Verfahren für die buchhalterische Kontrolle und die Anwendung von Finanzkorrekturen bei den Strukturfonds einzuführen,

F. in der Erwägung, daß die Kommission vorschlägt, den gemäß Artikel 23 und 24 der oben genannten Verordnung (EWG) Nr. 4253/88 abgesteckten Rechtsrahmen zum einen durch eine Verordnung der Kommission zu ersetzen, in der die Kontrollpflichten der Mitgliedstaaten präzisiert werden, und zum andern durch kommissionsinterne Anweisungen zur Regelung des Verfahrens für die Durchführung dieser Korrekturen,

(1) ABl. L 374 vom 31.12.1988, S. 1.

Freitag, 18. Juli 1997

1. ist der Auffassung, daß das Verfahren für die Durchführung der Finanzkorrekturen hinsichtlich der Finanzierung der Strukturfonds auf der Grundlage des von der Kommission vorgeschlagenen pragmatischen Rahmens eingeführt werden kann;

2. weist jedoch darauf hin, daß sich dieses Verfahren, sofern die Regelung in Form kommissionsinterner Leitlinien erfolgt, als heikel erweisen und die häufige Anrufung des Gerichtshofs zur Folge haben könnte;

3. fordert daher, diese Praxis anhand der Lehren, die aus dieser Erfahrung gezogen werden, rechtzeitig in einen solideren juristischen Rahmen einzubinden;

4. geht davon aus, daß gewisse Mängel sowohl die Effizienz und Transparenz des Verfahrens als auch das Verhältnis zur Entlastungsbehörde trüben:

a) die Kommission müßte befugt sein, sowohl die Buchhaltungsunterlagen, die der Erklärung der nationalen Einrichtung zugrundeliegen, die für die Feststellung der Gültigkeit des Antrags auf Zahlung zuständig ist, als auch die Rechtmäßigkeit bzw. Ordnungsmäßigkeit der ihnen zugrundeliegenden Transaktionen zu überprüfen; zu diesem Zweck müßte sie die Zahlstellen zulassen und ihre Buchführung kontrollieren dürfen;

b) das Verfahren sollte besser definiert werden, insbesondere im Hinblick auf die Absprachen mit dem Mitgliedstaat vor der Durchführung einer Korrektur; es könnte beispielsweise eine Schlichtungsstelle vorgesehen werden;

c) die Kriterien für die Durchführung von Pauschalkorrekturen müßten präzisiert werden, und zwar insbesondere im Hinblick auf:

   — den Umfang der Korrektur,

   — den Zeitraum, auf den sie sich bezieht, wobei jede rückwirkende Aufhebung auszuschließen ist:

d) das Verhältnis zwischen der Korrekturentscheidung und der Entlastung für denselben Zeitraum müßte durch folgende Vorgaben präzisiert werden:

   — die Information der Entlastungsbehörde über die von der Kommission beschlossenen Finanzkorrekturen,

   — die Befugnis der Entlastungsbehörde, unter Wahrung der Rechtssicherheit die Korrekturen zu überprüfen, die sich auf die Haushaltsjahre beziehen, für die bereits die Entlastung erteilt worden ist;

5. fordert die Kommission auf, sich zu verpflichten, soweit diese Lücken nicht auf der Basis des bestehenden Rechtsrahmens geschlossen werden können, ihre Vorschläge in Zukunft auf der Ebene der Strukturfondsverordnungen und der Haushaltsordnung vorzulegen;

6. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung der Kommission, dem Rat und der Gruppe der persönlichen Vertreter der Finanzminister vorzulegen, die mit der Ausarbeitung der Vorschläge für das Programm SEM 2000 befaßt ist.

5. Stützungsregelung für Erzeuger landwirtschaftlicher Kulturpflanzen * (Artikel 97,5 GO)

Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Abweichung von mehreren Bestimmungen der Verordnung (EWG) Nr. 1765/97 zur Einführung einer Stützungsregelung für Erzeuger bestimmter landwirtschaftlicher Kulturpflanzen (KOM(97)0360 – C4-0343/97 – 97/0196(CNS))

(Verfahren der Konsultation)

Der Vorschlag wird mit folgender Änderung gebilligt:

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
(Änderung 1)	
ARTIKEL 1a (neu)	
Artikel 7 Absatz 4a (neu) (VO (EWG) Nr. 1765/92)	
	Artikel 1a
	Nach Artikel 7 Absatz 4 der Verordnung (EWG) Nr. 1765/92 wird folgender Absatz 4a eingefügt:
	„(4a) Auf den Stillegungsflächen werden Leguminosen (Kleegras, Luzerne usw.) zur Beweidung freigegeben.
	In kontrolliert ökologisch wirtschaftenden Betrieben dürfen die auf den Stillegungsflächen angebauten Leguminosen verfüttert werden.
	Diese Regelung gilt ausschließlich für die freiwillige Flächenstillegung."

6. GMO für Hopfen *

A4-0228/97

Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1696/71 über die gemeinsame Marktorganisation für Hopfen (KOM(97)0098 – C4-0184/97 – 97/0066(CNS))

Dieser Vorschlag wird mit folgenden Änderungen gebilligt:

VORSCHLAG DER KOMMISSION (1)	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
(Änderung 1)	
Erwägung 6	
Hierzu ist es wichtig, daß die Beihilfe zum Zeitpunkt der betreffenden Ernte unterschiedslos für alle Sortengruppen gezahlt wird. Dies setzt die Abschaffung der in Artikel 12 Absatz 5 Buchstaben a und b definierten, auf den Erklärungen der Mitgliedstaaten beruhenden Berechnungsmethode voraus.	Hierzu ist es wichtig, daß die Beihilfe zum Zeitpunkt der betreffenden Ernte unterschiedslos für alle Sortengruppen gezahlt wird. Dies setzt die Abschaffung der in Artikel 12 Absatz 5 Buchstaben a und b definierten, auf den Erklärungen der Mitgliedstaaten beruhenden Berechnungsmethode voraus.

(1) ABl. C 127 vom 24.04.1997, S. 11.

Freitag, 18. Juli 1997

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
Diese ist durch die Berechnung einer pauschalen Beihilfe je Hektar auf der Grundlage des historischen Mittels zu ersetzen. Im Fall einer Marktstörung ist es möglich, die Beihilfe nur für einen Teil der Anbauflächen zu gewähren. Für diese Fälle ist auch die Möglichkeit vorzusehen, die Höhe der Beihilfe anzupassen. Es ist notwendig, den obengenannten Absatz und Absatz 6 zu ändern sowie Absatz 7 desselben Artikels aufzuheben.	Diese ist durch die Berechnung einer pauschalen Beihilfe je Hektar auf der Grundlage des historischen Mittels **der vergangenen drei Jahre** zu ersetzen. Im Fall einer Marktstörung ist es möglich, die Beihilfe nur für einen Teil der Anbauflächen zu gewähren. Für diese Fälle ist auch die Möglichkeit vorzusehen, die Höhe der Beihilfe anzupassen. Es ist notwendig, den obengenannten Absatz und Absatz 6 zu ändern sowie Absatz 7 desselben Artikels aufzuheben.

(Änderung 2)

Erwägung 6a (neu)

	Gerodete Hopfenflächen sind als ehemalige Dauerkulturflächen von den Prämienzahlungen im Rahmen der Kulturpflanzenausgleichsregelung ausgeschlossen. Aus diesem Grund ist die Bereitschaft der Erzeuger zur Reduzierung der Hopfenflächen sehr gering. Da aber eine solche Reduzierung zum Abbau struktureller Überschüsse dringend erforderlich ist und gleichzeitig Sortenumstellungen vorgenommen werden müssen, sollte die Beihilfe für Anbauflächen, die vorübergehend nicht mit Hopfen bestellt sind, gewährt werden, sofern bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind.

(Änderung 3)

Erwägung 7

Die Erzeugergemeinschaft sollte entscheiden können, ob sie ihren Mitgliedern diese pauschale Beihilfe – *nach Abzug der obligatorisch für die Sortenumstellung einzubehaltenden 5 %* – anteilig nach Maßgabe ihrer Anbauflächen in vollem Umfang auszahlt oder nur einen Teil davon (*zwischen 80 und 95 %*). Artikel 7 Absatz 1 Buchstabe e über die Verwaltung der Beihilferegelung ist entsprechend anzupassen.	Die Erzeugergemeinschaft sollte entscheiden können, ob sie ihren Mitgliedern diese pauschale Beihilfe anteilig nach Maßgabe ihrer Anbauflächen in vollem Umfang auszahlt oder nur einen Teil davon (**mindestens jedoch 60 %**). Artikel 7 Absatz 1 Buchstabe e über die Verwaltung der Beihilferegelung ist entsprechend anzupassen. **Der von den Erzeugergemeinschaften einbehaltene Anteil der Erzeugerbeihilfe sollte über mehrere Jahre hinweg kumuliert werden können.**

(Änderung 4)

Erwägung 8

Die Erzeugergemeinschaft sollte bis zu 20% der Beihilfe für die Verwirklichung der in Artikel 7 Absatz 1 *Buchstaben a bis d* genannten Ziele *einbehalten können, und zwar hauptsächlich oder sogar ausschließlich für die Sortenumstellung, sofern hier noch Bedarf besteht.*	**In Anbetracht der vielfältigen Aufgaben einer Erzeugergemeinschaft ist der Katalog** der in Artikel 7 Absatz 1 genannten Ziele **zu erweitern, und zwar um Maßnahmen, die die Marktpflege, gezielte Aufkäufe zur Marktstabilisierung, Maßnahmen zur Qualitätsfeststellung, -sicherung und -verbesserung, gezielte Forschung in den Bereichen Produktion und Vermarktung sowie die Zulassung von Pflanzenschutzmitteln betreffen.**

(Änderung 5)

ARTIKEL 1 NUMMER 1 BUCHSTABE a

Artikel 7 Absatz 1 Buchstabe da (neu) (VO (EWG) Nr. 1696/71)

	da) Marktpflegemaßnahmen durch Werbe- und Absatzförderungsmaßnahmen für Hopfen durchführen zu können;

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
(Änderung 6)	
ARTIKEL 1 NUMMER 1 BUCHSTABE a	
Artikel 7 Absatz 1 Buchstabe db (neu) (VO (EWG) Nr. 1696/71)	
	db) gezielte Aufkäufe zur Marktstabilisierung durchführen zu können;
(Änderung 7)	
ARTIKEL 1 NUMMER 1 BUCHSTABE a	
Artikel 7 Absatz 1 Buchstabe dc (neu) (VO (EWG) Nr. 1696/71)	
	dc) Maßnahmen zur Qualitätsfeststellung, -sicherung und -verbesserung durchführen zu können;
(Änderung 8)	
ARTIKEL 1 NUMMER 1 BUCHSTABE a	
Artikel 7 Absatz 1 Buchstabe dd (neu) (VO (EWG) Nr. 1696/71)	
	dd) gezielte Forschung in den Bereichen Produktion und Vermarktung betreiben zu können;
(Änderung 9)	
ARTIKEL 1 NUMMER 1 BUCHSTABE a	
Artikel 7 Absatz 1 Buchstabe de (neu) (VO (EWG) Nr. 1696/71)	
	de) Maßnahmen im Rahmen der Zulassung von Pflanzenschutzmitteln fördern zu können;
(Änderung 10)	
ARTIKEL 1 NUMMER 1 BUCHSTABE c	
Artikel 7 Absatz 1a (VO (EWG) Nr. 1696/71)	
(1a) Die Erzeugergemeinschaften dürfen bis zu *20 %* der Beihilfe für Maßnahmen verwenden, welche die Verwirklichung der in Absatz 1 Buchstaben a bis *d* genannten Ziele ermöglichen.	(1a) Die Erzeugergemeinschaften dürfen bis zu **40 %** der Beihilfe für Maßnahmen verwenden, welche die Verwirklichung der in Absatz 1 Buchstaben a bis **de** genannten Ziele ermöglichen. **Der von den Erzeugergemeinschaften einbehaltene Anteil der Erzeugerbeihilfe kann über einen Zeitraum von maximal fünf Jahren kumuliert werden.**
(Änderung 11)	
ARTIKEL 1 NUMMER 5 BUCHSTABE a	
Artikel 12 Absatz 5 Buchstabe a (VO (EWG) Nr. 1696/71)	
a) Die Höhe dieser Beihilfe je Hektar ist für alle Sortengruppen gleich. Sie wird ab der Ernte 1996 für einen Zeitraum von fünf Jahren auf *450 Ecu/ha* festgesetzt.	a) Die Höhe dieser Beihilfe je Hektar ist für alle Sortengruppen gleich. Sie wird ab der Ernte 1996 **entsprechend dem Durchschnitt der vergangenen drei Jahre** für einen Zeitraum von fünf Jahren auf **500 Ecu/ha** festgesetzt.

Freitag, 18. Juli 1997

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 13)
	ARTIKEL 1 NUMMER 5 BUCHSTABE a
	Artikel 12 Absatz 5 Buchstabe aa (neu) (VO (EWG) Nr. 1696/71)
	aa) Die Beihilfe kann auch für Anbauflächen, die vorübergehend nicht mit Hopfen bestellt sind, gewährt werden, sofern die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:
	– Instandhaltung wiederverwertbarer Hopfenanlagen,
	– Dauerbegrünung zur Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit,
	– Verzicht auf Ausweitung der Hopfen-flächen auf den übrigen Betriebsflächen.
	(Änderung 12)
	ARTIKEL 1 NUMMER 5 BUCHSTABE a
	Artikel 12 Absatz 5 Buchstabe b (VO (EWG) Nr. 1696/71)
b) Wird die Beihilfe gemäß Absatz 3 Unterabsatz 1 einer anerkannten Erzeugergemeinschaft gewährt, so hat diese die Möglichkeit zu entscheiden, ob sie die Beihilfe nach Maßgabe der jeweiligen Anbauflächen in voller Höhe – *nach Abzug der obligatorisch für die Sortenumstellung einzubehaltenden 5 %* – oder nur einen Teil der Beihilfe – *zwischen 80 und 95 %* – an ihre Mitglieder auszahlt, je nachdem, ob es noch Bedarf zur Sortenumstellung gibt oder gegebenenfalls andere Ziele im Sinne von Artikel 7 Absatz 1 Buchstaben a bis *d* zu verwirklichen sind.	b) Wird die Beihilfe gemäß Absatz 3 Unterabsatz 1 einer anerkannten Erzeugergemeinschaft gewährt, so hat diese die Möglichkeit zu entscheiden, ob sie die Beihilfe nach Maßgabe der jeweiligen Anbauflächen in voller Höhe oder nur einen Teil der Beihilfe **(mindestens jedoch 60 %)** an ihre Mitglieder auszahlt, je nachdem, ob es noch Bedarf zur Sortenumstellung gibt oder gegebenenfalls andere Ziele im Sinne von Artikel 7 Absatz 1 Buchstaben a bis **de** zu verwirklichen sind. **Der von den Erzeugergemeinschaften ein-behaltene Anteil der Erzeugerbeihilfe kann über einen Zeitraum von maximal fünf Jahren kumuliert werden.**

Legislative Entschließung mit der Stellungnahme des Europäischen Parlaments zu dem Vorschlag für eine Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1696/71 über die gemeinsame Marktorganisation für Hopfen (KOM(97)0098 – C4-0184/97 – 97/0066(CNS))

(Verfahren der Konsultation)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Vorschlags der Kommission an den Rat KOM(97)0098 – 97/0066(CNS) (1),

– vom Rat gemäß Artikel 42 und 43 des EG-Vertrags konsultiert (C4-0184/97),

– gestützt auf Artikel 58 seiner Geschäftsordnung,

– in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung sowie der Stellungnahme des Haushaltsausschusses (A4-0228/97),

(1) ABl. C 127 vom 24.04.1997, S. 11.

1. billigt den Vorschlag der Kommission vorbehaltlich der von ihm vorgenommenen Änderungen;

2. fordert den Rat auf, es zu unterrichten, falls er beabsichtigt, von dem vom Parlament gebilligten Text abzuweichen;

3. fordert den Rat auf, es erneut zu konsultieren, falls er beabsichtigt, den geänderten Vorschlag der Kommission entscheidend zu ändern;

4. beauftragt seinen Präsidenten, diese Stellungnahme dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

---

7. Grünbuch zur Wettbewerbspolitik

A4-0242/97

Entschließung zum Grünbuch der Kommission zur EG-Wettbewerbspolitik gegenüber vertikalen Wettbewerbsbeschränkungen (KOM(96)0721 – C4-0053/97)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Grünbuchs der Kommission KOM(96)0721 – C4-0053/97,

– in Kenntnis des Grünbuchs „Handel" (KOM(96)0530),

– gestützt auf Artikel 85, 86 und 87 des EG-Vertrags,

– gestützt auf die Verordnung 17/62 des Rates: Erste Durchführungsverordnung zu den Artikeln 85 und 86 des Vertrages [1] und 19/65/EWG des Rates über die Anwendung von Artikel 85 Absatz 3 des Vertrages auf Gruppen von Vereinbarungen und aufeinander abgestimmten Verhaltensweisen [2],

– gestützt auf die Verordnungen (EWG) der Kommission 1983/83 über die Anwendung von Artikel 85 Absatz 3 des Vertrages auf Gruppen von Alleinvertriebsvereinbarungen [3], 1984/83 über die Anwendung von Artikel 85 Absatz 3 des Vertrages auf Gruppen von Alleinbezugsvereinbarungen [4] und 4087/88 über die Anwendung von Artikel 85 Absatz 3 des Vertrages auf Gruppen von Franchisevereinbarungen [5],

– gestützt auf den 26. Bericht über die Wettbewerbspolitik (SEK(97)0628),

– unter Hinweis auf die Mitteilung der Kommission über die Änderung ihrer Bekanntmachung vom 3. September 1986 betreffend Vereinbarungen von geringer Bedeutung,

– unter Hinweis auf seine Stellungnahme vom 19. September 1996 [6] zu dem Vorschlag für einen Beschluß des Rates über ein Drittes Mehrjahresprogramm für kleine und mittlere Unternehmen in der Europäischen Union (1997-2000) (KOM(96)0098 – C4-0232/96 – 96/0087(CNS)),

– unter Hinweis auf die Konsultierungen, auf die die Kommission sich bei der Erarbeitung des Grünbuchs gestützt hat, und die ihm zugrunde liegenden Untersuchungen,

– in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Wirtschaft, Währung und Industriepolitik (A4-0242/97),

A. in der Erwägung, daß die europäische Wettbewerbspolitik nicht nur auf einem unverfälschten Wettbewerb, sondern auch auf der Marktintegration beruht,

B. in dem Bewußtsein, daß eine effiziente Wettbewerbspolitik der Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Unternehmen förderlich ist,

C. unter Hinweis darauf, daß in der Wirtschaftsanalyse vertikale Beschränkungen nicht mehr als an sich wettbewerbswidrig oder wettbewerbsfördernd angesehen werden,

---

(1) ABl. 13 vom 21.02.1962, S. 204.
(2) ABl. 36 vom 06.03.1965, S. 533.
(3) ABl. L 173 vom 30.06.1983, S. 1.
(4) ABl. L 173 vom 30.06.1983, S. 5.
(5) ABl. L 359 vom 28.12.1988, S. 46.
(6) ABl. C 320 vom 28.10.1996, S. 126.

D. in der Erwägung, daß die gegenwärtig betriebene Wettbewerbspolitik bis jetzt überwiegend erfolgreich war,

E. mit der Feststellung, daß die Binnenmarktregelungen über den freien Warenverkehr größtenteils umgesetzt wurden und im Vertriebssektor einschneidende Änderungen eingetreten sind,

F. in der Erwägung, daß mehrere Gruppenfreistellungsverordnungen demnächst auslaufen,

G. unter Hinweis darauf, daß dem Vertriebssektor für die Wertschöpfung und die Schaffung von Arbeitsplätzen besondere Bedeutung zukommt,

1. ist der Ansicht, daß die Kommission mit der Vorlage eines Grünbuchs den richtigen Weg eingeschlagen hat, und würdigt die gute Arbeit, die hierbei geleistet wurde;

2. stimmt der Kommission darin zu, daß die Wettbewerbspolitik in der Europäischen Union auch weiterhin auf der Grundlage von Artikel 85 ff. des Vertrags stehen muß;

3. vertritt die Auffassung, daß unter Gewährleistung der Rechtssicherheit klare politische Vorgaben für eine effiziente, nachhaltige und kostenwirksame Wettbewerbspolitik erarbeitet werden müssen, die den Interessen des Verbrauchers Rechnung trägt und die Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Unternehmen stärkt, wobei die kleinen und mittleren Unternehmen besondere Beachtung finden sollten;

4. stimmt dem zu, daß die Wettbewerbspolitik mit anderen horizontalen politischen Zielen vereinbar sein muß, ist jedoch der Ansicht, daß auch für andere Politikbereiche Spielraum verbleiben sollte; stellt mit Befremdung fest, daß Raumordnungsmaßnahmen und Öffnungszeiten von Geschäften im Grünbuch als Zutrittsschranken bezeichnet werden, wobei der Spielraum anderer Politikbereiche zur Berücksichtigung sozialer, kultureller und/oder umweltpolitischer Erwägungen außer acht bleibt;

5. stellt fest, daß die Wirtschaft auch wegen der materiellen und der hiermit verknüpften immateriellen Investitionen, die mit vertikalen Beschränkungen einhergehen, zu Recht eine möglichst große Rechtssicherheit und nach Möglichkeit umgehende Entscheidungen über den neuen politischen Kurs fordert;

6. stellt fest, daß sich die Wirtschaft über die *De-minimis*-Bekanntmachung hinaus der Zugrundelegung von Marktanteilen stark widersetzt, die als ein nicht allgemein anwendbares Kriterium von unzulänglicher Rechtssicherheit betrachtet werden, insbesondere bei sogenannten Vertragsbündeln bzw. -netzen (z.B. Bierbezugsverträge);

7. fordert die Kommission auf, nach Möglichkeiten zur Heranziehung anderer Parameter als der Marktanteile zu suchen, die als Schwellenwert dienen sollen, denn infolge der komplizierten Definition des Marktanteils ist es derzeit für die Unternehmen oft schwer abzuschätzen, ob sie unterhalb oder oberhalb der Schwelle liegen; vertritt die Ansicht, daß das Marktanteilkonzept nicht immer der verläßlichste Indikator für Marktmacht ist;

8. erklärt sich mit dem von der Kommission vorgelegten Entwurf zur Änderung ihrer Bekanntmachung betreffend Vereinbarungen von geringer Bedeutung einverstanden, worin davon ausgegangen wird, daß Vereinbarungen zwischen KMU im allgemeinen nicht in den Anwendungsbereich von Artikel 85 Absatz 1 des Vertrags fallen; fordert trotz der Schwierigkeiten eines Marktanteilkonzeptes dennoch einen Anteil von 10% am einzelstaatlichen Markt als Schwellenwert für die *De-minimis*-Regel, bei dessen Unterschreitung Artikel 85 Absatz 1 nicht zum Tragen kommt;

9. stellt mit Genugtuung fest, daß im Grünbuch das wirtschaftliche Erfordernis von Einzelhandelszusammenschlüssen erkannt wird, bedauert jedoch, daß diese Einsicht nicht konsequent in politische Optionen umgesetzt wird, und bedauert ferner die Nichterwähnung der Einkaufszentralen und Handelsvertreter;

10. fordert die Kommission auf, bei ihrer Neuregelung den kleinen und mittleren Unternehmen Rechtssicherheit zu garantieren und freiwillige Einzelhandelsketten insbesondere bezüglich ihrer gemeinsamen Preisstrategie den Kapitalketten gleichzustellen;

11. ist der Ansicht, daß der Wunsch nach mehr Flexibilität zwar berücksichtigt werden sollte, weist jedoch darauf hin, daß eine erhöhte Flexibilität der Wettbewerbsbehörde eine verstärkte effektive Überprüfung und Wachsamkeit abverlangt und sich die Verhandlungsposition der einen Vertragspartei dadurch zum Nachteil der anderen verändern kann;

12. fordert die Kommission auf zu prüfen, ob es notwendig ist, eine Gruppenfreistellungsverordnung für den Selektivvertrieb zu erstellen, in der die Verwaltungspraxis der Kommission und die Rechtsprechung des Gerichtshofs bezüglich des Erfordernisses der Offenheit, der Rechtsverbindlichkeit und der Verhältnismäßigkeit in Vereinbarungen des Selektivvertriebs kodifiziert werden;

13. lenkt die Aufmerksamkeit auf die besonderen wirtschaftlichen und finanziellen Vorteile bei Bierlieferungs- und Tankstellenverträgen; ist der Ansicht, daß dieser Vorteil für derartige Gruppenfreistellungen präzise formuliert werden sollte, um ein ausgewogenes Verhältnis zwischen dem Wert eines solchen Vorteils einerseits und den auferlegten Beschränkungen andererseits herzustellen; ist in diesem Zusammenhang der Ansicht, daß

- der besondere wirtschaftliche oder finanzielle Vorteil quantifizierbar und zu dem Zeitpunkt offenkundig sein muß, zu dem der Wiederverkäufer und der Lieferant eine Pachtvereinbarung treffen;
- der Lieferant, sofern er auch der Pächter ist, anerkennen muß, daß der Pachtzins ein Schlüsselfaktor für die Berechnung und Quantifizierung des besonderen wirtschaftlichen und finanziellen Vorteils ist;
- der Lieferant und der Wiederverkäufer beim Abschluß des Pachtvertrags vereinbaren sollten, die Lagerhaltungsverpflichtungen nach der Marke und nicht nach der Sorte der Erzeugnisse zu spezifizieren;

14. fordert die Kommission auf, in umfassender und gerechter Art zu prüfen, ob die derzeitigen eindeutigen Bestimmungen über die vertikalen Beschränkungen nach den Optionen I und II nicht beibehalten oder geändert werden könnten; vor allem nach der Option II könnten die Vorteile des bestehenden Systems unter Ermöglichung von mehr Flexibilität fortbestehen;

15. ersucht die Kommission ebenso, andere Optionen in umfassender und gerechter Weise zu prüfen, wobei vertikale Beschränkungen als nicht automatisch wettbewerbswidrig akzeptiert werden und deshalb nicht unter den Anwendungsbereich von Artikel 85 Absatz 1 des Vertrags fallen sollten;

16. plädiert für ein System, nach dem das unterste Marktsegment unter Zugrundelegung der *De-minimis*-Bekanntmachung von dem Verbot nach Artikel 85 Absatz 1 freigestellt ist; die Obergrenze für die *De-minimis*-Regel soll der Schwellenwert für den Anwendungsbereich der Gruppenfreistellungen sein; die Gruppenfreistellungen lassen Spielraum für eine erhöhte Flexibilität, ohne jedoch das Gleichgewicht zwischen den Vertragspartnern zu beeinträchtigen; aufgrund der größeren Flexibilität und aus Gründen der Zweckmäßigkeit kann daran gedacht werden, ein verfahrensmäßiges Kriterium festzulegen, das auf dem Marktanteil basiert und bei dessen Überschreitung für vertikale Beschränkungen lediglich noch die einfache rücknehmbare Annahme der Vereinbarkeit mit der Gruppenfreistellung gilt; nur wenn sich dies zur Erreichung des politischen Ziels als unzureichend erweist, kann in Erwägung gezogen werden, das System der Gruppenfreistellung oberhalb eines bestimmten Marktanteils nur noch für Unternehmen anzuwenden, deren Jahresumsatz unter einem näher zu bestimmenden Niveau liegt; Unternehmen, die Vereinbarungen treffen und dabei den Bestimmungen über Gruppenfreistellungen nicht entsprechen, müssen weiterhin die Möglichkeit haben, Einzelanmeldungen vorzunehmen;

17. fordert die Kommission auf, ihre Untersuchungen der derzeitigen Einzelanmeldungen so bald wie möglich abzuschließen; ist der Ansicht, daß jede weitere Entwicklung des Einzelanmeldungssystems die Zuweisung umfangreicherer Finanzmittel durch die Kommission erfordern wird; schlägt der Kommission vor, Nachforschungen darüber anzustellen, ob der Rückgriff auf ein System der Entscheidungen mit Orientierungswert die Einzelanmeldungsverfahren beschleunigen kann;

18. geht davon aus, daß der Wettbewerb nicht nur durch vertikale Beschränkungen sondern auch durch vertikale Integration eingeengt werden kann; wünscht daher, daß die Kommission den Einfluß beider politischer Strategien auf den Wettbewerb und die Marktintegration in ähnlicher Weise beurteilt.

19. betont ausgehend von den positiven Elementen der vertikalen Integration, daß die Verfälschung ihrer Merkmale zu folgendem führt:

- Beeinträchtigung der Rechte der Industrie, insbesondere der KMU,
- Behinderung der Freizügigkeit und der Vollendung des Binnenmarktes,
- Veränderung der Wettbewerbsbedingungen;

20. fordert die Kommission auf, das Parlament über alle konkreten politischen Maßnahmen, die sie im Anschluß an die Debatte im Zusammenhang mit dem Grünbuch einzuleiten gedenkt, zu informieren und zu konsultieren;

21. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung der Kommission und dem Rat sowie den Regierungen und Parlamenten der Mitgliedstaaten zu übermitteln.

Freitag, 18. Juli 1997

8. Beteiligung Ungarns, der Tschechischen Republik und Rumäniens an Programmen in den Bereichen Berufsbildung, Jugend und allgemeine Bildung *

A4-0248/97

I.

Vorschlag für einen Beschluß des Rates über den Standpunkt der Gemeinschaft im Assoziationsrat zur Beteiligung Ungarns an Gemeinschaftsprogrammen in den Bereichen berufliche Bildung, Jugend und allgemeine Bildung (KOM(97)0012 – C4-0163/97 – 97/0018(CNS))

Der Vorschlag wird mit folgenden Änderungen gebilligt:

VORSCHLAG DER KOMMISSION (1)	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 1)
	Erwägung 3a (neu)
	Die Finanzausstattung des Programms „Sokrates" ermöglicht jedoch keinen ausgewogenen Austausch zwischen der Europäischen Union und den assoziierten Ländern.
	(Änderung 2)
	Erwägung 3b (neu)
	Zwischen dem Europäischen Parlament und der Kommission wurde eine Vereinbarung über die Unterrichtung des Parlaments über die Arbeiten der Ausschüsse der Kommission und die Teilnahme des Parlaments daran erzielt, auf die die Entschließung des Europäischen Parlaments vom 24. Oktober 1996 zum Entwurf des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 – Einzelplan III – Kommission (1) Bezug nimmt.
	(1) ABl. C 347 vom 18.11.1996, S. 125.
	(Änderung 3)
	Verfügender Teil Absatz 1a (neu)
	Falls gemäß Artikel 3 der Zusatzprotokolle zu den Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und dem betreffenden Staat (Ungarn) auf den Gemeinschaftshaushalt für eine zusätzliche Finanzierung zurückgegriffen wird, so unterrichtet die Kommission vorab die Haushaltsbehörde.

(Entwurf eines Beschlusses des Assoziationsrats EG-Ungarn zur Annahme der Bedingungen und Voraussetzungen für die Beteiligung Ungarns an Gemeinschaftsprogrammen in den Bereichen berufliche Bildung, Jugend und allgemeine Bildung)

	(Änderung 4)
	Erwägung 3a (neu)
	Die Finanzausstattung des Programms „Sokrates" ermöglicht keinen ausgewogenen Austausch zwischen der Europäischen Union und den assoziierten Ländern.

(1) ABl. C 113 vom 11.04.1997, S. 2.

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS

(Bedingungen und Voraussetzungen für die Beteiligung Ungarns an den Programmen Leonardo da Vinci, „Jugend für Europa" und Sokrates)

(Änderung 5)

Artikel 1

Ungarn beteiligt sich an allen Maßnahmen und Aktionen der Programme Leonardo da Vinci, „Jugend für Europa" und Sokrates (nachstehend „die Programme" genannt) in Übereinstimmung mit den Zielsetzungen, Kriterien, Verfahren und Fristen, die im Beschluß 94/819/EG des Rates über ein Aktionsprogramm zur Durchführung einer Berufsbildungspolitik der Europäischen Gemeinschaft, im Beschluß 818/95/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Annahme der dritten Phase des Programms „Jugend für Europa" und im Beschluß 819/95/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über das gemeinschaftliche Aktionsprogramm im Bereich der Ausbildung dargelegt werden.	Ungarn beteiligt sich an allen Maßnahmen und Aktionen der Programme Leonardo da Vinci, „Jugend für Europa" und Sokrates **– insoweit, wie die Finanzausstattung des letzteren entsprechend dem Beschluß des Europäischen Parlaments in erster Lesung vom 12. Juni 1997 aufgestockt wird –** (nachstehend „die Programme" genannt) in Übereinstimmung mit den Zielsetzungen, Kriterien, Verfahren und Fristen, die im Beschluß 94/819/EG des Rates über ein Aktionsprogramm zur Durchführung einer Berufsbildungspolitik der Europäischen Gemeinschaft, im Beschluß 818/95/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Annahme der dritten Phase des Programms „Jugend für Europa" und im Beschluß 819/95/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über das gemeinschaftliche Aktionsprogramm im Bereich der Ausbildung dargelegt werden.

(Änderung 6)

Artikel 2 Absatz 2

Die Programmaktivitäten zur Förderung von Fremdsprachenkenntnissen beziehen sich auf die Amtssprachen der Gemeinschaft. Unter besonderen Umständen können andere Sprachen verwendet werden, wenn dies für die Durchführung der Programme *vorgeschlagen wird.*	Die Programmaktivitäten zur Förderung von Fremdsprachenkenntnissen beziehen sich auf die Amtssprachen der Gemeinschaft **sowie – im Sinne eines globalen Zugangs zur EU-Integration – auf die Amtsprachen der MOEL, (künftige EU-Mitgliedstaaten) zumal sie auch teilweise Amtssprachenstatus innerhalb der EU haben (z.B. Slowenisch in Kärnten, der Steiermark und in Italien).** Unter besonderen Umständen können andere Sprachen verwendet werden **(wie z.B. Romanes)**, wenn dies für die Durchführung der Programme **und die Hebung der Relevanz von weniger verbreiteten Sprachen für die europäische kulturelle Vielfalt erforderlich ist.**

(Änderung 7)

Artikel 3

Um den Gemeinschaftscharakter der Programme zu gewährleisten, muß an den von Ungarn vorgeschlagenen transnationalen Projekten und Aktivitäten eine Mindestanzahl von Partnern aus den Mitgliedstaaten der Gemeinschaft beteiligt sein. Über diese Mindestanzahl wird im Rahmen der Durchführung der Programme entschieden, wobei die Art der verschiedenen Aktivitäten, die Anzahl der an dem jeweiligen Projekt beteiligten Partner sowie die Anzahl der am Programm beteiligten Länder berücksichtigt werden. Projekte und Aktivitäten von Ungarn und EFTA/EWR-Staaten oder anderen Drittländern, auch solchen, die mit der Gemeinschaft ein Assoziierungsabkommen geschlossen haben und denen die Programme zur Beteiligung offenstehen, kommen für eine finanzielle Unterstützung durch die Gemeinschaft nicht in Betracht.	Um den Gemeinschaftscharakter der Programme zu gewährleisten, muß an den von Ungarn vorgeschlagenen transnationalen Projekten und Aktivitäten eine Mindestanzahl von Partnern aus den Mitgliedstaaten der Gemeinschaft beteiligt sein. Über diese Mindestanzahl wird im Rahmen der Durchführung der Programme entschieden, wobei die Art der verschiedenen Aktivitäten, die Anzahl der an dem jeweiligen Projekt beteiligten Partner sowie die Anzahl der am Programm beteiligten Länder berücksichtigt werden. **Ungarn ist dabei von Anfang an in die entsprechenden Entscheidungen miteinzubeziehen.** Projekte und Aktivitäten von Ungarn und EFTA/EWR-Staaten oder anderen Drittländern, auch solchen, die mit der Gemeinschaft ein Assoziierungsabkommen geschlossen haben und denen die Programme zur Beteiligung offenstehen, kommen für eine finanzielle Unterstützung durch die Gemeinschaft nicht in Betracht.

Freitag, 18. Juli 1997

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
(Änderung 8)	
Artikel 7 Absatz 1a (neu)	
	Ein Lenkungsausschuß nimmt am Schluß des Programms eine äußerst gründliche Bestandsaufnahme der eingeleiteten Maßnahmen und ihrer Auswirkungen auf die Anpassung der Bildungssysteme im Schul- und Hochschulbereich, die berufliche Bildung der Jugendlichen und ihre Eingliederung in das Berufsleben, ihre Integration unter dem Gesichtspunkt der Unionsbürgerschaft und ihre allgemeine Situation vor.
(Änderung 9)	
Artikel 10	
Dieser Beschluß gilt für die Laufzeit der Programme Leonardo da Vinci, „Jugend für Europa" und Sokrates (bis zum 31. Dezember 1999).	Dieser Beschluß gilt für die Laufzeit der Programme Leonardo da Vinci, „Jugend für Europa" und Sokrates (bis zum 31. Dezember 1999) **insoweit, wie die Finanzausstattung des letzteren entsprechend dem Beschluß des Europäischen Parlaments in erster Lesung vom 12. Juni 1997 aufgestockt wird**.

Legislative Entschließung mit der Stellungnahme des Europäischen Parlaments zu dem Vorschlag für einen Beschluß des Rates über den Standpunkt der Gemeinschaft im Assoziationsrat zur Beteiligung Ungarns an Gemeinschaftsprogrammen in den Bereichen berufliche Bildung, Jugend und allgemeine Bildung (KOM(97)0012 – C4-0163/97 – 97/0018(CNS))

(Verfahren der Konsultation)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Vorschlags der Kommission an den Rat KOM(97)0012 – 97/0018(CNS) (1),

– gestützt auf Artikel 126 und 127 sowie Artikel 228 Absatz 3 Unterabsatz 1 des EG-Vertrags,

– vom Rat gemäß Artikel 228 Absatz 3 Unterabsatz 1 des EG-Vertrags konsultiert (C4-0163/97),

– gestützt auf Artikel 58 seiner Geschäftsordnung,

– in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Kultur, Jugend, Bildung und Medien sowie der Stellungnahmen des Haushaltsausschusses und des Ausschusses für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten (A4-0248/97),

1. billigt den Vorschlag der Kommission vorbehaltlich der von ihm vorgenommenen Änderungen;

2. fordert die Kommission auf, ihren Vorschlag gemäß Artikel 189 a Absatz 2 des EG-Vertrags entsprechend zu ändern;

3. fordert den Rat auf, es zu unterrichten, falls er beabsichtigt, von dem vom Parlament gebilligten Text abzuweichen;

4. verlangt die Eröffnung des Konzertierungsverfahrens, falls der Rat beabsichtigt, von dem vom Parlament gebilligten Text abzuweichen;

5. fordert den Rat auf, es erneut zu konsultieren, falls er beabsichtigt, den Vorschlag der Kommission entscheidend zu ändern;

6. beauftragt seinen Präsidenten, diese Stellungnahme dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

(1) ABl. C 113 vom 11.04.1997, S. 2

Freitag, 18. Juli 1997

II.

Vorschlag für einen Beschluß des Rates über den Standpunkt der Gemeinschaft im Assoziationsrat zur Beteiligung der Tschechischen Republik an Gemeinschaftsprogrammen in den Bereichen berufliche Bildung, Jugend und allgemeine Bildung (KOM(97)0013 – C4-0162/97 – 97/0024(CNS))

Der Vorschlag wird mit folgenden Änderungen gebilligt:

VORSCHLAG DER KOMMISSION (1)	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS

(Änderung 10)

Erwägung 3a (neu)

Die Finanzausstattung des Programms „Sokrates" ermöglicht jedoch keinen ausgewogenen Austausch zwischen der Europäischen Union und den assoziierten Ländern.

(Änderung 11)

Erwägung 3b (neu)

Zwischen dem Europäischen Parlament und der Kommission wurde eine Vereinbarung über die Unterrichtung des Parlaments über die Arbeiten der Ausschüsse der Kommission und die Teilnahme des Parlaments daran erzielt, auf die die Entschließung des Europäischen Parlaments vom 24. Oktober 1996 zum Entwurf des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 – Einzelplan III – Kommission (1) Bezug nimmt.

(1) **ABl. C 347 vom 18.11.1996, S. 125.**

(Änderung 12)

Verfügender Teil Absatz 1a (neu)

Falls gemäß Artikel 3 der Zusatzprotokolle zu den Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und dem betreffenden Staat (Tschechische Republik) auf den Gemeinschaftshaushalt für eine zusätzliche Finanzierung zurückgegriffen wird, so unterrichtet die Kommission vorab die Haushaltsbehörde.

(Entwurf für einen Beschluß des Assoziationsrats EG-Tschechische Republik zur Annahme der Bedingungen und Voraussetzungen für die Beteiligung der Tschechischen Republik an Gemeinschaftsprogrammen in den Bereichen berufliche Bildung, Jugend und allgemeine Bildung)

(Änderung 13)

Erwägung 3a (neu)

Die Finanzausstattung des Programms „Sokrates" ermöglicht keinen ausgewogenen Austausch zwischen der Europäischen Union und den assoziierten Ländern.

(1) ABl. C 113 vom 11.04.1997, S. 5.

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS

(Bedingungen und Voraussetzungen für die Beteiligung der Tschechischen Republik an den Programmen Leonardo da Vinci, „Jugend für Europa" und Sokrates)

(Änderung 14)

Artikel 1

Die Tschechische Republik beteiligt sich an allen Maßnahmen und Aktionen der Programme Leonardo da Vinci, „Jugend für Europa" und Sokrates (nachstehend „die Programme" genannt) in Übereinstimmung mit den Zielsetzungen, Kriterien, Verfahren und Fristen, die in dem Beschluß 94/819/EG des Rates über ein Aktionsprogramm zur Durchführung einer Berufsbildungspolitik der Europäischen Gemeinschaft, dem Beschluß 818/95/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Annahme der dritten Phase des Programms „Jugend für Europa" und dem Beschluß Nr. 819/95/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über das gemeinschaftliche Aktionsprogramm im Bereich der Ausbildung dargelegt werden.	Die Tschechische Republik beteiligt sich an allen Maßnahmen und Aktionen der Programme Leonardo da Vinci, „Jugend für Europa" und Sokrates **— insoweit, wie die Finanzausstattung des letzteren entsprechend dem Beschluß des Europäischen Parlaments in erster Lesung vom 12. Juni 1997 aufgestockt wird —** (nachstehend „die Programme" genannt) in Übereinstimmung mit den Zielsetzungen, Kriterien, Verfahren und Fristen, die in dem Beschluß 94/819/EG des Rates über ein Aktionsprogramm zur Durchführung einer Berufsbildungspolitik der Europäischen Gemeinschaft, dem Beschluß 818/95/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Annahme der dritten Phase des Programms „Jugend für Europa" und dem Beschluß 819/95/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über das gemeinschaftliche Aktionsprogramm im Bereich der Ausbildung dargelegt werden.

(Änderung 15)

Artikel 2 Absatz 2

Die Programmaktivitäten zur Förderung von Fremdsprachenkenntnissen beziehen sich auf die Amtssprachen der Gemeinschaft. Unter besonderen Umständen können andere Sprachen verwendet werden, wenn dies für die Durchführung der Programme *vorgeschlagen wird.*	Die Programmaktivitäten zur Förderung von Fremdsprachenkenntnissen beziehen sich auf die Amtssprachen der Gemeinschaft **sowie — im Sinne eines globalen Zugangs zur EU-Integration — auf die Amtsprachen der MOEL, (künftige EU-Mitgliedsländer) zumal sie auch teilweise Amtssprachenstatus innerhalb der EU haben (z.B. Slowenisch in Kärnten, der Steiermark und in Italien).** Unter besonderen Umständen können andere Sprachen verwendet werden **(wie z.B. Romanes)**, wenn dies für die Durchführung der Programme **und die Hebung der Relevanz von weniger verbreiteten Sprachen für die europäische kulturelle Vielfalt erforderlich ist.**

(Änderung 16)

Artikel 3

Um den Gemeinschaftscharakter der Programme zu gewährleisten, muß an den von der Tschechischen Republik vorgeschlagenen transnationalen Projekten und Aktivitäten eine Mindestanzahl von Partnern aus den Mitgliedstaaten der Gemeinschaft beteiligt sein. Über diese Mindestanzahl wird im Rahmen der Durchführung der Programme entschieden, wobei die Art der verschiedenen Aktivitäten, die Anzahl der an dem jeweiligen Projekt beteiligten Partner sowie die Anzahl der am Programm beteiligten Länder berücksichtigt werden. Projekte und Aktivitäten der Tschechischen Republik mit EFTA/EWR-Staaten oder anderen Drittländern, auch solchen, die mit der Gemeinschaft ein Assoziierungsabkommen geschlossen haben und denen die Programme zur Beteiligung offenstehen, kommen für eine finanzielle Unterstützung durch die Gemeinschaft nicht in Betracht.	Um den Gemeinschaftscharakter der Programme zu gewährleisten, muß an den von der Tschechischen Republik vorgeschlagenen transnationalen Projekten und Aktivitäten eine Mindestanzahl von Partnern aus den Mitgliedstaaten der Gemeinschaft beteiligt sein. Über diese Mindestanzahl wird im Rahmen der Durchführung der Programme entschieden, wobei die Art der verschiedenen Aktivitäten, die Anzahl der an dem jeweiligen Projekt beteiligten Partner sowie die Anzahl der am Programm beteiligten Länder berücksichtigt werden. **Die Tschechische Republik ist dabei von Anfang an in die entsprechenden Entscheidungen miteinzubeziehen.** Projekte und Aktivitäten der Tschechischen Republik mit EFTA/EWR-Staaten oder anderen Drittländern, auch solchen, die mit der Gemeinschaft ein Assoziierungsabkommen geschlossen haben und denen die Programme zur Beteiligung offenstehen, kommen für eine finanzielle Unterstützung durch die Gemeinschaft nicht in Betracht.

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 17)
	Artikel 7 Absatz 1a (neu)
	Ein Lenkungsausschuß nimmt am Schluß des Programms eine äußerst gründliche Bestandsaufnahme der eingeleiteten Maßnahmen und ihrer Auswirkungen auf die Anpassung der Bildungssysteme im Schul- und Hochschulbereich, die berufliche Bildung der Jugendlichen und ihre Eingliederung in das Berufsleben, ihre Integration unter dem Gesichtspunkt der Unionsbürgerschaft und ihre allgemeine Situation vor.
	(Änderung 18)
Artikel 10	
Dieser Beschluß gilt für die Laufzeit der Programme Leonardo da Vinci, „Jugend für Europa" und Sokrates (bis zum 31. Dezember 1999).	Dieser Beschluß gilt für die Laufzeit der Programme Leonardo da Vinci, „Jugend für Europa" und Sokrates (bis zum 31. Dezember 1999) **insoweit, wie die Finanzausstattung des letzteren entsprechend dem Beschluß des Europäischen Parlaments in erster Lesung vom 12. Juni 1997 aufgestockt wird.**

Legislative Entschließung mit der Stellungnahme des Europäischen Parlaments zu dem Vorschlag für einen Beschluß des Rates über den Standpunkt der Gemeinschaft im Assoziationsrat zur Beteiligung der Tschechischen Republik an Gemeinschaftsprogrammen in den Bereichen berufliche Bildung, Jugend und allgemeine Bildung (KOM(97)0013 – C4-0162/97 – 97/0024(CNS))

(Verfahren der Konsultation)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Vorschlags der Kommission an den Rat KOM(97)0013 – 97/0024(CNS) (1),

– gestützt auf Artikel 126 und 127 sowie Artikel 228 Absatz 3 Unterabsatz 1 des EG-Vertrags,

– vom Rat gemäß Artikel 228 Absatz 3 Unterabsatz 1 des EG-Vertrags konsultiert (C4-0162/97),

– gestützt auf Artikel 58 seiner Geschäftsordnung,

– in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Kultur, Jugend, Bildung und Medien sowie der Stellungnahmen des Haushaltsausschusses und des Ausschusses für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten (A4-0248/97),

1. billigt den Vorschlag der Kommission vorbehaltlich der von ihm vorgenommenen Änderungen;

2. fordert die Kommission auf, ihren Vorschlag gemäß Artikel 189 a Absatz 2 des EG-Vertrags entsprechend zu ändern;

3. fordert den Rat auf, es zu unterrichten, falls er beabsichtigt, von dem vom Parlament gebilligten Text abzuweichen;

4. verlangt die Eröffnung des Konzertierungsverfahrens, falls der Rat beabsichtigt, von dem vom Parlament gebilligten Text abzuweichen;

5. fordert den Rat auf, es erneut zu konsultieren, falls er beabsichtigt, den Vorschlag der Kommission entscheidend zu ändern;

6. beauftragt seinen Präsidenten, diese Stellungnahme dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

(1) ABl. C 113 vom 11.04.1997, S. 5.

Freitag, 18. Juli 1997

III.

Vorschlag für einen Beschluß des Rates über den Standpunkt der Gemeinschaft im Assoziationsrat zur Beteiligung Rumäniens an Gemeinschaftsprogrammen in den Bereichen berufliche Bildung, Jugend und allgemeine Bildung (KOM(97)0014 – C4-0161/97 – 97/0021(CNS))

Der Vorschlag wird mit folgenden Änderungen gebilligt:

VORSCHLAG DER KOMMISSION (1)	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS

(Änderung 19)

Erwägung 3a (neu)

Die Finanzausstattung des Programms „Sokrates" ermöglicht jedoch keinen ausgewogenen Austausch zwischen der Europäischen Union und den assoziierten Ländern.

(Änderung 20)

Erwägung 3b (neu)

Zwischen dem Europäischen Parlament und der Kommission wurde eine Vereinbarung über die Unterrichtung des Parlaments über die Arbeiten der Ausschüsse der Kommission und die Teilnahme des Parlaments daran erzielt, auf die die Entschließung des Europäischen Parlaments vom 24. Oktober 1996 zum Entwurf des Gesamthaushaltsplans der Europäischen Union für das Haushaltsjahr 1997 – Einzelplan III – Kommission (1) Bezug nimmt.

(1) ABl. C 347 vom 18.11.1996, S. 125.

(Änderung 21)

Verfügender Teil Absatz 1a (neu)

Falls gemäß Artikel 3 der Zusatzprotokolle zu den Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und dem betreffenden Staat (Rumänien) auf den Gemeinschaftshaushalt für eine zusätzliche Finanzierung zurückgegriffen wird, so unterrichtet die Kommission vorab die Haushaltsbehörde.

(Entwurf für einen Beschluß des Assoziationsrats EG-Rumänien zur Annahme der Bedingungen und Voraussetzungen für die Beteiligung Rumäniens an Gemeinschaftsprogrammen in den Bereichen berufliche Bildung, Jugend und allgemeine Bildung)

(Änderung 22)

Erwägung 3a (neu)

Die Finanzausstattung des Programms „Sokrates" ermöglicht keinen ausgewogenen Austausch zwischen der Europäischen Union und den assoziierten Ländern.

(1) ABl. C 113 vom 11.04.1997, S. 8.

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
(Bedingungen und Voraussetzungen für die Beteiligung Rumäniens an den Programmen Leonardo da Vinci, „Jugend für Europa" und Sokrates)	
(Änderung 23)	
Artikel 1	
Rumänien beteiligt sich an allen Maßnahmen und Aktionen der Programme Leonardo da Vinci, „Jugend für Europa" und Sokrates (nachstehend „die Programme" genannt) in Übereinstimmung mit den Zielsetzungen, Kriterien, Verfahren und Fristen, des Beschlusses 94/819/EG des Rates über ein Aktionsprogramm zur Durchführung einer Berufsbildungspolitik der Europäischen Gemeinschaft, des Beschlusses 818/95/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Annahme der dritten Phase des Programms „Jugend für Europa" und des Beschlusses 819/95/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über das gemeinschaftliche Aktionsprogramm Sokrates.	Rumänien beteiligt sich an allen Maßnahmen und Aktionen der Programme Leonardo da Vinci, „Jugend für Europa" und Sokrates **– insoweit, wie die Finanzausstattung des letzteren entsprechend dem Beschluß des Europäischen Parlaments in erster Lesung vom 12. Juni 1997 aufgestockt wird –** (nachstehend „die Programme" genannt) in Übereinstimmung mit den Zielsetzungen, Kriterien, Verfahren und Fristen, die im Beschluß 94/819/EG des Rates über ein Aktionsprogramm zur Durchführung einer Berufsbildungspolitik der Europäischen Gemeinschaft, des Beschlusses 818/95/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Annahme der dritten Phase des Programms „Jugend für Europa" und des Beschlusses 819/95/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über das gemeinschaftliche Aktionsprogramm Sokrates.
(Änderung 24)	
Artikel 2 Absatz 2	
Die Programmaktivitäten zur Förderung von Fremdsprachenkenntnissen beziehen sich auf die Amtssprachen der Gemeinschaft. Unter besonderen Umständen sind andere Sprachen zulässig, wenn dies für die Durchführung der Programme erforderlich ist.	Die Programmaktivitäten zur Förderung von Fremdsprachenkenntnissen beziehen sich auf die Amtssprachen der Gemeinschaft **sowie – im Sinne eines globalen Zugangs zur EU Integration – auf die Amtssprachen der MOEL, (künftige EU-Mitgliedsländer) zumal sie auch teilweise Amtssprachenstatus innerhalb der EU haben (z.B. Slowenisch in Kärnten, der Steiermark und in Italien).** Unter besonderen Umständen sind andere Sprachen zulässig **(wie z.B. Romanes)**, wenn dies für die Durchführung der Programme **und die Hebung der Relevanz von weniger verbreiteten Sprachen für die europäische kulturelle Vielfalt** erforderlich ist.
(Änderung 25)	
Artikel 3	
Um den Gemeinschaftscharakter der Programme zu gewährleisten, muß an den von Rumänien vorgeschlagenen länderübergreifenden Projekten und Aktivitäten eine Mindestanzahl von Partnern aus den Mitgliedstaaten der Gemeinschaft beteiligt sein. Über diese Mindestanzahl wird im Rahmen der Durchführung der Programme entschieden, wobei die Art der verschiedenen Aktivitäten, die Anzahl der an dem jeweiligen Projekt beteiligten Partner sowie die Anzahl der am Programm beteiligten Länder berücksichtigt werden. Projekte und Aktivitäten Rumäniens mit EFTA/EWR-Staaten oder anderen Drittländern, auch solchen, die mit der Gemeinschaft ein Assoziierungsabkommen geschlossen haben und denen die Programme zur Beteiligung offenstehen, kommen für eine finanzielle Unterstützung durch die Gemeinschaft nicht in Betracht.	Um den Gemeinschaftscharakter der Programme zu gewährleisten, muß an den von Rumänien vorgeschlagenen länderübergreifenden Projekten und Aktivitäten eine Mindestanzahl von Partnern aus den Mitgliedstaaten der Gemeinschaft beteiligt sein. Über diese Mindestanzahl wird im Rahmen der Durchführung der Programme entschieden, wobei die Art der verschiedenen Aktivitäten, die Anzahl der an dem jeweiligen Projekt beteiligten Partner sowie die Anzahl der am Programm beteiligten Länder berücksichtigt werden. ***Rumänien ist dabei von Anfang an in die entsprechenden Entscheidungen miteinzubeziehen.*** Projekte und Aktivitäten Rumäniens mit EFTA/EWR-Staaten oder anderen Drittländern, auch solchen, die mit der Gemeinschaft ein Assoziierungsabkommen geschlossen haben und denen die Programme zur Beteiligung offenstehen, kommen für eine finanzielle Unterstützung durch die Gemeinschaft nicht in Betracht.

Freitag, 18. Juli 1997

VORSCHLAG DER KOMMISSION	ÄNDERUNGEN DES PARLAMENTS
	(Änderung 26)
	Artikel 7 Absatz 1a (neu)
	Ein Lenkungsausschuß nimmt am Schluß des Programms eine äußerst gründliche Bestandsaufnahme der eingeleiteten Maßnahmen und ihrer Auswirkungen auf die Anpassung der Bildungssysteme im Schul- und Hochschulbereich, die berufliche Bildung der Jugendlichen und ihre Eingliederung in das Berufsleben, ihre Integration unter dem Gesichtspunkt der Unionsbürgerschaft und ihre allgemeine Situation vor.
	(Änderung 27)
	Artikel 10
Dieser Beschluß gilt für die Laufzeit der Programme Leonardo da Vinci, „Jugend für Europa" und Sokrates (bis zum 31. Dezember 1999).	Dieser Beschluß gilt für die Laufzeit der Programme Leonardo da Vinci, „Jugend für Europa" und Sokrates (bis zum 31. Dezember 1999) **insoweit, wie die Finanzausstattung des letzteren entsprechend dem Beschluß des Europäischen Parlaments in erster Lesung vom 12. Juni 1997 aufgestockt wird.**

Legislative Entschließung mit der Stellungnahme des Europäischen Parlaments zu dem Vorschlag für einen Beschluß des Rates über den Standpunkt der Gemeinschaft im Assoziationsrat zur Beteiligung Rumäniens an Gemeinschaftsprogrammen in den Bereichen berufliche Bildung, Jugend und allgemeine Bildung (KOM(97)0014 – C4-0161/97 – 97/0021(CNS))

(Verfahren der Konsultation)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis des Vorschlags der Kommission an den Rat KOM(97)0014 – 97/0021(CNS) (1),

– gestützt auf Artikel 126 und 127 sowie Artikel 228 Absatz 3 Unterabsatz 1 des EG-Vertrags,

– vom Rat gemäß Artikel 228 Absatz 3 Unterabsatz 1 des EG-Vertrags konsultiert (C4-0161/97),

– gestützt auf Artikel 58 seiner Geschäftsordnung,

– in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Kultur, Jugend, Bildung und Medien sowie der Stellungnahmen des Haushaltsausschusses und des Ausschusses für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten (A4-0248/97),

1. billigt den Vorschlag der Kommission vorbehaltlich der von ihm vorgenommenen Änderungen;

2. fordert die Kommission auf, ihren Vorschlag gemäß Artikel 189 a Absatz 2 des EG-Vertrags entsprechend zu ändern;

3. fordert den Rat auf, es zu unterrichten, falls er beabsichtigt, von dem vom Parlament gebilligten Text abzuweichen;

4. verlangt die Eröffnung des Konzertierungsverfahrens, falls der Rat beabsichtigt, von dem vom Parlament gebilligten Text abzuweichen;

5. fordert den Rat auf, es erneut zu konsultieren, falls er beabsichtigt, den Vorschlag der Kommission entscheidend zu ändern;

6. beauftragt seinen Präsidenten, diese Stellungnahme dem Rat und der Kommission zu übermitteln.

(1) ABl. C 113 vom 11.4.1997, S. 8

9. Entwicklungsprobleme und Strukturinterventionen in Frankreich

A4-0203/97

Entschließung zu den Entwicklungsprobleme und Strukturinterventionen in Frankreich im Rahmen der Ziele 1 und 2 (C4-0038/96 – C4-0039/96 – C4-0040/96 – C4-0041/96 – C4-0042/96 – C4-0043/96 – C4-0044/96 – C4-0045/96 – C4-0046/96 – C4-0023/97)

Das Europäische Parlament,

– in Kenntnis der Programmplanungsdokumente (DPP) für die Strukturinterventionen der Gemeinschaft in den unter Ziel 1 fallenden Regionen des französischen Mutterlandes und der überseeischen Regionen (C4-0038/96, C4-0039/96, C4-0040/96, C4-0041/96, C4-0042/96, C4-0043/96),

– in Kenntnis der Programmplanungsdokumente (DPP) für die Strukturinterventionen der Gemeinschaft in den unter Ziel 2 fallenden Regionen (C4-0044/96, C4-0045/96, C4-0046/96, C4-0023/97),

– in Kenntnis des Berichts des Ausschusses für Regionalpolitik sowie der Stellungnahme des Ausschusses für Beschäftigung und soziale Angelegenheiten (A4-0203/97),

A. in der Erwägung, daß die Politik des wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhalts zu den wichtigsten Zielen der EU gehört,

B. in der Erwägung, daß die Strukturfonds das Hauptinstrument darstellen, um dieses Ziel der Kohäsion zu erreichen,

C. in der Erwägung, daß Frankreich, obwohl es zu den Mitgliedstaaten gehört, dessen Pro-Kopf-BIP über dem Gemeinschaftsdurchschnitt liegt, beträchtliche regionale Entwicklungsunterschiede zu verzeichnen hat, wobei das BIP für die ÜD (Übersee-Departements) bei 40 bis 50% des Gemeinschaftsdurchschnitts, im französischen Mutterland bei 80 bis 90% für die ärmsten Regionen und bei 165% für die wohlhabendste Region, die Ile-de-France, liegt,

D. in der Erwägung, daß sich die für Frankreich bestimmten Mittel der Strukturfonds auf insgesamt 14,9 Milliarden ECU belaufen, das sind rund 10% der gesamten Mittel der Strukturfonds (1994-1999),

E. in der Erwägung, daß die Gemeinschaftshilfe für die sechs Regionen des Ziels 1 von 957 Mio. ECU (1989-1993) auf 2,1 Milliarden ECU (1994-1999) angestiegen ist, was für die ÜD und Korsika eine Verbesserung der Verkehrsinfrastrukturen, die Modernisierung des Agrarsektors sowie die Entwicklung der Humanressourcen und für Französisch-Hainaut eine größere wirtschaftliche Diversifizierung sowie Fortschritte im Bereich der Berufsbildung und der Umstrukturierung der Lebensräume bedeutete,

F. angesichts der beträchtlichen Aufstockung der für die Ziel-2-Regionen (19 von 22 Regionen im Mutterland) bewilligten Mittel, die von 1,2 Milliarden ECU (1989-1993) auf 3,7 Milliarden ECU (1994-1999) angestiegen sind, was teilweise zum Auffangen der Folgen des industriellen Rückgangs in diesen Regionen, zur Stärkung der Forschungstätigkeit und zur Wiederbelebung der Wirtschaft beigetragen hat,

G. in Anbetracht der beträchtlichen Aufstockung der für die (18) Regionen des Ziels 5b bestimmten Gemeinschaftsmittel, die von 960 Mio. ECU (1989-1993) auf 2,2 Milliarden ECU (1994-1999) angestiegen sind, was die Fortsetzung der Strategie der Diversifizierung der Agrar- und Forstproduktionen sowie der Beihilfen für alternative Tätigkeiten, für die Ausbildung und für den Fremdenverkehr ermöglicht hat,

H. ferner in Anbetracht des positiven Einflusses, den die Leitlinien der Interventionen der Gemeinschaft auf die Vertiefung der Regionalpolitik in Frankreich, sowohl hinsichtlich ihres Inhalts (Suche nach Synergien, Schwerpunkt auf der Ausbildung und dem Umweltschutz) als auch ihrer Durchführung (Praxis der Partnerschaft, Evaluierungsbemühungen) ausgeübt haben,

I. in der Erwägung, daß die Interventionen der Strukturfonds einen nicht zu leugnenden Einfluß zugunsten des wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhalts ausgeübt haben, daß dieser Einfluß jedoch noch nicht ausreicht, um die großen Entwicklungsunterschiede zu verringern und die Arbeitslosigkeit in den am meisten betroffenen Regionen wirksam zu bekämpfen,

J. folglich angesichts der Notwendigkeit, die Durchführung der gemeinschaftlichen Strukturpolitik in Frankreich rationeller zu gestalten, um ihre Wirksamkeit zu erhöhen,

K. angesichts der Schlußfolgerungen, die sich aus der vom Ausschuß für Regionalpolitik organisierten öffentlichen Anhörung über die Verwendung der Strukturfondsmittel in Frankreich ergeben,

1. betont, daß es der Strukturpolitik der Gemeinschaft trotz ihrer nicht zu leugnenden positiven Aspekte nicht gelungen ist, ganz allgemein im gesamten Land die regionalen Entwicklungsunterschiede beträchtlich zu verringern (für Guadeloupe und Martinique ist beispielsweise ein relativer Rückschritt festzustellen) noch dem Problem der Arbeitslosigkeit und der sozialen Ausgrenzung wirksam zu begegnen;

2. begrüßt es, daß die Strukturfonds bisher eine wichtige Aufgabe erfüllt haben, hält es jedoch für notwendig, in naher Zukunft die erforderlichen Korrekturen vorzunehmen und der Strukturpolitik der Gemeinschaft in Frankreich eine neue Ausrichtung zu geben;

Beseitigung der Unzulänglichkeiten

3. ist beunruhigt über die Verzögerungen bei der Ausführung der Gemeinschaftsmittel in Frankreich und stellt fest, daß die unvollständige Ausschöpfung der Mittel im wesentlichen auf folgende Ursachen zurückzuführen ist:

— übermäßige Zentralisierung und mangelnde Klarheit bei der Aufteilung der Kompetenzen zwischen den einzelnen Ebenen (Staat – Regionen – Departements – Gemeinden oder Verbandsgemeinden), was oft zu einer Marginalisierung der Gebietskörperschaften und anderen Beteiligten vor Ort beim Beschlußfassungsverfahren führt;

— mangelnde Flexibilität bei der Planung auf nationaler Ebene und den Bestimmungen für die Förderungswürdigkeit;

— Schwerfälligkeit bei der Vorlage der Projekte;

— Schwerfälligkeit und Verzögerungen bei den Finanzströmen, wobei der Staatshaushalt in den Verwaltungsweg eingeschaltet ist, so daß die Weiterleitung der Beihilfen an die Empfänger wenig zügig erfolgt;

— Schwierigkeit, die Kofinanzierungen zustande zu bringen;

— Informationsdefizite, einschließlich der Programme im Rahmen von Gemeinschaftsinitiativen; bedauert, daß diese Schwierigkeiten zuweilen zu einem Mangel an förderungswürdigen innovativen Projekten in bestimmten Regionen führen, und schlägt vor, insbesondere die wirtschaftlichen Anreize für die Unternehmen zu verbessern;

4. betont insbesondere, daß die Schwerfälligkeit beim Transfer der Gemeinschaftsmittel auf nationaler Ebene bis zu ihren Empfängern die Auftraggeber entmutigt, die gezwungen sind, die Arbeiten vorzufinanzieren, und den ordnungsgemäßen Ablauf der Programme beeinträchtigt und daß Organisationen des dritten Sektors (Vereinigungen, Gegenseitigkeitsgesellschaften usw.), die nur über unzureichende Eigenmittel verfügen, dadurch so gut wie ausgeschlossen sind; empfiehlt eine Flexibilisierung der Bestimmungen für die Bereitstellung der Mittel im Zusammenhang mit der Genehmigung der Gemeinschaftsprogramme sowie die Schaffung der Möglichkeit, die Übertragung zwischen einer überschüssigen und einer defizitären Haushaltslinie zu erleichtern;

5. weist darauf hin, daß die jährlichen Programme im Rahmen des ESF zahlreiche Kontinuitätsprobleme aufweisen, und empfiehlt der Kommission, ein flexibleres Vorgehen bei der Mehrjahresfinanzierung in Aussicht zu nehmen;

6. fordert nachdrücklich, daß die Kommission rasch die Bedingungen für die Durchführung der Strukturfonds präzisiert und vereinfacht, insbesondere im Hinblick auf eine bessere Verständlichkeit und eine größere Flexibilität der Bedingungen für die Förderungswürdigkeit sowie auf eine Globalisierung von Maßnahmen, die eine Verringerung der starren Regeln und der Zersplitterung ermöglichen, die der Politik des sozialen Zusammenhalts jede Dynamik nimmt;

7. bedauert, daß die Gemeinschaftsmittel nur sehr schleppend an die Empfänger überwiesen werden, und ist der Ansicht, daß die Überweisungen nicht dazu bestimmt sind, die Staatskassen aufzufüllen; ersucht die französischen Behörden infolgedessen, ihre Anstrengungen zur Beschleunigung der Transfers der Gemeinschaftsmittel bis zu ihren Empfängern zu verstärken;

8. stellt fest, daß die Kontrolle der Einhaltung des Grundsatzes der Zusätzlichkeit auf bestimmte Verzögerungen oder Schwierigkeiten trifft, und fordert die französischen Behörden auf, die wünschenswerten Verbesserungen vorzunehmen und zur Erhöhung der Transparenz alle erforderlichen Informationen mitzuteilen;

9. bedauert, daß im Zusammenhang mit den unter das Ziel 1 fallenden Regionen einige Steuerbeihilfen von der Kommission bei der Beurteilung des Höchstbetrages des Netto-Subventionsäquivalents (NSÄ) berücksichtigt werden, aber nicht als nationale Gegenwerte zu den Gemeinschaftssubventionen betrachtet werden, obwohl die finanzielle Situation der betroffenen Körperschaften die Bildung von Gegenwerten mit Haushaltsmitteln erschwert;

10. ist besorgt über die Tatsache, daß bestimmte für die KMU/KMI geltende Kriterien – Zahl der Beschäftigten, Unternehmen, die zu einem Konzern gehören oder nicht – völlig unflexibel gehandhabt werden, so daß zahlreiche Projekte für eine Förderung nicht in Betracht kommen;

11. hält die Verbesserung und Straffung der Begleitungs- und Bewertungstätigkeiten, ohne die es unmöglich ist, die Auswirkungen der verfolgten Strategien zu beurteilen und sinnvoll zu korrigieren, für alle Programme und in allen förderungswürdigen Regionen für notwendig;

12. vertritt die Auffassung, daß die europäische Regionalpolitik eine der bestgeeigneten Handhaben ist, um den Bürger konkret mit dem Europagedanken vertraut zu machen, und ersucht daher die zuständigen Behörden, Sorge dafür zu tragen, daß die Präsenz Europas und die Rolle, die ihm bei der Regionalentwicklung zukommt, deutlich genug (Tafeln, Schilder, Broschüren in hoher Auflage usw.) zutage treten;

Wahl neuer Leitlinien

13. ist der Ansicht, daß die französischen Behörden und die Kommission eine engere Beteiligung der Gebietskörperschaften an der Ausarbeitung und Durchführung der Programme, insbesondere über eine genauere Definition der Partnerschaftsmodalitäten, anstreben sollten;

14. hält in diesem Zusammenhang eine Stärkung der Initiative und der Beteiligung der Gebietskörperschaften (Regionen, Departements und Gemeinden) entsprechend den Befugnissen, die ihnen auf nationaler Ebene zugewiesen werden, für wünschenswert, damit diese zu wirklichen Aktionsträgern der europäischen Kohäsionspolitik werden und mehr Bürgernähe und eine größere Effizienz erzielt werden können;

15. betont die Notwendigkeit, einen Verwaltungsrahmen für Maßnahmen der Strukturfonds einzuführen, wenn diese für Gebiete bestimmt sind, die weder eine Verwaltungseinheit bilden noch über eigene Haushaltsbefugnisse verfügen;

16. ist ferner der Ansicht, daß das Prinzip der Partnerschaft – im Hinblick auf eine den Erfordernissen und Möglichkeiten der Regionen besser angepaßte Planung – die systematische Konzertierung der verschiedenen an der Durchführung der Programme beteiligten Körperschaften (Staat, Regionen, Departements, Städte oder Gemeindeverbände) sowie die Konsultierung der Privatunternehmen über ihre Vertretungsorgane (Industrie- und Handelskammer, Landwirtschaftskammer, Handwerkskammer) und der Wirtschafts- und Sozialpartner sowie der Vertreter der Sozialwirtschaft ermöglichen sollte;

17. ist der Ansicht, daß es künftig notwendig sein wird, eine bessere Effizienz der Strukturmaßnahmen der Gemeinschaft über eine größere Konzentration der Interventionen im Rahmen einer neuen Konzeption der regionalen Kohäsion unter Einbeziehung der wirtschaftlichen, sozialen und umweltpolitischen Dimension anzustreben;

18. hält die Weiterführung der gemeinschaftlichen Anstrengungen zugunsten der Regionen, die unter schwerwiegenden Entwicklungsrückständen oder permanenten strukturellen Hindernissen zu leiden haben, für erforderlich;

19. betont insbesondere die Notwendigkeit, die Anstrengungen zur Beseitigung des wirtschaftlichen und sozialen Rückstandes in den ÜD fortzusetzen, aber auch einen regelmäßigen Ausgleich für die mit ihrer Abgelegenheit zusammenhängenden strukturellen Nachteile – im Hinblick auf eine nachhaltige Entwicklung der betreffenden Regionen – zu gewährleisten;

20. betont ferner die Notwendigkeit einer Berücksichtigung der für Korsika typischen Nachteile, und zwar im Rahmen der Strukturinterventionen für die Regionen des Ziels 1 oder der Interventionen, die für die Inselregionen als angemessen betrachtet werden;

21. betont insbesondere die Notwendigkeit, die Bemühungen um eine Umstellung der Wirtschaft im Hainaut fortzusetzen, das aufgrund seiner bisherigen rein industriellen Ausrichtung mit Strukturproblemen konfrontiert ist;

22. ist der Ansicht, daß ein neues Konzept für den regionalen Zusammenhalt unter bestimmten Umständen dazu führen muß, daß eine einschneidende Intervention der Gemeinschaft ohne Berücksichtigung eines regionalen durchschnittlichen BIP durchgeführt wird;

23. stellt somit fest, daß die Bedeutung und der schwerwiegende Charakter der Phänomene Arbeitslosigkeit, soziale Ausgrenzung und Umweltbelastung, die in einigen Stadtgebieten festgestellt werden, die teilweise zu Regionen mit einem hohen durchschnittlichen BIP gehören (wie z.B. die Region Ile-de-France), eine Intensivierung der Gemeinschaftsaktion rechtfertigen, wobei das PGI URBAN in ein neues Ziel (z.B. 2 b) zugunsten der sich in Schwierigkeiten befindenden Stadtgebiete umgewandelt werden könnte;

24. wünscht außerdem eine Intensivierung der Gemeinschaftsaktion im Rahmen der bestehenden Instrumente (EFRE, ESF, KONVER usw.) zugunsten der französischen Gebiete, die besonders stark von der Umstellung der Industrie im Zusammenhang mit dem Abbau der Streitkräfte betroffen sind; dies soll jedoch auch mit Hilfe eines Programms zur unmittelbaren Unterstützung der Rüstungsindustrie erfolgen und es ihr ermöglichen, ihre Kapazitäten und Technologien zu diversifizieren, um neue Märkte im Zivilbereich zu erschließen;

25. hält es für notwendig, die Dienste, die die Unterlagen prüfen, durch eine Vereinfachung der Verfahren und die Einrichtung einer „einzigen Programmplanungs-Beratungsstelle" flexibler zu gestalten und gleichzeitig die Verfahren zur nachträglichen Kontrolle der zu erreichenden Ziele zu verstärken;

26. hält die Neuzuweisung von Mitteln, die derzeit allzu zersplittert sind und deren geringer Betrag keine wirklich ausschlaggebende Wirkung haben kann, auf vorrangige Programme für notwendig;

27. ist besorgt über die Schwierigkeit, den Grundsatz der Zusätzlichkeit einzuhalten, und ersucht die Kommission, über die Modalitäten zur Verwirklichung dieses Grundsatzes Überlegungen anzustellen, und beispielsweise eine globale Evaluierung der nationalen Gegenwerte anstelle der Evaluierung der einzelnen Projekte zuzulassen;

28. ist der Ansicht, daß die Schaffung dauerhafter Arbeitsplätze zu einem der vorrangigen Kriterien zur Auswahl und Beurteilung der Regionalentwicklungsprogramme werden muß, und ersucht die Kommission, die Methoden zur Beurteilung der regionalen Auswirkungen der Strukturfonds weiter zu verbessern, wodurch es möglich wird, die zusätzlichen Nettoarbeitsplätze, die aufgrund der Gemeinschaftsinterventionen entstanden sind, zu ermitteln;

29. hält es für unannehmbar, daß Interventionen im Rahmen der Strukturfonds zu Betriebsverlagerungen von Industrien zwischen Mitgliedstaaten oder Regionen eines Mitgliedstaats führen können;

30. ist der Ansicht, daß die Aktion der Gemeinschaft zugunsten der Beschäftigung durch ihre Dezentralisierung gestärkt würde, und hält in diesem Zusammenhang eine weitgehende Regionalisierung der Strukturinterventionen im Rahmen der Ziele 3 und 4 für wünschenswert;

31. ist der Ansicht, daß die dezentralisierten Gemeinschaftsinterventionen zugunsten der Beschäftigung unter bestimmten Umständen direkt Dienstleistungen zugute kommen könnten, die ganz oder teilweise außerhalb des kommerziellen Sektors erbracht werden (Tätigkeiten von kulturellen, sozialen, sportlichen Vereinigungen, Umweltschutzverbänden, usw.), die ihre Kompetenz in diesem Bereich hinreichend nachgewiesen haben; ersucht somit die zuständigen Behörden, die Regelungen für die Unterstützung zu überprüfen und — wenn möglich — örtliche Initiativen im Sinne der Mitteilung der Kommission über eine Europäische Strategie zur Förderung der örtlichen Entwicklung und Beschäftigungsinitiativen zu stärken;

32. ist der Ansicht, daß die Interventionen der Strukturfonds den Leitlinien der europäischen Raumordnung besser angepaßt werden müßten, um die Unterstützung aus dem EFRE mit dem Abschluß von langfristigen Abkommen im Bereich der Beschäftigung und der lokalen Entwicklung zu koppeln;

33. ist besorgt über die Gefahren der Renationalisierung der Beihilfen, wobei die Kohäsionspolitik sich auf eine mechanische Umverteilung der Hilfen beschränken würde, was u.a. die große Gefahr mit sich bringt, daß die dynamische Wirkung der Regionalpolitik und die Kohärenz mit allen anderen Gemeinschaftspolitiken verlorengeht;

34. weist schließlich darauf hin, daß die Ausweitung der Strukturpolitik auf die künftigen Mitglieder der EU weder die Möglichkeiten der Kohäsionspolitik in Frankreich verringern noch bestimmte französische Regionen von der unbedingt erforderlichen Fortsetzung der unternommenen Bemühungen ausschließen dürfte; betont die Notwendigkeit, die Aktionen zur Gewährleistung einer nachhaltigen Entwicklung langfristig fortzusetzen; hält es schließlich für erforderlich, für die Regionen, die im Rahmen der Strukturfonds derzeit — jedoch nicht mehr nach 1999 — förderungswürdig sind, eine angemessene Übergangszeit vorzusehen;

35. ist hingegen der Ansicht, daß die Erweiterungsperspektiven wie in der Vergangenheit dazu dienen müßten, die Kohäsionspolitik zu vertiefen, wobei anläßlich der Revision der Strukturfonds im Jahre 1999 angemessene Haushaltsmittel festgelegt werden müssen;

*
* *

36. beauftragt seinen Präsidenten, diese Entschließung der Kommission, dem Rat, der französischen Regierung und dem französischen Parlament sowie den Regional- und den Generalräten Frankreichs zu übermitteln.

Freitag, 18. Juli 1997

ANWESENHEITSLISTE

Sitzung vom 18. Juli 1997

Unterzeichnet haben:

d'Aboville, Adam, Aelvoet, Ahern, Alber, Aldo, Amadeo, Anastassopoulos, d'Ancona, Andrews, Anttila, Apolinário, Areitio Toledo, Argyros, Arroni, Bardong, Barthet-Mayer, Barton, Barzanti, Belleré, Berend, Bertens, Berthu, van Bladel, Blokland, Blot, Boogerd-Quaak, Botz, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Breyer, Brinkhorst, Cabezón Alonso, Camisón Asensio, Carlsson, Cars, Casini Carlo, Castagnède, Caudron, Cederschiöld, Chichester, Collins Kenneth D., Colombo Svevo, Colom i Naval, Correia, Corrie, Costa Neves, Cottigny, Cox, Crampton, Cushnahan, Dary, David, Decourrière, De Esteban Martin, Deprez, de Vries, van Dijk, Dillen, Donnay, Dührkop Dührkop, Dupuis, Elchlepp, Ephremidis, Ettl, Fabra Vallés, Fabre-Aubrespy, Féret, Fernández Martín, Ferrer, Flemming, Fontaine, Fourçans, Friedrich, Funk, Gahrton, Gallagher, García Arias, Gebhardt, Gillis, Gil-Robles Gil-Delgado, Glante, Goerens, Görlach, Gomolka, González Álvarez, Graefe zu Baringdorf, Graenitz, Green, Gröner, Grosch, Grossetête, Günther, Guinebertière, Gutiérrez Díaz, Haarder, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Hänsch, Hallam, Happart, Hardstaff, Hatzidakis, Haug, Heinisch, Hendrick, Hernandez Mollar, Hoff, Holm, Hory, Howitt, Hyland, Imaz San Miguel, Izquierdo Collado, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten M., Jensen Lis, Jöns, Junker, Kaklamanis, Katiforis, Kellett-Bowman, Kerr, Kestelijn-Sierens, Kindermann, Kittelmann, Klaß, Koch, Kokkola, Konrad, Kronberger, Kuckelkorn, Kuhn, Lage, Lambraki, Lambrias, Lange, Langenhagen, Lannoye, Larive, Lenz, Leperre-Verrier, Lindeperg, Lindqvist, Linser, Lüttge, Lukas, Lulling, McCartin, McGowan, McKenna, Malangré, Malerba, Manisco, Mann Erika, Mann Thomas, Marinucci, Martens, Martin David W., Martin Philippe-Armand, Martinez, Medina Ortega, Mégret, Mendiluce Pereiro, Menrad, Metten, Miller, Miranda de Lage, Mohamed Ali, Mosiek-Urbahn, Müller, Mulder, Myller, Napoletano, Newens, Nordmann, Novo, Oddy, Oomen-Ruijten, Paasio, Pack, Pailler, Papayannakis, Pasty, Pérez Royo, Perry, Peter, Pettinari, Pex, Pinel, Pirker, Poettering, Porto, Posselt, Provan, Rapkay, Raschhofer, Rehder, Ribeiro, Rinsche, Robles Piquer, Rosado Fernandes, Rübig, Sakellariou, Samland, Sandbæk, Santini, Sanz Fernández, Sarlis, Scarbonchi, Schäfer, Schlechter, Schleicher, Schmid, Schmidbauer, Schnellhardt, Schröder, Schroedter, Schwaiger, Sisó Cruellas, Skinner, Smith, Soltwedel-Schäfer, Souchet, Stenmarck, Stockmann, Striby, Svensson, Swoboda, Tannert, Telkämper, Theato, Theonas, Thomas, Thors, Thyssen, Tillich, Tindemans, Tomlinson, Torres Marques, Trizza, Truscott, Tsatsos, Vallvé, Vanhecke, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz da Silva, Vecchi, van Velzen W.G., Verwaerde, Viola, Virrankoski, Voggenhuber, van der Waal, Walter, Watts, Weber, Weiler, Wemheuer, White, Wibe, Wiebenga, Wijsenbeek, Willockx, Wilson, von Wogau, Wolf, Wurtz, Zimmermann.

Freitag, 18. Juli 1997

ANLAGE

Ergebnisse der namentlichen Abstimmungen

(+) = Ja-Stimmen

(—) = Nein-Stimmen

(O) = Enthaltungen

Änderung der Haushaltsordnung — Bericht Sarlis A4-0217/97

Gesamter Entschließungsantrag

(+)

ARE: Dary, Dupuis, Leperre-Verrier, Macartney

ELDR: Anttila, Bertens, Boogerd-Quaak, Brinkhorst, Cars, Cox, de Vries, Haarder, Lindqvist, Mulder, Nordmann, Thors, Vallvé, Virrankoski, Wiebenga, Wijsenbeek

GUE/NGL: González Álvarez, Gutiérrez Díaz, Mohamed Ali, Papayannakis, Pettinari, Ribeiro, Svensson, Theonas

I-EDN: Berthu, Blokland, Fabre-Aubrespy, Jensen Lis, Pinel, Sandbæk, Souchet, van der Waal

NI: Amadeo, Dillen, Vanhecke

PPE: Alber, Argyros, Bardong, Berend, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Camisón Asensio, Carlsson, Casini Carlo, Cederschiöld, Chichester, Colombo Svevo, Corrie, Costa Neves, Decourrière, De Esteban Martin, Fabra Vallés, Fernandez Martín, Ferrer, Flemming, Fontaine, Fourçans, Friedrich, Funk, Gillis, Gomolka, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Heinisch, Hernandez Mollar, Imaz San Miguel, Kellett-Bowman, Klaß, Koch, Konrad, Lambrias, Langenhagen, Lenz, Mann Thomas, Martens, Menrad, Mosiek-Urbahn, Oomen-Ruijten, Pack, Perry, Pex, Pirker, Poettering, Porto, Posselt, Provan, Rinsche, Robles Piquer, Rübig, Sarlis, Schleicher, Schwaiger, Sisó Cruellas, Stenmarck, Theato, Thyssen, Tillich, Varela Suanzes-Carpegna, Vaz Da Silva, van Velzen W.G., Verwaerde, von Wogau

PSE: Adam, Apolinário, Barton, Botz, Cabezón Alonso, Caudron, Colom i Naval, Correia, Dankert, David, Dührkop Dührkop, Elchlepp, Ettl, García Arias, Gebhardt, Graenitz, Green, Gröner, Hallam, Hardstaff, Haug, Hendrick, Hoff, Howitt, Izquierdo Collado, Jöns, Junker, Katiforis, Kerr, Kindermann, Kokkola, Kuckelkorn, Kuhn, Lambraki, Lange, Lindeperg, Lüttge, McGowan, Mann Erika, Medina Ortega, Mendiluce Pereiro, Miranda de Lage, Myller, Napoletano, Newens, Paasio, Peter, Rapkay, Rehder, Rothley, Sakellariou, Samland, Sanz Fernández, Schlechter, Schmid, Schmidbauer, Smith, Stockmann, Swoboda, Tannert, Tomlinson, Vecchi, Walter, Watts, Wemheuer, White, Wibe, Willockx, Wilson

UPE: d'Aboville, Andrews, Arroni, van Bladel, Donnay, Guinebertière, Hyland, Malerba, Pasty, Rosado Fernandes

V: Aelvoet, van Dijk, Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Holm, McKenna, Müller, Schroedter, Voggenhuber, Wolf

---

GMO für Hopfen — Bericht Mayer A4-0228/97

Gesamter Entschließungsantrag

(+)

ARE: Leperre-Verrier, Scarbonchi

ELDR: Boogerd-Quaak, Kestelijn-Sierens, Larive, Lindqvist, Mulder

I-EDN: Blokland, Pinel, Striby, van der Waal

NI: Gollnisch, Linser, Lukas, Raschhofer, Trizza

PPE: Alber, Berend, Bourlanges, de Brémond d'Ars, Carlsson, Cederschiöld, Chichester, Costa Neves, Decourrière, Fontaine, Friedrich, Funk, Gomolka, Grosch, Grossetête, Günther, von Habsburg, Habsburg-Lothringen, Heinisch, Imaz San Miguel, Kellett-Bowman, Klaß, Koch, Konrad, Langenhagen, Lenz, Lulling, Malangré, Martens, Oomen-Ruijten, Poettering, Posselt, Provan, Robles Piquer, Rübig, Schleicher, Schröder, Stenmarck, Theato, Thyssen, Tindemans, Vaz Da Silva, van Velzen W.G.

PSE: Botz, Colom i Naval, Correia, Elchlepp, Ettl, Gebhardt, Graenitz, Green, Gröner, Hallam, Hardstaff, Hendrick, Imbeni, Izquierdo Rojo, Jensen Kirsten, Jöns, Kindermann, Lage, Lambraki, Lüttge, McGowan, Marinucci, Medina Ortega, Miranda de Lage, Newens, Paasio, Schlechter, Schmidbauer, Wemheuer

UPE: d'Aboville, Arroni, van Bladel, Kaklamanis, Rosado Fernandes, Santini

V: Gahrton, Graefe zu Baringdorf, Holm, Telkämper, Voggenhuber, Wolf

(–)

PSE: Wibe

(O)

GUE/NGL: Manisco, Svensson

Entwicklungsprobleme und Strukturinterventionen in Frankreich – Bericht Castagnède A4-0203/97

Gesamter Entschließungsantrag

(+)

ARE: Leperre-Verrier, Castagnède, Macartney, Scarbonchi

ELDR: Lindqvist, Vallvé

GUE/NGL: Gutierrez Diaz

I-EDN: Berthu, Fabre-Aubrespy, Pinel, van der Waal

PPE: de Brémond d'Ars, Camisón Asensio, Carlsson, Cederschiöld, Decourrière, De Esteban Martin, Fontaine, Günther, Habsburg-Lothringen, Kellett-Bowman, Kittelmann, Klaß, Martens, Posselt, Robles Piquer, Rübig, Sisó Cruellas, Stenmarck

PSE: Caudron, Correia, Elchlepp, Graenitz, Hallam, Hardstaff, Jensen Kirsten, Lage, Lindeperg, Medina Ortega, Miranda de Lage, Paasio, Samland, Schmidbauer, Skinner, Tannert

UPE: Aldo, Rosado Fernandes

(O)

NI: Gollnisch

PSE: Wibe

V: Gahrton, Holm, Müller, Schroedter
